

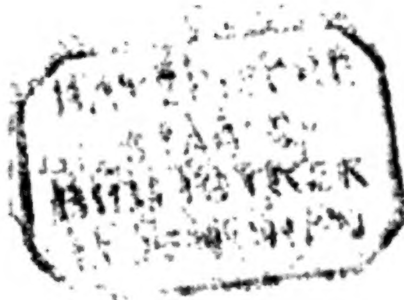
<3663529561001 4

Hof- und Staats-
Handbuch
des
Großherzogthums Baden

1869.



Carlsruhe.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei.



Inhalt.

Statistischer Anhang.

Erklärung

der Ordens- und Ehrenzeichen.

a. Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

 Hausorden der Treue.

 Militärischer Carl-Friedrich-Verdienst-Orden.
1. Großkreuz. 2. Commandeur. 3. Ritter.

 Zähringer Löwen-Orden.
1. Großkreuz. 2. Commandeur I. Cl. 3. Commandeur II. Cl. 4. Ritter I. Cl. 5. Ritter II. Cl. (Dazu Eichenlaub und Schwerter).

Militärisches Dienstauszeichnungs-Kreuz für Offiziere:

 für 40jährige } Dienstzeit.
 für 25jährige } Dienstzeit.

 Feldbienst-Auszeichnung.

 Militärische Gedächtnißmedaille von 1849.

D. A. 1. 2. 3. } Dienstauszeichnungs-Schnallen für Unteroffiziere und Soldaten.

 M. goldene } Militär-Verdienst-Medaille.
 M. silberne } Militär-Verdienst-Medaille.
 C. goldene } Civil-Verdienst-Medaille.
 C. silberne } Civil-Verdienst-Medaille.
g. große. kl. kleine.

 Kammerherr.

b. Fremde Orden und Ehrenzeichen.

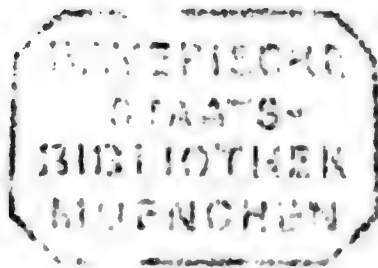
A.A.		Vereinigter Herzoglich Anhaltischer Orden Albrecht des Bären. (5 Classen.)
B.H.R.	K. Bayerischer	St. Hubertus-Ordens-Ritter.
B.G.	— —	St. Georgs-Orden. (3 Cl.)
B.M.J.	— —	Militär-Max-Josephs-Orden (3 Cl.)
B.C.V.	— —	Civil = Verdienst = Orden der Bayerischen Krone. (4 Cl.)
B.M.	— —	Verdienstorden vom heil. Michael. (5 Cl.
B.M.	— —	Maximilians-Orden a. für Wissenschaft, b. für Kunst.
B.g.V.M.	— Bayerische	goldene Verdienst-Medaille.
B.L.M.	—	Medaille für die Vertheidigung der Festung Landau 1849.
Belg.L.	K. Belgischer	Leopolds-Orden. (4 Cl.)

B.R	Kais. Brasilianischer Rosen-Orden. (6. Cl.)
B.S.K.	— — Süd-Kreuz-Orden. (4 Cl.)
B.Ch.	— — Christus-Orden. (3 Cl.)
H.B.H.	Herzogl. Bräunschweigischer Orden Heinrich's des Löwen. (4 Cl.)
D.D.	K. Dänischer Danebrog. (4 Cl.)
F.E.L.	Französische Ehrenlegion (5 Cl.)
G.E.	K. Griechischer Erlöser-Orden. (5 Cl.)
H.St.G.	K. Hannöverischer St. Georgs-Orden.
H.G.	— — Guelphen-Orden. (5 Cl.)
H.V.M.	— — Verdienst-Medaille.
H.K.	Hawaïscher Kamehamea-Orden. (3 Cl.)
C.H.L.	Churfürstlich Hessischer goldener Löwen-Orden.
C.H.W.	— — Wilhelms-Oeden. (4 Cl.)
G.H.L.	Großh. Hessischer Ludewigs-Orden. (5 Cl.)
G.H.P	— — Verdienstorden Philipp's des Groß-müthigen. (5 Cl.)
HE.K.	Fürstlich Hohenzollern'scher Hausorden Ehrenkreuz. (3. Cl.)
I.J.	Orden des heil. Johannes von Jerusalem.
I.M.L.	K. Italienischer Mauritius- und Lazarus-Orden. (5 Cl.)
I.K.	— — Kron-Orden (5 Cl.)
M.G.O.	K. Mexicanischer Guadaloupe-Orden. (5 Cl.)
M.R.	Malthefer-Ordens-Ritter.
M.V.M.	Großh. Mecklenburgische Verdienstmedaille.
M.W.K.	— — Orden der Wendischen Krone. (5 Cl.)
Mon.C.	Fürstl. Monaco'scher Verdienstorden vom heil. Carl.
H.N.V.	Heczogl. Nassauischer Militär- und Civil-Verdienstorden Adolphs von Nassau. (4 Cl.)
N.L.	K. Niederländischer Löwen-Orden. (3 Cl.)
N.E.K.	— — Ritter-Orden der Eichenkrone. (5 Cl.)
N.O.	Norwegischer St. Olafs Orden.
Ö.L.	K. K. Oesterreichischer Leopolds-Orden. (3 Cl.)
Ö.E.K.	— — — Orden der eisernen Krone. (3 Cl.)
Ö.F.J.	— — — Franz-Josephs-Orden. (3 Cl.)
O.H.	Großh. Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden. (5 Cl.)
P.C.	Päpstlicher Christus-Orden.
P.P.	— Pius-Orden. (3 Cl.)
P.G.	— Gregor-Orden. (3 Cl.)
Port.E.	K. Portugiesischer Orden der Empfängniß unserer lieben Frau von Villa Viçosa.
Port.Ch.	— — Christus-Orden (3 Cl.)
P.S.A.	K. Preußischer Schwarzer Adler-Orden.
P.R.A.	— — Rother Adler-Orden. (4 Cl.)
P.J.	— — St. Johaniter Ordens-Ritter.
P.H.H.	— — Hausorden von Hohenzollern. (3 Cl.)
P.K.	— — Kronen-Orden. (4 Cl.)
P.D.A.	— — Dienstauszeichnung. (3 Cl.)
F.R.A.M.	— — Rothe Adler-Medaille.
Ps.S.L.	Persischer Sonnen-Löwen-Orden. (4 Cl.)
R.A.R.	Kais. Russischer St. Andreas Ordens-Ritter.
R.A.	— — St. Anna-Orden. (4 Cl.)
R.G.	— — St. Georgs-Orden. (5 Cl.)
R.W.	— — St. Wladimir Orden. (4 Cl.)

R.St.	Kais. Russ. St. Stanislaus-Orden. (3. Cl.)
R.D.	— — Dienstauszeichnung.
R.K.M.	— — Krimm-Medaille.
S.R.K.	K. Sächsischer Orden der Rautenkrone.
S.A.	— — Albrecht-Orden. (5 Cl.)
S.W.F.	Großh. Sachsen-Weimarischer Falktn-Orden. (5 Cl.)
SE.H.	Herzogl. Sachsen-Ernestinischer Haus-Orden. (5 Cl.)
S.S.E.K.	Fürstl. Schwarzburg-Sondershausen'sches Ehrenkreuz. (3 Cl.)
S.N.	K. Schwedischer Nordstern-Orden.
S.W.	— — Wasa-Orden. (3 Cl.)
Sic.G.	K. Sicilianischer St. Georgs-Orden.
Sic.C.	— — Constantinischer Orden.
Sic.F.	— — Orden Franz I. (3 Cl.)
Sp.J.	K. Spanischer Isabellen-Orden. (3 Cl.)
Sp.K.	— — Orden Karls III. (4. Cl.)
T.St.	Großh. Toscanischer St. Stephans-Orden.
T.M.	Kais. Türkischer Medjidié-Orden. (4 Cl.)
Ts.N.J.	Tunesischer Nischani-Iftihar-Orden. (3 Cl.)
W.K.	K. Württembergischer Kronorden. (3 Cl.)
W.F.	— — Friedrichs-Orden. (4 Cl.)
W.C.V.	— — Civil-Verdienst-Orden. (3 Cl.)
W.V.M.	Fürstl. Waldeck'sche Verdienst-Medaille.

Die den Ordenszeichen beigesetzten Zahlen geben die betreffenden Classen derselben an.





Geschichtliche Darstellung

der Abstammung des Großherzoglichen Hauses

und

der Bildung des Badischen Staatsgebiets.

Die Familie der Zähringer, das Stammhaus der badischen Regentenfamilie, erscheint als ein altes Grafengeschlecht im Breisgau, der Baar und im Thurgau, dessen Häupter in ununterbrochener Reihenfolge bis zurück auf Grafen Landold in der Mitte des zehnten Jahrhunderts geschichtlich ermittelt sind. Landold's Urenkel, Berthold mit dem Bart, erwarb die Anwartschaft auf das Herzogthum Schwaben; da dieses jedoch in der Folge auf Rudolf von Rheinfelden und das Geschlecht der Hohenstaufen überging, so wurde er 1057 statt dessen mit der Anwartschaft und 1061 mit dem Herzogthum Kärnthen selbst belehnt. Da der Besitz dieses Herzogthums aber nicht zu erlangen war und die Belehnung von Kaiser Heinrich IV. im Jahr 1073 zurückgenommen wurde, so nannte sich das Geschlecht von Berthold III. an Herzoge von Zähringen bis zum Aussterben des älteren Zweiges mit Berthold V. 1218.

Mit dem Herzogthum Kärnthen war die Verwaltung der Markgrafschaft Verona verbunden. Diese übertrug Berthold I. seinem jüngeren Sohne, Hermann I., dem Stammhern des badischen Regentenhauses, und gab ihm außerdem die Herrschaft Hochberg nebst Besitzungen in der Ortenau und im Murrgau. Seine Nachkommen, mit der Markgrafschaft Verona wiederholt belehnt, führen mehrfach deren Wappen und den Titel Markgrafen von Verona. Sie sind jedoch niemals dauernd in den Besitz dieser Mark gelangt. Außerdem nennen sie sich Markgrafen von Hochberg, und seit Erwerbung der

Burg Baden durch Hermann's I. Gemahlin Judith von Eberstein, Markgrafen von Baden.

Auf Hermann I., † 1074, folgt Hermann II., † 1130, Hermann III., † 1160, Hermann IV., der auf dem Kreuzzug Friedrich Barbarossa's 1190 zu Antiochia seinen Tod findet.

Von seinen Söhnen erhält Hermann V., † 1243, der ältere und Gründer der badischen Linie, Baden, die Besitzungen im Breisgau, der Ortenau und Backnang; der jüngere, Heinrich I., † 1231, die Herrschaft Hochberg.

Die jüngere Hochberg'sche Linie theilt sich mit dem Tode Heinrich's II. 1300 in den Hochberg'schen und Sausenberg'schen (Rötteler) Zweig, von denen nach mehrfachen Gebietserwerbungen der erste 1418 mit Otto II., der zweite mit Markgrafen Philipp 1503 erlischt.

In der älteren badischen Linie hinterläßt Hermann V. zwei Söhne, von welchen der ältere, Hermann VI., † 1250, als Gemahl Gertrud's, Erbtochter von Oesterreich, Herzog von Oesterreich wird. Sein unmündiger Sohn Friedrich von Oesterreich, nicht im Stande sich in den Besitz seines mütterlichen Erbes zu setzen, findet seinen Tod als Genosse Conradin's von Hohenstaufen in Neapel 1268. Der jüngere Sohn Rudolf I. setzt den Stamm fort, ihm folgen seine Söhne Hermann VII., † 1291, Rudolf II., Hesso nebst dessen Sohn Rudolf Hesso, Rudolf III., der Alte, † 1332, ferner Hermann VII., Söhne Friedrich's II., † 1333, und Rudolf IV., † 1348, der Junge, nach seinem Wohnsitz: von Pforzheim genannt; Friedrich II., Sohn Hermann IX., † 1353, dessen Söhne unmündig starben, Rudolf des IV. Söhne Friedrich III., Herr zu Baden, † 1353, und Rudolf V. der Wecker, Herr zu Pforzheim, † 1361. Der letztere schließt mit Friedrichs III. Sohn Rudolf VI., † 1372, einen Erbvertrag, kraft dessen die während der letzten Generationen mannigfach getheilte Markgrafschaft beim Mangel männlicher Nachkommen des einen auf den Mannesstamm des andern übergehen, die Töchter aber jeweils mit einer Aussteuer in Geld abgefunden werden sollen. Kraft dieses Vertrags vereinigt Rudolf VI. die Badischen Lande nach seines Oheim's Tod in einer Hand und wird von Kaiser Karl IV. 1362 mit dem „Fürstenthum der Markgrafschaft Baden“ belehnt. Die Markgrafschaft, welche unter Rudolf I. einen Theil des Enzgaues, den Uffgau und Pfinzgau umfaßt hatte, mit den Städten Steinbach,

Baden, Ettlingen, Durlach und Pforzheim, war inzwischen durch Erwerbungen erweitert worden und konnte bei dieser Belehnung bezeichnet werden als das „Land von Graben bis gen Mühlburg an der Alb und von da bis an die Schwarzach mit der Hard, der Stadt Ettlingen ꝛc.", wozu Rudolf VI. von den Grafen von Freiburg ihre Lehensherrschaften in der Ortenau erkaufte, ferner die Burg Rothenfels und den Ort Reichenbach. Sein Sohn Bernhard I., der Große, † 1431, theilt das Land mit seinem Bruder Rudolf VII. durch den Heidelberger Vertrag, der zugleich festsetzt, daß die Markgrafschaft nie anders als zwischen zwei Erben männlichen Geschlechts getheilt und kein Theil veräußert werden soll. Außer anderm erwirbt er durch seine Gemahlin die Grafschaft Sponheim, gemeinschaftlich mit Graf Friedrich von Veldenz auf Grund des Beinheimer Entscheids. Nach Rudolf's Tod vereinigt und hinterläßt er die ganze Markgrafschaft seinem Sohn Jakob I., † 1453. Die testamentarische Dreitheilung der Lande unter dieses letzteren Söhne kam zum Theil nicht zum Vollzug, und wurde zum Theil 1457 wieder aufgehoben, und Carl I., † 1473, erhält nach dem Wegfall der Brüder das ganze Land; er vollendet die Erwerbung von Eberstein und geräth im unglücklichen Pfälzer Krieg in die Gefangenschaft Friedrich's des Streitbaren von der Pfalz. Sein Sohn Christof I. schließt 1490 mit dem letzten Hochberger Markgrafen einen Erbvertrag, auf dessen Grund er 1503 den Rest der Hochberg'schen Lande erwirbt. Für seine Verdienste erhält er vom Kaiser Maximilian I. außer anderm die Herrschaft Rodemachern und Reichersberg im Luxemburg'schen, † 1527. Von seinen 8 Söhnen theilen 2 die Länder: Bernhard III. erhält die obere Markgrafschaft und die Luxemburg'schen und Sponheim'schen Lande, † 1536, Ernst I. die untere Markgrafschaft mit Durlach und Pforzheim und die Hochberg'schen Lande. In den badischen Landen führt Bernhard III. die Reformation ein, gegen welche der Vater eine vermittelnde Stellung eingenommen hatte, jedoch wird in der Folge die katholische Kirche wieder hergestellt.

Der Baden-Badische Zweig theilt sich mit Bernhard's III. Tode in den Badischen Zweig und den von Rodemachern. Der erste erlischt nach Philibert, † 1569, mit dessen Sohn Philipp II. 1588; im zweiten folgt auf Christoph II., † 1575, Eduard Fortunat, der nach dem Aussterben des badischen Zweiges dessen Länder übernimmt und seine Brüder mit

den luxemburgischen Herrschaften abfindet. Die Absicht, sein Land zur Deckung seiner Schulden zu verkaufen, veranlaßt die Besetzung eines Theils der oberen Markgrafschaft durch die Durlach'sche Linie. Doch wird das Land durch Urtheil des Reichshofraths von 1622 seinen Söhnen zugesprochen, von denen Wilhelm I., † 1677, in der Markgrafschaft Baden und Hermann Fortunat in Rodemachern succedirt, der 1664 ohne männliche Nachkommen stirbt. Auf Wilhelm I. folgt der Enkel seines vorverstorbenen Sohnes Ferdinand Maximilian, Ludwig Wilhelm, der berühmte Heerführer, † 1707, Erbauer des Schlosses Rastatt und Gemahl der Markgräfin Sibylle, geb. Prinzessin von Lauenburg; ihm folgt bis 1761 sein Sohn Ludwig Georg und darauf dessen Bruder August Georg, mit dessen Tod 1771 die Baden-Badische Linie ausstirbt.

In der Baden-Durlach'schen Linie regiert Ernst I. bis zu seiner Entsagung 1552, in Glaubenssachen wie sein Vater vermittelnd. Sein Sohn Carl II., † 1577, führt die Reformation nach dem Augsburgischen Bekenntniß durch, verlegt die Residenz von Pforzheim nach Durlach. Nach beendigter Vormundschaft 1584 theilen sich seine Söhne Ernst Friedrich, † 1604, Jakob, † 1590, und Georg Friedrich, † 1638, in die Lande, welche Georg Friedrich nach dem Tode der älteren Brüder wieder vereinigt. Durch den im Handel mit Eduard Fortunat verursachten Aufwand veranlaßt, müssen die Aemter Besigheim, Mundelsheim, Altensteig und Liebenzell von Ernst Friedrich veräußert werden. Durch seine Theilnahme an der Union und sein Eintreten für Friedrich V. von der Pfalz kommt Georg Friedrich nach der Schlacht bei Wimpfen in Acht, und tritt die Regierung 1622 an seinen Sohn Friedrich V. ab. Allein auch dieser wird aus seinem Besitz vertrieben und erst durch den Frieden von 1648 wieder eingesetzt, † 1659. Sein Sohn Friedrich VI., † 1677, sucht den Zustand des Landes nach den Verheerungen des 30jährigen Krieges wieder emporzubringen, allein schon dessen Sohn und Nachfolger Friedrich Magnus, † 1709, wird wiederholt durch die französischen Heere aus seinen Landen zeitweise verjagt und muß dieselben der entsetzlichsten Verheerung Preis geben.

Ihm folgt Carl Wilhelm, der Erbauer Carlsruhe's, † 1738, und da dessen Sohn vor dem Vater stirbt, weiter der Enkel Carl Friedrich, bis 1750 unter der väterlich verordneten

Vormundschaft. Durch den Anfall der Baden-Baden'schen Lande 1771 erstreckte sich der Segen seiner Regierung über sämmtliche badische Besitzungen, bis die Stürme der französischen Revolution neue Drangsale brachten. Durch die Verhältnisse im Jahr 1796 zu einem Separatfrieden mit Frankreich gezwungen, verliert Carl Friedrich seine linksrheinischen Besitzungen. Dagegen bringt die eintretende Auflösung des deutschen Reiches Entschädigung und eine Reihe von wichtigen Erwerbungen, durch welche das Land im Wesentlichen den Umfang des jetzigen Großherzogthums erlangt. Durch den Frieden von Luneville erwirbt Baden die Aemter Bretten, Heidelberg, Ladenburg, die Stadt Mannheim, die rechtsrheinischen Gebiete der Bisthümer Constanz, Basel, Straßburg, Speyer; die Reichsstädte Pfullendorf, Ueberlingen, Offenburg, Gengenbach, Zell und das später vertauschte Biberach, das Stift Odenheim, die Klöster Lichtenthal, Frauenalb, Allerheiligen, Schwarzach, Gengenbach, Ettenheimmünster, Salem, Petershausen, die Hessischen Aemter Lichtenau und Willstädt. Durch den Reichsdeputations-Hauptschluß wird Baden die Kurwürde verliehen und durch den Presburger Frieden von 1805 werden weiter erworben: das Breisgau, die Landvogtei Ortenau, Stadt Constanz und die Insel Mainau. Durch diese Erwerbung in den Besitz der alten Zähringischen Stammlande gelangt, nimmt Carl Friedrich den Titel „Herzog von Zähringen" und bei Gründung des Rheinbundes 1806 den Titel „Großherzog von Baden" an, mit dem Prädikat „Königliche Hoheit", und erwirbt durch die Rheinbundsacte das Fürstenthum Heitersheim, die Grafschaft Bonndorf, die Ordenscommende Beuggen und Freiburg, die Souveränität über die Leiningenschen und einen Theil der Fürstenbergischen, Löwenstein-Wertheimischen und Salm-Krautheimischen Lande, sowie die reichsritterschaftlichen Gebiete innerhalb des Kurstaates.

Durch den Wiener Frieden von 1809 werden gegen einzelne Abtretungen an Hessen Theile der Württembergischen Aemter Hornberg, Rottweil, Tuttlingen, Ebingen, Maulbronn, Brackenheim und Mergentheim erworben. Nach dem Tode Carl Friedrich's 1811 succedirt sein Enkel, der Sohn des 1801 bei Arboga in Schweden verunglückten Kurprinzen Carl Ludwig, Großherzog Carl, welcher 1818 die nachfolgende Verfassung dem Großherzogthum verleiht. Nach seinem Tode folgt, da auch Carl Friedrich's zweiter Sohn, Markgraf

Friedrich gestorben war, dessen dritter Sohn, Großherzog Ludwig, und nach dessen Tode 1830 Carl Friedrich's ältester Sohn aus zweiter Ehe, Großherzog Leopold, der durchlauchtigste Vater Seiner Königlichen Hoheit des regierenden Großherzogs

Friedrich.

Verfassung

für

das Großherzogthum Baden,

gegeben von Großherzog Carl

am 22. August 1818,

mit den durch spätere Gesetze festgestellten Abänderungen und Zusätzen.

I.

Von dem Großherzog und der Regierung im Allgemeinen.

§. 1. Das Großherzogthum bildet einen Bestandtheil des deutschen Bundes.

§. 2. Alle organischen Beschlüsse der Bundesversammlung, welche die verfassungsmäßigen Verhältnisse Deutschlands oder die Verhältnisse deutscher Staatsbürger im Allgemeinen betreffen, machen einen Theil des Badischen Staatsrechts aus, und werden für alle Classen von Landesangehörigen verbindlich, nachdem sie von dem Staatsoberhaupt verkündet worden sind.

§. 3. Das Großherzogthum ist untheilbar und unveräußerlich in allen seinen Theilen.

§. 4. Die Regierung des Landes ist erblich in der Großherzoglichen Familie nach den Bestimmungen der Deklaration vom 4. Oktober 1817, die als Grundlage des Hausgesetzes einen wesentlichen Bestandtheil der Verfassung bilden und als wörtlich in gegenwärtiger Urkunde aufgenommen betrachtet werden soll.

§. 5. Der Großherzog vereinigt in Sich alle Rechte der

Staatsgewalt, und übt sie unter den in dieser Verfassungs-Urkunde festgesetzten Bestimmungen aus.

Seine Person ist heilig und unverletzlich.

§. 6. Das Großherzogthum hat eine ständische Verfassung.

II.

Staatsbürgerliche und politische Rechte der Badener, und besondere Zusicherungen.

§. 7. Die staatsbürgerlichen Rechte der Badener sind gleich in jeder Hinsicht, wo die Verfassung nicht namentlich und ausdrücklich eine Ausnahme begründet.

Die Großherzoglichen Staatsminister und sämmtliche Staatsdiener sind für die genaue Befolgung der Verfassung verantwortlich.

§. 8. Alle Badener tragen ohne Unterschied zu allen öffentlichen Lasten bei. Alle Befreiungen von direkten oder indirekten Abgaben bleiben aufgehoben.

§. 9. (Nach der jetzigen, durch das Gesetz vom 17. Februar 1849, Reg.-Bl. Nr. VII, Seite 75 festgesetzten Fassung des Absatzes 1.) Alle Staatsbürger ohne Unterschied der Religion haben zu allen Civil- und Militärstellen und Kirchenämtern ihrer Confession gleiche Ansprüche.*)

Alle Ausländer, welchen Wir ein Staats-Amt konferiren, erhalten durch diese Verleihung unmittelbar das Indigenat.

§. 10. Unterschied in der Geburt und der Religion begründet mit der für die standesherrlichen Familien durch die Bundes-Acte gemachten Ausnahme keine Ausnahme der Militärdienstpflicht.

§. 11. Für die bereits für ablöslich erklärten Grundlasten und Dienstpflichten und alle aus der aufgehobenen Leibeigenschaft herrührenden Abgaben soll durch ein Gesetz ein angemessener Abkaufs-Fuß regulirt werden.

§. 12. Das Gesetz vom 14. August 1817 über die Wegzugs-Freiheit wird als ein Bestandtheil der Verfassung angesehen.

§. 13. Eigenthum und persönliche Freiheit der Badener

*) Die ursprüngliche Fassung des Abs. 1 des §. 9 lautete: „Alle Staatsbürger von den drei christlichen Confessionen haben zu allen Civil- und Militärstellen und Kirchenämtern gleiche Ansprüche."

stehen für alle auf gleiche Weise unter dem Schutze der Verfassung.

§. 14. Die Gerichte sind unabhängig innerhalb der Gränzen ihrer Competenz.

Alle Erkenntnisse in bürgerlichen Rechtssachen müssen von den ordentlichen Gerichten ausgehen.

Der Großherzogliche Fiskus nimmt in allen aus privatrechtlichen Verhältnissen entspringenden Streitigkeiten Recht vor den Landes-Gerichten.

Niemand kann gezwungen werden, sein Eigenthum zu öffentlichen Zwecken abzugeben, als nach Berathung und Entscheidung des Staats-Ministeriums, und nach vorgängiger Entschädigung.

§. 15. Niemand darf in Criminal-Sachen seinem ordentlichen Richter entzogen werden.

Niemand kann anders als in gesetzlicher Form verhaftet und länger als zweimal 24 Stunden im Gefängniß festgehalten werden, ohne über den Grund seiner Verhaftung vernommen zu sein.

Der Großherzog kann erkannte Strafen mildern oder ganz nachlassen, aber nicht schärfen.

§. 16. Alle Vermögens-Confiscationen sollen abgeschafft werden.

§. 17. Die Preßfreiheit wird nach den künftigen Bestimmungen der Bundes-Versammlung gehandhabt werden.

§. 18. Jeder Landes-Einwohner genießt der ungestörten Gewissensfreiheit und in Ansehung der Art seiner Gottesverehrung des gleichen Schutzes.

§. 19. (Nach der jetzigen, durch das Gesetz vom 17. Februar 1849, Reg.-Bl. Nr. VII, Seite 75 festgesetzten Fassung.) Die politischen Rechte aller Religionstheile sind gleich.*)

§. 20. Das Kirchengut und die eigenthümlichen Güter und Einkünfte der Stiftungen, Unterrichts- und Wohlthätigkeitsanstalten dürfen ihrem Zwecke nicht entzogen werden.

§. 21. Die Dotationen der beiden Landes-Universitäten und anderer höherer Lehranstalten, sie mögen in eigenthümlichen Gütern und Gefällen, oder in Zuschüssen aus der allgemeinen Staats-Casse bestehen, sollen ungeschmälert bleiben.

§. 22. Jede, von Seite des Staats gegen seine Gläubiger übernommene, Verbindlichkeit ist unverletzlich.

*) Die ursprüngliche Fassung des §. 19 lautete: „Die politischen Rechte der drei christlichen Religionstheile sind gleich."

Das Institut der Amortisations-Casse wird in seiner Verfassung aufrecht erhalten.

§. 23. Die Berechtigungen, die durch das Edict vom 23. April 1818 den dem Großherzogthum angehörigen ehemaligen Reichsständen und Mitgliedern der vormaligen unmittelbaren Reichs-Ritterschaft verliehen worden sind, bilden einen Bestandtheil der Staats-Verfassung.

§. 24. Die Rechts-Verhältnisse der Staatsdiener sind in der Art, wie sie das Gesetz vom heutigen festgestellt hat, durch die Verfassung garantirt.

§. 25. Die Institute der weltlichen und geistlichen Wittwen-Casse und der Brand-Versicherung sollen in ihrer bisherigen Verfassung fortbestehen, und unter den Schutz der Verfassung gestellt sein.

III.

Ständeversammlung. Rechte und Pflichten der Ständeglieder.

§. 26. Die Landstände sind in zwei Kammern abgetheilt.

§. 27. Die Erste Kammer besteht:

1) aus den Prinzen des Großherzoglichen Hauses,
2) aus den Häuptern der standesherrlichen Familien,
3) aus dem Landesbischof und Einem vom Großherzog lebenslänglich ernannten protestantischen Geistlichen mit dem Range eines Prälaten,
4) aus Acht Abgeordneten des grundherrlichen Adels,
5) aus Zwei Abgeordneten der Landes-Universitäten,
6) aus den vom Großherzog, ohne Rücksicht auf Stand und Geburt, zu Mitgliedern dieser Kammer ernannten Personen.

§. 28. Die Prinzen des Hauses und die Standesherren treten, nach erlangter Volljährigkeit, in die Stände-Versammlung ein. Von denjenigen Standesherrlichen Familien, die in mehrere Zweige sich theilen, ist das Haupt eines jeden Familien-Zweigs, der im Besitz einer Standesherrschaft sich befindet, Mitglied der Ersten Kammer.

Während der Minderjährigkeit des Besitzers einer Standesherrschaft ruhet dessen Stimme.

Die Häupter der adeligen Familien, welchen der Großherzog eine Würde des hohen Adels verleihet, treten, gleich

den Standesherren, als erbliche Landstände in die Erste Kammer. Sie müssen aber ein nach dem Rechte der Erstgeburt und der Lineal-Erbfolge erbliches Stamm- oder Lehngut besitzen, das in der Grund- und Gefällsteuer, nach Abzug des Lasten-Capitals, wenigstens zu 300,000 Gulden angeschlagen ist.

§. 29. Bei der Wahl der Grundherrlichen Abgeordneten sind sämmtliche adelige Besitzer von Grundherrschaften, die das 21ste Lebensjahr zurückgelegt und im Lande ihren Wohnsitz haben, stimmfähig. Wählbar sind alle stimmfähige Grundherren, die das 25ste Lebensjahr zurückgelegt haben. Jede Wahl gilt für Acht Jahre. Alle vier Jahre tritt die Hälfte der grundherrlichen Deputirten aus.

Adeligen Güterbesitzern kann der Großherzog die Stimmfähigkeit und Wählbarkeit bei der Grundherrenwahl beilegen, wenn sie ein Stamm- oder Lehngut besitzen, das in der Grund- und Gefäll-Steuer, nach Abzug des Lasten-Capitals, wenigstens auf 60,000 Gulden angeschlagen ist, und nach dem Rechte der Erstgeburt nach der Lineal-Erbfolge vererbt wird.

§. 30. In Ermangelung des Landesbischofs tritt der Bisthumsverweser in die Stände-Versammlung.

§. 31. Jede der beiden Landes-Universitäten wählt ihren Abgeordneten auf Vier Jahre aus der Mitte der Professoren oder aus der Zahl der Gelehrten oder Staatsdiener des Landes nach Willkür. Nur die ordentlichen Professoren sind stimmfähig.

Beide Abgeordnete der Universitäten, sie mögen die zunächst Gewählten, oder wegen deren Austritts vor dem Zeitpunkt der regelmäßigen Erneuerung an deren Stelle gewählt worden sein, treten mit der Hälfte der grundherrlichen Abgeordneten gleichzeitig aus. (Durch §.2 des Gesetzes vom 5. August 1841, Reg.-Bl. Nr. XXV., Seite 213, beigefügter Zusatz.)

§. 32. Die Zahl der vom Großherzog ernannten Mitglieder der Ersten Kammer darf niemals Acht Personen übersteigen.

§. 33. Die Zweite Kammer besteht aus 63 Abgeordneten der Städte und Aemter nach der dieser Verfassungs-Urkunde angehängten Vertheilungsliste.

§. 34. Diese Abgeordneten werden von erwählten Wahlmännern erwählt.

§. 35. Wer wirkliches Mitglied der Ersten Kammer oder bei der Wahl der Grundherren stimmfähig oder wählbar ist,

kann weder bei Ernennung der Wahlmänner ein Stimmrecht ausüben, noch als Wahlmann oder Abgeordneter der Städte und Aemter gewählt werden.

§. 36. Alle übrigen Staatsbürger, die das 25ste Lebensjahr zurückgelegt haben, im Wahldistrict als Bürger angesessen sind, oder ein öffentliches Amt bekleiden, sind bei der Wahl der Wahlmänner stimmfähig und wählbar.

§. 37. (Nach der jetzigen, durch die Gesetze vom 17. Februar 1849, Reg.-Bl. Nr. VII, Seite 75, und vom 21. Oktober 1867, Reg.-Bl. Nr. XLVII, Seite 423 festgesetzten Fassung.) Zum Abgeordneten kann ernannt werden, ohne Rücksicht auf Wohnort, jeder durch den §. 35 nicht ausgeschlossene Staatsbürger, der das 30ste Lebensjahr zurückgelegt hat.

Landes-, Standes- und Grundherrliche Bezirksbeamte, Pfarrer, Physici und andere geistliche oder weltliche Lokaldiener können als Abgeordnete nicht von den Wahlbezirken gewählt werden, wozu ihr Amtsbezirk gehört.*)

§. 38. Die Abgeordneten der Städte und Aemter werden auf Acht Jahre ernannt, und so, daß die Kammer alle zwei Jahre zu einem Viertel erneuert wird.

§. 39. Jede neue Wahl eines Abgeordneten, die wegen Auflösung der Versammlung oder wegen des regelmäßigen Austritts eines Mitglieds nöthig wird, zieht eine neue Wahl der Wahlmänner nach sich.

§. 40. Jeder Austretende ist wieder wählbar.

§. 41. Jede Kammer erkennt über die streitigen Wahlen der ihr angehörigen Mitglieder.

---

*) Die ursprüngliche Fassung des §. 37 lautete:

„Zum Abgeordneten kann ernannt werden, ohne Rücksicht auf Wohnort, jeder durch den §. 35 nicht ausgeschlossene Staatsbürger, der

1) einer der drei christlichen Confessionen angehört,

2) das 30te Lebensjahr zurückgelegt hat, und

3) in dem Grund-, Häuser und Gewerbsteuer-Cataster wenigstens mit einem Capital von 10,000 Gulden eingetragen ist, oder eine jährliche lebenslängliche Rente von wenigstens 1500 Gulden von einem Stamm- oder Lehenguts-Besitze, oder eine fixe ständige Besoldung oder Kirchenpfründe von gleichem Betrag als Staats- oder Kirchendiener bezieht, auch in diesen beiden letztern Fällen wenigstens irgend eine directe Steuer aus Eigenthum zahlt.

Landes-, Standes- und Grundherrliche Bezirksbeamte, Pfarrer, Physici und andere geistliche oder weltliche Lokaldiener können als Abgeordnete nicht von den Wahlbezirken gewählt werden, wozu ihr Amtsbezirk gehört."

§. 42. Der Großherzog ruft die Stände zusammen, vertagt sie und kann sie auflösen.

§. 43. Die Auflösung der Stände bewirkt, daß alle durch Wahl ernannte Mitglieder der Ersten und Zweiten Kammer, die Abgeordneten der Grundherren, der Universitäten und der Städte und Aemter ihre Eigenschaft verlieren.

§. 44. Erfolgt die Auflösung, ehe der Gegenstand der Berathung erschöpft ist, so muß längstens innerhalb drei Monaten zu einer neuen Wahl geschritten werden.

§. 45. Der Großherzog ernennt für jeden Landtag den Präsidenten der Ersten Kammer; die Zweite Kammer wählt für die Präsidenten-Stelle drei Candidaten, wovon der Großherzog für die Dauer der Versammlung Einen bestätigt.

§. 46. Alle zwei Jahre muß eine Ständeversammlung Statt finden.

§. 47. Die Mitglieder beider Kammern können ihr Stimmrecht nicht anders als in Person ausüben.

§. 48. Die Ständeglieder sind berufen, über die Gegenstände ihrer Berathung nach eigener Ueberzeugung abzustimmen. Sie dürfen von ihren Committenten keine Instructionen annehmen.

§. 48a. Kein Kammermitglied kann wegen seiner Abstimmungen oder wegen seiner Aeußerungen bei Kammer-Abtheilungs- und Commissionsverhandlungen anders als nach Maßgabe der Geschäftsordnung der Kammer zur Verantwortung gezogen werden.

Wahrheitsgetreue Berichte über Verhandlungen in den öffentlichen Sitzungen beider Kammern bleiben von jeder Verantwortlichkeit frei. (Durch das Gesetz vom 21. October 1867, Reg.-Bl. Nr. XLVII, Seite 423 beigefügter Zusatz-Paragraph.)

§. 49. Kein Ständeglied kann während der Dauer der Versammlung, ohne ausdrückliche Erlaubniß der Kammer, wozu es gehört, verhaftet werden; den Fall der Ergreifung auf frischer That bei begangenen peinlichen Verbrechen ausgenommen.

§. 50. Die Stände können sich nur mit den nach gegenwärtigem Grundgesetz zu ihrer Berathung geeigneten oder vom Großherzog besonders an sie gebrachten Gegenständen beschäftigen.

§. 51. Es besteht ein ständischer Ausschuß aus dem Präsidenten der letzten Sitzung und drei andern Mitgliedern der

Ersten und sechs Mitgliedern der Zweiten Kammer, dessen Wirksamkeit auf den namentlich in dieser Urkunde ausgedrückten Fall oder auf die von dem letzten Landtag mit Genehmigung des Großherzogs an ihn gewiesenen Gegenstände beschränkt ist.

Dieser Ausschuß wird vor dem Schlusse des Landtags, auch bei jeder Vertagung desselben, in beiden Kammern durch relative Stimmenmehrheit gewählt. Jede Auflösung des Landtags zieht auch die Auflösung des, wenn gleich schon gewählten, Ausschusses nach sich.

§. 52. Die Kammern können sich weder eigenmächtig versammeln, noch nach erfolgter Auflösung oder Vertagung beisammen bleiben und berathschlagen.

IV.

Wirksamkeit der Stände.

§. 53. Ohne Zustimmung der Stände kann keine Auflage ausgeschrieben und erhoben werden.

§. 54. Das Auflagengesetz wird in der Regel für zwei Jahre gegeben. Solche Auflagen jedoch, mit denen auf längere Zeit abgeschlossene Verträge in unmittelbarer Verbindung stehen, können vor Ablauf des betreffenden Contractes nicht abgeändert werden.

§. 55. Mit dem Entwurf des Auflagengesetzes wird das Staats-Budget und eine detaillirte Uebersicht über die Verwendung der verwilligten Gelder von den frühern Etats-Jahren übergeben. Es darf darin kein Posten für geheime Ausgaben vorkommen, wofür nicht eine schriftliche, von einem Mitglied des Staats-Ministeriums contrasignirte, Versicherung des Großherzogs beigebracht wird, daß die Summe zum wahren Besten des Landes verwendet worden sei, oder verwendet werden solle.

§. 56. Die Stände können die Bewilligung der Steuern nicht an Bedingungen knüpfen.

§. 57. Ohne Zustimmung der Stände kann kein Anlehen gültig gemacht werden. Ausgenommen sind die Anlehen, wodurch etatsmäßige Einnahmen zu etatsmäßigen Ausgaben nur anticipirt werden, so wie die Geldaufnahmen der Amortisationscasse, zu denen sie, vermöge ihres Fundations-Gesetzes, ermächtigt ist.

Für die Fälle eines außerordentlichen unvorhergesehenen dringenden Staatsbedürfnisses, dessen Betrag mit den Kosten einer außerordentlichen Versammlung der Stände nicht im Verhältniß steht, und wozu das Credit-Votum der Stände nicht reicht, ist die Zustimmung der Mehrheit des Ausschusses hinreichend, eine Geld-Aufnahme gültig zu machen. Dem nächsten Landtag werden die gepflogenen Verhandlungen vorgelegt.

§. 58. Es darf keine Domäne ohne Zustimmung der Stände veräußert werden. Ausgenommen sind die zu Schuldentilgungen bereits beschlossenen Veräußerungen, Ablösungen von Lehen, Erbbeständen, Gülten, Zinsen, Frohndiensten, Verkäufe von entbehrlichen Gebäuden, von Gütern und Gefällen, die in benachbarten Staaten gelegen sind, und alle Veräußerungen, die aus staatswirthschaftlichen Rücksichten zur Beförderung der Landes-Cultur oder zur Aufhebung einer nachtheiligen eigenen Verwaltung geschehen. Der Erlös muß aber zu neuen Erwerbungen verwendet oder der Schuldentilgungs-Casse zur Verzinsung übergeben werden.

Ausgenommen sind auch Täusche und Veräußerungen zum Zweck der Beendigung eines, über Eigenthums- oder Dienstbarkeits-Verhältnisse anhängigen, Rechtsstreits; ferner die Wiedervergebung heimgefallener Thron-, Ritter- und Kammerlehen während der Zeit der Regierung des Regenten, dem sie selbst heimgefallen sind.

Da durch diesen und den §. 57 der Zweck der pragmatischen Sanction über Staatsschulden und Staatsveräußerungen vom 1. October 1806 und vom 18. November 1808 vollständig erreicht ist, so hört die Verbindlichkeit derselben mit dem Tage auf, wo die Landständische Verfassung in Wirksamkeit getreten sein wird.

§. 59. Ohngeachtet die Domänen nach allgemein anerkannten Grundsätzen des Staats- und Fürstenrechts unstreitiges Patrimonial-Eigenthum des Regenten und seiner Familie sind, und Wir sie auch in dieser Eigenschaft, vermöge obhabender Pflichten als Haupt der Familie, hiermit ausdrücklich bestätigen, so wollen Wir dennoch den Ertrag derselben außer der darauf radicirten Civilliste und außer andern darauf haftenden Lasten, so lang als Wir Uns nicht durch Herstellung der Finanzen in dem Stand befinden werden, Unsere Unterthanen nach Unserm innigsten Wunsche

zu erleichtern, — der Bestreitung der Staatslasten ferner belassen.

Die Civilliste kann, ohne Zustimmung der Stände, nicht erhöhet, und ohne Bewilligung des Großherzogs niemals gemindert werden.

§. 60. Jeder, die Finanzen betreffende, Gesetzesentwurf geht zuerst an die Zweite Kammer, und kann nur dann, wenn er von dieser angenommen worden, vor die Erste Kammer zur Abstimmung über Annahme oder Nicht-Annahme im Ganzen ohne alle Abänderung gebracht werden.

§. 61. Tritt die Mehrheit der Ersten Kammer dem Beschluß der Zweiten nicht bei, so werden die bejahenden und verneinenden Stimmen beider Kammern zusammengezählt und nach der absoluten Mehrheit sämmtlicher Stimmen der Stände-Beschluß gezogen.

§. 62. Die alten auch nicht ständigen Abgaben dürfen nach Ablauf der Verwilligungszeit noch Sechs Monate fort erhoben werden, wenn die Ständeversammlung aufgelöset wird, ehe ein neues Budget zu Stande kommt, oder wenn sich die ständischen Berathungen verzögern.

§. 63. Bei Rüstungen zu einem Kriege und während der Dauer eines Kriegs kann der Großherzog, zur schleunigen und wirksamen Erfüllung seiner Bundespflichten, auch vor eingeholter Zustimmung der Stände, gültige Staatsanlehen machen oder Kriegssteuern ausschreiben. Für diesen Fall wird den Ständen eine nähere Einsicht und Mitwirkung in der Verwaltung in der Art eingeräumt,

1) daß der alsdann zusammenzuberufende Ausschuß zwei Mitglieder an die Ministerien der Finanzen und des Kriegs und einen Commissär zur Kriegs-Casse abordnen darf, um darauf zu wachen, daß die zu Kriegszwecken erhobenen Gelder auch wirklich und ausschließlich zu diesem Zwecke verwendet werden, und daß derselbe

2) zu der jeweils, wegen Kriegspräſtationen aller Art aufzustellenden Kriegs-Commission eben so viele Mitglieder abzugeben hat, als der Großherzog, ohne den Vorstand zu rechnen, zur Leitung des Marsch-, Verpflegungs- und Lieferungswesens ernennt. Auch soll der Ausschuß das Recht haben, zu gleichem Zweck einer

jeden Provinzial-Behörde, aus der Zahl der in dem Provinzbezirk wohnenden Ständeglieder, zwei Abgeordnete beizugeben.

§. 64. Kein Gesetz, das die Verfassungsurkunde ergänzt, erläutert, oder abändert, darf ohne Zustimmung einer Mehrheit von $^{2}/_{3}$ der anwesenden Stände-Glieder einer jeden der beiden Kammern gegeben werden.

§. 65. Zu allen andern, die Freiheit der Personen oder das Eigenthum der Staatsangehörigen betreffenden allgemeinen neuen Landesgesetzen, oder zur Abänderung oder authentischen Erklärung der bestehenden, ist die Zustimmung der absoluten Mehrheit einer jeden der beiden Kammern erforderlich.

§. 66. Der Großherzog bestätigt und promulgirt die Gesetze, erläßt die zu deren Vollzug und Handhabung erforderlichen — die aus dem Aufsichts- und Verwaltungs-Recht abfließenden — und alle für die Sicherheit des Staats nöthigen Verfügungen, Reglements und allgemeinen Verordnungen. Er erläßt auch solche, ihrer Natur nach zwar zur ständischen Berathung geeignete, aber durch das Staatswohl dringend gebotene Verordnungen, deren vorübergehender Zweck durch jede Verzögerung vereitelt würde.

§. 67. (Nach der jetzigen, durch das Gesetz vom 20. Februar 1868 Reg.-Bl. Nr. XXI. Seite 345 festgesetzten Fassung.) Die Kammern haben das Recht der Vorstellung und Beschwerde; Verordnungen, worinnen Bestimmungen eingeflossen, wodurch sie ihr Zustimmungsrecht für gekränkt erachten, sollen auf ihre erhobene gegründete Beschwerde sogleich außer Wirksamkeit gesetzt werden. Sie können den Großherzog unter Angabe der Gründe um den Vorschlag eines Gesetzes bitten. Sie haben das Recht, Mißbräuche in der Verwaltung, die zu ihrer Kenntniß gelangen, der Regierung anzuzeigen.

Beschwerden einzelner Staatsbürger und Kränkung in ihren verfassungsmäßigen Gerechtsamen können von den Kammern nicht anders als schriftlich und nur dann angenommen werden, wenn der Beschwerdeführer nachweist, daß er sich vergebens an die geeigneten Landesstellen, und zuletzt an das Staatsministerium um Abhülfe gewendet hat.

Zu Beschwerden, welche die Beschuldigung einer Verletzung der Verfassung oder verfassungsmäßiger Rechte enthalten, ist die Zweite Kammer allein befugt. Jedoch steht der Ersten

Kammer dasselbe Recht der Beschwerde an den Großherzog wegen Verletzung ihrer verfassungsmäßigen Rechte zu. Die Beschlüsse über derartige Beschwerden erfordern die im §. 67 a. vorgeschriebene Stimmenmehrheit.

Zu andern Vorstellungen an den Großherzog sind beide Kammern, sei es in Gemeinschaft, sei es jede für sich allein, berechtigt.

Eine Bitte um Vorlage eines Gesetzes darf nur dann von einer Kammer an den Großherzog gebracht werden, wenn dieselbe zuvor der andern Kammer mitgetheilt und dieser Gelegenheit gegeben worden ist, sich darüber auszusprechen.*)

IV. a.

Von den Anklagen gegen die Minister.**)

§. 67 a. Die Zweite Kammer hat das Recht, die Minister und Mitglieder der obersten Staatsbehörde wegen einer durch Handlungen oder Unterlassungen wissentlich oder aus grober Fahrlässigkeit begangenen Verletzung der Verfassung

---

*) Der §. 67 lautete ursprünglich:

„Die Kammern haben das Recht der Vorstellung und Beschwerde; Verordnungen, worinnen Bestimmungen eingeflossen, wodurch sie ihr Zustimmungsrecht für gekränkt erachten, sollen auf ihre erhobene gegründete Beschwerde sogleich außer Wirksamkeit gesetzt werden. Sie können den Großherzog unter Angabe der Gründe um den Vorschlag eines Gesetzes bitten. Sie haben das Recht, Mißbräuche in der Verwaltung, die zu ihrer Kenntniß gelangen, der Regierung anzuzeigen. Sie haben das Recht, Minister und die Mitglieder der obersten Staatsbehörden wegen Verletzung der Verfassung oder anerkannt verfassungsmäßiger Rechte förmlich anzuklagen. Ein besonderes Gesetz soll die Fälle der Anklage, die Grade der Ahndung, die urtheilende Behörde und die Procedur bestimmen.

Beschwerden einzelner Staatsbürger und Kränkung in ihren verfassungsmäßigen Gerechtsamen können von den Kammern nicht anders als schriftlich und nur dann angenommen werden, wenn der Beschwerdeführer nachweist, daß er sich vergebens an die geeigneten Landesstellen, und zuletzt an das Staats-Ministerium um Abhülfe gewendet hat.

Keine Vorstellung, Beschwerde oder Anklage kann an den Großherzog gebracht werden, ohne Zustimmung der Mehrheit einer jeden der beiden Kammern."

**) Die Einschaltung der §§. 67 a. bis 67 g. beruht auf dem Gesetz vom 20. Februar 1868, Reg.-Bl. Nr. XXI. S. 345.

oder anerkannt verfassungsmäßiger Rechte oder schweren Gefährdung der Sicherheit oder Wohlfahrt des Staates förmlich anzuklagen.

Ein solcher Beschluß erfordert die in den §§. 64 und 74 für Verfassungsänderungen vorgeschriebene Stimmenzahl; die Zurücknahme desselben kann mit einfacher Stimmenmehrheit geschehen.

Das Anklagerecht der Zweiten Kammer wird durch die Entfernung des Angeklagten vom Dienste, mag sie vor oder nach erhobener Anklage erfolgen, nicht aufgehoben.

Im Falle der Verurtheilung ist die Entlassung des Angeklagten aus dem Staatsdienste zu erkennen.

Diese Folge der Verurtheilung kann nur auf Antrag oder mit Zustimmung der Stände wieder aufgehoben werden.

Ueber etwaige Entschädigungsforderungen steht dem Staatsgerichtshof keine Entscheidung zu.

§. 67 b. Das Richteramt über die im vorigen Paragraphen erwähnte Anklage übt die Erste Kammer als Staatsgerichtshof in Verbindung mit dem Präsidenten des obersten Gerichtshofs und acht weitern Richtern aus, welche aus den Kollegialgerichten durch das Loos bezeichnet und der Ersten Kammer beigeordnet werden.

Dem Angeklagten und den Vertretern der Anklage steht ein Ablehnungsrecht zu.

Der Präsident der Ersten Kammer hat den Vorsitz. Sein Stellvertreter ist der Präsident des obersten Gerichtshofes.

Das Nähere über die Bildung des Staatsgerichtshofes, sowie das Verfahren bei demselben wird durch ein gemeines Gesetz bestimmt.

§. 67 c. Wird ein Minister oder ein Mitglied der obersten Staatsbehörde beschuldigt, zugleich mit den in §. 67 a. erwähnten Verletzungen, oder auch ohne eine solche, ein Staatsverbrechen oder ein gemeines Verbrechen durch Mißbrauch seines Amts begangen zu haben, so ist die Zweite Kammer befugt, zu beantragen, daß der Staatsgerichtshof den Beschuldigten wegen dieses Vergehens vor das zuständige ordentliche Strafgericht zur Aburtheilung verweise.

Dieser Antrag ist in den in §. 67 a. vorgeschriebenen Formen zu beschließen und mit der Anklage, wo eine solche stattfindet, zu verbinden, andernfalls aber selbstständig bei dem Staatsgerichtshof zu stellen.

§. 67 d. Die während der Ständeversammlung von der Zweiten Kammer beschlossene Anklage wird auch nach der Vertagung oder dem Schlusse des Landtages von den erwählten Kommissären verfolgt und die Erste Kammer gilt in Beziehung auf diesen Gegenstand nicht als vertagt oder geschlossen.

Dasselbe gilt von der Auflösung der Ständeversammlung, jedoch wird die Schlußverhandlung und Entscheidung über die Anklage bis nach Ablauf der in §. 44 der Verfassungsurkunde festgesetzten Frist verschoben.

§. 67 e. Hat zur Zeit der Einberufung einer neuen Ständeversammlung der Staatsgerichtshof das Urtheil noch nicht gefällt, so wird derselbe neu gebildet und die Zweite Kammer wählt auf's Neue die Kommissäre zur Vertretung der Anklage.

Erfolgt jetzt eine abermalige Auflösung, so bleibt die von der Zweiten Kammer gewählte Kommission zur Vertretung der Anklage ermächtigt und ebenso der Staatsgerichtshof in dem früheren Bestand.

§. 67 f. Das Recht der Anklage erlischt drei Jahre von dem Zeitpunkte, wo die verletzende Handlung zur Kenntniß des Landtages gekommen ist, wenn die Zweite Kammer jenes Recht nicht wenigstens durch den Beschluß, den Antrag auf Erhebung einer Anklage in Betracht zu ziehen, gewahrt hat.

Die Anklage kann ferner nicht mehr erhoben werden, wenn die Mehrheit der Zweiten Kammer jene Handlung gebilligt hat.

§. 67 g. Verordnungen und Verfügungen des Großherzogs, welche sich auf die Regierung und Verwaltung des Landes beziehen, sind in der Urschrift von den zustimmenden Mitgliedern der obersten Staatsbehörde zu unterzeichnen und gelten nur als vollziehbar, wenn die Ausfertigung von einem Minister gegengezeichnet ist.

V.

Eröffnung der Ständischen Sitzungen, Formen der Berathungen.

§. 68. Jeder Landtag wird in den für diesen Fall vereinigten Kammern, vom Großherzog in Person, oder von einem von ihm ernannten Commissär eröffnet und geschlossen.

§. 69. Sämmtliche neu eintretende Mitglieder schwören bei Eröffnung des Landtags folgenden Eid:

Ich schwöre Treue dem Großherzog, Gehorsam dem Gesetze, Beobachtung und Aufrechthaltung der Staatsverfassung und in der Ständeversammlung nur des ganzen Landes allgemeines Wohl und Bestes, ohne Rücksicht auf besondere Stände oder Classen, nach meiner innern Ueberzeugung zu berathen: So wahr mir Gott helfe. *)

§. 70. Kein Landesherrlicher Antrag kann zur Diskussion und Abstimmung gebracht werden, bevor er nicht in besondern Commissionen erörtert und darüber Vortrag erstattet worden ist.

§. 71. Die Landesherrlichen Commissarien treten zur vorläufigen Erörterung der Entwürfe mit ständischen Commissarien zusammen, so oft es von der einen oder andern Seite für nothwendig erachtet wird. Keine wesentliche Abänderung in einem Gesetz-Entwurf kann getroffen werden, die nicht mit den Landesherrlichen Commissarien in einem solchen gemeinschaftlichen Zusammentritt erörtert worden ist.

§. 72. Die Kammern können einen zum Vortrag gebrachten Entwurf nochmals an die Commissionen zurückweisen.

§. 73. Ein von der einen Kammer an die andere gebrachter Gesetzes-Entwurf oder Vorschlag irgend einer Art kann, wenn er nicht Finanz-Gegenstände betrifft, mit Verbesserungs-Vorschlägen, die in einer Commission nach §. 71 erörtert worden, an die andere Kammer zurückgegeben werden.

§. 74. Jeder giltige Beschluß einer Kammer erfordert, wo nicht ausdrücklich eine Ausnahme festgesetzt worden ist, absolute Stimmenmehrheit bei vollzähliger Versammlung. Bei gleicher Stimmenzahl gibt die Stimme des Präsidenten die Entscheidung. Tritt der Fall ein, daß in Finanzsachen die Stimmen beider Kammern zusammengezählt werden müssen, so entscheidet bei Stimmengleichheit die Stimme des Präsidenten der Zweiten Kammer.

*) Nach Art. 4 des Gesetzes vom 17. Febr. 1849 (s. o.) sind die ursprünglichen Schlußworte: „und sein heiliges Evangelium" weggefallen.

Man stimmt ab mit lauter Stimme und den Worten: Einverstanden! oder Nichteinverstanden! Nur bei der Wahl der Candidaten für die Präsidentenstelle der Zweiten Kammer, — der Ausschußglieder und der Glieder der Commissionen, entscheidet relative Stimmenmehrheit bei Geheimer Stimmgebung.

Die Erste Kammer wird durch die Anwesenheit von 10, die Zweite durch die Anwesenheit von 35 Mitgliedern, einschließlich der Präsidenten, vollzählig. Zur giltigen Berathschlagung über die Abänderung der Verfassung wird in beiden Kammern die Anwesenheit von 3/4 der Mitglieder erfordert.

(Hinsichtlich der Auslegung des §. 74 bestimmt das Gesetz vom 17. Juni 1862, Reg.-Bl. Nr. XXVIII S. 233:

„Die in §. 27, Absatz 1, 2 und 3 der Verfassungs-Urkunde genannten Mitglieder der Ersten Kammer der Landstände sind derjenigen Zahl von Anwesenden, welche der §. 74 zur giltigen Berathschlagung über die Abänderung der Verfassung vorschreibt, nur insofern beizurechnen, als sie an dem betreffenden Landtage Theil nehmen.")

§. 75. Die beiden Kammern können weder im Ganzen noch durch Commissionen zusammentreten; sie beschränken sich in ihrem Verhältniß zu einander auf die gegenseitige Mittheilung ihrer Beschlüsse.

Sie stehen nur mit dem Großherzoglichen Staats-Ministerium in unmittelbarer Geschäftsberührung; sie können keine Verfügungen treffen oder Bekanntmachungen irgend einer Art erlassen.

Deputationen dürfen sie nur, jede besonders, nach eingeholter Erlaubniß, an den Großherzog abordnen.

§. 76. Die Minister und Mitglieder des Staats-Ministeriums und Großherzoglichen Commissarien haben jederzeit bei öffentlicher und geheimer Sitzung Zutritt in jeder Kammer, und müssen bei allen Diskussionen gehört werden, wenn sie es verlangen. Nur bei der Abstimmung treten sie ab, wenn sie nicht Mitglieder der Kammer sind. Nach ihrem Abtritt dürfen die Diskussionen nicht wieder aufgenommen werden.

§. 77. Nur den Landesherrlichen Commissarien und den Mitgliedern der ständischen Commissionen wird gestattet, ge-

schriebene Reden abzulesen; allen übrigen Mitgliedern sind blos mündliche Vorträge gestattet.

§. 78. Die Sitzungen beider Kammern sind öffentlich. Sie werden geheim auf das Begehren der Regierungs-Commissarien, bei Eröffnungen, für welche sie die Geheimhaltung nöthig erachten, und auf das Begehren von drei Mitgliedern, denen nach dem Abtritt der Zuhörer aber wenigstens 1/4 der Mitglieder über die Nothwendigkeit der geheimen Berathung beitreten muß.

§. 79. (Nach der jetzigen, durch das Gesetz vom 5. August 1841, Reg.-Bl. Nr. XXV. S. 213, festgesetzten Fassung.)

Nach jeder Gesammterneuerung der Kammern, im Fall des §. 43 der Verfassungs-Urkunde, wird auf dem ersten Landtage die Reihenfolge des regelmäßigen Austritts der Abgeordneten der Grundherren, Städte und Aemter durch das Loos ein- für allemal bis zu einer wieder eintretenden Gesammterneuerung bestimmt.

Von den Abgeordneten der Städte und Aemter sollen erstmals nur 15 und in den drei folgenden Perioden jedesmal 16 Mitglieder austreten.

Die theilweise Erneuerung geschieht jeweils am 1. Juli des zweiten Jahres einer Budgetperiode, und nach einer Gesammterneuerung der Kammern der erste theilweise Austritt der grundherrlichen Abgeordneten am 1. Juli des vierten, der erste theilweise Austritt der Abgeordneten der Städte und Aemter aber am 1. Juli des zweiten Jahres, überall unter der Voraussetzung, daß an diesem Tage die Kammern weder zu einem ordentlichen, noch zu einem außerordentlichen Landtage versammelt sind.

Niemals jedoch darf ein solcher, noch der vorigen Periode angehöriger Landtag das Budget auch für die folgende votiren, sondern es muß hierzu der regelmäßig zu ein Viertel erneuerte berufen werden.

Findet die Auflösung einer Ständeversammlung vor Bewilligung des der laufenden Landtags-Periode angehörigen Budgets statt, so wird die Dauer ihrer Sitzung dem neu einzuberufenden Landtage eingerechnet, so, daß das erste Viertel der Deputirten zur Zweiten Kammer (und beziehungsweise die erste Hälfte der grundherrlichen Abgeordneten) mit dem 30. Juni des nämlichen Jahres austritt, an welchem das betreffende Viertel (oder die betreffende Hälfte) der Mitglieder der aufgelösten Kammer hätte austreten müssen.

Findet dagegen die Auflösung erst nach Bewilligung des betreffenden Budgets statt, so wird die bis zur regelmäßigen nächsten Erneuerung noch verlaufende Zeit der neu einzuberufenden Ständeversammlung nicht eingerechnet; sondern es dauert die Vollmacht der Letzteren so lange fort, als wäre sie erst im Zeitpunkt jener regelmäßigen (theilweisen) Erneuerung berufen worden.*)

§. 80. Bei der ersten Wahlhandlung erkennt über alle, wegen Giltigkeit der Wahlen entstehenden, Streitigkeiten die Landesherrliche Central-Commission, die mit der ersten Vollziehung des Constitutions-Gesetzes beauftragt werden wird.

§. 81. Die Zeit der Eröffnung des Ersten Landtags wird auf den Ersten Februar 1819 festgesetzt.

§. 82. Der zur Zeit der Eröffnung des Ersten Landtags, wo die Constitution in Wirksamkeit tritt, bestehende Zustand in allen Zweigen der Verwaltung und Gesetzgebung dauert fort, bis die erste Verabschiedung mit dem Landtage in den Gegenständen, die sich dazu eignen, getroffen sein wird.

Insbesondere wird das erste Budget bis zur Vereinbarung mit den Ständen provisorisch in Vollzug gesetzt.

§. 83. Gegenwärtige Verfassung wird unter die Garantie des deutschen Bundes gestellt.

---

*) Die ursprüngliche Fassung des §. 79 lautete: „Die Reihenfolge, wornach die Abgeordneten der Grundherren und der Städte und Aemter aus der Versammlung austreten, wird auf dem ersten Landtage für die einzelnen Wahlbezirke ein- für allemal durch das Loos bestimmt. Die Hälfte der Grundherrlichen Abgeordneten tritt im Jahr 1823 aus, und dann alle vier Jahre wieder die Hälfte. Im Jahr 1821 tritt 1/4 der Abgeordneten der Städte und Aemter und dann alle zwei Jahre wieder 1/4 aus."

Großherzogliches Haus.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog

Friedrich
Wilhelm Ludwig,

geb. den 9. September 1826; folgt in der Regierung Seinem Herrn Vater, dem Großherzog **Leopold**, den 24. April 1852; vermählt am 20. September 1856 mit

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin

Luise
Marie Elisabeth,

Tochter Sr. Majestät des Königs **Wilhelm** I. von Preußen; Dame des Königlich Preußischen Luisen-Ordens, Großkreuzdame des Kaiserlich Russischen St. Catharina-Ordens; geb. den 3. December 1838.

Kinder.

1) **Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August**, Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; geb. den 9. Juli 1857.
2) **Ihre Großherzogliche Hoheit** die Großherzogliche Prinzessin **Sophie Marie Victoria**, Markgräfin von Baden, geb. den 7. August 1862.
3) **Seine Großherzogliche Hoheit** der Großherzogliche Prinz **Ludwig Wilhelm** Carl Friedrich Berthold, Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; geb. den 12. Juni 1865.

Geschwister des Großherzogs.

I.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Großherzogliche Prinzessin **Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie,** Markgräfin von Baden; geboren den 6. December 1820; vermählt den 3. Mai 1842 mit

Seiner Hoheit dem regierenden Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, **Ernst August Carl Johann Leopold Alexander Eduard.**

II.

Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz **Ludwig Wilhelm August,** Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; Ritter des Haus-Ordens der Treue, Commandeurkreuz des Militärischen Carl-Friedrich-Verdienst-Ordens, Großkreuz des Zähringer Löwen-Ordens mit Schwertern, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Anna- und St. Georgen-Ordens, des Königlich Preußischen Schwarzen und Rothen Adler-Ordens, Großkreuz des Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Leopolds-, des Königlich Württembergischen Kron-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs- und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens; Großherzoglich Badischer Generallieutenant, Commandeur der Großherzoglichen Division und Inhaber des Großherzoglich Badischen 4. Infanterie-Regiments; Königlich Preußischer Generallieutenant à la suite; geboren den 18. December 1829; vermählt den 11. Februar 1863 mit

Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin **Maria Maximilianowna Romanoffski,** Tochter des verewigten Herzogs Maximilian von Leuchtenberg.

Kinder:

1) **Ihre Großherzogliche Hoheit** die Prinzessin **Sophia Maria Luise Amalie Josephine,** Markgräfin von Baden; geboren den 26. Juli 1865;

2) **Seine Großherzogliche Hoheit** der Prinz **Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm,** Markgraf von Baden; geboren den 10. Juli 1867.

III.

Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz **Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian,** Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; Ritter des Haus-Ordens der Treue, Großkreuz des Zähringer Löwen-Ordens mit Schwertern, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky- und St. Anna-Ordens, Großkreuz des Königlich Württembergischen Kron-, sowie des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens; Inhaber des Großherzoglich Badischen 3. Dragoner-Regiments; geboren den 9. März 1832.

IV.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Großherzogliche Prinzessin **Marie Amalie,** Markgräfin von Baden; geboren den 20. November 1834; vermählt den 11. September 1858 mit **Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst Leopold Victor Carl August Joseph Emich** zu Leiningen.

V.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Großfürstin **Olga Feodorowna** (Prinzessin **Cäcilie** Auguste von Baden), Großkreuz-Dame des Kaiserlich Russischen St. Catharina-Ordens; geboren den 20. September 1839; vermählt den 28. August 1857 mit **Seiner Kaiserlichen Hoheit dem Großfürsten Michael Nikolajewitsch** von Rußland.

Vaters Geschwister.

I.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Großherzogliche Prinzessin **Amalie Christine Caroline** von Baden; geboren den 26. Januar 1795; vermählt den 19. April 1818 mit weiland

Carl Egon, Fürsten zu Fürstenberg, gestorben den 22. October 1854.

II.

Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz **Maximilian Friedrich Johann Ernst,** Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; Großherzoglicher General der Cavallerie und Chef des Großherzoglich Badischen 2. Dragoner-Regiments; Ritter des Haus-Ordens der Treue, Großkreuz des Militärischen Carl-Friedrich-Verdienst- und des Zähringer Löwen-Ordens mit Schwertern, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Anna-Ordens erster Classe und des Königlich Preußischen Schwarzen und Rothen Adler-Ordens, Großkreuz des Königlich Württembergischen Kron-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs- und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens; geboren den 8. December 1796.

Prinzessinnen-Töchter

weiland Seiner Großherzoglichen Hoheit des Großherzoglichen Prinzen **Wilhelm Ludwig August,** Markgrafen von Baden; gestorben den 11. October 1859; und

weiland Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Markgräfin **Elisabeth Alexandrine Constanze**; gestorben den 5. December 1864.

Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzessinnen

1) **Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise,** Markgräfin von Baden; geboren den 7. August 1834; vermählt den 9. November 1858 mit

   Seiner Durchlaucht dem Prinzen **Günther Friedrich Woldemar zur Lippe.**

2) **Pauline Sophie Elisabeth Marie,** Markgräfin von Baden; geboren den 18. December 1835.

3) **Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane,** Markgräfin von Baden; geboren den 22. Februar 1837; vermählt den 24. September 1862 mit

   Seiner Durchlaucht **Hermann Ernst Franz Bernhard, Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg,** Großherzoglichem Generalmajor.

Prinzessinnen-Töchter

weiland Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs **Carl Ludwig Friedrich.**

1) **Ihre Großherzogliche Hoheit** die Großherzogliche Prinzessin **Josephine Friederike Luise,** Markgräfin von Baden; geboren den 21. October 1813; vermählt den 21. October 1834 mit

Seiner Königlichen Hoheit dem Fürsten **Carl Anton Joachim Zephyrin Friedrich Mainrad zu Hohenzollern-Sigmaringen.**

2) **Ihre Großherzogliche Hoheit** die Großherzogliche Prinzessin **Marie Amalie Elisabeth Caroline,** Markgräfin von Baden; geboren den 11. October 1817; vermählt den 23. Februar 1843 mit weiland

Wilhelm Alexander Anton Archibald, Herzog von Hamilton, Marquis von Douglas und Clydesdale; gestorben den 15. Juli 1863.

Hof-Secretariat

besorgt:

1. die Erledigung der an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Vorstellungen, Beschwerden und Gesuche, soweit sie die Hofverwaltung betreffen;
2. die Erledigung der Unterstützungssachen;
3. die Ausfertigung höchster Befehle in Sachen der Hofverwaltung, sowie
4. jene über Ernennungen bei Hofstellen, soweit sie nicht dem Geheimen Cabinet zugetheilt sind;
5. die Führung der Handkasse, und
6. die Verwaltung des Privatvermögens Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Hof-Secretär: Adolf Kreidel, Hoffinanzrath. ⊕4.m.E.-P.K.3.
Expeditor: Friedrich Josef Baumann.
Hof-Revisor: Adam Albrecht.
Buchhalter: Adolf Adam.

1 Kanzleidiener.

Grossherzogliches Geheimes Cabinet

besorgt:

1. die Erledigung aller an Seine Königliche Hoheit den Großherzog unmittelbar gerichteten Vorstellungen, Beschwerden, Gesuche und sonstigen Eingaben, soweit dieselben nicht zum Geschäftskreise von Hofstellen gehören und nicht reine Unterstützungssachen sind;
2. die Ausfertigung höchster Befehle in Sachen der Staatsverwaltung; sowie
3. über Ernennung zu Oberhof- und Hofchargen;
4. die Entwerfung höchster Handschreiben;
5. die Geschäfte des Ordenssecretariats.

Vorstand: August Frhr. von Ungern-Sternberg, Legationsrath. ⚷. ⊕4.m.E. P.K.3.-B.M.2.-W.K.2.-F.E.L.3.-Sp.J.2.
Registrator: Ludwig Rüdt.
Kanzlist: . . . .

1 Kanzleidiener.

Hof-Staat.

I. Hof-Staat
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

---

1. Ober-Hof- und Hofchargen.

Ober-Stallmeister.

Se. Exc. Wilhelm Frhr. v. Seldeneck, Generalmajor. ❂3.-❂1. mit Schw.-✠.-⊗.-O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2.-S.E.H.2.

Oberst-Kammerherr.

Se. Exc. Carl Frhr. v. Reischach. ⚷. ❂2.-W.F.1.-R.St.2. H.G.2.-P.R.A.2.-S.A.2.-G.H.P.2.-S.E.H.4.-F.E.L.2.-S.W.2.-HN.V2.-B.M1.-J.M.L.2.

Hofjägermeister.

Rudolf Frhr. v. Schönau-Wehr, ⚷. ❂3.-R.St.2. W.F.2.

Viceoberstallmeister.

Adolf v. Holzing, Chef des Oberstallmeisteramtes. ❂3. m.E.-⊕.-P.R.A.2.-R.A.2.-H.B.H.4.-B.C.V.3.-S.A.3.-S.W.F.3.-H.N.V.3.-F.E.L.3-H.G.3.-W.K.2.-B.M.2.-N.E.K.2.-I.M.L.2.-R.St.2.-P.K.2.-Ö.L.2.

Hofmarschall.

Wilhelm Pleikart Frhr. von und zu Gemmingen. ⚷. ✠3.-P.J.-S.A.3.-H.G.3.-S.W.F.2.-P.R.A.3.-H.B.H.3.-F.E.L.3.-H.N.V.3.-R.St.2.-N.E.K.2.-W.F.2.-P.K.2.-Ö.L.2.

---

2. Ober-Hof- und Hofämter.

Dieselben sind den oberen Staatsbehörden coordinirt.

In besonders wichtigen, den Hofhalt betreffenden Fragen beruft Seine Königliche Hoheit der Großherzog zur collegialischen Berathung den Ober-Hofverwaltungsrath, bestehend aus sämmtlichen Chefs der Ober-Hof- und Hofämter, dem Vorstande des Großh. Hofsecretariats und etwa zugezogenen Sachverständigen, dessen Verhandlungen der Großherzog oder ein dazu Allerhöchst ernannter Hofchef präsidirt, und dessen Beschlüsse der Genehmigung Seiner Königlichen Hoheit unterliegen.

In Fragen, welche die rechtlichen Verhältnisse der Civilliste betreffen, sind die Ministerien des Großherzoglichen Hauses und der Finanzen zum Gutachten beizuziehen.

A. Oberst-Kammerherrenamt.

Oberst-Kammerherr.

Se. Exc. Carl Frhr. v. Reischach, s. o.

a) Kammerherren.

1816. Ernst Frhr. von und zu Mentzingen, Oberst a. D.
1818. August Carl Franz Johann Frhr. von und zu Gemmingen. B.C.V.2.-P.J.-G.H.L.2.-H.B.H.3.
Alexander Graf Broussel, Oberstkammerherr a. D. ✠1.-O.H.1.-S.E.H.1.
1822. Ferdinand Frhr. v. Lotzbeck. ✠2.-P.C.-P.G.2.-M.R.
Carl Frhr. v. Marschall zu Erlebach.
1830. Josef Frhr. Stockhorner v. Starein, Geh. Regierungsrath a. D. ✠4.
Franz Frhr. v. Andlaw-Birseck, Geh. Rath II. Cl. ✠2.-B.C.V.2.-G.H.L.3.-M.R.

1830. Ludwig Wilhelm v. Steinberg, Geh. Finanzrath a. D. ✠4.
Carl Frhr. Röder v. Diersburg.
Maximilian Frhr. v. Breiten-Landenberg. ✠4.
Wilhelm Frhr. v. Woellwarth, Geh. Rath II. Cl. ✠2.m.E.-S.A.2.-H.E.K.2.
Heinrich Frhr. v. Andlaw-Birseck. P.G.2.
Ludwig Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Staatsminister a. D. ✠.—✠1.-B.M.1.-P.R.A.1.-J.M.L.1.-W.F.1.-W.K.2.-C.H.W.3.-Ö.E.K.1.
1832. Maximilian Graf v. Waldkirch.
1833. Franz Simon Frhr. v. Pfaffenhoffen. ✠4.-MR.
August Frhr. Teuffel v. Birkensee, Oberamtmann a. D.
1834. Franz Wilhelm v. Kettner, Oberst-Jägermeister a. D. ✠3.-P.R.A.2.-R.St.2. mit Stern.
Carl Frhr. Rinck v. Baldenstein. ✠4.
1835. Adrian Frhr. v. Berstett.
1836. Carl Ludwig Frhr. Röder v. Diersburg, Landstallmeister.
Carl Frhr. Stockhorner v. Starein, Oberhofgerichts-Vicekanzler.
Friedrich August Frhr. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rath I. Cl., Oberhofrichter.
Adolf Frhr. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rath I. Cl. ✠2.-W.F.1.-Sic.C.1.-P.R.A.1.-R.A.1.-H.G.1.-F.E.L.5.-G.H.L.4.
Friedrich Frhr. v. Wechmar, Geh. Rath I. Cl. ✠1.-Sic.C.1.-S.E.H.1.-B.M.1.
1837. Maximilian Frhr. von und zu Bodmann, M.R.
Joh. Nepomuk Frhr. v. Hornstein zu Binningen. ✠4.
1838. Dr. Ernst Frhr. v. Reizenstein, Oberpostdirector a. D. ✠4.-Ö.E.K.3.-P.R.A.2.-N.E.K.3.-F.E.L.4.-W.K.2.
Friedrich Frhr. Drais v. Sauerbronn, Oberforstmeister a. D. ✠4.
Rudolf Graf v. Hennin, Geh. Rath II. Cl. ✠4.
1839. Adolf Frhr. v. Reveu zu Windschläg.
Rudolf Frhr. v. Schönau-Wehr, Hofjägermeister.
Carl v. Kleiser, Forstmeister a. D.
1841. Mariano v. Sarachaga-Uria. ✠4.-N.E.K.2.-R.St.2.-C.H.W.4.-F.E.L.4.

1841. Johann Wilhelm Frhr. von und zu Bodmann, Oberhofgerichtsrath.
1844. Heinrich Frhr. v. Seldeneck, Forstmeister a. D.
Ferdinand Frhr. Röder v. Diersburg, Hofmarschall a. D. ✠3.-P.J.-S.E.H.2.-W.K.2.
1846. Rudolf Frhr. v. Buol-Berenberg.
Carl Frhr. v. Neubronn, Stadtdirector.
1847. Christian Frhr. v. Berckheim, Gesandter a. D. ✠2.-R.St.1.-Belg.L.2.-P.R.A.2.-P.P.1.-B.M.1.
Octav Graf v. Andlaw zu Bellingen.
Hans Frhr. v. Türckheim zu Altdorf, Geh. Legationsrath und Gesandter.
1848. Friedrich Gustav Frhr. v. Stein zu Barchfeld und Liebenstein.
Gallus Frhr. v. Glaubitz. ✠4.-F.E.L.4.
Erbgraf Carl Wenzel von Leiningen-Billigheim-Neuburg, Hofmarschall a. D. ✠3.-O.H.1.-S.W.F.2.
Wilhelm Carl Friedrich Graf v. Wiser. P.G.3.-T.St.2.
Roderich Frhr. v. Stotzingen zu Steißlingen.
1852. Franz Frhr. v. Falkenstein.
Sigmund Frhr. v. Gemmingen-Treschklingen.
1853. Ferdinand v. Dusch, Geh. Legationsrath und Ministerresident.
Carl Wilhelm Graf v. Douglas.
1854. Wilhelm Frhr. v. Weiler, Oberingenieur a. D. G.E.3.-G.H.P.4.
August Seutter v. Lötzen.
Wilhelm Graf v. Sponeck.
Theodor Frhr. v. Baumbach, Oberschloßhauptmann a.D.✠3.-✠.-P.R.A.2.-H.G.2.-B.M.2.-H.B.H.2.-N.E.K.2.-R.St.2.-R.A.3.
1855. Emil Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirksförster.
Carl Joseph Frhr. v. Gemmingen-Steinegg, Bezirksförster a. D.
Emil Frhr. v. Kageneck, Forstrath.
Carl v. Vincenti, Oberamtsrichter.
1856. Maximilian Graf v. Helmstatt. F.E.L.4.
Albert Graf v. Hennin, Kreisgerichtsrath.
Ludwig Wilhelm Frhr. v. Edelsheim, Staatsminister a. D. S.A.1.

1858. Rudolf v. Freydorf, Ministerial-Präsident.
Otto Graf v. Andlaw.
Franz Frhr. v. Neveu.
Ferdinand v. Zech, Oberamtsrichter.
Gustav Frhr. v. Stengel, Bezirksförster.
Otto v. Vincenti, Amtsrichter a. D.
Gottfried v. Dusch, Ministerial-Präsident.
Johann Paul Friedrich August Frhr. v. Ungern-Sternberg, Legationsrath.
Wilhelm Frhr. Schilling von Canstatt.
1859. Adolf Frhr. v. Adelsheim.
Carl Frhr. Roth v. Schreckenstein, General-Landesarchiv-Director.
Wilhelm Pleikart Frhr. von und zu Gemmingen, Hofmarschall.
1860. Franz Frhr. v. Leoprechting. J.M.L.3.-F.C.L.5.-G.H.L.4.
Hermann v. Hillern, Oberstaatsanwalt.
August Frhr. Göler v. Ravensburg, Stadtdirector.
1861. Wilhelm August Frhr. v. Edelsheim.
1862. Carl Wilhelm v. Stoesser, Kreisgerichtsdirector.
1864. Heinrich Graf v. Kageneck.
Adolf Frhr. v. Schweickhardt, Bezirksförster.
Adolf v. Kleiser, Bezirksförster.
Maximilian Frhr. v. Roggenbach.
1866. Ferdinand Frhr. Alesina v. Schweizer, Legationsrath und Ministerresident.
Leopold Frhr. v. Rotberg zu Bamlach.
August Frhr. von und zu Gemmingen-Bonfeld.
Josef v. Merhart, Bezirksförster.
1867. Franz v. Jagemann, Fürstl. Löwensteinischer Domänendirector.
1868. Carl Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim.
Carl v. Reck, Legationsrath.
Pirmin v. Mollenbec, Legationsrath.

b. Kammerjunker.

1859. Franz Frhr. v. Sensburg, Oberzollinspector.
Friedrich Bechtold v. Ehrenschwerdt, Kreisgerichts-Secretär.
Leopold Frhr. v. Stetten, Legationssecretär.

1861. Wilhelm Frhr. v. Kageneck, Ingenieur.
Landolin Frhr. v. Blittersdorff, Kreisgerichts-Rath.
1865. Richard Frhr. Böcklin v. Böcklinsau.
Franz Frhr. v. Bodmann. R.St.3.
August Frhr. Göler v. Ravensburg.
Emil August Frhr. v. Althaus, Legationssecretär.
Eduard v. Gulat-Wellenburg, Staatsanwalt.
1866. Otto Graf zu Rantzau-Breitenburg, Legationssecretär.
1867. Wilhelm v. Cloßmann.
Theodor Frhr. v. Glaubitz, Bezirksförster.
Rudolf Frhr. Rüdt v. Collenberg-Eberstadt, Amtmann.
Friedrich Frhr. v. Neubronn, Staatsanwalt.
Alfred Frhr. Huber v. Gleichenstein.
Felix Victor Frhr. Göler v. Ravensburg.

c. Hof- und Jagdjunker.

1862. Bernhard Frhr. von Gemmingen-Gutenberg, Amtsrichter.
1864. August Frhr. Schilling v. Canstatt.
Hermann Frhr. v. Reichlin-Meldegg, Divisions-Auditeur.
1866. Adolf Frhr. Marschall v. Bieberstein.
1867. Otto Frhr. Stockhorner v. Starein, Ministerial-Secretär.
Albrecht v. Jagemann.
Arthur Frhr. v. Weiler.
Emil Frhr. Stockhorner v. Starein.
Rudolf Frhr. Buol-Berenberg.

Dienst:

Kammerfourier: Anton Rieg.

B. Ober-Hofmarschall-Amt.

Hofmarschall: Wilhelm Pleikart Frhr. von und zu Gemmingen, s. o.
Secretär: Carl Hacker, Rath.

1 Bureaugehülfe. 1 Bureaudiener.

a. Hofkirche.

Hofprediger: Carl Wilhelm Doll. ✠4.
Hofkirchenmusikdirector: Heinrich Giehne.
Hofcantor: Johann Foßler.
Hoforganist: Anton Barner.

1 Hofmeßner.

b. Hofmedicinalwesen.

Leibärzte: Dr. Friedrich Schrickel, Geh. Rath III. Cl. und General-Stabsarzt. ✠3.-P.R.A.3.-P.K.2.
Dr. Franz Josef Bils, Geh. Rath III. Cl. ✠2.
Hofphysicus: Dr. Hermann Zollikofer, Obermedicinalrath.
Hofzahnärzte: Christof Wernlein, Medicinalrath. ⊗
Mathias Meyer.
Hofchirurg: Benedict With.

c. Hofdienst.

Hoffouriere: Philipp Ruh. kl. C.
Andreas Glock. M.-⊗-⊕-D.3.
Kammerdiener: Carl Ratzel. kl. C.
Hofofficianten: Jakob Schurgg. kl. C.-H.B.M.
Johann Walter. kl. C.
Lorenz Karcher. kl. C.
Franz Anton Weber.
Friedrich Gahn.
Simon Blos.
Johann Seith. P.R.A.M.

1 Kammerhusar. 1 Garderobelakai. 18 Lakaien. 1 Garderobière.

d. Hofverwaltung.

Silberkammer.

Silberverwalter: . . . .
Silberdiener: Bernhard Ringwald.

Beschließerei.

Oberbeschließerin: Barbara Marquardt. kl. C.
Beschließerin: Caroline Schuhmacher.
1 Maschinen-Aufseher.

Küchenmeisterei.

Küchenmeister: . . . .
Backmeister: Wilhelm Fritz. kl. C.
Hofköche: Friedrich Jäger.
Philipp Keller.
Theodor Leßmann.
2 Küchendiener.

Kellerei.

Mundschenk: Carl Fauth.
1 Küferknecht.

Caffeesiederei.

Caffeesiederin: . . . .

Holzmagazin.

Aufseher: Andreas Senger. kl. C.

Schloßverwaltungen.

In Carlsruhe:

Schloß-Inspector: Wilhelm Berblinger. kl. C.
Hof-Tapezier: Jakob Würbs.
5 Schloßwächter. 6 Bodenwichser. 1 Beleuchter.

In Baden:

Schloßaufseher: Carl Reinholdt.
2 Bodenwichser.

In Badenweiler:

Aufseherin: Frau Auguste Heß.

In Bruchsal:

Aufseherin: Marie Guerillot.

In der Favorite:

Aufseherinnen: Caroline und Luise Hacker.
1 Schloßknecht.

In Freiburg:

Aufseher: Johann Herrmann.

In Heidelberg:

Aufseher: Franz Dickgieser.

In Mannheim:

Schloßverwalter: Ludwig Borho.
2 Schloßwächter. 2 Bodenwichser.

In Scheibenhardt:

Aufseher: Philipp Müller, Hofjäger.

In Schwetzingen:

Schloßverwalter: Franz Leger. ⚜C.-⚜ kl. C.

In Stutensee:

Aufseher: Theodor Schäffer, Hofjäger.

C. Ober-Stallmeister-Amt.

Chef: Adolf v. Holzing, Vice-Oberstallmeister, s. o.
Secretär: August Jost, Rath.
1 Kanzleigehülfe. 1 Bureaudiener.

Stallmeister: Wilhelm Sachs. ✠4.-P.K.4.

Hofthierarzt: . . . . . .

Officianten:

Bereiter: Adolf Oehlwang. Jakob Braun. Geschirrmeister: Josef Hoffmann. ✠ gr. C.	Off. II. Cl.
Leibkutscher: Johann Walther. ✠ kl. C. Friedrich Heinz.	Off. V. Cl.

34 Stalldiener.

D. Intendanz der Hofdomänen.

Chef: Rudolf Frhr. v. Schönau-Wehr, Hofjägermeister, s. o.
Secretär: Ludwig Dahlinger.
Expeditor: Carl Erdelmeyer.
Kanzlist: . . . . . .

1 Kanzleigehülfe. 1 Bureaudiener.

a. Hofforst- und Jagdwesen.

Bezirksförster in Eggenstein: Adolf v. Kleiser (Wohnsitz in Carlsruhe). ✠ P.R.A.4.
Bezirksförster in Friedrichsthal: Josef v. Merhart. ✠.

1 Büchsenspanner, 10 Hofjäger, 10 Waldhüter, 6 Wegwarte.

b. Hofgärtnereien.

In Carlsruhe:

Gartendirector: Carl Mayer.
Garteninspector: Ernst Mayer.
Hofküchengärtner: Philipp Friedrich Kilian.
Gartenaufseher im Erbprinzengarten: Friedrich Schmidt.
Obergartenwächter: Franz Egry.

In Baden:

Hofgärtner: Carl Eyth.

In Ettlingen:

Hofgärtner: Johann Wagner.

In Mannheim:

Hofgärtner: Conrad Stieler.

In Schwetzingen:

Garteninspector: Theodor Hartweg.

1 Gutsaufseher zu Stutensee.

c. Hofbauwesen.

Hofbaumeister: Josef Berckmüller, Oberbaurath. ✠4.
provis. Carl Dyckerhoff, Bezirksbauinspector.
Hofbauconducteur: Carl Meßmer.

1 Diener.

d. Wissenschaftliche Anstalten.

Hofbibliothek.

Oberbibliothekar: Christof Döll, Geh. Hofrath. ✠4.
Hofbibliothekar: Carl Gratz, Hofrath.

1 Practicant.
1 Diener.

Naturalienkabinet.

Vorstand: Dr. Moritz Seubert, Hofrath. ✠4.

1 Diener.

E. General-Administration der Großherzoglichen Kunstanstalten.

Chef: interimistisch, Adolf Kreidel, Hoffinanzrath, s. o.
Secretär: Leopold Frohmüller, Rath.
Oeconomiebeamter: Theodor Heuber, Oberrevisor.
Kanzlist: Carl With, zugleich auch Billet-Cassier.

a. Hofmusik und Hoftheater.

Director: Eduard Devrient. ✠4.-S.E.H.4.-W.K.3.

Musikdirectoren: Friedrich Krug, zugleich Chordirector.
Wilhelm Kalliwoda, Hofkapellmeister.
Hermann Levi, Hofkapellmeister.
Orchesterdirigent: Carl Will, Concertmeister.

Hoftheaterarzt: Dr. Eduard Molitor, Geh. Hofrath. ✠4.

Hofmusiker:

Violinisten: Carl Will, s. o.
Heinrich Deecke, Solospieler.
Sigmund Johann Bronn.
Friedrich Pfeiffer.
Ludwig Mittermayr.
Georg Hartnagel.
Ernst Spies.
Josef Vondervor.
Heinrich Krug.
Otto Freiberg, Accessist.
Jean v. Nolté, Accessist.
Max de Sacchi-Palestrini, Accessist.
Ernst Steinbrecher.
August Koller, Accessist.
Adolf Hoppe, Accessist.
Altviolisten: Carl Philipp Ritter.
Josef Glück, Accessist.
Heinrich Meyer, Accessist.
Violoncellisten: Wilhelm Lindner, Kammermusikus.
Wilhelm Segisser.
Andreas Mohr, Accessist.
Franz Amelang, Accessist.
Contrabassisten: Mathias Hartmann.
Josef Nutzer.
Martin Nitka.
Oboisten: Anton Jaucken.
Moritz Dörschel.
Ferdinand Braun, Accessist.
Flötisten: Ferdinand Wehrle.
Theodor Wallbach, zugleich Piccolist.
Carl Grevé, zugleich Piccolist.

Clarinettisten: Christian Schwarz.
Josef Roth.
Friedrich Bertsch, Accessist.
Fagottisten: Rudolf Possner.
Ludwig Hartmann.
Jakob Binninger, Accessist.
Hornisten: Jakob Dorn.
Ferdinand Segisser.
Josef Ott.
Josef Lieber, Accessist.
Trompeter: Heinrich Fuhr.
Heinrich Bürck.
Ferdinand Wettach, Accessist.
Posaunisten: Meinrad Herrmann.
Gustav Deckert, Accessist.
Ernst Hänsch, Accessist.
Tubaist: Raphael Egle.
Pauker: Carl Ludwig.
Harfenspielerin: Frau Johanna Pohl.
Musikalienregistrator: Caspar Mayer.

Regie:

Regisseur der Oper und des Singspiels: Carl Brulliot.
Regisseur des Schauspiels: Carl Fischer.
Inspicient: Friedrich Kirschner.

Mitglieder der Oper und des Schauspiels.

Wilhelm Brandes, Kammersänger.
Raimund Bregenzer, Hofsänger.
Carl Brulliot, Hofsänger und Schauspieler, s. o.
Rudolf Otto Consentius, Hofschauspieler.
Josef Denk, Hofschauspieler.
Otto Devrient, Hofschauspieler.
Egon Eylert, Hofschauspieler.
Carl Fischer, Hofschauspieler.
Wilhelm Grösser, Hofschauspieler.
Paul Josef Hauser, Kammersänger.
Oscar Höcker, Hofschauspieler.
Friedrich Kirschner, Hofschauspieler, s. o.
Benedict Kürner, Hofsänger.
Rudolf Lange, Hofschauspieler.

Ludwig Morgenweg, Hofschauspieler.
Eduard Nebe, Hofschauspieler.
Carl Oberhoffer, Kammersänger.
Heinrich Schneider, Hofschauspieler.
Carl Schönfeld, Hofschauspieler.
Benno Stolzenberg, Hofsänger.

Frau Amalie Baldenecker, Hofschauspielerin und Sängerin.
Frau Amalie Boni-Bartel, Kammersängerin.
Luise Bender, Hofschauspielerin und Sängerin.
Ida Bost, Hofschauspielerin.
Frau Anna Braunhofer, Hofsängerin.
Frau Marie Hauser, Hofsängerin.
Frau Johanna Lange, Hofschauspielerin.
Luise Rönnenkamp, Hofschauspielerin.
Frau Josephine Obermüller, Hofschauspielerin
Frau Luise Schönfeld, Hofschauspielerin.
Frau Sophie Strauß, Hofschauspielerin und Sängerin.
Henriette Wabel, Hofsängerin und Schauspielerin.

Souffleure: Ferdinand Homann.
Eduard Roitzsch.

Chor:

Chordirector: Friedrich Krug, s. o.
22 Chorsänger. 25 Chorsängerinnen.

Ballet:

Balletmeister und Solotänzer: Alfred Beauval.
Solotänzer: Robert Klumpp.
Solotänzerin: Elise Klein.
1 Tänzer. 12 Tänzerinnen und Figurantinnen. 10 Eleven der Tanzschule. 1 Ballet-Corepetitor.

Weiteres zum Hoftheater gehöriges Personal:

Hoftheatermaler und Decorateur: Wilhelm Barnstedt.
Hoftheatermaler und Cachirer: Adolf Slevogt.
Hilfsmaler: Ludwig Dittweiler.

Theatermeister: Leopold Mayer.
Gasbeleuchtungsinspector: Friedrich Himmel.
Hoftheaterbibliothekar: Heinrich Schütz.
Billet-Cassier: Carl With, s. o.
Logenbeschließer: Caspar Schuh.
Garderobe-Inspector: Carl Oberhoffer, s. o.
Garderobier: Friedrich Messinger.
Garderobière: Frau Lisette Ruh.

2 Hoftheaterfriseure. 5 Garderobegehülfen. 2 Hoftheaterportiers. 1 Hoftheater-Oberwachmeister. 1 Requisiteur. 1 Calcant. 2 Theaterdiener. 2 Zettelträger. 1 Zettelanschläger. 10 Maschineriegehülfen und Zimmerleute. 1 Oberbeleuchter. 1 Beleuchter. 1 Farbenreiber. 2 Hausdiener.

b. Gemäldegallerie in Carlsruhe.

Director: Carl Friedrich Lessing, Professor und Historienmaler. ✠3.-P. pour le mérite.-B.M.
Gallerieinspector: Ernst Richard, Hofmaler.

1 Diener. 1 Portier. 1 Aushülfsdiener.

c. Gemäldegallerie in Mannheim.

Director: Theodor Weller, Hofmaler.

1 Diener.

d. Kunstschule in Carlsruhe.

Vorsitzender: Feodor Dietz, Professor. ✠4.-P.R.A.3.-Belg.L.3.-B.M.2.-S.W.F.1.-S.E.H.5.
Lehrer: Ludwig Des Coudres, Professor. ✠4.
Feodor Dietz, Professor, s. o.
Hans Gude, Professor. ✠4.-N.O.-P.R.A.4-S.N.
Carl Steinhäuser, Professor.
Eduard Willmann, Professor. P.R.A.4.-F.E.L.5.-W.F.4.
Jakob Vollweider, Inspector.
Carl Schick, Hülfslehrer.
Carl Roux, Hülfslehrer.
Inspector: Jakob Vollweider, s. o.

2 Diener.

e. Hofkünstler.

Hofmaler: Franz Xaver Winterhalter. ✠4.-F.E.L.4.-R.A.3.-W.K.2.-Ö.F.J.2.
Johann Grund.
Feodor Dietz, s. o.
Ernst Richard, s. o.
W. Dürr.
Albert Gräfle.
August v. Bayer. ✠4.-B.M.3.
Ludwig Wagner.
Georg Saal.
August Vischer.
Reinhard Sebastian Zimmermann.
Friedrich Pecht.
Hofkupferstecher: Ludwig Hoffmeister. P.R.A.4.
Eduard Willmann, Professor, s. o.

f. Alterthumshalle.

Conservator: August v. Bayer, s. o.
1 Diener.

---

3. Hof-Stellen.

A. Verwaltung des Privatvermögens Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs und der Großherzoglichen Kinder.

Vermögensverwalter: Adolf Kreidel, Hoffinanzrath, s. o.

B. Hofrechnungskontrol-Kammer.

Vorstand: Gustav Moßdorff, Oberrechnungsrath.
Revisoren: Carl Kies.
Carl Weng.
Revisionsgehülfe: Maximilian v. Diemer.

C. Hofzahlamt.

Hofcassier: Carl Wilhelm Jost, Hofökonomierath. ✠4.
Controleur: Emil Höllischer.
Buchhalter: Leopold Lautenschläger.
Kanzlist: Ernst Lorenz.
1 Bureaugehülfe. 1 Kassendiener.

II. Hof-Staat

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin und der Großherzoglichen Kinder.

Oberſthofmeiſterin: . . . .
Hofdame: Freifräulein Amalie v. Ungern-Sternberg.
Ehrenfräulein: Freifräulein Marie v. Schönau.
Kammerherr: Wilhelm Auguſt Frhr. v. Edelsheim. ✠4. - P.K.2. - P.R.A.3. - F.E.L.3. - W.K.2. - W.F.2. - Sp.F.2. - S.W.F.2.

Vermögensverwalter: Adolf Kreidel, Hoffinanzrath, ſ. o.

Garderobedienſt.

Kammerfrauen: Frau Amalie Nöldecke.
Cäcilie v. Waibl.
2 Garderobelakaien. 1 Garderobemädchen.

Erzieher Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Dr. Ernſt Wagner, Profeſſor.

Kinderfrauen Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzeſſin Victoria und Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Ludwig Wilhelm.

Miß Mary Barnes.
Aline Elzinger.

Garderobedienſt.

1 Officiant. 2 Lakaien. 1 Kindsmädchen.

III. Hof-Staat

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Ludwig Wilhelm August

und

Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Marie Maximilianowna.

Hofdame: Fräulein Emma v. Mollenbec.
Hofgeistlicher: Alexander Ismailoff.

Vermögensverwaltung: Wilhelm Duffault, Vermögensverwalter.
Gustav Adolf Schnaibel, Buchhalter.
Valentin Gunkelmann, Assistent.
1 Kassediener.

Kammerfrau: Frau Concordia Engels.
Kinderfrauen: Elisabeth Wale.
Jane Scace.
Hofökonomieverrechner: Gustav Adolf Schnaibel, s. o.
Haushofmeister: Wilhelm Westphal.
Kammerdiener: Felix Stäble. ✠ kl. C.
Philipp Reinholdt.
Stallofficiant: Theodor Gau.
1 Kapellmeister. 1 Cantor. 1 Hofkoch. 1 Leibjäger. 3 Lakaien. 3 Palaisdiener. 5 Kutscher. 3 Reitknechte. 2 Stalldiener. 1 Beschließerin. 1 Garderobemädchen. 1 Kindermädchen.

IV. Hof-Staat

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian.

Vermögensverwaltung: Wilhelm Dussault, Vermögensverwalter, s. o.
Gustav Adolf Schnaibel, Buchhalter, s. o.
Valentin Gunkelmann, Assistent, s. o.
1 Kassediener.

Palais-Inspector: Johann Höllischer.
Kammerdiener: Carl Hönnk.
Mundkoch: Friedrich Lang.
1 Jäger. 1 Bodenwichser. 1 Hausdiener. 1 Kutscher. 4 Stalldiener.
1 Küchenmädchen.

V. Hof-Staat

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Markgrafen Maximilian von Baden.

Kammerherr: Wilhelm Graf v. Sponeck. ❂4.

Kammerdiener: Philipp Konrad.
Mundkoch: Carl Höllischer.
1 Leibjäger. 3 Garderobelakaien. 4 Stallbediente. 1 Bodenwichser.
2 Gärtner.

VI. Hof-Staat

Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden.

Kammerherr: August Seutter v. Lötzen. ⊕4.-H.G.4.-W.K.3.-S.E.H.3.
Ehrendame: Auguste Freifrau Göler v. Ravensburg, geb. v. Seldeneck.
Gesellschaftsdame: Pauline Jacobi.

Kammerfrau: Emma Gockel.
Haushälterin: Amalie Bretschger.

2 Kutscher. 2 Lakaien. 1 Kammerjungfer. 1 Köchin. 2 Hausmädchen. 1 Bodenwichser.

Großherzogliche Orden.

1. Hausorden der Treue.

Dieser Orden wurde von weiland Markgraf Carl Wilhelm von Baden-Durlach am 17. Juni 1715 bei Legung des Grundsteines der Residenzstadt Carlsruhe gestiftet und durch den Kurfürsten und nachmaligen Großherzog Carl Friedrich Königliche Hoheit am 8. Mai 1803 erneuert, und bestand damals aus zwei Classen von Rittern, nämlich Großkreuzen und Commandeurs.

Unter dem 17. Juni 1840 hat Seine Königliche Hoheit der Großherzog Leopold diesem Orden neue Statuten zu geben geruht, nach welchen dieser Hausorden — der erste unter den Großherzoglichen Orden — nur an fremde Souveräns und Mitglieder regierender Häuser, Fürsten und Fürstenmäßige, und — wegen großer Verdienste um das Großherzogliche Haus und Land, oder für bewährte Treue gegen den Regenten — an solche Personen verliehen werden kann, denen das Prädicat „Excellenz“ zusteht oder nach der Großherzoglichen Rangordnung zustehen würde. Nebstdem soll dieser Orden keinem Großherzoglichen Unterthanen verliehen werden, der nicht bereits im Besitze des Großkreuzes des Ordens vom Zähringer Löwen ist.

Das Ordenszeichen ist ein unter einer Krone angebrachtes goldenes, roth emaillirtes, achtspitziges Kreuz, das in seinen vier Winkeln durch vier goldene doppelte C zusammengehalten wird. In der Mitte desselben ist auf der Hauptseite in einem weiß geschmelzten Felde ein doppeltes C auf einigen Felsen, mit der Ueberschrift Fidelitas, auf der andern Seite der badische Wappenschild enthalten.

Das Ordenskreuz wird an einem breiten orangefarbenen Bande mit schmaler silberner Einfassung über die rechte Schulter getragen. Zugleich tragen die Ritter auf der linken Brust einen silbernen Stern mit acht Strahlen, in dessen Mitte sich innerhalb eines goldenen Ringes das Ordenszeichen auf orangefarbenem Felde befindet.

Ordensherr und Großmeister:

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog.

Ritter:

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Wilhelm.
Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Carl.
Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Maximilian.

Aus andern hochfürstlichen Häusern:

1804. Carl, Herzog von Braunschweig-Lüneburg.
1806. Ludwig III., Großherzog von Hessen und bei Rhein.
1811. Gustav, Prinz von Wasa.
1814. Leopold, Herzog von Anhalt-Dessau.
1819. Wilhelm, Herzog von Braunschweig-Lüneburg.
1823. Friedrich, Fürst zu Hohenzollern-Hechingen.
1830. Carl, König von Württemberg.
Carl, Großherzoglicher Prinz von Hessen und bei Rhein.
Ferdinand I., Kaiser von Oesterreich.
Alexander Paul Ludwig Constantin, Herzog von Württemberg.
1832. Josef, Herzog von Sachsen-Altenburg.
1834. Carl Anton, Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen.
1835. Franz Carl, Kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich.
1836. Wilhelm I., König von Preußen.
1839. Adolf, Herzog von Nassau.
Alexander II., Kaiser von Rußland.
1840. Carl Theodor, Königlicher Prinz von Bayern.

1842. Ernst, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha.
1843. Alexander, Großherzoglicher Prinz von Hessen und bei Rhein.
1844. Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.
1845. Friedrich, Prinz von Württemberg.
1846. Anton, Prinz von Orleans, Herzog von Montpensier.
1847. Friedrich Carl Alexander, Königlicher Prinz von Preußen.
1849. Friedrich Carl Nicolaus, Königlicher Prinz von Preußen.
Wilhelm, Herzog von Mecklenburg-Schwerin.
1850. Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, Kronprinz von Preußen.
1851. Franz Josef, Kaiser von Oesterreich.
1852. Michael, Großfürst von Rußland.
Friedrich Heinrich Albrecht, Königlicher Prinz von Preußen.
Heinrich Wilhelm Adalbert, Königlicher Prinz von Preußen.
1853. Peter, Großherzog von Oldenburg.
Johann, König von Sachsen.
Albert, Kronprinz von Sachsen.
Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar.
1854. Luitpold, Königlicher Prinz von Bayern.
Adalbert, Königlicher Prinz von Bayern.
1855. Georg V., König von Hannover.
1856. Napoleon III., Kaiser der Franzosen.
Georg, Königlicher Prinz von Großbritannien, Herzog von Cambridge.
Albrecht, Kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich.
Albrecht, Königlicher Prinz von Preußen.
Georg, Königlicher Prinz von Preußen.
1857. Constantin, Großfürst von Rußland.
1858. Wilhelm III., König der Niederlande.
Georg, Königlicher Prinz von Sachsen.
Leopold, Erbprinz von Hohenzollern-Sigmaringen
Woldemar, Prinz zur Lippe.
1860. Elimar, Prinz von Oldenburg.

1861. Albert, Königlicher Prinz von Großbritannien, Prinz von Wales.
1862. Leopold II., König der Belgier.
Philipp, Graf von Flandern.
1863. Nicolaus Maximilianowitsch Romanoffski, Herzog von Leuchtenberg.
Carl August, Erbgroßherzog von Sachsen-Weimar.
1864. Ludwig II., König von Bayern.
Hermann, Herzog von Sachsen-Weimar.
Victor Emanuel, König von Italien.
Humbert, Kronprinz von Italien.
1865. Alfred, Königlicher Prinz von Großbritannien.
1866. Franz, König von Spanien.
1867. August, Prinz von Württemberg, K. Preuß. General der Cavallerie und Commandeur des Gardecorps.

Sonstige Ordensinhaber.

Inländer.

1830. Carl Egon, Fürst zu Fürstenberg.
1840. Maximilian, Fürst zu Fürstenberg.
1843. Emil, Prinz zu Fürstenberg.
1854. Carl Theodor Graf zu Leiningen-Billigheim, Generalmajor v. A.
Ludwig Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Staatsminister a. D.
1858. Ernst, Fürst zu Leiningen.

Ausländer.

1812. Ludwig Kraft Ernst, Fürst von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, K. Bayr. Staatsrath im außerord. Dienste.
1843. Georg Ferdinand Frhr. v. Lepel, H. Sachs.-Cob.-Goth. Staatsminister a. D.
1844. Friedrich, Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.
Victor, Herzog von Ratibor.

1847. Carl Hugo, Fürst zu Hohenlohe-Oehringen.
1849. Eduard v. Peucker, K. Pr. General der Infanterie.
Anton Ritter v. Schmerling, K. K. Oest. w. Geh. Rath und Präsident des obersten Gerichtshofes.
Rudolf Graf Apponyi, K. K. Oest. w. Geh. Rath, Kämmerer und Botschafter.
1853. Otto Frhr. v. Manteuffel, K. Pr. Staatsminister a. D.
1856. Herzog v. Cambacérès, K. Fr. Ober-Ceremonienmeister.
Napoleon Herzog v. Bassano, K. Fr. Oberkammerherr.
1857. Fürst Alexander Gortschakoff, K. Russ. Reichskanzler (seit 1863 in Brillanten).
Graf Wladimir Adlerberg I., K. Russ. Minister des Hauses, Generaladjutant und General der Infanterie (seit 1863 in Brillanten).
Andreas Graf Schuwaloff, K. Russ. Geh. Rath, Ober-Kammerherr und Oberhofmarschall.
1859. Jakob Antonelli, Cardinal, Staatssekretär Sr. H. des Papstes.
Graf v. Reisach, Cardinal.
1861. Prinz Alexander Bariatinsky, K. Russ. Feldmarschall.
1862. Hermann, Fürst zu Hohenlohe-Langenburg.

Ordenskanzler.

Rudolf v. Freydorf, Ministerial-Präsident, s. u.

Ordenssekretär.

August Frhr. v. Ungern-Sternberg, Legationsrath, Vorstand des Geheimen Kabinets, s. o.

2. Militärischer Carl-Friedrich-Verdienst-Orden.

Der Orden wurde am 4. April 1807 von dem Großherzog Carl Friedrich zur Belohnung außergewöhnlicher Kriegsthaten gestiftet, welche mit besonderer Klugheit und Entschlossenheit zum Nutzen und Ruhm des Dienstes ausgeführt wurden, aber ohne Verantwortung hätten können unterlassen werden. Solche Thaten müssen gehörig bewiesen und die Zeugnisse einem Ordenscapitel zur Prüfung vorgelegt werden, das seine Anträge dem Großmeister zur Allerhöchsten Entscheidung vorlegt. Letzterer kann auch ohne Versammlung des Capitels den Orden an Diejenigen verleihen, welche er desselben für würdig hält. Mit dem Orden sind Pensionen und andere Vorzüge verbunden. Er hat drei Classen: Großkreuze, Commandeurs und Ritter. Das Ordenszeichen besteht in einem achtspitzigen, unter einer goldenen Krone angebrachten, weiß emaillirten Kreuze, welches mit einem Lorbeerkranze umgeben ist. Auf der Hauptseite befindet sich in der Mitte ein rothgeschmelzter Schild, auf dem der goldene Namenszug des Stifters von einem blauen Ring umgeben ist, der in goldener Schrift die Worte: „Für Badens Ehre" enthält. Die Kehrseite hat einen ähnlichen Schild mit gleicher Einfassung, auf dem im mattgoldenen Felde ein streitfertiger silberner Greif zu sehen ist, der einen Schild mit dem badischen Wappen in der linken und ein Schwert in der rechten Pranke hält. Das Ordenskreuz wird an einem roth und gelb gestreiften Bande mit weißer Lisière — von den Großkreuzen über die linke Schulter, von den Commandeurs um den Hals, und von den Rittern im Knopfloch — getragen.

Außerdem tragen die Großkreuze, sowie die Commandeurs, welche Generale sind, auf der linken Brust einen silbernen Stern mit vier Hauptstrahlen und vier kleineren Zwischenstrahlen, dessen Mittelschild dem der Kehrseite des Ordenskreuzes ähnlich ist.

Ordensherr und Großmeister:
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog.

1. Großkreuze.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Maximilian.

Aus andern hochfürstlichen Häusern:

1849. Wilhelm I., König von Preußen.
1864. Michael, Großfürst von Rußland.
1867. Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, Kronprinz von Preußen.

In der Königlich Preußischen Armee:

1850. Graf v. Wrangel, General-Feldmarschall.
1867. v. Roon, General der Infanterie, Kriegs- und Marine-Minister.
1868. Frhr. v. Moltke, General der Infanterie und Chef des Generalstabs der Armee.

2. Commandeure.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Wilhelm.

Aus andern hochfürstlichen Häusern:

1849. Friedrich Carl Nicolaus, Königlicher Prinz von Preußen.

In dem Großherzoglichen Armeecorps:

1848. Friedrich Hoffmann, Generallieutenant v. A.

In der Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Armee:

1815. Alois Graf v. Mazzuchelli, w. Geh. Rath und Feldzeugmeister a. D.
1849. Julius Graf Bernay-Favancourt, Generalmajor a. D.

In der Kaiserlich Russischen Armee:

1830. v. Tscheffkin, General der Infanterie, Generaladjutant.

In der Königlich Preußischen Armee:

1849. Graf von der Gröben, General der Cavallerie, Generaladjutant.
Eduard v. Peucker, General der Infanterie.

---

3. Ritter.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Carl.

In dem Großherzoglichen Armeecorps:

1812. Wilhelm Frhr. v. Seldeneck, Generalmajor v. A. und Oberstallmeister.

1812. August Frhr. v. Althaus, Bergrath und Saline-Inspektor a. D., vormals Hauptmann.
Georg Sebastian Fischer, Major a. D.
Carl Theodor, Graf zu Leiningen-Billigheim, Generalmajor v. A.
Carl Friedrich Creuzbauer, vormals Hauptmann.
1813. Constantin Frhr v. Roggenbach, Generalmajor v. A.
Conrad Gerber, Generalmajor v. A.
1814. Philipp Jakob Scheffel, Major v. A. und Oberbaurath a. D.
1815. Theobald Stadler, Major v. A.
1820. Wilhelm Frhr. v. Künßberg, Major v. A.
Carl v. Reck, Oberst v. A.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg, Generalmajor v. A.
1848. Gustav Kuntz, Generallieutenant v. A.

In der Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Armee:

1849. Schetzko, Oberstlieutenant a. D.
v. Engel, Major a. D.
Prinzinger, Ritter v. Ari, Oberstlieutenant.

In der Königlich Preußischen Armee:

1814. Gustav Adolf v. Strantz, Generallieutenant a. D.
1849. Graf von der Goltz, Generalmajor.
Hermann Graf v. Pückler, Generallieutenant z. D., w. Geh. Rath, Ober-Hof- und Haus-Marschall.
v. Alvensleben, General der Cavallerie.
v. Boyen, Generallieutenant und Generaladjutant.
v. Göben, Generallieutenant.
v. Scholten, Generallieutenant z. D.
Erich, Generalmajor z. D.
v. Wachowski, Major a. D.
Graf zu Solms-Laubach, Major a. D.
Werner, Major a. D.
v. Reichenbach, Oberstlieutenant.
Quednow, Oberst z. D.

In der Kaiserlich Französischen Armee:

1845. Boyer, Oberst a. D.

In der Großherzoglich Mecklenburgischen Armee:

1849. Nußbaum, Generalmajor a. D.

Ordens-Secretär und Schatzmeister.

Christian Götz, Generalmajor, s. u.

3. Orden vom Zähringer Löwen.

Der Orden wurde durch den Großherzog Carl den 26. December 1812, an dem Namenstag Seiner Durchlauchtigsten Gemahlin, der Großherzogin Stephanie, zum Andenken an die Abstammung von den Herzogen von Zähringen gestiftet. Seit dem 17. Juni 1840 hat dieser Orden durch höchste Entschließung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Leopold Statuten erhalten, welche durch höchste Entschließung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich vom 30. September 1866 erweitert und neu festgestellt worden sind. Hiernach soll der Orden, ohne Rücksicht auf Stand und Geburt, für treu geleistete Dienste, sowie als Merkmal besonderer Anerkennung und höchsten Wohlwollens verliehen werden. Er besteht aus fünf Classen: Großkreuzen, Commandeurs Iter und IIter Classe, und Rittern Iter und IIter Classe.

Das Ordenszeichen ist bei den vier ersten Classen ein goldenes, bei der fünften aber ein silbernes Kreuz, dessen emaillirtes Mittelschild auf der Vorderseite das Stammschloß Zähringen, auf der Kehrseite einen streitfertigen goldenen Löwen auf rothem Grunde darstellt. Von dem Mittelschilde gehen vier von Spangen zusammengehaltene Strahlen aus, welche auf der Vorderseite von grünem Flusse sind.

Als ein besonders ehrendes Merkmal der Auszeichnung (mit Eichenlaub) kann dem Ordenskreuze jeder Classe die auf drei Eichenblättern befindliche Namens-Chiffre Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs beigefügt werden, die alsdann über dem Kreuze am Ringe des Bandes getragen wird. Es kann ferner als Merkmal besonderer Anerkennung für ausgezeichnetes Verhalten vor dem Feinde dem Ordenskreuze jeder Classe die Auszeichnung der Schwerter beigefügt werden. Dieselbe besteht in zwei kreuzweise zusammengelegten Schwertern, welche auf den Spangen der Vorderseite derart angebracht sind, daß sie unterhalb und oberhalb des freibleibenden Mittelschildes hervortreten. Die Schwerter können auch, an Stelle des Eichenlaubs, am Ringe, und in den zwei obersten Classen am Sterne verliehen werden.

Das Ordenszeichen wird an einem grünen Band mit orangefarbiger Einfassung — von den Großkreuzen über die rechte Schulter, von den Commandeurs um den Hals, und von den Rittern im Knopfloch — getragen.

Außerdem tragen die Großkreuze auf der linken Brust einen achtstrahligen silbernen Stern, in dessen Mitte ein runder Schild angebracht ist, welcher im rothen Felde einen streitfertigen goldenen Löwen zeigt, umgeben von einem weißen Ring mit dem Wahlspruch: „Für Ehre und Wahrheit." — Ebenso tragen die Commandeurs Iter Classe einen vierstrahligen Stern von Silber, auf welchem sich das Ordenskreuz in grünem Schmelze mit dem das Stammschloß darstellenden Mittelschilde und dem gleichen Wahlspruch in einem rothen Ringe befindet.

Ordensherr und Großmeister:

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog.

1. Großkreuze.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Wilhelm (seit 1866 mit Schw.).
Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Carl (seit 1866 mit Schw.).
Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Maximilian (seit 1866 mit Schw.).

Aus andern hochfürstlichen Häusern:

1815. Gustav, Prinz von Wasa.
1817. Carl, Herzog von Braunschweig-Lüneburg.
Wilhelm, Herzog von Braunschweig-Lüneburg.

1821. Friedrich, Fürst zu Hohenzollern-Hechingen.
1830. Carl, König von Württemberg.
Carl, Großherzoglicher Prinz von Hessen und bei Rhein.
Ferdinand I., Kaiser von Oesterreich.
Alexander Paul Ludwig Constantin, Herzog von Württemberg.
1832. Josef, Herzog von Sachsen-Altenburg.
1833. Ludwig III., Großherzog von Hessen und bei Rhein.
1834. Carl Anton, Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen.
1835. Franz Carl, Kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich.
1836. Wilhelm I., König von Preußen.
1839. Alexander II., Kaiser von Rußland.
Adolf, Herzog von Nassau.
1840. Carl Theodor, Königlicher Prinz von Bayern.
1842. Ernst, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha.
1843. Alexander, Großherzoglicher Prinz von Hessen und bei Rhein.
1844. Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.
1845. Friedrich, Prinz von Württemberg.
1846. Anton, Prinz von Orleans, Herzog von Montpensier.
1847. Friedrich Carl Alexander, Königlicher Prinz von Preußen.
1849. Friedrich Carl Nicolaus, Königlicher Prinz von Preußen.
Wilhelm, Herzog von Mecklenburg-Schwerin.
1850. Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, Kronprinz von Preußen.
1851. Franz Josef, Kaiser von Oesterreich.
1852. Michael, Großfürst von Rußland.
Friedrich Heinrich Albrecht, Königlicher Prinz von Preußen.
Heinrich Wilhelm Adalbert, Königlicher Prinz von Preußen.
1853. Peter, Großherzog von Oldenburg.
Johann, König von Sachsen.
Albert, Kronprinz von Sachsen.
1854. Luitpold, Königlicher Prinz von Bayern.
Adalbert, Königlicher Prinz von Bayern.

1855. Georg V., König von Hannover.
1856. Napoleon III., Kaiser der Franzosen.
Albrecht, Kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich.
Georg, Königlicher Prinz von Großbritannien, Herzog von Cambridge.
Albrecht, Königlicher Prinz von Preußen.
Georg, Königlicher Prinz von Preußen.
1857. Constantin, Großfürst von Rußland.
1858. Wilhelm III., König der Niederlande.
Georg, Königlicher Prinz von Sachsen.
Leopold, Erbprinz von Hohenzollern-Sigmaringen.
Woldemar, Prinz zur Lippe.
1860. Elimar, Prinz von Oldenburg.
1861. Albert, Königlicher Prinz von Großbritannien, Prinz v. Wales.
1862. Leopold II., König der Belgier.
1863. Carl August, Erbgroßherzog von Sachsen-Weimar.
1864. Ludwig II., König von Bayern.
Hermann, Herzog zu Sachsen-Weimar.
Victor Emanuel II., König von Italien.
Humbert, Kronprinz von Italien.
1865. Alfred, Königlicher Prinz von Großbritannien.
1866. Franz, König von Spanien.
1867. August, Prinz von Württemberg, K. Pr. General der Cavallerie und Commandeur des Gardecorps.
1868. Kamehameha V., König der Hawaïschen Inseln.
Napoleon Josef Carl Paul, Kaiserlicher Prinz von Frankreich.

Sonstige Ordensinhaber.

Inländer.

1. Großkreuze.

1830. Carl Egon, Fürst zu Fürstenberg.
1840. Maximilian, Fürst zu Fürstenberg.
Alexander v. Dusch, Staatsminister a. D.

1843. Emil, Prinz zu Fürstenberg.
1844. Alexander Graf Broussel, Oberstkammerherr a. D.
1847. Carl Theodor Graf zu Leiningen-Billigheim, Generalmajor v. A. (seit 1866 m. Schw.).
1851. Ludwig Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Staatsminister a. D.
1856. Friedrich Frhr. v. Wechmar, Geh. Rath I. Cl.
Dr. Anton Stabel, Staatsminister a. D. (seit 1865 Stern in Brillanten und seit 1868 mit der goldenen Kette).
Wilhelm Frhr. v. Seldeneck, Generalmajor v. A. und Oberstallmeister (seit 1866 mit Schw.).
1858. Ernst, Fürst zu Leiningen.
1860. Carl Dreyer, Generallieutenant v. A.
1861. Ferdinand Alesina Frhr. v. Schweizer, Geh. Rath I. Cl.
1862. Dr. Max Josef v. Chelius, Geh. Rath II. Cl.
1864. Wilhelm, Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
1865. Eduard, Prinz zu Leiningen.
Gustav Kuntz, Generallieutenant v. A. (seit 1866 mit Schw.).
Ludwig, General der Infanterie v. A.
Franz Frhr. v. Roggenbach, Ministerial-Präsident a. D.
1868. Gustav Friedrich v. Beyer, Kriegsminister, Generallieutenant und Generaladjutant (mit Schw.).

2. Commandeure I. Classe.

1848. Franz Frhr. v. Andlaw-Birseck, Geh. Rath II. Cl.
1849. Dr. Friedrich Theodor Schaaff, Geh. Rath II. Cl. (seit 1866 mit E.).
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg, Generalmajor v. A. (seit 1866 mit Schw.).
1855. August Frhr. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rath I. Cl. und Oberhofrichter.

1856. Adolf Frhr. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rath I. Cl. (mit E.).
1857. Dr. Franz Frhr. v. Stengel, Geh. Rath I. Cl., Präsident der Oberrechnungskammer.
Dr. Franz Josef Bils, Leibarzt, Geh. Rath III. Cl.
1860. Wilh. Frhr. v. Wöllwarth, Geh. Rath II. Cl. (mit. E.).
Ludwig Schuler, Generalmajor v. A. (mit E.).
Carl Ludwig Beger, Geh. Rath II. Cl., Hofdomänenkammer-Director a. D. (m. E.).
1861. Dr. Carl Adolf v. Vangerow, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
1862. Carl Daniel Rau, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
Dr. Josef Siegel, Generalstabsarzt a. D.
1863. Dr. Robert v. Mohl, Geh. Rath I. Cl., Gesandter am Königl. Bayer. Hofe.
1865. August Nüßlin, Staatsrath, Präsident des evangelischen Oberkirchenraths.
Dr. Franz August Friedrich Lamey, Staatsrath a. D.
Dr. Vollrath Vogelmann, Staatsrath a. D.
Carl Frhr. v. Reischach, Oberstkammerherr.
Carl v. Seutter, Generallieutenant v. A.
Friedrich v. Boeckh, Generallieutenant v. A.
1866. Philipp v. Faber, Generallieutenant v. A. (mit E. u. Schw.).
Christian Frhr. v. Berckheim, Gesandter a. D.
Ludwig Waag, Generallieutenant und Gouverneur der Festung Rastatt (mit E. u. Schw.).
1867. Dr. Christian Friedrich Roller, Geh. Rath II. Cl., Director der Heil- und Pflegeanstalt Illenau.
Ferdinand Frhr. v. Lotzbeck, Großh. Kammerherr.
1868. Carl Frhr. Du Jarrys v. Laroche, Generallieutenant und Commandeur der I. Infanterie-Brigade (m. Schw.).
Wilhelm Frhr. v. Neubronn, Generallieutenant und Generaladjutant.

---

3. Commandeure II. Classe.

1830. Josef Frhr. v. Sensburg, Geh. Rath III. Cl.
1833. Heinrich Frhr. v. Roggenbach, Generalmajor v. A. (seit 1840 mit E.).
1840. Friedrich Hoffmann, Generallieutenant v. A. (seit 1866 mit Schw.).
1842. Ferdinand Siegel, Geh. Rath III. Cl.
Carl August Franz v. Stösser, Geh. Rath III. Cl. (seit 1866 mit Schw.).
1843. Constantin Frhr. v. Roggenbach, Generalmajor v. A.
1847. Dr. Conrad Eugen Franz Roßhirt, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
1849. Conrad Gerber, Generalmajor v. A. (seit 1866 mit Schw.).
1851. Johann Nepomuk Fromherz, Geh. Rath II. Cl. und Regierungsdirector a. D.
Carl Ludwig Böhme, Geh. Rath II. Cl. und Präsident des Verwaltungshofs.
1852. Ferdinand Frhr. Röder v. Diersburg, Hofmarschall a. D.
1856. Carl Wenzel Erbgraf zu Leiningen-Billigheim-Neuburg, Hofmarschall a. D.
Franz Wilhelm v. Kettner, Oberstjägermeister a. D.
Theodor Frhr. v. Baumbach, Oberschloßhauptmann a. D.
Dr. Carl Junghanns, Geh. Rath II. Cl.
Dr. Gideon Weizel, Staatsrath und Präsident des Verwaltungsgerichtshofes.
August Ziegler, Präsident des katholischen Oberstiftungsraths.
Heinrich Baumgartner, Oberst v. A.
Dr. Wilhelm Brauer, Geh. Rath II. Cl. und Generalauditeur (seit 1866 mit E.).
1857. Philipp Jakob Scheffel, Major v. A. und Oberbaurath a. D. (seit 1866 mit Schw.).
Dr. Friedrich Schrickel, Leibarzt, Geh. Rath III. Cl.
Dr. Carl Heinrich Baumgärtner, Geh. Hofrath und Professor.
Ludwig Frhr. v. Freystedt, Generalmajor v. A.

1857. Bernhard August Prestinari, Kreis- und Hofgerichtspräsident.
1858. Dr. Robert Wilhelm Bunsen, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
Dr. Wilhelm Eisenlohr, Geh. Rath II. Cl.
Anton Fetzer, Kreis- und Hofgerichts-Präsident.
1860. Gustav Kühlenthal, Steuerdirector.
Hermann Zimmer, Geh. Rath II. Cl. und Director der Verkehrsanstalten.
Franz Keller, Generalmajor v. A.
1861. Dr. Friedrich Wilhelm Fröhlich, Geh. Rath II. Cl.
Aug. v. Froben, Geh. Rath II. Cl. (seit 1866 mit E.).
Dr. Carl Bähr, Ministerialrath a. D.
1862. Carl Conrad Kuntz, Geh. Finanzrath.
Augustin Kinberger, Ministerialrath a. D.
Eschbach, Ministerialrath, Decan zu Hochsal.
Franz Haaß, Oberhofgerichtskanzler.
Rudolf Frhr. v. Schönau-Wehr, Hofjägermeister.
Heinrich v. Renz, Generalmajor und Commandeur der Gendarmerie.
A. J. Machiels, Consul a. D.
1863. Ferdinand v. Dusch, Geh. Legationsrath.
1864. Ludwig Kachel, Münzrath.
Ernst Karl Angelrodt, Consul a. D.
1865. Wilhelm Pleikart Frhr. v. Gemmingen, Hofmarschall.
Dr. Wilhelm Lange, Hofrath.
Dr. Julius Holtzmann, Prälat.
Friedich Nestler, Kreis- und Hofgerichtspräsident.
Christian Bohm, Kreis- und Hofgerichtspräsident.
Carl Frhr. Stockhorner v. Starein, Oberhofgerichts-Vicekanzler.
Iwan v. Boeckh, Domainendirector.
Franz v. Pfeuffer, Geh. Legationsrath.
Heinrich Delorme, Generalmajor v. A. (seit 1866 mit E.).
Ludwig Frhr. v. Neubronn, Oberst v. A. (seit 1866 mit Schw.).
Carl v. Freydorf, Generalmajor v. A.
Theodor Frhr. v. Villiez, Generalmajor v. A. (seit 1866 mit E.).

1865. Adolf Keller, Generalmajor (mit Schw., seit 1868 mit E.).
Adolf v. Holzing, Vice-Oberstallmeister (seit 1866 mit E.).
Christian Götz, Generalmajor und Chef der I. Section des Kriegsministeriums (mit E.).
1866. Carl Friedrich Frhr. v. Racknitz zu Heinsheim, Kammerherr (mit E.).
Carl Graf v. Sponeck, Generalmajor (mit Schw. und seit 1868 mit E.).
Constantin Frhr. v. Fehleisen, Generalconsul in St. Petersburg.
Carl Frhr. v. Neubronn, Kammerherr und Stadtdirector.
Rudolf v. Freydorf, Präsident des Ministeriums des großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
Dr. Julius Jolly, Staatsminister des Innern.
Hans Frhr. v. Türckheim, Gesandter in Berlin.
Dr. Johann Caspar Bluntschli, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
Edmund Frhr. v. Degenfeld, Generalmajor v. A.
Alfred Frhr. v. Degenfeld, Generalmajor und Commandeur der 2ten Infanteriebrigade.
Leopold Frhr. v. Neubronn, Oberst und Zeughausdirector.
1867. Dr. Rudolf Dietz, Geh. Referendär.
Carl Maier, Generalstabsarzt.
Dr. Carl Hergt, Geh. Hofrath.
Gustav Fischer, Oberpostmeister a. D.
1868. Ludwig Durban, Oberbaurath a. D.
Julius v. Stöcklern, Oberst v. A. (mit E.).
Carl v. Kleiser, Forstmeister a. D.
Carl v. Reck, Oberst v. A. (mit E. u. Schw.).
Carl Friedr. Lessing, Professor und Director der Großh. Gemäldegallerie.
Christian Kromer, Oberzollinspector.
Dr. Hermann Helmholtz, Geh. Rath II. Cl. und Professor.
Udo Frhr. v. Laroche-Starkenfels, Generalmajor und Commandeur der Cavallerie-Brigade (mit E.).

1868. Wilhelm Schellenberg, Oberst und Commandeur des Feld-Artillerie-Regiments.
Stephan Bayer, Oberst und Commandeur des 4ten Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm.
Dr. P. Josef Schneider, Geh. Hofrath und Bezirksarzt a. D.
Gustav v. Peternell, Oberst v. A. (mit E.).

4. Ritter I. Classe.

1826. Wilhelm Frhr. v. Künßberg, Major v. A. (seit 1866 mit Schw.).
Ludwig v. Klock, Oberstlieutenant v. A.
Ferdinand v. Friedeburg, Oberstlieutenant a. D.
1831. Heinrich v. Dorat, Major v. A.
1832. Dr. Franz Burkhard Fauth, Oberamtmann a. D.
1833. Rittinger, F. Fürstenbergischer Hofrath.
1836. Josef Frhr. Stockhorner v. Starein, Geh. Regierungsrath a. D.
Friedrich Frey, Geh. Hofrath a. D.
1837. Caspar Baumann, Major a. D.
Carl Vierordt, Regierungsrath a. D.
Dr. Carl Zell, Geh. Hofrath.
Wilhelm Adam Speyerer, ehem. Bürgermeister in Heidelberg.
1838. Valentin Bayer, Oberhofgerichtsrath.
Friedrich Maler, Major v. A.
1840. Josef Lang, Oberamtmann a. D.
1841. Hermann Frhr. v. Lutteroth, Consul in Triest.
1842. Theobald Stadler, Major v. A. (seit 1866 mit Schw.).
Franz Josef Pfister, Oberamtmann a. D.
Christian Bernhard Gockel, Geh. Regierungsrath a. D.
Christof Friedrich Klaiber, Domänenverwalter a. D.
Carl Frhr. Rinck v. Baldenstein.
1843. Franz Simon Frhr. v. Pfaffenhoffen.
Carl Krebs, Stadtpfarrer und Decan.
Ludwig Krafft, Major v. A.
Ludwig Wachs, Oberstlieutenant v. A.

1843. Anton Ferdinand Waizenegger, Oberstlieutenant v. A. (seit 1848 mit E.).
1844. Edmund du Mont v. Soumagne, F. Fürstenb. Domänendirector a. D.
Ludwig Wilhelm v. Steinberg, Geh. Finanzrath a. D.
Dr. Carl Baader, Baurath a. D.
1845. Dr. Johann Christian Felix Bähr, Geh. Hofrath und Professor.
Dr. Franz Kapferer, F. Fürstenb. Hofrath und Leibarzt.
1846. Christian Friedrich Gockel, Geh. Rath III. Cl. und Lyceumsdirector a. D.
Dr. Carl Adolf Holtzmann, Hofrath und Professor.
Mathias Martin, Oberamtmann a. D.
Carl Frhr. Marschall v. Bieberstein, Hauptmann v. A. (seit 1849 mit E.).
1847. Max Frhr. v. Breiten-Landenberg.
Carl Dominik Gräfle, Oberhofgerichtsrath a. D.
Dr. Ignaz Heinrich Schürmayer, Geh. Hofrath.
1848. Ludwig Daler, Stadtverrechner in Carlsruhe.
George Carpzov Gorrissen, Generalconsul in Hamburg.
Josef Frey, Hauptmann v. A. (mit E.).
Carl Müller, Oberst (mit E.).
August Heisler, Major a. D. (seit 1849 mit E.).
Adalbert Stengel, Oberstlieutenant v. A. (seit 1849 m. E.).
August Hasenstab, Hauptmann v. A.
1849. Jakob Malsch, erster Bürgermeister in Carlsruhe.
Josef Zöller, Oberst a. D. (mit E.).
Ludwig v. Renz, Oberst v. A.
Wilhelm Frhr. v. Stengel, Oberstlieutenant v. A.
Franz v. Davans, Eisenbahn-Inspector.
Leopold v. Holzing, Oberlieutenant v. A.
Julius Federer, Oberstlieutenant a. D. (seit 1865 mit E.).
Eduard Kraus, Oberstlieutenant (seit 1866 mit E. u. Schw.).
Julius Fäßler, Major (seit 1866 mit E.).
1850. Heinrich Frhr. v. Bodmann, Oberstlieutenant im Gendarmeriecorps (seit 1867 mit E.).
Dr. Adolf Volz, Hofrath.

1850. Wilhelm Christian Deimling, Amortisationscasse-Cassier a. D.
1851. Reiß, ehem. Bürgermeister in Mannheim.
Carl Grießhaber, Geistlicher Rath und Professor a. D.
Johann Baptist Rieder, Kreis- und Hofgerichtsrath.
Wilhelm Bausch, Verwaltungsgerichtsrath.
Hermann v. Faber, Oberamtmann.
Gustav Adolf Fingado, Oberamtmann.
Mariano v. Sarachaga-Uria.
Jonathan Winter, Ministerialrath und Landescommissär.
Theodor Roth, Kirchenrath, Stadtpfarrer und Decan.
Friedrich Lauer.
Franz Peter Schmidt, Kreisgerichtsrath a. D.
Hermann Wedekind, Kreis- und Hofgerichtsdirector.
1852. Josef Koch, Oberstlieutenant v. A.
Rudolf Frhr. Rüdt v. Collenberg-Eberstadt, Rittmeister a. D.
Theodor Hypolit Wirth, Oberst (seit 1866 mit E.).
Josef Keller, ehemaliger Bezirksingenieur.
Dr. Ernst Frhr. v. Reizenstein, Oberpostdirector a. D.
1853. Eduard Laemmert, Consul a. D.
1854. August Föhrenbach, Geh. Regierungsrath a. D.
Carl Burger, Ministerialrath a. D.
Carl Adolf Leiber, Oberamtmann.
Melchior Fieser, Regierungsdirector a. D.
Rudolf Graf v. Hennin, Geh. Rath II. Cl.
Wilhelm Zimmermann, Major a. D.
Philipp Emil Flad, Oberamtmann.
Friedrich Seufert, Decan und Stadtpfarrer.
Gottfried Eberlin, Oberpostrath a. D. (seit 1860 mit E.).
1855. Johann Prestinari, F. Fürstenb. Domänendirector.
Diffené, ehem. erster Bürgermeister in Mannheim.
Vincenz Lachner, Hofkapellmeister (seit 1861 mit E.).
Franz Xav. Winterhalter, Hofmaler.
Heinr. Friedrich Muth, Ministerialrath.
1856. Joh. Nep. Frhr. v. Hornstein zu Binningen (mit E.).
Jos. Baer, Director des Wasser- und Straßenbaues.
Heinr. Ehrmann, Geh. Finanzrath a. D.

1856. Christian Friedr. Muff, Oberzollinspector.
Leonhard v. Beck, Oberst v. A. (seit 1857 mit E.).
Felix Frhr Röder v. Diersburg, Oberstlieutenant v. A.
Carl Frhr. v. Beust, Oberst v. A. (seit 1860 mit E.).
Ludwig Dürr, Oberstlieutenant (seit 1865 mit E.).
Carl Finneisen, Generalarzt v. A.
Franz Faller, Kreis- und Hofgerichtsdirector.
August Frhr. Teuffel v. Birkensee, Oberamtmann.
Jos. Frhr. v. Reichlin-Meldegg, Geh. Regierungsrath a. D.
Fidel Stigler, Oberamtmann.
Anton Dilger, Oberamtmann a. D.
Ludwig Wilh. Fecht, Landeskommissär (seit 1866 mit E.).
Georg Sehringer, Decan und Stadtpfarrer.
Dr. Anton Rokk, Geh. Hofrath.
Carl Aug. Gebhard, Geh. Hofrath.
Christian Ruoff, Oberingenieur.
Dr. Carl Ullmann, Verwaltungsgerichtsrath (seit 1861 mit E.).
Adolf Kreidel, Hoffinanzrath (seit 1865 mit E.).
Jos. Berckmüller, Hofbaumeister und Oberbaurath.
Wilh. Sachs, Stallmeister.
Dr. Adalb. Maier, Geistl. Rath und Professor.
Franz Jos. Schunggart, Hofrath.
1857. Dr. Carl Weltzien, Hofrath und Professor.
Dr. Joh. Adam Fritz, Hofrath und Professor.
Dr. Jakob Sengler, Hofrath und Professor.
Ludwig v. Davans, Oberst v. A. (mit E.).
Jos. Gilm v. Rosenegg, Oberstlieutenant v. A.
Wilh. Frhr. v. Stetten, Oberstlieutenant v. A.
Ludwig Keßler, Oberst v. A.
Friedr. Sautier, Major v. A.
Wilh. Fritsch, Major v. A.
Carl Friedrich Obermüller, Kriegsrath (seit 1866 mit E.).
Aug. Nerlinger, Oberstabsarzt v. A.
Dr. Adolf Steiner, Oberstabsarzt (seit 1865 mit E.).
Dr. Franz Mone, Geh. Archivar.
Dr. Eduard Molitor, Geh. Hofrath.
Franz Keller, Oberbaurath (seit 1862 mit E.).

1857. Friedrich Stein, Generalkassier.
Carl Ludw. Frhr. Röder v. Diersburg, Landstallmeister.
August v. Bayer, Hofmaler, Conservator der Kunstdenkmale.
Carl Blattmann, Oberamtmann a. D.
Schmitt, Geh. Regierungsrath a. D.
Leopold Frhr. v. Stengel, Stadtdirector.
Philipp Kern, Decan, Pfarrer.
Valentin Gaß, Geistl. Rath, Stadtpfarrer.
Anton Pelissier, Stadtpfarrer.
Dr. Carl Bernh. Hundeshagen, Geh. Kirchenrath.
Eduard Devrient, Hoftheaterdirector.
1858. August Schuberg, Oberstlieutenant und Mitglied des Kriegsministeriums (seit 1866 mit E.).
Dr. Robert Volz, Medicinalrath.
Dr. Schweig, Medicinalrath.
Feodor Dietz, Professor und Hofmaler.
Laubis, Oberschulrath.
Dr. Frik, Oberschulrath.
Wilhelm Exter, Oberamtsrichter.
Dr. Theodor Bertheau, Oberhofgerichtsadvokat.
Friedrich Carl Hertlein, Geh. Hofrath und Lyceums-Director.
1859. Dr. Waldmann, Hofrath.
Dr. Anton Stöhr, Medicinalrath.
Ludwig Frhr. v. Beust, Major v. A.
Carl Frhr. v. Hunoltstein, Oberamtmann a. D.
Frhr. v. Kraft-Ebing, Oberamtmann a. D.
Ludwig Schaible, Stadtdirector.
Anton Walli, Ministerialrath.
Christof Widmann, Geh. Finanzrath a. D.
Leopold Knauff, Obereinnehmer.
Aug. Steinwarz, Domänenverwalter.
Robert Gerwig, Oberbaurath.
Dr. Franz Carl Roßhirt, Oberhofgerichtsrath (m. E.).
Josef Krieger, Director der Großh. Markgräfl. Domänenkanzlei.
Adolf Frhr. v. Weiler, Generalmajor und Garnisonscommandant in Kehl (seit 1865 mit E.).
August Seutter v. Lötzen, Kammerherr.
Frhr. v. Schönau zu Schwörstadt.

1859. Dr. Ludw. Adolf Wilhelmi, Kreisgerichtsrath.
Max. Ruth, Oberamtmann a. D.
1860. Matth. Widmann, Oberpostmeister a. D.
Alois Waidele, Kreisgerichtsrath.
Placidus Haager, Oberstaatsanwalt.
Carl Haß, Oberstaatsanwalt.
August Schneider, Major (seit 1866 m. E. u. Schw.).
Ferd. Ekert, Geh. Kriegsrath (seit 1866 mit Schw. a. R.).
Hermann Villinger, Divisionsauditeur.
Joh. Baptist Orbin, Domkapitular (m. E.).
Gallus Frhr. v. Glaubitz, Kammerherr.
Adolf Schrickel, Oberhofgerichtsrath.
Wilh. Frhr. v. Bodmann, Oberhofgerichtsrath.
Heinr. Kraußmann, erster Bürgermeister der Stadt Heidelberg.
Christof Döll, Geh. Hofrath.
Dr. Zeroni, Hofrath.
Friedr. Schmidt, Finanzministerialrath.
Eduard Roman, Geh. Finanzrath.
Valentin Harich, Domänenverwalter.
Friedrich Greiner, Oberingenieur.
Josef Lindenmaier, Bezirksförster.
Melter, Bezirksförster a. D.
1861. Gustav Lindemann, Oberamtmann a. D.
Dr. Josef Winterhalter, Medizinalrath.
Dr. Carl Aug. Wilhelm, Medizinalrath.
Louis Hasenclever, Consul in Straßburg.
Otto Stölzel, Oberstlieutenant.
Dr. Hermann Kopp, Geh. Hofrath und Professor.
Dr. Aug. Lorent in Mannheim.
Ludwig Carl Friedr. Turban, Ministerialrath.
August van Iseghem, Consul in Ostende.
Dr. Gustav Kirchhoff, Hofrath und Professor.
Dr. Daniel Schenkel, Kirchenrath (mit E.).
Dr. Franz Fischer, Geh. Hofrath (m. E.).
Ludw. Frhr. v. Reischach, Oberstlieutenant im Gendarmeriecorps (seit 1867 mit E.).
1862. Charles Doll, Consul in Mühlhausen.
Dr. Ludw. Oettinger, Hofrath und Professor.
Joh. G. Ph. Doll, Stadtpfarrer (mit E.).
Dr. Josef Beck, Geh. Hofrath.

1862. Johann Sutter, Fabrikant (m. E.).
Ludw. Cron, Geh. Referendär.
Carl Jos. Schmitt, Geh. Rath III. Cl.
Aug. Carl Fröhlich, Verwaltungsgerichtsrath.
Leop. Rieder, Oberamtmann.
Jos. Nep. Rees, Medizinalrath.
Dr. Ferdinand Hitzig, Kirchenrath und Professor.
Dr. Georg Weber, Professor.
Ed. Joh. Ant. Fauler, Bürgermeister.
Carl Friedr. v. Langsdorff, Oberkirchenrath.
Dr. Carl Zittel, Stadtpfarrer.
Georg Tröger, Director.
Georg Cramer, Oberzollinspector a. D.
Carl Kirchgeßner, Domänenverwalter.
Jos. Könige, Forstmeister.
Carl Löffel, Bezirksförster a. D.
Max Eichrodt, Bezirksförster a. D. (seit 1868 mit E.).
Theodor Hoffmann, Oberst a. D. (seit 1865 mit E.).
Julius v. Stern, Oberstlieutenant a. D. (seit 1865 mit E.).
Carl Frech, Oberstlieutenant a. D.
Carl v. Renz, Oberst (seit 1865 mit E.).
Berthold v. Freydorf, Oberst und Commandeur des Festungs-Artillerie-Bataillons (seit 1866 mit E.).
Carl v. Fabert, Oberstlieutenant.
C. Friedr. Heidenreich, Generalkassier.
Mördes, Gräfl. Langensteinischer Domänendirector a. D. (mit E.).
Georg Sexauer, Oberbaurath.
Friedrich Obermüller, Oberingenieur.
Victor Paris, Oberpostrath.
Eugen v. Seyfried, Ministerialrath.
Edwin Benckiser, Kreis- und Hofgerichtsdirector.
Friedr. Wilh. Fuchs, Oberhofgerichtsrath a. D.
Gustav Weber, Kreisgerichtsrath.
Georg Martin Hildebrandt, Kreis- und Hofgerichtsdirector.
Wilhelm Graf v. Sponeck, Kammerherr.
Ludwig Achenbach, Oberbürgermeister von Mannheim.
1863. Erasmus Scheyrer, Oberpostrath (mit E.).

1863. Adreas Frey, Hauptmann.
Dr. Carl Hecker, Professor.
Wilhelm Stern, Seminardirector a. D.
1864. Philipp Scherer, Pfarrer.
Gottlieb Rosenlecher, Consul in Havre.
Heinrich Laemmert, Consul in Rio de Janeiro.
Jos. Anton Provence, Gerichtsnotar.
Wilhelm Frhr. v. Edelsheim, Kammerherr.
1865. Gottfried v. Dusch, Ministerial=Präsident.
Wilhelm Winter, Rechnungsrath.
August Frhr. v. Ungern=Sternberg, Legations=rath (mit E.).
J. G. Fr. Oettinger, Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
Willibald Reiner, Kreis= und Hofgerichtspräsident.
Eduard Bachelin, Oberstaatsanwalt.
Eduard Dietz, Oberamtsrichter.
Eugen Regenauer, Geh. Referendär.
Heinrich Erb, Geh. Finanzrath.
Carl Schmidt, Geh. Finanzrath.
Ludwig Stüber, Ministerialrath.
Wilhelm Schmidt, Oberzollinspector.
Franz Stöckel, Domänenrath.
Friedrich Krutina, Bezirksförster.
Wilhelm Laurop, Bezirksförster.
August Nicolai, Ministerialrath.
Johann Klingel, Oberbaurath.
Max Becker, Baurath.
Ferdinand Grosch, Oberpostrath.
Josef Strohmayer, Oberingenieur.
Julius Eisenlohr, Oberingenieur.
Anton Burg, Oberpostrath.
Albert Bürklin, Oberingenieur.
Franz v. Woringen, Hofrath und Professor.
Moriz Seubert, Hofrath und Professor.
Joh. Peter Behaghel, Hofrath.
Heinr. Aug. Scherm, Professor und Gymnasial=vorstand.
Camill Winter, Ministerialrath und Landescom=missär.
Moritz Eisenlohr, Geh. Regierungsrath.
Anton Schneider, Oberamtmann.

1865. Carl Hippmann, Oberamtmann.
Anton Hack, Medicinalrath.
Friedr. Wilh. Kreuzer, Medicinalrath.
Georg Spohn, Ministerialrath.
Asmus, Decan und Stadtpfarrer.
Trautz, Decan und Stadtpfarrer.
Dr. Joh. Baptist Neumaier, Pfarrer.
Emil Bauer, Oberst (seit 1866 mit E.).
Wilhelm Lebeau, Oberst im großh. Kriegsministerium (seit 1866 mit E.).
Eduard Weber, Oberstabsarzt v. A. (seit 1868 mit E.).
Dr. Adolf Hoffmann, Oberstabsarzt (seit 1868 mit E.).
Carl Asbrand Oberstlieutenant v. A.
Carl Kamm, Oberst v. A.
Friedr. Sachs, Oberst (seit 1868 mit E.).
Franz Frhr. Schilling v. Cannstatt, Oberstlieutenant v. A.
Victor Rochlitz, Hauptmann.
Carl Wentz, Major (seit 1866 mit Schw.).
Julius Koch, Garnisonsverwaltungsdirector.
Friedr. Neßler, Proviantmeister.
Salomon Beck, Rechnungsrath.
Leopold Weitzel, Oberpostmeister.
Heinrich Fink, Medicinalrath.
1866. Dr. Bernhard Beck, Stabsarzt (mit E. u. Schw.).
Ernst Friedr. Christ. Biesele, Major a. D. (mit Schw.).
August Hoffmann, Major (mit Schw.).
Gustav Widmann, Major (mit Schw.).
Georg Enderlin, Major v. A. (mit Schw.).
Robert Unger, Hauptmann (mit Schw.).
Ludwig Deimling, Hauptmann und Flügeladjutant (mit Schw.).
Dr. Adolf Kußmaul, Hofrath und Professor.
Dr. Ad. Schmidt, Hofrath und Professor.
Charles Stößz, Consul in Liverpool.
Peter Paul Cloßmann, Consul in Bordeaux.
Dr. Alex. Ecker, Hofrath und Professor.
Louis Weber v. Treuenfels, Consul in Antwerpen.

1866. Ludw. Ladenburg, Consul in Wien.
Wölfel, Stadtpfarrer.
Carl Wilh. Doll, Hofprediger.
Dr. Mathias Schmieder, Oberamtmann.
Dr. Kühlenthal, Pfarrer und Decan.
Seeligmann-Ladenburg, Banquier in Mannheim.

1867. Josef Rück, Pfarrer.
Ferdinand Frhr. v. Schweizer, Legationsrath und Ministerresident in Florenz.
Dr. Gustav Bohlen und Halbach, Legationsrath und Ministerresident im Haag.
Maximilian Bazin, Consul in Marseille.
Ferdinand Mays, Oberstaatsanwalt.
Hermann Obkircher, Ministerial-Präsident.
Friedrich Serger, Kreisgerichtsdirector.
Eduard Baumüller, Kreisgerichtsrath.
Theodor Eimer, Kreisgerichtsrath.
Dr. August Guyet, Kreisgerichtsrath.
Walter Schwarzmann, Verwaltungsgerichtsrath.
Peter Guerillot, Stadtdirector.
Otto v. Senger, Oberamtmann.
Leopold Otto, Oberamtmann.
Daniel v. Langsdorff, Pfarrer und Kirchenrath.
Riehm, Decan.
Dr. Kössing, Domcapitular.
Dominik Schuler, Pfarrer.
Josef Grafmüller, Stadtpfarrer.
Dr. Nicolaus Friedreich, Hofrath und Professor.
Dr. Eduard Zeller, Professor.
Dr. Johann Müller, Hofrath und Professor.
Hermann Sternberg, Baurath und Professor.
August Dennig, Fabrikinhaber.
Ludwig Kirsner, Hofapotheker.
Dr. Johann Ludwig Klauprecht, Forstrath a. D.
Theodor Munke, Geh. Finanzrath.
Carl Balth. Kern, Finanzrath.
Dr. K. H. Frhr. Roth v. Schreckenstein, Director des Generallandes-Archivs.
August Benckiser, Chef des Etablissements der Gebrüder Benckiser in Pforzheim.

1867. Dr. Theodor v. Dusch, Professor und Director der medizinischen Poliklinik in Heidelberg.
Albert v. Khuon, Oberstlieutenant.
Adolf Eisenlohr, Oberstlieutenant.
August Frhr. v. Schäffer, Oberstlieutenant (seit 1868 mit E.).
Alex. Frhr. v. Schilling, Rittmeister.
Otto Frhr. v. Türckheim, Major a. D.
Hermann Rüttinger, Divisions-Auditeur.
Peter Eugen Rechthaler, Oberst und Commandant des Invalidencorps (mit E.).
Leopold Frhr. v. Böcklin, Oberst v. A. (mit E.).
Philipp Artaria, Kunsthändler in Mannheim.
Christof Becker, Fabrikant in Pforzheim.
Adolf Friedrich Blankenhorn-Löffler, Oeconom in Müllheim.
Gustav Albert Buhl, Fabrikant in Ettlingen.
Paul Christofle, Fabrikant in Carlsruhe.
Franz Josef Faller, Fabrikant in Lenzkirch.
Carl Freudenberg, Fabrikant in Weinheim.
Christian Griesbach, Fabrikant in Carlsruhe.
Josef Hohenemser, Banquier in Mannheim.
Hermann Horn, Fabrikant in Hornberg.
Casimir Katz, Holzhändler in Gernsbach.
Christof Keller, Kaufmann in Heidelberg.
Nicola Köchlin, Fabrikant in Lörrach.
Eduard Kölle, Banquier in Carlsruhe.
Carl Metz, Fabrikant in Freiburg.
Wilhelm Müller, Hofbuchhändler in Carlsruhe.
Jeremias Risler, Fabrikant in Freiburg.
Heinrich Vögelin, Fabrikant in Constanz.
Ludwig Paravicini, Bürgermeister in Bretten.
Carl Friderich, Gasthofbesitzer in Durlach.
Moriz Schauenburg, Buchdruckereibesitzer in Lahr.
Christian Siefert, Fabrikant in Lahr.
Carl Jost, Hofökonomierath und Vorstand des Hofzahlamtes.
Ernst Gerstner, Ingenieur.
Edmund Eißenhardt, K. K. Oest. Consul in Mannheim.
Dr. Achilles Renaud, Geh. Hofrath und Professor.

1867. Dr. Franz Grashof, Hofrath und Director der polytechnischen Schule.
1868. Robert Barth, Consul in St. Louis.
Franz v. Delaiti, Oberingenieur a. D.
Jacob Frhr. v. Stengel, Forstmeister.
Bernhard Gerber, Bezirksförster a. D.
Gustav Heinrich Wiedemann, Hofrath und Professor.
Jacob Hochstetter, Baurath und Professor.
Hans Gude, Professor an der Kunstschule.
Ludwig Des Coudres, Professor an der Kunstschule.
Engelhard, Fabrikant in Mannheim.
Dr. Reinhard Blum, Professor.
Hermann v. Hillern, Oberstaatsanwalt.
Gustav Ekert, Director des Zellengefängnisses in Bruchsal.
Adam Bauer, Rechnungsrath.
Dr. Haitz, Domcapitular.
Dr. Hermann August Theodor Köchly, Professor.
Dr. Otto Funke, Professor.
Paul v. Leszczynski, Oberstlieutenant und Chef des Generalstabs (mit E. u. Schw.).
Georg Knittel, Oberstlieutenant (mit E.).
Friedrich Arnold, Oberstlieutenant.
Carl v. Theobald, Oberstlieutenant.
Gustav Waizenegger, Oberstlieutenant.
Gustav v. Khuon, Major.
Ludwig Schauffler, Major.
Friedrich v. Vogel, Major und Flügeladjutant.
Maximilian Frhr. v. Amerongen, Rittmeister.
Maximilian Rheinboldt, Hauptmann.
Carl Kayser, Intendanturrath.
Josef Rehm, Divisions-Auditeur.
Dr. Otto Brummer, Oberstabsarzt.
Albert Panther, Oberstabsarzt.
Josef Fuchs, Medicinalrath.
Franz Josef Faulhaber, kath. Pfarrer.
Dr. Friedrich Hardeck, Legationsrath.

Ritter II. Classe.

1866. Michael Wehrle, Major (mit Schw.).
Carl Friedrich Sachs, Major (mit Schw.).
Carl v. Weinzierl, Hauptmann (mit Schw.).
Alexander Nöldecke, Premierlieutenant (mit Schw.).
Leopold v. Froben, Lieutenant (mit Schw. a. R.).
Carl Stephan Stickel, Lieutenant a. D. (mit Schw. a. R.).
Finneisen, Dompräbendär (mit Schw. a. R.).
Rudolf Flad, Garnisonsprediger (mit Schw. a. R.).
August Braun, Oberstabsarzt (mit Schw. a. R.).
Josef Tritschler, Oberstabsarzt (mit Schw. a. R.).
Leop. Krumm, Oberstabsarzt (mit Schw. a. R.).
Anton Steinam, Oberstabsarzt (mit Schw. a. R.).
Dr. Emil Martin, Stabsarzt (mit Schw. a. R.).
Beck, Pferdearzt.
Dietz, Pfarrverweser.
Julius Ostner, Bezirksförster (mit Schw. a. R.).
Christian Bussemer, Bürgermeister in Eberbach.
Maximilian Maler, Domänenrath.
Gustav Cavallo, Domänenverwalter.
Friedrich Hofmann, Obereinnehmer.
Ludwig Wolff, Oberzollinspector.
Philipp Jakob Gernet, Steuerrevisor.
Friedrich Reiff, Oberrechnungsrath.
Carl Funk, General-Staatscassier.
August Volz, Consul in Batavia.
Friedr. Graumann, Hauptmann (mit Schw.).
Joh. May, Hauptmann (mit Schw.).
Wilh. Kappler, Hauptmann (mit Schw.).
Franz Keller, Lieutenant (mit Schw.).
Wilh. Frhr. v. Schilling, Premierlieutenant (mit Schw.).
Eduard Kollmar, Ober-Lazarethinspector.
Rudolf Wentz, Hauptmann.
1867. Otto Rayle, Hauptmann.
Spitzmüller, Rüstmeister.
Louis Dölling, Gemeinderath und Commandant der Feuerwehr in Carlsruhe.
Wilhelm Morstadt, Particulier.

1867. Jacob Fieg, Hofthierarzt a. D.
Franz Kipp, Ministerial-Expeditor.
1868. Carl Schmidt, Kanzleirath.
Alexander Wasmer, Bezirksförster.
Dr. Ziegler, prakt. Arzt in Freiburg.

Ausländer.

1. Großkreuze.

1818. Fürst Menschikoff, K. Russ. Admiral und General-Adjutant.
1835. v. Motz, vormals Kurf. Hess. Staatsminister.
Wilkens v. Hohenau, vormals Kurf. Hess. w. Geh. Rath.
1837. Frhr. Schimmelpennink van der Oye, K. Niederl. Kammerherr und Gesandter a. D.
1840. Heinrich Frhr. v. Heß, Mitglied des K. K. Oest. Herrenhauses, w. Geh. Rath und Feldmarschall.
1841. Baron Nothomb, K. Belg. Staatsminister und Gesandter.
1842. Frhr. v. Alvensleben, H. S.-Cob.-Goth. Generalmajor, Generaladjutant und Oberstallmeister.
Eberhard, Graf zu Erbach-Erbach.
1843. Friedrich, Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.
Johann Frhr. v. Sallaba, K. K. Oest. w. Geh. Rath und Feldzeugmeister.
1844. v. Nostiz und Jänckendorff, K. Sächs. w. Geh. Rath und Gesandter a. D.
Victor, Herzog von Ratibor.
1845. Ludwig, Adolf Friedrich, Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg.
v. Bionneau, Marquis d'Eyragues.
Gomes de Castro, K. Port. Staatsminister a. D.
1846. v. Hopffgarten, Gr. S.-Weimar. Oberjägermeister.
1847. Carl Hugo, Fürst zu Hohenlohe-Oehringen.
1849. v. Ozeroff, K. Russ. Geh. Rath und Gesandter.

1849. v. Riesewand, K. Pr. Generalmajor a. D.
v. Webern, K. Pr. Generallieutenant a. D.
1850. v. Wussow, K. Pr. General der Infanterie und Generaladjutant.
Frhr. v. Schleinitz, K. Pr. Staatsminister und Minister des K. Hauses.
v. Strotha, K. Pr. Generallieutenant a. D.
Graf v. Pückler, K. Pr. Generallieutenant z. D., w. Geh. Rath, Ober-Hof- und Haus-Marschall (seit 1856 in Brillanten).
1851. Frhr. v. Linden, K. Württ. Staatsminister a. D.
Graf v. Taubenheim, K. Württ. Oberst-Stallmeister.
Herzog v. Bassano, K. Franz. Oberkammerherr, Senator (seit 1854 in Brillanten).
1852. Frhr. v. Freitag, Gr. Oldenb. Oberhofmeister und Kammerherr.
Sigmund Frhr. v. Reischach, K. K. Oest. w. Geh. Rath, Kämmerer und Feldmarschall-Lieutenant.
Baron v. Korff, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant.
v. Philosophoff, K. Russ. General der Artillerie und Generaladjutant.
Herwarth v. Bittenfeld, K. Pr. General der Infanterie.
Carl Graf v. Grünne, K. K. Oest. w. Geh. Rath, Kämmerer und Oberstallmeister, General der Cavallerie.
Graf v. Keller, K. Pr. w. Geh. Rath und Oberschloßhauptmann (seit 1856 in Brillanten).
Baron v. Meneval.
Graf v. Briey, K. Belg. Minister a. D.
Otto Frhr. v. Manteuffel, K. Pr. Staatsminister a. D.
v. Gersdorff, K. Sächs. Ober-Hofmarschall a. D.
v. Engel, K. Sächs. General der Reiterei a. D.
1854. Graf Vaillant, Kais. Franz. Marschall und Minister des kais. Hauses und der schönen Künste.
1855. Graf v. Nesselrode, K. Russ. w. Staatsrath.
Baron Greindl, K. Belg. Generallieutenant und Kriegsminister a. D.

1856. Graf v. Dönhof, K. Pr. w. Geh. Rath, Kammerherr und Oberhofmeister der Königin-Wittwe.
Baron de Talleyrand-Périgord, K. Franz. Botschafter.
Graf v. Redern, K. Pr. w. Geh. Rath und Oberstkämmerer.
Graf v. Stillfried-Rattonitz, K. Pr. w. Geh. Rath, Kammerherr und Oberceremonienmeister.
v. Savigny, K. Pr. w. Geh. Rath und Kammerherr.
Dr. v. Malortie, vormals K. Hann. Minister des Hauses, Geh. Rath und Oberhofmarschall.
Herzog v. Cambacéres, K. Franz. Oberceremonienmeister.
Rolin, K. Franz. Divisions-General.
Carl, Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, K. K. Oest. Major a. D.

1857. Fürst Alexander Gortschakoff, K. Russ. Reichs-Kanzler.
Schwarz, K. Russ. General der Artillerie und Generaladjutant.

1858. P. Mijer, K. Niederl. Colonialminister a. D. und General-Gouverneur von Ostindien.
Frhr. v. Hügel, K. Württ. Staatsminister a. D.
Carl Frhr. v. Schrenck, K. Bayr. Reichsrath und Staatsrath im a.o. Dienst.
Fürst Josef Alexander zu Schönburg-Hartenstein, K. K. Oest. Kämmerer.
Berardi, Päpstl. Unter-Staatssecretär und Erzbischof.

1860. Prinz Joachim Murat, K. Franz. Oberst.
Graf Roguet, K. Franz. Divisions-General und Senator.
Jacquinot, K. Franz. Viceadmiral.
v. Willamov, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant (seit 1861 in Brillanten).
Graf Zouboff, K. Russ. Geh. Rath und Oberhofmeister.
Fleury, K. Franz. Divisions-General und Ober-Stallmeister.
Graf v. Failly, K. Franz. Divisions-General, Senator und Adjutant des Kaisers.

1861. Graf Jeffdokimoff, K. Russ. General der Infanterie und Generaladjutant a. D.
v. Bialcke, K. Pr. Generallieutenant a. D.

1862. Hermann, Fürst zu Hohenlohe-Langenburg.
Graf von der Straten-Ponthoz, K. Belg. Oberhofmarschall und Gesandter.
Vicomte de Conway, K. Belg. Intendant der Civilliste.
Graf Lannoy, Oberhofmeister der Königin der Belgier.

1863. Graf v. Brassier de St. Simon, K. Pr. w. Geh. Rath und Gesandter.
Fürst Kourakin, K. Russ. Hofmeister.
Baschanof, K. Russ. Protopresbyter.
Graf Stroganoff, K. Russ. Stallmeister (in Brillanten).
v. Mukhanoff, K. Russ. w. Geh. Rath.
Kiani Pascha, K. türkischer Generalzolldirector.
Graf Barral de Monteauvrard, K. Ital. Gesandter.

1864. Ludwig Graf v. Rechberg-Rothenlöwen, K. Bayr. Generallieutenant und General-Adjutant des Königs.
D'Autemarre d'Ervillé, K. Franz. Divisions-General.
Graf v. Uexkull-Gyllenband, K. Württ. Obersthofmeister a. D.
Jurien de la Gravière, K. Franz. Viceadmiral und Adjutant des Kaisers.

1865. Graf v. Flemming, K. Pr. Gesandter.
v. Alvensleben, K. Pr. General der Infanterie.
v. Wachter, Großh. Hess. General der Infanterie.
Nicolaus v. Stolipine, K. Russ. wirkl. Staatsrath, Kammerherr und Gesandter.
Baron Haußmann, K. Franz. Seine-Präfect.

1866. Filippo Marquis Oldoini, K. Ital. Gesandter.
C. A. Lahure, K. Belg. Generallieutenant a. D. und Flügeladjutant des Königs.
Napoleon Alcindor Baron de Beaulieu, K. Belg. Gesandter.

1866. Carl Georg Graf v. Usedom, K. Pr. w. Geh. Rath und Gesandter.
Alexis Wenewitinoff, K. Russ. w. Geh. Rath, Hofmeister und Senator.
Don José Heriberto Garcia de Quevedo, K. Span. Staatssecretär.
1867. Frhr. v. Varnbüler, K. Württ. Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
Emil Frhr. v. Maucler, K. Württ. Präsident des Oberhofraths und Oberstkammerherr.
Visconti Venosta, K. Ital. Minister der auswärtigen Angelegenheiten a. D.
Marchese Migliorati, K. Ital. Gesandter.
Marquis de Cadore, Kais. Franz. Gesandter.
Mellinet, K. Franz. Divisions-General.
Gustav v. Schloer, K. Bayer. Staatsminister und Staatsrath.
v. Treskow, K. Pr. Generalmajor und General-adjutant.
Delbrück, K. Pr. w. Geh. Rath und Präsident des Kanzleramtes des Norddeutschen Bundes.
Frhr. M. Carl v. Rothschild in Frankfurt a. M., Mitglied des K. Pr. Herrenhauses.
1868. Carl Gustav v. Bose, K. Sächs. wirkl. Geh. Rath.
Carlo Felice Gianotti, K. Ital. Gesandter.
v. Podbielski, K. Pr. Generallieutenant.
v. Peucker, K. Pr. General der Infanterie (mit d. g. K.)
Graf Luigi Federico Menabrea, erster Adjutant des Königs von Italien, Präsident des Ministeraths und Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
Herzog von Sartirana, K. Ital. Palast-Präfect und Großceremonienmeister des Königs.
Marchese Gualterio, Filippo, K. Ital. Minister des K. Hauses und Senator des Königreichs.
v. Hindersin, K. Pr. General der Infanterie und General-Inspecteur der Artillerie (m. Schw.).
v. Etzel, K. Pr. Generallieutenant und Director der Kriegs-Academie.

2. Commandeure I. Classe.

Mit Stern.

1841. Eichmann, K. Pr. w. Geh. Rath und Oberpräsident a. D.
1842. Marquis v. Laplace, K. Franz. Divisions-General und Senator.
1849. Baron Forstner v. Dambenoy, K. Nied. Staatsminister, Generallieutenant und Generaladjutant.
Sigismund Frhr. v. Arnim, K. Pr. Legationsrath a. D.
v. Münchow, K. Pr. Generallieutenant z. D.
1850. v. Bonin, K. Pr. General der Infanterie und Generaladjutant.
v. Brauchitsch, K. Pr. General der Infanterie und Generaladjutant.
Thouvenin, K. Franz. Brigade-General.
Graf Louis v. Viel-Castel.
1852. Krasnokutski, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant.
Fürst Bagration, K. Russ. Generallieutenant.
Maximilian Graf O'Donnel, K. K. Oest. Generalmajor a. D.
Anton Ritter v. Mollinari, K. K. Oest. Feldmarschalllieutenant.
1853. Frhr. O Byrn, K. Sächs. w. Geh. Rath und Oberhofmeister a. D.
v. Pommer-Esche, K. Pr. w. Geh. Rath und Generaldirector der Steuern.
v. Watzdorff, Gr. Sachs.-Weim. Kammerherr und Oberst a. D.
1854. Hoffmann, Edler v. Wendheim, K. K. Oest. Generalmajor a. D.
Frhr. v. Trotha, Gr. Hess. Obersthofmeister, Generallieutenant und Generaladjutant.
v. Löwenfels, H. Sachs.-Goth. Oberhofmeister.
v. Lesseps, K. Franz. Senator.
1855. Josef Ritter v. Schmerling, K. K. Oest. w. Geh. Rath und Feldzeugmeister (mit E.).

1856. v. Hülsen, K. Pr. Generalintendant der Königl. Schauspiele.
v. Knobloch, K. Pr. Generallieutenant z. D.
v. Balan, K. Pr. w. Geh. Rath und Gesandter (m. E.).
v. Obstfelder, K. Pr. w. Geh. Rath und Director im Ministerium des Hauses.
Frhr. v. Czettritz und Neuhauß, K. Pr. Generallieutenant a. D.
Herzog Tascher de la Pagerie, erster Kammerherr der Kaiserin der Franzosen.
Vicomte v. Bois le comte, K. Franz. Divisions-General.
Graf v. Polignac, K. Franz. Brigade-General.
1857. Swistinoff, K. Russ. Kammerherr und Geh. Rath.
v. Longuinoff, K. Russ. w. Staatsrath und Kammerherr.
v. Mörder, K. Russ. Generallieut. und General-adjutant.
1858. Frhr. v. Gall, K. Württ. Kammerherr und Hoftheater-Intendant.
Frhr. v. Hadeln, vormals H. Nass. w. Geh. Rath, Generallieutenant z. D.
v. Möller, K. Dän. Generalmajor a. D.
Friedrich Graf v. Spreti, K. Bayr. Generallieutenant a. D.
Frhr. v. Wiederhold, K. Württ. Generallieutenant a. D.
1859. Graf v. Perponcher-Sedlnitzky, K. Pr. Kammerherr, Geh. Legationsrath und Gesandter.
Adolf Frhr. v. Wimpffen, K. K. Oest. General-major a. D.
1860. Graf v. Brints-Treuenfeld, K. K. Oest. Geh. Rath und Kämmerer.
Raeß, Bischof zu Straßburg.
Migneret, K. Franz. Staatsrath.
Dr. Carell, K. Russ. Geh. Rath und Leibarzt.
Baron v. Wallen, K. Russ. General (mit E.).
Castelnau, K. Franz. Divisions-General und Adjutant des Kaisers.

1860. Graf Lepic, K. Franz. Divisions-General, erster Generalquartiermeister und Oberintendant der Kais. Paläste.
1861. de Franqueville, K. Franz. Staatsrath, Director der Eisenbahnen und des Wasser- und Straßenbaues.
v. Roeder, K. Pr. Major und Landrath a. D., Kammerherr und erster Ceremonienmeister.
v. Frobel, K. Pr. Generallieutenant z. D. (mit E.).
1862. Bormann, K. Belg. Generalmajor a. D.
J. Devaux, K. Belg. Ministerresident und Cabinetschef des Königs.
Max Frhr. v. Wangenheim, H. Sachs.-Cob.-Goth. Haus-Obermarschall.
1863. Dr. João Alves Loureiro, K. Bras. Geschäftsträger.
v. Grote, K. Russ. Kammerherr.
v. Mussard, K. Russ. w. Staatsrath.
Graf Alexis Mussin-Puschkin, K. Russ. w. Geh. Rath und Hofmarschall.
Müller, K. Russ. w. Staatsrath.
Rehbinder, K. Russ. Gnerallieutenant.
Reinhard, Kais. Russ. w. Staatsrath.
Favé, K. Franz. Brigade-General, Adjutant des Kaisers und Commandant der polytechnischen Schule.
August Frhr. v. Stillfried-Rattoniz, K. K. Oest. Feldmarschalllieutenant a. D.
1864. Graf v. Taube, K. Württ. Staatsrath und Oberhofmeister der Königin.
v. Uechtritz, K. Pr. Generallieutenant a. D. (mit E.).
Graf Cossé-Brissac, Kammerherr der Kaiserin der Franzosen.
Graf Genova Thaon de Revel, K. Ital. Generallieutenant (mit E.).
Carus, K. Sächs. Geh. Rath und Leibarzt.
1865. Frhr. v. Egloffstein, K. Württ. Staatsrath.
v. Bechtold, Gr. Hess. wirkl. Geheimerath.
Eberhard Wolff, K. Pr. Geh. Ober-Regierungsrath.
Graf v. Levachoff, K. Russ. Generalmajor und Adjutant des Großfürsten Michael.
Dr. Haartmann, K. Russ. w. Staatsrath, Leibarzt der Kaiserin.

1865. Ponsard, K. Franz. Präfect in Colmar.
1866. F. Bigorie de Laschamps, erster Präsident des K. Franz. Appellationshofs zu Colmar.
1867. Graf v. Perponcher-Sedlnitzky, K. Pr. Oberstlieutenant und Hofmarschall.
Cäsar Graf v. Beroldingen, K. Württ. Generalmajor und Hofmarschall.
Wilhelm Frhr. v. Spitzemberg, K. Württ. Generalmajor und erster Adjutant des Königs.
Peiroleri, K. Ital. General-Director im Ministerium der ausw. Angelegenheiten.
F. Le Play, K. Franz. Senator.
v. Schmerzing, Fürstl. Reuß. Oberstallmeister.
Dr. v. Lauer, K. Pr. Generalarzt und Leibarzt des Königs.
Dr. Weinlig, K. Sächs. Geh. Rath.
Dr. v. Steinbeis, K. Württ. Präsident.
Schleiermacher, Gr. Hess. Ministerialrath.
1868. Alfred Krupp, K. Pr. Geh. Commerzienrath in Essen.
v. Stosch, K. Pr. Generalmajor.
v. Schön, K. Preuß. Generalmajor.
Frhr. Oscar v. Soden, K. Württ. Geh. Legationsrath und Gesandter.

---

3. Commandeure II. Classe.

1835. Frhr. v. Werner, K. K. Oest. w. Geh. Rath und Gesandter.
Graf v. Linden, K. Württ. Staatsrath a. D.
H. Th. L. Schwedes, vormals Kurf. Hess. Geh. Rath a. D.
1836. Nicolaus Tolstoy, K. Russ. General der Infanterie und Generaladjutant.
1839. v. Lieven, K. Russ. General der Infanterie und Generaladjutant.
Daniel Gustav v. Bezold, K. Bayr. Geh. Rath.

1842. Frhr. Schenck zu Schweinsberg, vormals Kurf. Hess. Geh. Rath.
v. Oppel, K. Sächs. Oberst v. d. A.
1843. Dr. Souchay, vormals Schöff der fr. Stadt Frankfurt.
Franz Ritter v. Hauslab, Mitglied des K. K. Oest. Herrenhauses, w. Geh. Rath und Feldzeugmeister a. D.
v. Göb, K. Bayr. Geh. Rath.
1845. v. Baur, K. Württ. Generallieutenant a. D.
1846. Ritter v. Kast, K. K. Oest. Legationsrath.
Baron Fiereck, K. Franz. Brigade-General.
1847. Prosper Faugère, Director im K. Franz. Minist. der ausw. Angelegenheiten.
Graf Adlerberg, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant.
v. Samsonoff, K. Russ. Generallieutenant.
1849. Frhr. v. Wächter, K. Württ Staatsrath und Gesandter.
Frhr. v. Dalwigk, Gr. Hess. w. Geh. Rath und Präsident des Gesammtministeriums.
v. Scheel, K. Pr. Oberst a. D. (mit E.).
Dr. Richter, K. Pr. Generalarzt a. D.
v. Reinhard, K. Württ. Generalmajor a. D. (mit E.).
Weiß, vormals Kurf. Hess. Oberst (mit E.).
Schmidt, K. Pr. Oberst a. D.
von der Lippe, K. Pr. Major a. D.
v. Sellentin, K. Pr. Oberstlieutenant a. D.
v. Plehwe, K. Pr. Major a. D.
v. Bornstedt, K. Pr. Generallieutenant a. D.
v. Alvensleben, K. Pr. Oberst a. D.
Flies, K. Pr. Oberst a. D.
Schnackenberg, vormals Kurf. Hess Oberstlieutenant.
Dümmler, vormals H. Nass. Oberst a. D.
1850. v. Gansauge, K. Pr. Generallieutenant z. D.
Morgenstern, H. Braunschw. Oberst a. D.
Höft, K. Pr. Oberst a. D.
v. Tümpling, K. Pr. General der Cavallerie.
v. Walther und Croneck, K. Pr. Generallieutenant a. D.

1850. Frhr. v. Funck, K. Pr w. Geh. Kriegsrath.
Busch, vormals Oberst der fr. Stadt Frankfurt.
Kayser, K. Pr. Generallieutenant a. D.
Wiesner, K. Pr. Oberst a. D.
v. Stülpnagel, K. Pr. Generallieutenant a. D.
v. Griesheim, K. Pr. Generallieutenant a. D.
Hering, K. Pr. Generallieutenant a. D.
v. Plonski, K. Pr. Generallieutenant.
Schirmer, K. Pr. Generalmajor a. D.
v. Baczko, K. Pr. Generallieutenant a. D.
Feuillet de Conches, Director im K. Franz. Minist. der ausw. Angelegenheiten und Ceremonienmeister.
Frhr. v. Bethmann, Bankier in Frankfurt a. M.
Frhr. v. Gemmingen-Bonfeld, K. Württ. Kreis-Oberforstmeister a. D.
1851. Dr. Ritter v. Brenner-Felsach, K. K. Oest. Salinen- und Badearzt in Ischl.
König, K. Franz. Oberstlieutenant a. D.
1852. Graf Vetter von der Lilie, K. K. Oest. Generalmajor a. D.
Pauly, K. Pr. Intendanturrath.
Aulard, K. Belg. Oberst a. D.
1853. A. Pradal, K. Franz. Brigade-General.
Frhr. v. Hock, K. K. Oest w. Geh. Rath und Mitglied des Herrenhauses.
Moritz v. Schmidt, K. Württ. Regierungsdirector.
Hendel, vormals H. Nass. Geh. Regierungsrath und Director der Staatseisenbahn.
Frhr. v. Friesen, K. Sächs. Kammerherr und Oberhofmarschall.
Frhr. v. Rochow, K. Sächs. Kammerherr.
Philippsborn, K. Pr. w. Geh. Legationsrath.
v. Hobe, K. Pr. Generallieutenant z. D.
v. Trifonoff, K. Russ. Oberst.
v. Fersmann, K. Russ. Oberst.
Dr. v. Liszt, Gr. Sachs.-Weim. Hofkapellmeister.
Conofari, vormals K. Sizil. Gesandter.
Wilhelm Graf v. Wedel, Gr. Oldenb. Generallieutenant und Generaladjutant.
v. Bilnger, K. Württ. Director.

1854. Dr. Anton v. Fischer, K. Bayr. Staatsrath im o. Dienst.
Otto Frhr. v. Lerchenfeld-Aham, K. Bayr. Oberstallmeister a. D.
Graf v. Häseler auf Blankenfelde, K. Pr. Kammerherr und Schloßhauptmann.
1855. Alexander de Clercq, K. Franz. bevollmächtigter Minister.
Vicomte de Vougy, K. Franz. Generaldirector der Telegraphenverwaltung.
Dr. Chenu, K. Franz. Stabsarzt.
Meyers, K. Belg. Oberst vom Geniecorps.
von der Lancken, vormals Kurf. Hess. Hofmarschall.
Frhr. v. Manteuffel, K. Pr. General der Cavallerie (mit E.).
1856. Graf v. Fürstenstein, K. Pr. Kammerherr.
Arnaud Graf v. St. Sauveur, K. Franz. Oberst der Gendarmerie.
v. Witzleben, K. Pr. Kammerherr und Schloßhauptmann.
v. Boyen, K. Pr. Generallieutenant und Generaladjutant.
Graf von der Goltz, K. Pr. Generalmajor.
Hoffmann, K. Pr. Oberkonsistorialrath, Hof- und Domprediger.
von der Decken, vormals K. Hannov. Oberst (mit E.).
Frhr. v. Münchhausen, H. Braunschw. Kammerherr und Hofmarschall.
v. Bernewitz, H. Braunschw. Generalmajor a. D.
v. Hohnhorst, H. Braunschw. Generalmajor und Generaladjutant z. D.
Dr. Grimm, K. Pr. Generalarzt und Leibarzt des Königs.
Graf v. Bismarck-Bohlen, K. Pr. Generallieutenant.
Graf von der Gröben, K. Pr. Generalmajor.
v. Keinitz, K. Württ. Oberst a. D.
Marquis de Gricourt, Kammerherr des Kaisers der Franzosen.

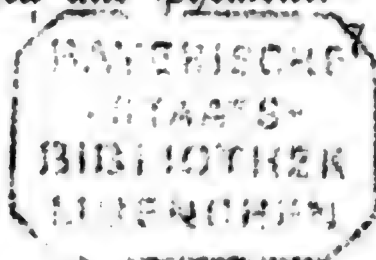
1856. Graf Lauer, K. Franz. Brigade-General.
Brouttin de Ferque, K. Franz. Oberst a. D.
Becquey de Beaupré, K. Franz. Oberstlieutenant a. D.
Frhr. v. Billing, K. Franz. Director im Minist. der ausw. Angelegenheiten.
Graf de Walsh, Kammerherr des Kaisers der Franzosen.

1857. Fransecky, K. Pr. Generallieutenant (mit E.).
v. Bayer, K. Württ. Oberst a. D.
Frey, Gr. Hess. Generallieutenant à la suite.
Fürst Sergius Galitzin, K. Russ. Generalmajor à la suite.
G. v. Kotzebue, K. Russ. w. Staatsrath und Geschäftsträger.
v. Kallée, K. Württ. Generalmajor.
Iwan Bazaroff, K. Russ. Erzpriester.
Hamburger, K. Russ. Geh. Rath.
Baron v. Mohrenheim, K. Russ. w. Staatsrath und Gesandter.
Hölzke, K. Russ. w. Staatsrath.
v. Leffler, K. Russ. Generalmajor und Stallmeister.
v. Weimarn, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant.
Frhr. v. Brentano, K. K. Oest. w. Geh. Rath.

1858. Ludwig Appel, K. K. Oest. Feldmarschalllieutenant (mit E.).
August Ritter v. Ruff, K. K. Oest. Feldmarschalllieutenant (mit E.).
Dr. Justus Frhr. v. Liebig, K. Bayr. Geh. Rath und Professor.
Argelander, K. Pr. Professor zu Bonn.
Frhr. v. Kotze, K. Pr. Generalmajor a. D.
Frhr. v. Geyso, Gr. Hess. Generalmajor à la suite (mit E.).
v. Spiegel, K. Sächs. Generalmajor a. D.

1859. Joh. Bapt. v. Graf, K. Bayr. Ministerialrath und Kronanwalt.
Johann Nepomuk v. Suttner, K. Bayr. Ministerialrath und Vorstand der Staatsschuldentilgungs-Commission.

1859. Franz Frhr. v. Pidoll zu Quintenbach, K. K. Oest. Oberst im Geniestab und General=Genie=Inspections=Adjutant.
1860. Le Roureau de Rosencoat, K. Franz. Fregattencapitän.
Baron v. Corvisart, Leibarzt des Kaisers der Franzosen.
v. Hartmann, K. Pr. Generallieutenant.
v. Neumann, K. Pr. Generalmajor.
Frhr. v. Puttkammer, K. Pr. Oberstlieutenant z. D.
Leopold Frhr. v. Lebzeltern, K. K. Oest. Generalmajor a. D. (mit E.).
Eduard v. Prosche, K. K. Oest. Oberst a. D.
Dr. Liebau, Leibarzt des Großfürsten Michael von Rußland.
Hasselbach, K. Pr. Geh. Ober=Finanzrath.
Carl v. Meixner, K. Bayr. Ministerialrath und General=Zolladministrator.
v. Biegeleben, Gr. Hess. Geh. Rath.
van Casembroot, K. Niederl. Fregattencapitän und Adjutant des Königs.
Baron de Bourgoing, Stallmeister des Kaisers der Franzosen.
Frhr. Zorn von Bulach, Kammerherr des Kaisers der Franzosen (mit E.).
v. Davillier, erster Stallmeister des Kaisers der Franzosen.
Baron de Vassart, K. Franz. Oberstlieutenant (mit E.).
1861. Leopold Frhr. v. Edelsheim=Gyulai, K. K. Oest. Kämmerer und Feldmarschalllieutenant z. D.
Perdonnet, Verwaltungsrath der franz. Ostbahn.
Baude, Verwaltungsrath der franz. Ostbahn.
Guerre, K. Franz. Ingenieur.
P. Tourneux, Franz. General=Eisenbahninspector.
Delorme, Franz. Eisenbahnbeamter.
Baron Renouard de Bussières, Verwaltungsrath der franz. Ostbahn.
v. Molostwoff, K. Russ. Gardeoberst.
Ludwig Carl Frhr. v. Padberg, Hofmarschall des Fürsten von Waldeck und Pyrmont.



1861. v. Fehrentheil, K. Pr. Oberst a. D. (mit E.).
Coumes, K. Franz. General-Wasser- und Straßenbau-Inspector.
1862. Dr. de Fooz, Professor in Lüttich.
Jalenques, K. Franz. Staatsprocurator.
Bürnell, K. Belg. Oberst und Flügeladjutant des Grafen von Flandern.
1863. Reinhold v. Briesen, K. Pr. Generalmajor a. D.
Bliks, K. Russ. Oberst.
Sulzmann, K. Russ. Staatsrath.
Ritschel, K. Pr. Geh. Regierungsrath a. D. und Professor in Leipzig.
Tischendorf, K. Sächs. Geh. Hofrath und Professor.
1864. Dr. Schwarze, K. Sächs. General-Staatsanwalt.
Hippolyt v. Klenze, K. Bayr. Kämmerer.
Baron d'Acher de Montgascon, K. Franz. Legationssecretär.
v. Wardenburg, Gr. Sächs. Kammerherr und Staatsrath.
F. Gerbaix de Sonnaz, K. Ital. Generalmajor (mit E.).
1865. Stein von Kamiensky, K. Pr. Oberst.
Ludwig v. Klein, K. Württ. Eisenbahnbau-Director.
v. Dillenius, K. Württ. Eisenbahndirections-Präsident.
Alexander Radósy v. Rádas, K. K. Oest. Kämmerer und Generalmajor a. D. (mit E.).
Jordan, K. Pr. Geh. Legationsrath.
v. Griesheim, H. Sachs.-Cob.-Goth. Hofmarschall.
Wright, K. Pr. Major.
Franz v. Meyer, K. Bayr. Regierungsdirector.
Frhr. v. Sternenfels, K. Württ. Director des Oberhandelsgerichts.
Michal, K. Franz. Generalinspector des Wasser- und Wegebaues.
Belgrand, K. Franz. Oberingenieur des Wasser- und Wegebaues.
v. Edelmann, K. Württ. Generalmajor.
Schwaner, Gr. Hess. Oberst a. D.
Frhr. v. Stein, H. Sachsen-Mein. Hofmarschall und Kammerherr.

1866. Graf van der Straten-Ponthoz, K. Belg. Oberst.
Carl Frhr. v. Testa, K. K. Oest. Oberstlieutenant.
Humann, Maire von Straßburg.
Emile Mulle de Terschueren, K. Belg. Legationsrath.
Carl v. Bunsen, K. Pr. Legationsrath.
Baron E. de la Villestreux in Paris.
1867. Frhr. v. Soden, K. Württ. Geh. Legationsrath.
v. Schätzell, K. Pr. Oberst, Director der K. Gewehrfabrik in Spandau.
v. Hartmann, K. Pr. Oberst (mit E.).
Cessarini, K. Ital. General-Procurator.
v. Rieff, K. Pr. Oberst und Abtheilungschef im Kriegsministerium.
v. Voigts-Rhetz, K. Pr. Oberstlieutenant.
Léon Donnat, K. Franz. Mineningenieur.
Dr. Carl v. Pfeufer, K. Bayr. Obermedicinalrath.
Dr. Goldmann, Gr. Hess. Geh. Rath und Präsident der Obermedicinaldirection.
Graf v. Serrurier (mit E.).
Eugène Chevandier de Valdrôme, Verwaltungsrath der franz. Ostbahn.
v. Chancourtois, Baumeister und Professor.
v. Fleischhauer, Director des K. Württ. Medicinalcollegiums.
Dr. Joh. Mich. Diepolder, K. Bayr. Ministerialrath.
Dr. Ernst Prestele, K. Bayr. Ministerialrath und Generalsecretär.
Zulauf Ritter v. Pottenburg, K. K. Oest. Legationsrath.
Graf v. Kanitz, K. Pr. Oberst und Flügeladjutant (mit E. und Schw.).
v. Werder, K. Pr. Oberst und Flügeladjutant (mit E. und Schw.).
Knappe v. Knappstädt, K. Pr. Oberst (mit E. u. Schw.)
Frhr. v. Medem, K. Pr. Oberst (mit E. u. Schw.).
v. Barner, K. Pr. Oberst (mit E. u. Schw.).
Graf Fink v. Finkenstein, K. Pr. Oberst und Flügeladjutant (mit E. u. Schw.).

1867. Dr. Peter Maestri, Vorstand des Statistischen Bureau's in Florenz.
v. Schlotheim, K. Pr. Oberst (m. Schw. u. E.).
Prinz Kraft zu Hohenlohe-Ingelfingen, K. Pr. Oberst, Brigadecommandeur und Flügeladjutant (mit E. u. Schw.).
v. Dannenberg, K. Pr. Oberst und Chef des Generalstabs des Gardecorps (mit E. u. Schw.).
v. Stiehle K. Pr. Oberst und Flügeladjutant (mit E.).
Herzog, K. Pr. Geh. Oberregierungsrath.
Ritter v. Schäffer, K. K. Oest. Hofrath.
Paul v. Braun, K. Bayr. Ministerialrath.
Fink, Gr. Hess. Commercienrath.
Alexander Heinr. v. Villers, K. Sächs. Legationsrath.
Prinz Friedrich Wilhelm Anton Radziwill, K. Pr. Major und Flügeladjutant des Königs.

1868. v. Karczewski, K. Pr. Oberst.
Gericke, K. Pr. Oberst.
Klotz, K. Pr. Oberst.
Glogau, K. Pr. wirkl. Geh. Kriegsrath.
Krienes, K. Pr. wirkl. Geh. Kriegsrath.
Henry, K. Pr. Intendant beim Gardecorps und Hauptmann a. D.
Friedrich Wilhelm v. Neumann, K. Pr. Legations-Secretär.
v. Blücher, K. Pr. Oberst z. D. (mit E.).
Hartrott, K. Pr. Major im Kriegsministerium.
Sulzer, K. Pr. Intendant im 8. Armeecorps.
Nicolaus v. Blumer, K. Russischer Hofrath und Gesandtschafts-Secretär.
Frhr. v. Steinäcker, Oberst und Flügeladjutant Sr. M. des Königs von Preußen.
Dr. Velten, K. Pr. Geh. Sanitätsrath und Leibarzt J. M. der Königin von Preußen.
Theremin, K. Pr. Legationsrath und General-Consul in Alexandrien.
Graf Finocchietti, Demetrio Carlo, Gouverneur des K. Palastes in Florenz.
Veith, K. Pr. Oberst und Abtheilungschef im großen Generalstab (mit E.).

1868. Leuthaus, K. Pr. Oberst und Inspecteur der 3. Pionnier-Inspection.
Dr. Esse, K. Pr. Geh. Regierungsrath.
Friedrich Mettelal, Kais. Franz. Sectionschef bei der Polizeipräfectur in Paris.

---

4. Ritter I. Classe.

1819. Frhr. v. Langsdorff, vormals Kurf. Hess. Geh. Legationsrath.
v. Persiani, K. Russ. Geh. Rath und Gesandter.
1822. Graf Dessessart, K. Russ. Hauptmann.
Jasykoff, K. Russ. Lieutenant.
1827. Desfontaines, K. Franz. Ingenieur.
Dr. Nicolaus München, Dompropst zu Cöln.
1830. Josef Ritter Settele v. Blumenburg, K. K. Oest. Generalmajor a. D.
1831. v. Götze, K. Russ. w. Staatsrath.
1832. v. Waldenburg, K. Pr. Kammerherr und Hofmarschall a. D.
1833. v. Zastrow, K. Pr. Generallieutenant.
1834. Friedrich, K. Pr. Geh. Oberpostrath a. D.
Gustav Friedr. v. Sundahl, K. Bayr. Oberpostrath a. D.
Wenzel Graf v. Paar, K. K. Oest. Kämmerer und Major a. D.
1835. v. Milz, K. Württ. Oberst a. D.
1836. Frhr. v. Frank, F. Hohenz.-Heching. w. Geh. Rath a. D.
1837. Cheremeteff, K. Russ. Hauptmann a. D.
v. Wittgenstein, K. Pr. Regierungspräsident a. D.
1838. Vinzenz Ritter v. Achner, K. Bayr. Generalmajor a. D.
Carl Frhr. v. Berchem, K. Bayr. Generalmajor à la suite.
Baron Machay, K. Niederl. Kammerherr und Staatsminister.
v. Bergk, K. Russ. Lieutenant.

1838. Alphons Frhr. Du Mont v. Monten, K. K. Oest. Oberst a. D.
1839. v. Patkul, K. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant.
Fürst Bariatinsky, K. Russ. Feldmarschall.
Franz Frhr. Warlich von Bubna, K. K. Oest. Generalmajor a. D.
König, ehem. Secretär des Prinzen v. Salerno.
1840. Couturat, K. Franz. Oberingenieur.
Immelin, K. Franz. Rittmeister a. D.
Martner, K. Franz. Oberst a. D.
Carl Graf zu Pappenheim, K. Bayr. Generalmajor, Generaladjutant des Königs.
Dr. Carl v. Graf, K. Bayr. Obermedicinalrath.
v. Mugler, K. Württ. Regierungsrath.
1841. Dr. M. J. Weber I., K. Pr. Geh. Medicinalrath und Professor in Bonn.
Julius v. Wurmb, K. K. Oest. Feldmarschalllieutenant a. D.
A. B. Granville, Dr. med. in London.
Testa, K. Pr. Gesandtschaftskanzler a. D.
Wilhelm Frhr. v. Alemann, K. K. Oest. w. Geh. Rath und Feldzeugmeister a. D.
Hyppolit v. Collin, K. K. Oest. Major a. D.
1842. Plate, Gr. Oldenb. Generalmajor a. D.
Lotz, H. Sachs.-Cob.-Goth. Staatsrath a. D.
v. Leiter, K. Russ. Militärarzt.
Ritter v. Turneretscher, K. K. Oest. Ministerialrath a. D.
1843. Dr. v. Gonzenbach in Muri bei Bern.
Ludw. Frhr. v. Brück, K. Bayr. Generaldirector der Verkehrsanstalten.
1844. Ritter Le Bidart de Thumaide, K. Belg. Staatsanwalt.
Boulage, K. Franz. Generalsecretär des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten.
Frhr. v. Brenner-Felsach, K. K. Oest. Geh. Rath, Kämmerer und Gesandter.
Frhr. v. Herring, Banquier in Brünn.
Ferdinand v. Miller, Inspector der Kön. Erzgießerei in München.
Widmann, F. Hohenz.-Sigm. Major a. D.

1845. Graf M. d'Hanins v. Moerkerke, K. Belg. Generalmajor und Chef des Oberstallmeisteramtes.
Dr. Rieken, Leibarzt des Königs der Belgier.
Dr. Joh. Evangelist v. Wanner, K. Bayr. w. Geh. Rath und Präsident des obersten Rechnungshofes.
Friedr. Wilh. v. Bettinger, K. Bayr. Regierungs-Vicepräsident.
Mello, K. Port. Ministerial-Bureauchef.
v. Esebeck, K. Pr. Kammerh. u. F. Hohenz.-Sigm. Major a. D.
1846. v. Sigel, K. Württ. Staatsrath.
Vayhinger, K. Württ. Obersteuerrath.
1847. Carl Frhr. Czoernig v. Czernhausen, K. K. Oest. w. Geh. Rath.
v. Schack, Gr. Mecklenb. Kammerherr und Geh. Legationsrath a. D.
Siemens, vormals K. Hannov. Major.
v. Biegeleben, K. K. Oest. w. Geh. Rath.
1848. Cluysenaer, K. Belg. Architekt.
v. Lipp, K. Württ. Oberst (mit E.).
Keim, Gr. Hess. Generallieutenant a. D. (mit E.).
1849. Ludwig Franul v. Weißenthurm, K. K. Oest. Oberst a. D.
Dr. Johann Ritter Taubes v. Lebenswarth, K. K. Oest. Oberstabsarzt a. D.
Klipfel, Notar in Lauterburg.
Hild, ehem. Maire in Hagenau.
v. Jacobi, K. Pr. Generallieutenant (m. E.).
v. Borstell, K. Pr. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
Fürst v. Croy-Dülmen (mit E.).
Schlitte, K. Pr. Justizrath (m. E.).
Frhr. v. Wrede, K. Pr. Rittmeister.
Borck, K. Pr. Geh. Hofrath und Correspondenz-Secretär des Königs.
Cleve, K. Pr. Feldpostmeister a. D.
v. Eichmann, K. Pr. Gesandter.
Delbrück, K. Pr. Oberförster.
Johann Jakob Alfred Hummel, Kaufmann in Paris.
Richter, K. Pr. Geh. Rechnungsrath a. D.
v. Hartmann, K. Pr. Generallieutenant (mit E.).
v. Rantzau, K. Pr. Oberst (mit E.).

1849. Graf v. Schmettow, K. Pr. Major (mit E.).
Köllner, K. Pr. w. Geh. Kriegsrath (mit E.).
Heymann, K. Pr. Geh. Admiralitätsrath (mit E.).
Dr. Hammer, K. Pr. Oberstabsarzt (mit E.).
Dr. Westphal, K. Pr. Generalarzt (mit E.).
Thomas Mayer, K. Bayr. Hauptmann a. D. (mit E.).
Lichtenberg, Gr. Hess. Major a. D. (mit E.).
v. Heinemann, K. Pr. Oberst.
v. Witzendorff I., K. Pr. Major a. D.
v. Korff-Krokisius, K. Pr. Rittmeister.
v. Lindern, K. Pr. Oberst.
v. Sperling, K. Pr. Oberst.
v. Glümer, K. Pr. Generalmajor.
Graff, K. Pr. Major a. D.
v. Schlieben II., K. Pr. Hauptmann.
v. Minckwitz, K. Pr. Hauptmann.
v. Plessen, K. Pr. Major a. D.
Malotki v. Trzebiatowski, K. Pr. Generalmajor.
Neander v. Petershaiden, K. Pr. Hauptmann a. D.
v. Papstein, K. Pr. Major.
Kellermeister von der Lund, K. Pr. Oberst z. D.
Hartmann, K. Pr. Hauptmann a. D.
v. Grote, K. Pr. Hauptmann.
v. Kornatzki, K. Pr. Hauptmann a. D.
Brockhausen, K. Pr. Secondelieutenant a. D.
v. Obernitz, K. Pr. Generalmajor a. D.
v. Schmettau, K. Pr. Major a. D.
v. Fischer-Treuenfeld, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Michalowsky, K. Pr. Hauptmann a. D.
v. Hertzberg, K. Pr. Major a. D.
v. Zschüschen, K. Pr. Oberst a. D.
v. Vernejoul, K. Pr. Major a. D.
v. Münchhausen, K. Pr. Major a. D.
Berthold, K. Pr. Hauptmann.
v. Wyszecki, K. Pr. Major a. D.
v. Funck, K. Pr. Major a. D.
v. Issing, K. Pr. Hauptmann.
v. Ollech, K. Pr. Generallieutenant.
v. Strubberg, K. Pr. Oberst und Flügeladjutant.

Lietzmann, K. Pr. Premierlieutenant a. D.
Igel, K. Pr. Secondelieutenant a. D.
v. Gotsch, K. Pr. Major a. D.
von der Oelsnitz, K. Pr. Major.
von dem Knesebeck, K. Pr. Major a. D.
v. Schlegell, K. Pr. Hauptmann.
Brüning, K. Pr. Hauptmann a. D.
Krüger, K. Pr. Major a. D. und Rechnungsrath.
Seeliger, K. Pr. Secondelieutenant a. D.
v. Westernhagen, K. Pr. Hauptmann a. D.
Schröder, K. Pr. Hauptmann a. D.
v. Weller, K. Pr. Oberst.
Sixt v. Armin, K. Pr. Hauptmann.
Krug v. Nidda, K. Pr. Rittmeister a. D.
v. Heuduck, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Götze, K. Pr. Generalmajor z. D.
v. Luck, K. Pr. Rittmeister a. D.
von der Lancken, K. Pr. Oberst a. D.
von der Osten, K. Pr. Major a. D.
v. Euen, K. Pr. Rittmeister a. D.
v. Meien, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Schell, K. Pr. Premierlieutenant a. D.
v. Voigt, K. Pr. Major a. D.
Leske, K. Pr. Militär-Intendant.
Dr. Geisler, K. Pr. Oberstabsarzt.
Dr. Lemke, K. Pr. Oberstabsarzt a. D.
Reuter, K. Pr. Stabsarzt.
Bornemann, K. Pr. Assistenzarzt a. D.
Kruse, K. Pr. Oberst a. D.
v. Zglinitzki, K. Pr. Major.
Ziegler, K. Bayr. Hauptmann.
Schwarz, K. Württ. Major.
v. Grolmann, Gr. Hess. Generallieutenant à la suite.
Frhr. v. Diemar, Gr. Hess. Oberst z. D.
v. Zangen, Gr. Hess. Major.
Wilkens, Gr. Hess. Oberst a. D.
Habermehl, Gr. Hess. Major.
Kehrer, Gr. Hess. Hauptmann a. D.
Bichmann, Gr. Hess. Major a. D.
Hof, Gr. Hess. Oberst a. D.
v. Meyerfeld, vormals Kurf. Hess. Major.

1849. v. Vilguer, Gr. Mecklenb.-Schwer. Generalmajor a. D.
v. Müller, Gr. Mecklenb.-Schwer. Oberst a. D.
v. Klein, Gr. Mecklenb.-Schwer. Major a. D.
v. Huth, Gr. Mecklenb.-Schwer. Major a. D.
Graf v. Normann-Ehrenfels, Gr. Mecklenb.-Schwer. Oberstlieutenant a. D.
v. Klein, Gr. Mecklenb.-Schwer. Major.
v. Bülow, Gr. Mecklenb.-Schwer. Premierlieutenant a. D.
Metzger, K. Pr. Intendantur-Rath.
v. Brandenstein, K. Württ. Generallieutenant a. D.
Eduard Lingg von Linggenfeld.
Alexander Graf v. Ortenberg, K. K. Oest. Hauptmann a. D.
Ludwig Graf zu Pappenheim, K. Bayr. Oberstlieutenant à la suite.
1850. Dr. Jacob Löbenstein, K. K. Oest. Oberstabsarzt.
Blömer, K. Pr. Ober-Tribunalrath.
Camill Frhr. v. Egloffstein, K. Bayr. Oberst a. D.
v. Mechel, vorm. K. Sicilian. Generalmajor.
Chevalier, K. Franz. Palast-Director.
Laity, K. Franz. Hauptmann a. D.
v. Clausewitz, K. Pr. Oberst a. D. (mit E.).
Emil v. Kessel, K. Pr. Generalmajor a. D. (mit E.).
v. Ernst, K. Pr. Oberst a. D.
Gille, H. Braunschw. Generalmajor a. D. (mit E.).
v. Hanffstengel, K. Pr. Generalmajor z. D. (mit E.).
v. Stutterheim, K. Pr. Generalmajor a. D. (mit E.).
v. Salisch, K. Pr. Oberstlieutenant a. D.
Cämmerer, K. Pr. Oberstlieutenant z. D.
Grape, K. Pr. Oberst a. D.
v. Ziemietzki, K. Pr. Oberst.
Aust, K. Pr. Major z. D.
v. Kräwel, K. Pr. Premierlieutenant a. D.
Grund, K. Pr. Major.
Hase, K. Pr. Hauptmann a. D.
Martinet, K. Franz. Consul.
Maximilian v. Ring in Straßburg.
v. Kotze, K. Pr. Oberstlieutenant a. D.
v. Gilsa, K. Pr. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).

1850. Dr. Leinveber, K. Pr. Generalarzt a. D.
Löwenberger v. Schönholtz, K. Pr. Major z. D.
v. Voß, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Dürre, K. Pr. Oberst.
v. Wulffen, K. Pr. Major a. D.
v. Roos, K. Pr. Oberstlieutenant z. D.
Cosack, K. Pr. Professor.
Kremer, K. Pr. Militärgeistlicher.
Lucas, K. Franz. Major a. D.
Mallet de Chauny, K. Franz. Oberstlieutenant.
Mouisse, K. Franz. Rittmeister a. D.
de Gyemare, K. Franz. Rittmeister.
v. Pichon, K. Franz. Hauptmann a. D.
1851. M. G. v. Königswarter, Banquier in Paris.
Necola, K. K. Oest. Rath.
Sigmund Frhr. v. Berckheim, K. Franz. Artillerie-general.
Fournier, K. Franz. Gesandter.
Dr. Schultz, Hofrath und Professor in Greifswald.
1852. Graf v. Schuwaloff, K. Russ. General à la suite.
Fürst Gagarin, K. Russ. Oberst a. D. (seit 1856 mit E.).
Fürst Trubetzkoy, K. Russ. Generalmajor (seit 1856 mit E.).
Graf zu Schönburg-Glauchau, K. Pr. Premier-lieutenant.
Ludwig Frhr. v. Gumppenberg, K. Bayr. Major a. D
von der Wense, K. Pr. Oberst z. D.
Eugen Frhr. Piret v. Bihain, K. K. Oest. Kämmerer und Feldmarschalllieutenant (mit E.).
Wilhelm Naske, K. K. Oest. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
Rudolf Frhr. v. Puteani, K. K. Oest. Major a. D. (mit E.)
Friedrich Ritter v. Beck, K. K. Oest. Oberst und Chef der Militärkanzlei (mit E.).
Deichmann, K. Pr. Geh. Rechnungsrath a. D.
1853. Huguenet, K. Franz. Rittmeister a. D.
Huber, K. Franz. Hauptmann a. D.
v. Reiff, Privatgelehrter in Carlsruhe.

1853. Dr. Alois Auer, Ritter von Welsbach, K. K. Oest. Hofrath.
Carl Sachs, K. Pr. Major (seit 1868 mit E.).
Senfft von Pilsach, K. Sächs. Generallieutenant.
v. Ladenberg, K. Pr. Legationsrath.
Frhr. v. Schorlemer, K. Pr. Rittmeister a. D.
Dell, K. Pr. Capitain zur See a. D.
v. Hirschfeld, K. Pr. Hauptmann.
v. Benningsen-Förder, K. Pr. Major a. D.
v. Trifonoff, K. Russ. Lieutenant.
v. Beaulieu-Marconnay, Gr. Oldenb. Oberst a. D. und Kammerherr.
v. Stälin, K. Württ. Oberstudienrath.
Beckh, K. Württemb. Oberbaurath (seit 1859 mit E.).
v. Beulwitz, K. Württ. Generalmajor.
1854. v. Adelung, K. Russ. w. Staatsrath.
Carl Ritter v. Feinaigle, K. Bayr. General-Verwaltungsdirector.
Dr. Hügel, Gr. Hess. Ober-Steuerdirector.
v. Reindorff, K. Pr. Oberstlieutenant.
Lampenscherf, Stadtpfarrer in Sigmaringen.
Krug v. Nidda, K. Sächs. Oberst.
Edmund v. Fetzer, K. K. Oest. Major a. D.
West, ehem. K. Franz. Präfect.
Dubois, K. Franz. Generalprocurator.
1855. Lenté, K. Franz. Telegraphenbeamter.
Dufour, Arlés, K. Franz. Beamter.
Bock, K. Pr. Hauptmann a. D.
v. Reutern, K. Russ. Generalmajor à la suite (mit E.).
v. Fabeck, K. Pr. Generalmajor (mit E.).
Dr. med. Jacksch, Universitäts-Professor in Prag.
v. Decker, K. Pr. Geh. Oberhofbuchdrucker.
Dr. Leopold v. Ranke, K. Pr. Geh. Rath und Professor.
Baron v. Reinach, K. Franz. Legationssecretär (mit E.).
Hackländer, K. Württ. Garten-Director a. D.
Graf v. Boos-Waldeck, K. Pr. Kammerherr.
Eugen Müller, K. K. Oest. Oberst.
Hermann Chiolich v. Löwensberg, K. K. Oest. Major.

1855. Anton Leiler, K. K. Oest. Major a. D.
Thielen, K. Pr. Ober-Consistorialrath und Feldprobst der Armee.
Bachem, Oberbürgermeister von Cöln.
D. Rafaël Lafitte, Alcalde in Puerta Santa Maria.
v. Schimmelmann, K. Pr. Generalmajor.
1856. v. Krosigk, K. Pr. Geh. Ober-Regierungsrath.
Cottel, K. Pr. Geh. Hofrath.
v. Gundlach, K. Pr. Legationsrath.
Dr. v. Ehrenberg, K. Pr. Stabsarzt.
v. Heimbruch, vormals K. Hann. Major.
v. Kohlrausch, vormals K. Hann. Major.
Issendahl, H. Braunschw. Oberstlieutenant a. D.
Schoening, K. Pr. Geh. Kämmerier a. D.
v. Hontheim, K. Pr. Oberst.
v. Brozowski, K. Pr. Major.
Frhr. Senfft v. Pilsach, K. Pr. Rittmeister.
Baron de la Jus, K. Franz. Ceremonienmeister (mit E.).
Merruau, K. Franz. Staatsrath (mit E.).
Menche de Loisne, K. Franz. Präfect (mit E.).
Valabrégue de Lawöstine, K. Franz. Palastpräfect (mit E.).
Marquis de la Grange, K. Franz. Senator (m. E.).
Baignéres, Director der franz. Ostbahn (mit E.).
Mayer, ehem. Maire von Calais.
Baron de Morio de l'Isle, K. Franz. Palastpräfect.
de Dalmas, Franz. Deputirter.
Champigneul, K. Franz. Hauptmann.
Hubert, K. Franz. Lieutenant a. D.
Mordunt de Massiac, K. Franz. Lieutenant a. D.
Baron Hallez-Claparède, franz. Kammer-Abgeordneter.
Hallopeaux, Franz. Eisenbahnbeamter.
Van de Wynkele, General-Director der Luxemburger Wilhelmsbahn.
de Longperier, Conservator im Museum des Louvre.
du Sommerard, Conservator im Museum von Cluny.

1856. Thouin, Franz. Eisenbahnbeamter.
Gally, Regisseur im Palais der Tuilerien.
Chatelain, K. Franz. Einnehmer in Sautin.
Fürst Dolgorucky, K. Russ. Officier.
A. Baumüller, K. Russ. Oberlieutenant.
v. Fleurian, K. Franz. Gesandtschaftssecretär.
1857. Graf v. Osten-Sacken, K. Russ. w. Staatsrath.
Tschitchérine, K. Russ. w. Staatsrath.
Maychrowsky, K. Russ. Gesandtschaftsattaché.
Cloß, K. Württ. Baurath.
Bodisco, K. Russ. Collegien-Assessor.
Kawelin, K. Russ. Oberst und Flügeladjutant.
Walz, Med. Dr. in St. Petersburg.
Kamenoff, K. Russ. Hofrath.
Catacazy, K. Russ. Geh. Rath.
1858. Isidor Graf Deym und Stritetz, K. K. Oest. Hauptmann a. D.
Frhr. v. Bruck, K. K. Oest. Gesandter.
Josef Kick, K. K. Oest. Oberstlieutenant a. D.
Hyrvoix, K. Franz. General-Einnehmer (mit E.).
Dr. Werder, K. Pr. Geh. Regierungsrath und Professor.
Josef Sommer, K. K. Oest. Hauptmann.
Frhr. v. Burg, K. K. Oest. Hofrath und Professor.
Heinrich Frhr. v. Rinck, ehem. K. K. Oest. Hauptmann.
Rudolf Frhr. v. Irmtraut, ehem. K. K. Oest. Oberlieutenant.
Dr. Weigel, Leibarzt des Fürsten Hugo zu Hohenlohe-Oehringen.
Breithaupt, ehem. Kurf. Hess. Hauptmann.
v. Rößler, vormals H. Nass. Hauptmann (mit E.).
v. Trepka, K. Dän. Rittmeister (mit E.).
Paul Baron v. Hügel, K. K. Oest. Rittmeister a. D.
Fr. Forkel, H. Sachs.-Cob.-Goth. Justizrath.
Dr. Friedr. Magnus Schwerd, Lyceal-Professor zu Speyer.
Dr. Erdmann, Professor zu Leipzig.
Dr. Dove, K. Pr. Geh. Regierungsrath und Professor.

1858. Dr. Joh. Phil. Aug. Jolly, Universitäts-Professor zu München.
Dr. Magnus, Geh. Rath, Professor zu Berlin.
Dr. Virchow, Professor zu Berlin.
Stas, Professor der Chemie zu Brüssel.
Dr. Wöhler, Obermedicinalrath und Professor zu Göttingen.
Dr. Poggendorff, Professor zu Berlin.
Herstatt, K. Pr. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
Ruppel, K. Pr. Major a. D.
Wedding, K. Pr. Geh. Regierungsrath.
v. Niethammer, K. Württ. Oberst (mit E.).
Philipp Lessel, K. Bayr. Oberst (mit E.).
Dr. Albert Kölliker, K. Bayr. Hofrath und Professor in Würzburg.
Reboul, K. Franz. Präfectursecretär (mit E.).
1859. Heinrich Luz, K. Bayr. Regierungs- und Fiscalrath.
Ludwig Frhr. v. Malzen, K. Bayr. Kämmerer und Oberstthofmarschall.
Ignaz Wellal, K. K. Oest. Hauptmann a. D.
Johann Halla, K. K. Oest. Rittmeister a. D.
Matera, Päpstl. Secretär.
Dr. Walter, Geh. Justizrath und Professor in Bonn (mit E.).
Dr. Gneist, Professor in Berlin.
Bon, K. Pr. Steuerinspector.
1860. v. Bourqueney, K. Franz. Legationssecretär.
Cellier, Vorstand des Ostbahnhofs in Paris.
Dr. Grunert, Professor in Greifswalde.
Dr. Nöggerath, K. Pr. Oberberghauptmann und Professor in Bonn (mit E.).
Anton Krebs von Sturmwall, K. K. Oest. Oberst a. D. (mit E.).
Franz Graf Falkenhayn, K. K. Oest. Kämmerer und Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
v. Reuter, K. Pr. Oberst.
Conte, K. Franz Fregattencapitän.
Abbé Musy, K. Franz. Schiffsprediger.
Dr. Scofier, Arzt in Nizza.
Dr. v. Heine, K. Württ. Hofrath.
Heinrich Frhr. v. Scholl, K. K. Oest. Generalmajor (mit E.).

1860. Dr. Anton Unger, K. K. Oest. Oberstabsarzt a. D. (mit E.).
Friedrich Ritter Jäger von Kronenberg, K. K. Oest. Oberstlieutenant.
Dr. Johann Straznitzky, K. K. Oest. Stabsarzt a. D.
Dr. Moritz Bruck, K. K. Oest. Regimentsarzt.
Friedrich Ehrenstein, K. K. Oest. Kriegskommissär.
Dr. jur. Müller, Director bei der Main-Weser-Bahn (mit E.).
Dr. v. Bruns, K. Württ. Professor.
Friedrich Becker, Privatgelehrter in Basel.
v. Brauer, Director der Spiegelfabrik Waldhof.
G. Guffens, Maler in Antwerpen.
J. van Swerts, Maler in Antwerpen.
Baron von der Goltz, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Oppeln-Bronikowski, K. Pr. Oberstlieutenant.
v. Scheliha, K. Pr. Major.
v. Mechow, K. Pr. Major.
Issing, K. Pr. Hauptmann in der Garde-Artillerie.
Schwarzmann, K. Pr. Regierungssecretär.
v. Scheliha, K. Pr. Oberst a. D. (mit E.).
Leopold Ritter Wiederkhern von Wiederspach, K. K. Oest. Oberst a. D. (mit E.).
Carl Schönbach, K. K. Oest. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
v. Oppenfeld, Banquier in Baden.
Vicomte v. Marnix, K. Belg. Legationssecretär.
v. Thompson, Gr. Sachs.-Weimar. Kammerherr und K. Preuß. Major z. D. in Magdeburg.
Graf zur Lippe-Weißenfeld, K. Pr. Rittmeister a. D. (mit E.).
Dr. Gustav Freitag, Hofrath in Leipzig.
Olfenius, vormals H. Nass. Obersteuerrath.
Dr. Evans, Zahnarzt in Paris (mit E.).
Baron Snouckaert von Schauburg, K. Niederl. Adjutant und erster Stallmeister des Königs.
Hermann Khú, K. K. Oest. Oberstlieutenant a. D.
The Losen, K. Pr. Oberst.
Giese, K. Pr. Major im Ingenieurcorps.
Pollard, K. Franz. Major a. D.

1860. Graf v. Clermont-Tonnere, K. Franz. Escadronschef.
Innocenti, K. Franz. Escadronschef (mit E.).
Duval, K. Franz. Lieutenant a. D.
Marquis de Galliffet, K. Franz. Oberst (mit E.).

1861. Mainberger, K. Franz. Capitain a. D.
Dr. Gräfe, Geh. Medizinalrath und Professor in Berlin (mit E.).
Daubrée, Professor zu Straßburg.
Renier Chalon, Mitglied der Akademie zu Brüssel.
Allou, K. Franz. Consul.
Dubuisson, K. Franz. Ingenieur.
Meßmer, Fabrikdirector in Gravenstaden.
Clavery, K. Franz. Ministerialbeamter.
Dr. van Holsbeck, Arzt in Brüssel.
Blumstein, K. Franz. Postbeamter (mit E.).
Sauvage, Director der franz. Ostbahn (mit E.).
Jaqmin, Betriebsdirector der franz. Ostbahn. (mit E.).
Rouher, Maitre des requêtes im K. Franz. Staatsrath.
Fiévet, Handelsagent der franz. Ostbahn.
Carl Hanke von Hankstein, K. K. Oest. Oberst.
Johann Hummel, K. K. Oest. Oberstlieutenant.
Tadejeff, K. Russ. Oberst (mit E.).
Neumann, F. Wald. Kreisrath (mit E.).
v. Baer, K. Pr. Oberstlieutenant a. D. (mit E.).
v. Kahlden, K. Pr. Major a. D.
Dr. Kallmann, K. Pr. Oberstabsarzt a. D.
v. Wolffersdorff, K. Pr. Rittmeister a. D.
v. Buddenbrock, K. Pr. Rittmeister.

1862. v. Cohausen, K. Pr. Genie-Oberst (mit E.).
Johann Ritter v. Pfistermeister, K. Bayr. Gend.-Hauptmann und Gendarmerie-Corps-Adjutant.
v. Ruppert, Centraldirector der K. K. Oest. Staatseisenbahn.
Dr. F. A. Märker, Professor in Berlin.
Dr. v. Beiel, K. Württ. Hofrath.
Brunet, Commissär in Straßburg.
Löwengard, Direktor des deutschen Phönix in Frankfurt.

1862. K. F. Fortenbach, F. Hohenlohe-Langenb. Domänendirector.
Baron Chazal, K. Belg. Cavallerie-Hauptmann.
Graf Filippi, Beamter bei der franz. Ostbahn.
Badbedat, K. Franz. Gesandtschaftsattaché.
Martynoff, K. Franz. Architekt.
Hans v. Bülow, K. Bayr. Hofkapellmeister in München.
Franz Himten, Componist in Coblenz.
1863. Dr. Luschka, Professor in Tübingen.
Moniz Barreto de Aragâs, K. Bras. Generalkonsul a. D.
E. Dalloz, Advokat in Paris und Deputirter.
Nottingk, evangelischer Geistlicher in St. Petersburg.
Didericks, K. Russ. Oberst.
Hornberg, Secretär der Herzogin von Leuchtenberg.
Rumine, K. Russ. Kammerjunker.
Kruger, Stallmeister des Großfürsten Michael a. D.
Goloubtzoff, K. Russ. Kammerjunker.
Josef Latzke, K. K. Oest. Major.
Panasien, K. Franz. Secretär im Kriegsministerium.
Caspar Fricker, K. Bayr. Hauptmann.
1864. J. Henry Dunant von Genf in Paris.
A. Verschaffelt, Kunstgärtner in Gent.
Vallon, Thierarzt in Paris.
Ernst Graf v. Rechberg und Rothenlöwen, K. Bayr. Oberlieutenant.
Maximilian v. Orelli, K. K. Oest. Major.
Johann Formandl, K. K. Oest. Hauptmann.
F. Münich, K. Bayr. Hauptmann.
Lynden, Director des zoologischen Gartens in Brüssel.
E. Paulus, K. Württ. Finanzrath.
v. Faber du Faur, K. Württ. Major.
Baron Marochetti, K. Ital. Legationssecretär.
v. Rosenberg, Naturforscher in Amboina.
Drake, Bildhauer und Professor in Berlin.
Dr. v. Ruthner, Advokat in Wien.
v. Rundstedt, K. Pr. Rittmeister (mit E.).
F. Kücken, Gr. Mecklenburg. Hofcomponist.

1865. Graf v. Dillen, K. Württ. Rittmeister.
Ernst Reiter, Capellmeister in Basel.
Dessoir, K. Pr. Hofschauspieler.
Ritter v. Steffek, Oberstlieutenant im Scharfschützencorps zu Prag.
Dr. v. Warnstedt, vormals K. Hann. Geh. Regierungsrath.
Georg Lavale, K. Bayr. Regierungs- und Kreisbaurath.
Ludwig v. Ammon, K. Bayr. Regierungsrath.
Albert Jäger, K. Bayr. Regierungsrath und Director der pfälzischen Eisenbahnen.
Casimir Basler, Oberingenieur der pfälzischen Bahnen.
Franz Goffin Edler von Gotthardsburg, K. K. Oest. Oberstlieutenant a. D.
August v. Kreling, Director der Kunstgewerbeschule in Nürnberg.
v. Waldow, K. Pr. Premierlieutenant.
Max Maria Frhr. v. Weber, K. Sächs. Finanzrath.
Dr. Aegidi, Professor in Hamburg.
Leopold Ullmann, K. Niederl. Hauptmann.
Ghezzi, K. K. Oest. General-Consul in Algier (mit E.).
Oppert, Professor in Paris.
Dr. Ochwadt, K. Pr. Oberstabsarzt.
v. Bailleul, K. Franz. Unterpräfect in Mülhausen (mit E.).
Comte Guernon-Ranville, K. Franz. Präfectursecretär (mit E.).
1866. Baron v. Jolly, K. Belg. Hauptmann (mit E.).
Geefs, Bildhauer in Brüssel (mit E.).
August Lahure, K. Belg. Hauptmann (mit E.).
Emil With, Civilingenieur in Paris (mit E.).
Vicomte de Caster, K. Franz. Kammerherr (mit E.).
Jules Carrette, K. Belg. Oberstlieutenant.
Alix Tiron in Paris.
Ludwig Schiller, K. K. Oest. Hauptmann u. Auditor.
Carl Heinrich Schattenmann, Director der Minen von Buchsweiler.
Dr. Kirchner, Oberappellationsgerichts-Advocat in Jena.
Dr. Carl Fromhold in Pesth.

1866. Louis Bayaval, K. Belg. Gesandtschafts-Attaché.
Alfred Frhr. v. Bibra, K. Bayr. Legationsrath.
Graf Colobiano Arborio, K. Ital. Legationssecretär.
Adolf Hansemann, Geschäftsinhaber der Disconto-Gesellschaft in Berlin.
Dr. Müller, K. Pr. Ober-Stabsarzt im Oldenb. Dragoner-Regiment Nr. 19 (mit E.).
Dr. Wenzel v. Linhart, K. Bayr. Hofrath und Universitäts-Professor (mit E.).
Eickemeyer, Gr. Hess. Baurath.
Spach, Archivdirector in Straßburg.

1867. Ritter Dr. A. Pesselt, Oberbibliothekar in St. Petersburg (mit E.).
Denis, Consul a. D. in Marseille.
von dem Busche-Haddenhausen, K. Pr. Major (mit E.).
v. Kalinowsky, K. Pr. Major (mit E.).
Jagemann, K. Pr. Hauptmann.
Reinhard, K. Pr. Premierlieutenant.
Riecke, K. Württ. Oberfinanzrath.
v. Brandenstein, K. Württ. Hauptmann.
Hoffmann, K. Pr. Rechnungsrath.
August Körbling, K. Bayr. Hauptmann.
Sommeiller, K. Ital. Chefingenieur (mit E.).
Emilio Cavacese, K. Ital. Ministerial-Secretär.
Neumann, K. Pr. Hauptmann.
Theodor Flatau, K. Pr. Commissionsrath in Berlin.
Cheysson, K. Franz. Ingenieur.
Georges Berger, K. Franz. Beamter.
Monnier, K. Franz. Auditeur im Staatsrath.
Vicomte Guyot-Montpayroux, K. Franz. Beamter.
Wüst, Gr. Hess. Obermedicinalrath.
J. S. van Coevorden, Secretär des allgemeinen Rechnungshofes zu Batavia.
Moynier, Mitglied des internationalen Hilfscomites in Genf.
Dr. Schwedt, K. Pr. Oberstabsarzt.
Sandkuhl, K. Pr. Major im Ingenieurcorps (mit E.).
Alexis Auger, Gelehrter in Paris.

1867. Emil Jonas, Professor am K. Franz. Conservatorium in Paris.

May, K. Pr. Hauptmann im Ingenieurcorps.

Arwied Frhr. v. Witzleben in Miltenberg.

Derre, Architect in Brüssel.

Döll, Rentier in St. Petersburg.

Chr. Schnitzspahn, Gr. Hess. Hof- und Münzmedailleur, Professor.

Paul Sauer, Fabrikant in Suhl.

1868. Carl Weegmann, K. Württ. Consul in Köln.

Jonkheer Emil Friedr. Heliodor Testa, K. Niederl. General-Consul.

Vicomte du Rouzay, K. Franz. Gesandtschafts-Attaché.

Theodor Kriebel, K. Bayr. Artilleriehauptmann.

v. Ribbentrop, K. Pr. General-Kriegszahlmeister.

Woywod, K. Pr. General-Kriegszahlmeister.

Lampel, K. Pr. Intendanturrath.

Darapsky, K. Pr. Major.

August Du Jarrys, Frhr. v. Laroche, K. Bayer. Artillerie-Hauptmann (mit E.).

v. Falkenhayn, K. Pr. Hauptmann (mit Schw.).

Avenarius, K. Pr. Garnisons-Verwaltungsdirector.

Buske, K. Pr. Rechnungsrath und Proviantmeister.

Carl Levita, Geh. Justizrath und Gesandtschaftsanwalt in Paris.

Mathäus Bernatz, K. Bayr. Oberbaurath.

Dr. Rudolf Ritter v. Vivenot jun. in Wien.

Eugen Haßlocher, K. Hawaïscher Geschäftsträger und Generalconsul.

Leopold Bechtold, K. Bayr. Hauptmann.

Fürst Johann Troubetzkoi, K. Russ. Rittmeister.

Dr. Friedrich Eich in Worms.

Dr. L. Ennen, Stadtarchivar in Cöln.

Aurelio Gotti, Director der K. Gallerie in Florenz.

Graf Guiseppe Tornielli Brusati di Bergano, K. Ital. Legationssecretär.

v. Zeuner, K. Pr. Oberstlieutenant à la suite des Generalstabs und Director der Kriegsschule zu Engers (mit E.).

1868. Noerdansz, K. Pr. Major à la suite des Generalstabs und Director der Kriegsschule zu Kassel (mit E.).
v. Borries, K. Pr. Major und Mitglied des Kriegsministeriums (mit E.).
Graf v. Pfeil, K. Pr. Major à la suite (mit E.).
Wischhusen, K. Pr. Geh. Kriegsrath.
Carl Schmitz, Consul des Norddeutschen Bundes in Florenz.
Knorr, K. Pr. Hauptmann.
Graf v. Gabriac in Paris.

Ritter II. Classe.

1866. Dr. Otto Pachmayr, K. Bayr. Bataillonsarzt.
Dr. Reubold, Arzt.
Dr. Ernest Lehr, Consistorialsecretär in Straßburg.
1867. Maurice Irrisson in Paris.
Hatt, Schuldirector in Münster i. E.
Beck, Maschinenmeister in Spandau.
Morillot, Auditeur im K. Franz. Staatsrath.
Albert le Play, K. Franz. Beamter.
Dr. Castres, Gr. Hess. Medicinalassessor.
Antony Roulliet, K. Franz. Attaché im Ministerium des K. Hauses und der schönen Künste.
Dr. de Cazenove, Mitglied des internationalen Hilfscomites in Lyon.
Diener, K. Pr. Premierlieutenant.
Cleinow, K. Pr. Hauptmann.
Friedrich Ammann, K. Franz. Schloßintendant (mit E.).
Gustav Emich, Buchdruckereibesitzer in Pesth.
Marie Anne de Louvencourt, Inspector der franz. Ostbahn.
Carl Haas, Fabrikant in Wien.
Joh. G. F. Riedel, Assistent-Resident zu Gorontalo in Monado.
1868. Adolf Michell in Paris, Mitglied der Gr. Hessischen Ausstellungs-Commission.

1868. Hartmann, K. Bayr. Official bei der Generaldirection der Verkehrsanstalten.
Wasserfall, K. Pr. Kriegszahlmeister.
Fetter, K. Pr. Rechnungsrath.
Obermeier, K. Pr. Zahlmeister.
August Staub, Fabrikbesitzer in Kuchen (Württemberg).
Carl Lallemand in Baden.
Christian Ried, Geschäftsagent in Hâvre.
Frhr. v. Senden, K. Pr. Premierlieutenant.
Blume, K. Pr. Intendantur-Secretär.
Guillard, Bibliothekar J. M. der Königin von Preußen.
Silvestro Dumini, K. Ital. Eisenbahn-Betriebschef.
Isenbeck, K. Pr. Rechnungsrath.
Wolff, K. Pr. Zahlmeister.
Adolf Heckert, K. Pr. Hofrath.

Ordenskanzler.

Rudolf v. Freydorf, Ministerialpräsident, s. u.

Ordenssecretär.

August Frhr. v. Ungern-Sternberg, Legationsrath und Vorstand des Geh. Cabinets, s. u.



Landstände.

Stände-Versammlung von 1867—69.

I. Erste Kammer.

Präsident: Dr. Robert v. Mohl, Exc.
1r Vice-Präsident: Dr. Gideon Weizel.
2r Vice-Präsident: Franz Frhr. v. Falkenstein.
Secretäre: August Frhr. v. Göler.
Franz Josef Faller.

Mitglieder.

1. Prinzen des Großherzoglichen Hauses.

Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz und Markgraf Wilhelm.
Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz und Markgraf Carl.
Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz und Markgraf Maximilian.

2. Häupter der standesherrlichen Familien.

Se. Durchl. der Fürst Carl Egon zu Fürstenberg.
" " der Fürst Ernst zu Leiningen.

Se. Durchl. der Fürst Erwin von der Leyen.
„ „ der Fürst Wilhelm zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
„ „ der Fürst Carl zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg.
Se. Erl. der Graf Carl zu Leiningen-Billigheim.
„ „ der Graf Carl zu Leiningen-Neudenau.

3. Erblicher Landstand.

Ludwig Graf v. Langenstein.

4. Mitglieder aus dem geistlichen Stand.

. . . .

Dr. Julius Holtzmann, evangelischer Prälat.

5. Abgeordnete des grundherrlichen Adels.

Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Oberst v. A., in Carlsruhe.
Franz Frhr. v. Falkenstein, Kammerherr, in Freiburg.
Carl Frhr. v. Gayling-Altheim in Freiburg.
Bruno Frhr. v. Türckheim in Freiburg.
August Frhr. v. Gemmingen-Hornberg zu Michelfeld.
August Frhr. Göler v. Ravensburg, Kammerjunker, in Sulzfeld.
Maximilian Graf v. Helmstatt, Kammerherr, in Neckarbischofsheim.
Carl Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Kammerherr, in Carlsruhe.

6. Abgeordnete der Landes-Universitäten.

Für die Universität Heidelberg: Dr. Julius Jolly, Exc., Staatsminister des Innern.
Für die Universität Freiburg: Dr. Anton Stabel, Exc., Staatsminister a. D.

7. Von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog ernannte Mitglieder.

Dr. Robert v. Mohl, Exc., Geh. Rath I. Classe und Gesandter in München.
Dr. Gideon Weizel, Staatsrath und Präsident des Verwaltungsgerichtshofs in Carlsruhe.
Carl Graf v. Sponeck, Generalmajor, in Carlsruhe.
Dr. Johann Caspar Bluntschli, Geh. Rath II. Classe und Professor in Heidelberg.
Dr. Theodor Bertheau, Obergerichtsadvocat in Mannheim.
August Dennig, Fabrikinhaber in Pforzheim.
Philipp Artaria, Kunsthändler in Mannheim.
Franz Josef Faller, Fabrikinhaber in Lenzkirch.

II. Zweite Kammer.

Präsident: Georg Martin Hildebrandt.
1r Vice-Präsident: Ludwig Kirsner.
2r Vice-Präsident: Carl Maria Josef Eckhard.
Secretäre: Christian Wilhelm Gerbel.
Carl Wilhelm August Schupp.
Wilhelm Morstadt.
Dr. Johann Heinrich Claus Gerber.

1. Abgeordnete der Städte.

1. Ueberlingen: Hermann Friedrich Carl Poppen, Ministerialrath in Carlsruhe.
2. Constanz: Carl Seitz, Kreisschulrath in Constanz.
3. Freiburg: Dr. Josef Frick, Oberschulrath in Carlsruhe.
August Straub, pract. Arzt in Freiburg.

4. Lahr:	Ludwig Carl Friedrich Turban, Ministerialrath in Carlsruhe. Wilhelm Morstadt, Rentier in Carlsruhe.
5. Offenburg:	Christian Wilhelm Gerbel, Kreisgerichtsrath in Offenburg.
6. Rastatt:	Wilhelm Roff, Ministerialrath in Carlsruhe.
7. Baden:	Conrad Kuntz, Geh. Finanzrath in Carlsruhe.
8. Carlsruhe:	Rudolf Kusel, Rechtsanwalt in Carlsruhe. August Nicolai, Ministerialrath in Carlsruhe. Eduard Kölle, Banquier in Carlsruhe.
9. Durlach:	Rudolf v. Freydorf, Präsident des Ministeriums des Großh. Hauses und der ausw. Angelegenheiten in Carlsruhe.
10. Pforzheim:	Friedrich Wilhelm Lenz, Kaufmann in Pforzheim. August Kayser, Kaufmann in Pforzheim.
11. Bruchsal:	Gustav Rée, Rechtsanwalt in Freiburg.
12. Mannheim:	Gustav Hummel, Kaufmann in Mannheim. Eduard Moll, Kaufmann in Mannheim. Carl Heinrich Hoff, Gemeinderath in Mannheim.
13. Heidelberg:	Ludwig Renk, Director des Oberschulraths in Carlsruhe. Dr. Wilhelm Max Wundt, Professor in Heidelberg.
14. Wertheim:	Franz Heinrich v. Feder, Rechtsanwalt in Offenburg.

2. Abgeordnete der Aemter-Wahlbezirke.

1. Aemter Meersburg, Salem, Pfullendorf und eines Theils von Ueberlingen:	Franz Xaver Heilig, Bürgermeister in Pfullendorf.
2. Aemter Radolfzell, Blumenfeld u. Constanz:	Carl Müller, Apotheker in Radolfzell.

3. Aemter Stockach, Meßkirch und Engen:	Johann Baptist Rober, Gastwirth in Meßkirch.
4. Aemter Bonndorf und Neustadt:	Paul Tritscheller, Fabrikant in Lenzkirch.
5. Aemter Villingen und Donaueschingen:	Ludwig Kirsner, Hofapotheker in Donaueschingen.
6. Aemter Thiengen, Jestetten, St. Blasien, Waldshut:	Josef Hebting, Weinhändler in Vöhrenbach.
7. Aemter Säckingen, Laufenburg und Schönau:	Otto Sachs, Ministerialrath und Landescommissär in Constanz.
8. Aemter Schopfheim u. Kandern:	Ludwig Lichtenberger, Kaufmann in Kandern.
9. Amt Lörrach:	Dr. Franz August Friedrich Lamey, Staatsrath a. D. in Mannheim.
10. Amt Müllheim:	Johann Heidenreich, Alt-Bürgermeister in Müllheim.
11. Amt Staufen und Orte des ehemaligen Amts Heitersheim:	Joh. Georg Eschbacher, Assistenzarzt in Krozingen.
12. Amt Breisach:	Heinrich Vögelin, Fabricant in Constanz.
13. Landamt Freiburg u. St. Peter:	Johann Birmelin, Kaufmann in Mengen.
14. Aemter Waldkirch, Elzach und Landamt Freiburg:	Karl Maria Josef Eckhard, Rechtsanwalt in Offenburg.
15. Oberamt Emmendingen:	Gustav Breithaupt, Weinhändler in Malterdingen.
16. Aemter Endingen und Kenzingen:	Carl Busch, Privatmann in Carlsruhe.
17. Aemter Wolfach, Haslach, Triberg und Hornberg:	Robert Gerwig, Oberbaurath in Carlsruhe.
18. Amt Ettenheim:	Carl Richter, Bürgermeister in Kappel.
19. Oberamt Lahr:	Friedrich Carl Christian Kiefer in Offenburg.
20. Oberamt Offenburg:	Dr. Franz Carl Roßhirt, Oberhofgerichtsrath in Mannheim.
21. Aemter Gengenbach und Oberkirch:	Carl Kimmig, Privatmann in Petersthal.

22. Aemter Rheinbischofsheim und Kork:	Benjamin Hauß, Bürgermeister in Freistett.
23. Aemter Achern und Bühl:	Franz Alois Conrad, Bürgermeister in Bühl.
24. Aemter Ettlingen und Rastatt:	Dr. Josef Beck, Geh. Hofrath in Heidelberg.
25. Aemter Baden, Gernsbach u. Orte vom aufgelösten Amt Steinbach:	Friedrich Wilhelm August Eisenlohr, Ministerialrath in Carlsruhe.
26. Landamt Carlsruhe:	Carl August Mühlhäußer, Oberkirchenrath, Pfarrer in Wilferdingen.
27. Aemter Durlach und Stein:	Carl Friderich, Gastgeber in Durlach.
28. Amt Pforzheim excl. Stadt:	Albrecht Georg Henne, Gastwirth in Tiefenbronn.
29. Oberamt Bruchsal excl. Stadt:	Georg Martin Hildebrandt, Kreis- u. Hofgerichtsdirector in Freiburg.
30. Aemter Bretten und Eppingen:	Ludwig Paravicini, Bürgermeister in Bretten.
31. Aemter Philippsburg und Schwetzingen:	Dr. Johann Heinrich Claus Gerber, Apotheker in Hockenheim.
32. Aemter Wiesloch und Neckargemünd:	Johann Friedrich Wundt, Privatmann in Mannheim.
33. Amt Sinsheim und einige Amtsorte von Eppingen:	Carl Wilhelm August Schupp, Oberamtmann in Wolfach.
34. Oberamt Heidelberg excl. Stadt:	Heinrich Holtzmann, Professor in Heidelberg.
35. Aemter Ladenburg u. Weinheim:	Carl Wilhelm Schmezer, Professor in Ladenburg.
36. Amt Neckarbischofsheim und ein Theil des Amts Mosbach:	August Carl Fröhlich, Verwaltungsgerichtsrath in Carlsruhe.
37. Amt Eberbach und ein Theil vom Amt Mosbach:	Theodor Frey, Weinhändler in Eberbach.
38. Aemter Buchen und Osterburken:	Wilhelm Herth, Bürgermeister in Buchen.
39. Amt Borberg:	Ernst Philipp Max Josef Huffschmidt, Kreisgerichtsrath in Mannheim.

40. Aemter Tauberbischofsheim und Gerlachsheim:	. . . .
41. Aemter Wertheim, excl. Stadt, u. Walldürn:	Jacob Lindau, Kaufmann in Heidelberg.

III. Ständischer Ausschuß.

Präsident:

Dr. Robert v. Mohl, Exc.

Mitglieder der I. Kammer:

Carl Frhr. Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Kammerherr, in Carlsruhe.
August Tennig, Fabrikinhaber in Pforzheim.
Philipp Artaria, Kunsthändler in Mannheim.

Mitglieder der II. Kammer:

Georg Martin Hildebrandt, Kreis- und Hofgerichtsdirector in Freiburg.
Ludwig Kirsner, Hofapotheker in Donaueschingen.
Carl Maria Josef Eckhard, Rechtsanwalt in Offenburg.
Dr. Franz August Friedrich Lamey, Staatsrath a. D. in Mannheim.
Carl Friderich, Gastgeber in Durlach.
Rudolf Kusel, Rechtsanwalt in Carlsruhe.

IV. Ständische Beamte.

Alexander Serger, Archivar der ersten Kammer.
Ludwig Goldschmidt, Archivrath, Archivar der zweiten Kammer.

2 Kanzleidiener.

Staatsministerium.

Seine Königliche Hoheit
der **Großherzog**
führen in Höchsteigener Person den Vorsitz.

Dem Staatsministerium steht zu:

Die Ausübung der obersten Regierungs- und der Souveränetätsrechte, soweit solche nicht den einzelnen Ministerien oder andern Behörden übertragen sind.

Als oberster entscheidender Behörde sind demselben zugewiesen.

1) Competenzstreitigkeiten zwischen Gerichten und Verwaltungsbehörden. Es wirken hierbei die Vorstände der bei der Entscheidung betheiligten Ministerien nicht mit, werden dagegen aus der Zahl der für eine Landtagsperiode bezeichneten Mitglieder der Gerichtshöfe jeweils drei beigezogen. (Höchste Verordnung vom 20. October 1849, Reg.-Bl. Nr. 68.)
2) Nichtigkeitsbeschwerden gegen Erkenntnisse des Verwaltungsgerichtshofes.
3) Recurse gegen die Entscheidungen der Ministerien:
   a. bei Beschwerden über Kränkung verfassungsmäßiger Rechte;
   b. wenn das Ministerium zuerst oder aber gegen die Anträge und Erkenntnisse aller Stellen, welche vor ihm erkannt oder verfügt haben, entschieden hat. (§ 3 der Verord. vom 21. Juni 1850, Reg.-Bl. Nr. 31.)
4) Die Entscheidung über die Frage, ob Jemand gezwungen werden soll, sein Eigenthum oder andere Rechte nach vorgängiger Entschädigung zu öffentlichen Zwecken abzugeben.

Präsident:

Dr. Julius Jolly, Exc., Staatsminister des Innern.

Mitglieder:

Gustav Friedrich von Beyer, Exc., Generallieutenant und Generaladjutant, Kriegsminister.
August Nüßlin, Staatsrath, Präsident des evangelischen Oberkirchenraths.
Rudolf v. Freydorf, Präsident des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
Gottfried von Dusch, Präsident des Handelsministeriums.
Moriz Ellstätter, Präsident des Finanzministeriums.
Hermann Obkircher, Präsident des Justizministeriums.

Außerordentliche Mitglieder:

Franz Haaß, Oberhofgerichtskanzler.
Carl Frhr. Stockhorner von Starein, Oberhofgerichts-vicekanzler.
Bernhard August Prestinari, Präsident des Kreis- und Hofgerichts Constanz.
Friedrich Nestler, Präsident des Kreis- und Hofgerichts Mannheim.
Christian Bohm, Präsident des Kreis- und Hofgerichts Offenburg.
Willibald Reiner, Präsident des Kreis- und Hofgerichts Carlsruhe.

Kanzlei:

Secretär: . . . .
Registrator: Wilhelm Schreiber.
Expeditor: Leopold Steinbach.
2 Kanzleidiener.

Oberrechnungskammer.

Die Oberrechnungskammer, durch landesherrliche Verordnung vom 16. März 1819 ins Leben getreten, hat ihre zur Zeit giltige Verfassung und Geschäftsordnung durch die landesherrliche Verordnung vom 11. October 1832 erhalten.

Sie steht unmittelbar unter dem Staatsministerium.

Sie hat die Rechnungen aller Staats- und Staatsinstitutscassen theils selbst abzuhören, theils unter ihrer Aufsicht und Leitung abhören zu lassen, auch die nöthigen allgemeinen Instructionen über die Rechnungsabhör im Einverständniß mit dem Finanzministerium zu ertheilen.

Sie hat darüber zu wachen, daß alle Staatsrechnungen rechtzeitig gestellt, geprüft und verbeschieden werden, sowie daß die decretirenden Behörden die Grenzen ihrer Amtsgewalt nicht überschreiten.

Sie führt die Aufsicht über sämmtliche Rechnungsarchive.

Präsident:

Dr. Franz Frhr. v. Stengel, Geh. Rath I. Cl. Exc. ✠2.-N.E.K.1.-P.R.A.2.-W.K.2.-G.H.P.2.-F.E.L.3.-P.P.1.

Räthe:

Eduard Roman. ✠4.
Josef Oser.
Carl Conrad Kuntz. ✠3.m.E.-(✝)-P.R.A.2.-R.St.2.-F.E.L.4.-W.K.3.-G.H.L.4.
} Geh. Finanzräthe.

Revisoren:

Friedrich Carl Wagner.
Carl Berkes.
Carl Bucher.
} Oberrechnungsräthe.

Friedrich Volck. Johann Langenbacher. Ludwig Mayr. Carl Desepte.	Oberrechnungsräthe.

Gottlieb Bucherer, Oberrevisor.
Albert Reiß, Revisor.

Kanzlei:

Secretär: Registrator:	Eduard Nowack, Kanzleirath.

Kanzlist: Wilhelm Metz. D.A.2.
1 Kanzleidiener.

Departement des Aeußern.

I. Ministerium des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

In den Wirkungskreis des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses gehören alle Angelegenheiten, welche das Großherzogliche Haus und dessen einzelne Mitglieder, deren persönliche Verhältnisse, die Civilliste und Hofausstattung, Witthum und Apanagen, wie die Aufsicht über Erhaltung der zum Hausfideicommisse gehörigen Bestandtheile an Mobilien und Immobilien betreffen. Das Ministerium des Hauses fungirt als rechtspolizeiliche Behörde für die Großherzogliche Familie; es hat die Aenderungen im Stande, bei Geburten, Vermählungen, Todesfällen zu beurkunden, die Eheverträge zu entwerfen und zu verhandeln. Es liegt ihm ob, die üblichen Notificationen an fremde Höfe zu vermitteln und die Erwiederung auf die eingehenden ähnlichen Mittheilungen zu fertigen. Dasselbe hat die Ausfertigung der Patente zu Hofchargen zu besorgen. Demselben unterstehen die Hof- und Staats-Ceremonial- und Etiquette-Sachen unter Benehmen mit der einschlägigen Hofbehörde; ferner Ordensangelegenheiten. — Es führt die Standespolizei und beurkundet die Ertheilung und Anerkennung von Adelsverleihungen.

Dem Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten liegt die Handhabung und Wahrung des politischen Interesses wie der rechtlichen Ansprüche des regierenden Hauses und des Staates gegenüber dem Auslande im Allgemeinen ob. Es hat aller geschäftliche Verkehr mit auswärtigen Staaten daher durch seine Vermittelung zu erfolgen und ist dabei zu wachen, daß die Hoheits- und Gebietsverhältnisse des Großherzogthums geachtet bleiben und dessen Interessen zur Geltung kommen. Die Unterhandlung und Abschließung aller neu zu schließenden Verträge, politischer wie commercieller, in jeweiligem Benehmen mit den materiell betheiligten Ministerien, hat durch dasselbe zu erfolgen. — Es hat die Ausführung der vom Staate übernommenen Verpflichtungen gegen die

9*

fremden Staaten zu überwachen, sowie die Rechtsansprüche desselben und die rechtlich begründeten Interessen seiner Angehörigen im Auslande zu vertreten; auch solche in der Verfolgung rechtlicher Ansprüche zu unterstützen. Das Ministerium bestätigt durch seine Beglaubigung die Aechtheit der im Auslande zu benützenden und durch Staatsverträge an seine Vermittelung gewiesenen Urkunden der inländischen Behörden. Es vermittelt ebenso ausländische Urkunden zum inländischen Gebrauche.

Zur Ausführung dieser Aufgaben unterstehen dem Ministerium die Großh. Gesandtschaften, Consulate und Agenturen.

Präsident:

Rudolf v. Freydorf. T. ✠3.-I.M.L.1.-W.F.1.-P.R.A.1.

Räthe:

Franz v. Pfeuffer, Geh. Rath II. Cl. ✠3.-N.E.K.2.-R.A.2.-P.R.A.3.-F.E.L.4.-Sp.K.2.-S.E.H.2.
Dr. Friedrich Hardeck, Legationsrath. ✠4.-W.F.3.-I.M.L.2.
Carl v. Reck, Legationsrath. T. R.A.3.-I.M.L.2.

Kanzlei:

Legationssecretär: Leopold Frhr. v. Stetten, Kammerjunker.
Geh. Secretär: Ernst Mittenmaier.
Registrator: Johann Heinrich.
Expeditor: Leopold Jost.
Kanzlist: Carl Gantz.

1 Kanzleiassistent, 2 Kanzleidiener.

II. Großherzogliche Gesandtschaften.

Bayern.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Dr. Robert v. Mohl, Geh. Rath I. Cl. ✠2.-I.M.L.1.-W.K.3.

Belgien.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Ferdinand Allesina Frhr. v. Schweizer (s. u. Frankreich).

Frankreich.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Ferdinand Allesina Frhr. v. Schweizer, Geh. Rath I. Cl. ✠1.-H.G.1.-G.H.P.1.-G.H.L.2.-F.E.L.2.

Legationssecretär:

Otto Graf zu Rantzau-Breitenburg, Kammerjunker.

Hessen.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Franz v. Pfeuffer, Geh. Rath II. Cl. (s. o. Ministerium).

Italien.

Ministerresident:

Ferdinand Allesina Frhr. v. Schweizer, Legationsrath. T. ✠4.-F.E.L.4.-P.R.A.4.-I.M.L.2.

Niederlande.

Ministerresident:

Dr. Gustav Bohlen und Halbach, Legationsrath. ✠4.

Oesterreich.

Geschäftsträger:

Pirmin v. Mollenbec, Legationsrath. ⚷. R.A.3.-P.P.3.-P.K.4.

Preußen.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Hans Frhr. v. Türckheim zu Altdorf, Geh. Legationsrath. ⚷. ✠3.-R.St.1.-G.H.P.4.

Legationssecretär:

Emil August Frhr. v. Althaus, Kammerjunker. F.E.L.5.

Gesandtschafts-Attaché:

Wilhelm Offensandt.

Militärischer Attaché:

Bernhard Heinr. Seyb, Hauptmann. ⊗.

Schweiz.

Ministerresident:

Ferdinand v. Dusch (s. u. Württemberg).

Württemberg.

Ministerresident:

Ferdinand v. Dusch, Geh. Legationsrath. ⚷. ✠3.-R.A.2.-R.St.2.-W.K.2.-P.R.A.3.-F.E.L.4.

III. Großherzogliche Handelsconsuln.

Belgien.

Antwerpen, Consul: Ludwig Weber v. Treuenfels. ✠4. - Ts.N.F.3.
Ostende, „ August van Iseghem. ✠4. - Sp.J.2. - D.D.3.-Sp.K.3.-H.G.4. - G.H.P.4.

Brasilien.

Rio de Janeiro, Consul: Heinrich Lämmert. ✠4. G.H.P.4. - B.R.6. - P.R.A.4. S.E.H.4.

Bremen.

Bremen, Consul: Heinrich Adolf Focke.

Frankreich.

Bordeaux, Consul: Peter Paul Cloßmann. ✠4
Havre, „ Gottlieb Rosenlecher. ✠4.- G.H.P.4. - W.F.4.
Lyon, „ Johann Schlenker. W.F.4.
Marseille, „ Maximilian Bazin. ✠4.
Mülhausen, „ Carl Doll. ✠4.-B.M.4.-W.F.4.- F.E.L.5.-P.P.3.
Straßburg, „ Louis Hasenclever. ✠4.

Großbritannien.

Liverpool, Consul: Charles Stöß. ✠4. - Sp.I.3- B.M.3. - G.H.P.4. - Sp.J.3.
London, ...

Hamburg.

Hamburg, Generalconsul: George Carpzow Gorrissen. ✠4.

Niederlande.

Amsterdam,	Consul: Wilhelm vom Rath.
Rotterdam,	„ Johann Heinrich Schmasen.
Tiel,	„ Dr. jur. M. Tydeman.

Niederländische Colonien.

Batavia,	Consul: August Volz. ✠5.
Samarang,	„ W. Hymans.

Vereinigte Staaten von Nordamerica.

New-York,	Generalconsul für die Union und speciell für die Staaten New-York, Connecticut, Rhode-Island, Massachussets, Vermont, New-Hampshire, Maine, Oregon, Utah, Washington, New-Jersey: Leopold Schmidt.
Baltimore,	Consul für den Staat Maryland: Werner Dresel.
Cincinnati,	Consul für die Staaten Ohio, Michigan und Indiana: Carl Adolf Gottlob Adae.
Louisville,	Consul für die Staaten Kentucky und Tennessee: John Smidt.
Milwaukee,	Consul für den Staat Wisconsin und das Territorium Minnesota: Louis v. Baumbach. W.F.4.
	Vice-Consul: Moritz v. Baumbach.
New-Orleans,	Consul für die Staaten Louisiana, Arkansas, Mississippi, Alabama, Georgia, Florida, Texas, und die Gebiete New-Mexico- und Indian-Territory: Adolf Bader. Ö.F.J.3.
Philadelphia,	Consul für die Staaten Pennsylvania, Delaware, Virginia, North-Carolina und South-Carolina: . . . .
San Francisco,	Consul für California: Heinrich Hanßmann. P.R.A.4.

St. Louis, Consul für die Staaten Missouri, Illinois, Jowa und die Gebiete North-West-Territory, Nebraska und Kansas: Robert Barth. ✠4. - W.F.4.- G.H.P.4. - P.K.4.

Oesterreich.

Wien, Consul: Ludwig Ladenburg. ✠4.
Triest, " Herm. Frhr. v. Lutteroth. ✠4.- P.R.A.3. - Ö.E.K.2. - Ö.F.J.3.- P.G.2. - G.E.4. - W.V.M. - M.W.K.4.

Portugal.

Lissabon, Consul: Heinrich Georg Scholtz.

Preußen.

Stettin, Consul: Theodor Schreyer. S.A.5.

Rußland.

St. Petersburg, Generalconsul: Constantin Frhr. v. Fehleisen. ✠3. - R.A.3.
Odessa, Consul: Carl Culmann.
Riga, " Alexander Heymann. R.A.3.- R.St.2.-R.K.M.

Sachsen.

Leipzig, Consul: Theodor Knauth.

Schweiz.

Genf. Consul: Hugo Brodhag.

Spanien.

Madrid, Consul: G. Adolf v. Haber. Sp.J.2.- Sp.K.2. - I.M.L.5. - Port.Ch.2.

IV. Gesandtschaften am Großherzoglichen Hofe.

Bayern.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Eduard Friedrich Frhr. v. Riederer, Kämmerer und Legationsrath. B.C.V.3. - B.M.3. - B.G.3. - P.G.2. - Sic.F.2.

Belgien.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Graf August van der Straten-Ponthoz. Belg.L.2.- Port.Ch.1. - Sp.K.1. (München.)

Interimistischer Geschäftsträger:

Eduard de Grelle, Sp.K.3. - T.M.3. - H.N.V.2. - Ts.R.J.3.- P.R.A.3. - R.A.3. - G.E.4 - J.M.L.4. (Carlsruhe.)

Brasilien.

Geschäftsträger:

Julio Constancio de Villeneuve. B.Ch.2. - T.M.4. - S.E.H.3 (Bern.)

Legationssecretär:

E. de Attaide de Moncorvo.

Frankreich.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Michel Pierre Antoine Laurent Agar Comte de Mosbourg. F.E.L.4.-Ö.L.2.-P.K.2. - I.M.L.2.

Legationssecretäre:

Paul Bernard Dutreil. F.E.L.5. - Sp.K.4. - N.O. - S.R.
Edouard Comte de Vielcastel.

Gesandtschaftsattaché:

Jean Etienne Elie Emilian Comte de Tanlay.

Gesandtschaftskanzler:

Albert Hepp. F.E.L.5. - N.O. - P.K.4.

Großbritannien.

Bevollmächtigter Minister:

George John Robert Gordon, Esq. (Stuttgart.)

Interimistischer Geschäftsträger und erster Legationssecretär:

Evan Montagu Baillie, Esq. (Carlsruhe.)

Hawaïsche Inseln.

Geschäftsträger:

Eugen Haßlocher, K. Hawaïscher Major und General-Consul. ✠4. - Hw.K.3.

Hessen.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Julius v. Breidenbach. G.H.P.4. - G.H.L.4. - Belg.L.4. (Stuttgart.)

Italien.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Commandeur Isaac Artom. D.D.1.-J.M.L.2.-J.K.3.-F.E.L.3.-Ö.L.2. - Belg.L.3. - B.R.5.

Legationssecretär:

Balzarino Graf Litta-Biumi-Resta. T.M.3.-Port.Ch.3.

Oesterreich.

Geschäftsträger:

Carl Ritter Pfusterschmid v. Hardtenstein, K. K. w. Legationsrath. Ö.E.K.3.-S.A.2.

Legationssecretär:

Carl Ritter v. Schultes.

Preußen.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Albert Georg Friedrich Graf v. Flemming. ✠1.-P.H.H.2.-P.R.A.2.mitE.-P.K.2.mitSt.-Ö.L.2.-R.St.2.-Belg.L.3.

Gesandtschaftsattaché:

Gustav Hasperg, Major a. D. R.St.2.mitK.

Kanzleivorstand:

Heinrich Schwarz, Hofrath. P.D.A.II.Cl.-P.R.A.4.

Militärbevollmächtigter:

Oscar v. Lepel, Rittmeister. P.J.

Rußland.

Geschäftsträger:

Wilhelm v. Kotzebue, w. Staatsrath. ✠3.-R.St.1.-R.W.3.-R.A.2.mitK.-S.E.H.2.-R.D.

Erster Legationssecretär:

Graf Arthur Cassini, Collegienrath und Kammerjunker. R.A.2.mitK.-R.St.2.-S.E.H.3.-S.N.

Schweiz.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

Bernhard Hammer, Eidgenössischer Oberst. (Berlin.)

Legationssecretär:

Carl Philipp Mercier.

Spanien.

Geschäftsträger:

Don Manuel Corbina y Rodriguez. R.A.2.-T.M.3.-Belg.L.3.-Sp.K.3.-Sp.J.2.-J.J. (Bern.)

Legationssecretär:

H. de Mora. J.J.-P.G.3.-Belg.L.4.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister:

George Bancroft. (Berlin.)

Württemberg.

Geschäftsträger:

Fidel Carl Christian Ludwig v. Baur-Breitenfeld, Kammerherr und Legationsrath. B.C.V.3.

V. Auswärtige Handelsconsuln im Großherzogthum.

Argentinische Republik.

Wilhelm Köster. P.R.A.4. (Sitz Mannheim.)

Bayern.

. . . .

Belgien.

Elie Lejeune. (Sitz Baden.)
Eduard Moll. (Sitz Mannheim.)

Brasilien.

José Bettamio, General-Consul. B.R.4.-B.Ch.3. (Sitz Genf.)
Friedrich Mathis, Vice-Consul. B.R.6. (Sitz Carlsruhe.)

Frankreich.

Theodor Carl Friedrich Göpp. F.E.L.4.-G.H.P.3.-G.E.3.-T.M.3.-Ts.R.J.3. (Sitz Mannheim.)

Griechenland.

Eduard Strohmeyer. (Sitz Baden.)

Freie Hansestadt Bremen.

Jacob Stüber. (Sitz Carlsruhe.)

Hawaïsche Inseln.

Eugen Haßlocher, Generalconsul, s. o. (Sitz Carlsruhe.)

Italien.

Eduard Traumann. J.M.L.5. (Sitz Mannheim.)

Niederlande.

Dr. R. W. J. C. de Menton Bake, Generalconsul. (Sitz Heidelberg.)
Andreas Hummel, Vice-Consul. (Sitz Mannheim.)

Oesterreich.

Edmund Eissenhardt. ✠4.-⊗.-Ö.F.J.4.-F.E.L.5. (Sitz Mannheim.)

Portugal.

Raphael v. Erlanger. B.M.2.-O.H.2.-N.E.K.2.-S.S.E.K.1.-Port.Ch.2.-S.W.2.-G.E.3.-S.W.F.4.-J.M.L.4.-S.N. (Sitz Frankfurt a. M.)
Eduard Strohmeyer. (Sitz Baden.)

Türkei.

Simon Hartogensis. T.M.4. (Sitz Mannheim.)

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Georg F. Kettell. (Sitz Carlsruhe.)

Württemberg.

Maximilian v. Haber. W.F.4. (Sitz Carlsruhe.)

VI. Hoftheater in Mannheim.

Hoftheater-Commissär:

Leopold Frhr. v. Stengel, Stadtdirector, s. u.

Verwaltung.

Comitémitglieder:

Carl Ferdinand Heckel sen., Particulier, Präsident.
Heinrich Rumpel, Particulier.
Dr. Ch. Gentil, Obergerichtsadvocat.

Hauptcassier und 1. Secretär: Peter Friedrich De Nesle.
2. Secretär und Bibliothekar: Johann Hoppe.
1. Tagescassier: Christian Fischer.
2. Tagescassier: Johann Straub.

Verwalter des Hoftheater-Pensionsfonds:

Carl Nestler, Bürgermeister.

Rechner des Hoftheater-Ergänzungs-Pensionsfonds:

Emil Heckel, Musikalienhändler.

Rechner der Wittwen- und Waisenstiftung:

Josef Böhm, Kaufmann.

Theaterarzt:

Franz Stephani, Bezirksassistenzarzt.

Rechtsconsulent:

Carl Wedekind, Obergerichtsadvocat.

Regie der Oper und des Schauspiels:

Oberregisseur: Dr. Julius Werther.
Zweiter Regisseur: Anton Pichler.
Inspicient: Wilhelm Schönefeld.

Darstellende Mitglieder.

a. Der Oper:

Carl Ditt.
Leopold Rocke.
Josef Schlösser.
Eduard Schlosser.
August Knapp.
Josef Kögel.
Heinrich Schüller.
Johann Starke.
Helena Hausen.
Emeline Koning-Reiser.
Marie Paumgartner.
Frau Henriette Ullrich-Rohn.
Frau Sophie Wlczeck.

b. Des Schauspiels:

Adolf Bauer.
Friedrich Brandt.
Elise Brand.
Richard Eichrodt.
Gustav Ernst.
Julius Hanisch.
Frau Hoffmann-Baumeister.
Gottfried Janson.
Hermann Jakobi.
Frau Katharine Jakobi.
Maria Kläger.
Louise Klär.
Wilhelm Mejo.
Wilhelm Mühldorfer.
Carl Müller.
Anton Pichler.
Christel Richelsen.
Frau Polixena Rocke.
Julius Werner.

Souffleur: Carl Schiewig.
Hilfs-Souffleur: Hermann Cummerow.

Chor.

Musik- und Chordirector: Ludwig Hetsch.

18 Chorsänger, 18 Chorsängerinnen.

Orchester.

Hofkapellmeister: Vinzens Lachner. ✠4. mit E.
Musikdirector: Ludwig Hetsch.
Concertmeister: Johann Naret-Koning.
Inspector: Josef Jakob Hartmann.
Calcant: Conrad Metzger.
Musikbibliothekar: Johann Weigand.

Orchestermitglieder:

August Braunstein.
Ludwig Burger.
Johann Doll.
Heinrich Eckart.
Gustav Eschrich.
Carl Faulhaber.
Simon Gallenberg.
Friedrich Georg.
August Gottschalk.
Nicolaus Grünewald.
Eduard Guth.
Josef Jakob Hartmann.
Carl Heidt.
Peter Heidt.
Jakob Heinefetter.
Wilhelm Herrmann.
Jakob Hildt.
Johann Maria Hild.
Franz Hildebrand.
Hugo Hildenbrand.
Heinrich Jochim.
Josef Keil.

Josef Kimmicher.
Kanut Kündinger.
Ferdinand Langer.
Carl F. Mayer.
Conrad Metzger.
Robert Müller I.
Robert Müller II.
Louis Müller.
J. Naret-Koning.
Wilhelm Neck.
Jakob Neck.
Franz Neuhofer.
Josef Rhodius.
Carl Ripfel.
Adolf Rosenkranz.
August Stadler.
Julius Unger.
Franz Wehner.
Fidelius Wieser.
Carl Wölfing.

Weiteres zum Hoftheater gehöriges Personal.

Maschinist und Decorationsmaler: Josef Kühn.
Inspector: Wilhelm Mühldorfer.
Theatermeister: Carl Stützel.

3 Garderobiers, 1 Garderobiere, 1 Friseur, 1 Friseuse, 1 Requisiteur, 1 Regiediener, 1 Büreaudiener, 6 Logenbeschließerinnen, 1 Portier, 1 Beleuchter.

2 Theaterfeldwebel, 12 Billetabnehmer, 2 Einheizer, 2 Kehrfrauen, 1 Wäscherin, 4 Garderobe-Gehilfinnen, 4 Garderobe-Gehilfen, 15 Theaterarbeiter, 2 Nachtwächter.

Departement der Justiz.

I. Justizministerium
(zugleich Lehenhof).

Geschäftskreis:

Oberaufsicht über die gesammte Civil- und Strafrechtspflege, über die Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit und das Notariat, sowie über die Gefängnisse und Strafanstalten.

Vortrag über die Anstellung, Besoldung, Pensionirung und Entlassung der mit Staatsdienereigenschaft angestellten Justiz- und Strafanstalts-Beamten.

Ernennung und Entlassung der Notare, sowie der ohne Staatsdienereigenschaft angestellten, dem Justizministerium untergeordneten Diener.

Aufnahme in den Anwaltsstand; Prüfung und Aufnahme der Referendäre und Rechtspraktikanten.

Dienstpolizeiliche Aufsicht über die Mitglieder der Gerichtshöfe, sowie über die Beamten der Staatsanwaltschaft und der Strafanstalten.

Lehens- und Stammguts-Angelegenheiten; Begnadigungssachen.

Präsident:

Hermann Obkircher. ✠3.

Ministerialräthe:

Eugen v. Seyfried, Geh. Referendär. ✠4.
Anton Walli, Geh. Referendär. ✠4. - B.M.2. - G.H.P.2. H.N.B.2.
Dr. Adrian Bingner. I.M.L.2.
Dr. Albert Gebhard.

Kanzlei:

Secretariat: Frhr. Otto v. Stockhorn, Hofjunker, Secretär.
1 Referendär.

Revision: Friedrich Adam Müller, Oberrechnungsrath.
Conrad Ferdinand Parisel, Oberrevisor.
Franz Anton Seegmüller, Oberrevisor.
Carl Kratt, Oberrevisor.
Leopold Wasmer, Revisor.
Registrator: Adolf Heckle.
Expeditor: Gabriel Waag.
3 Kanzleiassistenten, 1 Kanzleidiener.

II. Oberhofgericht

(Sitz in Mannheim).

Competenz.

Das Oberhofgericht hat die Entscheidung
1) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und in Rechtspolizeisachen über Rechtsmittel und Beschwerden gegen Urtheile der zweiten Instanz, soweit solche zulässig sind;
2) in Strafsachen über Nichtigkeitsbeschwerden gegen Urtheile der Schwurgerichte und der Kreisgerichte, sowie über sonstige Beschwerden gegen Verfügungen eines Kreisgerichts.

Oberhofgerichts-Präsident:

Friedrich August Frhr. Marschall v. Bieberstein, Exc. Geh. Rath I. Cl. ✠ - ✠2. - H.G.1. - R A.1. - Ö.E.K.1. - P.J. - B.C.V.3.

Oberhofgerichts-Kanzler:

Franz Haaß. ✠3.

Oberhofgerichts-Vicekanzler:

Carl Frhr. Stockhorner v. Starein. ⚷-✠3.m.E.

Oberhofgerichts-Räthe:

Adolf Schrickel. ✠4.
Johann Wilhelm Frhr. von und zu Bodmann. ⚷-✠4.
Dr. Franz Roßhirt. ✠4.m.E.-P.G.2.mitSt.
Ludwig Stempf. ✠4.
Johann Baptist Betzinger.
Eduard Brauer.
Johann Nepomuk Selb.
Christian Kirn.
Hermann Ruth.

Kanzlei:

Secretariat: August Michael Mez, Secretär.
1 Referendär.
Expeditor: Ernst Schrott.
Registrator: Carl Eisenhut.
2 Kanzleiassistenten, 1 Copist, 2 Kanzleidiener.

III. Kreis- und Hofgerichte, Kreisgerichte und Handelsgerichte.

Competenz.

1) Civilkammern (alle 11 Kreisgerichte).

Bürgerliche Gerichtsbarkeit in erster Instanz bezüglich aller Rechtsstreite über den bürgerlichen Stand und Trennung oder Ungültigkeit einer Ehe, über alle Entschädigungsansprüche aus Dienstvergehen oder Dienstversehen der öffentlichen Diener des Staats, sowie in allen sonstigen Rechtsstreitigkeiten, deren Streitwerth den Betrag von 200 fl. übersteigt, mit Ausnahme derjenigen, welche nach §. 9 der bürgerlichen Prozeßordnung ohne Rücksicht auf den Streitwerth vor die Amtsgerichte gehören.

2) Handelsgerichte treten in Handelssachen an die Stelle der Civilkammern der Kreisgerichte.

3) Appellations-Senate (nur die 5 Kreis- und Hofgerichte).
Entscheidung über Rechtsmittel und Beschwerden gegen die Urtheile und Verfügungen der Amtsgerichte und Kreisgerichte (Civilkammern) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und über Beschwerden gegen Verfügungen der Amtsgerichte in Rechtspolizeisachen.

4) Recurskammern (alle 11 Kreisgerichte).
Entscheidung über das Rechtsmittel des Recurses gegen Urtheile der Amtsgerichte in den vor sie gehörigen Straffällen.

5) Raths- und Anklagekammern (nur die 5 Kreis- und Hofgerichte).
Entscheidung über den Gerichtsstand in besondern Fällen und über den Antrag auf Einleitung einer Untersuchung, wenn der Staatsanwalt solche verweigert; über Anfragen des Untersuchungsrichters bezüglich des von ihm einzuschlagenden Verfahrens und über Beschwerden gegen das Verfahren des Amtsgerichts oder des Untersuchungsrichters; über Ergänzung oder Einstellung des Verfahrens und über Verweisung des Angeschuldigten vor das urtheilende Gericht.

6) Strafkammern (wobei die 6 kleinen Kreisgerichte als Abtheilungen der größeren gelten).
Strafgerichtsbarkeit bezüglich aller Strafsachen, welche weder vor das Amtsgericht noch vor das Schwurgericht gehören.

7) Schwurgerichtshöfe (nur die 5 Kreis- und Hofgerichte).
Strafgerichtsbarkeit bezüglich der in Beilage II. zum Gesetz über die Gerichtsverfassung vom 19. Mai 1864 (Reg.-Bl. Nr. 18) aufgeführten Verbrechen.

1. Kreis- und Hofgerichte (5).

Kreis- und Hofgericht Constanz

als Civil- und Recurskammer für den Kreis Constanz.

(8 Amtsgerichtsbezirke, 219 Gemeinden, $37,_{300}$ □Meilen, 126,916 Einwohner.)

Als Appellationssenat, Raths- und Strafkammer und Schwurgerichtshof auch für die Kreise Villingen und Waldshut.

(16 Amtsgerichtsbezirke, 474 Gemeinden; $79,_{300}$ □Meilen, 273,860 Einw.)

Kreis- und Hofgerichts-Präsident:

Bernhard August Prestinari. ✠3.

Kreis- und Hofgerichts-Director:

Hermann Wedekind. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Maximilian Leers, Mitglied des Appellationssenats.
Leopold Finceisen, Mitglied des Appellationssenats.
Johann Baptist Rieder. ✠4.
Constantin Ammann, Mitglied des Appellationssenats.
Franz Meyr, Mitglied des Appellationssenats. ⊕
Edmund Kamm, Mitglied des Appellationssenats.
Eugen Wolff, Mitglied des Appellationssenats.
Reinhold Baumstark. Ö.F.J.3.
Wilhelm Stein.
Carl Fischler.
Dr. Heinrich Dreyer, Untersuchungsrichter.

Medicinal-Referent:

Dr. Eduard Burkard, Bezirksarzt in Constanz.

Kanzlei:

Secretariat: Philipp Jakob Schaaff, Amtmann.
2 Referendäre.
Registrator: Dr. Conrad Magg. ⊛g.C.
Expeditor: Johann Gulde.
1 Registraturgehilfe, 2 Kanzleiassistenten, 3 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

Kreis- und Hofgericht Freiburg

als Civil- und Recurskammer für den Kreis Freiburg.

(8 Amtsgerichtsbezirke, 211 Gemeinden; $39_{,841}$ □Meilen, 193,971 Einw.)

Als Appellationssenat, Raths- und Strafkammer und Schwurgerichtshof auch für den Kreis Lörrach.

(12 Amtsgerichtsbezirke, 340 Gemeinden; $57_{,313}$ □Meilen, 284,957 Einw.)

Kreis- und Hofgerichts-Präsident:

Dr. Anton Fetzer. ✠3.

Kreis- und Hofgerichts-Director:

Martin Hildebrandt. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Alois Waibele, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Carl Alphons Lugo, Mitglied des Appellationssenats.
Theodor Eimer, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Dr. Ludwig Adolf Wilhelmi, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Franz Josef v. Litschgi, Mitglied des Appellationssenats.
Albert Graf v. Hennin. ✝
Franz Weber.
Friedrich Wilhelm Sauerbeck, Mitglied des Appellationssenats.
Ottfried Brummer.
Berthold Deimling, Untersuchungsrichter. ⊕
Julius v. Cloßmann.
Ferdinand Hirschhorn.
Otto Haaß.

Medicinal-Referent:

Dr. Ignaz Schürmayer, Geh. Hofrath und Bezirksarzt zu Emmendingen. ✠4.-R.St.3.

Kanzlei:

Secretariat: Carl v. Berg, Amtmann.
2 Referendäre.
Registrator: Christian Friedrich Ringer.
Expeditor: . . . .
1 Registraturgehilfe, 2 Kanzleiassistenten, 2 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

Kreis- und Hofgericht Offenburg

als Civil- und Recurskammer für den Kreis Offenburg.

(7 Amtsgerichtsbezirke, 141 Gemeinden; 29,037 □Meilen, 148,093 Einw.)

Als Appellationssenat, Raths- und Strafkammer und Schwurgerichtshof auch für den Kreis Baden.

(12 Amtsgerichtsbezirke, 239 Gemeinden; 48,067 □Meilen, 272,008 Einw.)

Kreis- und Hofgerichts-Präsident:

Christian Bohm. ✠3.

Kreis- und Hofgerichts-Director:

Franz Michael Faller. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Friedrich Ferdinand Ottendorf, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Wilhelm Gerbel, Mitglied des Appellationssenats.
Josef Wedekind, Mitglied des Appellationssenats und Untersuchungsrichter.
Wilhelm Ketterer.
Ernst Heydweiler, Mitglied des Appellationssenats.
Anton Bassermann.
Maximilian Eisen.
Dr. Benedikt Fritschi.
Anton Küßwieder.
Carl Eiselein.

Medicinal-Referent:

Dr. Emmerich Barth, Medicinalrath in Offenburg.

Kanzlei:

Secretariat: Franz Schröder, Secretär.
1 Referendär.
Registrator: Balthasar Schmidt, Kanzleirath. ✠ kl. C.
Expeditor: Andreas Arnold.
1 Registraturgehilfe, 2 Kanzleiassistenten, 2 Decopisten, 1 Kanzleidiener.

Kreis- und Hofgericht Carlsruhe

als Civil- und Recurskammer, sowie auch als Appellationsjenat, Raths- und Strafkammer und Schwurgerichtshof für den Kreis Carlsruhe.

(7 Amtsgerichtsbezirke, 150 Gemeinden; 27,$_{836}$ □Meilen, 226,028 Einw.)

Kreis- und Hofgerichts-Präsident:

Willibald Reiner. ✠4.

Kreis- und Hofgerichts-Director:

Friedrich Serger. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Eduard Baumüller, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Ernst Bujard, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Markus Klein.
Rudolf Reinhard, Mitglied des Appellationssenats.
Carl Friedrich Rudolf Wielandt I., Mitglied des Appellationssenats.
Carl Sachs.
Carl August Lacoste.
Carl Wielandt II., Mitglied des Appellationssenats.
Meier Heimerdinger, Vorsitzender des Handelsgerichts.
Christian Bohm.
Frhr. Landolin v. Blittersdorff, Kammerjunker, Untersuchungsrichter.
Max v. Heiligenstein.

Medicinal-Referent:

Dr. Adolf Volz, Hofrath in Carlsruhe.

Kanzlei:

Secretariat: . . . .
2 Referendäre.
Registrator: Carl Wilhelm Jamm.
Expeditor: Eduard Franz.
1 Registraturgehilfe, 2 Kanzleiassistenten, 3 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

Kreis- und Hofgericht Mannheim

als Civil- und Recurskammer für den Kreis Mannheim.

(4 Amtsgerichtsbezirke, 35 Gemeinden; $8,_{370}$ □Meilen, 94,185 Einw.)

Als Appellationssenat, Raths- und Strafkammer und Schwurgerichtshof auch für die Kreise Heidelberg und Mosbach.

(19 Amtsgerichtsbezirke, 383 Gemeinden; $65,_{498}$ □Meilen, 378,117 Einw.)

Kreis- und Hofgerichts-Präsident:

Friedrich Nestler. ✠3.

Kreis- und Hofgerichts-Director:

Edwin Benkiser. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Gustav Weber, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Dr. August Guyet, Mitglied des Appellationssenats. ✠4.
Raimund Löwig.
Wilhelm Ahles, Mitglied des Appellationssenats.
Anton Theodor Klehe, Vorsitzender des Handelsgerichts.
Friedrich Carl Müller, Mitglied des Appellationssenats.
Conrad Grohe, Mitglied des Appellationssenats.
Dr. Philipp Ernst v. Chelius, Mitglied des Appellationssenats. P.R.A.4.-R.A.3.
Ernst Philipp Huffschmidt, Mitglied des Appellationssenats.
Eduard Wüstenfeld, Mitglied des Appellationssenats.
Max Heinsheimer.
Friedrich Rauch, Untersuchungsrichter.
Johann Sengler.
Otto Kern, Kreisgerichts-Assessor.

Medicinal-Referent:

Carl Bensinger, Medicinalrath in Mannheim.

Kanzlei:

Secretariat: Wilhelm Lehning, Secretär.
2 Referendäre.
Registrator: Carl Friedrich Seippel.
Expeditor: Franz Heinrich.
Kanzlist: Maximilian v. Diemer.
1 Registraturgehilfe, 2 Kanzleiassistenten, 2 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

2. Kreisgerichte (6).

Kreisgericht Villingen.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Villingen.

(3 Amtsgerichtsbezirke, 88 Gemeinden; $19,_{437}$ □Meilen, 65,923 Einw.)

Kreisgerichts-Director:

Franz Junghanns.

Kreisgerichts-Räthe:

Josef Merz.
Wilhelm Bürkle.

Kanzlei:

Secretariat: Ludwig Stein, Secretär.
1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleiassistent, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

Kreisgericht Waldshut.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Waldshut.

(5 Amtsgerichtsbezirke, 167 Gemeinden; $22,_{563}$ □Meilen, 81,021 Einw.)

Kreisgerichts-Director:

Richard Schneider. ✠4.

Kreisgerichts-Räthe:

Johann Speer.
Franz Josef Eble.
Carl Martin.
Carl Bär.

Kanzlei:

Secretariat: Carl Amann, Secretär.
1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleiassistent, 2 Decopisten, 1 Kanzleidiener.

Kreisgericht Lörrach.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Lörrach.

(4 Amtsgerichtsbezirke, 129 Gemeinden; $17,_{592}$ □Meilen, 90,986 Einw.)

Kreisgerichts-Director:

Carl Wilhelm v. Stösser. ☩

Kreisgerichts-Räthe:

Anton Schmidt.
Eligius Geppert.
Carl Roos.

Kanzlei:

Secretariat: Philipp Greiff, Secretär.
1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleiassistent, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

Kreisgericht Baden.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Baden.

(5 Amtsgerichtsbezirke, 98 Gemeinden; $19,_{050}$ □Meilen, 123,915 Einw.)

Kreisgerichts-Director:

Dr. Gustav v. Rotteck.

Kreisgerichts-Räthe:

Dr. Otto Ludwig Schultz.
Eduard Hinterfad.
Anton Pfeifer.

Kanzlei:

Secretariat: Friedrich Heil, Oberamtsrichter.
1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleiassistent, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

Kreisgericht Heidelberg.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Heidelberg.

(6 Amtsgerichtsbezirke, 105 Gemeinden; $17_{,647}$ □Meilen, 129,631 Einw.)

Kreisgerichts-Director:

Dr. Sigismund Puchelt.

Kreisgerichts-Räthe:

Josef Krebs.
Ludwig Wundt.
Otto Courtin.
Carl Maurer.

Kanzlei:

Secretariat: Friedrich Bechtold v. Ehrenschwerdt, Kammerjunker, Secretär.

1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleiassistent, 2 Decopisten, 1 Kanzleidiener.

Kreisgericht Mosbach.

Civil- und Recurskammer für den Kreis Mosbach.

(9 Amtsgerichtsbezirke, 243 Gemeinden; $39_{,481}$ □Meilen, 154,301 Einw.).

Kreisgerichts-Director:

Carl Nicolai.

Kreisgerichts-Räthe:

Wilhelm Kapferer, Untersuchungsrichter.
Dr. Franz Joachim.
Wilhelm Simmler.
Wilhelm Goll.
Heinrich Heß.

Medicinal-Referent:

Dr. Fidel Josef Würth, Medicinalrath und Bezirksarzt in Mosbach.

Kanzlei:

Secretariat: Carl Baumgartner, Amtsrichter.
Registrator: Philipp Jakob Junker.

1 Kanzleiassistent, 2 Decopisten, 1 Kanzleidiener.

3. Handelsgerichte (2).

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

(für den Kreis Karlsruhe mit Sitzungen in Karlsruhe und Pforzheim).

Vorsitzender:

Meier Heimerdinger, Kreisgerichtsrath.

Stellvertreter:

. . . .

Beisitzer:

Georg Müller, Bankier in Karlsruhe.
August Dennig, Fabrikant in Pforzheim.

Stellvertreter:

Albert Haas, Bankier in Karlsruhe.
Bernhard Schweig, Kaufmann in Karlsruhe.
Karl Dillenius, Fabrikant in Pforzheim.
Ferdinand Zerrenner, Fabrikant in Pforzheim.

Kanzlei.

Das Personal des Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Handelsgericht Mannheim.

(für den Kreis Mannheim).

Vorsitzender:

Anton Theodor Klehe, Kreisgerichtsrath.

Stellvertreter:

Eduard Wüstenfeld, Kreisgerichtsrath.

Beisitzer:

H. Christian Diffene, Kaufmann in Mannheim.
Gustav Hummel " " "

Stellvertreter:

Moritz Lenel, Kaufmann in Mannheim.
Carl Ladenburg, Kaufmann in Mannheim.
J. Baptist Götz, " " "
Adam Röder, " " "

Kanzlei:

Das Personal des Kreis- und Hofgerichts Mannheim.

IV. Amtsgerichte (66).

Competenz.

1) Bürgerliche Gerichtsbarkeit für Rechtsstreite bei einem Streitwerth von nicht mehr als 200 Gulden und ohne Rücksicht auf die Streitsumme in den in §. 9 der bürgerlichen Prozeßordnung bestimmten Fällen.

2) Strafgerichtsbarkeit bezüglich der in Beilage I. zum Gesetz über die Gerichtsverfassung vom 19. Mai 1864 (Reg.-Bl. Nr. 18) verzeichneten Vergehen, ferner bezüglich aller polizeilich strafbaren Handlungen und bezüglich der Forstfrevel.

Untersuchungsführung in den Strafsachen, worüber sie zu erkennen haben, und in allen andern, so lange als sie nicht dem Untersuchungsrichter des Kreisgerichts übertragen sind.

3) Freiwillige Gerichtsbarkeit bezüglich der durch das Landrecht den Gerichten zugewiesenen Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit, außer der Entscheidung über Einsprachen gegen eine Ehe, und bezüglich der in §. 2 des Gesetzes vom 28. Mai 1864 über die Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit und das Notariat (Reg.-Bl. Nr. 21) aufgeführten Geschäfte. Die letzteren Geschäfte, sowie die in §. 3 dieses Gesetzes aufgeführten werden von den Gerichts-Notaren selbstständig im Namen des Amtsgerichts besorgt.

1. Appellationsbezirk Constanz.

A. Kreis Constanz.

Amtsgericht Constanz.

(16 Gemeinden; 3,370 □Meilen m. See, 16,569 Einw.)

Amtsrichter: Carl Kärcher, Oberamtsrichter.

1 Referendär.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Ludwig Grether.

2 Notariatsdistricte: Constanz, Allensbach.

Gerichtsarzt: Der Bezirksarzt ist jeweils zugleich Gerichtsarzt.

Amtsgericht Engen.

(43 Gemeinden; 6,916 □Meilen, 22,370 Einw.)

Amtsrichter: Heinrich Schmidt, Oberamtsrichter.
Eugen Zepf.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher, 1 Gerichtsbote.

Gerichts-Notar: Hermann Bodemüller.

3 Notariatsdistricte: Engen, Möhringen, Thengen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Meersburg.

(21 Gemeinden; 3,863 □Meilen m. See, 11,289 Einw.)

Amtsrichter: Gustav Frhr. v. Stetten, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Paul Klett.

2 Notariatsdistricte: Markdorf, Meersburg.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Meßkirch.

(30 Gemeinden; $5_{,564}$ □ Meilen, 14,787 Einw.)

Amtsrichter: Adrian Pfaff.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Merlet.

2 Notariatsdistricte: Meßkirch, Stetten.

Gerichtsarzt, s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Pfullendorf.

(19 Gemeinden; $3_{,790}$ □ Meilen, 8796 Einw.)

Amtsrichter: Eduard Büchner.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Gustav Wilhelm Ernst.

2 Notariatsdistricte: Pfullendorf I., Pfullendorf II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Radolfzell.

(26 Gemeinden; $3_{,969}$ □ Meilen m. See, 17,912 Einw.)

Amtsrichter: Hermann Heiß.
Johann Jäckle.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Bartholomäus Leonhard.

2 Notariatsdistricte: Radolfzell, Singen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Stockach.

(32 Gemeinden; $5_{,578}$ □ Meilen m. See, 20,390 Einw.)

Amtsrichter: Oktav Sauer, Oberamtsrichter.
Oskar Stigler.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Friedrich Walcker.

2 Notariatsdistricte: Orsingen, Stockach.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Ueberlingen.

(32 Gemeinden; $4_{,130}$ □Meilen m. See, 14,803 Einw.)

Amtsrichter: Johann Baptist Dietsche, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Heinrich Reutti.

2 Notariatsdistricte: Salem, Ueberlingen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

III. Kreis Villingen.

Amtsgericht Donaueschingen.

(39 Gemeinden; $7_{,653}$ □Meilen, 24,679 Einw.)

Amtsrichter: . . . .

Wilhelm Rupp.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Josef Zamponi, Rechnungsrath.

3 Notariatsdistricte: Donaueschingen, Geisingen, Hüfingen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Triberg.

(16 Gemeinden; $5_{,096}$ □Meilen, 19,057 Einw.)

Amtsrichter: Josef Martin.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Friedrich Zimmermann.

2 Notariatsdistricte: Hornberg, Triberg.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Villingen.

(33 Gemeinden; $6_{,688}$ □Meilen, 22,187 Einw.)

Amtsrichter: Josef Fritsch.
Max Bouisson.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Florian Schroth.

2 Notariatsdistricte: Villingen I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

C. Kreis Waldshut.

Amtsgericht Bonndorf.

(45 Gemeinden; 6,647 □Meilen, 17,204 Einw.)

Amtsrichter: Anton Schönle.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher, 2 Gerichtsboten.
Gerichts-Notar: Carl August Helbling.
2 Notariatsdistricte: Bonndorf, Stühlingen.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Jestetten.

(17 Gemeinden; 2,071 □Meilen, 8073 Einw.)

Amtsrichter: Anton Füller, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Berthold Herrmann.
2 Notariatsdistricte: Grießen, Jestetten.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Säckingen.

(30 Gemeinden; 3,014 □Meilen, 17,727 Einw.)

Amtsrichter: Franz Stehle.
1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Otto Keller.
2 Notariatsdistricte: Rickenbach, Säckingen.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht St. Blasien.

(17 Gemeinden; 4,772 □Meilen, 10,689 Einw.)

Amtsrichter: August Speri, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Johann Bleyler.

2 Notariatsdistricte: St. Blasien I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Waldshut.

(58 Gemeinden; $5_{,659}$ □Meilen, 27,328 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm August Haury, Oberamtsrichter.
Friedrich Elsner.
Albert Hofmann.

1 Registrator, 4 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Amtsgerichtsdiener, 5 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Friedrich Schrott.

3 Notariatsdistricte: Görrwihl, Thiengen, Waldshut.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

2. Appellationsbezirk Freiburg.

A. Kreis Freiburg.

Amtsgericht Breisach.

(21 Gemeinden; $3_{,115}$ □Meilen, 21,358 Einw.)

Amtsrichter: Gustav Mors, Oberamtsrichter.

1 Referendär.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Wilhelm Schlachter.

3 Notariatsdistricte: Breisach I., II., Rothweil.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Emmendingen.

(22 Gemeinden; $4,_{142}$ □Meilen, 26,559 Einw.)

Amtsrichter: Josef v. Rotteck, Oberamtsrichter.
Heinrich Rau.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Theodor Hitzig.

3 Notariatsdistricte: Eichstetten, Emmendingen I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Ettenheim.

(16 Gemeinden; $3,_{297}$ □Meilen, 18,652 Einw.)

Amtsrichter: Josef Schrempp.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Johann Nepomuk Schilling.

3 Notariatsdistricte: Ettenheim, Kappel, Mahlberg.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Freiburg.

(53 Gemeinden; $9,_{252}$ □Meilen, 50,641 Einw.)

Amtsrichter: Eduard Dietz, Oberamtsrichter. ✠4.
Franz Josef Galura, Oberamtsrichter.
Emil Gräff, Oberamtsrichter.
Gustav Fromherz.

1 Registrator, 5 Actuare, 2 Decopisten, 2 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 1 Gefangenwärtergehilfe, 4 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Norbert Hermanuz, Rechnungsrath.
Christian Aberle, Rechnungsrath.

6 Notariatsdistricte: Freiburg I., II., III., IV., Munzingen, Zarten.

Gerichtsärzte: s. Bezirksärzte.

Amtsgericht Kenzingen.

(17 Gemeinden; $3_{,256}$ □Meilen, 20,786 Einw.)

Amtsrichter: Carl Farenschon.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Theodor Müller.

3 Notariatsdistricte: Endingen, Herbolzheim, Kenzingen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Neustadt.

(30 Gemeinden; $6_{,195}$ □Meilen, 15,005 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm Bulster.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Heinrich Tritschler.

2 Notariatsdistricte: Neustadt I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Staufen.

(26 Gemeinden; $4_{,591}$ □Meilen, 20,465 Einw.)

Amtsrichter: Carl Leiblein.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Johann Friedrich Sevin.

3 Notariatsdistricte: Ehrenstetten, Krozingen, Staufen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Waldkirch.

(26 Gemeinden; $5_{,693}$ □Meilen, 20,505 Einw.)

Amtsrichter: Andreas Helmle, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Heinrich Kaiser.
3 Notariatsdistricte: Elzach, Waldkirch I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

B. Kreis Lörrach.

Amtsgericht Lörrach.

(43 Gemeinden; $4,_{666}$ □Meilen, 34,710 Einw.)

Amtsrichter: Philipp Kerkenmaier, Oberamtsrichter.
Albert Losinger, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 3 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Ernst Kühndeutsch.
5 Notariatsdistricte: Grenzach, Kandern, Lörrach, Steinen, Efringen.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Müllheim.

(32 Gemeinden; $4,_{227}$ □Meilen, 22,827 Einw.)

Amtsrichter: Eduard Schätz, Oberamtsrichter.
Heinrich Kohlunt.
1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Gustav Hammetter.
3 Notariatsdistricte: Müllheim, Schliengen, Sulzburg.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Schönau.

(25 Gemeinden; $3,_{752}$ □Meilen, 14,124 Einw.)

Amtsrichter: Jakob Weisser.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Fridolin Susann.
2 Notariatsdistricte: Schönau, Zell.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Schopfheim.

(29 Gemeinden; 4,635 □Meilen, 19,325 Einw.)

Amtsrichter: Ludwig Kilgenstein.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 4 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Ludwig Wilhelm Gmelin.
2 Notariatsdistricte: Schopfheim, Wiesleth.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

3. Appellationsbezirk Offenburg.

A. Kreis Offenburg.

Amtsgericht Gengenbach.

(13 Gemeinden; 3,621 □Meilen, 16,247 Einw.)

Amtsrichter: Franz Neumann, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher, 1 Gerichtsbote.
Gerichts-Notar: Josef Anton Provence. ✠4.
2 Notariatsdistricte: Gengenbach, Zell a. H.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Haslach.

(10 Gemeinden; 2,398 □Meilen, 9719 Einw.)

Amtsrichter: Eduard Hepp, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Ludwig Ziegler.
2 Notariatsdistricte: Haslach I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Kork.

(30 Gemeinden; $3_{,836}$ □Meilen, 25,221 Einw.)

Amtsrichter: Carl Ramstein.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts=Notar: Ernst Greiner.

3 Notariatsdistricte: Kork, Kehl, Rheinbischofsheim.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Lahr.

(27 Gemeinden; $4_{,760}$ □Meilen, 31,211 Einw.)

Amtsrichter: Adolf Wilkens, Oberamtsrichter.
Frhr. Bernhard v. Gemmingen, Hofjunker.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts=Notar: Ludwig Carl Glaßner.

4 Notariatsdistricte: Friesenheim, Lahr, Ottenheim, Seelbach.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Oberkirch.

(23 Gemeinden; $3_{,916}$ □Meilen. 18,319 Einw.)

Amtsrichter: Kuno v. Wänker, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts=Notar: Ludwig Greiffenberg.

2 Notariatsdistricte: Oberkirch, Oppenau.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Offenburg.

(24 Gemeinden; $4_{,362}$ □Meilen, 32,439 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm Ried, Oberamtsrichter.
Friedrich Weizel.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Beyer.

4 Notariatsdistricte: Appenweier, Offenburg I., II., Schutterwald.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Wolfach.

(14 Gemeinden; 5,914 □Meilen, 14,937 Einw.)

Amtsrichter: Hermann Feyerlin, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Josef Bekk.

2 Notariatsdistricte: Schiltach, Wolfach.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

B. Kreis Baden.

Amtsgericht Achern.

(18 Gemeinden; 3,310 □Meilen, 21,692 Einw.)

Amtsrichter: Victor Himmel, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Hermann Höfer.

2 Notariatsdistricte: Achern, Kappelrodeck.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Baden.

(8 Gemeinden; 2,560 □Meilen, 20,423 Einw.)

Amtsrichter: Ferdinand v. Zech, Oberamtsrichter. ♀
Innocenz Schmidt.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Wilhelm Grimm.

2 Notariatsdistricte: Baden, Oos.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Bühl.

(27 Gemeinden; $3{,}_{862}$ □Meilen, 27,795 Einw.)

Amtsrichter: August Mußler, Oberamtsrichter.
Ludwig Eichrodt.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Franz Blater.

3 Notariatsdistricte: Bühl, Schwarzach, Steinbach.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Gernsbach.

(19 Gemeinden; $4{,}_{351}$ □Meilen, 14,585 Einw.)

Amtsrichter: Franz Mallebrein.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Friedrich Vollrath.

2 Notariatsdistricte: Forbach, Gernsbach.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Rastatt.

(26 Gemeinden; $4{,}_{966}$ □Meilen, 39,420 Einw. incl. Garnison.

Amtsrichter: Hermann Reich, Oberamtsrichter.
Carl Waag.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Amtsgerichtsdiener, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Ferdinand Zimmermann.

4 Notariatsdistricte: Durmersheim, Rastatt I., II., Rothenfels (Wohnsitz in Gaggenau).

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

4. Appellationsbezirk und Kreis Carlsruhe.

Amtsgericht Bretten.

(23 Gemeinden; $3{,}_{663}$ □Meilen, 22,888 Einw.)

Amtsrichter: Carl Kamm.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Friedrich Artopäus.

3 Notariatsdistricte: Bretten I., II., III. (Wohnsitz in Flehingen).

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Bruchsal.

(21 Gemeinden; $4{,}_{845}$ □Meilen, 36,728 Einw.)

Amtsrichter: Dr. Adolf Schütt, Oberamtsrichter.
Philipp Fischer, Oberamtsrichter.
Franz Anton Staiger, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 4 Actuare, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Amtsgerichtsdiener, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Friedrich Eduard Müller.

4 Notariatsdistricte: Bruchsal, Langenbrücken, Ubstadt (Wohnsitz in Bruchsal), Untergrombach (Wohnsitz in Bruchsal).

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Carlsruhe.

(24 Gemeinden; $4{,}_{646}$ □Meilen, 60,962 Einw.)

Amtsrichter: Friedrich Nebenius, Oberamtsrichter.
Carl v. Vincenti, Oberamtsrichter. ♀
Ludwig Schember.
August Mayer.

1 Registrator, 5 Actuare, 2 Decopisten, 2 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 4 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Georg Gerhard, Rechnungsrath.
August Wilhelm Mayer.

7 Notariatsdistricte: Carlsruhe I., II., III., IV., Mühlburg, Liedolsheim, Hagsfeld (Wohnsitz in Carlsruhe).

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Durlach.

21 Gemeinden; $3_{,646}$ □Meilen, 27,612 Einw.)

Amtsrichter: Carl Gaupp, Oberamtsrichter.
Wilhelm Goldschmidt.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Carl Gottfried Reiff.

4 Notariatsdistricte: Durlach I., II., Langensteinbach, Weingarten.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Ettlingen.

(19 Gemeinden; $3_{,331}$ □Meilen, 19,231 Einw.)

Amtsrichter: Johann Richard.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Jakob Laumann.

2 Notariatsdistricte: Ettlingen, Malsch.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Pforzheim.

(33 Gemeinden; $5_{,161}$ □Meilen, 43,813 Einw.)

Amtsrichter: Adolf Gärtner, Oberamtsrichter.
Adolf Bökh.
Leopold Mittell.

1 Registrator, 3 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Christian Sauer.

4 Notariatsdistrikte: Pforzheim I., II., Ellmendingen, Tiefenbronn.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Philippsburg.

(9 Gemeinden; $2_{,339}$ □Meilen, 14,794 Einw.)

Amtsrichter: Josef Himmelspach, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Friedrich Wolff.
2 Notariatsdistricte: Philippsburg I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

5. Appellationsbezirk Mannheim.

A. Kreis Mannheim.

Amtsgericht Ladenburg.

(8 Gemeinden; $2_{,170}$ □Meilen, 17,553 Einw.)

Amtsrichter: Carl Jacobi, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Ferdinand Leo Killy.
2 Notariatsdistricte: Käferthal, Ladenburg.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Mannheim.

(1 Gemeinde; $0_{,430}$ □Meilen, 34,017 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm Exter, Oberamtsrichter. ✠4.
Carl Ullrich.

. . . .

1 Registrator, 3 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsgerichtsdiener, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Max Hecht.
4 Notariatsdistricte: Mannheim I., II., III., IV.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Schwetzingen.

(13 Gemeinden; $3{,}_{669}$ □Meilen, 24,910 Einw.)

Amtsrichter: Johann Dietz.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Josef Schleinkofer.

2 Notariatsdistricte: Hockenheim, Seckenheim.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Weinheim.

(13 Gemeinden; $2{,}_{081}$ □Meilen, 17,705 Einw.)

Amtsrichter: Franz Josef Müller, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Jakob Anton Stoll.

2 Notariatsdistricte: Weinheim I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

III. Kreis Heidelberg.

Amtsgericht Eppingen.

(15 Gemeinden; $3{,}_{061}$ □Meilen, 17,207 Einw.)

Amtsrichter: Ludwig Kugler.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Ludwig Stichs.

2 Notariatsdistricte: Eppingen, Gemmingen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Heidelberg.

(22 Gemeinden; 4,367 □Meilen, 46,731 Einw.)

Amtsrichter: Carl Kah, Oberamtsrichter.
Franz Junghanns.
Heinrich Süpfle.

1 Registrator, 4 Actuare, 3 Decopisten, 1 Gefangenwärter, 1 Amtsgerichtsdiener, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Valentin Heisch.

5 Notariatsdistricte: Heidelberg I., II., III., Leimen, Schönau.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Neckarbischofsheim.

(15 Gemeinden; 2,1:4 □Meilen, 13,250 Einw.)

Amtsrichter: Carl Hornung.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Johann Ludwig Meyer.

2 Notariatsdistricte: Neckarbischofsheim I., II.

Gerichtsärzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Neckargemünd.

(16 Gemeinden; 1,966 □Meilen, 11,690 Einw.)

Amtsrichter: Franz Beck.

1 Registrator; 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Alois Vogel.

1 Notariatsdistrict: Neckargemünd.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Sinsheim.

(21 Gemeinden, 3,560 □Meilen, 22,188 Einw.)

Amtsrichter: Maximilian Mors, Oberamtsrichter.
Ludwig v. Braun.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Heinrich Fischer.
3 Notariatsdistricte: Sinsheim I. II., Steinsfurth.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Wiesloch.

(16 Gemeinden; 2,229 □Meilen, 18,565 Einw.)

Amtsrichter: August Exter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Anton Schneckenburger.
2 Notariatsdistricte: Wiesloch I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

C. Kreis Mosbach.

Amtsgericht Adelsheim.

(21 Gemeinden; 3,969 □Meilen, 14,611 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm Bärenklau.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Anton Kern.
2 Notariatsdistricte: Adelsheim I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Boxberg.

(32 Gemeinden; 4,418 □Meilen, 16,794 Einw.)

Amtsrichter: Hermann Bauer.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Eduard Brecht.
2 Notariatsdistricte: Boxberg, Krautheim.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Buchen.

(29 Gemeinden; $5_{,050}$ □Meilen, 14,696 Einw.)

Amtsrichter: Franz Zeroni.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 3 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Friedrich Lochert.

3 Notariatsdistricte: Buchen I., II., Mudau.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Eberbach.

(24 Gemeinden; $3_{,579}$ □Meilen, 13,147 Einw.)

Amtsrichter: Dr. Johann Hauser.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher, 1 Gerichtsbote.

Gerichts-Notar: Maximilian Schwarz.

2 Notariatsdistricte: Eberbach, Neunkirchen.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Gerlachsheim.

(21 Gemeinden; $3_{,055}$ □Meilen, 12,238 Einw.)

Amtsrichter: Johann Schwab, Oberamtsrichter.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 1 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Franz Kuhn.

2 Notariatsdistricte: Gerlachsheim I., II.

Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Mosbach.

(44 Gmeinden; $6_{,557}$ □Meilen, 31,022 Einw.)

Amtsrichter: Georg Heres.
August Rüttinger.

1 Registrator, 2 Actuare, 2 Decopisten, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.

Gerichts-Notar: Josef Stuhl.
4 Notariatsdistricte: Billigheim, Dallau, Mosbach, Obrigheim.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Tauberbischofsheim.

(20 Gemeinden; $4{,}_{121}$ □Meilen, 17,360 Einw.)

Amtsrichter: Wilhelm Bulster, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 2 Actuare, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Johann Höge.
3 Notariatsdistricte: Königheim, Tauberbischofsheim, Werbach.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Walldürn.

(22 Gemeinden; $4{,}_{375}$ □Meilen, 14,293 Einw.)

Amtsrichter: Carl Lederle.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Hermann Hörst.
2 Notariatsdistricte: Hardheim, Walldürn.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

Amtsgericht Wertheim.

(30 Gemeinden; $4{,}_{357}$ □Meilen, 20,140 Einw.)

Amtsrichter: Bonaventura Krafft, Oberamtsrichter.
1 Registrator, 1 Actuar, 1 Gefangenwärter, 2 Gerichtsvollzieher.
Gerichts-Notar: Heinrich Moser.
2 Notariatsdistricte: Wertheim I., II.
Gerichtsarzt: s. Bezirksarzt.

V. Staatsanwaltschaft.

Geschäftskreis.

1) In Strafsachen Antrag auf gerichtliche Verfolgung, Anklage in der Hauptverhandlung, Ergreifung von Rechtsmitteln;
2) in Ehesachen Mitwirkung bei Verhandlungen über Klagen auf Nichtigkeit oder Scheidung von Ehen;
3) in Rechtspolizeisachen Gutachten und Anträge bei einzelnen Vormundschaftsangelegenheiten.

1. Schwurgerichtsbezirk Constanz.

Constanz.

Placidus Haager, Oberstaatsanwalt. ✠4.
Wilhelm Exter, Staatsanwalt (Kreisgerichtsassessor).

Villingen.

Emil Fieser, Staatsanwalt (Kreisgerichtsassessor).

Waldshut.

Berthold Traub, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

2. Schwurgerichtsbezirk Freiburg.

Freiburg.

Hermann v. Hillern, Oberstaatsanwalt. T. ✠4.
Carl Bender, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

Lörrach.

Otto Kern, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

3. Schwurgerichtsbezirk Offenburg.

Offenburg.

Carl Haaß, Oberstaatsanwalt. ✠4.
Dr. Carl Cadenbach, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Staatsanwaltschaftsgehilfe.

Baden.

Eduard v. Gulat, Kammerjunker, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

4. Schwurgerichtsbezirk Carlsruhe.

Carlsruhe.

Eduard Bachelin, Oberstaatsanwalt. ✠4.
Rudolf Nokk, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
Anton Schloß, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

5. Schwurgerichtsbezirk Mannheim.

Mannheim.

Ferdinand Mays, Oberstaatsanwalt, zugleich Vertreter der Staatsanwaltschaft bei dem Oberhofgericht. ✠4.
Friedrich Frhr. v. Neubronn, Kammerjunker, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

Heidelberg.

Friedrich v. Berg, Staatsanwalt (Kreisgerichtsassessor).
1 Referendär.

Mosbach.

August Wagner, Staatsanwalt (Kreisgerichtsrath).
1 Referendär.

VI. Anwälte.

1. Anwaltsausschuß.

(In Mannheim.)

Geschäftskreis.

Erklärung über die Zulassung pensionirter Staatsdiener zur Anwaltschaft (§. 3 d. Anwaltsordnung).

Erstattung von Gutachten, welche die Regierung verlangt.

Handhabung der Disciplinargewalt über die Anwälte, sofern eine höhere Strafe erkannt werden soll, als solche die Anwaltskammer erkennen kann.

Vertretung der Interessen des Anwaltsstandes (§. 31 d. Anwaltsordnung).

Vorstand:

Michael Gernandt in Mannheim.

Mitglieder:

Xaver Spinnhirn in Constanz.
Carl Josef Oehl in Villingen.
August Schäfer in Waldshut.
August Schmidt in Freiburg.
Ernst Buch "
Emil Barbo "
August Mangold in Offenburg.
Ernst Hink "
Heinrich v. Feder "
Hermann Krämer in Carlsruhe.
Hugo Wolff "
Dr. Rudolf Kusel "
Heinrich Weller in Mannheim.
Ludwig Fretter in Heidelberg.

2. Anwaltskammern.

Geschäftskreis.

Handhabung der Disciplin über die Anwälte des Bezirks mit der Befugniß, Verweis und Geldstrafen zu erkennen;

Beilegung von Zwistigkeiten unter denselben auf Antrag eines Betheiligten;

Erstattung von der Regierung oder den Gerichten verlangter Gutachten;

Erstattung von den Betheiligten verlangter Gutachten über Honorare der Anwälte.

A. Constanz.

Vorsteher:

Xaver Spinnhirn in Constanz.

Mitglieder:

Carl Josef Oehl in Villingen.
August Schäfer in Waldshut.
August Luschka in Constanz.
Adolf Marquier "

B. Freiburg.

Vorsteher:

August Schmidt in Freiburg.

Mitglieder

Ernst Buch in Freiburg.
Emil Barbo "
Leopold Neumann in Lörrach.
Emil Kapferer in Freiburg.

C. Offenburg.

Vorsteher:

August Mangold in Offenburg.

Mitglieder:

Ernst Hink in Offenburg.
Heinrich v. Feder in Offenburg.
Gustav Prinz in Baden.
Josef Burg in Offenburg.

D. Carlsruhe.

Vorsteher:

Hermann Krämer in Carlsruhe.

Mitglieder:

Hugo Wolff in Carlsruhe.
Dr. Rudolf Kusel "
Veit Ettlinger "
Moriz Bodenheimer in Carlsruhe.

E. Mannheim.

Vorsteher:

Michael Gernandt in Mannheim.

Mitglieder:

Heinrich Weller in Mannheim.
Dr. Ludwig Fretter in Heidelberg.
Josef Geißmar in Mannheim.
Carl Seldner in Mosbach.

3. Verzeichniß sämmtlicher Anwälte.

A. Appellationsbezirk Constanz.

a. Kreis Constanz.

1. Fidel Hoz in Constanz.
2. August Luschka "
3. Adolf Marquier "
4. Friedrich Merk "
5. Albert Molter "
6. Stephan Ritzi "
7. Xaver Spinnhirn " Fiscalanwalt.
8. Ferdinand Welte "
9. Hermann Würth "
10. Friedrich Beck in Engen.
11. Titus Mader in Meßkirch.
12. Carl Martin "
13. Leopold Warnkönig in Radolfzell.
14. Franz Xaver Ebner in Stockach.
15. Sebastian Straub "
16. Adolf Szuhani in Ueberlingen.
17. Johann Baptist Vanotti in Ueberlingen.

b. Kreis Villingen.

18. Johann Konzet in Villingen.
19. Carl Josef Oehl " Fiscalanwalt.
20. Carl Osner "
21. Carl Wittum "

c. Kreis Waldshut.

22. Adolf Baumstark in Waldshut.
23. Josef Flügel "
24. Johann Carl Götz "
25. August Hauger "
26. Carl August Kopp "

27. Friedrich Maier in Waldshut.
28. Alexander Mündel „
29. August Schäfer „
30. Peter Straub „

B. Appellationsbezirk Freiburg.

d. Kreis Freiburg.

1. Emil Barbo in Freiburg.
2. Ernst Buch „
3. Heinrich Burkhard „
4. Marquard v. Chrismar „
5. Salomon Fehrenbach „
6. Carl Frantz „
7. Carl Göhring „
8. Felix Hoßner „
9. Emil Kapferer „
10. Ludwig Marbe „
11. Naphtali Näf „
12. Alois Nopper „
13. Gustav Rée „
14. Maximilian Ruef „
15. Basilius Ruh „
16. Ferdinand Schaal „ Fiscalanwalt.
17. August Schmidt „ Sp.K.
18. Heinrich Thiry „
19. Dr. Otto v. Wänker „
20. Josef Wehrle „
21. Dr. Friedrich Weißegger v. Weißenegg in Freiburg.
22. Wilhelm Desaga in Breisach.
23. Heinrich Steinwender in Waldkirch.

e. Kreis Lörrach.

24. Leopold Neumann in Lörrach, Fiscalanwalt.
25. August Reisky „
26. Carl Schilling „
27. Eduard Weckerle „
28. Josef Theodor Gräfle in Schopfheim.

C. Appellationsbezirk Offenburg.

f. Kreis Offenburg.

1. Carl v. Berg in Offenburg.
2. Carl Edmund Blum "
3. Franz Bühler "
4. Josef Bühler "
5. Josef Burg "
6. Carl Maria Josef Eckhard " Fiscalanwalt.
7. Heinrich v. Feder "
8. Heinrich Grafmüller "
9. Ernst Hink "
10. Johann Hofer "
11. Friedrich Kiefer "
12. August Mangold "
13. Max Werner "
14. Ferdinand Engesser in Gengenbach.
15. Julius Süpfle in Lahr.
16. Andreas Burger in Wolfach.
17. Adolf Dreher "

g. Kreis Baden.

18. Ferdinand Beck in Baden.
19. Emil Brummel "
20. Stephan Gamber "
21. Johann Baptist Göring "
22. Damian Junghanns "
23. Gustav Prinz "
24. Josef Rheinbold "
25. Leopold Walter "
26. Christof Wolff "
27. Franz Mohr in Rastatt.
28. Albert Stigler "

D. Appellationsbezirk Carlsruhe.

h. Kreis Carlsruhe.

1. Moritz Bodenheimer in Carlsruhe.
2. Veit Ettlinger "

3. Georg Frey in Carlsruhe.
4. Dr. Max Fürst "
5. Adolf Gutmann "
6. Jakob Gutmann "
7. Hermann Krämer "
8. Dr. Rudolf Kusel " Fiscalanwalt.
9. Julius Levinger "
10. Carl Link "
11. Abraham Strauß "
12. Hugo Wolff "
13. Franz Blattmann in Bruchsal.
14. Gustav Mayer "
15. Friedrich Beck in Pforzheim.
16. Friedrich v. Belli "
17. Hermann Friedrich Kohlhagen in Pforzheim.
18. Ignaz Vanotti "

E. Appellationsbezirk Mannheim.

i. Kreis Mannheim.

1. Ludwig Achenbach in Mannheim.
2. Dr. Alexander Barazetti "
3. Friedrich Bensinger "
4. Dr. Theodor Bertheau " ✠4.
5. Philipp Bracht "
6. Friedrich v. Engelberg " Fiscalanwalt.
7. Carl Engelhorn "
8. Elias Eller "
9. Friedrich Conrad Esser "
10. Bernhard Friedmann "
11. Moritz Fürst "
12. Ludwig Gangnuß "
13. Josef Geißmar "
14. Dr. Christoph Franz Gentil "
15. Michael Gernandt "
16. Dr. Carl Grimm "
17. Carl Hendrich "
18. Theophil Moppert "
19. Georg Schenkh "

20. Wilhelm Scholl in Mannheim.
21. Ludwig Carl Ullrich "
22. Carl Wedekind "
23. Heinrich Weller "
24. Heinrich Wengler "

k. Kreis Heidelberg.

25. Dr. Jakob Bayer in Heidelberg.
26. Wilhelm Eichrodt "
27. Heinrich Faas "
28. Dr. Ludwig Fretter "
29. Alexander Fürst "
30. Heinrich Gautier "
31. Gustav Kappler "
32. Carl Ludwig Klingel "
33. Eduard Leonhard "
34. Albert Mays " Fiscalanwalt.
35. Dr. Leopold Regensburger "
36. Dr. Ludwig Schulz "
37. Moritz Eppinger in Eppingen.
38. Friedrich Lother "
39. Franz Heckmann in Sinsheim.
40. Joh. Heinrich Hormuth in Neckarbischofsheim.

l. Kreis Mosbach.

41. Peter Arnold in Mosbach.
42. Carl Josef Eberstein "
43. Carl Seldner "
44. Gustav Wittmer "
45. Philipp Zutt " Fiscalanwalt
46. Valentin Hörst in Tauberbischofsheim.
47. Eberhard Pahl "
48. Heinrich Schumann "

VII. Notare.

1. Notarskammern.

Geschäftskreis.

Vertretung der Interessen des Standes der Notare;
Erstattung der von der Regierung verlangten Gutachten;
Beilegung von Zwistigkeiten unter den Notaren auf Antrag der Betheiligten;
Entwerfung und Aenderung ihrer Geschäftsordnung;
Festsetzung und Verwaltung der wegen des Aufwandes für gemeinschaftliche Angelegenheiten nothwendigen Beiträge.

A. Constanz.

Vorsteher:

Carl Basler in Eigeltingen.

Mitglieder:

August Riggler in Constanz.
Ludwig Julius Bauer in Villingen.
Julius Wachs in Stockach.
Philipp Knoch in Waldshut.

B. Freiburg.

Vorsteher:

Ludwig Müller in Freiburg.

Mitglieder:

Benjamin Roman in Freiburg.
Carl Friedrich Raupp in Steinen.
Johann Friedrich Hanagarth in Sulzburg.
Gottfried Ries in Staufen.

C. Offenburg.

Vorsteher:

Constantin Serger in Offenburg.

Mitglieder:

Julius Eisinger in Baden.
Franz Bauer in Rastatt.
Rudolf Schilling in Lahr.
Wilhelm Hahn in Kehl.

D. Carlsruhe.

Vorsteher:

Julius Sevin in Carlsruhe.

Mitglieder:

Moritz Eugen Sternheimer in Bruchsal.
Christian Stoll in Carlsruhe.
Wilhelm Damm in Pforzheim.
Alois Leiblein in Bruchsal.

E. Mannheim.

Vorsteher:

Theodor Trefzer in Mannheim.

Mitglieder:

Heinrich Pezold in Heidelberg.
. . . .
Leo Keller in Hardheim.
J. M. Hartmann in Seckenheim.

2. Verzeichniß sämmtlicher Notare.

A. Appellationsbezirk Constanz.

Constanz: 1. August Riggler in Constanz.
2. Carl Klorer in Allensbach.

Engen:	3. Johann Oppel in Engen.
	4. Ernst Friedrich Sauer in Thengen.
	5. Josef Diesenhofer in Möhringen.
Meersburg:	6. Paul Klett in Meersburg (Gerichtsnotar).
	7. Carl Pfannenmüller in Markdorf.
Meßkirch:	8. Edmund Reebstein in Meßkirch.
	9. Josef Rahm, N.-V. in Stetten.
Pfullendorf:	10. Gustav Ernst in Pfullendorf (Gerichtsnotar).
	11. Eduard Hatz in Pfullendorf.
Radolfzell:	12. Senes Frey in Radolfzell.
	13. Martin Müller in Singen.
Stockach:	14. Julius Wachs in Stockach.
	15. Carl Basler in Eigeltingen.
Ueberlingen:	16. Carl Reutti in Ueberlingen (Gerichtsnotar).
	17. Johann Eckstein in Salem.
Donaueschingen:	18. Franz Ludwig Röm in Donaueschingen.
	19. Josef Anton Wimmer in Geisingen.
	20. Albert Huber in Hüfingen.
Triberg:	21. Andreas Fuchs in Triberg.
	22. Carl Friedrich Sevin in Hornberg.
Villingen:	23. Ludwig Julius Bauer in Villingen.
	24. Jakob Meyer "
Bonndorf:	25. Carl Friedrich Wessinger in Bonndorf.
	26. Eduard Bär in Stühlingen (N.-V.).
Jestetten:	27. Berthold Hermann in Jestetten (Gerichtsnotar).
	28. Jakob Friedrich Faul in Grießen.
Säckingen:	29. Carl Götz in Säckingen.
	30. Josef Anton Brombach in Rickenbach (N.-V.).
St. Blasien:	31. Johann Bleyler in St. Blasien (Gerichtsnotar).
	32. Carl Franz Eckardt "
Waldshut:	33. Philipp Knoch in Waldshut.
	34. Martin Lattner, N.-V. in Görrwihl.
	35. Constantin Schupp in Thiengen.

B. Appellationsbezirk Freiburg.

Breisach:	1. August Dennig in Breisach.
	2. Theodor v. Mader "
	3. . . . . in Rothweil.
Emmendingen:	4. Camill Bittmann in Emmendingen.
	5. Theodor Andlauer "
	6. Alfred Stark in Eichstetten.
Ettenheim:	7. Otto Unger in Ettenheim.
	8. Carl Langer in Mahlberg.
	9. Carl Kaiser in Kappel.
Freiburg:	10. Johann Benjamin Roman in Freiburg.
	11. Ludwig Müller "
	12. Valentin Schlerath "
	13. Ludwig Messy "
	14. Leopold Götz in Munzingen.
	15. Carl Franz Pfeifer in Zarten.
Kenzingen:	16. Ludwig Mühl in Kenzingen.
	17. Ludwig Biechele in Endingen.
	18. Anton Wolfstriegel in Herbolzheim.
Neustadt:	19. Theodor Fischinger in Neustadt.
	20. Rudolf v. Schmidt "
Staufen:	21. Gottfried Ries in Staufen.
	22. Carl Friedrich Wagner in Krotzingen.
	23. Jakob Aberle in Ehrenstetten.
Waldkirch:	24. Adolf Frey in Waldkirch.
	25. Adolf Wingler in Elzach.
	26. Carl Straub in Waldkirch.
Lörrach:	27. Ernst Friedrich Oswald in Lörrach.
	28. Oscar Bittmann in Efringen.
	29. Michael Schmidt in Grenzach.
	30. Carl Friedrich Raupp in Steinen.
	31. Anton Schmitt in Kandern.
Müllheim:	32. Heinrich Müller in Müllheim.
	33. Bernhard Moll in Schliengen.
	34. Johann Friedrich Hanagarth in Sulzburg.
Schönau:	35. Leopold Hinterskirch in Schönau, N.B.
	36. Johann Peter Edler in Zell.
Schopfheim:	37. Franz Josef Grammelsbacher in Schopfheim.
	38. Friedrich Bach in Wieslet.

C. Appellationsbezirk Offenburg.

Gengenbach: 1. Wilhelm Seitz in Gengenbach.
2. Friedrich Deurer in Zell a. H. (N.-V.).

Haslach: 3. Ludwig Ziegler in Haslach (Gerichtsnotar).
4. Josef Frei " (N.-V.).

Kork: 5. Albert Kaiser in Kork.
6. Wilhelm Hahn in Kehl.
7. Franz Futherer in Rheinbischofsheim.

Lahr: 8. Rudolf Schilling in Lahr.
9. Nikolaus Schäfer in Ichenheim.
10. Heinrich Lembke in Friesenheim.
11. Albert Waibel in Seelbach.

Oberkirch: 12. Carl Krieg in Oberkirch.
13. Franz Eduard Eck in Oppenau.

Offenburg: 14. Constantin Serger in Offenburg.
15. Eduard Dillinger "
16. August Leiber "
17. Carl Friedrich Schulz "

Wolfach: 18. Christian Glattes in Wolfach.
19. Hermann Leo in Schiltach.

Achern: 20. Carl Friedrich Brackenheimer in Achern.
21. Philipp Heckmann in Kappelrodeck.

Baden: 22. Julius Eisinger in Baden.
23. Wilhelm Fritz in Oos.

Bühl: 24. Friedrich Dümas in Bühl.
25. Marzell Aigeldinger in Steinbach.
26. Franz Josef Goublaire in Schwarzach.

Gernsbach: 27. Carl Gartner in Gernsbach.
28. Hieronymus Wießler, N.-V. in Gernsbach.

Rastatt: 29. Franz Bauer in Rastatt.
30. Ludwig Wallraf "
31. Mathias Alffermann in Durmersheim.
32. Friedrich Wilhelm Kieffer in Gaggenau.

D. Appellationsbezirk Carlsruhe.

Bretten: 1. Wilhelm Friedrich Gebhard in Bretten.
2. Jakob Kilian "
3. Emil Brunner in Flehingen.

Bruchsal: 4. Alois Leiblein in Bruchsal.
5. Carl Köllenberger "
6. Moritz Eugen Sternheimer in Bruchsal.
7. Eduard Merk in Langenbrücken.

Carlsruhe: 8. Julius Sevin in Carlsruhe.
9. Georg Grimmer "
10. Carl Philippi "
11. Christian Theodor Stoll in Carlsruhe.
12. Carl Mathos in Mühlburg.
13. Franz Kirchgeßner in Liebolsheim.
14. Conrad Beisel in Carlsruhe.

Durlach: 15. Heinrich Buch in Durlach.
16. Alexander Napoleon Rheinländer in Durlach.
17. Conrad Georg Jan in Langensteinbach.
18. Heinrich Neuer in Weingarten.

Ettlingen: 19. Franz Kohler in Ettlingen.
20. Friedrich Idler in Malsch.

Philippsburg: 21. Friedrich Wolff in Philippsburg (Gerichtsnotar).
22. Wilhelm Volz "

Pforzheim: 23. Wilhelm Weigand in Pforzheim.
24. Wilhelm Damm "
25. Robert Springer in Ellmendingen.
26. Georg Hetterich in Tiefenbronn, N.-B.

E. Appellationsbezirk Mannheim.

Ladenburg: 1. Georg Holzmann in Ladenburg.
2. August Henninger in Feudenheim.

Mannheim: 3. Ferdinand v. Stern in Mannheim.
4. Theodor Trefzer "
5. Wilhelm Issel "
6. Friedrich Bürk "

Schwetzingen: 7. Franz Sommer in Schwetzingen.
8. Martin Hartmann in Seckenheim.

Weinheim: 9. Daniel Rieschwitz in Weinheim.
10. Rudolf Kopf "
Eppingen: 11. Jakob Würtz in Eppingen.
12. Carl Bucherer "
Heidelberg: 13. Georg Friedrich Sachs in Heidelberg.
14. Heinrich Pezold "
15. Johann Andreas Lederer "
16. Rudolf Schultheiß in Leimen.
17. Wilhelm Liehl in Schönau.
Neckarbischofsheim: 18. Ludwig Meyer in Neckarbischofsheim (Gerichtsnotar).
19. Jakob Liebler "
Neckargemünd: 20. Carl Ackermann in Neckargemünd.
Sinsheim: 21. Carl Sievert in Sinsheim. I.
22. Valentin Stein " II.
23. Christof Süß in Steinsfurth.
Wiesloch: 24. Eduard Samuel Bayer in Wiesloch, N.-B.
25. Carl Friedrich Dams "
Adelsheim: 26. Josef Kern in Adelsheim (Gerichtsnotar).
27. Cornel Rigel "
Boxberg: 28. Ludwig Frank in Boxberg.
29. Josef Meixner in Krautheim.
Buchen: 30. Friedrich Lochert in Buchen (Gerichtsnotar).
31. Josef Serger "
32. Valentin Schweigert in Mudau.
Eberbach: 33. Carl Ludwig Eiermann in Eberbach.
34. Julius Heß in Neunkirchen.
Gerlachsheim: 35. Franz Anton Kuhn in Gerlachsheim (Gerichtsnotar).
36. Josef Neuberger "
Mosbach: 37. Gustav Hochstetter in Mosbach.
38. Heinrich Forstmeyer in Obrigheim, N.-B.
39. Adolf Dietrich in Billigheim.
40. Martin Bender in Dallau.
Tauberbischofsheim: 41. Johann Engelhard Höge in Tauberbischofsheim (Gerichtsnotar).
42. Adolf Deetken in Königheim.
43. Georg Kury in Werbach.

Walldürn: 44. Heinrich Rupp in Walldürn, N.=B.
45. Leo Keller in Hardheim.

Wertheim: 46. Gustav Adolf Brunner in Wertheim. I.
47. Peter Lochert " II.

VIII. Strafanstalten.

Zellengefängniß in Bruchsal.

(Nur für Männer mit Einzelhaft, nebst einer Hilfsanstalt für Kranke.)

Vorsteher: Gustav Ekert, Director. ✠4.-S.A.4.-W.K.3.-B.M.3.
Verwalter: Adam Bauer, Rechnungsrath. ✠4.

2 Buchhalter, 4 Gehilfen.

Hausarzt: Anton Gutsch, Medicinalrath.

1 Hilfsarzt.

Hausgeistliche { evangel: Heinrich Röck. / kathol.: Ferdinand Eisen.

1 israel. Hausgeistlicher, 2 Lehrer.

3 Oberaufseher, 1 Bauaufseher und 45 Aufseher, 1 Küchenmeister, 2 Küchengehilfen.

Weiberstrafanstalt in Bruchsal.

(Mit Einzelhaft.)

Vorsteher: Julius Eichrodt, Director. ✠
Buchhalter: Carl Friedrich Schlotterbeck. kl.C.M.

1 evangel. Hausgeistlicher, 1 kathol. Hausgeistlicher, 1 Hausarzt, 1 Gehilfe, 1 Oberaufseherin, 2 Aufseher, 11 Aufseherinnen, 1 Küchenmeisterin.

Kreisgefängniß in Mannheim.

Vorsteher: Theodor Blenkner, Director.
Buchhalter: Ludwig Weicht.

1 evangel. Hausgeistlicher, 1 kathol. Hausgeistlicher, 1 Hausarzt, 1 Hauslehrer, 3 Gehilfen, 1 Oberaufseher, 1 Oberaufseherin, 12 Aufseher, 3 Aufseherinnen, 1 Köchin.



Departement des Innern.

Ministerium.

Das Ministerium des Innern hat die oberste Leitung und Aufsicht über die gesammte innere Verwaltung mit Ausschluß der dem Handelsministerium zugewiesenen volkswirthschaftlichen Angelegenheiten. Hiezu gehören namentlich: die Handhabung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (einschließlich der Sanitäts-, Bau-, Feuerpolizei 2c.); die Unterrichts- und Cultusangelegenheiten, insbesondere auch die staatsrechtlichen Beziehungen der Kirchen und kirchlichen Vereine; die staatsrechtlichen Beziehungen der Kreise, Gemeinden und Stiftungen, insbesondere die Staatsaufsicht über deren Verwaltung; die allgemein staatsbürger- und standesrechtlichen Verhältnisse, sowie die auf die verfassungsmäßige Landesvertretung bezüglichen Angelegenheiten (Indigenat, Presse, Versammlungen, Vereine, Aufenthaltsrecht, Conscription und Einquartierung, Expropriationen, Adelsverhältnisse, Landtagswahlen u. s. w.); die durch sociale Angelegenheiten veranlaßte Staatsthätigkeit, wie Armenwesen, Sparkassen, Leihhäuser, Auswanderungswesen, Bevölkerungswesen u. s. w.; endlich die Erledigung der Beschwerden der Betheiligten gegen administrative Verfügungen der ihm untergeordneten Behörden, sowie die Dienstpolizei über sämmtliche Staatsdiener und Angestellte der ihm unmittelbar untergeordneten Behörden.

Das Ministerium des Innern ist befugt, aus der Zahl der Collegialmitglieder Bevollmächtigte unter Beibehaltung dieser Eigenschaft als Landescommissäre mit auswärtigem Wohnsitze zu dem Zwecke zu verwenden, um den Vollzug der bestehenden Gesetze und Einrichtungen der inneren Verwaltung in unmittelbarer Nähe zu überwachen und das Ministerium von den hierauf bezüglichen Zuständen in steter Kenntniß zu erhalten; anregend und fördernd einzugreifen, wo sich etwa eine Vernachlässigung der Pflege der Interessen zeigt und in außerordentlichen Fällen selbst sofortige Maßregeln zu treffen, insbesondere bei Nothständen und erheblichen Störungen der öffentlichen Ordnung.

Den Landescommissären ist überdies eine Reihe besonderer Zuständnisse

aus dem Geschäftskreis des Ministeriums übertragen, wie die Befugniß staatlicher Bestätigung, Genehmigung, Bewilligung und Nachsicht in gewissen speziellen Fällen.

Staatsminister:

Dr. Julius Jolly, Staatsminister des Innern, Exc. ✠2.m.E.

Räthe:

Ludwig Cron, Geh. Rath II. Cl., vorsitzender Rath. ✠4.
Moritz v. Seyfried, Ministerialrath. ✠4.
Hermann Winnefeld, Ministerialrath.
Moritz Frey, Ministerialrath.
Wilhelm Nokk, Ministerialrath.
August Eisenlohr, Ministerialrath.

Kanzlei:

Secretäre: Dr. Albert Gutman.
Edmund Wohnlich.
1 Referendär, 1 Secretariats-Gehilfe.
Revisoren: Carl Braunewald, Oberrevisor.
Wilhelm Goll, Oberrevisor.
Carl Goldschmidt, Revisor.
2 Revidenten.
Registratoren: Carl Friedrich Blattner.
Johann Baptist Mathis.
Martin Bösch.
Expeditor: Georg Haußmann.
3 Kanzleiassistenten, 2 Kanzleidiener.

Als Landes-Commissäre functionirende Ministerialräthe:

Ludwig Wilhelm Fecht, Geh. Referendär. ✠4.m.E.-W.F.2., mit der Function als Landescommissär für die Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach, mit dem Wohnsitz in Mannheim.
1 Registrator, 1 Kanzleidiener.
Camill Winter, Ministerialrath. ✠4., mit der Function als Landescommissär für die Kreise Baden und Carlsruhe, mit dem Wohnsitz in Carlsruhe.
1 Registrator, 1 Kanzleidiener.

Jonathan Winter, Ministerialrath. ✠4.-Sic.F.3.-N.E.K., mit der Function als Landescommissär für die Kreise Freiburg, Lörrach und Offenburg, mit dem Wohnsitz in Freiburg.

1 Registrator, 1 Kanzleidiener.

Otto Carl Friedrich Anton Eberhard Sachs, Ministerialrath, mit der Function als Landescommissär für die Kreise Constanz, Villingen und Waldshut, mit dem Wohnsitz in Constanz.

1 Registrator, 1 Kanzleidiener.

Dem Ministerium untergeordnete Behörden und Anstalten.

I. Staatsverwaltung.

1. Bezirksämter (59).

Zum Zwecke der örtlichen Vollziehung der Aufgaben der gesammten inneren Staatsverwaltung ist das Großherzogthum in Bezirke — Amtsbezirke — abgetheilt, die eine Anzahl von Ortsgemeinden umfassen und in der Regel mit den untersten Bezirken für die Rechtspflege (Amtsgerichtsbezirken) zusammenfallen.

Die Staatsverwaltungsbehörde für den Bezirk ist das Bezirksamt.

Die Aufgabe der Bezirksämter ist im Allgemeinen die örtliche Ausführung der vollziehenden Staatsthätigkeit, insoweit hiefür weder die Gerichts- noch die Finanzbehörden berufen sind.

Insbesondere gehören zu ihrem Wirkungskreise alle diejenigen Gegenstände, welche unter die Leitung und Aufsicht des Ministeriums des Innern und des Handelsministeriums fallen. Dem Ministerium des Innern unmittelbar untergeordnet, haben sie jedoch, soweit einzelne Zweige der Verwaltung anderen Ministerien unterstehen, die Anordnungen und Ersuchen der betreffenden Behörden zu vollziehen.

Das Bezirksamt ist in der Regel mit einem Beamten — Bezirksamtmann — nebst dem erforderlichen Hilfspersonal (Amtsrevident, Amtsregistrator, Actuar u. s. w.) besetzt.

Zur technischen Berathung des Bezirksamts in Angelegenheiten der Gesundheitspolizei ist für jeden Bezirk ein Bezirksarzt und Bezirks-

assistenzarzt angestellt, die zugleich auch als ständige ärztliche Sachverständige des im Bezirke befindlichen Amtsgerichts zu functioniren haben.

Das Bezirksamt besorgt die ihm zugewiesenen Staatsverwaltungsgeschäfte theils allein, theils in Verbindung mit den Bezirksräthen.

Der Bezirksrath besteht aus 6 bis 9, durch Kenntnisse, Tüchtigkeit und Gemeinsinn ausgezeichneten Bewohnern des Amtsbezirks, welche das Ministerium des Innern je für 2 Jahre (unter alljährlicher Erneuerung der Hälfte) aus einer alljährlich von der Kreisversammlung für jeden Amtsbezirk des Kreises durch freie Wahl aus sämmtlichen, mindestens seit einem Jahre darin ansäßigen und über 25 Jahre alten Staatsbürgern aufgestellt hat und welche dreimal so viel Namen enthält, als Mitglieder des Bezirksraths ernannt werden sollen.

Der Dienst eines Mitglieds des Bezirksraths ist ein Ehrenamt und unbegründete Ablehnung zieht eine Strafe bis zu 150 fl. nach sich.

Der Bezirksrath entscheidet die Streitigkeiten des öffentlichen Rechtes über Heimathsrecht, Ortsbürgerrecht, die Bürgerannahme und die bürgerrechtlichen Voraussetzungen der Verehelichung; ferner über Bürgernutzungen und Leistungen zu Gemeindezwecken; dann über die Beitragspflicht zu Kriegskosten und über die Vertheilung der Kriegsleistungen.

Dem Bezirksrath liegt die Entscheidung über die Leistungen zu den Kosten der Kirchen und Schulverbände und über die Beiträge der Staatskasse zu den Gehalten der Volksschullehrer ob.

Ebenso über die Beitragspflicht und das Beitragsverhältniß zur Unterhaltung der Vicinal- und Verbindungsstraßen, über Gemarkungsrechte, Zuweisung von Heimathlosen und ähnliche Ansprüche, soweit über solche Fragen unter mehreren Gemeinden als Gemarkungsinhabern Streit obwaltet; und unter derselben Voraussetzung über Wegebauten und Angelegenheiten der Bodencultur, Anlegung von Feldwegen ꝛc., Ausübung der Jagd, Fischerei und Benutzung des Wassers ꝛc. Dem Bezirksrath steht schließlich die Entscheidung über Stimmberechtigung und Wählbarkeit bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen und über die gesetzlichen Voraussetzungen der Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt zu. Durch Regierungsverordnung können die Bezirksräthe noch für weitere Streitigkeiten des öffentlichen Rechtes als zuständig erklärt werden.

Die Mitwirkung und förmliche Beschlußfassung des Bezirksraths als Collegium hat in allen jenen Staatsverwaltungsangelegenheiten einzutreten, in welchen das Gesetz oder eine Regierungsverordnung es besonders vorschreibt, z. B. bei Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen, Erledigung von Beschwerden gegen die Dienstführung von

Gemeindebeamten, über die Zulässigkeit gewerblicher Anlagen, zu bezirkspolizeilichen Vorschriften von fortdauernder Geltung u. s. w.

Zur Berathung ist der Bezirksrath vom Amte beizuziehen in allen, das Interesse des Bezirks berührenden, allgemeinen Maßregeln, und wo sonst dessen Gutachten von der Regierung gewünscht wird.

Der Bezirksrath versammelt sich der Regel nach monatlich einmal unter dem Vorsitze des Bezirksbeamten zur gemeinsamen Berathung und Beschlußfassung über die von letzterem vorbereiteten Geschäftsgegenstände; er beschließt durch einfache Stimmenmehrheit; bei Stimmengleichheit hat der Vorsitzende die Entscheidung. Ein besonderer Protokollführer beurkundet die Beschlüsse.

Gegen den Inhalt eines Beschlusses des Bezirksraths kann der Bezirksbeamte, wenn er aus Gründen des öffentlichen Interesses erhebliche Bedenken hegt, Beschwerde bei höherer Behörde erheben.

Als Einzelne sind die Mitglieder des Bezirksraths berufen, die Staatsverwaltung bei der Lösung ihrer Aufgabe nach Maßgabe näherer Regierungsverordnung zu unterstützen, in welcher Hinsicht sie namentlich befugt sind, bei Handhabung der Staatspolizei und bei Aufsicht über die Ortspolizei mitzuwirken, mit dem Rechte der fürsorglichen Festnehmung bei Verbrechen und der schleunigen Vorkehrung aller zur Sicherheit der Personen und des Eigenthums geeigneten Maßregeln.

Bezirksamt Achern.

(18 Gemeinden; $3_{,310}$ □Meilen, 21,692 Einw.)

Bezirksamtmann: Adolf v. Feder, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare.

Bezirksarzt: Friedrich Görck.
Bezirksassistenzarzt: Albert Heck.
1 Bezirksthierarzt in Achern.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Achern.
Bezirksräthe: Gemeinderath Carl Oberfell in Achern.
Alois Brandstetter, früher Adlerwirth in Renchen.
Philipp Ketterer, Badwirth in Obersasbach.
Altbürgermeister Josef Weber in Oehnsbach.

Bezirksräthe: Bürgermeister Franz Ignaz Roth in Achern.
Landwirth Johann Börsig in Sasbach.
Rathschreiber Wilhelm in Mösbach.
Bürgermeister Sermersheim in Wagshurst.

Bezirksamt Adelsheim.

(21 Gemeinden; 3,969 □Meilen, 14,611 Einw.)

Bezirksamtmann: Otto Flad, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Robert Aneshänsel.

1 Bezirksassistenzarzt in Osterburken, 1 Bezirksthierarzt in Adelsheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Buchen.

Bezirksräthe: Kaufmann und Posterpeditor Jakob Wenzel in Adelsheim.
Stadtmüller Benedict Ehmann in Osterburken.
Landwirth Gottfried Geiger in Bofsheim.
Adlerwirth Heinrich Amand in Adelsheim.
Bürgermeister Heinrich Kubach in Leibenstadt.
Bürgermeister Johann Jakob Salm in Merchingen.

Bezirksamt Baden.

(8 Gemeinden; 2,560 □Meilen, 20,423 Einw.)

Bezirksamtmann: August Frhr. v. Göler-Ravensburg, Stadtdirector. ✠. N.E.K.3.-R.St.2.-P.K.3.-I.K.O.3.
" Friedrich Wiedtemann, Amtmann.

Revisor: Friedrich Katz.

1 Referendär, 2 Polizeicommissäre, 4 Actuare, 1 Amtsdiener, 1 Polizeisergeant, 8 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Dr. Carl Friedrich Wilhelmi.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Baden.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Rastatt.

Bezirksräthe: Werkmeister Carl Müller in Baden.
Gemeinderath August Zachmann in Baden.
Kaufmann Max Reichert in Baden.
Weinhändler Carl Rheinbold in Sinzheim.
Müller Xaver Höfele in Oos.
Practischer Arzt Dr. Seelos in Lichtenthal.
Accisor Jung in Haueneberstein.

Bezirksamt Bonndorf.

(45 Gemeinden; $6_{,647}$ □Meilen, 17,204 Einw.)

Bezirksamtmann: Josef Seidenspinner, Oberamtmann.

1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Richard Willibald.

Bezirksassistenzärzte: Michael Eisele in Bonndorf.
Friedrich Bürkel in Grafenhausen.

1 Bezirksthierarzt in Bonndorf.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Stühlingen.

Bezirksräthe: Bezirksförster Hubert Ganter in Bonndorf.
Kaufmann Max Würth in Stühlingen.
Bürgermeister Benedict Tuttlinger in Grimmelshofen.
Bürgermeister Bernhard in Bonndorf.
Johann Nepomuk Kaiser in Bettmaringen.
Bürgermeister Franz Anton Wachter in Riedern.
Rathschreiber Alois Müller in Münchingen.

Bezirksamt Boxberg.

(32 Gemeinden; $4,_{318}$ □Meilen, 16,794 Einw.)

Bezirksamtmann: Adolf Ostner, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Max Großmann (prov.).
Bezirksassistenzarzt: Josef Fohmann in Assamstadt.
1 Bezirksthierarzt in Boxberg.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Krautheim.
Bezirksräthe: Notar Meixner in Krautheim.
Bürgermeister Philipps in Oberwittstadt.
Gemeinderath Aumüller in Unterschüpf.
Bürgermeister Martin Ringeisen in Klepsau.
Kaufmann F. W. Henrici in Boxberg.
Bürgermeister Johann Michael Schulz in Uiffingen.
Kaufmann Zenkel in Oberwittstadt.

Bezirksamt Breisach.

(21 Gemeinden; $3,_{115}$ □Meilen, 21,358 Einw.)

Bezirksamtmann: Ernst Schindler, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Eduard Würth.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Breisach.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Breisach.
Bezirksräthe: Kaufmann Johann Bossert in Ihringen.
Jakob Birmele in Königschaffhausen.
Altbürgermeister Josef Landerer in Rothweil.
Bürgermeister Georg Kern in Merdingen.
Bierbrauer Josef Bercher in Breisach.
Fabrikant Adalbert Sartori in Breisach.

Bezirksräthe: Rathschreiber Andreas Schreiber in Burkheim.
Steuererheber Josef Anton Band in Gottenheim.

Bezirksamt Bretten.

(23 Gemeinden; 3,663 □Meilen, 22,888 Einw.)

Bezirksamtmann: Wilhelm Spangenberg, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Dr. Hermann Munke.

1 Bezirksthierarzt in Bretten.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Bretten.

Bezirksräthe: Domänenverwalter Hermann Fecht in Bretten.
Schmiedmeister Peter Metzner in Bauerbach.
Bürgermeister Carl Mößner in Gondelsheim.
Ziegler Conrad Kilian in Gochsheim.
Gutsbesitzer Wilhelm Paravicini in Bretten.
Kaufmann Bollinger in Stein.
Müller Hofheinz in Sickingen.
Rathschreiber Reitz in Menzingen.

Bezirksamt Bruchsal.

(30 Gemeinden; 7,164 □Meilen, 51,522 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Bruchsal und Philippsburg.]

Bezirksamtmann: Adolf Leiber, Stadtdirector. Z4.-Sic.F.3.

. . . .

Revisor: Gustav Altfelix.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 3 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 6 Polizeidiener.

Bezirksärzte: Dr. Carl August Diez, Medicinalrath in Bruchsal.
Ferdinand Kopp in Philippsburg.
Ludwig Frey, Medicinalrath in Bruchsal.
Bezirksassistenzarzt: Johann Baptist Sulzmann in Philippsburg.
1 Bezirksthierarzt in Bruchsal.
Amtscasse: für die Gemeinden des Amtsgerichts Bruchsal, vereinigt mit der Obereinnehmerei Bruchsal; für die Gemeinden des Amtsgerichts Philippsburg: vereinigt mit der Obereinnehmerei Schwetzingen.
Bezirksräthe: Gemeinderath Johann Keller in Bruchsal.
Bürgermeister Carl Zimmermann in Oberöwisheim.
Gemeinderath Sigmund Schnappinger in Heidelsheim.
Apotheker Ludwig Herr in Philippsburg.
Kaufmann Michael Ehrhard in Bruchsal.
Müller Ferdinand Kramer in Bruchsal.
Balthasar Eberhard in Langenbrücken.
Gastwirth Carl Halm in Oberhausen.
Papierfabrikant Christof Sieber in Bruchsal.

Bezirksamt Buchen.

(29 Gemeinden; $5_{,050}$ □Meilen, 14,696 Einw.)

Bezirksamtmann: Johann Gruber, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar und 1 Decopist.
Bezirksarzt: Ferdinand Erggelet.
1 Assistenzarzt in Mudau, 1 Bezirksthierarzt in Buchen.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Buchen.
Bezirksräthe: Particulier Vincens Kieser in Buchen.
Bürgermeister Carl Oeden in Mudau.
Landwirth Josef Anton Heilig in Hainstadt.

Bezirksräthe: Gastwirth Theodor Emmele in Buchen.
Bürgermeister Leonhard Müller in Steinbach.
Wirth Peter Noe in Waldhausen.

Bezirksamt Bühl.

(27 Gemeinden und 2 Forstcolonien; 3,162 □Meilen, 27,795 Einw.)

Bezirksamtmann: Fidel Stigler, Oberamtmann. Z4.
1 Revident, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Dr. Josef Krieg, Medicinalrath.
Bezirksassistenzarzt: Jakob Kaiser.
1 Bezirksthierarzt in Bühl.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Achern.
Bezirksräthe: Müller Bernhard Binder in Ottersweier (Hub).
Bürgermeister Simon Reith in Balzhofen.
Hafner Blasius Küpferle in Schwarzach.
Landwirth und Steuereinnehmer Carl Korn in Bühlerthal.
Bürgermeister Franz Konrad in Bühl.
Gerber Franz Kuen in Bühl.
Gemeinderath Bernhard Ehinger in Steinbach.
Engelwirth Franz Huck in Steinbach.

Bezirksamt Carlsruhe.

(24 Gemeinden; 4,646 □Meilen, 60,962 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Frhr. v. Neubronn, Stadtdirector. T. Z3.-S.E.H.4.
" Gustav Adolf Jägerschmid, Oberamtmann.
" Alfred Brauer, Amtmann.
Revisor: Carl Erhardt.

Polizeiinspector: Carl Theodor Reichard. W.C.B.

1 Polizeicommissär, 1 Registrator, 1 Revident, 4 Actuare, 2 Decopisten, 2 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 4 Polizeisergeanten, 25 Polizeidiener.

Bezirksärzte: Dr. Eduard Molitor, Geh. Hofrath (s. Obermedicinalrath).
Dr. Robert Volz, Obermedicinalrath (s. Obermedicinalrath).

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Carlsruhe.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Carlsruhe.

Bezirksräthe: Geh. Referendär Anton Walli in Carlsruhe.
Banquier Eduard Kölle in Carlsruhe.
Fabrikant Sinner in Grünwinkel.
Kaufmann Christof Heil in Liedolsheim.
Obermedicinalrath Dr. Robert Volz in Carlsruhe.
Kaufmann Hermann Leichtlin in Carlsruhe.
Kaufmann Heinrich Lang in Carlsruhe.
Bezirksförster v. Merhart in Friedrichsthal.
Bürgermeister Schmidt in Rintheim.

Bezirksamt Constanz.

(16 Gemeinden; $3{,}_{370}$ □Meilen m. See, 16,569 Einw.)

Bezirksamtmann: Wilhelm Heinrich Lang, Oberamtmann.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 6 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Dr. Eduard Burkart.

1 Assistenzarzt auf der Insel Reichenau, 1 Bezirksthierarzt in Constanz.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Constanz.

Bezirksräthe: Kaufmann Wilhelm Krämer in Constanz.
Bürgermeister Josef Wieser in Wollmatingen.
Gutsbesitzer Josef Fritschi in Röhrnang.
Rentmeister a. D. Georg Braun in Constanz.
Fischermeister Andreas Koch in Reichenau
Bürgermeister Martin Schieß in Hegne
Kaufmann Nathan Hirsch in Constanz.

Bezirksamt Donaueschingen.

(39 Gemeinden; 7,653 □Meilen, 24,679 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Lang, Oberamtmann.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Carl Eugen Fritsch.

Bezirksassistenzarzt mit dem Sitz in Hüfingen: Gotthard Dischinger.

1 Bezirksthierarzt in Donaueschingen.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Donaueschingen.

Bezirksräthe: Hofapotheker Kirsner in Donaueschingen.
Kaufmann Raus in Donaueschingen.
Bürgermeister Hirt in Behla.
Gastwirth Thomas Münzer in Riedböhringen.
Gastwirth Mathias Faller in Hüfingen.
Gastwirth Jakob Krem in Oefingen.
Landwirth Johann Hirth in Pfohren.
Bürgermeister Wilhelm Hasenfratz in Döggingen.

Bezirksamt Durlach.

(21 Gemeinden; 3,648 □Meilen, 27,612 Einw.)

Bezirksamtmann: Friedrich Wielandt, Oberamtmann.

1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Friedrich Wilhelm Kreuzer, Medicinalrath. ✠4.-P.R.A.4.

Bezirksassistenzarzt: Friedrich Gaum.

1 Bezirksthierarzt in Durlach.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Durlach.

Bezirksräthe: Rathschreiber Carl Siegrist in Durlach.
Altbürgermeister Georg Schmidt in Langensteinbach.
Bürgermeister Christof Reis in Weingarten.
Adlerwirth Philipp Armbruster in Wilferdingen.
Frhr. Wilhelm v. Schilling in Hohenwettersbach.
Fabrikant Carl Wickert in Durlach.
Bürgermeister Ludwig Bürk in Königsbach.
Bürgermeister Carl Lamprecht in Berghausen.

Bezirksamt Eberbach.

(24 Gemeinden; 3,575 □Meilen, 13,147 Einw.)

Bezirksamtmann: Ludwig v. Krutheim, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar.

Bezirksärzte: Anton Staiger in Eberbach.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Eberbach.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Mosbach.

Bezirksräthe: Bürgermeister Münch in Waldkatzenbach.
Landwirth und Rathschreiber Philipp Heß in Moosbrunn.
Bürgermeister Backfisch in Oberdielbach.

Bezirksräthe: Rentner C. Knecht-Leutz in Eberbach.
Kaufmann Wilhelm Leutz in Eberbach.
Rathschreiber Diemer in Schöllbrunn.

Bezirksamt Emmendingen.

(22 Gemeinden; $4,_{142}$ □Meilen, 26,559 Einw.)

Bezirksamtmann: Gustav Adolf Fingado, Oberamtmann. ✠4.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Dr. Ignaz Heinrich Schürmayer, Geh. Hofrath. ✠4. R.St.2.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Theningen.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Emmendingen.

Bezirksräthe: Kaufmann Carl Friedrich Vogtsberger in Oberschaffhausen.
Müller Johann Georg Heller in Denzlingen.
Buchbinder Johann Christian Eckardt in Emmendingen.
Bürgermeister Carl Martin in Heimbach.
Fabrikant Carl August Ringwald in Emmendingen.
Apotheker Wilhelm v. Ziegler in Eichstetten.
Bürgermeister Georg Rübling in Denzlingen.
Bürgermeister Theodor Frank in Theningen.

Bezirksamt Engen.

(43 Gemeinden; $6,_{916}$ □Meilen, 22,370 Einw.)

Bezirksamtmann: Otto Frey, Oberamtmann.

1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Dr. Anton Rasina.

Bezirksassistenzarzt: Peter Schmid in Hilzingen.
1 Bezirksthierarzt in Engen.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Randegg.
Bezirksräthe: Bürgermeister Johann Baptist Mayer in Engen.
Bürgermeister Anton Häusle in Ehingen.
Bürgermeister Wilhelm Schen in Welschingen.
Kaufmann Eduard Roppel in Hilzingen.
Gastwirth Josef Distel in Engen.
Gastwirth Martin Miehle in Blumenfeld.
Thaddäus Leiber in Möhringen.
Bürgermeister Severin Sauter in Nordhalden.

Bezirksamt Eppingen.

(15 Gemeinden; $3_{,061}$ □Meilen, 17,207 Einw.)

Bezirksamtmann: Friedrich Lenz, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Dr. Carl August Wilhelm, Medicinalrath. ✠4.

Bezirksassistenzarzt: prov. Ludwig Weng.
1 Bezirksthierarzt in Eppingen.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Bretten.
Bezirksräthe: Medicinalrath Dr. Wilhelm in Eppingen.
Gemeinderath Schäfer in Eppingen.
Gemeinderath Müller Merz in Adelshofen.
Gemeinderath Ludwig Hochstetter in Eppingen.
Freiherr Ernst August v. Göler in Sulzfeld.
Bürgermeister Jakob Knier in Richen.
Gemeinderath Georg Weikum in Stebbach.

Bezirksamt Ettenheim.

(16 Gemeinden; $3{,}_{297}$ □Meilen, 18,652 Einw.)

Bezirksamtmann: Anton Schneider, Oberamtmann. ✠4.

1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Hermann Kast.

1 Bezirksthierarzt in Ettenheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Kenzingen.

Bezirksräthe: Bürgermeister Schwab in Grafenhausen.
Bürgermeister Georg Vetter in Kippenheim.
Bürgermeister Bosch in Ringsheim.
Ludwig Kollofrath in Ettenheim.
Gastwirth Alois Beck in Schweighausen.
Gemeinderath Wahler in Grafenhausen.
Fabrikant Emil Lother in Mahlberg.

Bezirksamt Ettlingen.

(19 Gemeinden; $3{,}_{331}$ □Meilen, 19,231 Einw.)

Bezirksamtmann: Franz Lumpp, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Ludwig Wick.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Ettlingen.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Carlsruhe.

Bezirksräthe: Kaufmann Alois Streit in Ettlingen.
Bürgermeister Wilhelm Schneider in Ettlingen.
Bürgermeister Franz Anton Artmann in Burbach.
Fabrikant Gustav Buhl in Ettlingen.
Kaufmann Maier in Malsch.
Bürgermeister Bätz in Forchheim.
Simon Ecker in Malsch.

Bezirksamt Freiburg.

(53 Gemeinden; 9,52 □Meilen, 50,641 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Haas, Stadtdirector.
" Christian Eccard, Amtmann.
" Rudolf Frhr. Rüdt v. Collenberg, Amtmann.

Revisor: Adolf Frey.

1 Polizeicommissär, 1 Revident, 1 Registrator, 5 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachtmeister, 2 Polizeisergeanten, 17 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Dr. Ludwig Anton Thomas v. Wänker, Medicinalrath.

Bezirksassistenzärzte: Theodor Blas in St. Peter.
Johann Merz in Freiburg.
Julius Blas in Freiburg.

1 Bezirksthierarzt in Freiburg.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Freiburg.

Bezirksräthe: Fabrikant Hermann Fauler in Freiburg.
Fabrikant Wilhelm Reber in Kirchzarten.
Bürgermeister Hermann Schweizer in Breitnau.
Landwirth Carl Bäsin-Seyfried in Mengen.
Anwalt Schaal in Freiburg.
Kaufmann Leo Blust in Freiburg.
Fabrikant Jeremias Rißler in Freiburg.
Bürgermeister Michael Schumacher in Thiengen.
Bürgermeister Johann Georg Rücklin in Gundelfingen.

Bezirksamt Gengenbach.

(13 Gemeinden; 3,21 □Meilen, 16,247 Einw.)

Bezirksamtmann: Leopold Rieder, Oberamtmann. ✠4.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: . . . . . .

1 Bezirksthierarzt in Gengenbach.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Offenburg.
Bezirksräthe: Gustav Dürr in Gengenbach.
Lorenz Beiser in Reichenbach.
Bürgermeister Moosmann in Zell.
Gastwirth Emil Burger in Biberach.
Kaufmann Wilhelm Kupferle in Gengenbach.
Adlerwirth Benedict Schmieder in Unterharmersbach.
Bezirksförster Mayerhöfer in Zell.

Bezirksamt Gernsbach.

(19 Gemeinden; $4_{,351}$ □Meilen, 14,585 Einw.)

Bezirksamtmann: Hermann v. Faber, Oberamtmann. ✠4.

1 Revident und Registrator, 2 Actuare.

Bezirksarzt: Dr. Carl Erhardt.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Baden.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Rastatt.
Bezirksräthe: Schiffer Kasimir Kast in Gernsbach.
Müller Wilhelm Ruckenbrod in Ottenau.
Schiffer Kasimir Katz in Gernsbach.
Gemeinderath Jakob Rothengatter in Gernsbach.
Müller Emil Wunsch in Forbach.
Schloßverwalter Ernst Fels auf Schloß Eberstein.

Bezirksamt Heidelberg.

(38 Gemeinden; $6_{,333}$ □Meilen, 58,421 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Heidelberg und Neckargemünd.]

Bezirksamtmann: Franz Ludwig Stösser, Stadtdirector. ✠4.
" Dr. Ludwig Arnsperger, Amtmann.
" Albert Gönner, Amtmann.

1 Referendär, 1 Polizeicommissär, 1 Revident, 1 Registrator, 4 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsdiener, 1 Wachmeister, 1 Polizeisergeant, 17 Polizeidiener.

Bezirksärzte: Dr. Franz Knauff in Heidelberg.
Wilhelm Buisson in Neckargemünd.
Bezirksassistenzarzt: Heinrich Fink in Heidelberg.
1 Bezirksassistenzarzt in Schönau, 1 Bezirksthierarzt in Heidelberg.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Heidelberg.
Bezirksräthe: Kaufmann Carl Abenheimer in Heidelberg.
Kaufmann Jakob Heinrich Leist in Neckargemünd.
Gemeinderath Peter Rohr in Rohrbach.
Bürgermeister Hartmann in Heiligkreuzsteinach.
Professor Dr. Goldschmidt in Heidelberg.
Dr. Wilhelm Blum in Heidelberg.
Bürgermeister Philipp Schaaf in Heidelberg.
Freiherr Carl v. Göler in Mauer.
Bürgermeister Kübler in St. Ilgen.

Bezirksamt Jestetten.

(17 Gemeinden; 2,071 □Meilen, 8,073 Einw.)

Bezirksamtmann: Lambert Grosch, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Amtsdiener (gemeinschaftlich mit Großh. Amtsgericht).
Bezirksarzt: Eduard Rautter.
1 Assistenzarzt in Grießen, 1 Bezirksthierarzt in Jestetten.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Thiengen.
Bezirksräthe: Bürgermeister Andreas Oswald in Jestetten.
Gastwirth Cyprian Holzscheiter in Dettighofen.
Bürgermeister Johann Baumgartner in Bergöschingen.
Josef Kromer, jung, in Eichberg.
Gemeinderechner Andreas Maier in Grießen.
Privatier Jakob Stoll in Erzingen.

Bezirksamt Kenzingen.

(17 Gemeinden; $3_{,256}$ □Meilen, 20,786 Einw.)

Bezirksamtmann: Alexander Wallau, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Dr. Franz Sales Schwörer.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Herbolzheim.
Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Kenzingen.
Bezirksräthe: Bürgermeister Kniebühler in Endingen.
Bürgermeister Klipfel in Weisweil.
Gemeinderath Josef Maier in Riegel.
Kaufmann Heinrich Maier in Kenzingen.
Kaufmann Josef Füchter in Kenzingen.
Bürgermeister Jakob Vetter in Bleichheim.
Kaufmann Carl Behrle in Herbolzheim.
Hugo Roßwag in Endingen.

Bezirksamt Kork.

(30 Gemeinden; $3_{,636}$ □Meilen, 25,221 Einw.)

Bezirksamtmann: Albert Frech, Oberamtmann.
1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Johann Georg Wittner.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Kehl.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Neufreistett.
Bezirksräthe: Kaufmann J. D. Fingado in Kehl.
Bürgermeister Butz in Neumühl.
Gemeinderath und Gerber Göpper in Kork.
Kaufmann August Huth in Neufreistett.
Altbürgermeister Rohr in Freistett.
Prakt. Arzt Reiß in Rheinbischofsheim.
Altbürgermeister Kreß in Helmlingen.
Bürgermeister Gugelmann in Legelshurst.

Bezirksamt Lahr.

(27 Gemeinden; 4,760 □Meilen, 31,211 Einw.)

Bezirksamtmann: Peter Guerillot, Stadtdirector. ✠4.
" Wilhelm Päßler, Amtmann.

1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 5 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Carl Jamm, Medicinalrath.
Bezirksassistenzarzt: . . . .

1 Bezirksthierarzt in Ottenheim.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Lahr.
Bezirksräthe: Kaufmann Ferdinand Groß in Lahr.
Kaufmann Christian Siefert in Lahr.
Altbürgermeister und Landwirth Gottlieb Roth in Dundenheim.
Bürgermeister Georg Althauser in Sulz.
Fabrikant Georg Heimburger in Lahr.
Kaufmann Karl Kukuel in Lahr.
Landwirth Andreas Heimburger in Allmannsweier.
Gemeinderechner Theodor Wilhelm in Meißenheim.
Bürgermeister Andreas Lögler in Oberschopfheim.

Bezirksamt Lörrach.

(43 Gemeinden; 4,688 □Meilen, 34,710 Einw.)

Bezirksamtmann: Friedrich v. Preen, Oberamtmann. ✠4.

1 Referendär, 1 Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Revisor: Heinrich Tremoth.
Bezirksarzt: Dr. Adolf Strauß.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Lörrach.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Lörrach.
Bezirksräthe: Müller Kaspar Müller in Wittlingen.
Waisenrichter Nikolaus Marr in Brombach.

Bezirksräthe: Landwirth Ernst Reinau in Grenzach.
Hirschwirth Carl Beck in Haltingen.
Kaufmann Ernst Schöpflin in Kandern.
Kaufmann Severin Say in Lörrach.
Kaufmann Anton Flach in Lörrach.
Johann Jakob Grether-Ditsche in Lörrach.
Rathschreiber Nägele in Herthen.

Bezirksamt Mannheim.

(9 Gemeinden; $2{,}_{600}$ □Meilen, 51,570 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Mannheim und Ladenburg.]

Bezirksamtmann: Leopold Frhr. v. Stengel, Stadtdirector. ✠4.
" Carl Dietz, Amtmann.
Revisor: Christian Bertsch.

1 Referendär, 1 Polizeicommissär, 1 Registrator, 5 Actuare, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 2 Polizeisergeanten, 29 Polizeidiener.

Bezirksärzte: Carl Bensinger, Medicinalrath in Mannheim.
Friedrich Wilhelm Alt in Ladenburg.
Bezirksassistenzarzt: Dr. Franz Stephani in Mannheim.

1 Bezirksthierarzt in Mannheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Mannheim.
Bezirksräthe: Kaufmann Josef Böhm in Mannheim.
Kaufmann Carl Betz in Mannheim.
Kaufmann Moritz Lenel in Mannheim.
Stabhalter Adam Boxheimer in Schaarhof.
Kaufmann Hermann Reiß in Mannheim.
Oekonom Johann Jakob Ruff in Feudenheim.
Kaufmann Carl Morano in Ladenburg.

Bezirksräthe: Bürgermeister Peter Hartmann I. in Schriesheim.
Anwalt Carl Hendrich in Mannheim.

Bezirksamt Meßkirch.

(30 Gemeinden; $5_{,564}$ □Meilen, 14 787 Einw.)

Bezirksamtmann: Adolf Fuchs, Amtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar.
Bezirksarzt: . . . .
Bezirksassistenzarzt: Jakob Galler in Meßkirch.
1 Assistenzarzt in Stetten, 1 Bezirksthierarzt in Meßkirch.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Ludwigshafen.
Bezirksräthe: Gastwirth Heinrich Beck in Meßkirch.
Müller Xaver Meschenmoser in Neudingen.
Landwirth Matthäus Weißhaupt in Schnerkingen.
Wirth Georg Schellinger in Sauldorf.
Kaufmann Jakob Hegele in Meßkirch.
Gemeinderath Michael Beck in Stetten.

Bezirksamt Mosbach.

(44 Gemeinden; $6_{,557}$ □Meilen, 31,022 Einw.)

Bezirksamtmann: Eduard Engelhorn, Oberamtmann.
1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Dr. Fidel Josef Würth, Medicinalrath.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Mosbach.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Mosbach.
Bezirksräthe: Forstinspector Schreiber in Mosbach.
Gemeinderath Carl Wippermann in Mosbach.
Altposthalter Peter Bechert in Mosbach.
Bürgermeister Schneider in Hüffenhardt.

Bezirksräthe: Advokat Carl Eberstein in Mosbach.
Gutsverwalter Diffené in Rineck.
Bürgermeister Franz Ernst in Stein.
Gemeinderath Brunn in Aglasterhausen.
Bürgermeister Georg Hillengaß in Auerbach.

Bezirksamt Müllheim.

(32 Gemeinden; $4,_{227}$ □Meilen, 22,827 Einw.)

Bezirksamtmann: Ludwig Sachs, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 2 Decopisten, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Johann Nepomuk Alois Rees, Medicinalrath. ✠4.
Bezirksassistenzarzt: Josef Thoman, mit dem Titel Bezirksarzt.
1 Bezirksthierarzt in Müllheim.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Müllheim.
Bezirksräthe: Gemeinderath Emil Schmidt in Müllheim.
Bürgermeister Ludwig Burkhardt in Auggen.
Altbürgermeister Isaak Sehringer in Hügelheim.
Oekonom Richard Blankenhorn in Müllheim.
Johannes Kraft in Auggen.
Ernst Friedrich Füßlin in Laufen.
Frhr. v. Türckheim in Liel.
Bürgermeister Conrad Weiß in Müllheim.

Bezirksamt Neustadt.

(30 Gemeinden; $6,_{495}$ □Meilen, 15,005 Einw.)

Bezirksamtmann: Dr. Georg Pfeiffer, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Dr. Josef Winterhalter, Medicinalrath. 4.
Bezirksassistenzarzt: Josef Roßknecht.

1 Bezirksthierarzt in Neustadt.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Stühlingen.
Bezirksräthe: Fabrikant Johann Merz in Neustadt.
Bürgermeister Jakob Hutzler in Löffingen.
Privatmann u. Gemeinderath Josef Welte in Unterlenzkirch.
Fabrikant Josef Anton Thoma in Bubenbach.
Kaufmann Martin Schupp in Lenzkirch.
Johann Baptist Förderer Sohn in Neustadt.

Bezirksamt Oberkirch.

(23 Gemeinden; $3_{,946}$ □Meilen, 18,319 Einw.)

Bezirksamtmann: Marquard Georg Metzger, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 2 Actuare.

Bezirksarzt: Benedikt Bauer.
Bezirksassistenzarzt: Franz Kettner. ⊕5.

1 Bezirksthierarzt in Oberkirch.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Oberkirch.
Bezirksräthe: Kaufmann Hermann Schrempp in Oberkirch.
Bürgermeister Anton Springmann in Butschbach.
Gastwirth Andreas Jülg in Ringelbach.
Lindenwirth Hermann Geldreich in Oberkirch.
Accisor Welle in Maisenbühl.
Bürgermeister Josef Huber in Oppenau.
Bürgermeister Boschert in Griesbach.

Bezirksamt Offenburg.

(24 Gemeinden; $4,_{362}$ □Meilen, 32,439 Einw.)

Bezirksamtmann: Eduard Montfort, Oberamtmann.
Revisor: Carl Stricker.

1 Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Dr. Anton Stöhr, Medicinalrath. ✠4.
Bezirksassistenzarzt: Dr. Carl August Wagenmann, mit dem Titel als Bezirksarzt.

1 Bezirksthierarzt in Offenburg.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Offenburg.
Bezirksräthe: Gasfabrikant Adam Nußbaum in Offenburg.
Gutsbesitzer Jakob Schuck in Fessenbach.
Landwirth August Bürkle in Schutterwald.
Bürgermeister Arbogast Rennwald in Marlen.
Kaufmann Michael Albert in Urloffen.
Johann Jakob Krämer in Altenheim.
Bürgermeister Vincenz Wiedemer in Appenweier.
Gemeinderath Fabrikant Ronn in Offenburg.
Landwirth Ignaz Vetter in Zunsweier.

Bezirksamt Pforzheim.

(33 Gemeinden; $5,_{164}$ □Meilen, 43,813 Einw.)

Bezirksamtmann: Sales Hebting, Oberamtmann.
" Emil Bechert, Amtmann.

1 Referendär, 1 Polizeicommissär, 1 Revident, 1 Registrator, 3 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Polizeiwachmeister, 1 Polizeisergeant, 14 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Josef Moppey, Medicinalrath.
Bezirksassistenzarzt: Dr. Leopold Arnsperger.

1 Assistenzarzt in Tiefenbronn, 1 Bezirksthierarzt in Pforzheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Pforzheim.

Bezirksräthe: Bijouteriefabrikant Eduard Bichler in Pforzheim.
Bürgermeister Valentin Leopold in Steinegg.
Kaufmann Siegbert Schuster in Neuhausen.
Gemeinderath und Bijouteriefabrikant Hiller in Pforzheim.
Fabrikant Peter Gülich in Pforzheim.
Fabrikant Ferdinand Zerrenner in Pforzheim.
Kaufmann A. Morlock in Ersingen.
Rößlewirth May in Langenalb.
Fabrikant C. Richter in Brötzingen.

Bezirksamt Pfullendorf.

(19 Gemeinden; 3,790 □Meilen, 8796 Einw.)

Bezirksamtmann: August Winther, Amtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar.
Bezirksarzt: Simon Thaddäus Kienzler, Medicinalrath.
1 Assistenzarzt in Heiligenberg, 1 Bezirksthierarzt in Pfullendorf.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Ueberlingen.
Bezirksräthe: Kaufmann Franz Xaver Vollmer in Pfullendorf.
Bürgermeister Gebhard Moll in Großstadelhofen.
Ziegler und Landwirth Wendelin Möhrle in Reuthehof.
Sparkassenrechner Konrad Martin in Heiligenberg.
Bürgermeister Wendelin Butscher in Herdwangen.
Gemeinderath Franz Sales Maier in Pfullendorf.

Bezirksamt Radolfzell.

(26 Gemeinden; $3{,}_{959}$ □Meilen m. See, 17,912 Einw.)

Bezirksamtmann: Gustav Eschborn, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Ludwig Dürr.

1 Bezirksthierarzt in Radolfzell.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Radolfzell.

Bezirksräthe: Fabrikant Adolf Trötschler in Singen.
Gemeinderath Rudolf Duttle in Oehningen.
Kaufmann Balthasar Binder in Gottmadingen.
Bürgermeister Josef Anton Vogt in Radolfzell.
Apotheker Carl Müller in Radolfzell.
Bezirksrabbiner Dr. Sondheimer in Gailingen.
Bürgermeister Jakob Brätsch in Randegg.

Bezirksamt Rastatt.

(26 Gemeinden; $4{,}_{966}$ □Meilen, 39,420 Einw.)

Bezirksamtmann: Ludwig Schaible, Stadtdirector. ✠4.-Sic.F.3.-Ö.E.K.3.-P.K.3.
Ludwig v. Theobald, Amtmann.

Polizeicommissär: Ferdinand Prey.

1 Revident, 1 Registrator, 1 Polizeiactuar, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Polizeisergeant, 9 Polizeidiener.

Bezirksarzt: Dr. Franz Alfred Haug.

Bezirksassistenzarzt: Dr. Gustav Bopp.

1 Bezirksthierarzt in Rastatt.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Rastatt.

Bezirksräthe: Kaufmann Franz Eble in Rastatt.
Gemeinderath Josef Mast in Stollhofen.
Bürgermeister Valerian Altenbach in Elchesheim.

Bezirksräthe: Ochsenwirth Franz Rammelmaier in Kuppenheim.
Bürgermeister Abath in Durmersheim.
Bezirksförster Fackelmann in Gaggenau.
Adlerwirth Katzenberger in Rastatt.
Schiffwirth de Haan in Rastatt.
Buchhändler Wilhelm Hanemann in Rastatt.

Bezirksamt Säckingen.

(30 Gemeinden; 3,$_{14}$ □Meilen, 17,727 Einw.)

Bezirksamtmann: Franz Müller, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Gustav Schmidt, Medicinalrath.
Bezirksassistenzarzt: . . . .
1 Bezirksthierarzt in Säckingen.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt bei Rheinfelden.
Bezirksräthe: Bürgermeister Anton Leo in Säckingen.
Bürgermeister Josef Steinegger in Rollingen.
Bürgermeister Josef Kammerer in Murg.
Blechner Martin Zerino in Säckingen.
Bürgermeister Josef Schäuble in Herrischried.
Gemeinderechner Marzell Jehlin in Hänner.
Müller Franz Josef Probst in Kleinlaufenburg.

Bezirksamt St. Blasien.

(17 Gemeinden; 4,$_{772}$ □Meilen, 10,689 Einw.)

Bezirksamtmann: Xaver Weiß, Oberamtmann.
1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Josef Goller.

Bezirksassistenzarzt: Raphael v. Weinzierl.

1 Bezirksthierarzt mit dem Wohnsitz in Uehlingen.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei St. Blasien.

Bezirksräthe: Bezirksförster Alexander Wasmer in St. Blasien.
Bürgermeister Mathias Schlegel in Urberg.
Adlerwirth Mathias Schöpperle in Todtmoos.
Gerber Johann Köpfer in Bernau.
Bürgermeister Johann Kaiser in Häusern.
Apotheker Rumer in St. Blasien.

Bezirksamt Schönau.

(25 Gemeinden; $3_{,752}$ □Meilen, 14,124 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Siegel, Amtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Eduard Willibald.

Bezirksassistenzarzt: . . . . . .

1 Bezirksthierarzt in Künaberg.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei St. Blasien.

Bezirksräthe: Kaufmann Jakob Schmidt in Todtnauberg.
Fabrikant Eduard Böhler in Schönau.
Bürgermeister Carl Maier in Utzenfeld.
Kaufmann Ferdinand Ritter in Zell.
Altbürgermeister Kaufm. Johann Motsch in Atzenbach.
Bürgermeister Fridolin Wißler in Todtnau.

Bezirksamt Schopfheim.

(29 Gemeinden; $4_{,835}$ □Meilen, 19,325 Einw.)

Bezirksamtmann: Georg Seybel, Oberamtmann.

1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Hermann Schweickhard.

1 Assistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Schopfheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Lörrach.

Bezirksräthe: Landwirth Friedrich Roßkopf in Endenburg.
Bürgermeister Johann Friedrich Schwald in Neuenweg.
Kaufmann Franz Ehinger in Wehr.
Bürgermeister Fridolin Haberbusch in Adelhausen.
Bürgermeister Johann Georg Maier der Jüngere in Gersbach.
Fabrikant Carl Mayer in Schopfheim.
Gemeinderath Albert Geiger in Schopfheim.

Bezirksamt Schwetzingen.

(13 Gemeinden; $3,_{669}$ □Meilen, 24,910 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Richard, Oberamtmann.

1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Constantin Lugo, Medicinalrath.

Bezirksassistenzarzt: Conrad Kiefer.

1 Bezirksthierarzt in Schwetzingen.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Schwetzingen.

Bezirksräthe: Bierbrauer Carl Traumann in Schwetzingen.
Apotheker Dr. Gerber in Hockenheim.
Bürgermeister Treiber in Plankstadt.
Peter Kupferschmidt, Philipps Sohn, in Neckarau.
Landwirth Valentin Mayfahrt in Neckarau.
Gemeinderath Martin Schwesinger in Altlußheim.
Bürgermeister Heinrich Widmann in Schwetzingen.
Gemeinderechner Peter Bläß in Schwetzingen.

Bezirksamt Sinsheim.

(36 Gemeinden; 6,024 □Meilen, 35,438 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Sinsheim und Neckarbischofsheim.]

Bezirksamtmann: Leopold Otto, Oberamtmann. ✠4.
1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksärzte: Anton Hack, Medicinalrath in Sinsheim. ✠4.
Dr. Carl Georg Langsdorff in Neckarbischofsheim.
Bezirksassistenzärzte: Johann Georg Reininger in Sinsheim.
Josef Lotter in Neckarbischofsheim.
1 Bezirksthierarzt in Sinsheim.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Sinsheim.
Bezirksräthe: Frhr. Götz von Berlichingen in Helmstadt.
Bezirksförster Laurop in Sinsheim.
Bürgermeister Doll in Eschelbronn.
Bürgermeister Ziegler in Reihen.
Bürgermeister Lang in Hilsbach.
Gastwirth Heinrich Schick in Neckarbischofsheim.
Bürgermeister Carl Ludwig Völker in Waibstadt.
Gemeinderath Eduard Frank in Sinsheim.
Oekonom Heinrich Reichardt in Rappenau.

Bezirksamt Staufen.

(26 Gemeinden; 4,591 □Meilen, 20,465 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Hippmann, Oberamtmann. ✠4.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Dr. Carl Friedrich Lederle.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Staufen.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Breisach.

Bezirksräthe: Bürgermeister Johann Schneider in Heitersheim.
Landwirth Georg Hauser in Krozingen.
Gerber Josef Federer in Ehrenstetten.
Gastwirth Johann Ruch in Kirchhofen.
Kaufmann Constantin Hugard in Staufen.
Gerichtsnotar Friedrich Sevin in Staufen.
Bürgermeister Hermann Grathwohl in Feldkirch.
Kaufmann Franz Josef Kißling in Eschbach.

Bezirksamt Stockach.

(32 Gemeinden; $5_{,575}$ □Meilen m. See, 20,390 Einw.)

Bezirksamtmann: Berthold Hatz, Oberamtmann.
1 Referendär, 1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Josef Schweizer.
Bezirksassistenzarzt: . . . .
1 Bezirksthierarzt in Stockach.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Ludwigshafen.

Bezirksräthe: Bürgermeister Mathias Kupferschmidt in Liptingen.
Oekonom Johann Freiheit in Regentsweiler, Gemeinde Ludwigshafen.
Posthalter Remigius Schönenberger in Steißlingen.
Josef Anton Brodmann in Stockach.
Sebastian Krämer in Wahlwies.
Johann Martin in Zizenhausen.
Adlerwirth Lattner in Ludwigshafen.

Bezirksamt Tauberbischofsheim.

(41 Gemeinden; $7_{,176}$ □Meilen, 29,598 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Tauberbischofsheim und Gerlachsheim.]

Bezirksamtmann: Dr. Mathias Schmieder, Oberamtmann. 🞤4. - W.K.3. - O.H.4.
1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 2 Decopisten, 1 Amtsdiener.

Bezirksärzte: Dr. Josef Eduard Fries in Tauberbischofsheim.
Alois Seeber in Gerlachsheim.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Tauberbischofsheim.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Tauberbischofsheim.

Bezirksräthe: Apotheker August Brunner in Tauberbischofsheim.
Bürgermeister Geier in Großrinderfeld.
Gemeinderath Mühling in Königheim.
Stabhalter Wöppel in Steinbach, Gemeinde Dittigheim.
Bezirksförster Ostner in Tauberbischofsheim.
Gemeinderath May in Tauberbischofsheim.
Bürgermeister Rappert in Schönfeld.
Bürgermeister Träger in Gerlachsheim.
Müller Peter Kuhn in Unterbalbach.

Bezirksamt Triberg.

(16 Gemeinden; $5_{,096}$ □Meilen, 19,057 Einw.)

Bezirksamtmann: Eduard Erxleben, Amtmann.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare.

Bezirksarzt: Huldreich Müller.

Bezirksassistenzarzt: Franz Josef Keppner in Hornberg.

1 Bezirksthierarzt in Hornberg.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Hornberg.
Bezirksräthe: Fabrikant Reinhard Müller in Hornberg.
Bürgermeister Weißer in Langenschiltach.
Kaufmann Jakob Siegwart in Schönwald.
Gemeinderath Georg Furtwängler in Triberg.
Brauereibesitzer Wilhelm Horn in Hornberg.
Fabrikant Josef Kaiser in Furtwangen.
Rentier Alois Siedle in Gütenbach.

Bezirksamt Ueberlingen.

(53 Gemeinden; $8_{,093}$ □Meilen m. See, 26,092 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Ueberlingen und Meersburg.]

Bezirksamtmann: Otto v. Scherer, Oberamtmann.
" Heinrich Pfister, Amtmann.
Revisor: Johann Baptist Lautner.

1 Revident, 1 Registrator, 2 Actuare, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksärzte: Dr. Ludwig Fischer in Ueberlingen.
Matthäus Haitz in Meersburg, Medicinalrath.
Johann Mayer in Salem.
Bezirksassistenzärzte: Adolf Riggler in Ueberlingen.
Dr. Eduard Luschka, Charakter und Rang als Bezirksarzt in Markdorf.

2 Bezirksthierärzte mit dem Wohnsitz in Markdorf und Salem.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Ueberlingen.
Bezirksräthe: Apotheker Josef Jack in Salem.
Bürgermeister Johann Stork in Owingen.
Kaufmann Ferdinand Blatteau in Ueberlingen
Fabrikant Gottlieb Honegger in Meersburg.

Bezirksräthe: Gemeinderath Ignaz Baader in Ueberlingen.
Gemeinderath Fritz in Markdorf.
Bürgermeister Jaun in Mimmenhausen.
Bürgermeister Mobel in Hagnau.

Bezirksamt Villingen.

(33 Gemeinden; $6_{,688}$ □ Meilen, 22,187 Einw.)

Bezirksamtmann: Carl Heinrich Baader, Oberamtmann.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Dr. Friedrich Martin.

1 Bezirksthierarzt in Villingen.

Amtscasse: vereinigt mit der Domänenverwaltung Villingen.
Bezirksräthe: Kaufmann Wilhelm Kölreuter in Villingen.
Kaufmann Dominik Ackermann in Villingen.
Bürgermeister Johann Schneider in Dauchingen.
Weinhändler Carl Hebting in Vöhrenbach.
Gemeinderath Alois Sulzmann in Dürrheim.
Löwenwirth Johann Hirth in Rietheim.
Posthalter Friedrich Dobler in St. Georgen.
Bürgermeister Johann Georg Lehmann in Mönchweiler.

Bezirksamt Waldkirch.

(26 Gemeinden; $5_{,693}$ □ Meilen, 20,505 Einw.)

Bezirksamtmann: Max Stößer, Oberamtmann.
Revisor: Johann Evangelist Wingler.

1 Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.

Bezirksarzt: Carl Rudolf Ris.
Bezirksassistenzarzt: Mathias Vetter, mit dem Titel als Bezirksarzt.

1 Bezirksthierarzt in Waldkirch.

Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Waldkirch.
Bezirksräthe: Bürgermeister Josef Reichenbach in Suggenthal.
Fabrikant Otto Helbing in Waldkirch.
Gastwirth Carl Schultis in Obersimonswald.
Kaufmann Josef Kastel in Elzach.
Bürgermeister Bartholomä Trenkle in Bleibach.
Gastwirth Xaver Erbacher in Föhrenthal.
Privatmann Xaver Bruder in Waldkirch.
Bürgermeister Martin Burger in Katzenmoos.

Bezirksamt Waldshut.

(58 Gemeinden; 5,859 □Meilen, 27,328 Einw.)

Bezirksamtmann: Gustav v. Stößer, Oberamtmann.
" Alexander Buisson, Amtmann.

1 Referendär, 1 Revident, 1 Registrator, 4 Actuare, 1 Amtsdiener.

Bezirksarzt: Demetrius Ruff, Medicinalrath.

1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Thiengen.

Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Thiengen.
Bezirksräthe: Müller Konrad Hildenbrand in Waldshut.
Gerber Bartholomä Güntert in Unteregingen.
Bürgermeister Martin Hollenweger in Reckingen.
Müller Anton Keller in Gurtweil.
Bürgermeister Straubhaar in Waldshut.
Bürgermeister Philipp Morat in Hochsal.

Bezirksräthe: Fabrikant Becker in Görrwihl.
Bierbrauer Xaver Dietsche in Remetschwiel.
Stadtrechner Eiselin in Thiengen.

Bezirksamt Walldürn.

(22 Gemeinden; 4,375 □Meilen, 14,293 Einw.)

Bezirksamtmann: Ludwig Hördt, Amtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist.
Bezirksarzt: Carl Schellenberger.
1 Bezirksassistenzarzt, 1 Bezirksthierarzt in Walldürn.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Wertheim.
Bezirksräthe: Eisenwerkbesitzer Philipp Jakob Kurtz in Rippberg.
Kaufmann Valentin Eckart in Walldürn.
Bürgermeister Eiermann in Höpfingen.
Rathschreiber Hildenbrand in Walldürn.
Notar Keller in Hardheim.
Gutsbesitzer Otto Stein in Kubach bei Altheim.

Bezirksamt Weinheim.

(13 Gemeinden; 2,061 □Meilen, 17,705 Einw.)

Bezirksamtmann: Wilhelm Ludwig Friedrich Lang, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Ludwig Julius Wilkens.
Bezirksassistenzarzt: . . . .
1 Bezirksthierarzt in Weinheim.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Mannheim.
Bezirksräthe: Kaufmann Carl Janzer in Weinheim.
Apotheker Pfander in Weinheim.
Landwirth Adam Edelmann in Leutershausen.
Fabrikant Ludwig Klein in Weinheim.

Bezirksräthe: Oekonom Georg Dietz im Straßenheimer Hof.
Gemeinderath Philipp Eberle in Laudenbach.
Waisenrichter Heinrich Schmitt in Heddesheim.

Bezirksamt Wertheim.

(30 Gemeinden; 4,357 □Meilen, 20,140 Einw.)

Bezirksamtmann: Otto v. Senger, Oberamtmann. ✠4.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Friedrich Ribstein, Medicinalrath. P.K.4.
Bezirksassistenzarzt: ....
1 Bezirksthierarzt in Wertheim.
Amtscasse: vereinigt mit dem Hauptsteueramt Wertheim.
Bezirksräthe: Domänenrath Alfred Föhlisch in Bronnbach.
Gastwirth Josaphat Bundschuh in Steinbach.
Seifensieder Johann Michael Fluhrer in Wertheim.
Kaufmann Heinrich Langguth in Wertheim.
Forstrath Beck in Wertheim.
Bürgermeister Georg Andreas Adler in Liedelbach.
Franz Martin Hauck in Külsheim.

Bezirksamt Wiesloch.

(16 Gemeinden; 2,229 □Meilen, 18,565 Einw.)

Bezirksamtmann: Leopold Sonntag, Amtmann.
1 Revident und Registrator, 1 Actuar und 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Bezirksarzt: Dr. Carl Molitor, Medicinalrath.
1 Bezirksthierarzt in Wiesloch.
Amtscasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Schwetzingen.

Bezirksräthe: Gemeinderath Friedrich Kircher in Wiesloch.
Gemeinderath Josef Bitz in St. Leon.
Gastwirth Sebastian Moser in Malsch.
Seifensieder Heinrich Sieber in Wiesloch.
Gemeinderechner Christian Kaufmann in Walldorf.
Gemeinderath Georg Michael Riemensperger in Walldorf.
Bürgermeister Adam Schmitt in Schatthausen.

Bezirksamt Wolfach.

(24 Gemeinden; $8_{,312}$ □Meilen, 24,656 Einw.)

[Der Amtsbezirk umfaßt die Bezirke der Amtsgerichte Wolfach und Haslach.]

Bezirksamtmann: Wilhelm Schupp, Oberamtmann.
1 Revident und Registrator, 2 Actuare.

Bezirksarzt: Ferdinand Speri in Wolfach.
1 Bezirksassistenzarzt in Wolfach, 1 Assistenzarzt in Haslach, 1 Bezirksthierarzt in Wolfach.

Amtskasse: vereinigt mit der Obereinnehmerei Hornberg.
Bezirksräthe: Holzhändler u. Seifensieder Theodor Armbruster in Wolfach.
Fürstenb. Rentmeister Lamey in Wolfach.
Schreiner Altbürgermeister Daniel Störzer in Schiltach.
Kaufmann Gemeinderath Heinrich Waidele in Hausach.
Gemeinderath Johann Wöhrle in Gutach.
Roman Gros in Oberwolfach.
Albert Walter in Haslach.
Adlerwirth Feger in Steinach.

2. Verwaltungshof.

(Mit dem Sitz in Bruchsal.)

Der Verwaltungshof ist eine Landesmittelstelle, die sich nicht mit der politischen Verwaltung zu befassen, sondern die Beaufsichtigung und Leitung der unten aufgeführten Cassen, Fonds und Staatsanstalten nebst der Oekonomie und des Gewerbebetriebs der Strafanstalten (s. Abth. Justizministerium) zu besorgen hat, wozu noch einige weitere ihrer Natur nach weder für die Bezirksämter noch für das Ministerium geeignete Geschäfte hinzukommen, wie: Prüfung und Berichtigung der Conscriptionsarbeiten der Aemter, Rechnungswesen alter Landschafts- und Bezirksschulden, Unterstützung armer Staatsdiener-Relicten (Gratialfond), Leitung und Beaufsichtigung der Ablösung des Zehnten und sonstiger alten Abgaben, Aufsicht über das Tax-, Sportel- und Stempelwesen, Erledigung von Beschwerden in Angelegenheiten der Gemeinderechnungsabhör u. s. w.

In so weit die dem Verwaltungshofe übertragenen Geschäfte in die Abtheilung der Justizverwaltung einschlagen (Strafanstalten, Amtsgerichtscassen, Justizsportel), steht auch die Oberaufsicht hierüber dem Justizministerium zu.

Director:

Carl Ludwig Böhme, Geh. Rath II. Cl. ✠3.

Räthe:

Moriz Eisenlohr, Geh. Regierungsrath. ✠4.
Wilhelm Carl Müller, Regierungsrath.
Dr. Friedrich Wilhelm Ritzhaupt, Regierungsrath.
Ludwig Orff, Regierungsrath. ✠
Leopold Schmidt, Regierungsassessor.

Medicinal-Referent:

Dr. Carl August Diez, Medicinalrath.

Kanzlei:

Secretäre: Paul Ahles, Kanzleirath.
Johann Nepomuk Kupferschmitt.

Revisoren: Johann Hahn, Rechnungsrath.
Eduard Becht.
Simon Fehringer.
Carl Lorenz Ebbecke.
Friedrich Huffschmidt.
Ernst Serger.
Josef Wenz.
Friedrich Eckert.
Carl Reiß.
Johann Adam Walz.
Gottfried Hauck.
6 Revidenten.

Registratoren: Josef Ferron.
Friedrich Meyer.
Josef Bunkofer. D.A.2.
Carl Metzger.
Expeditor: Ludwig Pfeiffer.
3 Kanzleiassistenten, 3 Kanzleigehilfen, 2 Kanzleidiener, 1 Hilfsdiener.

Dem Verwaltungshof untergeordnete Stellen und Anstalten.

A. Amtscassen.

Die Amtscassen vollziehen und verrechnen die Ausgaben, die für die Thätigkeit der Bezirksämter, der Amtsgerichte und der Gerichtsnotare erwachsen. Besondere Verrechner sind für die Amtscassen nicht bestellt, vielmehr sind die deßfallsigen Functionen den Domänenverwaltern, Obereinnehmern, oder Hauptsteuer-Beamten als Nebendienst übertragen.

(Siehe unter I. A. Bezirksämter.)

B. Weltliche milde Stiftungen.

Da das für Unterrichts- und Cultuszwecke gestiftete Vermögen seine besondere Verwaltungseinrichtung hat (vgl. Lit. F. G. K. und Anhang), so handelt es sich hier nur um jene Stiftungen, welche zu anderen Zwecken als den eben erwähnten, insbesondere zur Armen- und Krankenpflege, gewidmet sind.

Derartige Stiftungen werden, wenn sie

1) Lokalstiftungen, d. i. für einen Ort bestimmt sind, zur Zeit noch von denjenigen Organen verwaltet, welche für die Verwaltung des Vermögens der kirchlichen Ortsstiftungen bestellt sind, also von den katholischen Stiftungscommissionen und den evangelischen Kirchengemeinderäthen. Beide stehen in dieser Beziehung unter der Aufsicht des Verwaltungshofes, welcher auch die von den Bezirksämtern abzuhörenden Rechnungen superrevidirt. Jedoch hat sich die Regierung die Befugniß vorbehalten, in jene Verwaltungscollegien, wo sie es angemessen findet, ständige Regierungscommissäre zu ernennen, welche alsdann den Vorsitz führen.
2) Districts- und allgemeine Landesstiftungen werden von dem Verwaltungshofe selbst mittelst besonderer am Sitze der betreffenden Vermögensverwaltungen befindlicher Stiftungsverwalter verwaltet.

Die Oberabhör der Rechnungen über die Verwaltung dieser Fonds kommt dem Ministerium des Innern zu.

Derartige Stiftungsverwaltungen sind:

Münsterstiftungen- und Kreisunterstützungsfonds-Verwaltung Freiburg.

Johann Peter Stark, Verwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Maria-Victoria-Stiftungs-Verwaltung in Offenburg.

August Pezold, Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Spital-, Almosenfonds- und Georg-Elisabethen-Stiftungs-Verwaltung in Baden.

Carl Buscher, Verwalter.

1 Gehilfe.

Eine Reihe weltlicher katholischer milder Stiftungen verwaltet zur Zeit im Namen und aus Auftrag des Staates unter Aufsicht und Leitung des Ministeriums des Innern der katholische Oberstiftungsrath. — Die Verrechnungen dieser Stiftungen siehe unten.

C. Heil- und Pflegeanstalt Illenau.

Diese in den Jahren 1838—42 vollständig neu erbaute, in der Nähe der Stadt Achern liegende Staatsanstalt ist für 400—450 Seelengestörte beiderlei Geschlechts, je zur Hälfte, eingerichtet. Es sind an ihr außer dem Director, welcher statutengemäß ein Arzt sein muß, ständig noch 5 bis 6 Aerzte thätig. Sämmtliche sind, wie ein katholischer und ein evangelischer Hausgeistlicher, ausschließlich für die Anstalt angestellt.

Der Haushalt und die Verrechnung wird gleichfalls durch besondere Angestellte — Verwalter, Buchhalter und Oeconom — besorgt.

Die Anstalt ist ihrem vorherrschenden Charakter nach Heilanstalt. Sie ist zunächst für inländische Kranke bestimmt; Ausländer finden nur Aufnahme, wenn und in so weit der vorhandene Raum nicht für Inländer in Anspruch genommen ist.

Die unmittelbare Aufsicht über die Anstalt wird von dem Verwaltungshof ausgeübt, die obere Aufsicht von dem Ministerium des Innern.

In den letzten Jahren zählte die Anstalt in der Regel 420—440 Kranke, darunter etwa 40 Ausländer.

Für die Verpflegung ꝛc. der Kranken bestehen je nach ihren Lebensgewohnheiten vier verschiedene Classen, nach welchen auch die für die vermöglichen Inländer zu leistenden Vergütungen festgesetzt werden.

Für die unvermöglichen inländischen Kranken werden Seitens der unterstützungspflichtigen Heimathsgemeinden oder Fonds geringere Beiträge in Anspruch genommen. Die Ausländer, welche übrigens nur in den 2 obersten Verpflegungsclassen Aufnahme finden, müssen höhere Vergütungen bezahlen, als Inländer. Was durch diese Vergütungen an den Kosten der Unterhaltung der Anstalt nicht gedeckt wird, schießt die Staatscasse zu.

Das Statut, welches die Bedingungen der Aufnahme, die Behandlung der Kranken in der Anstalt ꝛc. regelt, ist abgedruckt in dem Reg.-Bl. Nr. 13 von 1865.

Dr. Christian Roller, Geh. Rath II. Cl. und Director. ✠2.-G.H.P.4.-P.H.H.2.-P.K.3.
Dr. Carl Hergt, Geh. Hofrath. ✠3.-P.H.H.3.
Hubert Reich, Hilfsarzt.
Heinrich Schüle, Hilfsarzt.

3 Hilfsärzte (Kirn, Roller jun., Dr. Neumann), 1 Directionsgehilfe (Diakonus Dr. Freiburger), 1 Apotheker, 2 Oberwärter, 1 Bademeister, 18 Wärter, 17 Privatwärter, 3 Oberwärterinnen, 28 Wärterinnen, 24 Privatwärterinnen.

Heinrich Brettle, Verwalter.

1 Rechnungsgehilfe, 2 Kanzleigehilfen, 1 Scribent, 1 Kanzleidiener und 3 Thorwarte, zugleich für die Gebietsnachtwache, 4 Werkmeister, 1 Hausmeister, 1 Schustergehilfe, 1 Schneider, 1 Maurergehilfe, 1 Deconom, 2 Bäcker, 1 Metzger, 1 Gärtner, 1 Melker, 2 Kutscher und 1 Stalljunge, 1 Heizer, 1 Brunnenmeister, 1 Straßenwart, 1 Weißzeugbeschließerin, 10 Waschgehilfinnen, 1 Köchin, 7 Küchenmädchen, 1 Schreinergehilfe, 1 Schlossergehilfe.

Pfarrer Carl Ströbe, evangelischer Hausgeistlicher.
" Rudolf Behrle, katholischer Hausgeistlicher.

1 Musiklehrer, zugleich Organist.

(Stand am 31. Dezember 1867: 219 männliche, 220 weibliche, zusammen 439 Kranke.)

D. Heil- und Pflegeanstalt Pforzheim.

Auch diese Anstalt ist, wie Illenau, Staatsanstalt. Sie besitzt mit einem Filial die Einrichtungen für 560 Kranke beiderlei Geschlechts und seit längerer Zeit ist sie fast immer vollständig besetzt. (Stand am 31. Dezember 1867: 257 männliche, 276 weibliche, zusammen 533 Kranke.)

Die weitaus überwiegende Zahl der Kranken sind unheilbare Seelengestörte; etwa 18 Procent sind Epileptische und 3 Procent mit ansteckenden Krankheiten Behaftete. (Am 31. Dez. 1867: 445 Seelengestörte, 77 Epileptische, 11 äußerlich Kranke.)

Sämmtliche Kranke gehören dem Inlande an.

Die Direction der Anstalt führt, wie in Illenau, ein Arzt, dem drei Hilfsärzte zur Seite stehen.

In Bezug auf die Verwaltung der Anstalt und die Aufsicht über diese, sowie in Beziehung auf die Verpflegung der Kranken und die für deren Unterhalt zu leistenden Vergütungen bestehen ganz die gleichen Einrichtungen und Vorschriften, wie in Illenau.

Das Statut der Anstalt ist im Reg.-Bl. Nr. 46 von 1847 veröffentlicht.

Dr. Franz Fischer, Geh. Hofrath und Director. Z4.m.E.

3 Hilfsärzte (Brenzinger, Otto, Müller), 1 Oberwärter, 26 Wärter, 1 Oberwärterin mit 2 Gehilfinnen, 1 Privatwärter, 32 Wärterinnen, 1 Privatwärterin.

Eduard Reiniger, Verwalter.

1 Buchhalter, 1 Decopist, 1 Oeconomiegehilfe, 1 Kanzleidiener, 2 Bäcker, 1 Gärtner, 2 Thorwarte, 1 Weißzeugbeschließerin, 2 Köchinnen, 6 Küchen- und 7 Waschgehilfinnen, 1 Küchendiener, 1 Ausläufer.

Hausgeistliche: { evangelisch: Gustav Eduard Wagner, Diaconus. katholisch: Pfarrverweser Hermann Christ.

1 Hauslehrer, zugleich Organist, 1 israel. Lehrer, 1 Kirchendiener.

E. Armenbad in Baden.

In dem Armenbad zu Baden wird solchen armen Kranken, welche nach ärztlichem Gutachten von dem Gebrauche der Badener Thermen (Trinken oder Baden) Genesung oder wenigstens Linderung ihrer Leiden erwarten können, während der Sommermonate unentgeltlich Verpflegung und ärztliche Behandlung gewährt.

Die aus Staatsmitteln unterhaltene Anstalt besitzt die Zimmer- und Badeeinrichtung für 60 Kranke und ist in der Regel vom Anfang Mai bis Ende September vollständig besetzt.

Die Aufsicht über die Anstalt führt die aus dem Bezirksbeamten, 2 Aerzten und 4 weiteren Mitgliedern bestehende Badanstalten-Commission in Baden, die in Angelegenheiten des Armenbads dem Verwaltungshof und in letzter Reihe dem Ministerium des Innern untergeordnet ist.

Hausarzt: Dr. Wilhelmi.
Hausmeister: Windisch.

F. Polizeiliche Verwahrungsanstalt in Bruchsal.

In diese Anstalt werden Personen aufgenommen, welche wiederholt wegen Landstreicherei oder Bettels bestraft worden sind und keinen ihren Unterhalt sichernden Erwerb nachzuweisen vermögen, sowie solche, welche wegen Müßiggangs ihrer Heimathsgemeinde oder öffentlichen Cassen zur Last fallen. Die Aufgabe der Anstalt ist, diese Leute an eine regelmäßige Beschäftigung zu gewöhnen.

Die Kosten der Unterhaltung werden zum Theil von den Heimathsgemeinden der Pfleglinge, zum Theil von der Staatscasse getragen.

Die nächste Aufsicht über die Anstalt führt ein für diesen Zweck besonders gebildeter Verwaltungsrath, bestehend aus dem Bezirksbeamten, den beiden Hausgeistlichen, dem Bezirksarzt, dem Vorsteher der Anstalt, dem Bürgermeister und zwei Gemeinderaths-Mitgliedern des Ortes der Anstalt. Die oberen Aufsichtsbehörden sind der Verwaltungshof und in letzter Reihe das Ministerium des Innern.

Die Zahl der Verwahrten, die früher mehrere Hundert betragen hat, hat in den letzten Jahren selten 50 überschritten, wovon in der Regel $^2/_3$ dem männlichen Geschlecht angehören.

Stand am 31. Dezember 1867: 27 männliche, 8 weibliche Verwahrte.

Die näheren Bestimmungen über die Bedingungen der Aufnahme, über das einzuhaltende Verfahren &c. enthält das Gesetz vom 30. Juli 1840 (Reg.-Bl. Nr. 27 von 1840).

Die Functionen des Vorstehers, des Verwalters, Hausarztes, der Hausgeistlichen und der Hauslehrer werden von den Angestellten der Weiberstrafanstalt in Bruchsal besorgt.

Das Aufsichtspersonal besteht:
aus 1 Oberaufseher, 1 Aufseher, 2 Werkmeistern und 2 Hilfsaufseherinnen.

3. Gendarmerie.

Das Gendarmeriecorps hat die Aufgabe, über die Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ruhe im Innern des Großherzogthums und über Beobachtung der desfalls bestehenden Gesetze und Verordnungen zu wachen, Gefahren, welche dem Einzelnen oder dem Ganzen, den Personen oder dem Eigenthum drohen, abzuwenden, Verbrechen aller Art zu verhüten oder anzuzeigen, die Schuldigen oder die wegen eines begangenen Verbrechens oder der Theilnahme daran Verdächtigen zu verfolgen, in den gesetzlich zulässigen Fällen festzuhalten und vor die zuständige Behörde zu bringen, endlich die Aufträge, die ihm in diesen Beziehungen von den Gerichts- und Polizeibehörden ertheilt werden, zu vollziehen.

Als Landespolizeianstalt bildet das Gendarmeriecorps ein zusammenhängendes Ganze und ist dem Ministerium des Innern unterstellt.

Die innere Organisation desselben ist militärisch. Es besteht aus 486 Mann und ist in 4 Divisionen und 66 Brigaden abgetheilt.

Corps-Commandant

(mit dem Sitze in Carlsruhe):

Heinrich v. Renz, Generalmajor. ✠3.mitE.-⊕-✠-P.R.A.3.-W.F.2.-G.H.P.2.-F.E.L.4.

Bureauvorstand:

(Adjutant.)

Mathias Seel, Rittmeister ⊗.

1 Oberwachtmeister und Verrechner, 1 Corpsfourier, 1 Brigadier als Actuar, 1 Gendarm als Bureaudiener.

Commandant der I. Division

(mit dem Sitze in Constanz):

Ferdinand Horchler, Rittmeister.

Das Commando umfaßt die Brigaden der Kreise Constanz und Villingen.

Commandant der II. Division

(mit dem Sitze in Freiburg):

Heinrich Frhr. v. Bodmann, Oberstlieutenant. ✠4.m.E.-✠.

Das Commando umfaßt die Brigaden der Kreise Waldshut, Lörrach und Freiburg.

Commandant der III. Division

(mit dem Sitze in Carlsruhe):

Ludwig Frhr. v. Reischach, Oberstlieutenant. ✠4.m.E.-✠-F.E.L.4.

Das Commando umfaßt die Brigaden der Kreise Offenburg, Baden und Carlsruhe.

Commandant der IV. Division

(mit dem Sitze in Mannheim):

Gustav Brückner, Oberstlieutenant. ⊕-✠-P.R.A.4.

Das Commando umfaßt die Brigaden der Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach.

Jedem Divisionscommandanten ist ein Oberwachtmeister beigegeben.

Die Brigadecommandos haben ihren Sitz an jenem der Bezirksämter und Amtsgerichte.

4. General-Landes-Archiv.

Das General-Landes-Archiv besteht aus einem Urkunden- und einem Actenarchive.

Im Urkunden-Archiv werden, nach den älteren und neueren geschieden, aufbewahrt: die Staatsverträge, die Urkunden über Erwerbungen, Tauschverträge, Veräußerungen, Ablösungen, überhaupt über Verträge, wobei die Staatsregierung betheiligt ist; ferner die Obligationen und Cautionen derjenigen Privaten, welche gegen die Staatsregierung eine spezielle Verpflichtung oder Haftbarkeit haben, sodann die Depositen in Werthpapieren und Faustpfandverträgen, welche in den Geschäftskreis der Centralbehörden und Anstalten fallen.

Alle Acten der verschiedenen Staatsbehörden sollen, sobald 50 Jahre von Erledigung des betreffenden Gegenstandes verflossen sind, und soweit nicht einzelne Acten als der ferneren Erhaltung unwerth zur Vertilgung ausgeschieden werden, in das Generalarchiv zur Aufbewahrung abgeliefert werden.

Ueber die Gesuche um Erlaubniß zur Benützung des General-Landes-Archivs, sowie zur Einsichts- und Abschriftsnahme von einzelnen Urkunden oder Acten, sei es zu wissenschaftlichen oder practischen Zwecken, entscheidet das Ministerium des Innern.

Director:

Dr. Carl Heinrich Frhr. Roth v. Schreckenstein. Z. ✠4.

Räthe:

Dr. Josef Bader.
Dr. Friedrich v. Weech, Kammerjunker. W.F.4.

Kanzlei:

Registratoren: Albert Weeber.
Johann Baptist Trenkle.

1 Kanzleidiener.

5. Obermedicinalrath.

Zum Geschäftskreis des Obermedicinalraths gehört im Allgemeinen:

Die oberen Staatsbehörden auf deren Verlangen über Gegenstände des Medicinal- und Veterinärwesens technisch zu berathen, den Gerichtsbehörden des Landes gerichtsärztliche Obergutachten zu erstatten, die Staatsprüfungen des höheren Sanitätspersonals (Aerzte, Thierärzte und Apotheker) vorzunehmen; endlich von allen in das Gebiet der Medicinal- und Veterinärpolizei einschlagenden Verhältnissen und Zuständen fortlaufend Kenntniß zu nehmen, um durch eigene Anträge den Vollzug und die gedeihliche Wirksamkeit der bezüglichen Vorschriften und Einrichtungen zu sichern und deren Verbesserung herbeizuführen. Zugleich ist ihm die Handhabung der Disciplin über die Aerzte, Thierärzte und Apotheker in erster Instanz übertragen. Der Obermedicinalrath hat in allen seiner Berathung unterstehenden Angelegenheiten, bei welchen das Interesse des gesammten Standes der Aerzte, Thierärzte oder Apotheker betheiligt ist, einen von dessen Angehörigen aus ihrer Mitte gewählten Ausschuß zur Berathung beizuziehen oder gutächtlich zu vernehmen. Bei der Fassung von Disciplinarerkenntnissen muß der Obermedicinalrath so viele Mitglieder des betreffenden Ausschusses zur Mitwirkung beiziehen, als der Obermedicinalrath selbst, resp. die betreffende Abtheilung Mitglieder zählt. Das Amt eines Ausschußmitgliedes ist ein Ehrenamt.

Directorium:

Carl Josef Schmitt, Geh. Rath III. Cl. (s. u.).

Mitglieder des Obermedicinalraths:

1. Abtheilung für Medicinalangelegenheiten.

Dr. Eduard Molitor, Geh. Hofrath, Bezirksarzt. ✠4.
Dr. Georg Schweig, Obermedicinalrath. ✠4.
Dr. Robert Volz, Obermedicinalrath, Bezirksarzt. ✠4.
Dr. Hermann Zollikofer, Obermedicinalrath.
Dr. Ferdinand Battlehner, Obermedicinalrath.

2. Abtheilung für Veterinärangelegenheiten.

Dr. Eduard Molitor, Geh. Hofrath. ✠4.
Dr. Ludwig Rau, Ministerialrath (s. u.).
Josef Fuchs, Medicinalrath und Professor der Veterinärkunde. ✠4. - G.H.P.4.

Kanzlei:

Secretär: . . . .
Expeditor: Carl Link.
Kanzlist: . . . .

1 Registraturgehilfe, 1 Kanzleidiener.

Aerztlicher Ausschuß:

Praktischer Arzt Theodor Wagner in Mühlburg (Obmann).
" " Detmar Alt in Mannheim.
" " Dr. Sigmund Schneider in Oberkirch.
" " Dr. Carl Kusel, Medicinalrath in Carlsruhe.
Oberstabsarzt Dr. Adolf Hoffmann in Carlsruhe.
Practischer Arzt Hermann Kröll in Kehl.
Bezirksarzt, Medicinalrath Josef Moppey in Pforzheim.

Ausschuß der Apotheker:

Apotheker Leiner in Constanz (Obmann).
" Leimbach in Heidelberg.
" Schwab in Renchen
" Frank in Freiburg.
" Hunkele in Sinsheim.

Thierärztlicher Ausschuß:

Bezirksthierarzt Lydtin in Baden (Obmann).
" " Fuchs in Mannheim.
" " Berner in Pforzheim.
" " Braun in Kehl.
" " Kammerer in Bruchsal.

Dem Obermedicinalrath untergeordnet:

A. Die Bezirksärzte und Bezirksassistenzärzte, s. o. unter I. 1. Bezirksämter.

B. Die Badeärzte von

Antogast und Freiersbach: Josef Mast, prakt. Arzt, wohnhaft in Oppenau.
Baden: . . . .

Badenweiler: Dr. Adolf Siegel.
Dürrheim: Leo Ens.
Langenbrücken: Rudolf Walther.
Petersthal: Albert Haberer.
Rappenau: Heinrich Fink, Medicinalrath. ✠4.
Rippoldsau: Friedrich Feyerlin, Medicinalrath. S.E.H.4.
Rothenfels: Alexander Schenkh, wohnhaft in Gaggenau.
Sulzbach: Benedict Bauer, Bezirksarzt in Oberkirch.

C. Die Kreis-Oberhebärzte:

Dr. Wilhelm Lange, Geh. Hofrath in Heidelberg (s. unter Universität Heidelberg),
für die Kreise Mosbach, Heidelberg, Mannheim.
Dr. Ferdinand Battlehner, Obermedicinalrath in Carlsruhe (s. o.),
für die Kreise Carlsruhe, Baden, Offenburg.
Dr. Alfred Hegar, Professor in Freiburg (s. Universität Freiburg),
für die Kreise Freiburg, Lörrach, Waldshut.
Dr. Franz Kapferer, Fürstenb. Hofrath und erster Leibarzt in Donaueschingen. ✠4.-W.K.3.,
für die Kreise Villingen, Constanz.

D. General-Apothekenvisitatoren:

Dr. Georg Schweig, Obermedicinalrath in Carlsruhe (s. o.).
Dr. Julius Neßler in Carlsruhe.
Dr. Ernst Stitzenberger, prakt. Arzt in Constanz.
Dr. Julius Schill in Freiburg.

6. Universitäten.

1) An der Spitze der Universität steht ein Prorector, welcher von dem Großherzog auf die Dauer eines Jahres nach dem Wahlvorschlag der ordentlichen Professoren bestätigt oder ernannt wird. Er besorgt mit einem von dem akademischen Senate aus seiner Mitte gewählten Mitgliede und dem akademischen Disciplinarbeamten die Immatriculirung der Studirenden und stellt mit diesem die Abgangszeugnisse aus. Er hat die Aufsicht über das akademische Lehr- und Dienstpersonal und überwacht die Vollziehung der Gesetze, sowie die Erhaltung des vorschriftsmäßigen Zustandes der Universität. Er führt die Direction des engeren Senates und leitet die Verhandlungen der Plenarversammlung (des weiteren Senates) aller ordentlichen Professoren.

2) Der Senat zu Freiburg wird gebildet durch den Prorector, den Amtsvorgänger desselben (Exprorector) und je einem aus den vier Facultäten durch diese gewählten Mitgliede. Der engere Senat zu Heidelberg besteht aus dem Prorector, dem Exprorector, den vier Dekanen der vier Facultäten und aus zwei vom großen Senat aus seiner Mitte frei gewählten Mitgliedern.

In Disciplinarsachen hat der Disciplinarbeamte Sitz und Stimme im akademischen Senate.

In diesem werden unter collegialer Berathung und Beschlußfassung (mit Ausnahme der dem Prorector als „akademischem Directorium" zugewiesenen Leistungen) die gesammten laufenden Geschäfte der Universitätsverwaltung behandelt, theils unmittelbar und ausschließlich, theils so, daß die für andere Collegien vorbehaltenen Geschäftsaufgaben durch ihn vorbereitet, begutachtet oder vollzogen werden.

3) Die Plenarversammlung zu Freiburg, beziehungsweise der große Senat zu Heidelberg wird durch sämmtliche ordentliche Professoren der Universität gebildet und tritt für die Behandlung von Fragen einer ganz allgemeinen Wichtigkeit für die gesammte Universität theils auf besondere Anregung des Senates, theils regelmäßig (zur Beschlußfassung über Anträge auf neue Normen und ständige Einrichtungen; Wahl des Prorectors, der Senatoren und der Mitglieder der Oeconomie-Commission) zusammen.

4) Jede der vier Facultäten wird aus den in ihr angestellten ordentlichen Professoren gebildet, und hat unter Vorsitz und Geschäftsleitung eines aus ihrer Mitte gewählten Dekanes die besonderen Facultätsangelegenheiten theils zu erledigen, theils für die Behandlung im Senat vorzubereiten.

5) Die öconomische Verwaltung wird in Freiburg durch die aus Professoren mit dem Syndicus als Beisitzer gebildete Wirthschaftsdeputation und eine aus Fachbeamten bestehende Wirthschaftsadministration, in Heidelberg durch die „Oeconomiecommission", der eine besondere Cassenverwaltung zur Seite steht, besorgt.

Abgesondert hiervon vollzieht sich die Administration der Stiftungen, welche in Freiburg durch eine — aus 2 Professoren gebildete — Stiftungscommission, die einzelnen ordentlichen Professoren als Executoren und theilweise Collatoren und einen besonderen Beamten (den Stiftungsverwalter) besorgt wird. In Heidelberg besteht eine aus Professoren gebildete „Direction der Stiftungen für katholische Studirende" und eine Stiftungsverwaltung durch einen Rechnungsbeamten.

6) Dem Disciplinarbeamten liegt die Führung aller Untersuchungen bei Disciplinarvergehen von Studirenden und auch die Urtheilsfällung in solchen ob, sofern nicht die letztere dem Senat vorbehalten ist; außerdem hat der Disciplinarbeamte in Heidelberg als dermalen rechtsverständiger Respicient Sitz und Stimme in der akademischen Krankenhaus-Commission.

An jeder der beiden Universitäten sind sodann besondere Verwaltungen für die große Reihe einzelner Institute eingesetzt, durch welche die Zwecke des Unterrichts gefördert werden sollen. An beiden Universitäten besteht ein philologisches Seminar; in Heidelberg außerdem ein evangel.-protest. theologisches Seminar für evangelische Theologen.

A. Ruprecht-Carls-Universität in Heidelberg.

Curator:

. . . .

Immatriculations-Commission:

Curator: . . . .
Prorector: Dr. Eduard Zeller, Professor. ⊕4.
Das delegirte Senatsmitglied: Dr. Levin Goldschmidt, Professor.
Der akademische Disciplinarbeamte: Albert Gönner, Amtmann.

Akademisches Directorium:

Prorector: Dr. Eduard Zeller, s. o.

Akademische Lehrer.

a. Theologische Facultät.

Ordentliche Professoren:

Dr. Ferdinand Hitzig, Kirchenrath. ✠4.
Dr. Daniel Schenkel, Kirchenrath und Director des evangelisch-protestantisch theologischen Seminars. ✠4.mitE.-S.E.H.3.
Dr. Friedrich Wilhelm Joachim Christian Gaß.
Dr. Heinrich Julius Holtzmann.

Außerordentliche Professoren:

Dr. Adolf Hausrath.
Lic. Dr. Friedrich Nippold.
Lic. Dr. Heinrich Steiner.

b. Juristische Facultät.

Ordentliche Professoren:

Dr. Conrad Eugen Franz Roßhirt, Geh. Rath II. Classe. ✠3.-P.G.2.-Ö.F.J.2.
Dr. Joh. Caspar Bluntschli, Geh. Rath II. Cl. ✠3.-B.M.a.-B.M.3.-S.A.3.-R.A.2.-P.K.2.
Dr. Carl Adolf v. Vangerow, Geh. Rath II. Cl. ✠2.-R.St.2.
Dr. Emil Herrmann, Geh. Rath III. Cl. ✠4.-P.R.A.3.-H.G.4.-G.H.P.4.
Dr. Heinrich Zöpfl, Hofrath. Sp.J.3.-S.E.H.2.-A.A.-Mon.E.
Dr. Achilles Renaud, Geh. Rath III. Cl. ✠4.-Ö.F.J.3.-S.A.4.
Dr. Levin Goldschmidt.

Außerordentliche Professoren:

Dr. Carl Röder. N.L.3.
Dr. Ernst August Pagenstecher.
Dr. Friedrich Vering.
Dr. Carl Richard Sontag.

Privatdocenten:

Dr. Georg Asher.
Dr. Hermann Strauch.
Dr. Siegfried Brie.
Dr. Edgar Löning.
Dr. Gustav Adolf Schlayer.

c. Medicinische Facultät.

Ordentliche Professoren:

Dr. Friedrich Arnold, Geh. Hofrath, Director des anatomischen Instituts.
Dr. Wilhelm Lange, Geh. Hofrath, Director der Entbindungsanstalt und Oberhebarzt für den Unterrheinkreis. ✠3.
Dr. Hermann Julius Ferdinand Helmholtz, Geh. Rath II. Cl., Director des physiologischen Instituts. ✠3.-N.L.3.-R.St.2.-B.M.-S.R.
Dr. Wilhelm Delffs.
Dr. Nikolaus Friedreich, Hofrath, Director der medicinischen Klinik, s. o.
Dr. Gustav Simon, Hofrath, Director der chirurgischen Klinik. G.H.P.4.-P.K.3.-M.W.K.
Dr. Otto Becker, Director der Augenklinik.

Außerordentliche Professoren:

Dr. Anton Kuhn, Prosector.
Dr. Franz Carl v. Chelius. G.H.L.4.
Dr. Theodor v. Dusch, Director der medicinischen Poliklinik. ✠4.
Dr. Zacharias Oppenheimer.
Dr. Wilhelm Wundt.
Dr. Julius Arnold, Director des pathologisch-anatomischen Instituts.
Dr. Salomon Moos.
Dr. Franz Knauff, Bezirksarzt, s. o.
Dr. Carl Heine.

Privatdocenten:

Dr. Benno Puchelt.
Dr. Martin Fehr.
Dr. Julius Bernstein.
Dr. Wilhelm Erb.
Dr. Leopold Fischer.
Dr. v. Belina Swiontkowski.

d. Philosophische Facultät.

Ordentliche Professoren:

Dr. Carl Daniel Heinrich Rau, Geh. Rath II. Cl. ⊕2.-P.R.A.2.-R.A.2.
Dr. Johann Christian Felix Bähr, Geh. Hofrath, Oberbibliothekar. ⊕4.
Dr. Carl Alexander Frhr. v. Reichlin-Melbegg.
Dr. Robert Wilhelm Bunsen, Geh. Rath II. Cl., Director des chemischen Laboratoriums. ⊕3.-D.D.4.-S.N.-R.St.2.-F.E.L.4.-P. pour le mérite.-R.A.2.-B.M.-M.G.3.
Dr. Eduard Zeller, Hofrath. ⊕4.
Dr. Hermann August Theodor Köchly, Director des philologischen Seminars. ⊕4.
Dr. Adolf Holtzmann, Hofrath. ⊕4.-P.R.A.3.
Dr. Hermann Kopp, Geh. Hofrath. ⊕4.-S.N.-B.M.
Dr. Gustav Kirchhoff, Hofrath, Director des physikalischen Instituts und des Modell-Cabinets. ⊕4.-F.E.L.5.-Belg.L.-S.N.-R.St.2.
Dr. Carl Knies, Geh. Rath III. Cl.
Dr. Carl Bernhard Stark, Director des archäologischen Instituts.
Dr. Reinhard Blum, Director der Schüler'schen Mineraliensammlung. ⊕4.
Dr. Gustav Weil. P.K.4.-J.M.L.-M.G.O.4.
Dr. Wilhelm Wattenbach. P.R.A.4.
Dr. Wilhelm Hofmeister, Director des botanischen Gartens.
Dr. Carl Ludwig Kayser.
Dr. Heinrich Alexander Pagenstecher, Director des zoologischen Cabinets.
Dr. Heinrich v. Treitschke.
Dr. L. Königsberger.

Professor honorarius:

Dr. Carl Volkmar Stoy. R.A.3.

Außerordentliche Professoren:

Dr. Raphael Hanno.
Dr. F. W. Theodor Schliephake, H. Nass. Geh. Hofrath.
Dr. Gustav Leonhard.
Dr. August Friedrich Bornträger.
Dr. Moriz Cantor.
Friedrich Rummer.
Dr. Christian Friedrich Georg Wilhelm Oncken.
Dr. Carl Lemcke.
Dr. Emil Ruth.
Dr. Carl Wilhelm Fuchs.
Dr. Alexander Riese.
Dr. Paul Dubois-Reymond.

Privatdocenten:

Dr. Thomas Gaspey.
Dr. Carl Hofman, K. Russ. Collegienrath.
Dr. Friedrich Eisenlohr.
Dr. Ludwig Le Beau.
Dr. Ferdinand Bissing.
Dr. Wilhelm Reiß.
Dr. Ernst Wilhelm Benecke.
Dr. Johann Scherrer.
Dr. Kuno Frhr. v. Reichlin-Meldegg.
Dr. Wilhelm Loßen.
Dr. Salomon Lefmann.
Dr. Maximilian Zöller.
Dr. Carl Müller.
Dr. Heinrich Weber.
Dr. August Horstmann.
Dr. Hermann Dörgens.
Dr. Heinrich Thorbecke.
Dr. Albert Ladenburg.
Dr. Adolf Mayer.
Dr. Otto Walz.

e. Lectoren und Exercitienmeister.

7 Sprachlehrer, 1 Maler, 1 Zeichnungslehrer, 1 Musikdirector, 1 Fechtmeister, 2 Tanzmeister, 1 Schwimmlehrer, 1 Turnlehrer.

Academische Behörden.

a. Engerer Senat.

Vorstand:

Dr. Eduard Zeller, d. Z. Prorector.

Beisitzer:

Dr. Nicolaus Friedreich, Exprorector.
Dr. Daniel Schenkel.
Dr. Emil Herrmann.
Dr. Gustav Simon.
Dr. Hermann Kopp.
Dr. Levin Goldschmidt.
Dr. Carl Knies.
} Aus den vier Facultäten.

Beisitzer für Disciplinarsachen:

Disciplinarbeamter: Albert Gönner, Amtmann.

b. Oeconomiecommission.

Vorstand:

Dr. Daniel Schenkel.

Beisitzer:

Dr. Carl Daniel Heinrich Rau.
Dr. Hermann Julius Ferdinand Helmholtz.
Dr. Hermann Kopp.
Dr. Achilles Renaud.

1 Baumeister.

c. Universitäts-Disciplinarbehörde und Universitäts-Secretariat.

Disciplinarbeamter: Albert Gönner, Amtmann.
Friedrich Christian Muth, Rechnungsrath, Secretär.
1 Universitätsactuar, 1 Actuar des Disciplinarbeamten, 4 Oberpedellen.

d. Universitätscasse-Verwaltung.

Friedrich Christian Muth, Rechnungsrath.
1 Gehilfe, 1 Cassediener.

e. Direction der Stiftungen für katholische Studirende.

Dr. Conrad Eugen Franz Roßhirt.
Dr. Heinrich Zöpfl.
Dr. Wilhelm Lange.
Dr. Nicolaus Friedreich.
Dr. Franz Carl v. Chelius.
Dr. Theodor v. Dusch.
Dr. Friedrich Vering.

f. Stiftungsverwaltung.

Friedrich Christian Muth.

Besondere Anstalten der Universität.

a. Spruchcollegium.

Präsident:

Dr. Achilles Renaud.

Ordentliche Mitglieder:

Dr. Conrad Eugen Franz Roßhirt.
Dr. Johann Caspar Bluntschli.

Dr. Carl Adolf v. Vangerow.
Dr. Emil Herrmann.
Dr. Heinrich Zöpfl.
Dr. Levin Goldschmidt.

Außerordentliches Mitglied:

Dr. Ernst August Pagenstecher.

1 Actuar.

b. Bibliothek.

Dr. Johann Christian Felix Bähr, Oberbibliothekar.
Dr. Carl Thibaut, Bibliothekar.
Dr. Otto Bender, Bibliothekar.

1 Bibliotheksdiener.

c. Evangelisch-protestantisch theologisches Seminar.

Dr. Daniel Schenkel, Director und erster Universitätsprediger.
Oscar Schellenberg, Stadtpfarrer, zweiter Seminarlehrer und Universitätsprediger.
Dr. Ferdinand Hitzig.
Dr. Friedrich Wilhelm Joachim Christian Gaß.
Dr. Heinrich Julius Holtzmann.
Dr. Adolf Hausrath.

1 Hausmeister.

d. Philologisches Seminar.

Dr. Hermann August Theodor Köchly, Director.
Dr. Carl Ludwig Kayser.

e. Academisches Krankenhaus.

Medicinische Klinik.

Dr. Nicolaus Friedreich, Hofrath, Director.

2 Assistenten.

Chirurgische Klinik.

Dr. Gustav Simon, Hofrath, Director.

2 Assistenten.

Academische Krankenhauscommission.

Dr. Johann Caspar Bluntschli, Vorstand.
Dr. Nicolaus Friedreich.
Dr. Gustav Simon.
Albert Gönner.
Friedrich Christian Muth.
Spitzer, Groos, } Gemeinderäthe,
} Mitglieder.

1 Verrechner, 1 Verwalter, 1 Pförtner.

f. Augenklinik.

Dr. Otto Becker, Director.

g. Medicinische Poliklinik.

Dr. Theodor v. Dusch, Director.
1 Assistent.

h. Entbindungs-Anstalt.

Dr. Wilhelm Lange, Director.
1 Assistent, 1 Haushebamme.

i. Anatomisches Institut.

Dr. Friedrich Arnold, Director.
Dr. Anton Kuhn, Prosecter.
1 Diener.

k. Pathologisch-anatomisches Institut.

Dr. Julius Arnold, Director.

l. Physiologisches Institut.

Dr. Hermann Helmholtz, Director.
Dr. Julius Bernstein, Assistent.

m. Physikalisches Institut.

Dr. Gustav Kirchhoff, Director.
1 Diener.

n. Chemisches Laboratorium.

Dr. Robert Wilhelm Bunsen, Director.
2 Assistenten, 1 Diener.

o. Zoologisches Cabinet.

Dr. Heinrich Alexander Pagenstecher, Director.
1 Conservator.

p. Mineralien-Cabinet.

Dr. Reinhard Blum, Director.
1 Assistent, 1 Diener.

q. Modell-Cabinet.

Dr. Gustav Kirchhoff, erster Director.
1 Mechaniker als Gehilfe.

r. Botanische Gärten.

Dr. Wilhelm Hofmeister, Director.
1 Gärtner.

s. Archäologisches Institut.

Dr. Carl Bernhard Stark, Director.

t. Marstall.

Ludwig Koch, Stallmeister.

Frequenz.

Wintersemester 1868/69.

Theologen und Seminaristen	63
Juristen	277
Mediciner	70
Chemiker und Pharmazeuten } Cameralisten } Philosophen und Philologen }	149
	559
Außerdem besuchen die Vorlesungen Personen reiferen Alters und conditionirende Pharmazeuten	93
	652

B. Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg.

Curator:

. . . .

Immatriculations-Commission.

Curator: . . . .
Prorector: Dr. Carl Adolf Schmidt.
Das delegirte Senatsmitglied: Dr. Franz v. Woringen.
Der academische Disciplinarbeamte: Rudolf Frhr. Rüdt v. Collenberg, Amtmann.

Prorector:

Dr. Carl Adolf Schmidt, s. o.

Academische Lehrer.

a. Theologische Facultät.

Ordentliche Professoren.

Dr. Adalbert Maier, Geistlicher Rath. ✠4.
Dr. Alban Stolz.
Dr. Johann Alzog, Geistlicher Rath.
Dr. Josef König.
Dr. Friedrich Wörter.

Außerordentliche Professoren.

Dr. Friedrich Kössing.
Dr. Franz Sentis.

Privatdocent:

Dr. Constantin Frhr. v. Schätzler.

b. Juristische Facultät.

Ordentliche Professoren:

Dr. Johann Adam Fritz, Hofrath. ✠4.
Dr. Franz Josef Buß, Hofrath. Ö.E.K.-P.G.
Dr. Franz v. Woringen, Hofrath, Oberbibliothekar. ✠4.
Dr. Carl Adolf Schmidt, Geh. Hofrath. ✠4.
Dr. Wilhelm Jakob Behaghel.
Dr. Emil Albert Friedberg.
Dr. Friedrich Rive.

c. Medicinische Facultät.

Ordentliche Professoren.

Dr. Anton Werber, Hofrath und Professor der Arzneimittellehre, der Giftlehre, der Encyclopädie und Geschichte der Medicin, Director der medicinischen Poliklinik, der Veterinäranstalt und des pharmakologischen Cabinets.

Dr. Alexander Ecker, Hofrath und Professor der Anatomie, Director der anatomischen Anstalt und der Sammlung für normale Anatomie, Director der zootomischen Sammlung. ✠4.

Dr. Carl Hecker, Director der chirurgischen und ophthalmologischen Klinik, sowie der Sammlung chirurgischer Instrumente. ✠4.

Dr. Heinrich Anton Clemens Lambert v. Babo, Director des chemischen Laboratoriums.

Dr. Adolf Kußmaul, Hofrath und Director der medicinischen Klinik. ✠4.

Dr. Otto Funke, Director des physiologischen und des zoologischen Cabinets. ✠4.

Dr. Rudolf Maier, ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie und der Staatsarzneikunde, Director der pathologisch-anatomischen Anstalt und Sammlung für pathologische Anatomie.

Dr. Alfred Hegar, Professor der Geburtshilfe, Director der Entbindungsanstalt und der Sammlung geburtshilfl. Apparate und Instrumente, Kreisoberhebarzt und Hebammenlehrer.
Dr. Friedrich Hildebrand, Professor der Botanik, Director des botanischen Gartens.

Außerordentliche Professoren.

Dr. Julius v. Rotteck.
Dr. Albert Schinzinger.
Dr. August Weismann.

Fachprofessur der Augenheilkunde:

Dr. Wilhelm Manz.

Privatdocenten:

Dr. Johann Fritschi.
Dr. Anton Werber.
Dr. Rudolf Kaltenbach.

d. Philosophische Facultät.

Ordentliche Professoren.

Dr. Jacob Sengler, Hofrath. ✠4.
Dr. Ludwig Oettinger, Hofrath, Director des mathematischen Cabinets. ✠4.
Dr. Anton Baumstark, Mitdirector des philologischen Seminars.
Dr. Johann Müller, Hofrath, Director des physikalischen Cabinets. ✠4.
Dr. Heinrich Fischer, Director des Mineraliencabinets.
Dr. Adolf Wagner.
Dr. Carl Mendelssohn-Bartholdy. G.E.
Dr. Wilhelm Brambach.

Außerordentliche Professoren:

Dr. Theodor v. Kern.
Dr. Adolf Klaus.
Dr. Ernst Martin.

Professores honorarii:

Dr. Cornel Bock.
Dr. Josef Carl Rauch.

Privatdocenten:

Dr. Hubert Müller.
Dr. Rudolf Hippenmeyer.
Dr. Heinrich Rosenbusch.

e. Lectoren und Exercitienmeister.

1 Reitlehrer, 1 Tanzmeister.

Academische Behörden.

a. Engerer Senat.

Vorstand:

Dr. Carl Adolf Schmidt, d. Z. Prorector.

Beisitzer:

Dr. Friedrich Wörter, Exprorector.
Dr. Johann Alzog.
Dr. Franz v. Woringen.
Dr. Rudolf Maier.
Heinrich Fischer.
Syndicus: Josef Streicher, Oberamtmann.

Beisitzer für Disciplinarsachen:

Der academische Disciplinarbeamte: Rudolf Frhr. Rüdt von Collenberg, Amtmann.

b. Ständige Wirthschaftsdeputation.

Vorstand:

Dr. Adalbert Maier.

Wirthschaftsräthe mit entscheidendem Stimmrecht:

Dr. Alban Stolz.
Dr. Johann Adam Fritz.
Dr. Alexander Ecker.
Dr. Ludwig Oettinger.

Beisitzer mit Consultativ-Votum:

Syndicus: Josef Streicher.

c. Bibliothekscommission.

Vorstand:

Dr. Friedrich Wörter.

Mitglieder:

Dr. Wilhelm Jakob Behaghel.
Dr. Rudolf Maier.

d. Studienstiftungscommission.

Dr. Adalbert Maier.
Dr. Johann Adam Fritz.

e. Syndicat und Disciplinarbehörde.

Syndicus: Josef Streicher, Oberamtmann.
Disciplinarbeamter: Rudolf Frhr. Rüdt v. Collenberg, Amtmann.

1 Quästor, 2 Actuare, 1 Oberpedell, 1 Pedell.

f. Wirthschaftsbeamtung.

Ernst Pfister, Wirthschaftsadministrator.

1 Buchhalter, 1 Architect, 1 Hausdiener.

Johann Nepomuk Jehle, Schaffner in Ehingen an der Donau, Verwalter der Einkünfte in Schwaben.

g. Studienstiftungsverwaltung.

Carl Haueisen, Verwalter.

1 Gehilfe.

Besondere Anstalten der Universität.

a. Spruchcollegium.

(Dieses bilden die sämmtlichen ordentlichen Professoren der Juristenfacultät unter dem Präsidium des jedesmaligen Decans.)

b. Bibliothek.

Dr. Franz v. Woringen, Oberbibliothekar.
Dr. Wilhelm Berger, Bibliothekar.

1 Diener.

c. Philologisches Seminar.

Dr. Anton Baumstark, Director.
Dr. Wilhelm Brambach, Director.

d. Antiken- und Münzcabinet.

Dr. Wilhelm Brambach, Director.

e. Archäologische und ethnographische Sammlung.

Dr. Alexander Ecker, Director.
Dr. Theodor v. Kern, Director.

f. Naturaliencabinet.

Mineralogisches Cabinet:

Dr. Heinrich Fischer.

1 Diener.

Zoologisches Cabinet:

Dr. Otto Funke, Director.
Dr. August Weismann, Director.

1 Diener.

g. Botanischer Garten.

Dr. Friedrich Hildebrand, Director.

1 Gärtner.

h. Physikalisches Cabinet.

Dr. Johann Müller, Director.

1 Diener.

i. Mathematisches Cabinet.

Dr. Ludwig Oettinger, Director.

k. Chemisches Laboratorium.

Dr. Heinrich Anton Clemens Lambert v. Babo, Director.

1 Assistent, 1 Laborant.

l. Anatomische Institute und Sammlungen.

Anatomische Anstalt und Sammlung für normale Anatomie:

Dr. Alexander Ecker, Director.

2 Assistenten, 1 Diener.

Pathologische anatomische Anstalt und Sammlung für pathologische Anatomie:

Dr. Rudolf Maier, Director.

Zootomische Anstalt und Sammlung:

Dr. Alexander Ecker, Director.

1 Assistent.

m. Physiologisches Institut.

Dr. Otto Funke, Director.

1 Assistent, 1 Diener.

n. Pharmakologisches Cabinet.

Dr. Anton Werber, Director.

o. Veterinäranstalt.

Dr. Anton Werber, Director.

p. Chirurgisches Instrumentencabinet.

Dr. Carl Hecker, Director.

q. Geburtshilflicher Apparat und Instrumentensammlung.

Dr. Alfred Hegar, Director.

r. Klinisches Hospital.

Medicinische Klinik:

Dr. Adolf Kußmaul, Director.
1 Assistent.

Chirurgische und ophthalmologische Klinik:

Dr. Carl Hecker, Director.
2 Assistenten.

Entbindungsanstalt:

Dr. Alfred Hegar, Director.
1 Assistent, 1 Hebamme.

Verwaltungsrath:

Dr. Carl Hecker, Vorstand.
Dr. Adolf Kußmaul.
Dr. Wilhelm Manz.
Der Bürgermeister und 2 Gemeinderäthe von Freiburg.
} Mitglieder.
1 Verwalter.

s. Medicinische Poliklinik.

Dr. Anton Werber, Director.
1 Assistent.

Frequenz.

Wintersemester 1868/69:

Theologen	135
Juristen	53
Mediciner und Pharmazeuten	51
Cameralisten, Philosophen und Philologen	43
	282
Hospitanten	9
	291

7. Polytechnische Schule.

Die polytechnische Schule zu Carlsruhe ist eine technische Hochschule und bezweckt die wissenschaftliche Ausbildung für diejenigen technischen Berufsfächer, welche die Mathematik, die Naturwissenschaften und die zeichnenden Künste zur Grundlage haben. Sie ist der unmittelbaren Leitung des Ministeriums des Innern unterstellt und besteht aus folgenden Abtheilungen: 1) mathematische Schule, 2) Ingenieurschule, 3) Maschinenbau- und mechanisch-technische Schule, 4) Bauschule, 5) chemische und chemisch-technische Schule, 6) Forstschule, 7) landwirthschaftliche Schule. Jede dieser Fachschulen ist einem besonderen Vorstand unterstellt. Die Anstalt im Ganzen wird unter Hilfeleistung von besondern Respicienten für Verwaltungs- und Rechtssachen, sowie für Baufragen administrirt durch 1) den Director, 2) den kleinen Rath, 3) den großen Rath. Wahl und Ernennung des Directors erfolgt analog der des Prorectors an den Universitäten. Der Director ist der Vertreter der Gesammtlehrerschaft; er repräsentirt die Anstalt nach Außen und in ihrem Verkehr mit dem Ministerium, ordnet die Sitzungen des kleinen und des großen Rathes an und führt den Vorsitz in denselben. Er hat die Interessen der Anstalt im Allgemeinen zu wahren und insbesondere über die Beobachtung der Gesetze und die Aufrechthaltung der Disciplin zu wachen; er kann über Carcerstrafe bis zu drei Tagen erkennen. Er kann den Lehrern Urlaub bis zu fünf Tagen ertheilen. Er hat unter Beihilfe des Respicienten in Verwaltungssachen Alles, was auf die innern öconomischen Verhältnisse der polytechnischen Schule Bezug hat, innerhalb der Grenzen des Voranschlags anzuordnen und zu besorgen. Der kleine Rath besteht aus: a) dem Director, b) dem Amtsvorgänger desselben, c) drei weiteren von dem großen Rath aus seiner Mitte sogleich nach erfolgter Ernennung des Directors gewählten und von dem Großherzoglichen Ministerium des

Innern bestätigten Mitgliedern. Der kleine Rath beschließt unter dem Vorsitz des mitstimmenden Directors über Ausweisungsandrohung und Ausweisung von Schülern, Carcerstrafen von 4 bis 8 Tagen, sowie über diejenigen Vorlagen an den großen Rath, bei welchen der Director eine vorherige Bearbeitung wünscht. Zum Behufe von Vorschlägen für Berufungen tritt der kleine Rath mit den Professoren der entsprechenden Fächer zur Berathung und Beschlußfassung zusammen. Nach Bedürfniß können auch andere Lehrer zu den Berathungen des kleinen Raths zugezogen werden. Der große Rath wird gebildet von den Professoren der Anstalt nebst denjenigen Lehrern, welchen etwa außerdem von der Großherzoglichen Regierung das Recht der Theilnahme an demselben ausdrücklich verliehen worden ist. Der große Rath hat zu berathen und Beschluß zu fassen über den Voranschlag des jährlichen Geldbedarfs, das Programm der Schule, die periodische allgemeine Honorarbefreiung, die Verleihung von Stipendien und über alle das allgemeine Interesse der Anstalt betreffenden Angelegenheiten, insbesondere wegen Aenderungen der Statuten und Gesetze, Errichtung und Aufhebung von Lehrstellen und dergl. Durch Entschließung vom 9. Juli 1867 (Reg.-Blatt Seite 301) ist der Anstalt die Befugniß ertheilt, auf Grund vorzunehmender Prüfungen Diplome auszustellen, welche den Inhaber als für sein Fach wissenschaftlich ausgebildet empfehlen. Zur Prüfung kann Jedermann zugelassen werden, der seine Studien in dem Fache, für welches er das Diplom erlangen will, auf einer polytechnischen Schule vollendet hat.

Aufnahmscommission:

Director: Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor. ✠4.
Mitglied aus der Zahl der Professoren: Hermann Sternberg, Oberbaurath und Professor. ✠4.-P.K.4.
Rechtsgelehrter Beirath: Wilhelm Trefurt, Ministerialrath.

Leitung und Verwaltung:

Director: Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor.

Der kleine Rath:

Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor (s. o.).
Hermann Sternberg, Oberbaurath und Professor.
Dr. Christian Wiener, Professor.
Dr. Arwed Emminghaus, Professor.
Dr. Adolf Knop, Professor.

Der große Rath:

(Diesen bilden die sämmtlichen an der polytechnischen Schule mit Staatsdienereigenschaft angestellten Professoren und diejenigen Lehrer, welchen etwa außerdem von der Großh. Regierung das Recht der Theilnahme am großen Rath ausdrücklich verliehen worden ist.)

Respicient in Verwaltungs- und Rechtssachen: Wilhelm Trefurt, Ministerialrath.
Respicient in Bausachen: Heinrich Lang, Baurath und Professor.
Bibliotheksverwaltung:
a. Bibliothekar: Dr. Wilhelm Schell, Professor.
b. Bibliothekssecretär: Josef Neuburger.
Secretariat und Hausverwaltung: Johann Baptist Meisinger, Secretär.
Verrechnung: Johann Baptist Meisinger, Secretär (prov.).

1 Hausaufseher, 1 Kanzleigehilfe, 1 Pedell, 8 Diener, Gärtner, Laboranten u. s. w.

Lehrer:

a. Für die Mathematik.

Dr. Christian Wiener, Professor.
Dr. Wilhelm Schell, Professor und außerordentliches Mitglied des Oberschulraths, Vorstand der mathematischen Schule. ✠4.
Dr. Johann Carl Philipp Spitz, Professor.
Wilhelm Jordan, Professor.
Dr. Jakob Lüroth, Professor.
Nepomuk Fritschi, Hilfslehrer. ✠
Max Doll, Hilfslehrer.

1 Assistent.

b. Für die Naturwissenschaften.

Dr. Moritz Seubert, Hofrath und Professor. ✠4.
Dr. Lothar Meyer, Professor der Chemie, Vorstand des chemischen Laboratoriums.
Gustav Heinrich Wiedemann, Hofrath und Professor.
Dr. Adolf Knop, Professor.
Dr. Carl Birnbaum, außerordentlicher Professor.

4 Assistenten, 2 Laboranten.

c. Für die Baukunst.

Jakob Hochstetter, Baurath und Professor, Vorstand der Bauschule. ✠4.
Heinrich Lang, Baurath und Professor.
Josef Durm, Professor.
Carl Müller, Architekt.

1 Gypsmodelleur, 1 Holzmodelleur.

d. Für die Wasser- und Straßenbaukunde.

Hermann Sternberg, Oberbaurath, Vorstand der Ingenieurschule, s. o.
Franz Keller, Oberbaurath, s. u.
Reinhard Baumeister, Professor.

1 Assistent.

e. Für die Maschinenkunde.

Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor, Vorstand und erster Lehrer der Maschinenbau- und mechanisch-technischen Schule, s. o.
Josef Hart, Professor.
Carl Keller, Hilfslehrer.

1 Mechaniker.

f. Für die Forstwissenschaft.

Dr. Wilhelm Vonhausen, Professor und Vorstand der Forstschule.
Carl Schuberg, Professor.

1 Forstgärtner.

g. Für die Landwirthschaft.

Dr. Adolf Stengel, Professor, Vorstand der landwirthschaftlichen Schule.
Josef Fuchs, Medicinalrath, s. o.

1 Assistent.

h. Für die Wirthschaftswissenschaften.

Dr. Arwed Emminghaus, Professor.

i. Für rechtswissenschaftliche Vorträge.

Wilhelm Trefurt, Ministerialrath, s. o.

k. Für die historischen Wissenschaften.

Ludwig August Hermann Baumgarten, Professor. Sp.K.
Dr. Alfred Woltmann, Professor.

l. Für darstellende Künste.

Heinrich Meichelt, Professor.
Adolf Schrödter, Professor.
Ottmar Balbach, Münzmedailleur, s. u.

m. Für Sprachen.

Carl Gratz, Hofrath und Professor, s. o.

Frequenz,

Studienjahr 1868/69.

Mathematische Schule	103
Ingenieurschule	83
Maschinenbauschule	66
Bauschule	64
Chemische Schule	27
Forstschule	35
Landwirthschaftsschule	15
Schüler, welche keiner Fachschule angehören	20
Hospitanten	40
	453

8. Sternwarte (zu Mannheim).

Ihre Aufgabe ist fortgesetzte astronomische Beobachtungen und deren wissenschaftliche Verarbeitung und Verwerthung.

Astronom: Dr. Eduard Schönfeld, Hofastronom.

9. Conservator der inländischen Kunstdenkmale und Alterthümer.

Er hat die Obliegenheit, möglichst genaue Kenntniß von dem Dasein und dem Zustande der im Großherzogthum befindlichen Kunstdenkmale und Alterthümer zu sammeln, deren Erhaltung zu fördern, und interessante käufliche Fahrnisse dieser Art, so weit thunlich, für die vom Staat angelegte, zur Zeit mit der Großh. Alterthumshalle verbundene Sammlung von inländischen Kunstdenkmalen und Alterthümern zu erwerben.

August v. Bayer, Hofmaler in Carlsruhe, s. o.

10. Mittel-, Volks- und Gewerbeschulen.

Oberschulrath.

Der Oberschulrath hat in unmittelbarer Unterordnung unter dem Ministerium des Innern als s. g. Landesmittelbehörde die technische Aufsicht und Leitung des gesammten Schul- und Unterrichtswesens, mit Ausnahme der Universitäten und des Polytechnikums, die Dienstpolizei über die Lehrer und die Aufsicht über die Verwaltung der für Schulzwecke bestimmten Fonds.

Director:

Ludwig Renck. ✠4.

Räthe:

Leonhard Laubis, Oberschulrath. ✠4.
Dr. Josef Frick, Oberschulrath. ✠4.
Dr. Otto Deimling, Oberschulrath.
Adolf Armbruster, Oberschulrath.
Franz Siegel, Oberschulrath.
August Joos, Oberschulrath.
Friedrich Blatz, Oberschulrath.

Außerordentliche Mitglieder:

Dr. Hermann August Theodor Köchly, Professor an der Universität Heidelberg, s. o.
Dr. Gustav Wendt, Director am Lyceum in Carlsruhe, s. u.
Heinrich August Scherm, Director am Lyceum in Rastatt, s. u.
Dr. Wilhelm Schell, Professor an der polytechnischen Schule, s. o.

Kanzlei:

Secretär: Guido Krapf.
1 Secretariatspraktikant, 1 Gehilfe.
Revisoren: Carl Friedrich Dölter, Rechnungsrath.
Anton Prestinari.
Josef Anton Sommer.
1 Revident.
Registratoren: Carl Richter.
Johann Jakob Leutz.
1 Registraturgehilfe.
Expeditor: Josef Friedrich Schick.
4 Kanzleigehilfen, 2 Kanzleidiener.

Dem Oberschulrath untergeordnete Anstalten und Beamte.

A. Gelehrtenschulen.

Die Gelehrtenschulen haben die Aufgabe, ihren Zöglingen eine humanistische Bildung zu geben, dieselben namentlich für Universitätsstudien vorzubereiten. Sie sind in so fern Staatsanstalten, als sie ausschließlich unter Staatsbehörden stehen, und so weit ihre Fonds nicht hinreichen, Zuschüsse aus der Staatskasse erhalten, die theils direct in die Schulkasse fließen, theils und gewöhnlicher in der Form gegeben werden, daß die Besoldungen einzelner Lehrer ganz oder theilweise aus den in das Staatsbudget aufgenommenen s. g. Staatszuschüssen für Gelehrtenschulen geschöpft werden.

Die Directoren und die wissenschaftlich gebildeten Hauptlehrer (Professoren) werden mit Staatsdienereigenschaft angestellt; für den Elementar-

unterricht im Schreiben, Rechnen ꝛc. werden auch Volksschulkandidaten verwendet, welche mit ihrer Anstellung die Rechte von Volksschullehrern erhalten.

Die Gelehrtenschulen sind entweder Lyceen, welche vollständig zum Universitätsstudium vorbereiten, oder Gymnasien, welchen die zwei, oder Pädagogien, welchen die vier letzten Jahrgänge des Lyceums fehlen. Volle Lycealbildung ist für Diejenigen erforderlich, welche die Universität besuchen und später in dem betreffenden Fach eine Staatsprüfung ablegen, wenigstens volle Gymnasialbildung für Diejenigen, welche in den Staatsdienst in dem Ingenieur-, Architekten- oder Forstfache eintreten wollen. Die Pädagogialbildung genügt als Vorbereitung für den Kanzleidienst.

Die Gelehrtenschulen, deren Fonds durch besondere Verwaltungsräthe verwaltet werden, stehen direct unter dem Oberschulrath.

a. Lyceen.

Lyceum in Carlsruhe.

(Mit einer Vorschule verbunden.)

Lehrer:

Dr. Gustav Wendt, Director.
Emil Wilhelm Theodor Zandt, Professor.
Simon Carl Bissinger, Professor.
Dr. Jakob Lamey, Professor.
Carl v. Langsdorff, Professor.
Eduard Eisen, Professor.
Dr. Theodor Löhlein, Professor.
Carl Roth, Professor.
Dr. Adolf Böhringer, Professor.
Hermann Schiller, Professor.
Dr. Andreas Heingärtner, Professor.
Heinrich Meichelt, Professor.
Josef Treutlein, Professor.

1 evang. und 1 kathol. Religionslehrer, 3 Lehramts-Praktikanten, 5 Volksschullehrer (worunter 1 auch für den Gesangunterricht), 1 Zeichnungslehrer, 1 Turnlehrer, 2 Diener.

Schulkasserechner:

Carl Emil Leichtlen, Schulfondsverwalter, s. o.

Lyceum in Constanz.

Lehrer:

Franz Alois Hoffmann, Professor, Vorstand.
Franz Schwab, Professor.
Constantin Kern, Professor.
Franz Xaver Frühe, Professor.
Friedrich Eiselein, Professor.
Dr. Herwin Winnefeld, Professor.
Leopold Stizenberger, Professor.
Ferdinand Rothmund, Professor.
Franz Kränkel, Professor.

1 geistlicher (katholischer) Lehrer und 1 evangelischer Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Volksschullehrer, 1 Diener und Lyceumsmeßner.
Ein Schulkasserechner.

Lyceum in Freiburg.

Lehrer:

Wilhelm Furtwängler, Director.
Dr. Josef Carl Rauch, Professor.
Ernst Zipp, Professor.
Franz Bauer, Professor.
Jakob Ammann, Professor.
Josef Rheinauer, Professor.
Heinrich Seldner, Professor.
Leopold Dammert, Professor.
August Schwab, Professor.

1 kath. und 1 evangel. Religionslehrer, 2 Lehramtspraktikanten, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

Carl Haueisen, Studienstiftungs-Verwalter, s. o.

Lyceum in Heidelberg.

Lehrer:

Ludwig Böckh, Director.
Friedrich Rummer, Professor.
Dr. Carl Holzherr, Professor.
Maximilian Wolf, Professor.
Wilhelm Frommel, Professor.
Erasmus Pfaff, Professor.
Dr. Wilhelm Behaghel, Professor.
Landolin Neff, Professor.
Dr. August Thorbeke, Professor.
Carl Lang, Professor.

1 evangel. Religionslehrer, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Turnlehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

Friedrich Christian Muth, Rechnungsrath, s. o.

Lyceum in Mannheim.

Lehrer:

Johann Peter Behaghel, Hofrath, Director. ⊕4.
Dr. Carl Borromäus Alois Fickler, Professor. P.R.A.4.
Carl Baumann, Professor.
Eduard Waag, Professor.
Friedrich Ebner, Professor.
August Schmidt, Professor.
Dr. Carl Johann Schmitt, Professor.
Georg Heinrich Arnold, Professor.
Dr. Carl Deimling, Professor.
Dr. Carl Traub, Professor.
Ludwig Eisinger, Professor.

1 kathol. und 1 evangel. Religionslehrer, 1 Volksschullehrer, 2 Zeichnungslehrer, 2 Gesanglehrer, 1 Turnlehrer, 1 Diener.
Ein Schulkasserechner.

Lyceum in Rastatt.

Lehrer:

Heinrich August Scherm, Director. ✠4.
Josef Nicolai, Professor.
Josef Donsbach, Professor.
Ludwig Eisinger, Professor.
Josef Reinhard, Professor.
Johann Evangelist Rivola, Professor.
August Rapp, Professor.
Emanuel Forster, Professor.
Franz Kremp, Professor.
Dr. Fridegar Mone, Professor.

1 evangel. Religionslehrer, 2 Lehramtspraktikanten, 1 Volksschullehrer, 1 Musiklehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

Friedrich Arenz, Studienfonds-Verwalter.

Lyceum in Wertheim.

Lehrer:

Friedrich Carl Hertlein, Geh. Hofrath, Director. ✠4.
Dr. Friedrich August Neuber, Professor.
Eduard Föhlisch, Professor.
Johann Jakob Ferdinand Caspari, Professor.
Franz Platz, Professor.
Eduard Böhringer, Professor.

1 evangel. und 1 kathol. Religionslehrer, 2 Lehramtspraktikanten, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Gesanglehrer, 1 Diener.
Ein Schulkasserechner.

b. Gymnasien.

Gymnasium in Bruchsal.

Lehrer:

Cyriak Duffner, Director.
Alexander Gehr, Professor.
Dr. Carl Seidenadel, Professor.
Paul Müller, Professor.
Georg Follenius, Professor.

1 geistlicher Lehrer, 1 evangel. Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

Johann Ludwig Creuzburg, Stiftungsverwalter.

Gymnasium in Donaueschingen.

Lehrer:

Carl Kappes, Director.
Josef Bär, Professor.
Carl Friedrich Brugier, Professor.
Dr. Josef Karle, Professor.

1 geistlicher (katholischer) Lehrer, 1 evangel. Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungslehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

Ludwig Großmann, Obereinnehmer.

Gymnasium in Lahr.

(Mit einer höhern Bürgerschule verbunden.)

Lehrer:

Dr. Adolf Heinrich Jakob Hauser, Director.

Georg Joachim, Professor.
Otto Eisenlohr, Professor.
Ludwig Durban, Professor.
Wilhelm Zengerle, Professor.
Adolf Holtzmann, Professor.

1 evangel. und 1 kathol. Religionslehrer, 2 Volksschullehrer, 1 Diener.

(Der Gemeinderechner besorgt nach dem Statut die Schulkasserechnung, ebenso bei den Pädagogien und den meisten höheren Bürgerschulen.)

Gymnasium in Offenburg.

Lehrer:

Mathias Intlekofer, Director.
Leopold Stephan, Professor.
Josef Trunk, Professor.
Nicolaus Riegel, Professor.
Theodor Weiland, Professor.

1 evangel. Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Volksschullehrer, 1 Zeichnungs- und Schreiblehrer, 1 Diener.

Schulkasserechner:

August Pezold, Verwalter.

Gymnasium in Tauberbischofsheim.

Lehrer:

Heinrich Schlegel, Director.
Carl Theodor Büchler, Professor.
Rudolf Kuhn, Professor.
Dr. Josef Egon Winzer, Professor.

1 evangel. und 1 kathol. Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 2 Volksschullehrer, 1 Diener.

Ein Schulkasserechner.

c. Pädagogien.

Pädagogium in Durlach.

(Mit einer höhern Bürgerschule verbunden.)

Lehrer:

Ludwig Wettach, Professor, Vorstand.
Carl Gustav Fecht, Professor.
August Dietz, Professor.
1 kathol. Religionslehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Zeichnungs- und 1 Gesanglehrer, 1 Diener.

Pädagogium in Lörrach.

(Mit einer höhern Bürgerschule verbunden.)

Lehrer:

Carl Becker, Professor, Diaconus, Vorstand.
Friedrich Müller, Professor.
Adam Goth, Diaconus.
1 geistlicher (evangel.) Lehrer, 1 kathol. Religionslehrer, 2 Volksschullehrer, 1 Zeichnungs- und 1 Gesanglehrer.

Pädagogium in Pforzheim.

(Mit dem Pädagogium sind 6 Classen eines Real-Gymnasiums verbunden.)

Lehrer:

Carl Provence, Professor, Vorstand.
Robert Salzer, Professor.
Theodor Eppelin, Professor.
Ludwig Grohe, Professor.
1 evangel. und 1 kathol. Religionslehrer, 1 Volksschullehrer, 4 Lehramtspraktikanten, 1 Zeichnen- und 1 Turnlehrer, 1 Diener.

Frequenz

der Gelehrtenschulen im Schuljahr 1866/67.

Schüler der Lyceen	. . . .	1964
„ „ Gymnasien	. . . .	551
„ „ Pädagogien	. . . .	423
	Zusammen . . .	2938.

d. Real-Gymnasium.

Auf Antrag der Gemeinden können höhere Bürgerschulen in Real-Gymnasien verwandelt oder neben höheren Bürgerschulen Real-Gymnasien errichtet werden.

Dieselben haben den Zweck, jungen Leuten, welche technische Staatsbeamte werden oder als Privattechniker und Gewerbetreibende zu einer höheren Thätigkeit auch im öffentlichen Leben sich befähigen wollen, eine allgemeine streng wissenschaftliche Vorbildung zu ermöglichen, welche zugleich mit ihrem weiteren Bildungsgang und Berufsbedürfniß in einem engeren Zusammenhang steht.

Die Real-Gymnasien haben acht Classen mit je einjährigem Cursus.

Die mit dem Zeugniß der Reife entlassenen Schüler sind berechtigt:

1) zum unmittelbaren Eintritt in die polytechnische Schule;

2) nach Erwerbung der für die einzelnen Berufszweige vorgeschriebenen speciellen theoretischen Vorbildung und Vollendung des Fachstudiums zur Ablegung der Staatsprüfung im Berg- und Hüttenfache, dem Forstfache und dem Ingenieurfache.

Die Absolvirung von sieben Classen des Real-Gymnasiums berechtigt (bei dem Vorhandensein der sonst vorgeschriebenen Bedingungen) zur Reception als Canzleigehilfe und als Gehilfe im Dienste der Großh. Verkehrsanstalten, und jene von fünf Classen zur Reception als Actuariatsincipient.

Die Absolvirung von sechs Classen gewährt das Recht zum einjährigen Freiwilligendienst.

Die Mittel zum Unterhalt der Real-Gymnasien werden, soweit nicht die vorhandenen Fonds und der Ertrag des Schulgeldes reichen, von den Gemeinden aufgebracht; wo es erforderlich, können auch Staatsbeiträge bewilligt werden.

Im Uebrigen finden die allgemeinen Vorschriften für höhere Bürgerschulen auch Anwendung auf die Real-Gymnasien.

Carlsruhe.

(Mit einer höhern Bürgerschule verbunden.)

Lehrer:

Dr. Carl August Mayer, Director.
Carl Damm, Professor.
Andreas Maier, Professor.
Dr. Philipp Platz, Professor.
Albert Dammert, Professor.
August Lafontaine, Professor.
Johann Söllner, Professor.
2 prov. Fachlehrer, 2 Hauptlehrer, 2 Lehramtspraktikanten; Nebenlehrer: 2 für Religion, 1 für Zeichnen, 1 für Gesang, 1 für Turnen.

B. Höhere Bürgerschulen.

Die höheren Bürgerschulen verfolgen den Zweck, ihren Zöglingen die allgemeine Bildung zu geben, welche für die höheren bürgerlichen Kreise nothwendig oder wünschenswerth ist. Sie sind halb Staats-, halb Gemeindeanstalten. Die Mittel für diese Schulen, die nicht nothwendig gehalten werden müssen, werden nämlich, soweit nicht die vorhandenen Fonds reichen, von den einzelnen Gemeinden aufgebracht; der Staat gibt aber Zuschüsse theils in die einzelnen Anstaltskassen, theils als Beitrag zu den Lehrerbesoldungen. Dagegen steht die obere Aufsicht und Leitung der Anstalten, einschließlich der Ernennung der Lehrer, den staatlichen Schulbehörden zu; nur bei einigen größeren Anstalten haben die Gemeindebehörden ein, die Regierung übrigens nicht bindendes Vorschlagsrecht.

Die Directoren und die wissenschaftlich gebildeten Lehrer (Professoren) werden mit Staatsdienereigenschaft, die anderen (ständigen) Lehrer mit den Rechten der Volksschullehrer angestellt.

Die höheren Bürgerschulen führen ihren Unterricht bald weiter, bald weniger weit, ohne daß unter denselben eine so feste Abgrenzung wie unter den Gelehrtenschulen bestände.

Die höheren Bürgerschulen stehen unmittelbar unter dem Oberschulrath.

Lehrer:

Baden: Carl Gruber, Oberschulrath, Vorstand.
Valentin Stößer, Professor.
Dr. Johann Fink, Professor.
1 Lehramtspraktikant, 2 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer, 4 Nebenlehrer für kathol. und evangel. Religionsunterricht und für Zeichnen.

Bretten: Leopold Abegg, Diaconus, Vorstand.
1 Hauptlehrer, 3 Nebenlehrer für den kath. Religionsunterricht, für Mathematik und Zeichnen, für Schreibunterricht und Gesang.

Buchen: Franz Xaver Rothermel, Professor, Vorstand. ⊕.
1 Beneficiumsverweser, 1 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer.

Carlsruhe: (die höhere Bürgerschule ist mit dem Real-Gymnasium verbunden, s. o.).

Constanz: Jakob Holzapfel, Vorstand.
2 Lehramtspraktikanten, 1 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, Nebenlehrer für kathol. und evangel. Religionsunterricht, 1 für Zeichnen.

Durlach: mit dem Pädagogium verbunden.

Eberbach: Otto Engler, Diaconus, Vorstand.
1 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, Nebenlehrer für kath. Religionsunterricht.

Emmendingen: Heinrich Maurer, Vorstand.
Dr. Rudolf Schneyder, Professor.
1 Vicar, 1 Hauptlehrer, 1 Hilfslehrer.

Eppingen: Philipp Keller, Diaconus, Vorstand.
2 Hauptlehrer, 2 Nebenlehrer für Mathematik und Zeichnen, für kath. Religionsunterricht.

Ettenheim: Dr. Cajus Gartenhauser, Professor, Vorstand.
Franz Xaver Eckert, Professor.
Cornel Maier, Professor.
1 Lehramtspraktikant, 2 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, Nebenlehrer für Religionsunterricht.

Ettlingen: Dr. Carl Bächle, Professor, Vorstand.
1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. und evangel. Religionsunterricht, für Mathematik und Zeichnen, für Gesang.

Freiburg: Thimotheus Merkel, Professor, Vorstand.
Emil Reichert, Professor.
Alois Metzger, Professor.
4 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. und evang. Religionsunterricht und für Zeichnen.

Gernsbach: . . . .

1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für kathol. Religionsunterricht.

Heidelberg: Dr. Georg Weber, Professor, Vorstand. ✠4.
Friedrich Julius Henrici, Professor.

3 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religionsunterricht, für Geometrie, für Zeichnen, für Gesang und für Turnen.

Hornberg: Heinrich Fritsch, Diaconus, Vorstand.

1 Hauptlehrer.

Kork: . . . . Vorstand (provisor.)

1 Nebenlehrer für Schreiben und Gesang.

Ladenburg: Carl Schmezer, Professor, Vorstand.

2 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, 1 Hilfslehrer, Nebenlehrer für Religionsunterricht.

Lahr: Mit dem Gymnasium verbunden.

Lörrach: Mit dem Pädagogium verbunden.

Mannheim: Dr. Heinrich Schröder, Professor, Vorstand.
Dr. August Weiler, Professor.
Johann Bauer, Professor.
Wilhelm Stocker, Professor.

2 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion, Naturgeschichte, Zeichnen und Gesang, 1 Diener.

Mosbach: Martin Lohrer, Diaconus und Vorstand.
Carl Leopold Trück, Professor.

3 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Müllheim: 1 prov. Vorstand.

2 Hauptlehrer, 1 Unterlehrer, 1 Nebenlehrer, Religionslehrer.

Pforzheim: Mit dem Pädagogium verbunden.

Rheinbischofsheim: Friedrich Burkhard Schumacher, Professor, Diaconus und Vorstand.

1 Hilfslehrer.

Schopfheim: Adolf Richter, Professor, Vorstand.
2 Hauptlehrer, 1 Nebenlehrer, der Vicar und der kath. Religionslehrer.

Schwetzingen: Wilhelm Dyckerhoff, Professor, Vorstand.
1 Lehramtspraktikant, 1 Hauptlehrer, 1 Unterlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Sinsheim: Carl Heidel, Professor, Vorstand.
2 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Religion.

Ueberlingen: Johann Baptist Chaton, Professor, Beneficiat, Vorstand.
Johann Baptist Eytenbenz, Professor.
2 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant, Nebenlehrer für Gesang.
Ein Schulkasserechner.

Villingen: 1 prov. Vorstand.
Cosmas Weber, Professor.
1 Hauptlehrer, 1 prov. Lehrer, 1 Hilfslehrer, Nebenlehrer für Zeichnen und Musik.
Ein Schulkasserechner.

Waldshut: 1 prov. Vorstand.
1 Lehramtspraktikant, 1 Hauptlehrer, Nebenlehrer für Zeichnen.
Ein Schulkasserechner.

Weinheim: 1 Vorstand (provis.).
1 Hauptlehrer, 1 Lehramtspraktikant.

Frequenz

der höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1866/67: 2695 Schüler.

C. Volksschulen.

Die Volksschulen haben die Aufgabe, das Kind zu einem verständigen und religiös-sittlichen Menschen zu bilden und in den, jedem Erwachsenen im bürgerlichen Leben nöthigen, Kenntnissen zu unterrichten. In der Regel muß in jeder politischen Gemeinde wenigstens eine solche Schule gehalten werden. Die Volksschulen sind konfessionell, und zwar müssen

in denjenigen Gemeinden, in welchen schon vor Verkündung des Gesetzes vom 28. August 1835 Volksschulen verschiedener Confession bestanden haben, vorbehaltlich der Vereinigung derselben unter Zustimmung aller Theile und mit Staatsgenehmigung, diese Schulen confessionell getrennt erhalten bleiben, während ein Confessionstheil, der später an einem Orte eine Volksschule errichtete, dieselbe mit seinen eigenen Mitteln erhalten muß. Wo eine Volksschule nur für eine Confession besteht, haben die Ortseinwohner der anderen Confessionen das Recht, ihre Kinder in diese unter Dispensation vom Religionsunterricht zu schicken.

Die Kinder der Staatsangehörigen müssen vom vollendeten 6ten bis zum vollendeten 14ten Jahre die Volksschule besuchen oder sich darüber ausweisen, daß sie anderweit mindestens den gleichen Unterricht erhalten.

Der Aufwand für die Volksschulen wird, soweit die vorhandenen Fonds nicht reichen, durch die politische Gemeinde und subsidiär nach genauen gesetzlichen Bestimmungen durch die Staatskasse bestritten.

Das gesammte Volksschulwesen wird von den staatlichen Schulbehörden geleitet, mit Ausnahme des Religionsunterrichts, welchen die Kirchen durch ihre Organe, übrigens mit Hilfe der Schullehrer, besorgen und überwachen.

Es gibt im Großherzogthum 535 evangelische, 1240 katholische und 51 israelitische Volksschulen.

a) Ortsschulräthe.

In jeder Gemeinde, beziehungsweise in jedem Orte besteht für die demselben gehörigen Schulen derselben Confession ein Ortsschulrath, welcher die unmittelbare Aufsicht über diese Schulen führt und die örtlichen Schulfonds verwaltet.

Er besteht aus dem Ortspfarrer, dem Bürgermeister und einem Lehrer als geborenen Mitgliedern und 3—5 gewählten Mitgliedern aus der betreffenden Confession, von denen eines durch den Gemeinderath und kleinen Ausschuß, die anderen durch die verheiratheten und verwittweten Männer der Schulgemeinde ernannt werden. Für gemischte Schulen gehört zu dem Ortsschulrath, außer dem Bürgermeister, der Ortspfarrer und ein Lehrer jeder Confession, und die Schulgemeinde wählt überdies 2—6 weitere Mitglieder, hälftig aus jeder Confession. Der Vorsitzende wird durch die Regierung ernannt; in Städten aber, welche mehr als 3000 Einwohner zählen, durch den Ortsschulrath, vorbehaltlich des Bestätigungsrechts der Regierung.

b) Kreisschulvisitaturen.

Die Kreisschulvisitaturen, deren jede mit einem vom Staat ernannten, mit Staatsdienereigenschaft angestellten Kreisschulrath besetzt ist, führen die mittlere Aufsicht über die Volksschulen. Sie haben namentlich periodische Visitationen vorzunehmen, sie leiten die Weiterbildung der Lehrer, machen unter Vorlage der Bewerbungen die Vorschläge zur Besetzung erledigter Schulstellen und sorgen für deren provisorische Verwaltung. Ein selbständiges Verfügungsrecht haben sie nur in einigen minder wichtigen Angelegenheiten.

Constanz: (umfaßt die Bezirksämter Constanz, Engen, Meßkirch, Pfullendorf, Radolfzell, Stockach und Ueberlingen, $33_{,977}$ Q.-M. o. See, 126916 Einw., 2 evang., 188 kath., 4 isr. Schulen).

Carl Seiz, Kreisschulrath.

Villingen: (umfaßt die Bezirksämter Donaueschingen, Neustadt, Triberg und Villingen, $25_{,932}$ Q.-M., 80928 Einw., 18 evang., 100 kath. Schulen).

Carl Jung, Kreisschulrath.

Waldshut: (umfaßt die Bezirksämter Bonndorf, Jestetten, Säckingen, St. Blasien und Waldshut $22_{,563}$ Q.-M., 81021 Einw., 1 evang., 170 kath., 1 isr. Schulen).

Ludwig Schindler, Kreisschulrath.

Freiburg: (umfaßt die Bezirksämter Breisach, Emmendingen, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Staufen und Waldkirch, $33_{,346}$ Q.-M., 178966 Einw., 46 evang., 146 kath., 8 isr. Schulen).

Carl Christian Rapp, Kreisschulrath.

Lörrach: (umfaßt die Bezirksämter Lörrach, Müllheim, Schönau und Schopfheim, $17_{,502}$ Q.-M., 90986 Einw., 86 evang., 53 kath., 2 isr. Schulen).

Gustav Wallraff, Kreisschulrath.

Offenburg: (umfaßt die Bezirksämter Gengenbach, Kork, Lahr, Oberkirch, Offenburg und Wolfach, $29,_{037}$ Q.-M., 148093 Einw., 54 evang., 110 kath., 2 isr. Schulen).

Franz Xaver Lehmann, Kreisschulrath.

Baden: (umfaßt die Bezirksämter Achern, Baden, Bühl, Ettlingen, Gernsbach und Rastatt, $22,_{361}$ Q.-M., 143146 Einw., 7 evang., 124 kath., 1 isr. Schulen).

Josef Aleck, Kreisschulrath.

Carlsruhe: (umfaßt die Bezirksämter Bretten, Bruchsal, Durlach, Carlsruhe, Pforzheim, $24,_{505}$ Q.-M. 206797 Einw., 86 evangel., 60 kathol., 8 israel. Schulen).

Martin Alt, Kreisschulrath.

Heidelberg: (umfaßt die Bezirksämter Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, Weinheim und Wiesloch, $16,_{932}$ Q.-M., 171171 Einw., 84 evangel., 82 kathol., 12 isr. Schulen).

Hermann Strübe, Kreisschulrath, mit dem Wohnsitz in Heidelberg.

Mosbach: (umfaßt die Bezirksämter Eberbach, Eppingen, Mosbach und Sinsheim, $19,_{221}$ Q.-M., 96814 Einw., 98 evang., 74 kath., 10 isr. Schulen).

Andreas Fries, Kreisschulrath, mit dem Wohnsitz in Mosbach.

Tauberbischofsheim: (umfaßt die Bezirksämter Adelsheim, Borberg, Buchen, Tauberbischofsheim, Walldürn und Wertheim, $29,_{345}$ Q.-M. 110132 Einw., 53 evang., 133 kath., 3 isr. Schulen).

Georg Scherer, Kreisschulrath, mit dem Wohnsitz in Tauberbischofsheim.

c) Schullehrer-Seminare.

Die Schullehrerseminare sind nach Confessionen getrennte Staatsanstalten für die Berufsbildung der Volksschullehrer. Die Zöglinge haben einen mäßigen Preis für Verpflegung zu zahlen, völlig Mittellose

können Stipendien erhalten. Mit Genehmigung des Oberschulraths ist diesen übrigens gestattet, sich auch außerhalb eines Seminars vorzubereiten.

Die Seminare, welche unmittelbar von Directoren geleitet werden, stehen ohne Zwischeninstanz unter dem Oberschulrath.

Evangelisches Schullehrer-Seminar in Carlsruhe.

Wilhelm Ferdinand Leutz, Vorstand.
Philipp Rudolf, Hauptlehrer.
Friedrich Kiefer, " ♁ kl. C.

1 Musiklehrer, 3 Unterlehrer, 1 Diener.

Carl Emil Leichtlen, Schulfondsverwalter, Seminarkasse-rechner (s. o.).

(Im Jahr 1867/68 57 Seminaristen).

Katholische Schullehrer-Seminarien.

In Ettlingen.

Dr. Johann Baptist Neumeier, Director. ✠4.
Ludwig Keller, Hauptlehrer.
Erasmus Pfaff, "

1 Musiklehrer, 5 Unterlehrer, 1 Diener.
Ein Seminarkasserechner.

(Im Jahr 1867/68 72 Seminaristen.)

In Meersburg.

Johann Merz, Vorstand..
Franz Carl Flink, Oberlehrer.
Alois Müller, Hauptlehrer.

1 Musiklehrer, 4 Unterlehrer, 1 Diener.

Franz Carl Flink, Oberlehrer, Seminarkasserechner.

(Im Jahr 1867/68 57 Seminaristen.)

Zusammen im Jahr 1867/68 186 Seminaristen.

D. Gewerbeschulen.

Die Gewerbeschulen haben den Zweck, jungen Leuten, die sich einem Handwerke oder einem Gewerbe widmen, welches keine höhere technische und wissenschaftliche Bildung erfordert, und das sie praktisch zu erlernen bereits begonnen haben, die zum verständigen Betriebe dieses Gewerbes erforderlichen Kenntnisse und graphischen Fertigkeiten beizubringen. Das Verhältniß dieser Anstalten zu Staat und Gemeinden ist das gleiche, wie bei den höheren Bürgerschulen. Die Hauptlehrer werden mit den Rechten der Volksschullehrer angestellt, jedoch kann unter den Lehrern an den bedeutendsten Gewerbeschulen, welche eine wissenschaftliche Fachbildung genossen haben, einigen, aber nie mehr als dem fünften Theil sämmtlicher Gewerbeschulhauptlehrer, die Staatsdienereigenschaft verliehen werden.

Die Gewerbeschulen stehen unmittelbar unter dem Oberschulrath.

Baden:
Franz Anton Pfeiffer, Hauptlehrer.
Bretten.
Bruchsal.
Buchen.
Bühl.
Carlsruhe:
Johann Egetmeyer, Hauptlehrer.
Constanz.
Donaueschingen.
Durlach.
Eberbach.
Emmendingen.
Eppingen.
Ettlingen.
Freiburg:
Jakob Schneider, Hauptlehrer.
Furtwangen.
Gernsbach.
Heidelberg.
Kandern.
Lahr.
Lörrach.
Mannheim:
Johann Lips, Hauptlehrer.
Mößkirch.
Mosbach.
Müllheim:
Eugen Fräßle, Hauptlehrer.
Neckargemünd.
Neustadt.
Oberkirch.
Offenburg.
Pforzheim:
Philipp Huber, Hauptlehrer.
Pfullendorf.
Rastatt.
St. Georgen.
Schönau, Amts Schönau.
Schönau, Amts Heidelberg.
Schopfheim.
Schwetzingen.
Sinsheim.
Tauberbischofsheim.

Triberg.
Ueberlingen.
Villingen.
Vöhrenbach.
Waldkirch.
Waldshut.
Walldürn.
Weinheim.
Wertheim.
Wolfach.

E. Taubstummenanstalt in Meersburg.

Die Taubstummen-Anstalt hat für taubstumme Kinder dieselbe Aufgabe, wie die Volksschule für gesunde Kinder. Die theils unentgeltlich, theils gegen Entgelt aufgenommenen Zöglinge erhalten überdies in der Anstalt Wohnung, Nahrung, Verpflegung und Kleidung. Die Anstalt wird sowohl in pädagogischer, wie in ökonomischer Beziehung unmittelbar von einem Verwaltungsrath geleitet, der seiner Seits unter dem Oberschulrath steht. Die Mittel für die Anstalt werden aus den Fonds derselben, den Beiträgen für die Zöglinge und letztlich aus der Staatskasse geschöpft.

Johann Georg Friedrich Pflüger, Director.

5 Hauptlehrer, 3 Hilfslehrer, 1 Industrielehrerin, 1 Arzt.

Buchhalter Reinmuth, Verrechner.

1 Köchin, 1 Küchenmädchen, 1 Dienstmagd.

(Im Jahr 1867/68 54 Knaben und 39 Mädchen als Zöglinge, worunter 3 Externen.)

F. Blindenerziehungsanstalt in Ilvesheim.

Die Blindenerziehungsanstalt ist nach den gleichen Grundsätzen wie die Taubstummenanstalt eingerichtet. Durch Unterweisung im Stroh- und Schuhflechten, sowie in der Korbmacherei sollen die Zöglinge in den Stand gesetzt werden, nach ihrer Entlassung ihren Unterhalt selbstständig zu erwerben.

Neben der Blindenanstalt besteht in Freiburg noch ein Blindenversorgungshaus, welches seine besondere Verwaltung hat.

1 Hauptlehrer zugleich Vorstand, 1 Unterlehrer, 1 Arbeitslehrer, 1 Arbeitslehrerin, 1 evangelischer, 1 katholischer Religionslehrer, 1 Arzt, 1 Wirthschafterin, 1 Gärtner, 2 Mägde.

Martin Hartmann, Verrechner, Notar in Seckenheim.

(Im Juni 1868 25 Knaben, 16 Mädchen als Zöglinge.)

G. Verwaltung allgemeiner Schulfonds.

a) In Carlsruhe.

Central-Schulfondsverwaltung, bestehend aus:

dem allgemeinen Schullehrer-Pensions- und Hilfsfonds;
dem allgemeinen Schullehrer-Personalzulagefonds;
dem allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenunterstützungs-Fonds;
dem evang. Schullehrer-Seminarfonds;
dem evang. Schulmeliorationsfonds;
dem evang. Schulreservefonds;
dem Carlsruher Lyceumsfonds;
der Gerstner-Hebel- und Schiller-Stiftung;
der Palm'schen Schulstiftung;
der Stadelmann'schen Stiftung;
der von Schmidtburg'schen Realschulstiftung;
dem Dr. Lamprecht'schen Familien-Stipendienfond;
der Kirchenraths-Director Faller'schen Stiftung;
der kathol. und evang. Friedrich-Christiane-Luise-Stiftung;
der Kammerrath Lidell'schen Familien-Stipendien-Stiftung;
der Lidell'schen Beneficien-Stiftung für evang. Schulseminaristen.

Carl Emil Leichtlen, Schulfond-Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

b) In Ettlingen.

Vereinigte Schulfonds-Verwaltung, bestehend aus:

a) dem christlichen allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenfonds;
b) dem israelitischen allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenfonds;

c) dem altbadischen katholischen Districtsschulfonds;
d) dem Schullehrer-Seminarfonds in Ettlingen;
e) dem St. Erhards-Schulfonds in Ettlingen.

Carl Heinrich Elbs, Schulfonds-Verwalter.
1 Gehilfe.

c) **In Rastatt.**

Studienfonds-Verwaltung.

Friedrich Arenz, Verwalter.
1 Gehilfe.

11. General-Wittwen- und Brandkasse.

Die im Jahr 1810 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte General-Wittwenkasse für die Hof- und Civilstaatsdiener ist eine von der Staatskasse getrennte gesellschaftliche Anstalt, welcher die berechtigten Diener beizutreten verpflichtet sind und deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen Wittwenkassen, einer Staatsdotation und den Gratialquartalien besteht.

Die Mitglieder entrichten Rezeptions- und Meliorationstaxen und Jahresbeiträge, wogegen die Wittwen und Kinder derselben Beneficien und Pensionen empfangen.

Die Rechnung führt ein Generalkassier, die Verwaltung ein aus Localstaatsdienern zusammengesetzter Verwaltungsrath.

Ueber die Verpflichtung und Fähigkeit zur Theilnahme an der Kasse entscheidet in letzter Instanz der Verwaltungsgerichtshof; zur Entscheidung im Vorverfahren ist der Verwaltungsrath der Anstalt zuständig.

Die Feuerversicherungs-Anstalt für Gebäude ist eine schon im vorigen Jahrhundert in einzelnen Landestheilen gegründete, später auf das ganze Land ausgedehnte Staatsanstalt mit Zwangspflicht aller Gebäudebesitzer zur Theilnahme und mit dem Grundsatz der Gegenseitigkeit aller Mitglieder und der Vergütung von $^4/_5$ des Schadens nebst der Verpflichtung zum Wiederaufbau der durch Feuer zerstörten Gebäude. Letztere werden nach ihrem mittleren Bauwerth unter gleichmäßiger Berücksichtigung des Kaufwerths eingeschätzt und die Mittel zur Bezahlung der Brandentschädigungen und des sonstigen Aufwandes durch Umlagen nach gleichem Umlagefuß, jedoch in der Weise aufgebracht, daß die Gebäude eines Ortes, in welchem Brandfälle vorkommen, deren Gesammtentschä-

bigungsbetrag bestimmte Theile des Gesammtversicherungsanschlags des Ortes übersteigt, mit höheren Umlagen nach vier Classen beigezogen werden.

Die Aufsichtsbehörde bildet unter dem Namen Verwaltungsrath eine landesherrliche Commission unter dem Vorsitz eines Mitgliedes des Großh. Ministeriums des Innern.

Verwaltungsrath.

Vorstand: Ludwig Cron, Geh. Rath II. Cl., s. o.
Mitglieder: Anton Walli, Geh. Referendär, s. o.
Eugen v. Seyfried, Geh. Referendär, s. o.
Secretär: Carl August Rosenfeldt.
1 Kanzleiassistent, 1 Bauschätzungscontroleur.

General-Wittwen- und Brandkasse.

Generalkassier: Friedrich Stein. ✠4.-P.H.H.3.
Controleur: Leopold Stahl.
Buchhalter: . . . .
1 Assistent, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

III. Verwaltungsrechtspflege.

Die Rechtspflege in bestimmten, vom Gesetz oder durch Regierungsverordnung bezeichneten Streitigkeiten über öffentliches Recht wird in erster Instanz regelmäßig von den Bezirksräthen unter dem Vorsitz des Bezirksbeamten, und in der letzten Instanz von dem Verwaltungsgerichtshof ausgeübt.

Nichtigkeitsbeschwerden gegen Erkenntnisse des Letzteren, welche nur wegen Unzuständigkeit oder Gewaltsüberschreitung zulässig sind, entscheidet das Staatsministerium in seiner zur Entscheidung von Competenzconflicten vorgeschriebenen Zusammensetzung.

Zu derartigen Streitigkeiten gehören namentlich ohne Unterschied, ob Einzelne, Körperschaften oder der Staat dabei betheiligt sind, jene über Staatsbürgerrecht, Heimathsrecht, Unterstützung, Ortsbürgerrecht, Bürgernutzen, Beiträge und persönliche Leistungen zu Gemeindezwecken, Kriegs-

kosten, Einquartierung und Vorspann, Kirchen- und Schulverbandsbeiträge, Gemeindewegbeiträge, Bewässerungs- und Entwässerungsanlagen, Stimmberechtigung und Wählbarkeit bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen u. s. w.

Alle Verhandlungen von Verwaltungsstreitigkeiten vor den Bezirksräthen und dem Verwaltungsgerichtshofe sind mündlich und öffentlich, unter schriftlicher Festsetzung des thatsächlichen Verhältnisses und des Ergebnisses der Beweise, soweit es als Grundlage für die Entscheidung nöthig ist.

1. Verwaltungsgerichtshof

(mit dem Sitz in Carlsruhe).

Der Verwaltungsgerichtshof urtheilt in Versammlungen von 5 Mitgliedern. Er hat vor seiner Entscheidung den von jedem Ministerium für seinen Geschäftskreis aufgestellten Vertreter des Staatsinteresses zu hören, der in der Sitzung des Gerichts seine Anträge stellt und begründet. Die Bevollmächtigten der Parteien müssen aus der Zahl der Rechtsanwälte sein. Die selbst auftretende Partei muß von einem solchen begleitet sein. Die dienstliche Aufsicht führt das Ministerium des Innern

Präsident:

Dr. Gideon Weizel, Staatsrath. ✠3.-W.K.2.-Sic.F.2.-B.M.2.

Räthe:

Walter Schwarzmann, Verwaltungsgerichtsrath, vorsitzender Rath. ✠4.
Carl Josef Schmitt, Geh. Rath III. Cl. ✠4.-B.M.3.-G.H.P.3.-W.F.2.
Carl August Fröhlich, Verwaltungsgerichtsrath. ✠4.
Wilhelm Bausch, Verwaltungsgerichtsrath. ✠4.-(+)-W.K.3.
Dr. Carl Ullmann, Verwaltungsgerichtsrath. ✠4. mit E.-F.E.L.5.-H.B.H.2.-P.R.A.3.

Kanzlei:

Secretariat: Dr. Josef Kaiser, Oberamtmann a. D., zur Verwendung beigegeben.
Registrator: } Christof Friedrich Lauterwald.
Expeditor: }

3 Kanzleiassistenten, 1 Kanzleidiener.

2. Bezirksräthe.

Die Wahrung des öffentlichen Interesses bei den Verhandlungen und Entscheidungen des Bezirksrathes steht dem vorsitzenden Beamten zu, der gegen letztere, wenn er aus Gründen des öffentlichen Interesses erhebliche Bedenken dagegen hegt, den Recurs an den Verwaltungsgerichtshof ergreifen kann.

(Siehe oben unter Bezirksämter.)

III. Kreise und Gemeinden.

Die gesetzlich gebotenen allgemeinen Einrichtungen der sog. Selbstverwaltung für bestimmte räumliche Bezirke des Staatsgebietes sind die Gemeinden und die Kreisverbände. Innerhalb der letzteren können sich, unbeschadet der Verpflichtungen gegen den Kreis, mit Genehmigung des Ministeriums des Innern Bezirksverbände bilden.

Gemeinden und Kreise bilden körperschaftliche Verbände und besorgen ihre Angelegenheiten selbstständig, vorbehaltlich der gesetzlichen Aufsichtsrechte des Staates. Sie haben das Recht des Vermögenserwerbs, das Besteurungsrecht und das Petitionsrecht in Gemeinde-, beziehungsweise Kreisangelegenheiten. Die Gemeinden machen der gesetzlichen Regel gemäß ihre Umlagen auf die (für die Staatssteuer constatirten) Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapitalien ihrer Gemarkung, die Kreisverbände legen die Beiträge zu ihren Ausgaben auf die Gemeinden und abgesonderten Gemarkungen des Kreises nach dem Verhältniß der der Gemeindebesteurung unterliegenden Steuerkapitalien um.

Aufhebung bestehender oder Bildung neuer Gemeinden, sowie Abänderung der Kreiseintheilung, wenn diese gegen den Willen der Betheiligten erfolgen soll, ist nur im Wege der Gesetzgebung zuläßig.

Gemeinde- und Kreisämter sind Ehrenämter mit Zwangspflicht zur Annahme. Entschädigung und Gehalte für Zeitverlust und Auslagen sind gestattet.

1. Kreise.

Die Angehörigen der Kreise werden vertreten durch die Kreisversammlung. Diese wird gebildet:

1) aus den durch indirecte Wahl gewählten Abgeordneten der Kreiswahlmänner (doppelt so viele als unter Ziff. 2);

2) aus den in den Amtsbezirken durch Vertreter der Gemeinden gewählten Abgeordneten;
3) aus den von den Städten über 7000 Einw. durch den Gemeinderath und großen Ausschuß gewählten Vertretern dieser Städte (für jede solche Stadt Einer);
4) aus den Mitgliedern des Kreisausschusses, soweit sie nicht schon der Kreisversammlung angehören;
5) aus den größten Grundbesitzern des Kreises, und zwar zu einem Sechstheil der Zahl der gewählten Mitglieder (Ziff. 1, 2, 3 oben).

Die Zahl der gewählten Mitglieder soll mindestens 24 betragen; sonst gilt als Grundlage für die Berechnung der Mitgliederzahl, daß in Amtsbezirken bis zu 20,000 Seelen ein Abgeordneter der Gemeinden (Ziff. 2), in Amtsbezirken von 20,001 bis 40,000 Seelen zwei, in größeren Amtsbezirken drei solcher Abgeordneten gewählt werden.

Die Wahl der Kreiswahlmänner geschieht durch die Staatsbürger, welche unbescholten sind, das 25. Lebensjahr zurückgelegt haben und seit mindestens 1 Jahr im Amtsbezirk ansäßig sind. Bei der Wahl der Abgeordneten treten zu den Kreiswahlmännern als geborne Wahlberechtigte hinzu die größeren Grundbesitzer (über 25,000 fl. Grundsteuerkapital) und Gewerbtreibenden (über 50,000 fl. Gewerbsteuerkapital) einschließlich des Fiscus, anderer Körperschaften (ohne die Gemeinden) und Aktiengesellschaften.

Die Wahl der Abgeordneten geschieht auf 6 Jahre mit hälftiger Erneuerung alle 3 Jahre. Die Kreisversammlung tritt alljährlich im Oktober oder November zusammen. Sie kann von der Staatsregierung, vorbehaltlich sofortiger Neuwahl, jederzeit aufgelöst werden. Die Kreisversammlung wählt ihren Vorsitzenden selbst. Das regelmäßige Organ der Staatsregierung in Kreisangelegenheiten ist der am Sitze der Kreisverwaltung angestellte Bezirksbeamte (Kreishauptmann). Das Ministerium des Innern kann auch andere Vertreter als Bevollmächtigte zur Wahrung der Staatsinteressen an die Kreisversammlung abordnen. Die Sitzungen der Kreisversammlung sind öffentlich.

Für den Vollzug der Beschlüsse der Kreisversammlung, für Verwaltung des Kreisvermögens und der Kreisanstalten, sowie überhaupt zur Wahrnehmung der Interessen des Kreises für die Zeit, in welcher die Kreisversammlung nicht tagt, besteht, soweit nicht Sonderausschüsse aufgestellt werden, ein von der Kreisversammlung gewählter Kreisausschuß von 5 Mitgliedern und 2 Ersatzmännern, welche Zahl aber von der Kreisversammlung mit Zustimmung der Regierung abweichend bestimmt werden kann. Der Kreisrechner wird von der Kreisversammlung ernannt.

Die Staatsregierung hat die Befugniß, gegen Kreisbeamte Verweise und nöthigenfalls die Entlassung zu verfügen.

Wirkungskreis: Die Kreisverbände sind berechtigt, im Interesse des Kreises und seiner Bewohner gemeinnützige Anstalten (insbesondere Straßen, Brücken, Kanäle, Sparkassen, Kreisschulanstalten, Werkhäuser, Waisenhäuser, Armenhäuser, Krankenhäuser, Rettungsanstalten, sonstige gemeinsame Anstalten zur Fürsorge für die Armen) zu gründen und zur Förderung der gemeinsamen Kultur, Wirthschaft und Wohlthätigkeit die Gemeinden (durch Uebernahme seitheriger Gemeindelasten auf den Kreisverband) zu unterstützen, das Vermögen des Kreises zu verwalten, die Kreisanstalten zu leiten und zu überwachen, und die Mittel zu deren Unterhaltung aufzubringen.

A. Kreis Constanz (33,977 □Meil. [37,300 □Meil. mit der Bodenseefläche] 126,916 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Constanz. Radolfzell.
Engen. Stockach.
Meßkirch. Ueberlingen.
Pfullendorf.

Sitz der Kreisverwaltung zu Constanz.

B. Kreis Villingen (19,437 □Meil., 65,923 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Donaueschingen. Villingen.
Triberg.

Sitz der Kreisverwaltung zu Villingen.

C. Kreis Waldshut (22,563 □Meil., 81,021 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Bonndorf. St. Blasien.
Jestetten. Waldshut.
Säckingen.

Sitz der Kreisverwaltung zu Waldshut.

D. Kreis Freiburg (39,841 □Meil., 193,971 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Breisach. Kenzingen.
Emmendingen. Neustadt.
Ettenheim. Staufen.
Freiburg. Waldkirch.

Sitz der Kreisverwaltung zu Freiburg.

E. Kreis Lörrach (17,502 □Meil., 90,986 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Lörrach. Schönau.
Müllheim. Schopfheim.

Sitz der Kreisverwaltung zu Lörrach.

F. Kreis Offenburg (29,037 □Meil., 148,093 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Gengenbach. Oberkirch.
Kork. Offenburg.
Lahr. Wolfach.

Sitz der Kreisverwaltung zu Offenburg.

G. Kreis Baden (19,050 □Meil., 123,915 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Achern. Gernsbach.
Baden. Rastatt.
Bühl.

Sitz der Kreisverwaltung zu Baden.

H. Kreis Carlsruhe (27,836 □Meil., 226,028 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Bretten. Durlach.
Bruchsal. Ettlingen.
Carlsruhe. Pforzheim.

Sitz der Kreisverwaltung zu Carlsruhe.

I. Kreis Mannheim (8,370 □Meil., 94,185 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Mannheim. Weinheim.
Schwetzingen.

Sitz der Kreisverwaltung zu Mannheim.

K. Kreis Heidelberg (17,647 □Meil., 129,631 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Eppingen. Sinsheim.
Heidelberg. Wiesloch.

Sitz der Kreisverwaltung zu Heidelberg.

L. Kreis Mosbach (39,481 □Meil., 154,301 Einw.) — umfaßt die Amtsbezirke:

Adelsheim. Mosbach.
Borberg. Tauberbischofsheim.
Buchen. Walldürn.
Eberbach. Wertheim.

Sitz der Kreisverwaltung zu Mosbach.

2. Gemeinden.

Die Gemeinden theilen sich in Stadt- und Landgemeinden; doch sind die dadurch begründeten Unterschiede in ihrer Verfassung und Verwaltung nur gering. Mehrere Orte mit getrennter Gemarkung und getrenntem Ortsvermögen können eine politische Gemeinde (zusammengesetzte Gemeinde) bilden.

Die persönliche Grundlage der Gemeinden ist die erbliche Bürgergemeinde. Stimmfähig sind nur die anwesenden unbescholtenen Gemeindebürger, d. h. diejenigen, welche durch Abstammung oder durch Aufnahme (welche unter gesetzlich bestimmten Voraussetzungen nicht verweigert werden darf) das Bürgerrecht erlangt haben. Die sonstigen Bewohner der Gemeinden sind entweder staatsbürgerliche Einwohner, oder Insaßen (zugewiesene Heimathlose), oder Solche, welche ihr angebornes Bürgerrecht noch nicht angetreten haben.

Die Beschlüsse der Gemeinde werden von der Gemeindeversammlung oder, wo die Zahl der Bürger 80 oder mehr beträgt, von dem die Gemeindeversammlung vertretenden, nach drei Steuerclassen gewählten, großen Ausschuß gefaßt, welcher außer den dazu gehörigen Mitgliedern der engeren Gemeindecollegien 18 bis 96 Mitglieder, je nach der Bürgerzahl, zählt. Die regelmäßige Verwaltung der Gemeinde steht dem Bürgermeister und Gemeinderath (3 bis 15 Mitglieder), die Controle dem (kleinen) Bürgerausschuß (4 bis 16 Mitglieder) zu. Der Bürgermeister wird auf 9 Jahre, die Mitglieder der beiden Gemeindecollegien auf 6 Jahre, mit hälftiger Erneuerung alle 3 Jahre von den Gemeindebürgern, beziehungsweise von dem großen Ausschuß gewählt. Der Bürgermeister wird von der Staatsregierung bestätigt, oder nach drei fruchtlosen Wahlen von derselben auf 3 Jahre ernannt. Wegen Dienstwidrigkeiten oder wegen anderer Umstände, welche die Dienstführung sehr erschweren oder vereiteln, kann von der Staatsbehörde (Bezirksrath) die Entlassung der Gemeindebeamten herbeigeführt werden.

Als Hilfspersonen des Gemeinderaths wird in jeder Gemeinde ein Gemeinderechner (aus der Zahl der Gemeindebürger) und ein Rathschreiber vom Gemeinderath ernannt, der Erstere unter Zustimmung der Gemeinde.

Die staatsbürgerlichen Einwohner und Ausmärker können zur Zustimmung oder Mitwirkung bei der Gemeindeversammlung in gewissen gesetzlich bestimmten Fällen einen Ausschuß wählen.

Die Sitzungen der Gemeindeversammlung und des großen Ausschusses sind öffentlich.

Der **Wirkungskreis der Gemeinden** erstreckt sich — außer der Verwaltung ihres Vermögens, der Aufnahme neuer Bürger, Entscheidung über die bürgerrechtlichen Verhältnisse ihrer Angehörigen und der Sorge für die gemeinsamen lokalen Wirthschafts- und Kulturinteressen — auf folgende ihnen beziehungsweise ihren Organen vom Staat übertragenen Funktionen: die Ortspolizei, wo dieselbe nicht ausnahmsweise von einer Staatsstelle verwaltet wird (die Städte Carlsruhe, Mannheim rc.), die Führung der Grund- und Lagerbücher, der Unterpfandsbücher, und der Liegenschafts-, Kauf- und Tauschprotokolle, die Mitwirkung bei dem Vollzug der meisten Staatsverwaltungsgesetze in der untersten Instanz (mit Ausnahme vorzugsweise der Staats-Finanzverwaltung, welche ihre eigenen lokalen Vollzugsorgane hat), die Gerichtsbarkeit der Bürgermeister in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (in Städten bis 15 fl., in Landgemeinden bis 5 fl., überall nach der Wahl des Klägers bis 24 fl.) und für gewisse gerichtliche und polizeiliche Strafsachen (Geldstrafe bis 5 fl. und Gefängniß bis 48 Stunden), ferner die den Bürgermeistern für gewisse Ausnahmsfälle übertragene bürgerliche Standesbeamtung.

(Vergl. im statistischen Anhang das Verzeichniß der Gemeinden und der Bürgermeister, sowie die Einwohnerzahl der einzelnen Gemeinden.)



Anhang.

Die Kirchen.

Jeder Landeseinwohner genießt der ungestörten Gewissensfreiheit; die politischen Rechte sind unabhängig von dem religiösen Bekenntnisse. Die Bildung religiöser Vereine ist gestattet. Ihre Verfassung und ihr Bekenntniß darf den Staatsgesetzen und der Sittlichkeit nicht widersprechen.

Die vereinigt evangelisch-protestantische und die römisch-katholische Kirche haben das Recht öffentlicher Corporationen und die Befugniß, ihre Angelegenheiten frei und selbstständig zu ordnen.

Jedoch können die Kirchenämter nur an Solche vergeben werden, welche badische Staatsbürger sind und nicht von der Staatsregierung als ihr in bürgerlicher oder politischer Beziehung mißfällig erklärt werden. — Auch kann keine Verordnung der Kirchen, welche in bürgerliche oder staatsbürgerliche Verhältnisse eingreift, rechtliche Geltung in Anspruch nehmen, oder in Vollzug gesetzt werden, bevor sie Genehmigung des Staats erhalten hat.

Ebenso können Verfügungen und Erkenntnisse der Kirchengewalt gegen die Freiheit oder das Vermögen einer Person wider deren Willen nur von der Staatsgewalt und nur unter der Voraussetzung vollzogen werden, daß sie von der zuständigen Staatsbehörde für vollzugsreif erklärt worden sind.

Die Einführung religiöser Orden oder die Errichtung einzelner Anstalten eines eingeführten Ordens kann nur mit Staatsgenehmigung geschehen.

Das Vermögen, welches den kirchlichen Bedürfnissen gewidmet ist, wird unter gemeinsamer Leitung der Kirche und des Staates verwaltet.

Das Verhältniß der jüdischen Religionsgenossenschaft zum Staate ist durch besondere Gesetze, namentlich durch jenes vom 13. Jan. 1809, Reg.-Bl. S. 29, geregelt.

Im Folgenden kommen nur jene Stellen und Behörden zur Darstellung, welche mit der zwischen Staat und Kirche gemeinschaftlichen Verwaltung des kirchlichen Vermögens betraut sind, oder (wie der israel. Oberrath) vom Staat allein bestellt werden.

I. Verwaltung des evangelisch-kirchlichen Vermögens.

1) Die evangelischen Kirchengemeinderäthe. Die evangelischen örtlichen Kirchenfonds werden von den kirchenverfassungsmäßig gewählten Kirchengemeinderäthen verwaltet. Der Bürgermeister der politischen Gemeinde, oder, wenn dieser nicht evangelisch ist, das dienstälteste evangelische Mitglied des politischen Gemeinderaths, wohnt den Berathungen und Beschlüssen des Kirchengemeinderaths über die Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens an.

2) Evangelischer Oberkirchenrath. Demselben, der im Namen und aus Auftrag des Großherzogs, als Landesbischofs, das Kirchenregiment der vereinigten evangelisch-protestantischen Landeskirche führt und dabei nach Maßgabe obiger Grundsätze unabhängig von der Staatsregierung als rein kirchliche Behörde handelt, ist zugleich die als gemischte Kirchen- und Staatssache geltende oberste Aufsicht über die Verwaltung der evangelisch-kirchlichen Ortsfonds und der besetzten und erledigten Pfründen übertragen. Mit Rücksicht auf diese Uebertragung theilweise staatlicher Funktionen an die Kirchenbehörde müssen sämmtliche Mitglieder der letzteren der Staatsregierung genehm sein. Dieses besondere Verhältniß ist übrigens von beiden Seiten kündbar.

Evangelischer Oberkirchenrath.

Präsident:

August Nüßlin, Staatsrath. ✠2.-P.R.A.2.-R.St.2.mitSt.-F.G.L.4.

Räthe:

Georg Spohn, Ministerialrath, vorsitzender Rath. ✠4.
Dr. Carl Julius Holtzmann, Prälat. ✠3.mitE.
Carl Heinrich v. Langsdorff, Oberkirchenrath. ✠4.
Felix Behaghel, Oberkirchenrath. ✠4.
Friedrich Ströbe, Oberkirchenrath.
Gustav Faist, Oberkirchenrath.

Die Mitglieder des Generalsynodalausschusses:

Emil Otto Schellenberg, Stadtpfarrer in Mannheim.
Carl Wilhelm Doll, Hofprediger in Carlsruhe.
Dr. August Lamey, Staatsrath a. D. in Mannheim.
Iwan v. Böckh, Domänendirector in Carlsruhe.

Deren Ersatzmänner:

Carl August Franz v. Stösser, Geh. Rath a. D. in Carlsruhe. 3.-⊗-P.R.A.3.
Dr. August Guyet, Kreisgerichtsrath in Mannheim, s. o.
Dr. Daniel Schenkel, Kirchenrath und Director des evang.-protest. theol. Seminars in Heidelberg, s. o.
Christof Friedrich Trautz, Decan und Pfarrer in Friesenheim.

Kanzlei:

Secretär: Carl Albert Gimbel.
1 Secretariatspraktikant.
Revisoren: Carl Kölitz.
Franz Carl Willibald Kölitz.
Franz v. Pötz.
Emil Schmidt.
Leopold Scholer.
5 Revidenten.
Registratoren: Wilhelm Schwab.
Wilhelm Seufert.
Expeditor: Gustav Frantzmann.
3 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

Dem evangelischen Oberkirchenrath unmittelbar unterstehende Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungsvermögen.

1. Evangelisch-kirchliche Stiftungsverwaltung in Carlsruhe,

bestehend aus:

dem kirchlichen Baucollectenfonds;
dem Bayerbeck'schen und Sulzburger Hofalmosenfonds;
der v. Bernhold'schen Stipendienstiftung;
der Centralpfarrkasse;
der Friedrich-Christianen-Stiftung;
dem Gültlingen'schen Stipendienfonds;
dem Hauber'schen Stipendienfonds;
dem allgem. Hilfsfonds für die evang.-protest. Landeskirche;
der Catharina-Barbara-Stiftung;
der Land-Almosenkasse;
der Luisenstiftung;
dem Lübek'schen Pfarrwittwen-Unterstützungsfonds;

der Magdalene-Wilhelmine-Stiftung;
dem Pfarr-Meliorationsfonds;
dem Pfarrwittwen- und Waisen-Unterstützungsfonds;
dem Reformations-Collectenfonds;
dem altbadischen Kirchenfonds;
der Friederike-Stiftung für Schulseminaristen;
der v. Stulz'schen Stiftung für Schulseminaristen;
dem Pfarr-Hilfsfonds;
den Waisen-Particularkassen Pforzheim, Lahr und Rheinbischofsheim;
dem Oberländer Schulhausbau-Collectenfonds;
dem Blansinger Pfarrwittwen-Unterstützungsfonds;
der Casse für das kirchliche Baupersonal;
dem Felder-Maler'schen Stipendienfonds;
dem Pensionsfonds für evangelische Geistliche.

Carl Henrici, Geistlicher Verwalter.
1 Gehilfe.

2. Collectur Mannheim.

Gustav Sauler, Geistlicher Verwalter.
2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener zugleich Mitterer.

3. Stifts-Schaffnei Mosbach.

Adam Steiner, Geistlicher Verwalter.
2 Gehilfen.

4. Stifts-Schaffnei Sinsheim.

Christof Banz, Geistlicher Verwalter.
2 Gehilfen, 1 Stiftsdiener zugleich Bote.

5. Pflege Schönau.

Philipp Jakob Kircher, Geistlicher Verwalter. (Wohnsitz in Heidelberg.)
2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

6. Kirchen-Schaffnei Rheinbischofsheim.

Albert Edwin Sprenger, Geistlicher Verwalter (Verwaltungssitz in Offenburg).
2 Gehilfen.

7. Stifts-Schaffnei Lahr.

Albert Edwin Sprenger, Geistlicher Verwalter (Verwaltungssitz in Offenburg).

1 Gehilfe.

Für das Bauwesen des evangelischen Kirchenärars.

. . . . . . Bauinspector in Heidelberg.

2 Bauassistenten, 1 Bureaugehilfe.

Ludwig Diemer, Kirchenbauinspector in Carlsruhe.

1 Bauassistent, 1 Bureaugehilfe.

II. Verwaltung des katholisch-kirchlichen Vermögens.

1) Die Stiftungscommission. In jeder Pfarrei besteht für die Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens (mit Ausnahme der Pfründen, die der Pfründnießer selbst verwaltet) eine Stiftungscommission, die von dem Pfarrer als Vorstand, dem der Confession angehörigen Bürgermeister oder dienstältesten Gemeinderathsmitglied und einigen auf die Dauer von 6 Jahren durch die Katholiken der Pfarrei gewählten Mitgliedern gebildet wird.

2) Distriktsstiftungs-Commissionen — für die Verwaltung kirchlicher Distriktsstiftungen. Ihre Mitglieder werden zur Hälfte von der Großh. Regierung, zur Hälfte von dem Erzbischof aus den Katholiken des Distrikts gewählt; alle Mitglieder müssen der Staats- und Kirchenbehörde genehm sein; der Vorstand wird von der Commission selbst gewählt.

3) Katholischer Oberstiftungsrath. Er besteht aus Katholiken, die zur Hälfte von der Staatsregierung, zur Hälfte vom Erzbischof ernannt werden und beiden Theilen genehm sein müssen. Der Vorsteher des Collegiums wird gemeinschaftlich ernannt. Ebenso das Revisions- und Kanzleipersonal, wenn es, wie in der Regel die Collegialmitglieder, mit Staatsdienereigenschaft angestellt werden soll; ohne diese wird es vom Oberstiftungsrath selbst ernannt. Die Aufgabe des Oberstiftungsraths ist, die allgemeinen kirchlichen Landesfonds zu verwalten und die Verwaltung des kirchlichen Orts- und Distriktsvermögens, sowie der Pfründen zu beaufsichtigen.

Der Oberstiftungsrath selbst untersteht der Oberaufsicht der Regierung und des Erzbischofs.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Präsident:

. . . .

Räthe:

Hermann Manz, Oberstiftungsrath. ✠4.
Albert Wagner, Oberstiftungsrath.
Bernhard Schmidt, Oberstiftungsrath.
Franz Xaver Höll, Oberstiftungsrath. P.R.A.4.
Carl Edelmann, Assessor
und 1 Colleg.-Assistent.

Kanzlei:

Secretär: Gustav Kraus.
1 Secretariatspraktikant.

Revisionsvorstand: August Richard, Oberrechnungsrath.

Revisoren: Heinrich Josef Funke.
Franz Williard.
Gustav August Andriano.
Otto Gigandet.
Martin Maier.
Johannes Karcher.
Adolf Dees.
Hermann Weiß.
Franz Josef Schnepf.
Wilhelm Becker.
Josef Anton Würth.
8 Revidenten.

Registrator: Gustav Adolf Beh.
1 Registraturgehilfe.

Expeditor: Philipp Castorph.
1 Kanzleiassistent, 6 Kanzleigehilfen, 2 Kanzleidiener.

Dem katholischen Oberstiftungsrath unmittelbar unterstehende Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungs-Vermögen.

Allgemeine kirchliche Fonds.

1. Allgemeine katholische Kirchenkasse und Religionsfonds-Verwaltung zu Freiburg.

Philipp Jakob Held, Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

2. Allgemeine katholische Kirchenkasse zu Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Verwalter (prov.).

Weltliche katholische milde Stiftungen, welche zur Zeit im Namen und aus Auftrag des Staates unter Aufsicht und Leitung des Ministeriums des Innern durch den katholischen Oberstiftungsrath verwaltet werden.

1. Stiftungsverwaltung Bruchsal.

Johann Wilhelm Creuzburg.

2 Gehilfen.

2. Stiftungsverwaltung Constanz.

Friedrich Hug, Verwalter.

1 Gehilfe.

3. Schaffnerei Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Schaffner.

1 Buchhalter und 2 Gehilfen.

4. Schaffnerei Lobenfeld.

Carl Bollin, Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Bureaudiener zugleich Mitterer.

5. **Haupt-(Schul-) und Klosterfonds-Verwaltung Heidelberg.**

Moriz Albert Schulz, Verwalter (prov.).

Gehilfen bei O.-Z. 3.

6. **Schaffnerei und (Schul-) Fonds Weinheim.**

Carl Eduard Ratzenhofer, Verwalter.

1 Gehilfe.

7. **St. Agatha Pfarrfonds zu Seelfingen.**

Friedrich Hug, Verwalter in Constanz.

8. **Wirthlin'scher, Mürgel'scher und Thenagel'scher Stipendienfonds zu Freiburg.**

Philipp Jakob Held, Religionsfonds-Verwalter in Freiburg, Verrechner.

9. **Iberger Pastorei- und Ottersweierer Rectoratsfonds zu Bühl.**

Ludwig Pfadt in Bühl, Verrechner.

10. **Cassa pia zu Mannheim.**

Josef Keil zu Mannheim, Verrechner.

III. Oberrath der Israeliten.

Der Oberrath der Israeliten ist eine Staatsbehörde, welche unter dem Ministerium des Innern die besonderen Angelegenheiten der Israeliten leitet.

Derselbe besteht unter dem Vorsitz eines landesherrlichen Commissärs aus 4 weltlichen und 1 theologischen Mitglied, die sämmtlich von dem Großherzog ernannt werden. Zu den besonderen Angelegenheiten der Israeliten gehören ihre kirchliche Angelegenheiten, einschließlich der Religionsschulen (die israelitischen Volksschulen stehen unter dem Oberschulrath) und das Armenwesen.

Für die Entscheidung eigentlicher Religionsfragen werden zu dem Oberrath noch 3 Rabbiner zugezogen (Religionskonferenz) und die weltlichen Mitglieder haben dabei nur eine berathende Stimme.

Landesherrlicher Commissär:

Moriz Frey, Ministerialrath (s. o.).

Administrations-Conferenz.

Veit Ettlinger, Oberrath, Hofgerichts-Advocat.
Dr. Carl Kusel, Oberrath, Medicinalrath.
Josef Altmann, Oberrath, zugleich Secretär.
Salomon Aberle, Oberrath, wohnhaft in Mannheim. ✠4.

1 Decopist zugleich Bureaudiener.

Religions-Conferenz.

Sämmtliche Mitglieder der Administrations-Conferenz, sodann noch weiter:
Salomon Fürst, Bezirksrabbiner in Heidelberg.
David Geismar, Bezirksrabbiner in Sinsheim.
Leopold Schott, Bezirksrabbiner in Bühl.

15 Bezirksrabbiner.

Departement des Handels.

Ministerium.

Seine Aufgabe ist Förderung des Verkehrs, des Handels und der Gewerbe, sowie der Landwirthschaft.

Dazu gehört insbesondere die oberste Aufsicht und Leitung des Eisenbahnbaues, des Eisenbahnbetriebs, der Post- und Telegraphenanstalten, des Wasser- und Straßenbaus, des Maß- und Gewichtswesens, und der Landesgewerbehalle; deßgleichen die obere Staatsaufsicht über den Betrieb der Schifffahrt, Flößerei und Fischerei, die obere Leitung des Landesgestütswesens, der landwirthschaftlichen Muster- und Unterrichtsanstalten, sowie die Oberaufsicht über die landwirthschaftlichen Privatlehranstalten.

Das Handelsministerium ist zuständig zur Erlassung und Handhabung polizeilicher Verordnungen und zur Erledigung von Beschwerden innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises.

Demselben ist auch die Bearbeitung der Landesstatistik zugewiesen.

Präsident:

Gottfried v. Dusch. ⚜. ✠3.-⊕-P.K.3.-R.A.2.

Räthe:

Dr. Rudolf Dietz, Geh. Rath II. Classe. ✠3.-B.C.V.3.-F.E.L.4.-G.H.L.3.-Ö.F.J.2.-H.N.V.3.-P.K.2.-B.M.3.
Heinrich Friedrich Muth, Geh. Referendär. ✠4.-B.M.3. P.R.A.2.-W.F.2.-F.E.L.4.-G.H.P.3.
Ludwig Carl Friedrich Turban, Ministerialrath. ✠4.-F.E.L.5.-G.H.P.3.
August Nicolai, Ministerialrath. ✠4.-B.M.3.
Hermann Poppen, Ministerialrath, ✠4. s. u.
Dr. Ludwig Rau, Ministerialrath. G.H.P.4.-P.K.3.

Kanzlei:

Secretär: Hermann Böckh.

1 Secretariatspraktikant.

Revisor: Carl Teubner, Oberrevisor.
Registrator: Carl Maurer.

2 Kanzleiassistenten, 1 Kanzleigehilfe, 2 Kanzleidiener.

Statistisches Bureau:

Dr. Friedrich Hardeck, Legationsrath, Vorstand des statistischen Bureaus, s. o.
Ludwig Kieser, Revisor.

4 Gehilfen.

Technisches Personal für Landescultur:

Friedrich Sulzer, Landescultur-Inspector.

1 Wiesenbauassistent, 1 Ingenieurpraktikant, 1 Wiesenbauaufseher, 1 Schreibgehilfe.

a) District Constanz, umfassend die Wasser- und Straßenbaubezirke Constanz, Ueberlingen und Donaueschingen:

Hermann Fecht, Cultur-Ingenieur.

8 Wiesenbauaufseher und 5 Wiesenbauschüler.

b) District Lörrach, umfassend die Wasser- und Straßenbaubezirke Waldshut, Lörrach und Freiburg:

Adolf Drach, Cultur-Ingenieur.

c) District Offenburg, umfassend die Wasser- und Straßenbaubezirke Emmendingen, Lahr, Offenburg und Achern:

Leopold Ruppert, Culturtechniker.

9 Wiesenbauaufseher, 17 Wiesenbauschüler.

d) District Carlsruhe, umfassend die Wasser- und Straßenbaubezirke Rastatt, Carlsruhe und Bruchsal:

Theodor Kilian, Wiesenbaumeister.

3 Wiesenbauaufseher.

e) District Mosbach, umfassend die Wasser= und Straßenbaubezirke Mannheim, Mosbach und Wertheim:

Max Kerler, Kultur=Ingenieur.

7 Wiesenbauaufseher, 1 Wiesenbauschüler.

Dem Ministerium untergeordnete Behörden und Anstalten.

I. Oberdirection des Wasser= und Straßenbaues.

In den Wirkungskreis der Oberdirection des Wasser= und Straßenbaues gehören:

Der Bau und die Unterhaltung der Landstraßen; die Mitwirkung zu Verbesserung der Gemeindewege, die Beaufsichtigung der schiff= und floßbaren Flüsse und die Schutz= und Uferbauten, welche an im Flußbauverband befindlichen Flüssen vorzunehmen sind; die Beihilfe zur Förderung der Landeskultur.

Zum Geschäftskreis der Oberdirection gehört ferner die Leitung des Baues der Staatseisenbahnen.

Die öffentlichen Arbeiten des Wasser= und Straßenbaues werden von den Inspectionen unter der Leitung der Oberdirection ausgeführt.

Director:

Josef Bär. ✠4.-P.R.A.3.-W.F.3.-F.E.L.3.

Räthe:

Franz Keller, Oberbaurath. ✠4. mit E.-W.K.3.-H.N.B.4.-F.E.L.4.-B.E.B.3.

Robert Gerwig, Oberbaurath. ✠4.-B.M.3.-I.M.L.

Georg Sexauer, Oberbaurath. ✠4.-F.E.L.5.-Ö.E.K.

Max Becker, Baurath. ✠4.-P.K.3.-H.N.B.4.-B.M.

Carl Dietz, Baurath.

Constantin Eugen Zittel, Regierungsrath.

Franz Gerlach, Wasser= und Straßenbau=Inspector.

Außerordentliches Mitglied:

Theodor Muncke, Geh. Finanzrath bei der Domänendirection.

Kanzlei:

Secretär: Hermann Fecht.

1 Secretariatsassistent, 1 Gehilfe.

Revisoren: Wilhelm Fesenbeckh, Oberrechnungsrath.
Wilhelm Gerstner.
Julius Dischler.

9 Revidenten.

Registrator: Johann Händle.

1 Registraturassistent.

Expeditor: Georg Wächter.

1 Kanzleiassistent, 6 Kanzleigehilfen, 1 Kanzleidiener, 1 Kanzleibote.

Technisches Bureau:

Vincens Mayer, Obergeometer.
Adolf Fritz, Obergeometer.

6 Zeichner, 1 Vermessungsassistent, 1 Lithograph, 1 Photograph, 1 Diener der photographischen Anstalt.

Der Direction untergeordnete Behörden.

1. Wasser- und Straßenbau-Bezirksinspectionen.

Achern.

Bezirk: die Amtsbezirke Achern, Bühl, Oberkirch und von Kork der ehem. Amtsbezirk Rheinbischofsheim.

$13_{,129}$ □Meil.; 25 Std. Landstraßen ($33_{,5}$ Std. gewöhnliche Vic.-Wege unter Aufsicht der Bezirksämter).

Adam Riegler, Bezirksingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister, 1 Dammmeister.

Bruchsal.

Bezirk: die Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen, Sinsheim, Wiesloch.

$22_{,361}$ □Meil.; $58_{,2}$ Std. Landstraßen ($114_{,5}$ Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Bausection Sinsheim für die Aemter Wiesloch und Sinsheim.

Hermann Barck, Bezirksingenieur. W.F.5.
Julius Camerer, Ingenieur, Sectionsingenieur in Sinsheim.

1 Bureauassistent, 6 Straßenmeister, 1 Dammmeister.

Carlsruhe.

Bezirk: die Amtsbezirke Carlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.

16,789 □Meil.; 45,5 Std. Landstraßen (87,0 Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Friedrich Obermüller, Oberingenieur. ✠4.
Ernst Gerstner, Ingenieur. ✠4.
Friedrich Steinmann, Ingenieur.

1 Bureauassistent, 5 Straßenmeister, 1 Dammmeister.

Constanz.

Bezirk: die Amtsbezirke Constanz, Engen, Radolfzell, Stockach.

18,021 □Meil.; 45,45 Std. Landstraßen (65,14 Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Hermann Beger, Bezirksingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister.

Donaueschingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Donaueschingen, Neustadt, Triberg, Villingen.

25,932 □Meil.; 57,3 Std. Landstraßen (137,8 Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Bausection Neustadt für die Aemter Neustadt und Triberg.

Max Hoffmann, Bezirksingenieur.
Christian Mahla, Ingenieur, Sections-Ingenieur in Neustadt.

3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 6 Straßenmeister.

Emmendingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Emmendingen, Kenzingen, Waldkirch.

13,091 □Meil.; 29,6 Std. Landstraßen (30,0 Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Carl Stein, Oberingenieur.
Ludwig Ziegler, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister, 1 Dammmeister.

Freiburg.

Bezirk: die Amtsbezirke Breisach, Freiburg, Staufen.

16,958 □Meil.; 36,4 Std. Landstraßen (104,9 Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Christian Ruoff, Oberingenieur. ✠4.
Julius Näher, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister, 2 Dammmeister.

Lahr.

Bezirk: die Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Wolfach.

16,369 □Meil.; 41 Std. Landstraßen (49,3 Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Bausection Wolfach für das Amt Wolfach.

Friedrich Greiner, Oberingenieur. ✠4.

Christian Fischer, Ingenieur, Sections-Ingenieur in Wolfach.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 2 Straßenmeister, 1 Dammmeister, 1 Floßaufseher.

Lörrach.

Bezirk: die Amtsbezirke Lörrach, Müllheim, Schönau, Schopfheim.

17,502 □Meil.; 45,8 Std. Landstraßen (52,5 Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Alphons Schmitt, Ingenieur, prov.

1 Bezirksingenieurpraktikant, 2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister.

Mannheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, Weinheim.

14,703 □Meil.; 38,4 Std. Landstraßen (52,4 Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Friedrich Dyckerhoff, Bezirksingenieur. B.M.4.

Gottfried Steinam, Bezirksingenieur.

5 Ingenieurpraktikanten, 2 Bureauassistenten, 1 Gehilfe, 3 Straßenmeister, 1 Dammmeister.

Mosbach.

Bezirk: die Amtsbezirke Adelsheim, Buchen, Eberbach, Mosbach.

19,175 □Meil.; 47,3 Std. Landstraßen (104,8 Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Hermann Staib, Bezirksingenieur.

2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 5 Straßenmeister.

Offenburg.

Bezirk: die Amtsbezirke Gengenbach, Offenburg, Kork (ohne den vormaligen Amtsbezirk Rheinbischofsheim).

10,008 □Meil.; 24,9 Std. Landstraßen (45,1 Std. Vic.-Wege unter Aufs. der Bezirksämter).

Josef Strohmayer, Oberingenieur. ✠4.

2 Ingenieurpraktikanten, von denen einer Bureauassistent, 2 Straßenmeister, 1 Dammmeister, 1 Floßaufseher.

Rastatt.

Bezirk: die Amtsbezirke Baden, Gernsbach, Rastatt.

$11_{,678}$ □Meil.; $30_{,8}$ Std. Landstraßen ($46_{,2}$ Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Julius Eisenlohr, Oberingenieur. ✠4.

2 Ingenieurpraktikanten, 4 Straßenmeister, wovon einer zugleich Bureau-assistent und einer Hausmeister im Armenbad zu Baden, 1 Dammmeister.

Ueberlingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Pfullendorf, Ueberlingen.

$15_{,956}$ □Meilen; $48_{,27}$ Std. Landstraßen ($43_{,2}$ Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Leopold Binder, Bezirksingenieur.

2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister.

Waldshut.

Bezirk: die Amtsbezirke Bonndorf, Jestetten, Säckingen, St. Blasien, Waldshut.

$22_{,563}$ □Meil.; $68_{,6}$ Std. Landstraßen ($158_{,6}$ Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Bausection Bonndorf für die Aemter St. Blasien und Bonndorf.

Carl Warnkönig, Bezirksingenieur.

Gustav Lindenmeyer, Ingenieur, Sections-Ingenieur in Bonndorf.

4 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 6 Straßenmeister.

Wertheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Borberg, Tauberbischofsheim, Walldürn, Wertheim.

$20_{,306}$ □Meil.; $49_{,2}$ Std. Landstraßen ($129_{,4}$ Std. Vic.-Wege unter Auff. der Bezirksämter).

Eduard Helbing, Bezirksingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister.

Zusammen 16 Bezirke mit $274_{,741}$ □Meilen, $699_{,2}$ Std. Landstraßen ($1246_{,2}$ Std. gewöhnliche Vicinalwege unter Aufsicht der Bezirksämter).

2. Wasser- und Straßenbau-Cassen.

Dieselben sind mit den betreffenden Obereinnehmereien und Hauptsteuerämtern vereinigt, mit der Ausnahme, daß mit der Obereinnehmerei Krautheim keine Wasser- und Straßenbau-Casse verbunden, sondern diese Casse für den Bezirk Krautheim jener in Tauberbischofsheim zugetheilt ist.

(Für die Dauer der Eisenbahnbauten.)

3. Eisenbahnbau-Inspectionen.

Donaueschingen: August v. Würthenau, Ingenieur, prov.

2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener.

Engen: . . . .

1 Bezirksingenieurpraktikant, 2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener.

Gengenbach: . . . .

1 Bezirksingenieurpraktikant.

Gerlachsheim: Wilhelm v. Kageneck, Ingenieur, prov. F.E.L.5.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent.

Triberg: Franz Grabendörfer, Ingenieur, prov.
Eduard Seyb, Ingenieur.

5 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener.

Sinsheim: Julius Stuber, Ingenieur, prov.
Jakob Schmitt, Ingenieur.

1 Bezirksingenieurpraktikant, 4 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener, 3 Oberaufseher.

Stockach: Carl Dern, Bezirksingenieur.

1 Bezirksingenieurpraktikant, 2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener.

Wertheim: Eduard Helbing, Bezirksingenieur, Vorstand der Wasser- und Straßenbau-Inspection.

1 Bezirksingenieurpraktikant, 3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureaudiener.

4. Eisenbahnhochbau-Inspectionen.

Donaueschingen: Fr. A. Brenzinger, Bezirksbau-Inspector.
1 Architekt, 1 Bureauassistent.

Heidelberg: . . . .
7 Architekten, 1 Bureauassistent, 1 Decopist, 1 Bureaudiener.

5. Eisenbahnbau-Centralcasse Carlsruhe.

Johann Friedrich Kalame, Zahlmeister.

6. Eisenbahnbau-Cassen.

Villingen, vereinigt mit Großh. Domänenverwaltung.
1 Gehilfe.

Gengenbach: Dem Bahnverwalter Adam in Offenburg übertragen.
1 Gehilfe, 1 Decopist.

Gerlachsheim: Dem Post- und Bahnverwalter Ringer in Lauda übertragen.
2 Gehilfen.

Mannheim: Dem Geistlichen Verwalter Sauler daselbst übertragen.
1 Gehilfe.

Sinsheim: Dem Obereinnehmer Schupp daselbst übertragen.

Stockach: Dem Domänenverwalter Futterer daselbst übertragen.
1 Gehilfe.

II. Direction der Verkehrsanstalten.

Dieselbe verwaltet den Betrieb der Großh. Posten, Eisenbahnen (und zwar sowohl der Staats- wie der im Staatsbetrieb stehenden Privatbahnen), der badischen Bodensee-Dampfschifffahrt und des Telegraphen.

Die Geschäfte der Postverwaltung werden in der Postsection, die Geschäfte der Eisenbahn-, Dampfschifffahrts- und Telegraphenverwaltung in der Eisenbahnsection behandelt.

21*

Der Etat der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltung ist aus dem allgemeinen Staatshaushalt ausgeschieden. Aus den Einnahmeüberschüssen derselben werden die Mittel zur Verzinsung und Tilgung der Eisenbahnschuld geschöpft.

Director:

Hermann Zimmer, Geh. Rath II. Cl. ✠3.-P.R.A.2.-B.M.2.-O.L.3.-W.K.2.-F.E.L.3.-R.St.2.-Belg.L.2.-R.A.2.

Räthe:

Hermann Poppen, zugleich Ministerialrath im Handelsministerium. ✠4.
Dr. Victor Paris, Oberpostrath. ✠4.-F.E.L.5.
Johann Klingel, Oberbaurath. ✠4.-F.E.L.5.-B.E.B.3.
Ferdinand Grosch, Oberpostrath. ✠4.-G.H.P.4.-F.E.L.5.
Adolf Gmelin, Postrath. ✠4.
Ludwig Stimm, Oberbaurath. ✠4.
Friedrich Eckardt, Postrath.
Hermann Helminger, Postrath. B.M.3.-Ö.F.J.3.-R.St.3.-F.E.L.5.
Dr. Theodor Gerstner, Regierungsrath.
Gottlieb Deininger, Postrath.
Adolf Helbling, Baurath.
Johann Friedrich Heß, Postassessor.

Obergüterverwalter:

Sigmund Battlehner, Commerzienrath.

Inspectoren:

Carl Möglich, Eisenbahnbau-Inspector.
Friedrich Schwerd, Telegraphen-Inspector.
Friedrich August Hönig, Güterdienst-Inspector.
Wilhelm Troß, technischer Transport-Inspector.
Ludwig Keim, Eisenbahntransport-Inspector.
Wilhelm Kratt, Eisenbahntransport-Inspector. P.K.4.-B.M.
Hugo Schneider, Post-Inspector.
Otto Müller, Cassen-Inspector.
Leopold Heinrich, Hochbau-Inspector.

Secretariat:

Secretäre: Friedrich Merkel.
Franz Würth.
Hermann Lorentz.
4 Secretariatspraktikanten.

Rechnungsrevision:

a. Postabtheilung:

Vorstand: . . . .
Revisoren: Friedrich Harrer, Postmeister.
Julius Waag.
Max Goll.
Ludwig Werner.
Josef Kölitz.
Adolf Gerber.
Friedrich Eisele.
5 Assistenten bezw. Gehilfen.

b. Eisenbahnabtheilung:

Vorstand: Moritz Schnetzler, Oberrechnungsrath.
Revisoren: Carl Lichtenauer.
Albert Gockel.
Johann Friedrich Zeller.
Josef Wächter.
Anton Bischoff.
Carl Körber.
Richard Mathe.
Heinrich v. Klock.
17 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Kanzleidiener.

Controlbureau:

Vorstand: Conrad Böttlin, Oberrechnungsrath.
Revisoren: Carl Brummer.
Carl Nowack.
Hermann Kieffer.
Ludwig Holderbach.
Heinrich Römhildt.
21 Assistenten bezw. Gehilfen.

Postcurs- und Taxbureau:

Revisor: Jakob Neuer.

5 Assistenten bezw. Gehilfen.

Eisenbahncursbureau:

Revisor: Carl Heilig.

1 Assistent.

Tarifbureau:

Revisoren: Max Hoffmann.
Wilhelm Kiefer.

4 Assistenten bezw. Gehilfen.

Technisches Bureau:

Revisor: Josef Drach.
Zeichner: Carl Anton Weber.

3 technische Assistenten, 3 Zeichner.

Wagenbureau:

Revisor: Ferdinand Mülhaupt.

7 Assistenten bezw. Gehilfen.

Statistisches Bureau:

Revisor: Josef Wolpert.

5 Assistenten bezw. Gehilfen.

Registratur:

Registratoren: Anton Desepte.
Johann Vetter.

3 Registraturassistenten.

Expeditur und Kanzlei:

Expeditor: Carl Martin Föppl, Kanzleirath.

1 Expediturassistent.

Kanzlist: Georg Sußmann.

6 Kanzleiassistenten, 5 Kanzleigehilfen, 6 Diurnisten.
1 Postmaterialverwalter mit 1 Assistent und 1 Gehilfe.
1 Billetdrucker mit 4 Gehilfen.
5 Kanzleidiener.

Den Abrechnungsbureaus der Eisenbahnverbände Seitens der badischen Verwaltung zugetheilt:

1 Assistent bei dem Abrechnungsbureau des mitteldeutschen Verbands in Erfurt.

1 Assistent bei dem Abrechnungsbureau des rheinischen Verbands in Mainz.

1 Assistent beim Abrechnungsbureau des süddeutschen Verbands in München.

1 Directionstelegraphenbureau. D.*)

Der Direction untergeordnete Behörden und Anstalten:

1. Hauptcasse der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Vorstand: Alexander Fischer, Postrath.

1 Buchhalter, 1 Cassendiener.

2. Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Vorstand: Carl Delisle, Eisenbahn-Inspector.

1 Assistent, 2 Werkmeister, 6 Werkführer, 4 Werkschreiber.

3. Verwaltung der Eisenbahn-Magazine.

Vorstand: Carl Meißlinger, Eisenbahn-Inspector.
Verwaltungsbeamter: Philipp Bauer, Bahnverwalter.

4 Buchhalter bezw. Gehilfen, 1 Materialverwalter, 2 Waagmeister, 1 Bureaudiener, 2 Schreibausshelfer, 3 Aufseher bei den Kyanisiranstalten in Langenbrücken, Durlach und Freiburg.

4. Telegraphen-Werkstätte.

Vorstand: Friedrich Schwerd, Telegraphen-Inspector, s. o.

1 Telegraphenmechaniker als Aufseher.

---

*) Die mit D bezeichneten Stationen sind Dienststationen, welche keine Privatdepeschen annehmen.

5. Post-, Eisenbahn- und Telegraphen-, bezw. Post- und Eisenbahnämter.

A. Baden, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Ludwig Claby, Postmeister. ④.-F.E.L.5.-B.M.

a. Postamt.

Postverwalter: Carl Schmolck.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 6 Briefträger und Packer, 2 Bureaudiener. 1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

2 Postabnehmer in Sinzheim und Oos, 3 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: siehe unter Carlsruhe.

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 4 Assistenten bezw. Gehilfen.
1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen.
2 Locomotivführer, 1 Heizer, 1 Wagenwärter.
1 Zugmeister, 3 Schaffner, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.
1 Bahnhofaufseher.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

1 Eisenbahnexpeditor in Oos (zugleich Materialverwalter und Bahnhofaufseher) mit 1 Gehilfen.
1 Bahnmeister, 12 Bahnwärter.
Telegraphenstationen: in Baden, Oos.

B. Basel, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Julius Gaß, Postmeister.

a. Postamt.

Postverwalter: Gustav Salzmann (zugleich Bahnverwalter).
Postcontroleure: August König.
Franz Donsbach.

1 Kanzleigehilfe, 10 Assistenten bezw. Gehilfen (zugleich für die Eisenbahnpostbureaux Basel-Constanz), 1 Postschaffner, 3 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Lörrach.
Expeditor: Adolf Schneeberger, Post- und Bahnverwalter.

5 Assistenten, bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

Post- und Eisenbahn-Expedition Schopfheim.
Expeditor: Ludwig Oßwald, Post- und Bahnverwalter (zugleich Eisenbahnbetriebscassier).

4 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener, 1 Portier.
1 Zugmeister, 2 Eisenbahnschaffner, 1 Wagenwärter.
6 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Brennet, Efringen, Haltingen mit 1 Gehilfen, Rheinfelden mit 1 Gehilfen, Schliengen (bezüglich des Eisenbahndienstes zum Eisenbahnamt Freiburg) mit 1 Gehilfen, Steinen mit 1 Gehilfen.
5 Postexpeditoren: in Kandern, Schönau, Todtnau, Wehr, Zell i. W.
4 Poststallmeister: in Lörrach, Schopfheim, Schönau und Todtnau.
14 Postabnehmer: in Bellingen, Beuggen, Eimeldingen, Grenzach, Haagen, Leopoldshöhe, Maulburg, Rheinweiler, Stetten, Tegernau, Todmoosau, Vordertodmoos, Wiesleth, Wyhlen.
23 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Freiburg.)
Bahnverwalter: (siehe oben.)

1 Kanzleigehilfe, 2 Betriebsassistenten, 1 Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 11 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 4 Telegraphisten bezw. Gehilfen, 1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Bahnhofaufseher, 1 Werkführer, 2 Locomotivführer, 2 Heizer.
2 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Eisenbahnbetriebscasse Schopfheim.
Cassier: (siehe oben unter Postamt.)
Post- und Eisenbahnexpedition Lörrach. (Siehe oben unter Postamt.)

5 Post- und Eisenbahnexpeditoren: in Brennet, Efringen, Haltingen, Rheinfelden, Steinen.
2 Eisenbahnexpeditoren: in Riehen und Säckingen mit 1 Gehilfen.
10 Billetausgeber: in Beuggen, Eimeldingen, Grenzach, Haagen, Istein, Kleinkems, Leopoldshöhe, Maulburg, Stetten, Wyhlen (zugleich Bahnwärter).
4 Bahnmeister, 99 Bahnwärter (wovon 10 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Basel (Bahnhof), Beuggen, Brennet, Efringen, Grenzach, Haltingen, Kandern, Lörrach, bei Rheinfelden, Säckingen, Schönau, Schopfheim, Steinen, Todtnau, Wyhlen, Zell i. W.

C. **Bruchsal, Post- und Eisenbahnamt.**

Vorstand: Rudolf Maier, Postmeister.

a. Postamt:

Postverwalter: Gustav Gutmann.
Postcontroleur: Christian Häußer.

1 Kanzleigehilfe, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 4 Briefträger und Packer, 4 Bureaudiener, 1 Poststallmeister, 1 Briefsammler.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

7 Posterpeditoren: in Bretten, Gondelsheim, Heidelsheim, Philippsburg, Schluchtern, Sulzfeld und Waghäusel.
1 Posthalter: in Eppingen.
1 Poststallmeister: in Bretten.
19 Postabnehmer: in Elsenz, Flehingen, Forst, Gemmingen, Graben, Hambrücken, Huttenheim, Ittlingen, Kürnbach, Menzingen, Münzesheim, Neudorf, Odenheim, Rheinsheim, Richen, Stebbach, Ubstadt, Untergrombach, Wiesenthal.
11 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt:

Bezirksingenieur: (siehe unter Heidelberg.)

1 Betriebsassistent, 1 Gütererpeditor, 8 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Telegrapisten bezw. Gehilfen.
1 Bureaudiener und 2 Portiers.
2 Bahnhofaufseher, 6 Bahnwärter.
Telegraphenstationen: Bruchsal, Eppingen, Philippsburg, Waghäusel.

D. **Carlsruhe, Postamt.**

Vorstand: Leopold Weitzel, Oberpostmeister. Z4.
Postverwalter: Sigmund Guerillot.
Wilhelm Schönstein.
Postcontroleure: Friedrich Seyfried.
Anton Meyer.
Friedrich Götzenberger.

2 functionirende Postcontroleure, 1 Kanzleigehilfe, 15 Assistenten bezw. Gehilfen für den Localdienst, 17 Assistenten bezw. Gehilfen für die Eisen-

bahnpostbureaux Frankfurt — Basel, 2 Briefsammler, 12 Briefträger, 1 Zeitungspacker, 6 Packer, 2 Fahrpostschaffner, 16 Bahnpostschaffner, 7 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Rastatt.

Postverwalter: Carl Betz, Postmeister.

Postcontroleur: Emil Leeger.

2 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefträger und Packer, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahnexpedition Durlach.

Expeditor: Max Scheyrer, Post- und Bahnverwalter.

4 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bahnhofaufseher, 1 Bureaudiener.

1 Post- und Eisenbahnexpeditor: in Muggensturm mit 2 Gehilfen.

7 Postexpeditoren: in Ettlingen mit 1 Gehilfen, Gaggenau, Gernsbach, Malsch, Mühlburg, Rothenfels und Weingarten.

3 Poststallmeister: in Gernsbach, Muggensturm und Rastatt.

12 Postabnehmer: in Burbach, Durmersheim, Eggenstein, Forbach, Knielingen, Kuppenheim, Liedolsheim, Linkenheim, Marxzell, Marau, Rußheim, Weisenbach.

17 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Gaggenau, Gernsbach.

E. Carlsruhe, Eisenbahnamt.

Vorstand: Anton Burg, Oberpostrath. Z4. - G.H.P.4. - Ö.F.J.3. - F.E.L.5.

Bezirksingenieur: Friedrich Bischoff (zugleich für die Eisenbahnämter Baden und Pforzheim).

Bahnverwalter: Carl Cron.

2 Kanzleigehilfen, 2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 2 Betriebsassistenten, 1 Buchhalter, 1 Cassengehilfe, 2 Güterexpeditoren, 15 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Telegraphisten.

4 Bahnhofaufseher, 50 Locomotivführer, 45 Heizer, 19 Wagenwärter, 12 Zugmeister, 36 Schaffner, 1 Güterbureaudiener, 2 Bureaudiener, 3 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Durlach. (Siehe unter Postamt Carlsruhe.)

Eisenbahn-Expedition Rastatt.

Expeditor: Carl Schnetzler, Bahnverwalter. P.RA.4.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener, 1 Portier.
1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Muggensturm.
2 Eisenbahn-Expeditoren in Ettlingen mit 2 Gehilfen, Marau mit 1 Gehilfen.
6 Billetausgeber: in Carlsruhe (Mühlburger Thor), Knielingen, Malsch, Mühlburg, Untergrombach, Weingarten, (sämmtliche zugleich Bahnwärter).
3 Bahnmeister, 87 Bahnwärter (wovon 6 zugleich Billetausgeber).
Telegraphenstationen: Carlsruhe (Bahnhof und Mühlburger Thor), Durlach, Ettlingen, Malsch, Marau, Mühlburg, Muggensturm, Rastatt-Bahnhof und Rastatt-Stadt, Weingarten.

F. Carlsruhe, Telegraphenamt.

Vorstand: Friedrich Schwerd, Telegrapheninspector, s. o.

2 Obertelegraphisten, 27 Telegraphengehilfinnen.
3 Depeschenträger, bezw. Bureaudiener.

G. Constanz, Postamt.

Vorstand: Theodor Ruoff, Postmeister.
Postcontroleur: Friedrich Schwarz.

9 Assistenten bezw. Gehilfen (zugleich für die Eisenbahnpostbureaux Constanz-Donaueschingen), 5 Briefträger und Packer, 7 Postschaffner, 2 Bureaudiener, 1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

1 Post- und Eisenbahnexpeditor in Allensbach.
1 Postabnehmer in Reichenau.
3 Landpostboten.

H. Constanz, Eisenbahnamt.

Vorstand: Rudolf Mayer, Eisenbahninspector.
Bezirksingenieur: (siehe unter Waldshut.)
Maschineningenieur: Wilhelm Kayser.
Bahnverwalter: August Diemer (prov.).
Dampfschifffahrtsverwalter: Richard Devrient. P.K.4.-S.W.F.2.

1 Kanzleigehilfe, 1 Buchhalter, 1 Gütererpeditor, 5 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphengehilfe.
3 Assistenten bezw. Gehilfen bei der Dampfschifffahrtsverwaltung.
1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 2 Werkführer, 1 Werkschreiber, 14 Locomotivführer, 12 Heizer, 10 Wagenwärter.
4 Zugmeister, 21 Schaffner, 1 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 1 Portier.
6 Schiffscapitäne, 6 Steuermänner, 6 Maschinenleiter, 6 Schiffsheizer, 6 Schiffscassiere, 6 Untersteuermänner, 4 Schleppschiffführer, 1 Bureaudiener.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Radolfzell. (Siehe unter Postamt Stockach.)

Post- und Eisenbahn-Expedition Singen. (Siehe unter Postamt Stockach).

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Allensbach und Gottmadingen (bezüglich des Postdienstes zu Stockach) mit 2 Gehilfen.
1 Eisenbahn-Expeditor: in Stockach, mit 2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bureaudiener und Portier.
6 Billetausgeber: in Markelfingen, Nenzingen, Reichenau, Rickelshausen, Stahringen, Wahlwies.
3 Bahnmeister, 81 Bahnwärter (wovon 6 zugleich Billetausgeber).
Telegraphenstationen: Constanz, Allensbach, Gottmadingen, Radolfzell, Singen, Stahringen, Stockach-Bahnhof, Stockach-Stadt, Mainau (mit 1 Obertelegraphist und 1 Telegraphist bezw. Gehilfe), Wahlwies.

J. Donaueschingen, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: August v. Davans (prov.).

a. Postamt.

Postverwalter: Franz Haunz (zugleich Bahnverwalter).

1 Kanzleigehilfe, 4 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Briefträger und Packer, 2 Postamtsdiener.
1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Engen mit 1 Gehilfen, Geisingen mit 1 Gehilfen, Immendingen mit 1 Gehilfen, Mühlhausen.
6 Postexpeditoren: in Dürrheim, Furtwangen, Hüfingen, Möhringen, Villingen mit 2 Gehilfen, 1 Telegraphisten und 3 Postschaffner, Vöhrenbach.
3 Posthalter: in Blumberg, Löffingen und St. Georgen.
3 Poststallmeister: in Engen, Geisingen und Villingen.
15 Postabnehmer: in Gutmadingen, Hattingen, Hintschingen, Königsfeld, Mönchweiler, Neudingen, Neuhaus, Pfohren, Riedböhringen, Röthenbach, Thalmühle, Unadingen, Unterkirnach, Weiterdingen, Welschingen.
24 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: Friedrich v. Teuffel.
Bahnverwalter: (siehe oben.)

1 Gütererpeditor, 2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegrapist.
1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Engen, Geisingen, Immendingen und Mühlhausen.

8 Billetausgeber: in Gutmadingen, Hattingen, Hintschingen, Hohenkrähen, Neudingen, Pfohren, Thalmühle, Welschingen (zugleich Bahnwärter).

3 Bahnmeister, 60 Bahnwärter (wovon 8 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Donaueschingen, Dürrheim, Engen, Furtwangen, Geisingen, Hattingen, Immendingen, Löffingen, Mühlhausen, Neudingen, St. Georgen, Villingen, Vöhrenbach.

K. Freiburg, Postamt.

Vorstand: Carl Bretschger, Postmeister.
Postverwalter: Carl Ries.
Postcontroleure: Wilhelm Malzacher.
Nicolaus Bueb.

1 Kanzleigehilfe, 11 Assistenten bezw. Gehilfen, 6 Briefträger, 4 Packer, 8 Postschaffner, 6 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Emmendingen.
Expeditor: Carl Brecht, Post- und Bahnverwalter.
3 Assistenten bezw. Gehilfen.

3 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kenzingen, mit 1 Gehilfe, Krozingen mit 1 Gehilfe, Riegel mit 2 Gehilfen.

12 Postexpeditoren: in Badenweiler mit 1 Gehilfen, Burkheim, Denzlingen (zugleich Billetausgeber, mit 1 Gehilfe), Eichstetten, Endingen, Heitersheim mit 1 Gehilfe, Müllheim mit 1 Gehilfe, Munzingen, Oberrothweil, Schallstadt (zugleich Billetausgeber), Staufen, Sulzburg.

6 Posthalter: in Altbreisach, Elzach, Königschaffhausen, Lenzkirch mit 1 Assistenten, Neustadt mit 1 Assistenten, und Waldkirch.

3 Poststallmeister: Höllsteig, Kenzingen und Krozingen.

40 Postabnehmer: in Altenweg, Altsimonswald, Auggen, Bahlingen, Biengen, Buchenbach, Buchholz, Buggingen, Burg, Ebnet, Gottenheim, Gütenbach, Hammereisenbach, Hausen a. d. M., Herbolzheim, Höllsteig, Ihringen, Kappel, Kirchzarten, Liel, Mengen, Müllheim-Bahnhof, Münster, Oberhöllsteig, Oberprechthal, Oberrimsingen, Oberschaffhausen, Oberweiler, Oberwinden, Reichenbach (A. Emmendingen), Riegel, St. Georgen, Spielweg, Suggenthal, Thiengen, Umkirch, Untereisenbach, Wasenhof, Wasenweiler.

54 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Badenweiler, Breisach, Endingen, Gütenbach, Lenzkirch, Neustadt, Simonswald, Staufen, Sulzburg, Waldkirch.

L. Freiburg, Eisenbahnamt.

Vorstand: Ferdinand Morstadt, Eisenbahninspector.
Bezirksingenieur: Johann Scheffelt (zugleich für das Eisenbahnamt Basel).
Maschineningenieur: Ernst Behaghel.
Bahnverwalter: Heinrich Obermüller.

2 Kanzleigehilfen, 1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent.

1 Betriebsassistent und Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 8 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 4 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 2 Werkführer, 1 Werkschreiber, 26 Locomotivführer, 24 Heizer, 11 Wagenwärter.

5 Zugmeister, 22 Schaffner, 1 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Emmendingen. (Siehe unter Postamt Freiburg.)

4 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kenzingen, Krozingen, Riegel und Schliengen mit 1 Gehilfe.

2 Eisenbahn-Expeditoren: in Müllheim mit 1 Gehilfe, und Heitersheim mit 1 Gehilfe.

7 Billetausgeber: in Auggen, Bellingen, Buggingen, Denzlingen, Rheinweiler, Schallstadt, St. Georgen (sämmtlich zugleich Bahnwärter).

3 Bahnmeister, 94 Bahnwärter (wovon 7 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Freiburg, Denzlingen, Emmendingen, Heitersheim, Kenzingen, Krozingen, Müllheim, Rheinweiler, Riegel, Schallstadt, Schliengen.

M. Heidelberg, Postamt.

Vorstand: Wilhelm Petitjean, Postmeister.
Postverwalter: Josef Thumb.
Max Wielandt.
Postcontroleure: Wilhelm Speyerer.
Adolf Strauß.

1 functionirender Postcontroleur, 3 Kanzleigehilfen, 29 Assistenten bezw. Gehilfen (zugleich für die Eisenbahnpostbureaux Heidelberg-Würzburg und die Fahrpostspeditionsbureaux Heidelberg-Basel), 7 Briefträger, 1 Zeitungspacker, 3 Packer, 14 Postschaffner, 7 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Mosbach.

Expeditor: Otto Stößer, Post- u. Bahnverwalter (zugleich Eisenbahnbetriebs-Cassier).

6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Güterexpeditor (zugleich Materialverwalter und Bahnhofaufseher), 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten, 1 Packer und Bureaudiener, 1 Portier.

Post- und Eisenbahn-Expedition Meckesheim.

Expeditor: Heinrich Katz, Post- und Bahnverwalter.

1 Assistent bezw. Gehilfe, 1 Bahnhofaufseher, 1 Bureaudiener.

8 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Aglasterhausen mit 1 Gehilfe, Langenbrücken mit 2 Gehilfen, Neckarelz mit 1 Gehilfe, Neckargemünd mit 1 Gehilfe, Waibstadt mit 1 Gehilfe, Rappenau mit 1 Gehilfe, 1 Bahnhofaufseher und 1 Bureaudiener, Sinsheim mit 1 Gehilfe, Steinsfurth mit 1 Gehilfe.

8 Postexpeditoren: in Eichtersheim, Hemsbach, Hockenheim, Ladenburg, Neckarbischofsheim, Neudenau, Schwetzingen und Weinheim.

2 Posthalter: in Eberbach und Wiesloch.

4 Poststallmeister: in Langenbrücken, Rappenau, Schwetzingen und Sinsheim.

36 Postabnehmer: in Asbach, Babstadt, Bammenthal, Bargen, Billigheim, Binau, Friedrichsdorf, Friedrichsfeld, Grombach, Helmstadt, Hilsbach, Hoffenheim, Hüffenhardt, Kirchardt, Mauer, Neckargerach, Neidenstein, Obergimpern, Oestringen, Rappenau-Saline, Reilingen, Roth-Malsch, St. Ilgen, Schlierbach, Schönau, Schriesheim, Stein a. Kocher, Strümpfelbrunn, Sulzbach (A. Mosbach), Siegelsbach, Walldorf, Wiesloch-Bahnhof, Wollenberg, Ziegelhausen, Zuzenhausen, Zwingenberg.

37 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Heidelberg (Stadt), Eberbach, Hockenheim, Neckarbischofsheim, Schwetzingen, Wiesloch-Stadt.

N. Heidelberg, Eisenbahnamt.

Vorstand: Wilhelm Sachs, Eisenbahninspector. G.H.P.4.
Bezirksingenieur: Philipp Jost (zugleich für die Eisenbahnämter Mannheim und Bruchsal).
Maschineningenieur: Hermann Esser.
Bahnverwalter: Ernst Kayser.

3 Kanzleigehilfen, 2 technische Assistenten, 1 Hochbau-Assistent, 5 Betriebsassistenten, 1 Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 13 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 7 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 2 Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 2 Werkführer, 1 Werkschreiber, 34 Locomotivführer, 32 Heizer, 15 Wagenwärter.

6 Zugmeister, 14 Schaffner, 1 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 3 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Eisenbahnbetriebscasse, bezw. Post- und Eisenbahnexpedition Mosbach.

Cassier, bezw. Post- und Eisenbahnexpeditor: (siehe unter Postamt Heidelberg.)

Post- und Eisenbahn-Expedition Meckesheim (siehe unter Postamt Heidelberg.)

8 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Aglasterhausen, Langenbrücken, Neckarelz, Neckargemünd, Rappenau, Sinsheim, Steinsfurth und Waibstadt.

2 Eisenbahn-Expeditoren: in Heidelberg-Carlsthor mit 1 Gehilfen und Wiesloch mit 1 Gehilfen.

15 Billetausgeber: in Asbach, Babstadt, Bammenthal, Friedrichsfeld, Grombach, Helmstadt, Hoffenheim, Kirchheim, Mauer, Neidenstein, Roth-Malsch, St. Ilgen, Schlierbach, Ubstadt, Zuzenhausen (wovon 14 zugleich Bahnwärter).

7 Bahnmeister, 158 Bahnwärter (wovon 14 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Heidelberg (Bahnhof und Carlsthor D), Aglasterhausen, Asbach, Bammenthal, Friedrichsfeld, Grombach, Helmstadt, Hoffenheim, Langenbrücken, Mauer, Meckesheim, Mosbach, Neckarelz, Neckargemünd, Neidenstein, Rappenau, Schlierbach, St. Ilgen, Sinsheim, Steinsfurth, Waibstadt, Wiesloch.

O. Kehl, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Michael Bauer, Postverwalter (prov.).

a. Postamt.

Postverwalter: Friedrich Roth.
Postcontroleur: Alois Schuler.

1 Kanzleigehilfe, 6 Assistenten bezw. Gehilfen (zugleich für die Eisenbahnpostbureaux Appenweier-Straßburg), 1 Assistent (Fahrpostbeamter) bei der französischen Ostbahnstation in Paris, 1 Briefträger und Packer, 1 Postschaffner, 3 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Achern.

Expeditor: Emil Keller, Post- u. Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen.

Post- und Eisenbahn-Expedition Appenweier.

Expeditor: Titus Straub, Post- u. Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 2 Bahnhofaufseher, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Bühl.

Expeditor: Carl Schick, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen.

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kork mit 1 Gehilfen, Renchen mit 2 Gehilfen.

4 Postexpeditoren: in Griesbach, Oberkirch, Rheinbischofsheim und Steinbach.

1 Postwagen-Expeditor in Straßburg.

3 Posthalter: in Lichtenau, Oppenau und Petersthal.

4 Poststallmeister: in Achern, Appenweier, Bühl und Kehl.

10 Postabnehmer: in Freiersbach, Furschenbach, Kappelrodeck, Löcherberg, Memprechtshofen, Neufreistett, Ottenhöfen, Ottersweier, Schwarzach, Wagshurst.

23 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Eisenbahnamt Offenburg.)
Güterverwalter: Philipp Herrmann.
Bahnverwalter: Arthur Jägerschmid.
Bevollmächtigter bei der französ. Ostbahn in Straßburg: . . . . (zugleich mit der Führung der Güterexpedition beauftragt).

1 Kanzleigehilfe, 1 technischer Assistent.

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 13 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist bezw. Gehilfe.

1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 2 Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 4 Locomotivführer, 3 Heizer, 7 Wagenwärter, 3 Zugmeister, 9 Schaffner, 2 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Achern. (Siehe unter Postamt.)

Post- u. Eisenbahn-Expedition Appenweier. (Siehe unter Postamt.)

Post- und Eisenbahn-Expedition Bühl. (Siehe unter Postamt.)

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kork und Renchen.

In Straßburg: 4 Assistenten bezw. Gehilfen.

4 Billetausgeber: in Legelshurst, Ottersweier, Sinzheim, Steinbach (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 68 Bahnwärter (wovon 4 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Achern, Appenweier, Bühl, Griesbach, Kehl, Kork, Lichtenau, Oberkirch, Oppenau, Petersthal, Renchen, Rheinbischofsheim, Steinbach.

P. Lauda, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Jakob Weniger (prov.).

a. Postamt.

Postverwalter: Max Ringer (zugleich Bahnverwalter).

1 Kanzleigehilfe, 1 Assistent bezw. Gehilfe.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Wertheim.

Postverwalter: Albert Krapp (zugleich Bahnverwalter).

1 Gütererpeditor, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bahnhofaufseher, 1 Wagenwärter, 3 Postschaffner, 2 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Tauberbischofsheim.

Expeditor: Josef Huber, Post- und Bahnverwalter.

2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Postschaffner, 1 Bureaudiener.

10 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Brombach, Eubigheim mit 1 Gehilfen, Gerlachsheim mit 1 Gehilfen, Grünsfeld mit 1 Gehilfen, Hochhausen, Königshofen mit 1 Gehilfen, Osterburken mit 1 Gehilfen, Schefflenz mit 1 Gehilfen, Seckach mit 2 Gehilfen, und Wittighausen mit 1 Gehilfen.

4 Posterpeditoren: in Adelsheim, Freudenberg, Merchingen und Wallbürn.

5 Posthalter: in Borberg, Buchen, Ernstthal, Hardheim und Krautheim.

8 Poststallmeister: in Bischofsheim a. d. T., Gerchsheim, Hundheim, Osterburken, Rittersbach, Oberschefflenz, Tremhof und Wertheim.

32 Postabnehmer: in Adelsheim-Bahnhof, Assamstadt, Auerbach, Ballenberg, Bobstadt, Bödigheim, Bretzingen, Dallau, Dertingen, Distelhausen, Eicholzheim, Gamburg, Gerchsheim, Gerichtstetten, Großrinderfeld, Höpfingen, Hundheim, Königheim, Külsheim, Mondfeld, Mudau,

Neckarburken, Reicholzheim, Rippberg, Rittersbach, Rosenberg, Schweinberg, Sennfeld, Unterschüpf, Waldhausen, Werbach, Zimmern.

40 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: Johann Haselwander (zugleich für das Eisenbahnamt Würzburg).
Bahnverwalter: (siehe oben.)

1 technischer Assistent, 3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Werkmeister, 1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Bureaudiener, 6 Locomotivführer, 7 Heizer, 1 Wagenwärter.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Wertheim (siehe unter Postamt).
Post- und Eisenbahn-Expedition Tauberbischofsheim (siehe unter Postamt).

10 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Bronnbach, Eubigheim, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hochhausen, Königshofen, Osterburken, Schefflenz, Seckach und Wittighausen.

2 Eisenbahn-Expeditoren: in Adelsheim mit 1 Gehilfen, und Vorberg-Wölchingen mit 1 Gehilfen.

10 Billetausgeber: in Auerbach, Dallau, Distelhausen, Eicholzheim, Gamburg, Neckarburken, Reicholzheim, Rosenberg, Unterschüpf und Zimmern (zugleich Bahnwärter).

5 Bahnmeister, 137 Bahnwärter.

Telegraphenstationen: in Adelsheim-Bahnhof, Adelsheim-Stadt, Bischofsheim a. T., Vorberg, Buchen, Dallau, Ernstthal, Eubigheim, Gamburg, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hardheim, Hochhausen, Königheim, Königshofen, Krautheim, Lauda, Mudau, Osterburken, Reicholzheim, Rosenberg, Scheflenz, Seckach, Unterschüpf, Wallbürn, Wertheim, Wittighausen, Wölchingen und Zimmern.

Q. Mannheim, Postamt.

Vorstand: Josef Bodenius, Oberpostmeister.
Postverwalter: Leonhard Meyer.
Postcontroleure: Carl Rosenlecher.
Andreas v. Lammerz.

15 Assistenten bezw. Gehilfen, 10 Briefträger, 7 Packer, 1 Postschaffner, 7 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

1 Postabnehmer in Käferthal.

2 Landpostboten.

R. Mannheim, Eisenbahnamt.

Vorstand: Ernst Lamey, Eisenbahninspector.
Bezirksingenieur: (siehe unter Heidelberg.)
Güterverwalter: Dominik Fischer.
Bahnverwalter: Wilhelm Spörin.

2 Kanzleigehilfen, 2 Betriebsassistenten, 1 Bureauassistent des Güterverwalters, 1 Buchhalter, 7 Güterexpeditoren, 38 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 14 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 6 Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 1 Werkschreiber, 14 Locomotivführer, 11 Heizer, 26 Wagenwärter.

15 Zugmeister, 16 Schaffner, 9 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 4 Portiers.

1 Bahnmeister, 42 Bahnwärter.

Telegraphenstationen: Mannheim (Stadt, Bahnhof, Rheinhafen D, Neckarhafen D).

S. Offenburg, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Adolf Geiger, Postmeister. Belg.L.4.

a. Postamt.

Postverwalter: Heinrich Sachs.

1 functionirender Postcontroleur, 1 Kanzleigehilfe, 4 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Briefsammler, 3 Briefträger und Packer, 7 Schaffner, 2 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Lahr.

Postverwalter: Heinrich Barth.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefträger und Packer, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Hausach.

Expeditor: Adolf Kuttruff, Post- und Bahnverwalter.

4 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist bezw. Telegraphengehilfe, 1 Bahnhofaufseher (zugleich Güterexpeditor), 1 Postwagenwärter, 2 Bureaudiener, 1 Eisenbahnwagenwärter.

6 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Biberach mit 1 Gehilfen, Dinglingen mit 2 Gehilfen und 1 Bureaudiener, Gengenbach mit 1 Gehilfen, Haslach mit 1 Gehilfen, Hausach mit 1 Gehilfen, und Orschweier mit 1 Gehilfen.

7 Post-Expeditoren: in Ettenheim, Kippenheim, Rippoldsau, Schiltach, Triberg mit 1 Gehilfen, Wolfach und Zell a. H.

1 Posthalter in Hornberg.

6 Poststallmeister: in Dinglingen, Hausach, Lahr, Rippoldsau, Triberg und Wolfach.

17 Postabnehmer: in Altenheim, Friesenheim, Grafenhausen, Gutach, Ichenheim, Kappel, Niederschopfheim, Ortenberg, Rippoldsau-Klösterle, Rust, Schapbach, Schenkenzell, Schönberg, Schönwald, Seelbach, Steinach, Windschläg.

36 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: Tobias Wolff (zugleich für das Eisenbahnamt Kehl).
Bahnverwalter: Alexander Adam.

1 Kanzleigehilfe, 2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 5 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Werkmeister (zugleich Materialverwalter und Bahnhofaufseher), 1 Bahnhofaufseher, 2 Locomotivführer, 1 Heizer, 3 Wagenwärter.

2 Zugmeister, 7 Schaffner, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

6 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Biberach, Dinglingen, Gengenbach, Haslach, Hausach und Orschweier.

1 Eisenbahn-Expeditor in Lahr mit 2 Gehilfen.

1 Eisenbahnschaffner, 1 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener.

1 Locomotivführer, 2 Heizer.

8 Billetausgeber: in Friesenheim, Herbolzheim, Kippenheim, Niederschopfheim, Ortenberg, Schönberg, Steinach und Windschläg (zugleich Bahnwärter).

4 Bahnmeister, 106 Bahnwärter (darunter 8 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Offenburg, Biberach, Dinglingen, Ettenheim, Gengenbach, Haslach, Hausach, Hornberg, Lahr (Stadt und Bahnhof), Orschweier, Rippoldsau, Schiltach, Triberg, Wolfach, Zell a. H.

T. Pforzheim, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Anton Ambros, Postmeister.

a. Postamt.

Postverwalter: Carl Becker (zugleich Bahnverwalter).
Postcontroleur: August Holzmann.

5 Assistenten bezw. Gehilfen, 9 Briefträger und Packer, 3 Bureaudiener, 1 Briefsammler.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor in Wilferdingen.

9 Postabnehmer: in Berghausen, Ersingen, Eutingen, Grötzingen, Ispringen, Königsbach, Niefern, Söllingen, Tiefenbronn.

8 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Carlsruhe.)
Bahnverwalter: (siehe oben.)

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 8 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Bahnhofaufseher und Materialverwalter, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mühlacker.

Bahnverwalter: Ludwig Kemm.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bureaudiener.

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor in Wilferdingen.

9 Billetausgeber: in Berghausen, Enzberg, Ersingen, Eutingen, Grötzingen, Ispringen, Königsbach, Niefern und Söllingen.

2 Bahnmeister, 55 Bahnwärter (darunter 9 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Pforzheim, Berghausen, Enzberg, Ersingen, Grötzingen, Königsbach, Mühlacker, Niefern, Söllingen, Wilferdingen.

U. **Schaffhausen, Eisenbahnamt.**

Vorstand: Albert Dillinger, Eisenbahninspector.
Bezirksingenieur: (siehe unter Waldshut.)

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 5 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist bezw. Gehilfe, 1 Güterbureaudiener, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

3 Eisenbahn-Expeditoren: in Neuhausen mit 1 Gehilfen und 1 Bureaudiener, Neunkirch mit 1 Gehilfen und Thayngen mit 1 Bureaudiener.

3 Billetausgeber: in Beringen, Herblingen und Wilchingen (zugleich Bahnwärter).

1 Bahnmeister, 38 Bahnwärter, (wovon 3 zugleich Billetausgeber).
Telegraphenstationen: Schaffhausen, Beringen D., Neuhausen, Neunkirch, Thayngen.

V. Stockach, Postamt.

Vorstand: Eduard Ries, Postmeister.
Postverwalter: Ludwig Hammes.

1 Kanzleigehilfe, 3 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Briefträger und Packer und zugleich Bureaudiener, 3 Postschaffner, 1 Wagenwärter.
1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Radolfzell.
Expeditor: Carl Kempff, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Güterbureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Singen.
Expeditor: Ludwig Gotha, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener, 1 Güterbureaudiener.
1 Post- und Eisenbahn-Expeditor in Gottmadingen.
8 Postexpeditoren: in Aach, Eigeltingen, Gailingen, Ludwigshafen, Meersburg, Meßkirch mit 1 Gehilfen, Randegg und Salem.
6 Posthalter: in Heiligenberg, Hilzingen, Markdorf, Pfullendorf mit 1 Assistenten, Stetten a. k. M. und Ueberlingen.
4 Poststallmeister: in Meersburg, Meßkirch, Salem, Steißlingen.
18 Postabnehmer: in Bermatingen, Binningen, Blumenfeld, Böhringen, Büsingen, Hagnau, Herdwangen, Immenstaad, Ittendorf, Krumbach, Liptingen, Mimmenhausen, Moos, Nenzingen, Stahringen, Steißlingen, Thengen, Wahlwies.
35 Landpostboten.
Telegraphenstationen: Heiligenberg, Hilzingen, Kirchberg, Ludwigshafen, Markdorf, Meersburg, Meßkirch, Pfullendorf, Salem, Stetten a. k. M., Ueberlingen.

W. Waldshut, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Carl Duffing, Postmeister.

a. Postamt.

Postverwalter: Adam Kling (zugleich Bahnverwalter).

2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Briefträger und Packer, 3 Schaffner, 1 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Albbruck mit 1 Gehilfen, Laufenburg mit 1 Gehilfen, Oberlauchringen mit 1 Gehilfen, Thiengen mit 1 Gehilfen.
3 Postexpeditoren: in Grießen, Jestetten, St. Blasien.
3 Posthalter: in Bonndorf, Säckingen und Stühlingen.
1 Poststallmeister: in Rheinheim.

24 Postabnehmer: in Bannholz, Birkendorf, Dogern, Eberfingen, Erzingen, Ewattingen, Füetzen, Görrwihl, Grafenhausen, Grimmelshofen, Gündelwangen, Höchenschwand, Hohentengen, Immeneich, Kadelburg, Kutteran, Murg, Rheinheim, Riedern (A. Jestetten), Rickenbach, Schluchsee, Tiefenstein, Uehlingen, Untereggingen.

31 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: Albert Scholl (zugleich für die Eisenbahnämter Schaffhausen und Constanz).
Bahnverwalter: (siehe oben.)

1 Kanzleigehilfe, 1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 7 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Werkmeister, 6 Locomotivführer, 5 Heizer.
1 Bureaudiener, 1 Portier.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Albruck, Laufenburg, Oberlauchringen und Thiengen.
1 Eisenbahn-Expeditor: in Erzingen.
3 Billetausgeber: in Dogern, Grießen und Murg (zugleich Bahnwärter).
3 Bahnmeister, 59 Bahnwärter (darunter 3 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Waldshut, Albbruck, Bonndorf, Dogern, Erzingen, Grießen, Jestetten, Kleinlaufenburg, Murg, Oberlauchringen, St. Blasien, Stühlingen, Thiengen.

X. Würzburg, Eisenbahnamt.

Vorstand: Franz v. Davans, Eisenbahninspector. ⊕4.-⊗-G.H.P.4.
Bezirksingenieur: (siehe unter Lauda.)

1 Kanzleigehilfe, 1 Betriebsassistent und Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Werkführer.
4 Zugmeister, 9 Schaffner, 2 Bureaudiener.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Billetausgeber: in Geroldshausen, Heidingsfeld, Kirchheim b. W. und Reichenberg (zugleich Bahnwärter).

1 Bahnmeister, 20 Bahnwärter, (darunter 4 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: in Geroldshausen D., Heidingsfeld D., Kirchheim b. W. D., Reichenberg D., Würzburg-Bahnhof D.

Die Gesammtlänge der badischen Staatsbahnen ist	107,13 Meilen.		
Die Privatbahnen haben eine Länge und zwar:			
die Bahn Carlsruhe-Marau . .	1,31 „		
„ „ Basel-Schopfheim . .	3,00 „		
„ „ Dinglingen-Lahr . .	0,43 „		
Die Länge der gesammten unter Staatsverwaltung stehenden Bahnen beträgt somit		112,17	Meilen.
Die Gesammtlänge der badischen Telegraphenlinien ist		213,7	„
und zwar:			
der Vereinstelegraphenlinien, excl. Main-Neckar-Bahnlinie		209,6	„
der reinen Bahndienstlinie		4,1	„
Die Gesammtlänge der badischen Vereinstelegraphenleitungen, excl. Main-Neckar-Linie, beträgt	514,8 Meilen,		
der reinen Bahndienstleitungen . .	4,8 „		
Zusammen		519,6	Meilen.

III. Direction der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt.

Für den Betrieb der Eisenbahn zwischen Heidelberg und Frankfurt ist eine gemeinschaftliche Direction, bestehend aus je einem Mitgliede der drei betheiligten Regierungen, in Darmstadt errichtet, welche die Verwaltung im Allgemeinen zu besorgen, die Einnahmen und Ausgaben zu überwachen, sowie die Unterhaltung der Bahn nebst Zubehör und die Anschaffung und Unterhaltung des Betriebsmaterials zu bewirken hat.

Die obere Leitung des Betriebs dieser Eisenbahn ist in Baden dem Handelsministerium, im Großherzogthum Hessen dem Finanzministerium, und im Königreich Preußen dem Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten übertragen.

Directions-Mitglieder:

	Ernannt durch:
Vorsitzender: Friedrich Lichthammer, Geheimer Baurath. G.H.P.4.-C.H.W.4.-B.M.4.-R.St.2. m. der K.-R.A.2. - G.E.5.	Hessen.

Directorialrath: Erasmus Scheyrer, — Ernannt durch:
Oberpostrath. ✠4.m.E.-
GH.L.1. - Ö.F.J.3.-
R.A.3. — Baden.
" Dr. Conrad Rödiger.
G.H.L.1. - Ö.F.J.3.-
R.A.3. — Preußen.

Kanzlei:

Secretär: Friedrich Sauerbeck. — Baden.
Secretariats-Assistent: Carl Lorey. — Preußen.
Revisoren: Conrad Julius Quilling. — "
Ottmar Dambacher. — Baden.
Georg Balzer. — Hessen.
Lorenz Behagel. — Preußen.
Jakob Lehr. — Hessen.
Registrator: Conrad Döpfer. — "
Kanzlisten: Wilhelm Pfeifer. — "
Friedrich Rullmann.
H.M.D.A.3.-⊕.-⊗. — "

Der Direction untergeordnete Behörden.

1. Eisenbahn-Verwaltung Heidelberg.

Vorstand: Albert Bürklin, Oberingenieur. ✠4. — Baden.
Verwalter: . . . . — Preußen.
Cassier: Michael Seibert. — Hessen.
Expeditor in Weinheim: . . . . . . — Baden.

2. Eisenbahn-Verwaltung Darmstadt.

Vorstand: Peter Hochgesand, Bahningenieur.
R.St.3. — Hessen.
Verwalter: Ludwig v. Fabert.R.St 3.-R.A.3. — Baden.
Cassier: Carl Blum. — Preußen.

3. Eisenbahn-Verwaltung Frankfurt.

Vorstand: Johann Friedrich Kappel.G.H.P.1.-
P.R.A.4.-R.St.3.-R.A.3. — Preußen.
Bahningenieur: Heinrich Geßner. R.St.3. — Hessen.
Cassier: Anton v. Pigage. — Baden.

Niederes Dienstpersonal ernannt:

1) Von Baden:

1 Kanzleigehilfe, 1 Güterexpeditor, 4 Expeditionsgehilfen, 2 Bureaudiener, 1 Packer, 2 Portiers, 3 Zugmeister (1 in Mannheim), 8 Eisenbahnconducteure (2 Mannheim), 6 Locomotivführer, 6 Heizer, 5 Wagenwärter (1 in Mannheim), 1 Werkmeister (mit dem Titel Maschinenmeister), 1 Werkführer, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter.

1 Bahnhofaufseher (in Friedrichsfeld), zugleich Expeditor, 1 Eisenbahnexpeditor (in Ladenburg), 1 Expeditionsgehilfe (in Weinheim).

2 Billetausgeber (Großsachsen und Hemsbach), zugleich Bahnwärter, 1 Brückengelderheber (zugleich Weichenwärter in Ladenburg), 2 Portiers und Bureaudiener (Ladenburg und Weinheim), 2 Bahnmeister, 19 Bahnwärter, 15 Weichenwärter, 2 Ersatzbahnwärter.

2) Von Hessen:

1 Kanzleigehilfe, 1 Kanzleidiener, 1 Güterexpeditor, 8 Expeditionsgehilfen, 1 Packer, 2 Portiers, 1 Güterbureaudiener, 3 Zugmeister, 12 Eisenbahnconducteure, 8 Locomotivführer, 8 Heizer, 7 Wagenwärter, 1 Maschinenmeister, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 2 Werkschreiber, 1 Materialverwalter, zugleich Bahnhofaufseher, 1 Bahnmeister, 5 Eisenbahnexpeditoren (Heppenheim, Bensheim, Zwingenberg, Eberstadt und Langen), 1 Expeditionsgehilfe (Bensheim), 4 Billetausgeber (Isenburg, Arheilgen, Bickenbach und Auerbach).

3 Portiers (Heppenheim, Bensheim, Langen).

2 Bahnmeister (Bensheim und Langen), 52 Bahnwärter, 11 Weichenwärter, 4 Ersatzbahnwärter.

1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener.

3) Von Preußen:

1 Kanzleigehilfe, 2 Güterexpeditoren, 10 Expeditionsgehilfen, 1 Brückengelderheber (Mainbrücke), 2 Kanzleidiener, 2 Packer, 2 Portiers, 2 Zugmeister, 8 Eisenbahnconducteure, 4 Locomotivführer, 4 Heizer, 4 Wagenwärter, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter und Bahnhofaufseher, 1 Bahnmeister, 6 Bahnwärter, 9 Weichenwärter, 1 Ersatzbahnwärter.

Telegraphenstationen auf badischem Gebiete: Großsachsen, Ladenburg, Weinheim, Hemsbach.

Die Gesammtlänge der Main-Neckar-Eisenbahn beträgt $11,_{62}$ Meilen; davon befinden sich $5,_5$ Meilen auf badischem Gebiet.

IV. Behörden und Anstalten für die Landwirthschaft.

Dem Ministerium als Organ für landwirthschaftliche Angelegenheiten beigegeben:

Landesculturrath.

Zum Zwecke der Berathung des Handelsministeriums in Fragen der landwirthschaftlichen Technik besteht in Folge allerhöchstlandesherrlicher Verordnung vom 9. October 1868 ein Landesculturrath.

Mitglieder desselben sind:

1) die mit der Bearbeitung der landwirthschaftlichen Angelegenheiten betrauten Räthe des Handelsministeriums;

2) die beiden Präsidenten und der Generalsecretär des landwirthschaftlichen Vereins des Großherzogthums, und

3) aus dem Stande der Gelehrten und der praktischen Landwirthe vom Handelsministerium für 4 Jahre ernannt:

Dr. C. H. Rau, Geheimerath und Professor an der Universität Heidelberg.
Dr. Adolf Stengel,
Dr. Arwed Emminghaus,
beide Professoren an der polytechnischen Schule in Carlsruhe,
Franz Freiherr v. Bodmann in Bodmann,
J. B. Dold, Posthalter in Villingen,
Carl Kleinpell, Domänenverwalter in Bonndorf,
Bruno Freiherr v. Türkheim auf der Carthause bei Freiburg,
Friedr. Rottra, Landwirth in Kirchen,
Emil Freiherr v. Schauenburg in Gaisbach bei Oberkirch,
Ludwig Paravicini, Bürgermeister in Bretten,
Ferdinand Scipio, Gutsbesitzer in Mannheim,
Ludwig Freiherr v. Gemmingen auf Dammhof bei Eppingen,
Alfred Föhlisch, fürstl. löwensteinischer Domänenrath in Bronnbach bei Wertheim,
Otto Stein, Gutsbesitzer auf dem Kudacher Hof bei Walldürn.

Dem Ministerium untergeordnete Behörden und Anstalten:

1. Landstallmeisteramt.

Das Landstallmeisteramt hat die Aufsicht über die Landesgestütshengste, die Stutenpaarung, die Ueberwachung der zur Stammzucht um geminderten Preis abgegebenen Zuchtstuten und die Prüfung und Patentirung der Privatbeschäler zu besorgen.

Landstallmeister: Carl Ludwig Frhr. Röder v. Diersburg. ✠. ✠4.

Jakob Schneider, Bezirksthierarzt und Beschlaglehrer.

1 Bereiter, 1 Officiant, 33 Stalldiener.

2. Landwirthschaftlicher Garten zu Carlsruhe.

Der landwirthschaftliche Garten enthält einen landwirthschaftlich-botanischen Garten, eine Reb- und Baumschule, ein Hopfen- und Gemüsefeld. Er umfaßt gegen 108 Morgen, und dient als Versuchsfeld und in Verbindung mit Viehzucht zum Betrieb einer Lehr- und Musterwirthschaft. Er verkauft Sämereien und Setzlinge (Obstbäume, Reben, ꝛc.).

Eugen Horn, Vorstand, zugleich Landwirthschaftslehrer.

1 Cassier, 1 Verwalter, 1 Gartenaufseher.

3. Landwirthschaftliche Versuchsstation zu Carlsruhe.

Dieselbe besteht aus einem chemischen Laboratorium.

Die Anbau- und Fütterungsversuche werden im landwirthschaftlichen Garten gemacht.

Dr. Julius Neßler, Chemiker.

2 Assistenten und 1 Diener.

4. Landwirthschaftliche Schulen.

Landwirthschaftliche Gartenbauschule zu Carlsruhe.

Die Gartenbauschule in Carlsruhe ertheilt in zweijährigem Curse theoretischen und praktischen Unterricht in allen Zweigen der Landwirthschaft.

Für den praktischen Unterricht wird der landwirthschaftliche Garten benützt.

Eugen Horn, Vorstand (s. o.).
Hermann Göthe, Gartenbaulehrer.

Wiesenbauschulen.

In den Wintermonaten werden Wiesenbauschüler nach einer Aufnahmsprüfung, und nachdem sie einige Zeit den Wiesenbau praktisch geübt haben, in der Theorie des Wiesenbaues und in einigen Hilfsfächern unterrichtet.

In den übrigen Monaten erhalten die Wiesenbauschüler und Solche, die es werden wollen, den praktischen Unterricht durch Verwendung bei Wiesen- und Drainanlagen in den verschiedenen Theilen des Landes unter der Leitung tüchtiger Aufseher.

a. Wiesenbauschule in Offenburg.

Leopold Ruppert, Culturtechniker (s. o.).
2 Hilfslehrer.

b. Wiesenbauschule in Constanz.

Hermann Fecht, Culturingenieur.
2 Hilfslehrer.

Obstbauschule zu Carlsruhe.

Jungen Leuten von 16 Jahren und darüber, welche sich schon mit dem Obstbau beschäftigt haben, wird in der Obstbauschule Gelegenheit geboten, sich in diesem Fache theoretisch und praktisch weiter auszubilden, insbesondere in der Erziehung der Obstbäume, in der Baumschule, in der Pflanzung und Pflege der Obstbäume und in der Benützung des Obstes.

Die Schüler werden in den verschiedenen Jahreszeiten, in welchen die wichtigeren Arbeiten vorkommen, nach Carlsruhe an die Gartenbauschule einberufen, im Ganzen auf 13 bis 14 Wochen.

Hermann Göthe, Gartenbaulehrer (s. o.).
2 Aufseher.

Obstbaukurs zu Carlsruhe.

Für Volksschullehrer und überhaupt für Personen reiferen Alters wird im Monat Juli unentgeldlich in der Gartenbauschule theoretischer und praktischer Unterricht im Obstbau vierzehntägig ertheilt.

Hermann Göthe, Gartenbaulehrer (s. o.).
2 Aufseher (s. o.).

Hufbeschlagschule zu Carlsruhe.

In der Hufbeschlagschule wird Schmieden, theoretischer und praktischer Unterricht im Hufbeschlag ertheilt.

Der Unterricht dauert in der Regel 3 Monate.

Jakob Schneider, Bezirksthierarzt und Beschlaglehrer (s. o.).

Landwirthschaftliche Winterschulen.

Die Winterschulen geben angehenden Landwirthen zur Erwerbung der ihnen erforderlichen theoretischen Kenntnisse in der Landwirthschaft und den bezüglichen Hilfsfächern Gelegenheit.

Der Unterricht beginnt am 1. November und dauert bis zum 1. April.

Die nachstehend unter a) aufgeführte Schule ist eine reine Staatsanstalt und steht mit der Gartenbauschule in Verbindung. Die unter b), c) und d) aufgeführten Anstalten werden gemeinschaftlich vom Staate, beziehungsweise (Ziffer c) aus Stiftungsmitteln und von den betreffenden Gemeinden, die unter e)—l) verzeichneten gemeinschaftlich vom Staate und den betreffenden Kreisen und Gemeinden unterhalten.

a) In Karlsruhe.

Eugen Horn, Hauptlehrer, zugleich Vorstand der Gartenbauschule (s. o.).

3 Hilfslehrer.

b) In Heidelberg.

Peter Hoffmann, Hauptlehrer.

5 Hilfslehrer.

c) In Bühl.

Albert Junghanns, Hauptlehrer.

3 Hilfslehrer.

d) In Meßkirch.

Wilhelm Martin, Hauptlehrer.

3 Hilfslehrer.

e) In Waldshut.

Wilhelm Magenau, Hauptlehrer.

3 Hilfslehrer.

f) In Müllheim.

Ernst Lehnert, Hauptlehrer.
3 Hilfslehrer.

g) In Freiburg.

Dr. Ludwig Deurer, Hauptlehrer.
5 Hilfslehrer.

h) In Offenburg.

Hermann Burghardt, Hauptlehrer.
4 Hilfslehrer.

i) In Villingen.

Johann Baptist Brugger, Hauptlehrer.
3 Hilfslehrer.

k) In Ladenburg.

Heinrich Zeeb, Hauptlehrer.
3 Hilfslehrer.

l) In Buchen.

Peter Gsell, Landwirthschaftsinspector, Hauptlehrer.
3 Hilfslehrer.

Die Gartenbau-Winterschule zu Carlsruhe.

In Verbindung mit der landw. Winterschule wird in der Gartenbauschule jungen Gärtnern Unterricht in Wein-, Obst- und Gemüsebau, in der Landschaftsgärtnerei und im Planzeichnen ertheilt.

Hermann Göthe, Gartenbaulehrer (s. o.).

5. Landwirthschaftskasse.

Die Landwirthschaftskasse hat die Verrechnung aller Einnahmen und Ausgaben, welche den Etat für Landwirthschaft berühren, zu besorgen.

Carl Stetter, Cassier.

V. Behörden und Anstalten für Gewerbe und Handel.

1. Landesgewerbehalle.

Die Mitte Mai 1865 eröffnete Landesgewerbehalle enthält:

1) eine alle Zweige der Gewerbe und des Handels umfassende Bibliothek;
2) eine Sammlung der besten, auf die Gewerbe bezüglichen Zeichenwerke und Photographien;
3) eine Sammlung geeigneter Modelle;
4) eine Sammlung der noch weniger bekannten Rohstoffe, welche für gewerbliche Zwecke Anwendung finden;
5) eine Sammlung der neuesten und besten, noch weniger bekannten Fabrikate, deren Herstellung sich voraussichtlich auch im Lande zu empfehlen scheint oder dem Gewerbsmanne zur Nachahmung dienen kann;
6) eine Sammlung der neuesten und besten Werkzeuge und Maschinen;
7) eine Ausstellung immer neuer gewerblicher Erzeugnisse inländischer Industrie.

Die Sammlungen sind in der Anstalt selbst zu bestimmten Tagen und Tagesstunden zu benützen.

Wo eine der gewerblich hervorragenden Städte mit Beschaffung eines geeigneten Lokals entgegenkommt und die Gewerbtreibenden zur Mitwirkung sich bereit zeigen, können einzelne Theile der Sammlungen auf Verlangen auf bestimmte Zeit auch an andern Orten zur Ausstellung gebracht, ferner an die Gewerbschulen und gewerblichen Vereine, sowie an Gewerbtreibende zur Benützung, verkäufliche Gegenstände aber zur Besichtigung abgegeben werden.

Dr. Rudolf Dietz, Geh. Rath II. Cl. (s. o.)
Dr. Johann Heinrich Meidinger, Professor.
1 Assistent, 1 Aufseher.

In Furtwangen besteht eine Filiale der Landesgewerbehalle mit besonderer Rücksicht auf die Uhrenmacherei.

Vorstand: Franz Walter, Gewerbschul-Hauptlehrer.

2. Obereichämter.

In den größern Städten des Großherzogthums befinden sich Anstalten zur Bewahrung der Lagermaße und Gewichte, welche, nach den Normal-

maßen und Gewichten gefertigt, zur Bildung und Prüfung der Eichmaße und Gewichte dienen.

Zum Zweck der Prüfung und Berichtigung der Eichmaße besteht an jeder Lagerstätte ein Obereichamt, welches in der Regel durch den Bezirksingenieur und zwei Künstler gebildet wird.

a. Obereichamt in Constanz für die Kreise Constanz und Villingen:

Franz v. Delaiti, Oberingenieur a. D.

b. Obereichamt in Freiburg für die Kreise Waldshut, Lörrach und Freiburg:

Dr. Ludwig Oettinger, Hofrath und Professor (s. o.).

c. Obereichamt in Carlsruhe für die Kreise Offenburg, Baden und Carlsruhe:

Friedrich Obermüller, Oberingenieur. (s. o.)

d. Obereichamt in Mannheim für die Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach:

Dr. Eduard Schönfeld, Hofastronom und Professor (s. o.).

3. Central-Commission für die Rheinschifffahrt.

Die Central-Commission für die Rheinschifffahrt wird durch die Vereinigung der Abgeordneten der Rheinuferstaaten gebildet.

Diese Vereinigung findet regelmäßig jedes Jahr zu Mannheim im Monat August statt.

Die Hauptbeschäftigung der Central-Commission besteht darin, daß sie über die Art, wie die Bestimmungen der Rheinschifffahrts-Ordnung befolgt werden, Erkundigungen einzieht, bei ihren Committenten, insofern es nöthig oder nützlich sein mag, neue Bestimmungen in Vorschlag bringt, den betreffenden Behörden die Beschleunigung der Arbeiten empfiehlt, die im Flußbette zur Beschützung des Ufers oder an dem Leinpfade entweder dringend nöthig sind oder doch zur Beförderung der Schifffahrt mit Vortheil werden vorgenommen werden können, und jährlich Bericht über den Zustand der Rheinschifffahrt, ihre Fortschritte oder ihre Abnahme und über die dabei etwa eingetretenen Veränderungen entwirft.

Endlich entscheidet sie in letzter Instanz die bei ihr eingeführten Prozesse.

Als Bevollmächtigte zur Central-Commission sind gegenwärtig ernannt:

Von Baden: Geh. Rath II. Cl. Dr. Rudolf Dietz (s. o.).
" Bayern: Ministerialrath Wilhelm v. Weber.
" Frankreich: Consul Theodor Carl Friedrich Goepp.
" Hessen: Geh. Rath Schmitt.

Von Niederlande: Dr. R. W. J. C. de Menton Bake.
„ Preußen: Geh. Oberregierungsrath Herzog.
Actuar der Rheinschifffahrts-Central-Commission in Mannheim: G. Schirges.

Der Central-Commission untergeordnet ist:

Der Rheinschifffahrtsinspector des von Basel französischer Seits bis zur Lauter, badischer Seits bis zur hessischen Grenze sich erstreckenden ersten Bezirkes. Derselbe wird abwechselnd von Frankreich und Baden ernannt, hat seinen Bezirk zweimal im Jahre zu bereisen, die im Flusse entstandenen Schifffahrtshindernisse zu untersuchen, den Zustand des Leinpfades in Augenschein zu nehmen und hierüber sowohl wie über alle der Rheinschifffahrtsordnung zuwiderlaufende Mängel der betreffenden Regierung zu berichten, nöthigenfalls aber sich deßhalb an die Central-Commission für die Rheinschifffahrt zu wenden.

August Sprenger, bad. Baurath in Offenburg (von Baden ernannt).



Departement der Finanzen.

Ministerium.

Das Finanzministerium ist mit der oberen Leitung der Staatsdomänen-, Steuer-, Salinen- und Zollverwaltung, der Catastervermessung und des Hochbauwesens, ferner mit der unmittelbaren Leitung des Münzwesens, der Staatsschulden-Verwaltung und Hauptstaatscassen-Verwaltung betraut, führt die oberste Aufsicht über das Civil-Pensionswesen, sowie über den gesammten Staatshaushalt und hat in wichtigen Angelegenheiten der Staatsfürsorge für Landwirthschaft, Gewerbe, Handel und Verkehr mitzuwirken.

Dasselbe hat zugleich sämmtliche Gesetzentwürfe, welche dem Geschäftskreis der Finanzverwaltung angehören, namentlich auch die zur Vorlage an die Stände bestimmten Rechnungsnachweisungen und Voranschläge zu bearbeiten, bildet für Begnadigungsgesuche in Steuer- und Zollstrafsachen, sofern die erkannte Strafe den Betrag von 50 fl. übersteigt, sowie für Gesuche um Nachlaß von Hoheitsabgaben die entscheidende Behörde und handhabt im Verein mit den ihm untergebenen Stellen die Dienstpolizei über sämmtliche Beamte und Angestellte der Finanzverwaltung.

Der Finanzinspector, dem Finanzministerium unmittelbar untergeben, ist bestimmt, sämmtliche Staatscassen und Staatsanstalten-Cassen durch Vornahme von Dienstvisitationen zu controliren.

Präsident:

Moriz Ellstätter. ✠3.

Räthe:

Eugen Regenauer, Geh. Referendär. ✠4.-R.St.2.-F.E.L.4.
Emil Kilian, Ministerialrath. ✠4.-W.K.3.
Wilhelm Eisenlohr, Ministerialrath.
Leopold Gerwig, Ministerialrath.
Wilhelm Trefurt, Ministerialrath.

Kanzlei:

Secretär: Eduard Glock.

1 Secretariatspraktikant.

Revisoren: Wilhelm Thurn, Emil Becher, } Ober-Revisoren.

Registrator: Wilhelm Pöhler.

Expeditor: Carl Betsch.

3 Kanzleiassistenten, 2 Kanzleidiener.

Finanzinspection:

Finanzinspector: Ludwig Wielandt.

Dem Ministerium untergeordnete Behörden.

I. Central-Cassen.

Die Central-Staatscassen (die General-Staatscasse in Carlsruhe und ihr Filial, die Kreiscasse in Freiburg) haben die Ueberschüsse der Bezirkscassen in sich aufzunehmen und denselben, sowie den Centralcassen für besondere Zweige des Staatshaushalts die erforderlichen Zuschüsse zu leisten. Sie bestreiten den gesammten eigentlichen Staatsaufwand — ausschließlich jenes der Ministerien der Justiz, des Innern und des Handels für die Bezirks-Justiz- und Polizeiverwaltung, für Pflege der Landwirthschaft, für die Wasser- und Straßenbau-Verwaltung, für die Post- und Eisenbahnverwaltung, sowie jenes für die Kriegsverwaltung — und erheben alle Einnahmen, welche ihrer Natur nach nicht einer der für die besonderen Verwaltungszweige bestehenden Cassen zu zufließen haben.

Mit der General-Staatscasse ist verbunden das Archiv, in welchem die der Finanzverwaltung gehörigen Werthpapiere — mit Ausnahme jener der Schulden-Tilgungscassen — verwahrt werden, und die zufolge Art. 3 des Gesetzes vom 3. März 1849 errichtete Papiergeld-Einlösungscasse.

1. General-Staatscasse mit der Papiergeld-Einlösungscasse.

Ihr sind unmittelbar zugetheilt die Bezirkscassen in den Amtsbezirken

Achern, Baden,
Adelsheim, Boxberg,

Bretten,
Bruchsal,
Buchen,
Bühl,
Carlsruhe,
Durlach,
Eberbach,
Eppingen,
Ettlingen,
Gengenbach,
Gernsbach,
Heidelberg,
Kork,
Lahr,
Mannheim,
Mosbach,
Oberkirch,
Offenburg,
Pforzheim,
Rastatt,
Schwetzingen,
Sinsheim,
Tauberbischofsheim,
Triberg,
Walldürn,
Weinheim,
Wertheim,
Wiesloch,
Wolfach.

Carl Funk, General-Staatscassier. ✠5.
Emil Neumann, Zahlmeister.
1 Buchhalter, 1 Assistent, 1 Decopist, 1 Cassediener.

2. Kreiscasse Freiburg.

Ihr sind zugetheilt die Bezirkscassen in den Amtsbezirken

Bonndorf,
Breisach,
Constanz,
Donaueschingen,
Emmendingen,
Engen,
Ettenheim,
Freiburg,
Jestetten,
Kenzingen,
Lörrach,
Meßkirch,
Müllheim,
Neustadt,
Pfullendorf,
Radolfzell,
Säckingen,
Schönau,
Schopfheim,
Staufen,
St. Blasien,
Stockach,
Ueberlingen,
Villingen,
Waldkirch,
Waldshut.

Albert Waag, Kreiscassier.
1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Cassediener.

II. Schulden-Tilgungscassen.

1. Amortisationscasse.

Die Amortisationscasse, errichtet laut landesherrlicher Verordnung vom 31. August 1808 und in ihrer Verfassung und Verwaltung durch Gesetz vom 31. December 1831 geregelt, besorgt unter Leitung des Finanzministeriums und unter Aufsicht des ständischen Ausschusses sämmtliche auf die Aufnahme, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsanlehen bezüglichen Geschäfte, nimmt die zur Sicherung des Staates in baarem Geld gestellten Cautionen, die Militär-Einstandsgelder, die baaren Mittel des Grundstocks, sowie die Einnahme-Ueberschüsse der allgemeinen Staatsverwaltung und, unter gesetzlicher Beschränkung, die Pfarrzehnt-Competenz- und Pfarrzehnt-Ablösungskapitalien zur Verzinsung in sich auf und bildet nach Art. 1 des Gesetzes vom 3. August 1837 die Hinterlegungscasse für baares Geld, welches zur öffentlichen Hinterlegung gelangt.

Carl Helm, Director. ✠4.
Bernhard Eisenmann, Cassier.
Carl Keim, Controleur.
Joh. Friedrich Kalame, Zahlmeister.
Georg Fehrenbacher, Buchhalter.
Carl Plock, "
Martin Böhle, Expeditor.

1 Buchhalter, 3 Assistenten, 2 Decopisten, 2 Cassediener.

2. Zehntschulden-Tilgungscasse.

Die Zehntschulden-Tilgungscasse, errichtet zufolge Art. 21 des Zehntablösungsgesetzes vom 15. November 1833, hat die Aufgabe, den Zehntpflichtigen die zur Entrichtung ihrer Zehntablösungs-Kapitalien erforderlichen Mittel vorzuschießen und nebst Zinsen nach und nach wieder zu erheben.

Die Geschäfte dieser Casse werden durch das Personal der Amortisationscasse besorgt.

3. Eisenbahnschulden-Tilgungscasse.

Die Eisenbahnschulden-Tilgungscasse, errichtet laut Gesetz vom 10. September 1842, ist bestimmt, die für den Eisenbahnbau erfor-

derlichen Kapitalien zu beschaffen, sowie die Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der zu diesem Zweck aufgenommenen Anlehen zu besorgen.

Die Verwaltung der Eisenbahnschulden-Tilgungscasse ist dem Personal der Amortisationscasse übertragen.

III. Domänendirection.

Die Domänendirection, durch landesherrliche Verordnung vom 14. September 1865 als Centralmittelbehörde für die Verwaltung sämmtlicher Domänen bestellt, umfaßt in ihrem Wirkungskreis die Leitung der gesammten Verwaltung der domänenärarischen Güter und Gebäude, der domänenärarischen Gefälle und Berechtigungen, sowie der auf dem Domänenärar ruhenden Lasten, namentlich der Competenzen und Baulasten zu Gunsten von Kirche und Schule.

Zugleich hat sie die Bewirthschaftung der Gemeinde- und Körperschaftswaldungen zu leiten und die gesammte Forst- und Bergpolizei zu handhaben.

Als Centralmittelstelle für die Verwaltung der Domänen steht sie unter dem Ministerium der Finanzen, als Forst- und Bergpolizeibehörde unter dem Ministerium des Innern.

Ihre Wirksamkeit, wie die der untergebenen Forstbehörden bezüglich der Forstpolizei, der Forstgerichtsbarkeit und der Forstberechtigungen ist im Wesentlichen durch das Forstgesetz vom 15. November 1833 und durch die Gesetze vom 6. März 1845 und vom 27. April 1854 vorgezeichnet.

Director:

Iwan v. Böckh. ✠3. - F.E.L.5.

Räthe:

Ludwig Stüber, Ministerialrath. ✠4.
Theodor Muncke, Geh. Finanzrath. ✠4.
Emil Seidel, Oberforstrath. ✠4.
Emil Frhr. v. Kageneck, Forstrath. ✠. P.R.A.3.
Franz Wagner, Forstrath.
Georg v. Davans, Forstrath.
Philipp Forschner, Domänenrath.
Friedrich Krutina, Forstrath.
Xaver Rothmann, Domänenassessor.
Constantin Föhlisch, Forstassessor.

Außerordentliches Mitglied:

Wilhelm Caroli, Bergrath. ✠4.

Kanzlei:

Carl Giehne, Secretär.
Heinrich Bach, "
Maximilian Maler, Domänenrath, Revisionsvorstand. ✠5.
Johann Friedrich Wehrer, Revisor.
Carl Holtzmann, "
Philipp Hower, "
Anton Fischer, "
Franz Georg Baumann, "
2 Revisions- und 2 Controlbureauassistenten.

Carl Schmidt, Registrator, Kanzleirath. ✠5.
Franz Friedrich Bielfeld, Registrator.
Adolf Carl Köchlin, "
Friedrich Meerwarth, Expeditor.
1 Kanzleiassistent, 4 Kanzleigehilfen.

Carl Wasmer, Forstgeometer.
1 Assistent, 3 Kanzleidiener.

Eduard Reich, Hüttenverwalter (bis zu anderweitiger Verwendung der Direction zur Dienstleistung beigegeben).

Der Domänendirection untergeordnete Behörden.

1. Domänenverwaltungen.

Die Domänenverwaltungen vereinigen in sich die Bezirksbehörden für die Bewirthschaftung der Cameraldomänen und die Bezirkscassen für Erhebung und Bestreitung der das Domänenärar berührenden Einnahmen und Ausgaben.

Constanz.

Amtsbezirk Constanz, mit Ausnahme des unter Stockach genannten Ortes. Forstbezirk Constanz.

Domänenverwalter: Alexander Walter.
1 Gehilfe.

Meersburg.

Amtsbezirk Ueberlingen. Forstbezirke Markdorf und Ueberlingen.

Domänenverwalter: Josef Kreutz.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Hofküfer.

Stockach.

Amtsbezirke Stockach, Meßkirch, Pfullendorf; von Constanz: Güttingen, und von Engen: Emmingen und Honstetten. Forstbezirke Stockach, Pfullendorf, Meßkirch.

Domänenverwalter: Xaver Futterer.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Radolfzell.

Amtsbezirke Radolfzell, Engen, mit Ausnahme der unter Stockach genannten Orte. Forstbezirke Radolfzell, Engen.

Domänenverwalter: Franz Trau.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Villingen.

Amtsbezirke Villingen, Donaueschingen, Triberg, und von Wolfach: Gutach, Kirnbach, Lehengericht und Schiltach. Forstbezirke Blumberg, Geisingen, Donaueschingen, Villingen, Triberg.

Domänenverwalter: Eduard Muncke.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Bonndorf.

Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt, mit Ausnahme der unter Freiburg genannten Orte, und von Waldshut: Detzeln. Forstbezirke: Neustadt, Bonndorf, Stühlingen.

Domänenverwalter: Carl Kleinpell.

1 Buchhalter, 1 Decopist.

St. Blasien.

Amtsbezirke St. Blasien, Schönau. Forstbezirke St. Blasien, Wolfsboden.

Domänenverwalter: Johann Schäuble, zugleich Obereinnehmer.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Säckingen.

Amtsbezirke Jestetten, Waldshut, mit Ausnahme des unter Bonndorf genannten Ortes, Säckingen, von Lörrach: Degerfelden, Herthen, Inzlingen, Warmbach und Wyhlen, und von Schopfheim: Minseln. Forstbezirke Jestetten in Grießen, Thiengen, Säckingen, Lörrach.

Domänenverwalter: Georg Lindauer.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach und Schopfheim, mit Ausnahme der unter Säckingen genannten Orte. Forstbezirke Wollbach, Schopfheim.

Domänenverwalter: Wilhelm Drechsler, zugleich Obereinnehmer.

1 Buchhalter, 2 Gehilfen, 1 Decopist.

Müllheim.

Amtsbezirk Müllheim. Forstbezirke Zell i. W., Kandern, Müllheim in Oberweiler, Sulzburg.

Domänenverwalter: Ludwig Heßlöhl, zugleich Obereinnehmer.

2 Gehilfen.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufen, Freiburg, mit Ausnahme des unter Emmendingen genannten Ortes, Breisach, mit Ausnahme der unter Kenzingen genannten Orte; von Neustadt: Hinterzarten und Waldau. Forstbezirke Staufen, Breisach, Wendlingen in Freiburg, Freiburg, Kirchzarten.

Domänenverwalter: Carl Kirchgeßner. ✠4.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Waldkirch.

Amtsbezirk Waldkirch. Forstbezirk Waldkirch.

Domänenverwalter: Heinrich Frei, zugleich Obereinnehmer.

2 Gehilfen.

Emmendingen.

Amtsbezirk Emmendingen, von Freiburg: Neuershausen. Forstbezirk Emmendingen.

Domänenverwalter: Ludwig Hausrath.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Kenzingen.

Amtsbezirke Kenzingen, mit Ausnahme des unter Lahr genannten Ortes; von Wolfach: Welschensteinach; von Breisach: Bischoffingen, Jechtingen, Kiechlinsbergen, Königschaffhausen, Leiselheim, Sasbach, Schelingen; von Ettenheim: Rust. Forstbezirke Kenzingen, Ettenheim.

Domänenverwalter: Carl Johann Daub.

2 Gehilfen.

Lahr.

Amtsbezirke Ettenheim, mit Ausnahme des unter Kenzingen genannten Ortes; Lahr, mit Ausnahme des unter Offenburg genannten Ortes; von Kenzingen: Herbolzheim; von Offenburg: Diersburg. Forstbezirke Kippenheim, Lahr, Ichenheim in Dinglingen.

Domänenverwalter: Gustav Cavallo. ✠5.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Offenburg.

Amtsbezirke Offenburg, mit Ausnahme der unter Lahr und Kork genannten Orte; Gengenbach; Wolfach, mit Ausnahme der unter Villingen und Lahr genannten Orte; von Lahr: Ichenheim; von Oberkirch: Unternesselried. Forstbezirke Offenburg, Gengenbach, Zell a. H., Wolfach.

Domänenverwalter: Franz Simmler.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Kork.

Amtsbezirke Kork, mit Ausnahme der unter Bühl genannten Orte; von Offenburg: Marlen. Forstbezirk Kork.

Domänenverwalter: Albert Schoch.

2 Gehilfen.

Oberkirch.

Amtsbezirke Achern, Oberkirch, mit Ausnahme des unter Offenburg genannten Ortes. Forstbezirke Renchen, Peterstthal, Ottenhöfen.

Domänenverwalter: Johann Tröger.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Bühl.

Amtsbezirke Bühl; von Kork: Grauelsbaum, Helmlingen, Lichtenau, Memprechtshofen, Muckenschopf und Scherzheim. Forstbezirke Rheinbischofsheim, Bühl, Herrenwies, Steinbach.

Domänenverwalter: Franz Vogt.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Gernsbach, Rastatt. Forstbezirke Baden, Forbach, Kaltenbronn in Weißenbach, Gernsbach, Rothenfels in Gaggenau, Rastatt.

Domänenverwalter: Valentin Harich. ✠4.

1 Buchhalter, 1 Decopist.

Carlsruhe.

Amtsbezirke Carlsruhe, mit Ausnahme der unter Durlach genannten Orte; Ettlingen; von Durlach: ein Theil der Gemarkung Durlach. Forstbezirke Durmersheim, Mittelberg, Ettlingen, Carlsruhe.

Domänenverwalter: Philipp Bauer.

2 Gehilfen.

Durlach.

Amtsbezirke Durlach, mit Ausnahme der unter Carlsruhe, Pforzheim und Bretten genannten Orte; von Carlsruhe: Blankenloch, Büchig, Hagsfeld, Spöck und Staffort. Forstbezirke Berghausen, Wilferdingen, Langensteinbach.

Domänenverwalter: Julius Nebel, zugleich Obereinnehmer.

2 Gehilfen.

Pforzheim.

Amtsbezirke Pforzheim; von Durlach: Auerbach und Langensteinbach. Forstbezirke Pforzheim, Huchenfeld in Pforzheim.

Domänenverwalter: Dr. Otto Rau.

2 Gehilfen.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bruchsal; von Eppingen: Eichelberg und Tiefenbach. Forstbezirke Bruchsal, Graben, Philippsburg.

Domänenverwalter: Franz Stöckel, Domänenrath. ✠4.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Bretten.

Amtsbezirke Bretten; Eppingen, mit Ausnahme der unter Bruchsal genannten Orte; von Durlach: Jöhlingen. Forstbezirke Stein, Bretten, Odenheim.

Domänenverwalter: Hermann Fecht.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Wiesloch.

Amtsbezirke Sinsheim, mit Ausnahme des unter Heidelberg genannten Theils; Wiesloch; von Schwetzingen: Altlußheim, Hockenheim, Neulußheim und Reilingen. Forstbezirke St. Leon, Wiesloch.

Domänenverwalter: Sebastian Breitenberger. ✠5.

2 Gehilfen.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Weinheim, Schwetzingen, mit Ausnahme der unter Wiesloch und Mannheim genannten Orte; von Sinsheim: Kirchardt, Juzenhausen und der Amtsgerichtsbezirk Neckarbischofsheim; Mosbach und Eberbach. Forstbezirke Schwetzingen, Ladenburg in Mannheim, Weinheim, Ziegelhausen, Wiesenbach in Neckargemünd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Schwarzach, Eberbach, Mosbach.

Domänenverwalter: Franz Sido.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Mannheim.

Amtsbezirke Mannheim; von Schwetzingen: Brühl, Neckarau, Seckenheim und Rohrhof.

Domänenverwalter: Carl August Steinwarz. ✠4.

1 Buchhalter, 1 Decopist.

Krautheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Borberg, Tauberbischofsheim, Wertheim, Wallbürn, Buchen. Forstbezirke Adelsheim, Ballenberg in Borberg, Gerlachsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Hardheim, Wallbürn, Buchen.

Domänenverwalter: Ludwig Benz, zugleich Obereinnehmer.

2 Gehilfen.

2) Der Wiesenbaumeister.

Der Wiesenbaumeister hat die Ausführung größerer Culturen auf den domänenärarischen Wiesen zu leiten und zu beaufsichtigen.

Wiesenbaumeister: Theodor Kilian.

3) Bezirksforsteien.

Die Bezirksforsteien haben die Wirthschaftsführung in den Staats-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen, sowie die Forstpolizei in diesen wie auch in den Privatwaldungen; außerdem liegt ihnen die gerichtliche Verfolgung der Forstfrevel ob, wobei sie die Verrichtungen der Staatsanwaltschaft besorgen.

Wo Gemeinden oder Körperschaften für die Bewirthschaftung ihrer Waldungen eigene Bezirksförster aufgestellt haben, ist diesen Seitens des Staats zugleich die Handhabung der Forstpolizei, sowie die Funktion der Staatsanwaltschaft bei der gerichtlichen Verfolgung der Forstfrevel übertragen.

Zur Besorgung der Waldhut sind mit Einschluß der Beiförster 24 Waldaufseher und 347 bürgerliche Waldhüter bestellt.

Großherzogliche Bezirksforsteien.

Constanz:	Albert Kintzinger.
Markdorf:	Martin Willibald.
Ueberlingen:	Eduard Thumb.
Pfullendorf:	Emil Schütt.
Meßkirch:	Alfred Staudinger.
Stockach:	Friedrich v. Schach.
Radolfzell:	Josef Schwab.
Engen:	Franz Josef Vogt.
Blumberg:	August Menger.
Geisingen:	Eugen Kettner. (Wohnsitz Donaueschingen.)
Donaueschingen:	Theodor v. Glaubitz, Kammerjunker.
Villingen:	Carl Asal.
Neustadt:	Adolf Schmitt. (Wohnsitz in Löffingen.)
Bonndorf:	Hubert Ganter.
Stühlingen:	Eduard Zircher.
Jestetten:	August Vogel. (Wohnsitz Grießen.)
Thiengen:	Carl Föckler.
Wolfsboden:	Hermann Lubberger.
St. Blasien:	Alexander Wasmer.
Zell i. W.:	Otto Flachsland.
Schopfheim:	Carl Bayer.
Säckingen:	Hermann Guttenberg.
Lörrach:	August v. Berg.

Wollbach:	Adolf Frhr. v. Schweickhart. ✠. (Wohnsitz in Lörrach.)
Kandern:	Otto Maier.
Müllheim:	Carl Köhler. (Sitz Oberweiler.)
Sulzburg:	Georg Lautemann.
Staufen:	Wilhelm Meel.
Breisach:	Carl Seybel.
Wendlingen:	Wilhelm Fischer I. (Wohnsitz Freiburg.)
Freiburg:	Georg Bach.
Kirchzarten:	Eduard Hartweg.
Waldkirch:	Carl Krutina.
Emmendingen:	Wilhelm Fischer II.
Kenzingen:	Carl Maler.
Ettenheim:	Xaver Zircher. ✠5.
Kippenheim:	Gustav Hartweg.
Lahr:	Julius Will.
Ichenheim:	Philipp Käßer. (Wohnsitz Dinglingen.)
Offenburg:	Emil Frhr. Böcklin von Böcklinsau. ✠.
Gengenbach:	Carl Mezel.
Zell a. H.:	Eduard Mayerhöffer.
Triberg:	Julius Wetzel.
Wolfach:	Carl Fritschi.
Petersthal:	Oscar Fürstenwerth.
Ottenhöfen:	Carl Ziegler.
Renchen:	Josef Lindenmaier. ✠4.
Kork:	Friedrich Eichhorn.
Rheinbischofsheim:	Carl Steiglehner.
Bühl:	Ludwig Sauerbeck.
Steinbach:	Adolf Schrickel.
Baden:	Josef Kißling.
Herrenwies:	Carl Mozer.
Forbach:	Wilhelm Kopp.
Kaltenbronn:	Carl Müller. (Wohnsitz Gernsbach.)
Gernsbach:	Friedrich Gerwig, Forstinspector.
Rothenfels:	Heinrich Fackelmann. (Wohnsitz Gaggenau.)
Rastatt:	Friedrich Kühnle.
Durmersheim:	Eduard Bechmann, Forstinspector. (Wohnsitz Rastatt.)

Ettlingen: Heinrich Bernhard, Forstinspector. (Wohnsitz Carlsruhe.)
Mittelberg: Heinrich Pfeffer.
Langensteinbach: Wilhelm Mathes.
Huchenfeld: Carl Könige. (Wohnsitz Pforzheim.)
Pforzheim: Hermann Hofmann.
Stein: Carl Beideck.
Wilferdingen: Johann Hebenstreit.
Berghausen: Carl Gamer.
Carlsruhe: Wilhelm Schmitt.
Graben: Ludwig Menzer.
Bruchsal: Franz Frhr. v. Girardi.
St. Leon: Carl Hamm.
Philippsburg: Friedrich Halbauer.
Schwetzingen: August Cron.
Ladenburg: Josef Könige, Forstmeister. ✠4. (Wohnsitz Mannheim.)
Weinheim: Gustav Frhr. v. Stengel. ✝.
Ziegelhausen: Emil Biehler.
Wiesloch: Gustav Bleibimhaus.
Odenheim: Rudolf Widmann.
Bretten: Jakob Schmitt.
Eppingen: Emil Kuenzer.
Sinsheim: Wilhelm Laurop. ✠4.
Neckarbischofsheim: August Müller.
Neckargemünd: Ludwig Schabinger.
Eberbach: Albrecht Frhr. v. Göler.
Neckarschwarzach: Georg Müller.
Mosbach: Albert Schreiber, Forstinspector.
Adelsheim: Carl Zipperlin.
Ballenberg: Wilhelm Müller. (Wohnsitz Boxberg.)
Buchen: Wilhelm Held.
Walldürn: Carl Schwarz.
Hardheim: Carl Gockel.
Tauberbischofsheim: Julius Ostner. ✠5. mit Schw. a. R.
Gerlachsheim: Franz Fürstenwerth.
Wertheim: Friedrich Stauch.

Gemeinde-Bezirksforsteien.

Villingen: Friedrich Hubbauer.
Todtnau: Ferdinand Kopp.

Schönau: **Paul Zwick.**
Freiburg: **Gustav Huetlin.**
Offenburg: Julius Ganter.
Baden: Adolf Louis.
Ettlingen: Wilhelm Seidel.
Durlach: Maximilian Eichrodt. ✠4. pens. Bezirksförster.
Bretten: Lorenz Maus.
Heidelberg: Friedrich Obermeyer.
Schriesheim: Josef Schäfer.
Waibstadt: Johann Adam Stetzenbach.

Stand der Forsten (1. Januar 1868).

Staatswaldungen	238,735	Morgen.
Gemeindewaldungen	683,523	"
Körperschaftswaldungen	31,881	"
Privatwaldungen	446,431	"
Zusammen	1,400,570	Morgen.
Hiezu Hofforsten	14,063	"
Im Großherzogthum	1,414,633	Morgen.

IV. Steuer-Direction.

Die Steuer-Direction, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 ins Leben getreten, bildet die Centralmittelstelle für die Verwaltung sämmtlicher directer und indirecter Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Rübenzuckersteuer, der Salzsteuer und der Zollgefälle), und in Folge der landesherrlichen Entschließung vom 24. November 1842 seit 1. Januar 1843 auch für die Verwaltung der Salinen.

Sie bildet für Recurse gegen Erkenntnisse der Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter über Steuercontrolvergehen die zuständige Behörde und entscheidet über Gnadenrecurse in Steuerstraffällen, sofern die verwirkte Strafe den Betrag von 50 fl. nicht übersteigt.

Director:

Gustav Kühlenthal. ✠3.-R.A.2.-W.K.3.-F.E.L.4.

Räthe:

Heinrich Erb, Geh. Finanzrath. ✠4.
Wilhelm Caroli, Bergrath. ✠4.
Carl Balthasar Kern, Finanzrath. ✠.
Franz Anton Cassinone, Finanzrath.
Eduard Vierordt, Finanzrath.
August Welte, Finanzrath. ⊗.
Josef Schmidt, Finanzrath.
Carl v. Teuffel, Finanzassessor.

Außerordentliches Mitglied:

Emil Seidel, Oberforstrath, s. o.

Kanzlei:

Secretär: Emil Glockner.
1 Secretariatspraktikant.
Revisionsvorstand: . . . .
Revisoren: Leonhard Hautsch.
Ambros Weber.
Heinrich Montanus.
Carl Hähnlen.
Friedrich Kappel.
Emil Scherer.
Robert Friedrich.
Julius v. Delaiti.
3 Revisionsassistenten, 2 Sportelvisitatoren.
Registratoren: Ferdinand Hofer.
Franz Anton Kempff.
Expeditor: Friedrich Schmidt, Kanzleirath.
3 Kanzleiassistenten, 1 Kanzleigehilfe, 2 Kanzleidiener.

Der Steuerdirection untergeordnete Behörden.

1. Stempelpapier-Verwaltung.

Die Stempelpapier=Verwaltung besorgt die Anfertigung des Stempelpapiers, sowie die Versendung desselben an die Obereinnehmereien,

von welch letzteren die mit dem Verkauf des Stempelpapiers beauftragten Steuereinnehmereien ihren Bedarf beziehen.

Friedrich Schmidt, Kanzleirath, s. o.
Otto Frank, Münzmeister.

2. Steuerrevisionen und Steuerperäquatoren.

Den Steuerrevisionen und Steuerperäquatoren liegt die Aufstellung und alljährliche Berichtigung der Cataster der directen Steuern ob. Erstere sind die controlirenden, letztere die ausführenden Beamten. Den Steuerperäquatoren steht nach Gesetz vom 17. März 1854 für jede Gemeinde ein aus Ortseinwohnern gebildeter Schatzungsrath zur Seite.

Steuerrevision Constanz.

. . . ., Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

Friedrich Schuster in Constanz (für die Amtsbezirke Constanz und Radolfzell).
Josef Gißler in Ueberlingen (für den Amtsbezirk Ueberlingen).
. . . . in Stockach (für den Amtsbezirk Stockach).
Carl Hugo Pfaff in Pfullendorf (für die Amtsbezirke Meßkirch und Pfullendorf).
Carl Abele in Engen (für den Amtsbezirk Engen).
Josef Burger in Döggingen (für den Amtsbezirk Donaueschingen).
Wilhelm Burger in Villingen (für den Amtsbezirk Villingen).
Leopold Tröndle in Bonndorf (für die Amtsbezirke Neustadt und Bonndorf).
Friedrich Federle in Waldshut (für die Amtsbezirke Jestetten und Waldshut).
Ludwig Frank in Säckingen (für den Amtsbezirk Säckingen).
Ludwig Räuber in Schönau (für die Amtsbezirke Schönau und St. Blasien).

Steuerrevision Freiburg.

Carl Hipolith Marquardt, Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

Carl Stöckle in Schopfheim (für den Amtsbezirk Schopfheim).
Bartholomä König in Lörrach (für den Amtsbezirk Lörrach).
Friedrich Müller in Müllheim (für den Amtsbezirk Müllheim).
Wilhelm Schweizer in Freiburg (für den Amtsbezirk Staufen).
Franz Frey in Breisach (für den Amtsbezirk Breisach).
Carl Friedrich Schuster, Kreissteuerperäquator in Freiburg (für den Amtsbezirk Freiburg).
. . . . in Villingen (für den Amtsbezirk Triberg).
. . . . in Waldkirch (für den Amtsbezirk Waldkirch).
Philipp Schiffmacher in Emmendingen (für den Amtsbezirk Emmendingen).
Carl Börling in Kenzingen (für den Amtsbezirk Kenzingen).
Friedrich Maier in Ettenheim (für den Amtsbezirk Ettenheim).
Albert Julius Postweiler in Lahr (für den Amtsbezirk Lahr).
August Stork in Gengenbach (für den Amtsbezirk Wolfach).

Steuerrevision Carlsruhe.

. . . ., Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

August Stork in Gengenbach (für den Amtsbezirk Gengenbach).
Heinrich Carl Postweiler in Zell bei Offenburg (für den Amtsbezirk Offenburg).
Jakob Friedrich Frosch in Kork (für den Amtsbezirk Kork).
Johann Georg Baumann in Achern (für die Amtsbezirke Achern und Oberkirch).
Josef Martin, Kreissteuerperäquator in Bühl (für die Amtsbezirke Bühl und Baden).
Carl Fingado, ✠ kl. C., Kreissteuerperäquator in Rastatt (für die Amtsbezirke Gernsbach und Rastatt).
Friedrich Lambinus in Ettlingen (für den Amtsbezirk Ettlingen).
Carl Heinrich Kirsch in Carlsruhe (für den Amtsbezirk Carlsruhe).
Wilhelm Heinrich Janson in Durlach (für den Amtsbezirk Durlach).

Ernst Friedrich Kaltenbach in Pforzheim (für den Amtsbezirk Pforzheim).
Constantin Gerber in Bretten (für den Amtsbezirk Bretten).
Mark. Ant. Kanzler, Kreissteuerperäquator in Bruchsal (für den Amtsgerichtsbezirk Bruchsal).

Steuerrevision Mosbach.

Adam Abele, Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

Carl Orth in Mannheim (für den Amtsgerichtsbezirk Philippsburg, sowie für die Amtsbezirke Schwetzingen und Wiesloch).
Wilh. Friedr. Egel in Mannheim (für die Amtsbezirke Mannheim und Weinheim).
Ziriak Ballweg, Kreissteuerperäquator in Heidelberg (für den Amtsbezirk Heidelberg).
Johann Bickel in Eppingen (für den Amtsbezirk Eppingen).
Joh. Jos. Hofmann in Zuzenhausen (für den Amtsgerichtsbez. Sinsheim).
Carl Braun in Aglasterhausen (für den Amtsgerichtsbezirk Neckarbischofsheim).
Josef Kuttruff in Mosbach (für den Amtsbezirk Mosbach).
Victor Pfaff in Buchen (für den Amtsbezirk Buchen und vom Amtsbezirk Eberbach für die Orte: Balsbach, Eberbach, Ferdinandsdorf, Friedrichsdorf, Igelsbach, Mülben, Neckarwimmersbach, Oberdielbach, Pleutersbach, Rockenau, Schollbrunn, Strümpfelbrunn, Wagenschwand, Waldkatzenbach und Weisbach). (23,666 Einw.)
Carl Michael Edelmann in Buchen (für den Amtsbezirk Adelsheim und vom Amtsbezirk Eberbach für die Orte: Haag, Lindach, Michelbach, Moosbrunn, Neckargerach, Neunkirchen, Oberschwarzach, Schönbrunn, Schwanheim, Unterschwarzach, Zwingenberg). (20,347 Einw.)
Josef Ehrlenbach in Boxberg (für den Amtsbezirk Boxberg).
Balthasar König in Grünsfeld (für den Amtsgerichtsbezirk Gerlachsheim).
Dionys Behr in Tauberbischofsheim (für den Amtsgerichtsbezirk Tauberbischofsheim).
Anton Alletag in Walldürn (für den Amtsbezirk Walldürn).
Gg. Dan. Pfeiffer in Wertheim (für den Amtsbezirk Wertheim).

3. Obereinnehmereien.

Die Obereinnehmereien sind die Bezirkscassen für sämmtliche directe und indirecte Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Zölle, der Rübenzucker-, der Tabak- und der Salzsteuer) und haben die auf ihren Einnahmen haftenden Lasten und Verwaltungskosten zu bestreiten. Sie haben über die mit Ordnungsstrafen bedrohten Uebertretungen von Vorschriften in Steuersachen zu erkennen, wenn die Strafe des einzelnen Falls in einer festbestimmten Geldstrafe besteht oder in einer arbiträren Geldstrafe, welche den Betrag von 25 fl. nicht übersteigt, und dürfen auch Steuerdefraudationen jeder Art untersuchen und aburtheilen, sofern diese nur mit Geldstrafen oder Confiscation bedroht sind und der Angeschuldigte erklärt hat, sich dem Ausspruche der Finanzbehörde unter Verzichtleistung auf gerichtliche Verhandlung und Entscheidung, sowie auf den Recurs zu Recht unterwerfen zu wollen.

Den Obereinnehmereien untergeben sind die Untererheber, deren in der Regel für jede Gemeinde einer aufgestellt und welchen neben der Erhebung sämmtlicher Steuern, sowie der Justiz-, Polizei- und Forstgerichtsgefälle auch die Constatirung der Verbrauchssteuern übertragen ist.

Zur Ueberwachung der richtigen Anmeldung der Steuerschuldigkeiten, zur Handhabung der Transportcontrole der einer inneren Steuer unterliegenden Gegenstände, zur Mitwirkung bei der Gefällbetreibung und zur Controlirung der Untererheber ist das Steueraufsichtspersonal bestellt, das, aus 35 Steueroberaufsehern und 125 Steueraufsehern bestehend, den Obereinnehmereien unmittelbar untergeben ist.

Constanz.

Bezirk: die Amtsbezirke Constanz, Radolfzell (34481 Einw.).

Obereinnehmer: Eugen Blödt.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Ueberlingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf (34888 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Ueberlingen verbunden.

Ludwigshafen.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Stockach (35177 Einw.).

Obereinnehmer Adolf Kraft.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Randegg.

Bezirk: Amtsbezirk Engen (22370 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Randegg verbunden.

Donaueschingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Donaueschingen, Villingen (46866 Einw.).

Obereinnehmer: Ludw. Großmann.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Stühlingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt (32209 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Stühlingen verbunden.

Thiengen.

Bezirk: die Amtsbezirke Jestetten, Waldshut (35401 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Thiengen verbunden.

St. Blasien.

Bezirk: die Amtsbezirke St. Blasien, Schönau (24813 Einw.).

Obereinnehmer: Johann Schäuble, zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Bei Rheinfelden.

Bezirk: Amtsbezirk Säckingen (17727 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt bei Rheinfelden verbunden.

Lörrach.

Bezirk: die Amtsbezirke Lörrach, Schopfheim (54035 Einw.).

Obereinnehmer: Wilhelm Drechsler, zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 2 Gehilfen, 1 Decopist.

Müllheim.

Bezirk: Amtsbezirk Müllheim (22827 Einw.).

Obereinnehmer: Ludwig Heßlöhl, zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

Altbreisach.

Bezirk: die Amtsbezirke Breisach, Staufen (41823 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Altbreisach verbunden.

Freiburg.

Bezirk: Amtsbezirk Freiburg (50641 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Freiburg verbunden.

Waldkirch.

Bezirk: Amtsbezirk Waldkirch (20505 Einw.).

Obereinehmer: Heinrich Frei, zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

Emmendingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Emmendingen, Kenzingen (47345 Einw.).

Obereinnehmer: Christian Dorner.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Hornberg.

Bezirk: die Amtsbezirke Wolfach, Triberg (43713 Einw.).

Obereinnehmer: Bernhard Schuemacher.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

Lahr.

Bezirk: die Amtsbezirke Lahr, Ettenheim (49863 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Lahr verbunden.

Offenburg.

Bezirk: die Amtsbezirke Offenburg, Gengenbach (48686 Einw.).

Obereinnehmer: Wilhelm Maler.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

Achern.

Bezirk: die Amtsbezirke Achern, Oberkirch, Bühl (67806 Einw.).

Obereinnehmer: Franz Rigohrt.

3 Gehilfen.

Neufreistett.

Bezirk: Amtsbezirk Kork (25221 Einw.).

Mit dem Hauptsteueramt Neufreistett verbunden.

Rastatt.

Bezirk: die Amtsbezirke Baden, Gernsbach, Rastatt (74428 Einw.).
Obereinnehmer: Bernhard Bauer. ✠5.
3 Gehilfen.

Carlsruhe.

Bezirk: die Amtsbezirke Carlsruhe, Ettlingen (80193 Einw.).
Mit dem Hauptsteueramt Carlsruhe verbunden.

Durlach.

Bezirk: Amtsbezirk Durlach (27612 Einw.).
Obereinnehmer: Julius Rebel, zugleich Domänenverwalter.
2 Gehilfen.

Bruchsal.

Bezirk: die Amtsbezirke Bretten, von Bruchsal der Amtsgerichtsbezirk Bruchsal (59616 Einw.).
Obereinnehmer: Johann Sigel.
2 Gehilfen, 1 Decopist.

Pforzheim.

Bezirk: Amtsbezirk Pforzheim (43813 Einw.).
Obereinnehmer: Moriz Reinhard.
2 Gehilfen, 1 Decopist.

Sinsheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Sinsheim, Eppingen (52645 Einw.).
Obereinnehmer: Heinrich Schupp.
2 Gehilfen, 1 Decopist.

Schwetzingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Schwetzingen, Wiesloch, von Bruchsal der Amtsgerichtsbezirk Philippsburg (58269 Einw.).
Obereinnehmer: Carl Gangloff.
2 Gehilfen, 1 Decopist.

Mannheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Mannheim, Weinheim (69275 Einw.).
Obereinnehmer: Gustav Winter.
1 Buchhalter, 3 Gehilfen.

Heidelberg.

Bezirk: Amtsbezirk Heidelberg (58421 Einw.).
Mit dem Hauptsteueramt Heidelberg verbunden.

Mosbach.

Bezirk: die Amtsbezirke Eberbach, Mosbach (44169 Einw.).
Obereinnehmer: . . . .
2 Gehilfen, 1 Decopist.

Buchen.

Bezirk: die Amtsbezirke Adelsheim, Buchen (29307 Einw.).
Obereinnehmer: Eduard Zopf.
1 Gehilfe, 1 Decopist.

Krautheim.

Bezirk: Amtsbezirk Boxberg (16,794 Einw.).
Obereinnehmer: Ludwig Benz, zugleich Domänenverwalter.
2 Gehilfen.

Tauberbischofsheim.

Bezirk: Amtsbezirk Tauberbischofsheim (29598 Einw.).
Obereinnehmer: Michael Geißer.
1 Gehilfe, 1 Decopist.

Wertheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Walldürn, Wertheim (34433 Einw.).
Obereinnehmer: Carl Sachs.
1 Gehilfe, 1 Decopist.

4. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Cassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

Saline Dürrheim.

Salinecassier: Friedrich Zahn.
Techn. Beamter: Rudolf Schenk, Bergmeister.
1 Materialverwalter, 1 Obersieder und Waagmeister, 1 Magazinier, 1 Werkschreiber, 1 Salinediener.

Saline Rappenau.

Salineverwalter: August Fischer.
Salinecassier: Friedrich Götz.
Zweiter techn. Beamter: Leopold v. Chrismar, Bergmeister.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Obersieder, 1 Obersteiger, 1 Waagmeister, 1 Magazinier, 1 Salinediener.

V. Ministerialcommission für die neue Katastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude.

Die neue Einschätzung alles landwirthschaftlichen Geländes zur Grundsteuer nach Maßgabe des Gesetzes vom 7. Mai 1858 und die neue Einschätzung aller Gebäude zur Häusersteuer nach Maßgabe des Gesetzes vom 26. Mai 1866 wird unter Oberaufsicht des Finanzministeriums von einer demselben unmittelbar untergebenen Ministerialcommission geleitet, welche aus einer gleich großen Anzahl von Finanz- und von Verwaltungsbeamten besteht und nach der landesherrlichen Verordnung vom 25. Juni 1867 den Rang und für ihren Wirkungskreis die Competenz einer Mittelstelle der Finanzverwaltung hat.

Die Einschätzung des landwirthschaftlichen Geländes erfolgt durch die Steuercommissäre, deren je einer für eine Anzahl von Steuerdistricten bestellt ist und welchen für jeden einzelnen Steuerdistrict vier mit den landwirthschaftlichen Verhältnissen vertraute, beeidigte Schätzer beigegeben sind.

Für die Einschätzung der Gebäude werden den Steuercommissären für jeden Steuerdistrict zwei beeidigte Bauverständige als Schätzer beigegeben.

Ministerialcommission.

Vorstand:

Eugen Regenauer, Geh. Referendär, s. o.

Mitglieder:

August Nicolai, Ministerialrath, s. o.
Carl Balthasar Kern, Finanzrath, s. o.
Gustav Adolf Jägerschmidt, Oberamtmann, s. o.
Philipp Forschner, Domänenrath, s. o.

Die Kanzleigeschäfte der Ministerialcommission werden von dem Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.

Steuercommissäre.

Bezeichnung	Umfang	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
der Einschätzungsbezirke.		
1. **Constanz**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Constanz.	Kameralpraktik. Günther in Constanz.
2. **Radolfzell**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Radolfzell.	Bezirksförster Schwab in Radolfzell.
3. **Ueberlingen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Ueberlingen.	Domänenverwalter Kreutz in Meersburg.
4. **Meßkirch**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Meßkirch.	Bezirksförster Staudinger in Meßkirch.
5. **Pfullendorf**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Pfullendorf.	Bezirksförster Schütt in Pfullendorf.
6. **Stockach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Stockach.	Domänenverw. Futterer in Stockach.
7. **Engen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Engen.	Gütertaxator Williard in Engen.
8. **Donaueschingen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Donaueschingen, sodann vom Amtsbezirk Neustadt: Dittishausen mit Kirnberg und Weiler, Göschweiler mit Stallegg, Löffingen mit Krähenbach, Röthenbach und Seppenhofen, und vom Amtsbezirk Bonndorf: Achdorf, Aselfingen, Eschbach, Opferdingen, Epfenhofen, Fuetzen und Reiselfingen.	Steuerperäquator Burger in Döggingen.
9. **Villingen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Villingen und vom Amtsbezirk Neustadt: Bregenbach, Bubenbach, Eisenbach, Friedenweiler, Hammereisenbach, Langenordnach, Neustadt, Oberbränd, Rudenberg mit Reichenbach, Schollach, Schwärzenbach, Urach, Vierthäler und Waldau.	Domänenverwalter Muncke in Villingen.
10. **Bonndorf I**	Vom Amtsbezirk Bonndorf die Steuerdistricte: Blumegg, Boll, Bonndorf, Dillendorf, Ewat-	Kameralpraktik. Bulster in Bonndorf.

Bezeichnung	Umfang	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
der Einschätzungsbezirke.		
	tingen, Gündelwangen, Holzschlag, Lausheim, Lembach und Münchingen; vom Amtsbezirk Neustadt: Altglashütte, Bärenthal, Falkau, Hinterzarten, Fischbach mit Hinterhäusern und Schwende, Kappel mit Grünwald, Neuglashütte, Oberlenzkirch, Raithenbuch mit Berg, Saig mit Mühlingen, Unterlenzkirch und Olpenhütten.	
11. Bonndorf II	Vom Amtsbezirk Bonndorf die Steuerdistricte: Aichen, Bettmaringen, Birkendorf, Breitenfeld, Brunnadern, Buggenried, Ebnet, Faulenfürst, Grafenhausen, Grimmelshofen, Hürrlingen, Kränkingen, Mauchen, Mettenberg, Riedern am Wald, Schwaningen, Seewangen, Stühlingen, Uehlingen, Unterwangen, Weizen, Wellendingen und Wittlekofen.	Kameralpraktikant Bulster in Bonndorf.
12. Jestetten	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Jestetten.	Steuerperäquator Federle in Waldshut.
13. Waldshut	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Waldshut.	Kameralpraktikant Schember in Thiengen.
14. Säckingen	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Säckingen, sodann vom Amtsbezirk Lörrach: Degerfelden, Grenzach, Herthen, Warmbach und Wyhlen, und vom Amtsbezirk Schopfheim: Adelhausen, Dossenbach, Eichen, Eichsel, Hasel, Minseln, Nordschwaben, Wehr und Wiechs.	Domänenverw. Lindauer in Säckingen
15. Lörrach	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Lörrach, mit Ausnahme der oben unter Ziffer 14 bezeichneten, zum Einschätzungsbezirk Säckingen eingetheilten, sodann	Steuerperäquator König in Lörrach.

Bezeichnung	Umfang	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
der Einschätzungsbezirke.		
	vom Amtsbezirk Schopfheim: Langenau, Enkenstein, Wieslet mit Eichholz und Hentschenberg, Weitenau, Schlächtenhaus mit Endenburg, Kirchhausen mit Lehnacker, Maulburg, Schopfheim, Fahrnau und Hausen.	
16. **Schönau**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Schönau, und vom Amtsbezirk Schopfheim: Bürchau, Elbenschwand, Gersbach, Gresgen, Neuenweg, Raich, Raitbach mit Kürnberg, Sattelhof, Schlechtbach und Schweigmatt, Sallneck, Obertegernau, Niedertegernau, Schwand, Wies mit Demberg, Fischenberg, Kühlenbronn und Wambach.	Steuerperäquator Räuber in Schönau.
17. **St. Blasien I.**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks St. Blasien, mit Ausnahme von Amrigschwand, Blasiwald, Häusern, Höchenschwand, Menzenschwand, Schluchsee und Tiefenhäusern.	Bezirksförster Wasmer in St. Blasien.
18. **St. Blasien II.**	Vom Amtsbezirk Bonndorf: Berau, Brenden, Bulgenbach, Staufen, Schönenbach und Schwarzhalden, und vom Amtsbezirk St. Blasien: Amrigschwand, Blasiwald, Häusern, Höchenschwand, Menzenschwand, Schluchsee und Tiefenhäusern.	Bezirksförster Lubberger in St. Blasien.
19. **Müllheim**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Müllheim.	Obereinnehmer u. Domänenverw. Heßlöhl in Müllheim.
20. **Staufen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Staufen.	Wirthschaftsadministrator Pfister in Freiburg.
21. **Altbreisach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Altbreisach, sodann vom Amtsbezirk Emmendingen: Oberschaffhausen, Eichstetten und Bahlingen, und	. . . .

Bezeichnung	Umfang	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
der Einschätzungsbezirke.		
	vom Amtsbezirk Kenzingen: Riegel, Endingen und Amoltern.	
22. **Freiburg**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Freiburg.	Steuerrevisor Marquardt in Freiburg.
23. **Waldkirch**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Waldkirch.	Bezirksförster Krutina in Waldkirch.
24. **Emmendingen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Emmendingen, mit Ausnahme von Oberschaffhausen, Eichstetten und Bahlingen.	Bezirksförster Fischer in Emmendingen.
25. **Kenzingen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Kenzingen, mit Ausnahme von Riegel, Endingen und Amoltern.	Domänenverw. Daub in Kenzingen.
26. **Lahr**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Lahr.	Domänenverw. Cavallo in Lahr.
27. **Ettenheim**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Ettenheim.	Steuerperäquator Postweiler in Lahr.
28. **Wolfach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Wolfach.	Obereinn. Schuemacher in Hornberg.
29. **Triberg**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Triberg.	Bezirksförster Wetzel in Triberg.
30. **Offenburg**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Offenburg, mit Ausnahme von Marlen, Goldscheuer und Kittersburg.	Steuerperäquator Postweiler in Zell.
31. **Gengenbach I.**	Die Steuerdistricte des Amtsbezirks Gengenbach, mit Ausnahme der unter 32 genannten.	Bezirksförster Mezel in Gengenbach.
32. **Gengenbach II.**	Vom Amtsbezirk Gengenbach die Steuerdistricte: Biberach, Nordrach, Ober- und Unterentersbach, Ober- und Unterharmersbach und Zell a. H.	Bezirksfstr. Mayerhöffer in Zell a. H.
33. **Achern**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Achern.	Steuerperäquator Baumann in Achern.
34. **Oberkirch**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Oberkirch.	Domänenverw. Tröger in Oberkirch.
35. **Kork**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Kork, sodann	Steuerperäquator Frosch in Kork.

Bezeichnung der Einschätzungsbezirke.	Umfang der Einschätzungsbezirke.	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
	vom Amtsbezirk Offenburg: Marlen, Goldscheuer und Kittersburg, und vom Amtsbezirk Bühl: Ulm und Greffern.	
36. **Baden**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Baden, sodann vom Amtsbezirk Rastatt: Kuppenheim, Oberndorf, Rothenfels, Gaggenau, Bischweier, Oberweier, Waldprechtsweier, Muggensturm, Rauenthal, Niederbühl und Rastatt.	Kreissteuerperäquator Martin in Bühl.
37. **Bühl**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Bühl, mit Ausnahme von Ulm und Greffern.	Domänenverw. Vogt in Bühl.
38. **Gernsbach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Gernsbach.	Bezirksförster Müller in Gernsbach.
39. **Carlsruhe I**	Vom Amtsbezirk Carlsruhe die Steuerdistricte: Beiertheim, Bulach, Carlsruhe, Darlanden, Grünwinkel, Knielingen, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr, Teutsch- und Welschneureuth, vom Amtsbezirk Ettlingen: Mörsch, Neuburgweier und Forchheim, vom Amtsbezirk Rastatt: Au, Illingen, Elchesheim, Würmersheim, Durmersheim, Bietigheim, Oetigheim, Steinmauern, Plittersdorf, Ottersdorf, Wintersdorf, Iffezheim, Hügelsheim, Söllingen und Stollhofen.	Steuerperäquator Kirsch in Carlsruhe.
40. **Carlsruhe II**	Vom Amtsbezirk Carlsruhe die Steuerdistricte: Eggenstein, Leopoldshafen, Linkenheim, Hochstetten, Liedolsheim, Graben, Rußheim, Spöck, Staffort, Friedrichsthal, Blankenloch, Büchig und Hagsfeld, vom Amtsbezirk Bruchsal: Karlsdorf, Neuthardt, Büchenau, Forst, Hambrücken,	Bezirksförster Menzer in Graben.

Bezeichnung der Einschätzungsbezirke.	Umfang der Einschätzungsbezirke.	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
	Weiher, Neudorf und Huttenheim.	
41. Ettlingen	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Ettlingen, mit Ausnahme von Mörsch, Neuburgweier und Forchheim.	Forstinspector Bernhard in Carlsruhe.
42. Durlach	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Durlach.	Derselbe.
43. Pforzheim	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Pforzheim.	Steuerperäquator Kaltenbach in Pforzheim.
44. Wiesloch	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Wiesloch, sodann vom Amtsbezirk Bruchsal: Bruchsal, Heidelsheim, Helmsheim, Langenbrücken, Mingolsheim, Neuenbürg, Obergrombach, Oberöwisheim, Odenheim, Oestringen, Stettfeld, Ubstadt, Untergrombach, Unteröwisheim und Zeuthern, und vom Amtsbezirk Heidelberg: Nußloch und Leimen.	Domänenverw. Breitenberger in Wiesloch.
45. Schwetzingen	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Schwetzingen und vom Amtsbezirk Bruchsal: Kirrlach, Kronau, Oberhausen mit Waghäusel, Philippsburg, Rheinhausen, Rheinsheim und Wiesenthal.	Bezirksförster Cron in Schwetzingen.
46. Eppingen	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Eppingen.	—
47. Bretten	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Bretten.	Domänenverw. Fecht in Bretten.
48. Sinsheim	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Sinsheim.	Bezirksförster Laurop in Sinsheim.
49. Mannheim	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Mannheim, mit Ausnahme von Schrießheim.	Steuerperäquator Egel in Mannheim.
50. Weinheim	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Weinheim, sodann vom Amtsbezirk Mannheim: Schrießheim, und vom Amtsbezirk Heidelberg: Dossenheim, Handschuchsheim und Neuenheim.	Derselbe.

Bezeichnung der Einschätzungsbezirke.	Umfang der Einschätzungsbezirke.	Name und Wohnort der Steuercommissäre.
51. **Heidelberg**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Heidelberg, mit Ausnahme von Dossenheim, Handschuchsheim, Neuenheim, Leimen und Nußloch.	Kreissteuerperäquator Ballweg in Heidelberg.
52. **Mosbach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Mosbach.	Forstinspector Schreiber in Mosbach.
53. **Eberbach**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Eberbach.	Derselbe.
54. **Buchen**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Buchen.	Obereinnehmer Zopf in Buchen.
55. **Adelsheim**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Adelsheim.	Obereinnehmer und Domänenverwalter Benz in Krautheim.
56. **Borberg**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Borberg.	Derselbe.
57. **Walldürn**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Walldürn, und vom Amtsbezirk Wertheim: Külsheim, Steinbach mit Höfen, Hundheim mit Tiefenthalerhof und Birkhof, Dörlesberg mit Ernsthof, Sachsenhausen, Bockenroth, Oedengesäß, Nassig, Sonderrieth, Wessenthal, Rauenberg mit Dürrhof, Ebenheid.	Steuerperäquator Edelmann in Buchen.
58. **Tauberbischofsheim**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Tauberbischofsheim, mit Ausnahme von Impfingen, Hochhausen, Werbach, Werbachhausen, Brunnthal und Wenkheim.	Steuerperäquator Behr in Tauberbischofsheim.
59. **Wertheim**	Sämmtliche Steuerdistricte des Amtsbezirks Wertheim, mit Ausnahme der oben unter Ziffer 57 genannten, dem Einschätzungsbezirk Walldürn zugetheilten, sodann vom Amtsbezirk Tauberbischofsheim: Impfingen, Hochhausen, Werbach, Werbachhausen, Brunnthal und Wenkheim.	Obereinnehmer Geißer in Tauberbischofsheim.

VI. Zolldirection.

Die Zolldirection, mit dem Anschluß des Großherzogthums an den Zollverein gemäß landesherrlicher Entschließung vom 16. Juli 1835 als selbstständige Centralmittelstelle in's Leben getreten, begreift in ihrem Wirkungskreis die Verwaltung sämmtlicher für Rechnung des Zollvereins zur Erhebung kommenden Abgaben — der Grenzzölle, der Rübenzucker-, der Salz- und der Tabaksteuer — ferner der dem Großherzogthum ausschließlich zugehörigen Zollgefälle, namentlich der öffentlichen Hafen- und Niederlageanstalten und der ärarischen Rheinbrücken.

Sie bildet für Recurse gegen Erkenntnisse der Hauptzoll- und Hauptsteuerämter über Zollcontrolvergehen die zuständige Behörde und entscheidet über Gnadenrecurse in Zollstraffällen, sofern die verwirkte Strafe den Betrag von 50 fl. nicht übersteigt.

Director:

Friedrich Schmidt. ⊕3.-P.K.2.

Räthe:

Carl Schmidt, Geh. Finanzrath. ⊕4.
Felix Maurer, Finanzrath.
Heinrich Lepique, Finanzrath.
Carl Schill, Finanzrath. P.K.4.

Kanzlei:

Secretär: Ludwig Kirsch.
1 Secretariatspraktikant.
Revisionsvorstand: Friedrich Reiff, Oberrechnungsrath. ⊕5.
Revisoren: Eberhard Wucherer.
Carl Gentner.
Josef Castorph.
Ludwig Satzger.
Josef Wind.
Peter Scharnberger.
Hermann Hitzig.
Carl Forschner.
Registratoren: Albert Jäger.
Carl Ranzenberger.
1 Registraturassistent.
1 Kanzleiassistent, 1 Kanzleigehilfe, 2 Kanzleidiener.

Der Zolldirection untergeordnete Behörden.

1. Hauptzoll- und Hauptsteuerämter.

Die Hauptzollämter bilden nach Maßgabe der für den Zollverein giltigen Bestimmungen die Bezirksverwaltungsbehörden und Bezirkscassen für die Vereinsgefälle, sowie für die privativen Zollgefälle und für die Brückengefälle. Bezüglich der Zollstrafsachen besitzen sie diejenigen Befugnisse, welche den Obereinnehmereien in Steuerstrafsachen zustehen. Wo der Dienst von Obereinnehmereien mit ihnen vereinigt ist, führen sie den Namen Hauptsteuerämter.

Zur Besorgung der Zollabfertigungen und Erhebung der Zollgefälle an minder wichtigen Verkehrsplätzen sind Nebenzollämter I. und II. Classe (im Innern des Landes Untersteuerämter), zur Unterhaltung der Brücken und Erhebung der Brückengefälle Brückenmeister und Brückengelderheber bestellt.

Hauptzollamt Constanz

(umfaßt den Amtsbezirk Constanz).

Oberzollinspector: Ludwig Anton Abele.
Hauptamtsverwalter: Ambros Cornelius Wagner.
Hauptamtscontroleur: Ludwig Würthle.

4 Assistenten, 1 Gehilfe, 3 Amtsdiener, 1 Hafenaufseher.
3 Anmeldezollstellen und Nebenzollämter II. Cl. zu Constanz.
4 Nebenzollämter II. Cl. zu Allensbach, Staad, Dingelsdorf und Wallhausen.

Hauptsteueramt Ueberlingen

(umfaßt die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch und Stockach).

Oberzollinspector: Ludwig Fecht.
Hauptamtsverwalter: Friedrich Walchner.
Hauptamtscontroleur: Carl Schäfer.

1 Assistent, 2 Steuergehilfen, 1 Amtsdiener.
Nebenzollamt I. Cl. zu Meersburg mit 1 Zollverwalter und 1 Amtsdiener.
Nebenzollamt I. Cl. zu Ludwigshafen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten und 1 Amtsdiener.
6 Nebenzollämter II. Cl. zu Immenstaad, Hagnau, Unteruhldingen, Maurach, Sipplingen und Bodmann.

Hauptsteueramt Randegg

(umfaßt die Amtsbezirke Radolfzell, Engen, mit Ausnahme der unter Stühlingen genannten Orte; vom Amtsbezirk Donaueschingen die Orte: Aasen, Allmendshofen, Aufen, Biesingen, Donaueschingen, Eßlingen, Geisingen, Gutmadingen, Heidenhofen, Hochemmingen, Ippingen mit Colonie Bachzimmern, Neudingen, Oberbaldingen, Oefingen, Pfohren, Sunthausen, Unterbaldingen, Wartenberg; vom Amtsbezirk Villingen die Orte: Dürrheim, Grüningen, Kirchdorf, Klengen, Marbach, Villingen).

Oberzollinspector: Josef Anton Wickler.
Hauptamtsverwalter: Dominik Krauß.
Hauptamtscontroleur: Ludwig Provence, Zollinspector, Vorstand der Abfertigungsstelle in Schaffhausen.

2 Assistenten, 1 Steuergehilfe, 1 Hauptamtsdiener.
Bei der Abfertigungsstelle in Schaffhausen 3 Assistenten, 1 Amtsdiener.
4 Nebenzollämter I. Cl., und zwar:
zu Thayngen, Kantons Schaffhausen, mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdiener;
zu Gailingen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdiener;
zu Oehningen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdiener;
zu Radolfzell mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdiener.
1 Anmeldezollstelle zu Gottmadingen.
8 Nebenzollämter II. Cl. zu Iznang, Hemmenhofen, Gailingen, Ebringen, Schlatt a. R., Bützlingen, Wangen und Rielasingen.

Hauptsteueramt Stühlingen

(umfaßt die Amtsbezirke Neustadt, Donaueschingen, mit Ausnahme der unter Randegg genannten Orte; Villingen, mit Ausnahme der unter Randegg genannten Orte; Bonndorf, mit Ausnahme der unter Thiengen genannten Orte; von Engen die Orte: Beuern, Blumenfeld, Kommingen, Leipferdingen, Nordhalden, Thalheim, Thengen-Dorf und Stadt-Thengen, Hinterburg, Uttenhofen, Watterdingen, Weil und Wiechs; von Waldshut die Orte: Degernau, Eberfingen, Endermettingen, Löhningen,Obereggingen, Obermettingen, Ofteringen, Untereggingen und Untermettingen).

Oberzollinspector: Josef Beck.
Hauptamtsverwalter: Adalbert Kromer.
Hauptamtscontroleur: Wilhelm Leers.

1 Assistent, 1 Steuergehilfe, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.
Nebenzollamt I. Cl. zu Neuhaus mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdiener.
3 Nebenzollämter II. Cl. zu Wiechs, Fuetzen und Untereggingen.

Hauptsteueramt Thiengen

(umfaßt die Amtsbezirke Jestetten, St. Blasien, Waldshut, mit Ausnahme

der unter Stühlingen genannten Orte; von Bonndorf die Orte Aichen, Berau, Breitenfeld und Krenkingen).

Oberzollinspector: Josef Stocker.
Hauptamtsverwalter: Alban Kaiser.
Hauptamtscontroleur: Martin Steibing.

1 Assistent, 1 Steuergehilfe, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Nebenzollamt I. Cl. zu Waldshut mit 1 Zollverwalter, 2 Assistenten, 1 Gehilfen, 2 Amtsdienern.

Nebenzollamt I. Cl. zu Erzingen mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen, 1 Amtsdiener.

9 Nebenzollämter II. Cl. zu Weisweil, Riedern, Günzgen, Rötteln, Rheinheim, Kadelburg, Fahrhaus, Dogern und Hauenstein.

Hauptsteueramt bei Rheinfelden

(umfaßt den Amtsbezirk Säckingen; von Schopfheim den Ort Wehr; von Lörrach die Orte: Degerfelden, Grenzach, Herten, Warmbach und Wyhlen).

Oberzollinspector: Wilhelm Rost. ✠5. ⊗
Hauptamtsverwalter: Tobias Gesell.
Hauptamtscontroleur: Hermann Straub.

2 Assistenten, 1 Steuergehilfe, 1 Decopist, 2 Amtsdiener.

Nebenzollamt I. Cl. zu Säckingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdiener.

Nebenzollamt I. Cl. zu Kleinlaufenburg mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen, 1 Amtsdiener.

1 Nebenzollamt II. Cl. zu Grenzacherhorn.

Hauptzollamt bei Schusterinsel

(umfaßt die Amtsbezirke Müllheim und Schönau; Lörrach und Schopfheim, die beiden letzteren mit Ausnahme der unter Rheinfelden genannten Orte).

Oberzollinspector: Christian Kromer. ✠3.
Hauptamtsverwalter: Eugen Fachon.
Emmerich v. Geyer, Zollinspector, Vorstand der Zollstelle auf dem Bahnhofe bei Basel.
Hauptamtscontroleur: Friedrich Hofmann (in Basel).

2 Assistenten, 1 Amtsdiener beim Hauptamt und

6 Assistenten, 2 Gehilfen, 3 Amtsdiener bei der Abfertigungsstelle in Basel.

Nebenzollamt I. Cl. zu Lörrach mit Expositur an der Grenze bei Stetten mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Gehilfen, 2 Amtsdienern.

6 Nebenzollämter II. Cl. zu Inzlingen, Weil, Kirchen, Kleinkems, Rheinweiler und Neuenburg.

Hauptsteueramt Altbreisach

(umfaßt die Amtsbezirke Altbreisach, Staufen, Kenzingen, Ettenheim, und von Freiburg die zum Gewerbs-Controlbezirk gehörigen Orte).

Oberzollinspector: Franz Frhr. v. Sensburg, Kammerjunker.
Hauptamtsverwalter: Carl Wagner.
Hauptamtscontroleur: Carl Säger.

1 Assistent, 2 Steuergehilfen, 1 Amtsdiener.
1 Brückengeldeinnehmer, 1 Gehilfe, 1 Brückenmeister, 1 Bootsmann.
5 Nebenzollämter II. Classe zu Hartheim, Jechtingen, Weisweil, Kappel und Sasbach.

Hauptsteueramt Freiburg

(umfaßt die Amtsbezirke Emmendingen, Waldkirch, und von Freiburg die nicht in den Gewerbs-Controlbezirk fallenden Orte).

Oberzollinspector: Josef Sachs.
Hauptamtsverwalter: Jakob Hofstätter.
Hauptamtscontroleur: Emil Fischinger.

1 Zollgehilfe, 2 Steuergehilfen, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Hauptsteueramt Lahr

(umfaßt den Amtsbezirk Lahr, mit Ausnahme der in den Grenz- und Gewerbs-Controlbezirk fallenden Orte).

Oberzollinspector: Jakob v. Stetten.
Hauptamtsverwalter: Franz Prestinari.
Hauptamtscontroleur: Julius Beutler.

1 Zollgehilfe, 1 Steuergehilfe, 1 Decopist, 1 Amtsdiener.

Hauptzollamt Kehl

(umfaßt die Amtsbezirke Offenburg, Gengenbach, Wolfach, Triberg; von Lahr die in den Grenz- und Gewerbs-Controlbezirk fallenden Orte; von Kork die Orte: Auenheim, Eckartsweier, Hesselhurst, Hohenhurst, Kehl (Dorf und Stadt), Legelshurst, Neumühl, Odelshofen, Querbach, Sand und Willstett).

Oberzollinspector: Carl Baumann.
Hauptamtsverwalter: Friedrich Willsser.
Hauptamtscontroleur: Franz Damance.

1 Revisionsinspector, 5 Assistenten, 5 Gehilfen, 4 Amtsdiener.
1 Brückengeldeinnehmer mit 1 Gehilfen, 1 Brückenmeister und 1 Zeichensammler.
Untersteueramt Offenburg mit 1 Zollverwalter und 2 Gehilfen.
1 Nebenzollamt II. Cl. zu Ottenheim.

Hauptsteueramt Neufreistett

(umfaßt die Amtsbezirke Oberkirch, Achern, Bühl, Baden, Gernsbach, Rastatt, Kork, mit Ausnahme der unter Kehl genannten Orte; von Ettlingen und Carlsruhe die in den Grenz- und Gewerbs-Controlbezirk fallenden Orte).

Oberzollinspector: Hugo Teubner.
Hauptamtsverwalter: Franz Anton Glaß.
Hauptamtscontroleur: Ludwig Taruscllo.

1 Assistent, 1 Steuergehilfe, 1 Amtsdiener.
Untersteueramt Baden mit 1 Zollverwalter, 3 Gehilfen, 1 Amtsdiener.
Untersteueramt Rastatt mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.
5 Nebenzollämter II. Cl. zu Greffern, Iffezheim, Plittersdorf, Steinmauern und Au a. Rh.

Hauptsteueramt Carlsruhe

(umfaßt die Amtsbezirke Durlach, Pforzheim, Bretten, von Bruchsal den Amtsgerichtsbezirk Bruchsal, die Amtsbezirke Ettlingen und Carlsruhe; die beiden letzteren mit Ausnahme der in den Grenz- und Gewerbs-Controlbezirk fallenden Orte).

Oberzollinspector: Ludwig Wolff. ✠5.
Hauptamtsverwalter: Carl Bleymann.
Hauptamtscontroleur: Friedrich Henninger.

2 Hauptamtsassistenten, 2 Zollgehilfen, 3 Steuergehilfen, 1 Decopist, 1 Amtsdiener, 1 Lagerhausaufseher.
Untersteueramt Bruchsal mit 1 Zollverwalter und 2 Gehilfen.
Untersteueramt Pforzheim mit 1 Zollverwalter und 2 Gehilfen.

Hauptzollamt Mannheim

(umfaßt den Amtsbezirk Mannheim, von Bruchsal den Amtsgerichtsbezirk Philippsburg, die Amtsbezirke Schwetzingen und Weinheim).

Oberzollinspector: Christian Friedrich Muff. ✠4.
Hauptamtsverwalter: Ernst Bittmann.
Hauptamtscontroleur: Adolf Seither.

1 Revisionsinspector, 7 Assistenten, 6 Gehilfen, 3 Amtsdiener, 3 Waagmeister, 6 Magazinsaufseher, 1 Hafenmeister, 1 Güteraufseher, 1 Schleußenwart, 10 Hafenwächter.
1 Rheinbrückengeldeinnehmer mit 2 Gehilfen, 1 Brückenmeister, 2 Brückenaufseher.

Hauptsteueramt Heidelberg

(umfaßt die Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Eppingen, Sinsheim, Mosbach, Eberbach, Buchen, Borberg, Walldürn, Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim).

Oberzollinspector: Wilhelm Schmidt. ✠4.

Hauptamtsverwalter: Otto v. Langsdorff.
Hauptamtscontroleur: Franz Weiß.

1 Hauptamtsassistent, 2 Zollgehilfen, 2 Steuergehilfen, 1 Decopist, 2 Amtsdiener, 1 Lagerhausaufseher.

Untersteueramt Wertheim mit 1 Zollverwalter und 1 Gehilfen.

2. Salzsteuerämter.

Die Erhebung der Salzabgabe auf den Salinen Dürrheim und Rappenau ist den bei diesen Salinen mit der Cassenführung beauftragten Beamten (den Salinecassieren) übertragen.

Zur Handhabung der steuerlichen Aufsicht auf den Salinen sind in Dürrheim 3 Steueraufseher und in Rappenau 2 Steueraufseher bestellt, die dem Hauptsteueramt (für Dürrheim: Randegg und für Rappenau: Heidelberg), in dessen Bezirk die Saline gelegen ist, unterstellt sind.

3. Aufsichtsdienst zur Ueberwachung der Zollgefälle und der Rübenzuckersteuer.

Der Zollschutzwache liegt die Sicherung der Vereinsgefälle und zu diesem Zweck namentlich die Bewachung der Landesgrenze gegen das Zollvereins-Ausland, die Handhabung der Gewerbs- und Transportcontrole im Grenzbezirk und die Beaufsichtigung der Rübenzuckerfabriken ob.

Die obersten Bezirksbeamten der Zollschutzwache sind die Vorstände der Hauptämter an der Grenze und des Hauptzollamts Mannheim.

Hauptzollamt Constanz.

Obergrenzcontroleur: Louis Wolff in Constanz.

1 Grenzcontroleur, 1 Controlverweser und 72 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Ueberlingen.

Obergrenzcontroleur: Wilhelm Egle in Ueberlingen. Ⓚkl.E.

1 Grenzcontroleur, 1 berittener und 35 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Randegg.

3 Grenzcontroleure, 1 Controlverweser, 3 berittene und 86 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Stühlingen.

2 Grenzcontroleure, 1 Controlverweser, 1 berittener und 64 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Thiengen.

3 Grenzcontroleure, 1 Controlverweser, 2 berittene und 72 Fußaufseher.

Hauptsteueramt bei Rheinfelden.

2 Grenzcontroleure, 2 berittene und 52 Fußaufseher.

Hauptzollamt bei Schusterinsel.

3 Grenzcontroleure, 2 berittene und 87 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Alt-Breisach.

3 Grenzcontroleure, 1 Controlverweser, 2 berittene und 65 Fußaufseher.

Hauptzollamt Kehl.

2 Grenzcontroleure, 2 berittene und 62 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Neufreistett.

3 Grenzcontroleure, 3 berittene und 60 Fußaufseher.

Hauptzollamt Mannheim.

12 Schiffsbegleiter.

Für die Controlirung der Rübenzuckersteuer:

Obercontroleur: Hermann Wanko in Waghäusel. Zkl.C.

5 Steueraufseher.

Controlirende Vereinsbeamte.

Nach Art. 20 des Vertrags vom 8. Juli 1867, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend, hat die Krone Preußen als Präsidialmacht des Zollvereins, für Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei der Erhebung und Verwaltung der gemeinschaftlichen Abgaben Sorge zu tragen und zu diesem Zwecke den Hauptämtern und Directivbehörden Vereinsbeamte beizuordnen.

a) Großherzogliche Staatsdiener, welche zur Controle in andere Vereinsstaaten berufen sind.

Vereinsbevollmächtigter:

Dr. Johann Weindel, Geh. Finanzrath, Bevollmächtigter bei der Königl. Preußischen Provinzialsteuerdirection in Magdeburg. Z4.

Stations-Controleure:

Ernst Adolf Haagen, Zollinspector;
Stationscontroleur bei den Königl. Preußischen Hauptämtern Köln, Aachen, Düsseldorf, Walsenberg und Malmedy.

Carl Otto Abegg, Oberzollinspector. Z.fl.C. - G.C.5. - (+);
Stationscontroleur bei den Königl. Württembergischen Hauptzollämtern zu Stuttgart, Cannstatt und Heilbronn.

Friedrich Reiff, Oberrechnungsrath, s. o.;
Stationscontroleur bei dem Königl. Bayerischen Hauptzollamt Neuburg.

b) Controlirende Vereinsbeamte im Großherzogthum.

Vereinsbevollmächtigter:

v. Lessing, K. Preuß. Geh. Regierungsrath.

Stationscontroleure:

Für den Hauptamtsbezirk Constanz:

Villaret, K. Preuß. Steuerinspector in Constanz. P.R.A.4.

Für die Hauptamtsbezirke Ueberlingen und Randegg:

Freytag, K. Preuß. Obersteuercontroleur in Singen.

Für die Hauptamtsbezirke Thiengen und Stühlingen:

z. Z. unbesetzt.

Für die Hauptamtsbezirke bei Schusterinsel, Altbreisach, Freiburg und bei Rheinfelden:

Habrecht, K. Preuß. Hauptmann a. D. und Steuerinspector in Basel.

Für die Hauptamtsbezirke Lahr, Kehl, Neufreistett und Carlsruhe:

Katsch, K. Preuß. Steuerinspector in Kehl.

Für die Hauptamtsbezirke Mannheim und Heidelberg:

Schmidlin, K. Württ. Oberzollinspector in Mannheim.

VII. Direction der Catastervermessung.

Nach den Gesetzen vom 26. März 1852 und vom 25. April 1854 sollen sämmtliche Liegenschaften des Großherzogthums, mit Ausnahme der auf den Grund des Forstgesetzes vom 15. November 1833 schon vermessenen Waldungen, unter Leitung der Staatsbehörde stückweise vermessen werden.

Zur Leitung und Ueberwachung dieser Vermessung ist durch landesherrliche Entschließung vom 19. Februar 1855 eine eigene Direction der Catastervermessung errichtet worden, welche zugleich beim Vollzug des Gesetzes vom 20. April 1854 über die Sicherung der Gemarkungs-, Gewannen- und Eigenthumsgrenzen mitzuwirken hat.

Die Vornahme der Vermessungsgeschäfte erfolgt durch verpflichtete Geometer, deren Arbeiten durch das technische Personal der Direction geprüft werden.

Director:

Georg Tröger. ✠4.

Mitglieder:

Emil Kilian, Ministerialrath, s. o.
Robert Gerwig, Oberbaurath, s. o.
Theodor Muncke, Geh. Finanzrath, s. o.
Dr. Ludwig Rau, Ministerialrath, s. o.
August Welte, Finanzrath, s. o.

Technisches Bureau:

Vermessungsinspector: Carl Hofmann.

3 Revisionsgeometer, 2 Vermessungsassistenten, 1 technischer Assistent, 1 Calculator, 1 Lithograph, 3 Zeichner, 17 Gehilfen.

Für die auswärtigen Vermessungsgeschäfte sind 7 Bezirksgeometer, 80 Geometer und 60 Gehilfen angestellt.

Kanzlei:

Wilhelm Scharnberger, Registrator.

2 Secretariats- und Revisionsassistenten, 1 Kanzleiassistent, 2 Kanzleigehilfen, 1 Kanzleidiener.

VIII. Baudirection.

Als Hochbaubehörden des Staates sind — neben den besondern Behörden der Militär- und Eisenbahnverwaltung — die Baudirection und die Bezirks-Bauinspectionen bestellt, deren Wirkungskreis durch die landesherrlichen Verordnungen vom 15. Juli 1859 und vom 16. April 1864 näher bestimmt worden ist. Die Bezirks-Bauinspectionen haben das dem Staate zustehende Hochbauwesen — mit theilweiser Ausnahme der Militär- und der Eisenbahnbauten — zu besorgen, ferner auf Verlangen der zuständigen Verwaltungsbehörde dem Bauwesen der Gemeinden und der unter Staatsaufsicht stehenden andern Körperschaften und Stiftungen sich zu unterziehen und auf Ersuchen der Bezirks-Polizeibehörden bei technischen Aufgaben der Baupolizei mitzuwirken.

Der Baudirection liegt ob, die Entwürfe und Voranschläge der Bauinspectionen über die Ausführung neuer und die Unterhaltung bestehender Gebäude zu prüfen, die Dienstführung der Bezirks-Bauinspectionen zu überwachen und wichtigere Fragen der Bautechnik und Baupolizei zu begutachten.

1. Baudirection.

Vorstand:

Heinrich Leonhard, Baurath.

Mitglieder:

Josef Berckmüller, Oberbaurath (s. o.).
Heinrich Lang, Professor und Baurath (s. o.).

Kanzlei:

Secretär: Josef Lorenz.
2 Baupraktikanten, 1 Kanzleidiener.

2. Bezirks-Bauinspectionen.

Constanz.

Amtsbezirke Constanz, Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch, Stockach und Radolfzell (27,061 □Meil.).
Bezirks-Bauinspector: Philipp Beyer.
1 Baupraktikant.

Donaueschingen.

Amtsbezirke Engen, Donaueschingen, Villingen, Triberg, Neustadt, Bonndorf (39,695 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: August Brenzinger.

1 Baupraktikant.

Waldshut.

Amtsbezirke Jestetten, Waldshut, St. Blasien, Säckingen (15,716 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Georg Steinwarz.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schopfheim, Schönau, Müllheim (17,502 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Jakob Hemberger.

1 Baupraktikant.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufen, Freiburg (13,843 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Julius Lembke.

Emmendingen.

Amtsbezirke Breisach, Waldkirch, Emmendingen, Kenzingen (16,206 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Ludwig Arnold.

Offenburg.

Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Offenburg, Gengenbach, Wolfach (24,552 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Friedrich Kalliwoda.

Achern.

Amtsbezirke Kork, Oberkirch, Achern, Bühl (14,954 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Julius Ebert.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Gernsbach, Rastatt, Ettlingen (15,209 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Carl Dernfeld.

Carlsruhe.

Amtsbezirke Carlsruhe, Durlach, Pforzheim (13,458 □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Franz Serger.

1 Baupraktikant.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen ($14_{,105}$ □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Friedrich Breisacher.

1 Baupraktikant.

Mannheim.

Amtsbezirke Schwetzingen, Mannheim, Weinheim ($8_{,370}$ □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: . . . .

1 Baupraktikant.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Sinsheim, Mosbach, Eberbach ($24_{,722}$ □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Wilhelm Waag.

2 Baupraktikanten.

Wertheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Borberg, Tauberbischofsheim, Wertheim, Walldürn, Buchen ($29_{,345}$ □Meil.).

Bezirks-Bauinspector: Oswald Hause.

1 Baupraktikant.

IX. Münzverwaltung.

Der Münzverwaltung ist die Fertigung der Münzen des Großherzogthums, die Untersuchung fremder Münzen und die Handhabung des technischen Theils der Münzpolizei übertragen.

1. Münzverwaltung.

Münzwardein: Ludwig Kachel, Münzrath. ✠3.-B.M.3.
Münzmeister: Otto Frank.
Münzmedailleur: Othmar Balbach.
Münzcontroleur: Eduard Dolletscheck.

3 ständige und 9 unständige Münzarbeiter, 1 Diener.

2. Münzcasse.

Die Führung der Münzcasse, d. h. die Besorgung des gesammten Cassen- und Rechnungswesens der Münzverwaltung, ist gemäß landesherrlicher Verordnung vom 24. Dezember 1842 den Beamten der Generalstaatscasse übertragen.

X. Verwaltung der Wittwencasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung.

Die Beaufsichtigung und Leitung der Wittwencasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung, deren Statuten durch die landesherrliche Entschließung vom 25. November 1841 bestätigt worden sind, ist einem Verwaltungsrath übertragen, welcher unter dem Vorsitz eines Mitglieds des Finanzministeriums aus vier Räthen besteht.

Die Cassen- und Rechnungsführung wird durch die General-Staatscasse besorgt.

Vorstand:

Emil Kilian, Ministerialrath, s. o.

Mitglieder:

Eugen v. Seyfried, Geh. Referendär, s. o.
Hermann Poppen, Ministerialrath, s. o.
Moriz Frey, Ministerialrath, s. o.
Carl Schill, Finanzrath, s. o.

Die Kanzleigeschäfte werden vom Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.

Departement des Kriegs.

Armee-Corps.

Friedens-Organisation.

Derzeit besteht die Großh. Division im Frieden aus:
dem Divisionsstab,
sechs Infanterie-Regimentern (jedes zu 3 Bataillonen à 4 Compagnien),
drei Dragoner-Regimentern (jedes zu 5 Escadrons),
einem Feld-Artillerie-Regiment aus
1 reitenden Batterie zu 6 4pfünd. Geschützen,
3 Fußbatterien zu 4 4pfünd. Geschützen,
4 Fußbatterien zu 4 6pfünd. Geschützen und
1 Trainabtheilung bestehend;
einem Festungs-Artillerie-Bataillon aus
1 Festungs-Compagnie mit bespannten Geschützen (Ausfall-Compagnie) und
4 Festungs-Compagnien bestehend;
einer Pionnier-Abtheilung zu 2 Compagnien,
einer Sanitäts-Compagnie,
einer Zeughaus-Handwerker-Abtheilung.
Letztere wird in der Regel aus den Infanterie-Regimentern ergänzt.

Chef des Armee-Corps:

Seine Königliche Hoheit der Großherzog.

General-Adjutantur.

a. General-Adjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:

Generallieutenant Gustav Friedrich v. Beyer (siehe Kriegsministerium).

Generallieutenant Wilhelm Frhr. Neubronn v. Eisenburg. ✠2.-✠-S.E.H.3.-F.E.L.4.-Ö.E.K.3.-P.R.A.2.-B.M.2.-P.K.2.mit Stern.-S.E.M.1.

b. Flügel-Adjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:

Von der Infanterie.

Major Friedrich v. Vogel. ✠4.-⊗-✠

Von der Cavalerie.

Rittmeister Sigmund Frhr. Göler v. Ravensburg. ⊗-W.F.4.-Belg.L.4.

Von der Artillerie.

Hauptmann Ludwig Deimling. ✠4. mit Schw.-⊗

Registrator:

Constantin Wittum. ✠kl.C.-✠C.

Prinzen aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großh. Prinz und Markgraf Wilhelm, Generallieutenant und Divisions-Commandeur, Inhaber des 4. Infanterie-Regiments.

Der Großh. Prinz und Markgraf Carl, Oberst, Inhaber des 3. Dragoner-Regiments.

Der Großh. Prinz und Markgraf Maximilian, General der Cavalerie, Inhaber des 2. Dragoner-Regiments.

Regierende Fürsten und Prinzen aus regierenden Häusern:

Wilhelm I., König von Preußen, Inhaber des 2. Infanterie-Regiments.

Aus andern fürstlichen und standesherrlichen Häusern:

Carl Egon, Fürst zu Fürstenberg, Generallieutenant und Flügeladjutant Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Carl Theodor, Graf von Leiningen-Billigheim, Generalmajor. ✿ - ✿3. - ✿1. mit Schw. - ⊗ - R.St.1. - P.R.A.2. mit Stern.

Hermann, Fürst von Hohenlohe-Langenburg, Generalmajor.

Division.

(Carlsruhe.)

Commandeur:

Generallieutenant Wilhelm, Prinz und Markgraf von Baden.

Adjutant:

Hauptmann Friedrich Wilhelm Leopold Alexander v. Friedeburg dem Generalstab aggregirt. ⊗

Generalstab der Division.

Chef des Generalstabs: Oberstlieutenant Paul v. Leszczynski. ✿4. mit E. u. Schw. - ⦶ - P.R.A.3. mit Schw. u. Schl. - P.M.V.R. - Ö.L.3. - M.V.O. - P.K.D.M.1848/49. - 1864.-Düppelkreuz.-Alsenkreuz.-Königgrätzkreuz.

Major Wilhelm Frhr. v. Gemmingen. ⊗-✠-S.A.4.-G.H.P.4. mit Schw.
Hauptmann Franz Oberhoffer. ⊗
" Carl Frhr. Röder v. Diersburg. ⊗-R.A.3.
Premierlieutenant Gustav v. Wänker. ⊗
Stabsguide Leonhard Krieg. ⊗
Registrator Vinzens Nägele. ⊗-C.-D.A.2.
1 Oberguide, 2 Guiden II. Cl., 1 Bureaudiener.

Aggregirte Officiere:

Major Carl Wentz, Adjutant beim Gouvernement der Festung Rastatt (s. u.).
Hauptmann Friedrich Wilhelm Leopold Alexander v. Friedeburg, Adjutant beim Divisions-Commando (s. o.).

Commandirt zur Dienstleistung:

Premierlieutenant Alexander Nöldecke von der Pionnier-Abtheilung (s. u.).

Intendantur:

Intendanturrath Carl Kayser, Vorstand. ✠4.
Intendantur-Assessor Dr. Carl Molitor.
" Oscar Lotter.
Intendantur-Secretär Wilhelm Reich.
" Bernhard Kappes.
" Ludwig Seitz. ⊗
Intendantur-Registrator Max Lang.
1 Assistent, 1 Bureaudiener.

Divisions-Auditeure:

Ober-Auditeur Hermann Villinger, zugleich stimmführendes Mitglied des General-Auditoriats. ✠4.-⊗-✠
Divisions-Auditeur Hermann Rüttinger. ✠4.-✠
" Josef Rehm. ✠4.-⊗-✠
" Hermann Frhr. v. Reichlin-Meldegg, zugleich Garnisons-Auditeur in Rastatt. ⊗
" Otto Litschgi. ⊗
1 Actuar, 1 Bureaudiener.

1. Infanterie-Brigade.

(Mannheim.)

Commandeur: Generallieutenant Carl Du Jarrys Frhr. v. Laroche. ✠2. mit Schw.-⊗.-✠.-P.R.A.4.-P.K.2. mit Stern.

Adjutant: Premierlieutenant Ludwig August Gallus Frhr. Böcklin von Böcklinsau, dem (1.) Leib-Grenadier-Regiment aggregirt. ⊗

2. Infanterie-Brigade.

(Rastatt.)

Commandeur: Generalmajor Alfred Frhr. v. Degenfeld. ✠3.-⊗-✠-S.E.H.3.

Adjutant: Premierlieutenant Julius Stabel, dem (1.) Leib-Grenadier-Regiment aggregirt. ⊗-I.M.L.5.

3. Infanterie-Brigade.

(Freiburg.)

Commandeur: Generalmajor Adolf Keller. ✠3. mit E. u. Schw.-⊗-✠

Adjutant: Premierlieutenant Casimir Grohe, dem 5. Infanterie-Regiment aggregirt. P.R.A.4.

Cavalerie-Brigade.

(Carlsruhe.)

Commandeur: Generalmajor Udo Frhr. v. Laroche-Starkenfels genannt v. Bultée. ✠3. mit E.-⊗-✠-R.St.2.-B.M.3.-B.L.M.-W.F.3.-I.M.L.4.-Belg.L.3.-P.R.A.2.-Ö.E.K.2.

Adjutant: Premierlieutenant Albert Frhr. v. Reichlin-Meldegg, dem 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian aggregirt. ⊗

Artillerie-Brigade.

(Carlsruhe.)

Commandeur: Generalmajor Carl Graf v. Sponeck. ✠3. mit E. u. Schw. - ⊗ - ✠ - ⊕ - S.A.3. - P.R.A.3. - D.D.4. - P.K.2.
Adjutant: Premierlieutenant Carl Weizel. ⊗

(1.) Leib-Grenadier-Regiment, 2. Infanterie-Regiment, König von Preußen, 1. Landwehr-Bataillon (Mosbach), 2. Landwehr-Bataillon (Heidelberg).	1, Infanterie-Brigade.
3. Infanterie-Regiment, 4. Infanterie-Regiment, Prinz Wilhelm, 3. Landwehr-Bataillon (Bruchsal), 4. Landwehr-Bataillon (Carlsruhe), 5. Landwehr-Bataillon (Rastatt), 6. Landwehr-Bataillon (Offenburg).	2. Infanterie-Brigade.
5. Infanterie-Regiment, 6. Infanterie-Regiment, 7. Landwehr-Bataillon (Freiburg), 8. Landwehr-Bataillon(Lörrach), 9. Landwehr-Bataillon (Donaueschingen), 10. Landwehr-Bataillon (Stockach).	3. Infanterie-Brigade.
(1.) Leib-Dragoner-Regiment, 2. Dragoner-Regiment, Markgraf Maximilian, 3. Dragoner-Regiment, Prinz Carl.	Cavalerie-Brigade.
Feld-Artillerie-Regmt. (einschl. Trainabtheilung), Festungs-Artillerie-Bataillon, Pionnier-Abtheilung.	Artillerie-Brigade.

Commandanturen und Gouvernement.

Carlsruhe.

Commandant: Generalmajor vom Armee-Corps, Carl v. Freydorf. ✠3.- ✠ -P.K.2.
Platzmajor: Major vom Armee-Corps, Michael Wehrle. ✠5. mit Schw. - ⊗ - ✠.
Evang. Garn.-Prediger: Albert Lindenmaier.
Kath. Militärgeistlicher: Carl Friedrich Schäfer.

Kehl.

Commandant: Generalmajor Adolf Frhr. v. Weiler. ✠4. mit E. - ✠ - F.E.L.3. - Ö.E.K.3. - B.M.2. - P.K.3. - G.H.P.2. mit Schw.- Ö.L.2.

Zeugoffizier: Premierlieutenant Georg Hammer, dem Festungs-Artillerie-Bataillon aggregirt. ✠

Rastatt.

Gouverneur: Generallieutenant Ludwig Waag. ✠2. mit E. u. Schw. - ⊗ - ✠ - R.A.2.-S.E.H.5.- G.H.P.2. mit Schw. u. St. - P.R.A.1. - Ö.E.K.1.

Adjutant: Major Carl Wentz, dem Generalstab der Division aggregirt. ✠4. mit Schw.- ⊗

Platzmajor: Major vom Armee-Corps Anton Straub. ⊗ - ✠

Artillerie-Offizier vom Platz: Oberstlieutenant Carl v. Fabert, dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt. ✠4. - ✠ - P.R.A.4.

Zeugoffiziere: Major Andreas Dienger, dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt. ⊗ - ✠
Premierlieutenant Theophil Ristерer, dem Fest.-Artillerie-Bataillon aggregirt.

Ingenieur vom Platz: Oberst Ludwig Dürr. ✠4. mit E.- ✠-G.H.P.4.m.Sch.-P.R.A.3.- F.E.L.4. - W.F.3.

Ingenieur-Offiziere: Hauptmann Theodor Hilpert. Hauptm. Otto Kirchgeßner. ⊗-P.R.A.4.
Premierlieutenant Victor Louis. ⊗

Zahlmeister: Conrad Schweighard. ⊗ - D.A.3.

Garnisons-Auditeur: Divisions-Auditeur Hermann Frhr. v. Reichlin-Meldegg. ⊗ (s. o.)

Garnis.-Pferdearzt: Oberpferdearzt Carl Lautemann. ✠

Evang. Garn.-Prediger: Heinrich Bauer.

Kath. Militärgeistlicher.: Peter Lindauer.

4 Wallmeister, 1 Zeichner, 1 Oberzeugwart, 1 Feuerwerksmeister, 4 Zeugfeldwebel, 1 Oberfeuerwerker, 1 Feuerwerker, 1 Auditoriatsactuar, 1 Auditoriatsdiener.

Infanterie.

(1.) Leib-Grenadier-Regiment.

(Carlsruhe.)

Chef: **Seine Königliche Hoheit der Großherzog.**
Commandeur: Oberst Rudolf Frhr. v. Wechmar. P.R.A.3.mit Sch.-✠pr.-R.St.2.m.Kr.-Erinn.Kreuz1866.-P.H.E.M.
Oberstlieutenant Otto Stölzel. ✤4.-⊗-✠-Ö.E.K.3.-H.G.4.-H.B.H.4.-B.E.B.3.
MajorAugust Schneider. ✤4.m.E.u.Schw.-⊗-✠-H.E.K.3.-P.R.A.4.-P.K.4.-Ö.F.J.3.-I.M.L.4. (Demselben ist zugleich die technische Leitung des topographischen Bureaus des Gr. Generalstabs übertragen.)
" Emil Betz. ⊗-✠
" Eduard Frhr. v. Gemmingen. ⊗-✠-P.R.A.4.-F.E.L.5.

Hauptmänner:

Wilh.Frhr. Röder v. Diersburg.
Ludwig Frhr. v. Stetten. ⊗
Carl Thilo. ⊗-W.F.4.
Heinrich Seyb. ⊗, derzeit der Gr. Gesandtschaft in Berlin attachirt.
Carl Dietz. ⊗
Alfred Jägerschmidt. ⊗-W.F.4.
Eugen Rheinau. W.F.4.
Carl v. Pfeil. ⊗
Emil Flachsland. ⊗
Leopold Hoffmann. ⊗
Rudolf Wentz. ✤5. m.Sch.-⊗
Hermann Seldner. ⊗
Adolf Frhr. Böcklin v. Böcklinsau. ⊗

Premierlieutenante:

Adolf Eichrodt. ⊗
Ludwig Löhlein. ⊗
Rudolf Hecht. ⊗
Ernst v. Kleiser. ⊗
BertholdGemehl. ⊗-F.E.L.5. Regimentsadjutant.
Eugen v. Chrismar. ⊗
Albert Eyth. ⊗
Ludwig Waizenegger. ⊗ Adjutant.
Daniel Merz. ⊗
Hermann Waizenegger. ⊗
Richard Fritsch. ⊗ Adjutant.
Richard Ris.

Secondelieutenante:

Phil. Frhr. Röder v. Diersburg, ⊗ Adjut.
Gustav v. Peternell. ⊗
Maximilian Sommer. ⊗
Otto Schaible. ⊗
Carl v. Noël. ⊗
Franz Frhr. v. Kageneck. ⊗
Philipp Würtenberger, ⊗ zur Dienstleistung b. d. Zeughausdirection commandirt.
August Hoer. ⊗
Eduard Hepp. ⊗
Gustav Stoll. ✓M.-⊗
Carl Julius Henkenius.
Hermann Eichfeld.
Rudolf Hoffmann.
Carl Bauer.
Wilhelm Kopp.
Adolf Wilser.

Aggregirt:

Premierlieutenant Ludw. Aug. Gallus Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, command. als Adjutant beim Commando der 1 Infanterie-Brigade. (s. o.)
" Julius Stabel, command. als Adjutant beim Commando der 2. Infanterie-Brigade. (s. o.)

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Dr. Adolf Hoffmann. ✠4. mit E.-⊗
Bataillonsarzt: Oberstabsarzt Dr. Wilhelm Deimling. ⊗
" Stabsarzt Otto Schrickel. ⊗
" Assistenzarzt Dr. Robert Baur.

Zahlmeister: Friedrich Baumberger. ⊗
" Georg Heinrich. ⊗
1 provis. Zahlmeister.

2. Infanterie-Regiment.

(Stab, 1. u. 3. Bataillon Mannheim, 2. Bat. Rastatt.)

Chef: **Seine Majestät der König von Preußen.**
Commandeur: Oberst Carl v. Renz. ✠4. mit E.-⊕-✠
Oberstlieutenant Carl Hieronimus. ✠
Major Wilhelm Wolff. ⊗-⊕-✠
" Ernst Bleibtreu. ⊗-✠-W.F.4.
" Friedr. Frhr. Böcklin v. Böcklinsau. Ö.E.K.3.

Hauptmänner:

Jakob Göhringer. ⊗-✠-W.F.4.
Carl Lang. ⊗-W.F.4.
Johann May. ✠5. mit Schw.-⊗-W.F.4.
Oscar v. St. Ange.
Ernst Platz. ⊗
Emanuel Böttlin. ⊗
Carl Maximilian Emil du Mont de Soumagne. ⊗
Carl Ludwig Anton Gräff. ⊗
Adolf Frhr. Schilling v. Canstatt. ⊗
Albert v. Langsdorf. ⊗
Otto Gempp. ⊗
Leopold Frhr. v. Adelsheim, ⊗

Premierlieutenante:

Carl Schmitt. ⊗
Johann Nepomuk Baumgartner.
Josef Zeitler.
Julius Keller. ⊗-B.M.3.
Emil Wagner. ⊗
Leopold Kramer.
Franz Frhr. Rink von Baldenstein. ⊗
Josef Carl Guldin. ⊗
Eduard Frhr. von u. zu Bodmann. ⊗ Rgmts.-Adjut.
Franz Keller. ✠5. mit Schw.-⊗
Carl Katz. ⊗

Secondelieutenante:

Alfred Seubert. ⊗ Adjut.
Wilhelm Frhr. Rink v. Baldenstein. ⊗
Hermann Waag. ⊗ Adjut.
Maximilian Leers, Adjut.
Otto Gebele v. Waldstein.
Oscar Frhr. v. Neubronn-Eisenburg.
Oscar Regenauer. ⊗
Leopold Enzenberger. ⊗ command. als Adjut. beim Bez.-Combo. des 1. Landw.-Bataillons (Mosbach.)
Josef Ringwald. ⊗
Wilhelm Beh.
Franz Christian Emil Bellosa ⊗
Georg Heinr. Ludw. Bernh. Enderlin. ⊗
Julius Heiß.
Gustav Anton Blau.
Heinrich Frhr. Schilling v. Canstatt.
Wilhelm Frhr. von u. zu Bodmann.

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Dr. Theod. Eduard Schmidt. ⊗
Bataillonsarzt: Stabsarzt Wilhelm Minet. ⊗-P.K.D.M.
" Stabsarzt Eugen Weller. ⊗
" Assistenzarzt Robert Herth.

Zahlmeister: August Stolz. ⊗
Christian Feil.
Johann Büche. ⊗

3. Infanterie-Regiment.

(Rastatt.)

Commandeur: Oberst Carl Müller. ❁4. mit E.-⊗-✠-Ö.L.3.-P.R.A.3.-W.F.3.
Oberstlieutenant Carl Adolf Eisenlohr. ❁4.-⊗-✠
" Christian Friedrich Gustav Khuon v. Wildegg. ❁4.-⊗-✠
Major Gustav Widmann. ❁4.mitSchw.-⊗
" Carl Friedrich Sachs. ❁5.mitSchw.-⊗

Hauptmänner:

Johann Bossert. ⊗-✠
Robert Unger. ❁4.m.Schw.-⊗
Carl v. Weinzierl. ❁5.mit Schw.-⊗
Leopold Ratzel. ⊗
Maximilian Rheinboldt. ❁4.-⊗
Maximilian Barack. ⊗
Gustav Engler.
Carl Le Beau.
Wilhelm August Schrickel. ⊗
Albert Krieg.
Theodor Frhr. v. Billiez. ⊗
Friedrich Schreiber. ⊗

Premierlieutenante:

Carl Hoffmann. ⊗
Hermann Könige. ⊗ Rgts.-Adjut.
Jakob Heinrich Gilbert. ⊗
Friedrich Alexander Lacher. ⊗
Maximilian du Jarrys Frhr. v. La Roche. ⊗
Gustav Adolf Poinsignon, Adjut. ⊗
Ludwig Walter. ⊗ commandirt bei der Pionnierabtheilung.
Rudolf Seiler.
Wilhelm Holtz.
Julius Williard. ⊗ Adjut.
Ludwig Bauer. ⊗
Ferdinand v. Cancrin.

Secondelieutenante:

Carl Friedrich Wilhelm Frhr. v. Stetten. ⊗ Adjut.
Ernst Schindler.
Julius v. Stern. ⊗
Josef Frhr. v. Stengel. ⊗
Victor Heermann. ⊗
Christian Rudolf Altfelix. ⊗

Maximilian Eckert. ⊗
Richard Stempf.
Eduard Stemmermann.
Carl Sachs.
Oscar v. Stipplin.
Hermann Villinger.

Aggregirt:

Secondelieutenant Carl Kieser, als Aufsichtsofficier bei der Milit.-Straf-Abtheilung commandirt. ⊗ (s. u.)

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Albert Panther. ⊗
Bataillonsarzt: Stabsarzt Dr. Franz Müller.
" " Friedrich Wölfel. ⊗

Zahlmeister: Franz Westermann. ⊗-⚔C.
" Reinhard Eiche. ⊗-⚔C.
1 provisorischer Zahlmeister.

4. Infanterie-Regiment.

(Rastatt.)

Chef: **Generallieutenant und Divisions-Commandeur Wilhelm, Prinz und Markgraf von Baden.**

Commandeur: Oberst Stephan Bayer. ✠3.-✠
Oberstlieutenant Friedrich Arnold. ✠4.-✠
Major Leopold Bauer. ⊗-✠
" Leopold Nußbaumer. ✠
" Ludwig Held. ⊗-✠-W.F.4.

Hauptmänner:

Peter Eisinger. ✠
Georg Steinwachs. W.F.4.
Ravan Frhr. Göler v. Ravensburg.

Carl Speck.
Theodor Maas.
Heinrich Wolf.
Adalbert Koch. ⊗

Carl Schonhart. ⊗
Maximilian Sachs.
Emil Springer.
August Koch.

Premierlieutenante:

Maximilian Ruth.
Ludwig Lendorff.
Rudolf Greiner.
Carl Bender.
Heinrich Hauser. ✠
Wilhelm Katz. ⊗
Wilhelm Heuberger.
Leopold Haager. ⊗
Ernst Blum, Reg.-Adjut.
Friedrich Deurer. ⊗
Herm. Frhr. Röder v. Diersburg. ⊗
Leopold v. Froben. ✠5. mit Schw. a. R.-⊗ commandirt bei der Pionnier-Abtheilung.
Ferdinand Klein. ⊗
Theodor v. Faber.

Secondelieutenante:

Wilhelm Bender.
Carl Hoffmann, Adjut.
Carl Ruff.
Cäsar Heusch.
August Anheuser, Adjut.
Carl Lessing, Adjut.
Julius Protscher.
Gallus Koch.
Michael Nickel, commandirt als Adjut. beim Bez.-Commando des 7. Landwehr-Bataillons (Freiburg).
Jakob Müller.
Anton Graf v. Sponeck.
Friedrich Stegmann.
Otto Knecht.
Jakob Grimm.
Justinian Heusch.

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Gustav Guttenberg. ⊗
Bataillonsarzt: Stabsarzt Hermann Henkenius. ⊗
" Assistenzarzt August Stern.
" Oberchirurg Friedrich Maier. ⊗

Zahlmeister: Christian Bühler. ⊗-✎C.
Carl Utz.
1 provisorischer Zahlmeister.

5. Infanterie-Regiment.

(Freiburg.)

Commandeur: Oberst Friedrich Sachs. ✠4. mit E.-⊗-⊕-✠-P. R. A. 4.-W. K. 3.

Oberstlieutenant Gustav Waizenegger. ✠4.-✱
Major Carl Bachelin. ✱
„ Friedrich Jacobi. ⊗-✱
„ Ludwig Rigel. ⊗-✱

Hauptmänner:

Josef Müller. ✱
Maximilian Schäffer. ⊗
Rudolf Frey. ⊗
Friedrich Graumann. ✠5. mit Schw.-⊗
Ludwig Schmitt. ⊗
Maximilian Gastel. ⊗
Wilhelm Kappler. ✠5. mit Schw.-⊗-W.F.4.
Nepomuk Schmidt.
Eduard Sievert. ⊗
Carl Flad. ⊗
Camil Schaible. ⊗
Ernst Frhr. Rüdt v. Collenberg. ⊗

Premierlieutenante:

Carl Spörin.
Wilhelm Frhr. Schilling von Canstatt. ✠5. mit Schw.-⊗
Edmund v. Stöcklern.
Carl Guyet.
Ludwig Berton.
Carl Lutz. ⊗
August Buisson. ⊗ Rgts.-Adj.
Otto Wagner. ⊗
Otto Stüber. ⊗ Adjut.
Rudolf Broglie. ⊗
Carl Bühler. ⊗ Adjut.

Secondelieutenante:

Ludwig Commerell.
Carl Frhr. v. Stengel. ⊗ Adjut.
Maximilian Sido. ⊗
Heinrich Busch.
Conrad Straub.
Friedrich Delorme.
Alfred Sachs. ⊗
Carl Baumann, commandirt als Adjut. beim Bez.-Commando des 6. Landw.-Bataillons (Offenburg).
Friedrich Bärres.
Theodor Näher.
Phil. Frhr. Röder v. Diersburg.
Adolf Wilhelmi.
Max Grimmer.

Aggregirt:

Premierlieutenant Casimir Grohe, commandirt als Adjutant beim Commando der 3. Infanterie-Brigade (s. o.).

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Dr. Bernhard Beck. ✠4.mit E.u.Schw.-⊕-P.R.A.3.-Ö.G.V.M.-H.N.V. mitSchw.-Ö.E.K.3.
Bataillonsarzt: Stabsarzt Emil Martin. ✠5. mit Schw. a. R.-⊗
" Assistenzarzt Theophil Hirtler.
" " Berthold Walz.

Zahlmeister: Johann Nepomuk Krempp. ⊗-D.A.2.
2 provisorische Zahlmeister.

6. Infanterie-Regiment.

(Stab, 1. u. 3. Bataillon Constanz, 2. Bat. Rastatt.)

Commandeur: Oberst Carl Emil Bauer. ✠4.mitE.-⊗-✵
Oberstlieutenant Eduard Kraus. ✠4.mitE.u.Schw.-⊗-⊕-✵-G.H.P.4.mitSchw.-D.D.3.-H.N.V.4.-C.H.W.4.-N.E.K.3.-P.K.3.
Major Albert Dern. ⊗-✵
" Friedrich Ehehalt. ⊕-✵
" Carl Leopold Kieffer. ⊗-✵-W.F.4.

Hauptmänner:

Adolf Leopold Ludwig Frhr. v. Beust. ⊗
Otto Rayle. ✠5.-R.St.3.-H.N.V.4.mitSchw.-W.F.4.
Eduard Molitor. ⊗
Richard Zepf.
Friedrich Krauth. ⊗
Carl Heinrich Platz. W.F.4.
Johann Friedrich Hassel.
Johann Goswin Bieringer. ⊗
Heinrich Buchenthaler.
Adalbert Kelch. ⊗
Otto Steiglehner. ⊗
Adolf Schneider. ⊗

Premierlieutenante:

Heinrich Gockel.
Carl Ludwig Frhr. v. Seldeneck.
Albert Valentin. ⊗ Rgmts.-Adjut.
Carl Baumann, ⊗ commandirt als Adjut. beim Bez.-Commando des 3. Landw.-Bataillons (Bruchsal).
Gustav Adolf Josef Steiglehner.
Anton Löffler, Adjut.

Hermann Kleinpell. ⊗
Johann Anton Volk. ⊗
Alfred v. Scheurer. ⊗
Arwed Müller.
Carl Keller.
Maximilian Mezger. ⊗

Secondelieutenante:

Adolf Schneider.
Franz Frhr. Rüdt v. Collenberg, Adjut.
Albert Wilhelm Reinhard Stabel, Adjutant.
Otto Eckert.
Ludwig Lehr.
Oscar Sachs. ⊗
Friedrich Waizenegger.
Lucas Sandhaas. ⊗
Carl Limberger. ⊗
Adolf Osiander.
Ernst Pielmann.
Wilhelm Fischer.
Heinrich Einwächter.
Adolf Gilbert.
Alexander Fecht.

Regimentsarzt: Oberstabsarzt August Braun. ✠5.mitSchw. a.R.-⊗
Bataillonsarzt: Stabsarzt Carl Fleig. ⊗
" " Dr. Achilles Ullersberger.
" Assistenzarzt Dr. Johann Merz.

Zahlmeister: Wilhelm Herrmann.
" Wilhelm Trabold. ⊗
" Friedrich Lichterfeld. ⊗

(1.) Leib-Dragoner-Regiment.

(Stab, 1., 2., 4. u. 5. Escadr. Mannheim, 3. Escadr. Schwetzingen.)

Chef: **Seine Königliche Hoheit der Großherzog.**
Commandeur: Oberstlieutenant August Frhr. v. Schäffer. ✠4.m.E.-⊗-✠-R.A.3.-W.F.3.
Major Carl v. Merhart. ⊗-✠

Rittmeister:

Robert Klüber. ⊗
Hermann v. Kleiser. ⊗
Leopold Oehlwang. ⊗-W.F.4.
Emil Frhr. Böcklin von Böcklinsau. ⊗-P.R.A.4.
Maximilian Gilm von Rosenegg.

Premierlieutenante:

Albert v. Friedrich. ⊗
Maximilian Kißling. ⊗
Julius Küßwieder. ⊗
Peter Ziegler. ⊗
Alexander Gaus. ⊗

Secondelieutenante:

Otto Frhr. Marschall v. Biberstein. ⊗
Sigmund Frhr. von und zu Bodmann. ⊗
Alfred Wolff. ⊗ Rgmts.-Adjut.
Constantin Graf v. Hennin.
Udo Frhr. La Roche v. Starkenfels. ⊗
August Wielandt. ⊗
Alfred Herbst.

Regimentsarzt: Ober-Stabsarzt Josef Tritschler. ⊕5.mit Schw.a.R.-⊗
" Stabsarzt Dr. Georg Heinrich Bertheau. ⊗

Zahlmeister: Josef Spohn. ⊗

Oberpferdearzt: Carl Herrmann. ✠
1 Pferdearzt.

2. Dragoner-Regiment.

(Stab, 1., 3., 4. u. 5. Escadr. Carlsruhe, 2. Escadr. Durlach.)

Chef: **General der Cavalerie Maximilian, Prinz und Markgraf von Baden.**

Commandeur: Oberst Hyppolit Wirth. ⊕4.mitE.-⊗-✠-P.R.A.3.-R.St.3.
Major Ludwig Schauffler. ⊕4.-⊗-ⓘ-✠
" August Stöcklern v. Grünholzegg. ⊗

Rittmeister:

Franz Kapferer. ✠M.-⊗-B.L.M.
Alexander Frhr. Schilling v. Canstatt. ⊕4.-⊗-H.G.4.-H.B.H.4.-P.K.3.
Eduard Frhr. v. Seldeneck. ⊗
Hugo v. Jagemann. ⊗
Max Seubert. ⊗

Premierlieutenante:

Roderich Frhr. v. Schönau-Wehr. ⊗
Georg Winsloe. ⊗-P.R.A.4.-B.M.3.
Alfred Winsloe. ⊗
Heinrich Schmidt, Rgmts.-Adjut.
Alois Ludwig Alfred v. Vincenti.

Secondelieutenante:

Carl Frhr. v. Wechmar. ⊗
Carl Friedrich Frhr. Stockhorner v. Starein. ⊗
Emil Carl Wachs. ⊗
Carl Wilhelm Graf v. Sponeck. ⊗
Berthold Maier-Ehehalt. ⊗
Ferdinand Müller. ⊗-ⓈE.-✠
Ernst Frhr. Rüdt v. Collenberg.

Aggregirt:

Premierlieutenant Otto Camerer, commandirt beim Kriegsministerium (s. u.).
" Albert Frhr. v. Reichlin-Meldegg, commandirt als Adjutant bei dem Commando der Cavalerie-Brigade (s. o.).

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Leopold Krumm. ✠5. mit Schw. a. R.-⊗-✠
" Stabsarzt Eduard Hildebrand. ⊗
" " Carl Gernet.

Zahlmeister: Carl Philipp. ⊗

Oberpferdearzt: Heinrich van Poul. ⊗

1 Pferdearzt.

3. Dragoner-Regiment.

(Stab, 2., 3., 4. u. 5. Escadr. Bruchsal, 1 Escadr. Rastatt.)

Chef: **Oberst Carl, Prinz und Markgraf von Baden.**

Commandeur: Oberstlieutenant Georg Knittel. ✠4.m.E.-✠
Major Christof Schmich. ⊗-✠-B.L.M.

Rittmeister:

Carl Frhr. Schilling v. Canstatt. ⊗-W.F.4.
Maximilian Frhr. Täts v. Amerongen. ✠4.-⊗
Constantin Frhr. v. Rotberg. ⊗-Ö.E.K.3.-B.M.3.-W.K.3.-W.F.4.
Carl v. Reck. ⊗
Christian Friedrich Heinrich Gockel. ⊗

Premierlieutenante:

Carl Stehberger. ⊗
August Wachs. ⊗
Heinrich Hübsch. ⊗
Leopold Frhr. v. Freystedt. ⊗
Caspar Bühler. ⊗-✎C.-✠
Alfred Conrad Franz Géniol. ⊗

Secondelieutenante:

Herbert William Winsloe. ⊗
Philipp Frhr. v. Villiez. ⊗
Gustav Schinzing.
Isidor Schupp. ⊗-✠
Wilhelm Meyer, Rgmts.-Adjut.
August Géniol. Mex.G.O.4.-K.F.J.M.
Heinrich Frhr. v. Gayling.
Eduard Winsloe.
Alfred Forst.

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Dr. Otto Brummer. ✠4.-⊗
Assistenzarzt Gregor Klein. ⊗

Zahlmeister: Albert Brenk. ⊗

Oberpferdearzt: Nepomuk Kälble. ⊗

1 Pferdearzt.

Feld-Artillerie-Regiment.

(Stab, 1. 4pfdr.- (reit.), 4. 4pfdr.-, 3. u. 4. 6pfdr.-Batt. Carlsruhe, 2. 4pfdr.-Batt. Scheibenhard, 3. 4pfdr.- und 2. 6pfdr.-Batt. in Durlach, 1. 6pfdr.-Batt. in Rastatt. Train-Abtheilung Carlsruhe.)

Chef: **Seine Königliche Hoheit der Großherzog.**

Commandeur: Oberst Wilhelm Schellenberg. ✠3.-⊕-✠-Ö.L.3.-P.K.3.-S.A.4.-B.M.3.

Oberstlieutenant Albert Khuon v. Wildegg. ✠4.-✠
" Carl v. Theobald. ✠4.-ⓘ-✠
Major Friedrich v. Kleudgen. ⓘ-✠-P.R.A.4.mitSchw.-F.E.L.5.
" Maximilian v. Chelius. ⊗

Hauptmänner:

Victor Rochlitz. ✠4.-⊗
Rudolf Engler. P.K.4.
August Frhr. v. Stetten. ⊗ - C.H.W.4. - H.R.B.4. - N.E.K.3.
Edmund Göbel v. Harrant. ⊗
Leopold Holtz. ⊗
Philipp v. Faber.
Friedrich v. Porbeck. P.R.A4..
Ernst Frhr. Böcklin v. Böcklinsau. ⊗ - P.K.4. - P.R.A.4.
Anton v. Froben.

Premierlieutenante:

Heinrich Föhrenbach.
Hermann Buser.
Leopold Frhr. von u. zu Bodmann.
Victor Frhr. Huber v. Gleichenstein.
Richard v. Schalberg.
Leopold Kurz. ⊗-W.F.4.
Heinrich Busch. ⊗-✠-B.L.M.
Franz Frhr. v. Neubronn, Rgmts.-Adj.
Rudolf Stiefbold.
Hermann Walter. ⊗
Albrecht v. Bayer. ⊗

Secondelieutenante:

Josef Alfred v. Carlshausen.
Julius v. Beck. ⊗
Ernst Frhr. Röder v. Diersburg. ⊗
Maximilian Frhr. v. Schönau-Wehr. ⊗
Adolf Fößler. ⊗
Friedrich Hotter. ⊗-✎C.
Jakob Nickles, ⊗, commandirt zur Zeughaus-Direction.
Carl Brutschy. ⊗
Wilhelm Eisenlohr. ⊗
Eugen Brandeis.
Otto Schellenberg.
Carl Jägerschmidt.
Ferdinand Beck.
Carl Klingel.
Carl Heckmann.
Ferdinand Rau.
Friedrich Nüßlin.

Aggregirt:

Oberst Leopold Frhr. v. Neubronn, Zeughaus-Director (s. u.).
Oberstlieutenant Carl v. Fabert, Artillerie-Officier vom Platz in Rastatt (s. o.).
Major Julius Fäßler, Vorstand der Zeughaus-Werkanstalten (s. u.).
" Andreas Dienger, Zeugofficier in Rastatt (s. o.).
Secondelieutenant Adam Schmitt, Vorstand des Traindepots in Gerlachsheim (s. u.).

Regimentsarzt: Oberstabsarzt Anton Steinam. ✠5. mit Schw.a.R.-⊗
Stabsarzt: Dr. Heinrich Pezet de Corval. ⊗
Assistenzarzt: Adolf Homburger. ⊗
Oberchirurg: Jakob Hartmann. ⊗-✠

Zahlmeister: Gustav Leist.

Oberpferdearzt: Carl Stratthaus. ⊗

Festungs-Artillerie-Bataillon.

(Rastatt.)

Commandeur: Oberst Berthold v. Freydorf. ✠4. mit E.-⊗-⊕-✠-R.St.2.-P.R.A.4. mit Schw.-G.H.P.3.-W.F.3.
Major Wilhelm Nebenius. ⊕-✠

Hauptmänner:

Gustav Kuntz.
Max Graf v. Leiningen-Billigheim.
Ludwig Frhr. v. Seldeneck. ⊗
August Koch.
Erwin Mohl. ⊗-Belg.L.4.

Premierlieutenante:

Benjamin Doll, ⊗-✠, commandirt zur Zeughaus-Direction.
Philipp Jakob Weiß.
Ernst Engler, Bat.-Adjutant.

Friedrich Fischer. ⊗
Eugen Müller.
Eduard Payne. ⊗

Secondelieutenante:

Carl Kühlenthal. ⊗
Eduard Frhr. Rüdt v. Collenberg. ⊗
Casimir Hanewinkel. ⊗
Carl Werber.
Alfred v. Ehrenberg.
Friedrich Schuster.
Michael Back.
Ludwig Kirchgeßner.
Carl Zipse.

Aggregirt:

Premierlieutenant Johann Georg Hammer ✠, Zeugoffizier in Kehl (s. o.).
" Theophil Ristерer, Zeugoffizier in Rastatt (s. o.).

Oberstabsarzt: Josef Heuberger. ⊗-✠
Assistenzarzt: Wilhelm Fregonneau. ⊗-G.H.P.5.

Zahlmeister: Heinrich Berberich. D.A.2.

Pionnier-Abtheilung.

(Rastatt.)

Commandeur: Major August Hofmann. ✠4. mit Schw.-⊗-✠-Ö.E.K.3.
Hauptmann Eduard Lichtenauer.
" Carl Hecht.
Premierlieutenant Alexander Nöldecke, ✠5. mit Schw.-⊗, command. in den Generalstab.
Secondelieutenant Victor Asbrand genannt v. Porbeck. ⊗
" Eugen Graf v. Traun. ⊗
" Christian Prestenbach. ⊗

Commandirt zur Dienstleistung:

Premierlieutenant Ludwig Walter vom 3. Infanterie-Regiment. (s. o.)

Premierlieutenant Leopold v. Froben, vom 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Abth.-Adjut. (s. o.)

Stabsarzt: Emil Lederle.
Zahlmeister: Christian Rist. ⊗

Sanitäts-Compagnie.

(Carlsruhe.)

Compagnie-Chef: Hauptmann Hermann Seldner, im (1.) Leib-Grenadier-Regiment. (s. o.)
Oberstabsarzt: Dr. Wilh. Deimling, vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment. (s. o.)
Oberchirurg: Friedrich Maier im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm. (s. o.)

Zeughaus-Handwerker-Abtheilung.

(Carlsruhe, der Zeughaus-Direction unterstellt.)

Compagnie-Chef: Major Julius Fäßler, ⊕4. mit E.-✠, Vorstand der Zeughaus-Werk-Anstalten.
Secondelieutenant Philipp Würtenberger, vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.)

Invaliden-Corps.

(Schwetzingen.)

Commandeur: Oberst Peter Eugen v. Rechthaler. ⊕4. m. E.-⊗-✠
Hauptmann Andreas Frey. ⊕4.-⊗-✓M.-✠
Premierlieutenant Josef Reininger.⊗-✓C.-✠-P.M.V.M.-R.G.5.
Secondelieutenant Anton Felix Sonner. ✠
" Carl Schäfer. ✓M.-✓C.-✠

Zahlmeister: Franz Josef Schäfer. ⊗-D.A.1.

Landwehr.

(Die Bezirks-Commandeure der Landwehr-Bataillone fungiren zugleich als militärische Vorsitzende bei den Aushebungsbehörden.)

Infanterie, Cavalerie und Artillerie.

1. Bataillon (Mosbach.)

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Franz Josef Dufner (s. u.).
Adjutant: Secondelieutenant Leopold Enzenberger, vom 2. Infanterie-Regiment König von Preußen (s. o.).

Infanterie.

. . . .

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

2. Bataillon (Heidelberg).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl August Koch (s. u.).
Adjutant: Hauptmann vom Armeecorps, Carl v. Pierron (s. u.).

Infanterie.

. . . .

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

3. Bataillon (Bruchsal).

Bezirks-Commandeur: Oberst vom Armeecorps, Carl Asbrand (s. u.).
Adjutant: Premierlieutenant Carl Baumann, vom 6. Infanterie-Regiment (s. o.).

Infanterie.

. . . .

Cavalerie.

Premierlieutenant Carl Frhr. v. Gemmingen. ⊗

Artillerie.

. . . .

4. Bataillon (Carlsruhe).

Bezirks-Commandeur: Oberst vom Armeecorps, Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau (s. u.).
Adjutant: Hauptmann vom Armeecorps, Heinrich Peterson (s. u.).

Infanterie.

Premierlieutenant	Carl Bischoff.
"	Otto Rheinau. ⊗
Secondelieutenant	Maximilian Hildebrandt.
"	Rudolf Spangenberg.
"	Carl Schmitt.
"	Richard Koßmann.
"	Albert Meßmer.
"	Georg Saacke.
"	Hermann Bissinger.
"	Gustav Böhringer.

Cavalerie.

Premierlieutenant Erich Graf v. Sparre. ⊗

Artillerie.

Premierlieutenant Ludwig Wagner. ⊗
Secondelieutenant Carl Meeß.
" Constantin Weltin.

5. Bataillon (Rastatt).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps Adolf Bannwarth (s. u.).
Adjutant: Hauptmann vom Armeecorps, Wilhelm Rückert (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant August Würth.

Cavalerie.

Premierlieutenant Friedrich Kauffmann.

Artillerie.

. . . .

6. Bataillon (Offenburg).

Bezirks-Commandeur: Oberst vom Armeecorps, Ludwig v. Renz (s. u.).
Adjutant: Secondelieutenant vom 5. Infanterie-Regiment (s. o.).

Infanterie.

. . . .

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

7. Bataillon (Freiburg).

Bezirks-Commandeur: Oberst vom Armeecorps, Carl Kamm.
Adjutant: Secondelieutenant Michael Nickel, vom 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm (s. o.).

Infanterie.

Premierlieutenant Stefan Stickel. ✠5. mit Schw. a. R.-⊗
Secondelieutenant Alfred Schmidt.
" Hermann Säger.
" Carl Binz.

Cavalerie

. . . .

Artillerie.

Premierlieutenant Ferdinand Sander. ⊗

8. Bataillon (Lörrach).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Specht (s. u.).
Adjutant: Hauptmann vom Armeecorps, Peter Scharnberger (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Carl Dreher.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

9. Bataillon (Donaueschingen).

Bezirks-Commandeur: Oberst vom Armeecorps, Franz Frhr. Schilling v. Canstatt (s. u).
Adjutant: Premierlieutenant vom Armeecorps, Johann Georg Müller (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Hermann Fischer.

Cavalerie.

Premierlieutenant Arnold Malzacher.

Artillerie.

. . . .

10. Bataillon (Stockach).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Schmitt (s. u.)
Adjutant: Secondelieutenant vom Armeecorps, Gottfried Dennig (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Eduard Graf v. Pfeil.
" Friedrich Meck.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

Officiere und Militärbeamte vom Armeecorps.

a. Officiere.

General der Infanterie:

Damian Ludwig. 1.- -B.L.1.-G.H.P.1.-R.A.1.-P.R.A.1. mit Stern-N.E.K.3.-O.E.K.3.-W.F.1.

Generallieutenante:

Heinrich Hoffmann. 2.- 3.mitSchw.- -
Carl Dreyer. 1.- - -R.W.4.
Gustav Kuntz. 3.- 1. mitSchw.- - -R.St.1.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. mit St. u. Schw. a. R.-B.M.3.
Carl Seutter v. Lötzen. 2.mitE. u. Schw.- - -Ö.L.3.-Ö.E.K.1.-H.G.1.-P.R.A.2. mit St.-W.K.2.-G.H.P.2.-H.B.H.1.-N.E.K.2.-F.E.L.3.-R.St.1.
Philipp v. Faber. 2 mitE.u.Schw.- - -P.R.A.2.-B.M.3.-C.H.W.2-G.H.P.3. mit Schw.-H.R.V.2.-N.E.K.2.-R.A.2.-W.F.1.

Generalmajore:

Heinrich Frhr. v. Roggenbach. 3.m.Schw.- - -Ö.A.K.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg. 3.- 2. m.Schw.- - -B.M.1.-Ö.E.K.1.-W.F.1.-W.K.2.-F.E.L.5.-R.W.4.
Constantin Frhr. v. Roggenbach. 3.- 3. mitSchw.- - -P.R.A.3.-C.H.W.2.-N.E.K.2.-R.A.2.

Wilhelm Frhr. v. Seldeneck. 3.-1. m. Schw.- - -O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2. mit St.-S.E.H.2.
Ludwig Schuler. 3. mit E.- - -B.M.2. mit St.-Ö.L.2.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.in Brillanten-R.St.2.m.d.Krone-W.K.2.
Heinrich Gustav Ludwig Frhr. v. Freystedt. 3.- -F.E.L.4.-P.R.A.3.-G.H.P.3.-S.E.H.5.-W.F.2.mit St.
Franz Keller. 3.- -Sic.G.3.
Conrad Gerber. 3.-3.mit Schw.- - -P.R.A.3.
Edmund Frhr. v. Degenfeld. 3.- - -R.St.2.-G.H.P.4. mit Schw.-P.R.A.4.
Carl v. Freydorf, Commandant der Residenz. 3.- -P.K.2.
Heinrich Ludwig Delorme. 3.mit E.-
Theodor Frhr. v. Villiez. 3.mit E.- - -G.H.P.4.-P.K.3.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.

Oberste:

Heinrich Baumgartner. 3.- -
Ernst Frhr. v. Menzingen. -R.St.2.-R.W.3-R.A.3.-R.M.B.3.-R.Medaille für den Feldzug in der Türkei.-F.E.L.5.
Carl v. Reck. 3.-3. mit Schw.- - -R.A.3.-F.E.L.5.
Julius v. Stöcklern. 3.- - -R.W.4.
Leonhard v. Beck. 4.mit E.-
Ludwig Frhr. v. Neubronn. 3.mit Schw.- - -P.R.A.3.-P.K.2.
Ludwig v. Davans. 4.mit E.-
Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirks-Commandeur des 4. Landwehr-Bataillons. 4.mit E.-
Gustav v. Peternell. 3.mit E.- - - -H.G.4.-W.F.4.-P.K.2.
Ludwig Keßler, Vorstand der Ober-Rekrutirungsbehörde. 4.-
Carl Asbrand, Bezirks-Commandeur des 3. Landwehr-Bataillons. 4.-
Ludwig v. Renz, Bezirks-Commandeur des 6. Landwehr-Bataillons. 4.- -
Carl Kamm, Bezirks-Commandeur des 7. Landwehr-Bataillons. 4.- -
Franz Frhr. Schilling v. Canstatt, Bezirks-Commandeur des 9. Landwehr-Bataillons. 4.- - -G.H.P.4.

10

Bezirks-Commande

Adjutant: Second

Secondelieutenant

"

Officiere

Damian Lud
mit Ster

Heinrich Ho
Carl Drey
Gustav Ku
P.R.A.
Carl Sen
Ö.E.K
H.B.
Philipp v.
C.H.
W.F.

Heinri
Carl

...gs-Ministerium.

...um hat mit Ausnahme der Commandosachen die ...cher Militärangelegenheiten.

Kriegsminister:

...nt Gustav Friedrich v. Beyer. ✠1.mitSchw.- ...P.R.A.2. mit St., E. u. Schw. - H.G.3. - G.H.L.3. - ... - Ö.L.3. - R.A.2. - R.St.2. - S.E.K.1. - P.K.D.M. ...-Kreuz 1866. General-Adjutant Seiner König- ...Hoheit des Großherzogs.

Adjutant des Kriegsministers:

...tenant August Schuberg, Mitglied der allge- ...en Kriegsabtheilung. ✠4.mitE.-⊕-✠-W.F.3.

...ste Section (allgemeine Kriegsabtheilung).

Sections-Chef:

...eralmajor Christian Götz. ✠3. mit E. - ✠ - B.C.V.3. - C.H.V.4.-N.E.K.4.-P.R.A.2.

Mitglied:

...stlieutenant August Schuberg (s. o.).

Commandirt zur Dienstleistung:

...lieutenant Otto Camerer, dem 2. Dragoner-Regi- ...ent Markgraf Maximilian aggregirt. ⊗-W.F.4. (s. o.)

10. Bataillon (Stockach).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Schmitt (s. u.)
Adjutant: Secondelieutenant vom Armeecorps, Gottfried Dennig (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Eduard Graf v. Pfeil.
" Friedrich Meck.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

Officiere und Militärbeamte vom Armeecorps.

a. Officiere.

General der Infanterie:

Damian Ludwig. ❁1.-✠-B.L.1.-G.H.P.1.-R.A.1.-P.R.A.1. mit Stern-N.E.K.3.-O.E.K.3.-W.F.1.

Generallieutenante:

Heinrich Hoffmann. ❁2.-❁3. mit Schw.-⊗-✠
Carl Dreyer. ❁1.-⊗-✠-R.W.4.
Gustav Kuntz. ❁3.-❁1. mit Schw.-⊗-✠-R.St.1.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. mit St. u. Schw. a. R.-B.M.3.
Carl Seutter v. Lötzen. ❁2. mit E. u. Schw.-⊕-✠-Ö.L.3.-Ö.E.K.1.-H.G.1.-P.R.A.2. mit St.-W.K.2.-G.H.P.2.-H.B.H.1.-N.E.K.2.-F.E.L.3.-R.St.1.
Philipp v. Faber. ❁2 mit E. u. Schw.-⊗-✠-P.R.A.2.-B.M.3.-C.H.W.2-G.H.P.3. mit Schw.-H.R.B.2.-N.E.K.2.-R.A.2.-W.F.1.

Generalmajore:

Heinrich Frhr. v. Roggenbach. ❁3. m. Schw.-⊗-✠-Ö.A.K.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg. ❁3.-❁2. m. Schw.-⊗-✠-B.M.1.-Ö.E.K.1.-W.F.1.-W.K.2.-F.E.L.5.-R.W.4.
Constantin Frhr. v. Roggenbach. ❁3.-❁3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.-C.H.W.2.-N.E.K.2.-R.A.2.

Wilhelm Frhr. v. Seldeneck. ❀3.-❀1. m. Schw.-⊗-✠-O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2. mit St.-S.E.H.2.
Ludwig Schuler. ❀3. mit E.-⊕-✠-B.M.2. mit St.-Ö.L.2.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. in Brillanten-R.St.2. m. d. Krone-W.K.2.
Heinrich Gustav Ludwig Frhr. v. Freystedt. ❀3.-✠-F.E.L.4.-P.R.A.3.-G.H.P.3.-S.E.H.5.-W.F.2. mit St.
Franz Keller. ❀3.-✠-Sic.G.3.
Conrad Gerber. ❀3.-❀3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.
Edmund Frhr. v. Degenfeld. ❀3.-⊕-✠-R.St.2.-G.H.P.4. mit Schw.-P.R.A.4.
Carl v. Freydorf, Commandant der Residenz. ❀3.-✠-P.K.2.
Heinrich Ludwig Delorme. ❀3. mit E.-✠
Theodor Frhr. v. Villiez. ❀3. mit E.-⊗-✠-G.H.P.4.-P.K.3.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.

Oberste:

Heinrich Baumgartner. ❀3.-⊗-✠
Ernst Frhr. v. Menzingen. ⊗-R.St.2.-R.W.3-R.A.3.-R.M.V.3.-R. Medaille für den Feldzug in der Türkei.-F.E.L.5.
Carl v. Reck. ❀3.-❀3. mit Schw.-⊗-✠-R.A.3.-F.E.L.5.
Julius v. Stöcklern. ❀3.-⊗-✠-R.W.4.
Leonhard v. Beck. ❀4. mit E.-✠
Ludwig Frhr. v. Neubronn. ❀3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.-P.K.2.
Ludwig v. Davans. ❀4. mit E.-✠
Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirks-Commandeur des 4. Landwehr-Bataillons. ❀4. mit E.-✠
Gustav v. Peternell. ❀3. mit E.-⊗-⊕-✠-H.G.4.-W.F.4.-P.K.2.
Ludwig Keßler, Vorstand der Ober-Rekrutirungsbehörde. ❀4.-✠
Carl Asbrand, Bezirks-Commandeur des 3. Landwehr-Bataillons. ❀4.-✠
Ludwig v. Renz, Bezirks-Commandeur des 6. Landwehr-Bataillons. ❀4.-⊗-✠
Carl Kamm, Bezirks-Commandeur des 7. Landwehr-Bataillons. ❀4.-⊕-✠
Franz Frhr. Schilling v. Canstatt, Bezirks-Commandeur des 9. Landwehr-Bataillons. ❀4.-⊗-✠-G.H.P.4.

10. Bataillon (Stockach).

Bezirks=Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Schmitt (s. u.)
Adjutant: Secondelieutenant vom Armeecorps, Gottfried Dennig (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Eduard Graf v. Pfeil.
" Friedrich Meck.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

Officiere und Militärbeamte vom Armeecorps.

a. Officiere.

General der Infanterie:

Damian Ludwig. ❁1.-✠-B.L.1.-G.H.P.1.-R.A.1.-P.R.A.1. mit Stern-N.E.K.3.-O.E.K.3.-W.F.1.

Generallieutenante:

Heinrich Hoffmann. ❀2.-❁3.mitSchw.-⊗-✠
Carl Dreyer. ❁1.-⊗-✠-R.W.4.
Gustav Kuntz. ❀3.-❁1.mitSchw.-⊗-✠-R.St.1.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. mit St. u. Schw. a. R.-B.M.3.
Carl Seutter v. Lötzen. ❁2.mitE. u. Schw.-⊕-✠-Ö.L.3.-Ö.E.K.1.-H.G.1.-P.R.A.2. mit St.-W.K.2.-G.H.P.2.-H.B.H.1.-N.E.K.2.-F.E.L.3.-R.St.1.
Philipp v. Faber. ❁2 mitE.u.Schw.-⊗-✠-P.R.A.2.-B.M.3.-C.H.W.2-G.H.P.3. mit Schw.-H.R.B.2.-N.E.K.2.-R.A.2.-W.F.1.

Generalmajore:

Heinrich Frhr. v. Roggenbach. ❀3.m.Schw.-⊗-✠-Ö.A.K.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg. ❀3.-❁2.m.Schw.-⊗-✠-B.M.1.-Ö.E.K.1.-W.F.1.-W.K.2.-F.E.L.5.-R.W.4.
Constantin Frhr. v. Roggenbach. ❀3.-❁3. mitSchw.-⊗-✠-P.R.A.3.-C.H.W.2.-N.E.K.2.-R.A.2.

Wilhelm Frhr. v. Seldeneck. ✠3.-✠1. m. Schw.-⊗-✠-O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2. mit St.-S.E.H.2.
Ludwig Schuler. ✠3. mit E.-⊕-✠-B.M.2. mit St.-Ö.L.2.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. in Brillanten-R.St.2. m. d. Krone-W.K.2.
Heinrich Gustav Ludwig Frhr. v. Freystedt. ✠3.-✠-F.E.L.4.-P.R.A.3.-G.H.P.3.-S.E.H.5.-W.F.2. mit St.
Franz Keller. ✠3.-✠-Sic.G.3.
Conrad Gerber. ✠3.-✠3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.
Edmund Frhr. v. Degenfeld. ✠3.-⊕-✠-R.St.2.-G.H.P.4. mit Schw.-P.R.A.4.
Carl v. Freydorf, Commandant der Residenz. ✠3.-✠-P.K.2.
Heinrich Ludwig Delorme. ✠3. mit E.-✠
Theodor Frhr. v. Billiez. ✠3. mit E.-⊗-✠-G.H.P.4.-P.K.3.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.

Oberste:

Heinrich Baumgartner. ✠3.-⊗-✠
Ernst Frhr. v. Menzingen. ⊗-R.St.2.-R.W.3-R.A.3.-R.M.B.3.-R. Medaille für den Feldzug in der Türkei.-F.E.L.5.
Carl v. Reck. ✠3.-✠3. mit Schw.-⊗-✠-R.A.3.-F.E.L.5.
Julius v. Stöcklern. ✠3.-⊗-✠-R.W.4.
Leonhard v. Beck. ✠4. mit E.-✠
Ludwig Frhr. v. Neubronn. ✠3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.-P.K.2.
Ludwig v. Davans. ✠4. mit E.-✠
Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirks-Commandeur des 4. Landwehr-Bataillons. ✠4. mit E.-✠
Gustav v. Peternell. ✠3. mit E.-⊗-⊕-✠-H.G.4.-W.F.4.-P.K.2.
Ludwig Keßler, Vorstand der Ober-Rekrutirungsbehörde. ✠4.-✠
Carl Asbrand, Bezirks-Commandeur des 3. Landwehr-Bataillons. ✠4.-✠
Ludwig v. Renz, Bezirks-Commandeur des 6. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊗-✠
Carl Kamm, Bezirks-Commandeur des 7. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊕-✠
Franz Frhr. Schilling v. Canstatt, Bezirks-Commandeur des 9. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊗-✠-G.H.P.4.

10. Bataillon (Stockach).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Schmitt (s. u.)
Adjutant: Secondelieutenant vom Armeecorps, Gottfried Dennig (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Eduard Graf v. Pfeil.
" Friedrich Meck.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

Officiere und Militärbeamte vom Armeecorps.

a. Officiere.

General der Infanterie:

Damian Ludwig. ✠1.-✠-B.L.1.-G.H.P.1.-R.A.1.-P.R.A.1. mit Stern-N.E.K.3.-O.E.K.3.-W.F.1.

Generallieutenante:

Heinrich Hoffmann. ✠2.-✠3.mitSchw.-(×)-✠
Carl Dreyer. ✠1.-(×)-✠-R.W.4.
Gustav Kuntz. ✠3.-✠1.mitSchw.-(×)-✠-R.St.1.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. mit St. u. Schw. a. R.-B.M.3.
Carl Seutter v. Lötzen. ✠2.mitE. u. Schw.-(+)-✠-Ö.L.3.-Ö.E.K.1.-H.G.1.-P.R.A.2. mit St.-W.K.2.-G.H.P.2.-H.B.H.1.-N.E.K.2.-F.E.L.3.-R.St.1.
Philipp v. Faber. ✠2 mitE.u.Schw.-(×)-✠-P.R.A.2.-B.M.3.-C.H.W.2-G.H.P.3. mit Schw.-H.R.B.2.-N.E.K.2.-R.A.2.-W.F.1.

Generalmajore:

Heinrich Frhr. v. Roggenbach. ✠3.m.Schw.-(×)-✠-Ö.A.K.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg. ✠3.-✠2. m.Schw.-(×)-✠-B.M.1.-Ö.E.K.1.-W.F.1.-W.K.2.-F.E.L.5.-R.W.4.
Constantin Frhr. v. Roggenbach. ✠3.-✠3. mitSchw.-(×)-✠-P.R.A.3.-C.H.W.2.-N.E.K.2.-R.A.2.

Wilhelm Frhr. v. Seldeneck. ✠3.-✠1. m. Schw.-⊗-✠-O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2. mit St.-S.E.H.2.
Ludwig Schuler. ✠3. mit E.-⊕-✠-B.M.2. mit St.-Ö.L.2.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. in Brillanten-R.St.2. m. d. Krone-W.K.2.
Heinrich Gustav Ludwig Frhr. v. Freystedt. ✠3.-✠-F.E.L.4.-P.R.A.3.-G.H.P.3.-S.E.H.5.-W.F.2. mit St.
Franz Keller. ✠3.-✠-Sic.G.3.
Conrad Gerber. ✠3.-✠3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.
Edmund Frhr. v. Degenfeld. ✠3.-⊕-✠-R.St.2.-G.H.P.4. mit Schw.-P.R.A.4.
Carl v. Freydorf, Commandant der Residenz. ✠3.-✠-P.K.2.
Heinrich Ludwig Delorme. ✠3. mit E.-✠
Theodor Frhr. v. Villiez. ✠3. mit E.-⊗-✠-G.H.P.4.-P.K.3.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.

Oberste:

Heinrich Baumgartner. ✠3.-⊗-✠
Ernst Frhr. v. Menzingen. ⊗-R.St.2.-R.W.3-R.A.3.-R.M.B.3.-R. Medaille für den Feldzug in der Türkei.-F.E.L.5.
Carl v. Reck. ✠3.-✠3. mit Schw.-⊗-✠-R.A.3.-F.E.L.5.
Julius v. Stöcklern. ✠3.-⊗-✠-R.W.4.
Leonhard v. Beck. ✠4. mit E.-✠
Ludwig Frhr. v. Neubronn. ✠3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.-P.K.2.
Ludwig v. Davans. ✠4. mit E.-✠
Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirks-Commandeur des 4. Landwehr-Bataillons. ✠4. mit E.-✠
Gustav v. Peternell. ✠3. mit E.-⊗-⊕-✠-H.G.4.-W.F.4.-P.K.2.
Ludwig Keßler, Vorstand der Ober-Rekrutirungsbehörde. ✠4.-✠
Carl Asbrand, Bezirks-Commandeur des 3. Landwehr-Bataillons. ✠4.-✠
Ludwig v. Renz, Bezirks-Commandeur des 6. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊗-✠
Carl Kamm, Bezirks-Commandeur des 7. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊕-✠
Franz Frhr. Schilling v. Canstatt, Bezirks-Commandeur des 9. Landwehr-Bataillons. ✠4.-⊗-✠-G.H.P.4.

10. Bataillon (Stockach).

Bezirks-Commandeur: Major vom Armeecorps, Carl Schmitt (s. u.)
Adjutant: Secondelieutenant vom Armeecorps, Gottfried Dennig (s. u.).

Infanterie.

Secondelieutenant Eduard Graf v. Pfeil.
" Friedrich Meck.

Cavalerie.

. . . .

Artillerie.

. . . .

Officiere und Militärbeamte vom Armeecorps.

a. Officiere.

General der Infanterie:

Damian Ludwig. ✠1.-✠-B.L.1.-G.H.P.1.-R.A.1.-P.R.A.1. mit Stern-N.E.K.3.-O.E.K.3.-W.F.1.

Generallieutenante:

Heinrich Hoffmann. ✠2.-✠3.mit Schw.-⊗-✠
Carl Dreyer. ✠1.-⊗-✠-R.W.4.
Gustav Kuntz. ✠3.-✠1.mit Schw.-⊗-✠-R.St.1.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. mit St. u. Schw. a. R.-B.M.3.
Carl Seutter v. Lötzen. ✠2.mit E. u. Schw.-⊕-✠-Ö.L.3.-Ö.E.K.1.-H.G.1.-P.R.A.2. mit St.-W.K.2.-G.H.P.2.-H.B.H.1.-N.E.K.2.-F.E.L.3.-R.St.1.
Philipp v. Faber. ✠2 mit E.u.Schw.-⊗-✠-P.R.A.2.-B.M.3.-C.H.W.2-G.H.P.3. mit Schw.-H.R.B.2.-N.E.K.2.-R.A.2.-W.F.1.

Generalmajore:

Heinrich Frhr. v. Roggenbach. ✠3.m.Schw.-⊗-✠-Ö.A.K.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg. ✠3.-✠2.m.Schw.-⊗-✠-B.M.1.-Ö.E.K.1.-W.F.1.-W.K.2.-F.E.L.5.-R.W.4.
Constantin Frhr. v. Roggenbach. ✠3.-✠3. mit Schw.-⊗-✠-P.R.A.3.-C.H.W.2.-N.E.K.2.-R.A.2.

Wilhelm Frhr. v. Seldeneck. 3.-1. m. Schw.-ⓧ-✠-O.H.1.-H.G.1.-R.A.1.-R.St.1.-P.R.A.2. mit St.-S.E.H.2.
Ludwig Schuler. 3. mit E.-ⓘ-✠-B.M.2. mit St.-Ö.L.2.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2. in Brillanten-R.St.2. m. d. Krone-W.K.2.
Heinrich Gustav Ludwig Frhr. v. Freystedt. 3.-✠-F.E.L.4.-P.R.A.3.-G.H.P.3.-S.E.H.5.-W.F.2. mit St.
Franz Keller. 3.-✠-Sic.G.3.
Conrad Gerber. 3.-3. mit Schw.-ⓧ-✠-P.R.A.3.
Edmund Frhr. v. Degenfeld. 3.-ⓘ-✠-R.St.2.-G.H.P.4. mit Schw.-P.R.A.4.
Carl v. Freydorf, Commandant der Residenz. 3.-✠-P.K.2.
Heinrich Ludwig Delorme. 3. mit E.-✠
Theodor Frhr. v. Villiez. 3. mit E.-ⓧ-✠-G.H.P.4.-P.K.3.-Ö.E.K.2.-P.R.A.2.

Oberste:

Heinrich Baumgartner. 3.-ⓧ-✠
Ernst Frhr. v. Menzingen. ⓧ-R.St.2.-R.W.3-R.A.3.-R.M.V.3.-R. Medaille für den Feldzug in der Türkei.-F.E.L.5.
Carl v. Reck. 3.-3. mit Schw.-ⓧ-✠-R.A.3.-F.E.L.5.
Julius v. Stöcklern. 3.-ⓧ-✠-R.W.4.
Leonhard v. Beck. 4. mit E.-✠
Ludwig Frhr. v. Neubronn. 3. mit Schw.-ⓧ-✠-P.R.A.3.-P.K.2.
Ludwig v. Davans. 4. mit E.-✠
Leopold Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Bezirks-Commandeur des 4. Landwehr-Bataillons. 4. mit E.-✠
Gustav v. Peternell. 3. mit E.-ⓧ-ⓘ-✠-H.G.4.-W.F.4.-P.K.2.
Ludwig Keßler, Vorstand der Ober-Rekrutirungsbehörde. 4.-✠
Carl Asbrand, Bezirks-Commandeur des 3. Landwehr-Bataillons. 4.-✠
Ludwig v. Renz, Bezirks-Commandeur des 6. Landwehr-Bataillons. 4.-ⓧ-✠
Carl Kamm, Bezirks-Commandeur des 7. Landwehr-Bataillons. 4.-ⓘ-✠
Franz Frhr. Schilling v. Canstatt, Bezirks-Commandeur des 9. Landwehr-Bataillons. 4.-ⓧ-✠-G.H.P.4.

Oberstlieutenante:

Ludwig v. Klock. ✿4.-⊗-✠-R.W.4.
Josef Koch. ✿4.-✠
Ludwig Wachs. ✿4.-✠
Anton Waizenegger. ✿4.-⊗-✠-R.W.4.-W.F.3.
Wilhelm Frhr. v. Stetten. ✿4.-✠
Josef Gilm v. Rosenegg. ✿4.-✠
Felix Frhr. Röder v. Diersburg. ✿4.-⊕-✠-R.St.A. mit d. Krone.-H.B.H.4.-H.G.3.-G.H.L.4.-W.K.3.
Wilhelm Frhr. v. Stengel. ✿4.-⊕-✠-G.H.P.4.mitSchw.
Adalbert Stengel, Director des Montirungs-Depots. ✿4.mitE.-⊕-✠

Majore:

Wilhelm Frhr. v. Künßberg. ✿3.-✿4.mitSchw.-⊗-F.E.L.5.
Heinrich v. Dorat. ✿4.⊗-✠
Friedrich Maler. ✿4.
Ludwig Kraft. ✿4.-⊗-✠
Wilhelm Ludwig. ⊗-✠-R.A.2.
Theodor Stadler. ✿3.-✿4.-mitSchw.-⊗-✠-R.A.3.
Franz v. Horadam. ✠
Carl Bauer. ✠
Wilhelm Frhr. v. Beust. ✠
Carl Hoffmann.
Wilhelm Fritsch. ✿4.
Ludwig Frhr. v. Beust. ✿4.-✠-N.E.K.4.-H.N.K.4.mitSchw.
Christian Frhr. v. Stetten, Commandeur der Militär-Strafabtheilung. ✠
Alexander Hugo. ⊕-✠-H.G.4.
Otto Frhr. v. Türckheim. ✿4.-⊗-✠-B.L.M.
Goswin Sartori. ⊗-✠
Constantin Geres. ✠
Heinrich Vierordt. ⊗-⊕-✠
Carl Specht, Bezirks-Commandeur des 8. Landwehr-Bataillons. ✠
Carl August Koch, Bezirks-Commandeur des 2. Landwehr-Bataillons. ⊗-✠
Adolf Bannwarth, Bezirks-Commandeur des 5. Landwehr-Bataillons. ✠
Carl Schmitt, Bezirks-Commandeur des 10. Landwehr-Bataillons. ⊗-✠

Franz Josef Dufner, Bezirks-Commandeur des 1. Landwehr-Bataillons. ⊗-✠
Michael Wehrle, Platzmajor der Residenz. ✠5.mitSchw.-⊗-✠
Anton Straub, Platzmajor in Rastatt. ⊗-✠
Georg Enderlin, Garnisons-Verwaltungs-Director in Mannheim. ✠5.mitSchw.-⊗-✠

Hauptmänner und Rittmeister:

Ludwig Füßel. ⊗
Eugen Budé.
Friedrich Frhr. Böcklin v. Böcklinsau.
Franz Ludwig Frhr. v. Bettendorf. ⊗
Ferdinand Frhr. Göler v. Ravensburg.
Josef Frey. ✠4.mitE.-⊗-✠
Ernst Frhr. v. Brandt.
Eberhard Frhr. v. Reichenstein. ⊗-✠
Carl Saladin.
Ludwig v. Cancrin. ✠
Alexander Klehe. ✠
Carl Frhr. Marschall v. Biberstein. ✠4.mitE.
Friedrich Frhr. v. Hundbiß.
Heinrich v. Hartmann. ⊕-G.H.P.4.mitSchw.
Friedrich Frhr. v. Geusau. ⊕-F.E.L.5.
Julius Frhr. v. Roggenbach. ⊕
August Hasenstab. ✠4.-⊗
Leopold Wagner.
Ludwig v. Friedeburg.
Wilhelm Rückert, Adjutant beim Bezirks-Commando des 5. Landw.-Bataillons. P.R.A.4.
Friedrich Lemaistre. ⊗
Ferdinand Frhr. v. Hornstein.
Josef Schmidt. ⊗-⊕-✠
Philipp Medick. ✠
Georg Commerell. ✠
Julius Adolf Frhr. v. Seebach. ⊕-P.H.E.M.
Carl v. Pierron, Adjutant beim Bezirks-Commando des 2. Landwehr-Bataillons.
Philipp Walter. ✠
Wilhelm Werner. ⊗
Peter Scharnberger, Adjutant beim Bezirks-Commando des 8. Landwehr-Bataillons.

Friedrich Scharnberger.
Adrian Jonkher van der Hoeven.
Heinrich Peterson, Adjutant beim Bezirks-Commando des 4. Landwehr-Bataillons.
Maximilian Kraus.

Premierlieutenante:

Wilhelm v. Diemar.
Gustav Frhr. v. Gemmingen-Steinegg.
Leopold v. Holzing. ⊕4.
Johann Georg Müller, Adjutant beim Bezirks-Commando des 9. Landwehr-Bataillons. ⊗-⊕C.-✠

Secondelieutenante:

August Frhr. v. Gemmingen.
Gottfried Dennig, Adjutant beim Bezirks-Commando des 10. Landwehr-Bataillons. ⊕M.-⊗-B.L.M.

b. Militärbeamte:

Generalstabsarzt Dr. Josef Siegel. ⊕2.-✠
Generalarzt Carl Finneisen. ⊕4.
Oberstabsarzt August Nerlinger. ⊕4. ✠
" Dr. Eduard Weber. ⊕4.mitE.-✠



Kriegs-Ministerium.

Das Kriegsministerium hat mit Ausnahme der Commandosachen die obere Leitung sämmtlicher Militärangelegenheiten.

Kriegsminister:

Generallieutenant Gustav Friedrich v. Beyer. ✠1.mitSchw.-(+)-✠-P.R.A.2. mit St., E. u. Schw. - H.G.3. - G.H.L.3. - J.M.L.4. - Ö.L.3. - R.A.2. - R.St.2. - S.E.K.1. - P.K.D.M. 1848/49.-Kreuz 1866. General-Adjutant Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Adjutant des Kriegsministers:

Oberstlieutenant August Schuberg, Mitglied der allgemeinen Kriegsabtheilung. ✠4.mitE.-(+)-✠-W.F.3.

Erste Section (allgemeine Kriegsabtheilung).

Sections-Chef:

Generalmajor Christian Götz. ✠3. mit E. - ✠ - B.C.V.3. - C.H.V.4.-N.E.K.4.-P.R.A.2.

Mitglied:

Oberstlieutenant August Schuberg (s. o.).

Commandirt zur Dienstleistung:

Premierlieutenant Otto Camerer, dem 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian aggregirt. (×)-W.F.4. (s. o.)

Zweite Section (öconomische Abtheilung).

Sections-Chef:

Oberst Wilhelm Lebeau. ✠4.mitE.-✠-B.M.3.-Ö.F.J.3.

Mitglieder:

Geh. Kriegsrath Ferdinand Ekert, zugleich Mitglied der Verwaltungs-Commission der Militär-Wittwen-Casse. ✠4.mitSchw.a.R.-⊗-P.R.A.3.

Kriegsrath Hermann Krummel, zugleich Mitglied der Verwaltungs-Commission der Militär-Wittwen-Casse.

Intendanturrath Sigmund Zehr.

Dritte Section (Justizabtheilung).

Sections-Chef:

Geh. Rath II. Cl. Dr. Wilhelm Brauer, Generalauditeur und Vorstand der Verwaltungs-Commission der Militär-Wittwen-Casse. ✠3.mitE.-F.E.L.5.

Mitglied:

Kriegsrath Carl Friedrich Obermüller, zugleich Mitglied des General-Auditoriats. ✠4.mitE.

Secretariats- und Revisions-Beamte:

Secretär der 1. Section Carl Frhr. v. Stetten.
" " 3. " Carl Wentz.
" Carl Heckmann. ✠E.-✠
Oberrechnungsrath Gustav Knittel.
" Albert Mozer.
Rechnungsrath August Clauß.
" Salomon Beck. ✠4.-⊗
Intendantursecretär Friedrich Hüther. ⊗

1 Secretariats-Praktikant, 1 Secretariats-Assistent, 2 Revisions-Assistenten.

Registratur:

Registrator Friedrich Pahl.
" Ludwig Marquard. ✠kl.E.

1 Assistent.

Expeditur:

Expeditor Franz Kipp. Z5.-Zgr.C.
Geh. Kanzlist Theodor Usländer. Zkl.C.
Kanzlist Josef Ritzenthaler. ZC.-D.A.1.
2 Kanzleiassistenten, 2 Kanzleidiener.

Dem Kriegs-Ministerium untergeordnete Behörden und Anstalten.

1. Zeughaus-Direction.

(Carlsruhe.)

Director:

Oberst Leopold Frhr. v. Neubronn. Z3.-✠ Dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt.

Vorstand der Zeughaus-Werkanstalten:

Major Julius Fäßler. Z4.mitC.-✠ Dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt.

Vorstand der Munitions-Anstalten:

. . . .

Vorstand der Zeughäuser:

Premierlieutenant Benjamin Doll vom Festungs-Artillerie-Bataillon (s. o.).

Commandirt zur Dienstleistung:

Secondelieutenant Philipp Würtenberger vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).
" Jakob Nickles vom Feld-Artillerie-Regiment, Zeughaus-Inspector in Rastatt (s. o.).

Zeughaus-Inspectoren:

Isidor Kiefer. Zkl.C.-✠-P.R.A.4.
Carl Freyheit. Zkl.C.-✠

Zahlmeister:

Jakob Siehl. D.C.-✠

1 Feuerwerksmeister, 1 Rüstmeister, 1 Gießmeister, 5 Zeugfeldwebel, 2 Obermeister, 6 Zeugsergeanten, 1 Zeugdiener.

Der Zeughaus-Direction unterstellt:

Train-Depot in Gerlachsheim.

Vorstand: Secondelieutenant Adam Schmitt, D.C., dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt (s. o.).

2. Montirungs-Depot.

(Ettlingen.)

Director: Oberstlieutenant vom Armeecorps, Adalbert Stengel (s. o.).
Rendant: Johann Christian Schmidt. D.kl.C.
Controleur: Carl Henkenius.

1 Assistent, 1 Schreiber, 1 Werkmeister, 2 ständige Zuschneider, 1 Magazinsdiener.

3. Straf-Abtheilung.

(Rastatt.)

Commandeur: Major vom Armeecorps, Christian Frhr. v. Stetten (s. o.).
Secondelieutenant Carl Kieser. ⊗ Dem 3. Infanterie-Regiment aggregirt.
Zahlmeister: Jakob Maurer. D.C.-✠

4. General-Auditoriat.

(Carlsruhe.)

Vorstand: General-Auditeur und Geh. Rath II. Cl. Dr. Wilhelm Brauer, Sections-Chef im Kriegs-Ministerium (s. o.).
Stimmführende Mitglieder: Kriegsrath Carl Friedrich Obermüller (s. o.).
Oberauditeur Hermann Billinger (s. o.).
Secretär: Carl Wentz (s. o.).

5. Medicinal-Stab.

(Carlsruhe.)

General-Stabsarzt Carl Mayer. ✿3.-✠-P.R.A.4.
Ober-Stabsarzt Adolf Steiner. ✿4.mitE.-⊗-✠
〃 Josef Kaiser. ⊗
Stabs-Pferdearzt Friedrich Bürgelin. ⊗

6. Militär-Baumeister.

(Carlsruhe.)

Baurath Jakob Hochstetter. ✿4. Professor an der polytechnischen Schule.

7. Haupt-Kriegscasse.

(Carlsruhe.)

Haupt-Kriegscassier: Friedrich Körber.
Controleur: Friedrich Hündle. ⊗
Buchhalter: Anton Jaudas.
2 Assistenten, 1 Kanzleidiener.

8. Remontirungs-Commissionen.

Vorstand (Carlsruhe):

Generalmajor und Commandeur der Cavalerie-Brigade, Udo Frhr. v. La Roche (s. o.).

Vorstand des 1. Bezirks (Bruchsal):

Rittmeister Frhr. Täts v. Amerongen im 3. Dragoner-Regiment Prinz Carl (s. o.).

Vorstand des 2. Bezirks (Bruchsal):

Major Christof Schmich im 3. Dragoner-Regiment Prinz Carl (s. o.).

Vorstand des 3. Bezirks (Carlsruhe):

Major Maximilian v. Chelius im Feld-Artillerie-Regiment (s. o.).

9. Ober-Rekrutirungsbehörde.

(Carlsruhe.)

Dieselbe ist in Uebereinstimmung mit Großh. Ministerium des Innern zusammengesetzt wie folgt:

a. Von Seiten des Kriegs-Ministeriums.

Vorsitzender:

Oberst vom Armeecorps, Ludwig Keßler (s. o.).

Mitglieder:

Oberstlieutenant Albert Khuon v. Wildegg vom Feld-Artillerie-Regiment (s. o.).
Major August Stöcklern v. Grünholzegg im 2. Dragoner-Regiment (s. o.).

Stellvertreter:

Rittmeister vom Armeecorps, Heinrich v. Hartmann (s. o.).

b. Von Seiten des Ministeriums des Innern.

Mitglieder:

Ministerialrath Camill Winter (s. o.).
Oberamtmann Gustav Adolf Jägerschmid (s. o.).

Stellvertreter:

Verwaltungsgerichtsrath Dr. Carl Ullmann (s. o.).

Zur Begutachtung von ärztlichen Fragen:

General-Stabsarzt Carl Mayer (s. o.).

Stellvertreter:

Ober-Stabsarzt Dr. Adolf Hoffmann vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).

10. Prüfungs-Commission

für Freiwillige auf 1 Jahr.

(Carlsruhe.)

Dieselbe ist in Uebereinstimmung mit Großh. Ministerium des Innern zusammengesetzt wie folgt:

a. Von Seiten des Ministeriums des Innern.

Vorsitzender:

Ministerialrath Camill Winter (s. o.).

Mitglieder:

Ministerialrath Dr. Adrian Bingner (s. o.).
Stadtdirector Carl Frhr. v. Neubronn (s. o.).

Stellvertreter:

Oberamtmann Gustav Adolf Jägerschmid (s. o.).

Stimmberechtigte Mitglieder zum Zwecke der Prüfung über die wissenschaftliche Vorbildung:

Oberschulrath Leonhard Laubis (s. o.).
Lyceumsdirector Dr. Gustav Wendt (s. o.).

Stellvertreter:

Professor Ludwig Böckh (s. o.).

Als Arzt:

Obermedicinalrath Dr. Robert Volz (s. o.).

b. Von Seiten des Kriegsministeriums.

Mitglieder:

Major Maximilian v. Chelius, vom Feld-Artillerie-Regiment (s. o.).
Hauptmann Eugen Rheinau, vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).

Stellvertreter:

Hauptmann Edmund Göbel v. Harrant vom Feld-Artillerie-Regiment (s. o.).

Aerztliches Mitglied:

Oberstabsarzt Adolf Steiner vom Medicinalstab (s. o.).

Stellvertreter:

Oberstabsarzt Josef Kaiser vom Medicinalstab (s. o.).

11. Garnisons-Verwaltungen.

a) Carlsruhe.

Garnisons-Verwaltungs-Director Julius Koch. ✠4.-⊗
Oberinspector Franz Josef Seubert. ✠kl.C.
Baucontroleur Josef Bochatzer. ✠gr.C.-✠C.-D.A.1.

2 Caserninspectoren, 1 Schwimmschulaufseher, 1 Bureau- und Magazinsdiener.

b) Mannheim.

Garnisons-Verwaltungs-Director: Major vom Armeecorps Georg Enderlin. ✠4. mit Schw.-⊗-✠

1 Caserninspector, 1 Bauaufseher, 1 Caserndiener.

c) Bruchsal.

Garnisons-Verwaltungs-Inspector Sebastian Saar. ✠C.-✠

1 prov. Caserninspector, 1 Caserndiener.

d) Schwetzingen.

Garnisons-Verwaltungs-Inspector Franz Josef Schäfer. ⊗-D.A.1.

e) Rastatt.

Garnisons-Verwaltungs-Director Carl Meyer. ⊗-✠
Oberinspector Heinrich Marx. ✠kl.C.-✠-P.K.4.

2 Caserninspectoren, 1 Bauaufseher, 1 Caserndiener.

f) Kehl.

1 Caserninspector.

g) Freiburg.

Garnisons-Verwaltungs-Inspector Jakob Speck. ⊗-✠C.-D.A.1.

2 prov. Caserninspectoren, 1 Caserndiener.

h) Constanz.

Oberinspector Nepomuk Gisselbrecht. ⊗-✠

1 Caserninspector, 1 Caserndiener.

12. Lazareth-Commissionen.

a) Carlsruhe.

Major Emil Betz, vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. Adolf Hoffmann, vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).
Oberlazarethinspector Eduard Kollmar. ✠4.-✠

1 Lazarethassistent, 5 Krankenwärter.

b) Mannheim.

Major Carl v. Merhart, vom (1.) Leib-Dragoner-Regiment (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. Theodor Schmidt, vom 2. Infanterie-Regiment, König von Preußen (s. o.).
Oberlazarethinspector Franz Holzbach. ✠

1 Portier, 3 Krankenwärter.

c) Bruchsal.

Rittmeister Carl v. Reck, vom 3. Dragoner-Regiment Prinz Carl (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. Otto Brummer vom 3. Dragoner-Regiment Prinz Carl (s. o.).
Lazarethinspector Sebastian Saar, zugleich Garnisonsverwaltungsinspector (s. o.).

1 Oberkrankenwärter, 1 Krankenwärter.

d) Schwetzingen.

Premierlieutenant Josef Reininger, vom Invalidencorps (s. o.).
Aerztliches Mitglied: Bezirksarzt Ernst Lugo.
Lazarethinspector Franz Josef Schäfer, zugleich Garnisons-Verwaltungs-Inspector und Zahlmeister des Invalidencorps (s. o.).

e) Rastatt.

Major Gustav Widmann, vom 3. Infanterie-Regiment (s. o.).

Oberstabsarzt Albert Panther, vom 3. Infanterie-Regiment (s. o.).
Oberlazarethinspector Friedrich Eckert. ⊗-✠

2 prov. Lazarethinspectoren, 1 Oberkrankenwärter, 5 Krankenwärter.

f) Kehl.

Premierlieutenant Georg Hammer, Zeugoffizier (s. o.).
Aerztliches Mitglied: Prakt. Arzt Weber.
Lazarethinspector: Der Caserninspector.

g) Freiburg.

Hauptmann Carl Flad vom 5. Infanterie-Regiment (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. Bernhard Beck vom 5. Infanterie-Regiment (s. o.).
Lazarethinspector Jakob Speck, zugleich Garnisons-Verwaltungs-Inspector (s. o.).

1 Oberkrankenwärter, 2 Krankenwärter.

h) Constanz.

Hauptmann Carl Heinrich Platz, vom 6. Infanterie-Regiment (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. August Braun, vom 6. Infanterie-Regiment (s. o.).
Lazarethinspector Nepomuk Gisselbrecht, zugleich Oberinspector bei der Garnisons-Verwaltung (s. o.).

1 Lazarethaufseher, 2 Krankenwärter.

13. **Magazins-Verwaltung für die Natural-Verpflegung der Truppen.**

a. Proviant-Amt Carlsruhe.

Proviantmeister Heinrich Kamm. ⊗
Controleur August Fischer. ⊗
" Joh. Bapt. Seidenadel ⊗, bei der Depot-Verwaltung in Bruchsal.

3 Assistenten, 3 Magazins-Aufseher, 1 Bureaudiener (hievon 1 Magazins-Aufseher bei der Depot-Verwaltung in Bruchsal).

b. Proviantamt Mannheim.

Proviantmeister Friedrich Ludwig Erckenbrecht. ⊗
1 Assistent, 1 Magazinsaufseher.

c. Proviantamt Rastatt.

Proviantmeister Friedrich Neßler. ✠4.-⊗-✠-B.M.3.-W.F.4.
Controleur Franz Keibel. ⊗
2 Assistenten, 1 Magazinsaufseher, 1 Bureaudiener.

14. Militär-Wittwen-Casse.

Diese im Jahr 1804 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte Versorgungs-Anstalt für Wittwen und Waisen der Militärpersonen besteht aus zwei Classen.

Zu der ersten Abtheilung gehören die Offiziere und Kriegsbeamten, welche zum Beitritt verpflichtet sind und Aufnahms- und Beförderungstaxen, sowie laufende Beiträge entrichten.

Zu der zweiten Abtheilung gehören die Mannschaften vom Feldwebel und Wachmeister abwärts und die Militärdiener ohne Staatsdiener-Eigenschaft; dieselben leisten keine Beiträge.

Die Verwaltung der Anstalt, deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen Wittwencassen und aus verschiedenen Stiftungen gebildet wurde, ist einer aus Mitgliedern des Kriegs-Ministeriums bestehenden Commission übertragen; die Verrechnung besorgt ein Generalkassier.

a. Verwaltungs-Commission.

Vorstand:

Dr. Wilhelm Brauer, Geh. Rath (s. o.).

Mitglieder:

Ferdinand Ekert, Geh. Kriegsrath (s. o.).
Hermann Krummel, Kriegsrath (s. o.).

b. Wittwen-Casse.

Generalkassier: Carl Friedrich Heidenreich. ✠4.-⊗-✠
Buchhalter: Carl Frank. ⊗
1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

15. Superarbitrirungs-Commission für Offiziere und Militärbeamte (Carlsruhe).

Vorstand:

Generalmajor vom Armeecorps, Ludwig Delorme (s. o.).

Mitglieder:

General-Stabsarzt Carl Mayer (s. o.).
Oberstlieutenant vom Armeecorps, Wilhelm Frhr. v. Stengel (s. o.).
Major vom Armeecorps, Heinrich Vierordt (s. o.)
Ober-Stabsarzt Dr. Adolf Steiner vom Medicinalstab (s. o.).
Ober-Stabsarzt Anton Steinam vom Feld-Artillerie-Regiment (s. o.).
Protokollführer: Divisions-Auditeur Otto Litschgi (s. o.).

Stellvertreter:

Major vom Armeecorps, Otto Frhr. v. Türckheim (s. o.).
Oberstabsarzt Dr. Wilhelm Deimling vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment (s. o.).
Divisions-Auditeur Hermann Frhr. v. Reichlin-Meldegg, Garnisons-Auditeur in Rastatt.

Großherzogliche Geheime Räthe.

Geheime Räthe I. Classe.

Dr. Franz Frhr. v. Stengel, Präsident der Oberrechnungskammer (s. o.).
Friedrich Frhr. v. Wechmar, Ministerialpräsident a. D.
August Frhr. Marschall v. Bieberstein, Oberhofrichter (s. o.).
Adolf Frhr. Marschall v. Bieberstein, Gesandter a. D.
Ferdinand Alesina Frhr. v. Schweizer, Gesandter (s. o.).
Dr. Robert v. Mohl, Gesandter (s. o.).

Geheime Räthe II. Classe.

Dr. Maximilian Josef v. Chelius, Professor a. D.
Dr. Carl Daniel Heinrich Rau, Professor (s. o.).
Dr. Carl Theodor Welcker, Gesandter a. D.
Dr. Carl Adolf v. Vangerow, Professor.
Franz Frhr. v. Andlaw-Birseck, Gesandter a. D.
Wilhelm Frhr. v. Wöllwarth, Director a. D.
Dr. Friedrich Theodor Schaaff, Landescommissär a. D.
Ludwig Beger, Hofdomänenkammer-Director a. D.
Dr. Wilhelm Friedrich Eisenlohr, Professor a. D.
Carl Ludwig Böhme, Director des Verwaltungshofes (s. o.).
Johann Nepomuk Fromherz, Regierungsdirector a. D.
Dr. Wilhelm Brauer, Generalauditor (s. o.).
Dr. Carl Junghanns, Justiz-Ministerialdirector a. D.
Dr. Conrad Eugen Franz Roßhirt, Professor (s. o.).
Rudolf Graf v. Hennin, Stadtdirector a. D.
Hermann Zimmer, Director der Verkehrsanstalten (s. o.).
Dr. Christian Friedrich Roller, Director der Heil- und Pflegeanstalt Illenau (s. o.).
August v. Froben, Geh. Kriegsrath a. D.

Dr. Robert Wilhelm Bunsen, Professor (s. o.).
Dr. Johann Caspar Bluntschli, Professor (s. o.).
Dr. Hermann Julius Ferdinand Helmholtz, Professor (s. o.).
Franz v. Pfeuffer (s. o.).
Ludwig Cron (s. o.).
Rudolf Dietz (s. o.).

Geheime Räthe III. Classe.

Josef Frhr. v. Sensburg, Regierungsdirector a. D.
Carl August Franz v. Stösser, Stadtdirector a. D.
Ferdinand Siegel, Director a. D.
Gustav Jägerschmid, Amtsvorstand a. D.
Georg Schmitt, Geh. Regierungsrath a. D.
Dr. Friedrich Schrickel, Leibarzt (s. o.).
Dr. Carl Knies, Professor (s. o.).
Carl Josef Schmitt, Verwaltungsgerichtsrath (s. o.).
Christian Friedrich Gockel, Lyceumsdirector a. D.
Dr. Emil Herrmann, Professor (s. o.).
Dr. Achilles Renaud, Professor (s. o.).

Statistischer Anhang.

Enthaltend

I. **Ein Verzeichniß der Gemeinden und Colonien,**

geordnet nach Hof- und Kreisgerichten, Kreisen und Kreisgerichten, Bezirksämtern, Amtsgerichten und Notariatsdistrikten,

mit Angabe der Bürgermeister und Stabhalter und der Einwohnerzahlen.

II. Eine übersichtliche Zusammenstellung der **Bevölkerungszahlen** für die Bezirke der **Hof- und Kreisgerichte, Kreise und Kreisgerichte, Aemter und Amtsgerichte.**

III. Einige **allgemeine statistische Verhältnisse des Großherzogthums.**

I.

Verzeichniß
der Gemeinden und Colonien,

geordnet nach

Kreis- und Hofgerichten, Kreisen und Kreisgerichten, Bezirksämtern, Amtsgerichten und Notariatsdistrikten,

nebst dem Verzeichniß der Bürgermeister und Stabhalter und der Angabe der Bevölkerungszahlen

nach der Volkszählung vom 3. Dezember 1867.

Gemeinden und Colonien*).	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
A. Kreis- und Hofgericht Constanz.							
I. Kreis und Kreisgericht Constanz.							
1. Bezirksamt und Amtsgericht Constanz.							
Notariatsdistrikt Constanz:							
Allmannsdorf	Steph. Schlegel	863	27	836	—	—	863
Constanz	Max Stromayer	9059	1401	7517	6	135	8876
Dettingen	Carl Hamm	540	4	535	—	1	539
Dingelsdorf	Kas. Maier	395	6	389	—	—	399
Litzelstetten	Cl. Huber	257	2	255	—	—	256
Wollmatingen	Jos. Wieser	925	15	907	—	3	925
Notariatsdistrikt Allensbach:							
Allensbach	Engelbert Weltin	840	11	827	—	2	836
Freudenthal	Marz. Fetscher	160	1	159	—	—	162
Güttingen	Heinr. Gauggel	309	2	307	—	—	309
Hegne	Mart. Schieß	197	5	192	—	—	197
Kaltbrunn	Jak. Moos	158	3	155	—	—	158
Langenrain	Math. Schneiderbuh	213	2	211	—	—	213
Liggeringen	Liberat Maier	480	—	480	—	—	480
Markelfingen	Const. Renner	405	13	392	—	—	406
Möggingen	Georg Welte	267	2	264	—	1	266
Reichenau	Melch. Honsel	1501	6	1495	—	—	1500
Bezirksamt und Amtsgericht		16569	1500	14921	6	142	16385

*) Diejenigen Colonien, in denen die Polizeiverwaltung von dem Bürgermeister einer Gemeinde besorgt wird, sind, mit einem * versehen, unmittelbar unter der betr. Gemeinde aufgeführt.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
2. Bezirksamt und Amtsgericht Engen.							
Notariatsdistrikt Engen:							
Anselfingen	Josef Dietrich	458	2	456	—	—	457
Bargen	Lor. Bürsner	283	—	283	—	—	283
Bittelbrunn	Ed. Fehringer	448	6	442	—	—	448
Duchtlingen	Osw. Graf	399	1	398	—	—	399
Eckartsbrunn	Sev. Auer	118	—	118	—	—	118
Ehingen	Anton Häusle	671	9	662	—	—	672
Engen	Joh. Bapt. Mayer	1813	81	1726	—	6	1790
Honstetten	Joh. Geigges	581	2	579	—	—	583
Mauenheim	Jos. Neumeister	512	12	500	—	—	510
Mühlhausen	Nikol. Schmid	666	4	662	—	—	665
Neuhausen	Johann Kaiser	325	—	325	—	—	324
Schlatt u. Kr.	Dagobert Oerle	300	1	299	—	—	302
Stetten	Sales Hogg	286	2	284	—	—	286
Weiterdingen	Peter Greuter	857	2	855	—	—	857
Welschingen	Wilhelm Scheu	664	2	662	—	—	663
Zimmerholz	Ferdin. Gebhardt	367	7	360	—	—	367
Notariatsdistrikt Möhringen:							
Aulfingen	Franz Gihr	473	1	472	—	—	475
Biesendorf	Engelbert Dietrich	258	10	248	—	—	258
Emmingen ab Egg	Johann Störk	1068	25	1038	4	1	1066
Hattingen	Wend. Bilian	801	56	745	—	—	801
Hintschingen	Leop. Elsässer	194	1	193	—	—	194
Immendingen	Steph. Sohm	778	41	736	—	1	786
Kirchen (Hausen)	Aug. Federle	641	7	631	—	3	642
Möhringen	Beneb. Fischler	1338	51	1287	—	—	1341
Zimmern	Venanz Deusch	353	5	348	—	—	353
Notariatsdistrikt Thengen:							
Beuern a. Ried	Bernh. Schuhwerk	196	—	196	—	—	196
Binningen (H.)	Johann Sailer	613	31	540	40	2	617
Blumenfeld	Jos. Beßner	257	—	257	—	—	257
Büßlingen	Gallus Moser	545	7	538	—	—	545
Ebringen	Lorenz Fischer	239	3	236	—	—	239
Hilzingen	Benedikt Häberle	1354	8	1346	—	—	1356
Kommingen	Beneb. Sauter	272	2	265	5	—	272
Leipferdingen	Cyprian Weh	646	4	642	—	—	646
Nordhalden	Severin Sauter	227	3	224	—	—	227
Riedheim	Carl Keller	429	3	426	—	—	426
Schlatt a. Randen	Leander Müller	256	3	253	—	—	254
Thalheim	Josef Fluck	156	—	156	—	—	156

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Thengen (Thstdt.)	Franz Maus	758	12	746	—	—	759
Thengenhinterbrg	Engelb. Thalemer	100	1	99	—	—	100
Uttenhofen	Martin Bollin	210	—	210	—	—	211
Watterdingen	Blasius Preter	779	3	776	—	—	783
Weil	Andreas Feucht	244	—	244	—	—	244
Wiechs	Sebastian Sutter	437	19	418	—	—	437
Amtsbezirk und Amtsgericht		22370	427	21881	49	13	22365

3. Bezirksamt und Amtsgericht Meßkirch.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Meßkirch:							
Altheim	Martin v. Briel	230	—	230	—	—	236
Biethingen	Konrad Müller	316	1	315	—	—	315
Boll	Franz Schuler	442	1	441	—	—	453
Buchheim	Alois Knittel	644	8	636	—	—	644
Göggingen	Joh. Bapt Füßinger	682	—	682	—	—	683
Heudorf	Franz Birkhofer	432	—	432	—	—	433
Krumbach	Carl Müller	347	3	340	—	4	347
Menningen	Jakob Müller	372	1	371	—	—	371
Meßkirch	Phil. Jak. Kleiner	1913	67	1844	—	2	1905
Rast	Thomas Waidele	397	—	397	—	—	398
Rohrdorf	Bernh. Merk	663	10	653	—	—	664
Sauldorf	Johann Krall	533	2	531	—	—	533
Schnerkingen	Fidel Strehl	227	5	222	—	—	228
Sentenhart	Johann Schmid	273	6	267	—	—	276
Wasser	Ambros Stengele	439	—	439	—	—	441
Worndorf	Vinzens Fürber	489	1	488	—	—	489
Notariatsdistrict Stetten a. k. M.:							
Engelwies	Erasmus Bücheler	441	1	440	—	—	442
Gutenstein	Math. Blender	417	1	416	—	—	417
Hartheim	Joh. Bapt. Maier	455	5	450	—	—	455
Hausen i. Thal	And. Heppeler	254	4	250	—	—	258
Heinstetten	Josef Schlude	563	6	557	—	—	565
Kreenheinstetten	Stephan Hörn	631	—	631	—	—	634
Langenhart	Fidel Bücheler	191	1	190	—	—	194
Leibertingen	Stephan Hafner	690	1	689	—	—	691
Neidingen	Johann Fauler	126	1	125	—	—	132
Nusplingen	Fidel Ruf	166	—	166	—	—	166
Oberglashütten	Johann Straub	195	2	193	—	—	197
Schwenningen	Johann Sieber	904	1	903	—	—	904
*Col. Langenbrunn	Stabh. Anton Beil	139	3	136	—	—	139
Stetten a. k. M.	Joh. Georg Mogg	1085	22	1062	—	1	1089
Unterglashütten	Michael Grom	131	1	130	—	—	141
Amtsbezirk und Amtsgericht		14787	154	14626	—	7	14840

4. Bezirksamt und Amtsgericht Pfullendorf.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Pfullendorf I:							
Aach	Mathä Schwellinger	162	4	158	—	—	163
Denkingen	Johann Lohr	416	14	400	—	2	417
Linz	Benedikt Martin	472	—	472	—	—	470
Pfullendorf	Frz. Xav. Heilig	2039	37	2002	—	—	2052
Notariatsdistrict Pfullendorf II:							
Burgweiler	Anton Fischer	424	10	414	—	—	424
Ebratsweiler	Johann Rösch	99	—	99	—	—	99
Großstadelhofen	Gerhard Moll	312	4	308	—	—	312
Hattenweiler	Math. Viellieber	390	5	385	—	—	391
Heiligenberg	Joh. Nep Bommer	575	12	563	—	—	583
Herdwangen	Wendelin Butscher	813	8	805	—	—	813
Illmensee	Johann Braun	275	3	272	—	—	276
Illwangen	Anton Hiestand	450	7	443	—	—	450
Ruschweiler	Alois Fischer	435	8	427	—	—	432
Schönach	Jos. Müller	497	6	490	—	1	496
Schwäblishausen	Wendelin Senn	145	—	145	—	—	145
Waldbeuren	Georg Hahn	128	4	124	—	—	128
Wangen	Fidel Knoll	154	4	150	—	—	153
Wintersulgen	Johann Keller	894	6	888	—	—	900
Zell a. Andelsbach	Jak. Fischer	116	—	116	—	—	116
Amtsbezirk und Amtsgericht		8796	132	8661	—	3	8820

5. Bezirksamt und Amtsgericht Radolfzell.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Radolfzell:							
Bankholzen	Sebast. Bohner	288	5	283	—	—	290
Böhringen	Frz. Joseph Graf	639	20	619	—	—	638
Bohlingen	Frz. Xav. Isele	1034	5	1029	—	—	1033
Gaienhofen	Joseph Köpfler	318	—	318	—	—	318
Gundholzen	Mart. Riedmüller	149	—	149	—	—	149
Hemmenhofen	Jos. Brügel	254	—	254	—	—	254
Horn	Kilian Keller	287	—	287	—	—	287
Iznang	Johann Glaser	323	1	322	—	—	327
Moos	Joh. Gg. Baum	306	1	305	—	—	306
Oehningen	Vinz. Haberstock	1056	29	1027	—	—	1060
Radolfzell	Jos. Ant. Vogt	1628	66	1557	—	5	1631
Schienen	Anton König	393	2	391	—	—	393
Ueberlingen a. Rd.	Christ. Handloser	444	2	442	—	—	444
Wangen	Blas. Hangarter	702	11	484	—	207	710
Weiler	Joseph Bölli	299	—	299	—	—	299

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Singen:							
Arlen	Clemens Neidhard	680	36	644	—	—	679
Biethingen	Jakob Egger	403	8	395	—	—	402
Büsingen	August v Ow	774	758	16	—	—	773
Friedingen	Jakob Maier alt	574	—	574	—	—	575
Gailingen	Christ. Schneble	1942	50	967	—	925	1953
Gottmadingen	Const. Zimmermann	853	8	845	—	—	854
Hausen a. Aach	Andr. Moßbrugger	289	2	287	—	—	289
Randegg	Jak. Brütsch Simons	985	14	680	—	291	986
Rielasingen	Lukas Frey	796	20	776	—	—	798
Singen	Anton Schrott	1652	75	1576	—	1	1643
Worblingen	Seraph. Wieland	844	13	735	—	96	848
Amtsbezirk und Amtsgericht		17912	1126	15261	—	1525	17939

6. Bezirksamt und Amtsgericht Stockach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Stockach:							
Gallmansweil	Josef Geiger	218	—	218	—	—	218
Hecheln	Anton Renner	157	—	157	—	—	158
Heudorf	Math. Heim	625	16	609	—	—	626
Hindelwangen	Alois Grundler	330	4	326	—	—	330
Hoppetenzell	Mathäus Neuner	638	8	630	—	—	637
Liptingen	Math. Kupferschmid	1047	14	1031	—	2	1049
Ludwigshafen	Math. Obermatt	888	17	867	4	—	891
Mahlspüren	Wend. Renner	313	—	313	—	—	307
Mainwangen	Math. Kratzer	252	5	247	—	—	252
Mühlingen	Math. Moll	561	3	558	—	—	561
Münchhöf	Bernh. Schmid	409	3	400	6	—	409
Raithaslach	Ant. Uhrenbacher	271	—	271	—	—	272
Rorgenwies	Calistus Oswald	291	1	290	—	—	293
Schwackenreuthe	Leopold Honold	139	18	121	—	—	140
Schwandorf	Franz Xav. Müller	1160	3	1157	—	—	1160
Stockach	Gust. v. Massenbach	2116	122	1976	7	11	2113
Winterspüren	Josef Moll	407	11	395	—	1	409
Zizenhausen	Joh. Nep. Sohn	1130	13	1117	—	—	1174
Zoznegg	Martin Maier	317	7	310	—	—	318
Notariatsdistrict Orsingen:							
Aach	Josef Schrott	932	—	932	—	—	937
Beuren a. d. Aach	Mart. Hubmann	392	—	392	—	—	397
Bodmann	Carl Kruker	883	16	867	—	—	884
Eigeltingen	Simon Klaus	1059	6	1053	—	—	1064
Espasingen	Fidel Meßmer	475	14	461	—	—	475
Nenzingen	Fidel Hügle	846	—	846	—	—	848

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Orsingen	Remigius Joos	613	7	604	—	2	615
Reuthe	Vinzens Wetter	345	—	345	—	—	352
Stahringen	Peter Hirling	576	3	573	—	—	578
Steißlingen	Wolfg. Baumann	1337	7	1326	—	4	1346
Volkartshausen	Bened. Wieser	804	14	790	—	—	804
Wahlwies	Jos. Schanegg	685	9	676	—	—	689
Wiechs	Jos. Forster	174	1	173	—	—	176
Amtsbezirk und Amtsgericht		20390	322	20031	17	20	20482

7. Bezirksamt Ueberlingen.

a. Amtsgericht Ueberlingen.

Notariatsdistrict Ueberlingen:							
Bonndorf	Fidel Bayer	492	3	489	—	—	492
Hödingen	Josef Schmidt	297	1	296	—	—	300
Nesselwangen	Thomas Herbst	231	—	231	—	—	234
Sipplingen	Joh. Seiberle	912	2	899	11	—	920
Ueberlingen	Mathä Steib	3633	158	3468	3	4	3620
Notariatsdistrict Salem:							
Altheim	Anton Keller	310	3	307	—	—	310
Andelshofen	Math. Büchele	193	—	185	8	—	193
Bambergen	Josef Benz	289	1	288	—	—	293
Beuren	Jos. Widinger	649	6	636	7	—	660
Billafingen	Jos. Sorg	377	1	373	3	—	375
Buggensegel	Jos. Thum	168	—	168	—	—	168
Deisendorf	Nepomuk Glökler	198	1	197	—	—	211
Frikingen	Math. Schweizer	935	6	927	—	2	936
Grasbeuren	Mathäus Ehinger	132	3	129	—	—	133
Hohenbodmann	Wend. Baumann	252	2	250	—	—	252
Leustetten	Konrad Müller	297	3	294	—	—	298
Lippertsreuthe	Jos. Ruther	246	2	244	—	—	250
Mahlspüren i.Th.	Josef Möll	435	4	431	—	—	433
Mimmenhausen	Matthä Jaun	620	9	611	—	—	639
Mittelstenweiler	Mart. Urnau	163	—	163	—	—	165
Mühlhofen	Phil. Amann	297	10	281	6	—	297
Neufrach	Simon Futerer	626	—	626	—	—	630
Nußdorf	Heinrich Reichle	159	—	159	—	—	159
Oberstenweiler	Math. Heimgartner	125	—	125	—	—	128
Oberuhldingen	Franz Weltin	473	9	464	—	—	479
Owingen	Johann Stork	619	9	609	—	1	621
Rikenbach	Joh. Mayer	223	—	223	—	—	227
Salem	Joh. Zeller	434	34	385	15	—	442

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Taisersdorf	Karl Lohr	193	—	193	—	—	193
Tüfingen	Georg Möhrle	287	13	267	7	—	287
Unteruhldingen	Georg Sulger	183	2	181	—	—	185
Weildorf	Johann Lohr	355	—	354	—	1	354
	Amtsgericht	14803	282	14453	60	8	14874

b. Amtsgericht Meersburg.

Notariatsdistrict Meersburg:							
Baitenhausen	Johann Striegel	240	1	239	—	—	241
Daisendorf	Bened. Weiß	174	5	169	—	—	176
Hagnau	Nepom. Model	646	2	643	1	—	644
Immenstaad	Josef Rauber	745	19	726	—	—	743
*Col. Hersberg		19	3	16	—	—	20
Ittendorf	Joh. Riether	420	5	415	—	—	421
Meersburg	Jakob Kaiser	1608	130	1475	1	2	1615
Stetten	Fidel Knecht	259	—	259	—	—	259
Notariatsdistrict Markdorf:							
Adelsreuthe	Georg Restle	138	5	133	—	—	138
Ahausen	Johann Roth	348	9	339	—	—	350
Bermatingen	Anton Kraus	607	2	602	3	—	618
Deggenhausen	Josef Zembrod	459	16	442	—	1	456
Homberg	Johann Huber	809	12	797	—	—	808
Kippenhausen	Math. Röhrenbach	236	—	236	—	—	246
Kluftern	Kasp. Kramer	520	14	506	—	—	529
Markdorf	Fidel Kolb	1865	28	1833	—	4	1871
Raderach	Joseph Kopp	85	—	85	—	—	85
Riedheim	Jos. Stähle	750	6	744	—	—	749
Roggenbeuren	Joh. Keller	131	—	131	—	—	131
Untersiggingen	Joh. Schmid	304	4	300	—	—	302
Urnau	Math. Heigle	220	1	219	—	—	221
Wittenhofen	Barthol. Lohr	706	—	706	—	—	706
	Amtsgericht	11289	262	11015	5	7	11329
	Bezirksamt Ueberlingen	26092	544	25468	65	15	26203

II. Kreis und Kreisgericht Villingen.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Donaueschingen.

Notariatsdistrict Donaueschingen:							
Aasen	Math. Metzger	745	9	736	—	—	745
Allmendshofen	Jos. Eppenberger	521	46	475	—	—	530

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Aufen	Johann Amann	272	10	262	—	—	272
Donaueschingen	Heinrich Ganter	3164	237	2921	—	6	3176
Heidenhofen	Josef Müller	183	1	182	—	—	183
Hochemmingen	Josef Hornung	488	18	470	—	—	488
Pfohren	Carl Hasenfratz	1011	87	924	—	—	1008
Thannheim	Joh. Riegger, jg.	736	6	730	—	—	738
Wolterdingen	Jos. Scherzinger	790	26	764	—	—	804
Zindelstein	Ant. Ketterer	117	—	117	—	—	117
Notariatsdistrict Geisingen:							
Biesingen	Joh. Mart. Schneckenburger	443	440	3	—	—	443
Eßlingen	Plazid. Biehler	255	1	254	—	—	255
Fürstenberg	Bernh. Gut	352	1	347	4	—	352
Geisingen	Jakob Hall	1203	63	1135	—	5	1203
Gutmadingen	Carl Huber, jg.	435	1	417	17	—	435
Hondingen	Mathias Bogenschütz	428	1	426	1	—	428
Ippingen	Johann Engesser	396	1	395	—	—	402
*Col. Bachzimmern	Stabh. Gregor Vogt	137	9	128	—	—	139
Neudingen	Johann Mort	789	25	763	1	—	796
Oberbaldingen	Joh. Jb. Schneckenburger	795	792	3	—	—	795
Oefingen	Mich. Manger	903	890	13	—	—	906
Riedöschingen	Clemens Schöndienst	845	1	843	1	—	849
Sunthausen	Joh. Mart. Schlenker	547	224	321	—	2	546
Unterbaldingen	Joh. Wehinger	508	24	482	—	2	506
Wartenberg	Alois Guth	78	3	75	—	—	78
Notariatsdistrict Hüfingen:							
Bachheim	Carl Burkhard	303	2	301	—	—	303
Behla	Johann Hirt	306	2	303	1	—	310
Blumberg	Jos. Rober	757	8	749	—	—	756
Bräunlingen	Joh. Limberger	1359	5	1354	—	—	1359
Bruggen	Jos. Wehinger alt	339	6	333	—	—	339
Döggingen	Wilh. Hasenfratz	679	3	676	—	—	676
Hausen vor Wald	Mark. Keller	303	2	301	—	—	303
Hubertshofen	Michael Winterhalder	266	—	266	—	—	267
Hüfingen	Jak. Bausch	1676	22	1654	—	—	1657
Mundelfingen	Joh. Heinemann	690	5	683	—	2	689
Neuenburg	Jakob Meister	62	—	62	—	—	63
Riedböhringen	Clem. Rothmund	701	4	697	—	—	701
Sumpfohren	Joh. Gottlob	294	6	288	—	—	293

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Unadingen	Veit Rosenstiel	669	1	668	—	—	668
Unterbränd	Frz. Jos. Wöhrle	134	1	133	—	—	134
	Bezirksamt und Amtsgericht	24679	2983	21654	25	17	24712

2. Bezirksamt und Amtsgericht Triberg.

Notariatsdistrict Triberg:							
Furtwangen	Nemes Wintermantel	3009	47	2958	—	4	3017
Gütenbach	Josef Hummel	1333	21	1311	—	1	1335
Neukirch	Andreas Bäuerle	999	20	979	—	—	1031
Nußbach	Josef Kienzler	1257	18	1239	—	—	1265
Rohrbach	Reinhard Reininger	609	5	604	—	—	627
Rohrhardsberg	Andr. Dold	275	4	271	—	—	275
Schonach	Alois Dold	1849	—	1849	—	—	1852
Schönwald	Clem. Kaltenbach	1943	12	1931	—	—	1955
Triberg	Ignaz Heim	1685	81	1598	—	6	1675
Notariatsdistrict Hornberg:							
Ev. Thennenbronn	Joh. Georg Müller	926	737	189	—	—	940
Gremmelsbach	Mart. Schwer	712	7	705	—	—	721
Hornberg	Emil Haas	1520	1349	171	—	—	1522
K. Thennenbronn	Paul Fleig	878	63	815	—	—	889
Langenschiltach	Joh. Weisser	650	625	25	—	—	668
Niederwasser	Joh. Gg. Kienzler	473	23	450	—	—	473
Reichenbach	Joh. Lauble	939	917	22	—	—	939
	Bezirksamt und Amtsgericht	19057	3929	15117	—	11	19184

3. Bezirksamt und Amtsgericht Villingen.

Notariatsdistrict Villingen I:							
Brigach	Gottlieb Heinzmann	531	481	50	—	—	535
Buchenberg	Alexander Jäkle	719	693	26	—	—	726
Burgberg	Jakob Schwarzwälder	388	353	11	24	—	388
Erdmannsweiler	Phil. Burgbacher	281	260	2	19	—	286
Fischbach	Franz Bantle	501	38	463	—	—	503
Kappel	Anton Reiser	320	1	319	—	—	322
Mönchweiler	Joh. Matth. Lehmann	919	901	18	—	—	931
Neuhausen	Adam Grießhaber	460	3	457	—	—	462
Niedereschach	Josef Herbst	774	20	754	—	—	774
Obereschach	Johann Wolf	652	14	631	7	—	666
Peterzell	Johann Aberle	441	412	12	17	—	441
Schabenhausen	Jakob Dannenhauer	360	263	97	—	—	374
St. Georgen	Christian Mayer	1596	1525	69	1	1	1621
Stockburg	Gottlieb Mayer	145	141	4	—	—	145

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Villingen (Oestliche Hälfte der Stadt u. deren Umgebung mit Nordstetten.)	Julius Schupp	4467	328	4135	—	4	4450
Weiler	Jakob Rapp	379	358	6	15	—	381
Weilersbach	Joh. Bartler	495	—	495	—	—	495
Col. Königsfeld	Wilh. Müller, Stabh.	582	563	13	6	—	585
Notariatsdistrict Villingen II:							
Dauchingen	Johann Schneider	758	6	752	—	—	758
Dürrheim	Magnus Hirt	1096	46	1050	—	—	1095
Grüningen	Josef Winterhalter	292	—	292	—	—	290
Herzogenweiler	Matthä Thoma	177	8	169	—	—	177
Kirchdorf	Johann Weißhaar	270	9	261	—	—	273
Klengen	Michael Geiser	571	9	562	—	—	572
Langenbach	Crispin Hummel	314	1	313	—	—	318
Linach	Fidel Wehrle	299	—	299	—	—	302
Marbach	Anton Simon	333	—	333	—	—	333
Oberkirnach	Math. Bäuerle	472	445	27	—	—	476
Pfaffenweiler	Severin Hirt	417	1	416	—	—	418
Rietheim	Josef Meder	255	—	255	—	—	255
Schönenbach	Salomon Fehrenbach	566	2	564	—	—	577
Ueberauchen	Kaspar Krebs	222	3	219	—	—	223
Unterkirnach	Barthol. Weisser	831	14	817	—	—	833
Villingen (Westliche Hälfte der Stadt u. deren Umgebung bis an die von Mönchweiler nach Marbach führende Staatsstraße.)	siehe oben						
Vöhrenbach	Karl Heer	1304	16	1286	—	2	1310
Bezirksamt und Amtsgericht		22187	6914	15177	89	7	22295

III. Kreis und Kreisgericht Waldshut.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Bonndorf.

Notariatsdistrict Bonndorf:							
Berau	Xaver Isele	508	—	508	—	—	507
Birkendorf	Bapt. Fechtig	660	9	651	—	—	661
Boll	Josef Frei	229	—	229	—	—	227

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Bonndorf	Joh. Nep. Bernhard	1269	9	1260	—	—	1277
Brenden	Lorenz Maier	212	—	212	—	—	214
Brunnadern	Siegfried Morath	195	—	195	—	—	195
Buggenried	Josef Isele	143	—	143	—	—	143
Dillendorf	Franz Burger	400	1	399	—	—	400
Ebnet	Andreas Rheiner	137	—	137	—	—	137
Ewattingen	Josef Höfler	778	1	777	—	—	779
Faulenfürst	Fabian Morath	138	—	138	—	—	138
Grafenhausen	Alois Nüßle	1097	25	1072	—	—	1098
Gündelwangen	Jak. Welte	406	1	405	—	—	405
Holzschlag	Heinr. Küstler	95	—	95	—	—	95
Hürrlingen	Konrad Bucher	279	—	279	—	—	280
Mettenberg	Leop. Genswein	403	—	403	—	—	406
Münchingen	Joseph Durst	269	1	268	—	—	269
Reiselfingen	Georg Schropp	474	4	470	—	—	475
Riedern	Frz. Ant. Wachter	438	2	436	—	—	442
Schönenbach	Barnab. Nägele	127	—	127	—	—	127
Schwarzhalden	Josef Mutter	119	—	119	—	—	121
Staufen	Carl Keßler	155	—	155	—	—	155
Uhlingen	Bened. Böhler	774	3	769	—	2	778
Wellendingen	Joh. Blattert	354	—	354	—	—	355
Wittlekofen	Georg Bündert	227	—	227	—	—	228
Notariatsdistrict Stühlingen:							
Achdorf	Jakob Burger	209	—	209	—	—	209
Aichen	Paul Ebi	322	—	322	—	—	322
Aselfingen	Jakob Schwemmer	195	—	195	—	—	195
Bettmaringen	Joh. Gg. Eichkorn	505	2	503	—	—	507
Blumegg	Josef Rendler	330	6	324	—	—	330
Breitenfeld	Andr. Kromer	166	1	165	—	—	164
Epfenhofen	Ant. Friederich	237	2	234	1	—	237
Eschach	Jakob Schumpp	127	—	127	—	—	128
Fützen	Josef Roth	807	3	801	3	—	809
Grimmelshofen	Bened. Duttlinger	359	1	358	—	—	361
Krenkingen	Johann Hug	317	2	315	—	—	317
Lausheim	Joh. Brugger	325	—	325	—	—	325
Lembach	Hieron. Isele	277	—	277	—	—	279
Mauchen	Jakob Preiser	542	1	541	—	—	542
Oberwangen	Nikol. Ruf	235	—	235	—	—	235
Opferdingen	Joh. Kleinhans	92	—	92	—	—	92
Schwaningen	Jos. Schlatter	418	3	415	—	—	417
Stühlingen	Baptist Maier	1169	40	1129	—	—	1171
Unterwangen	Jak. Eichkorn	173	—	173	—	—	173
Weizen	Fidel Fischer	513	7	506	—	—	518
Bezirksamt und Amtsgericht		17204	124	17074	4	2	17243

2. Bezirksamt und Amtsgericht Jestetten.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Jestetten:							
Altenburg	Andr. Hinna	448	—	448	—	—	448
Jestetten	Andr. Oswald	967	33	933	—	1	972
Lottstetten	Conrad Stark	833	10	823	—	—	834
Notariatsdistrict Grießen:							
Baltersweil	Pelagius Lott	239	3	236	—	—	240
Bergöschingen	Joh. Baumgartner	376	1	375	—	—	377
Berwangen	Joh. Muther	206	1	205	—	—	204
Bühl	Frz. Xaver Jntlekofer	380	1	379	—	—	383
Dettighofen	Jakob Keßler	316	1	315	—	—	318
Erzingen	Mich. Weißenberger	895	12	882	—	1	895
Geißlingen	Joh. Weißenberger	557	1	556	—	—	558
Grießen	Matth. Spitznagel	1021	25	996	—	—	1017
Günzgen	Xav. Etspüler	132	—	132	—	—	132
Hohenthengen	Frz. Eduard Hauser	637	5	630	—	2	638
Rechberg	Lor. Weißenberger	253	1	252	—	—	253
Riedern	Alois Grießer	264	7	257	—	—	262
Stetten	Jos. Rutschmann	253	2	250	1	—	250
Weisweil	Anton Meier	296	5	291	—	—	307
Bezirksamt und Amtsgericht		8073	108	7960	1	4	8088

3. Bezirksamt und Amtsgericht Säckingen.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Säckingen:							
Binzgen	Ludw. Waldkircher	369	4	365	—	—	369
Karsau	Carl Brugger	967	162	805	—	—	969
Kleinlaufenburg	Frz. Jos. Bleule	417	39	378	—	—	416
Murg	Jos. Kammerer	710	17	693	—	—	717
Niederhof	Zeno Merkle	552	22	530	—	—	562
Niederschwörstadt	Jos. Thomann	320	9	311	—	—	321
Nollingen	Jos. Steinegger	808	22	786	—	—	808
Oberhof	Peter Waldkircher	537	2	535	—	—	540
Obersäckingen	Donat Wasmer	625	15	610	—	—	624
Oberschwörstadt	Eusebius Witzig	491	10	481	—	—	491
Oeflingen	Tobias Helbling	1049	50	999	—	—	1050
Rhina	Peter Enderle	318	14	304	—	—	319
Säckingen	Anton Leo	2589	337	2242	—	10	2542
Wallbach	Clemens Kaiser	484	4	480	—	—	490

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrict Rickenbach:							
Altenschwand	Josef Künzi	653	—	653	—	—	655
Bergalingen	Josef Schmid	345	—	345	—	—	345
Hänner	Fridol. Eckert	679	1	678	—	—	681
Harpolingen	Mart. Gersbach	372	—	372	—	—	372
Herrischried	Josef Schäuble	827	1	826	—	—	831
Herrischwand	Wend. Baumgartner	310	—	310	—	—	310
Hogschür	Josef Ebner	417	—	417	—	—	422
Hornberg	Fidel Hierholzer	350	—	350	—	—	350
Hottingen	Fridol. Bächle	467	2	465	—	—	467
Hütten	Michael Völkle	459	—	459	—	—	460
Niedergebisbach	Josef Huber	271	—	271	—	—	271
Rickenbach	Josef Merkle	322	—	322	—	—	322
Rippolingen	Carl Lütte	321	1	320	—	—	323
Rütte	Joh. Zumkeller	246	—	246	—	—	246
Wehrhalden	Fridol. Maier	568	1	567	—	—	571
Willaringen	Johann Uiker	884	8	876	—	—	884
Bezirksamt und Amtsgericht		17727	721	16996	—	10	17728

4. Bezirksamt und Amtsgericht St. Blasien.

Notariatsdistrict St. Blasien I:							
Amrigschwand	Blasi Baumgärtner	731	2	729	—	—	745
Häusern	Johann Kaiser	459	2	457	—	—	457
Höchenschwand	Johann Bär	373	—	373	—	—	383
St. Blasien	Mainrad Waßmer	877	45	827	—	5	876
Notariatsdistrict St. Blasien II:							
Bernau	Bonifaz Gritsch	1494	2	1492	—	—	1517
Blasiwald	Mathias Rogg	323	—	323	—	—	328
Ibach	Joh. Gg. Zipfler	486	—	486	—	—	487
Immeneich	Peter Ebner	236	3	233	—	—	240
Menzenschwand	Peter Maier	538	3	535	—	—	557
Schlageten	Crispin Schupp	404	1	402	1	—	403
Schluchsee	Sales Pfefferle	711	2	709	—	—	710
Tiefenhäusern	Mich. Vogelbacher	519	—	519	—	—	524
Todtmoos	Frz. Jos. Kaiser	1647	10	1637	—	—	1719
Urberg	Math. Schlegel	452	—	452	—	—	456
Wilfingen	Jak. Strittmatter	683	—	683	—	—	690
Wittenschwand	Joh. Bapt. Thoma	318	9	309	—	—	318
Wolpadingen	Mich. Denz	438	—	438	—	—	439
Bezirksamt und Amtsgericht		10689	79	10604	1	5	10849

5. Bezirksamt und Amtsgericht Waldshut.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Waldshut:							
Bannholz	Kasimir Ziegler	427	1	426	—	—	432
Bierbronnen	Konr. Zimmermann	383	1	382	—	—	383
Birkingen	Salom. Haus	451	1	450	—	—	451
Birndorf	Josef Jehle	491	—	491	—	—	492
Buch	Joh. Schäfer	606	—	606	—	—	607
Dogern	Matthäus Leber	704	2	702	—	—	702
Eschbach	Joh. Schupp	297	—	297	—	—	298
Gurtweil	Carl Gampp	573	8	565	—	—	573
Indlekofen	Leo Küpfer	312	1	311	—	—	312
Kiesenbach	Fridol. Rotzinger	281	1	280	—	—	281
*Col. Albbruck	Stabh. Carl Meise	112	1	111	—	—	112
Nöggenschwihl	Mart. Villinger	433	—	433	—	—	433
Waldkirch	Bened. Tröndle	561	—	561	—	—	561
Waldshut	Gust. Straubhaar	2000	192	1804	1	3	2029
Weilheim	Rudolf Gampp	576	2	574	—	—	576
Notariatsdistrict Görwihl:							
Alb	Jos. Tröndle	104	1	103	—	—	104
Albert	Richard Eschbach	311	—	311	—	—	311
Engelschwand	Xaver Simon	336	—	336	—	—	343
Görwihl	Fridol. Banholzer	1114	12	1100	—	2	1110
Grunholz	Mich. Wenk	223	—	223	—	—	223
Hartschwand	Philipp Banholzer	261	—	261	—	—	261
Hauenstein	Ferd. Schneider	170	—	170	—	—	170
Hochsal	Phil. Morath	435	1	434	—	—	435
Luttingen	Ferd. Lauber	445	2	443	—	—	445
Niederwihl	Franz Waßmer	454	—	454	—	—	454
Oberalpfen	Carl Hilpert	366	—	366	—	—	366
Oberwihl	Franz Tröndle	556	—	556	—	—	559
Remetschwihl	Conrad Hilpert	512	—	512	—	—	517
Rotzel	Peter Tröndle	622	—	622	—	—	626
Rotzingen	Jakob Albiez	544	—	544	—	—	543
Rüßwihl	Heinr. Frommherz	601	8	593	—	—	600
Schachen	Konrad Arzner	495	3	492	—	—	495
Segeten	Joh. Schmidt	357	—	357	—	—	361
Stadenhausen	Fidel Zeller	114	—	114	—	—	114
Strittmatt	Fridol. Kaiser	542	—	542	—	—	545
Unteralpfen	Josef Leber	752	—	751	—	1	748

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Thiengen:							
Bechtersbohl	Josef Brehm	217	—	217	—	—	218
Dangstetten	Xav. Maier	537	—	537	—	—	537
Degernau	Joh.Gg.Weißenberger	257	10	247	—	—	256
Detzeln	Joh. Gg. Büche	212	8	204	—	—	209
Ebersingen	Josef Held	395	4	391	—	—	395
Endermettingen	Josef Albrecht	241	—	241	—	—	241
Horheim	Jos. Gantert	533	6	527	—	-	526
Kadelburg	Joh. Mathis	715	360	355	—	—	714
Küßnach	Michael Etspüler	324	1	322	1	—	324
Lienheim	Lukas Sutter	619	1	615	3	—	617
Löhningen	Ant. Hasenfratz	160	—	160	--	—	161
Obereggingen	Joh. Eisele	270	4	266	—	—	271
Oberlauchringen	Martin Bercher	551	8	543	-	—	549
Obermettingen	Carl Kohler	278	2	276	—	—	285
Ofteringen	Jos. Fischer	213	2	211	—	—	210
Reckingen	Mart. Hollenweger	138	—	138	—	—	139
Rheinheim	Jos. Klauser	250	3	247	—	—	250
Schwerzen	Wilh. Manz	450	—	440	10	—	451
Thiengen	Louis Thoma	1736	126	1415	8	187	1725
Untereggingen	Joh. Albiker	454	7	447	—	—	455
Unterlauchringen	Fridol. Beron	658	65	593	—	—	658
Untermettingen	Johann Vogelbacher	237	—	237	—	—	237
Wutöschingen	Wilh. Sauerbeck	362	—	362	—	—	362
	Amtsgericht	27328	844	26268	23	193	27362

B. Kreis- und Hofgericht Freiburg.

I. Kreis und Kreisgericht Freiburg.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Breisach.

Notariatsdistrict Breisach I:							
Achkarren	Jos. Fichter	641	6	635	—	—	643
Breisach	Frz. Ant. Klorer	3272	95	2640	—	537	3326
Grezhausen	Jos. Klingler	127	1	126	—	—	128
Gündlingen	Anton Fuchs	805	1	804	—	—	814
Niederrimsingen	Math. Federer	607	1	606	—	—	607
Oberrimsingen	Joh. Gg. Zeller	734	4	722	8	—	736

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrict Breisach II:							
Bickensohl	Jakob Möcklin	460	458	2	—	—	460
Gottenheim	Xaver Schätzle	1181	4	1177	—	—	1196
Ihringen	Joh. Jb. Mößner	2721	2451	35	—	235	2736
Mördingen	Georg Kern	1467	—	1467	—	—	1467
Wasenweiler	Jos. Meyer jg.	778	17	761	—	—	780
Notariatsdistrict Rothweil:							
Bischoffingen	Jeremias Schmiolin	555	549	6	—	—	555
Burkheim	Paskal Jäger	848	5	843	—	—	854
Jechtingen	Leopold Gaß	960	4	956	—	—	967
Kiechlinsbergen	Alois Ens	879	4	874	—	1	882
Königschaffhausen	Gg. Mich. Birmelin	976	950	24	—	2	970
Leiselheim	Joh. Jb. Schmidt	476	471	2	—	3	475
Oberbergen	Egid Leber	898	—	897	—	1	893
Rothweil	Wilhelm Dienst	1481	13	1467	—	1	1481
Sasbach	Rud. Friedrich	1091	6	1084	—	1	1090
Schelingen	Pantal. Flesch	401	—	401	—	—	401
Bezirksamt und Amtsgericht		21358	5040	15529	8	781	21461

2. Bezirksamt und Amtsgericht Emmendingen.

Notariatsdistrict Emmendingen I:							
Denzlingen	Georg Nübling	1461	1371	86	4	—	1463
Emmendingen	Wilh. Wenzler	2435	1799	430	—	206	2436
Kollmarsreuthe	Math. Schwaab	381	357	24	—	—	381
Maleck	Christ. Pleuler	238	232	6	—	—	238
N.-Emmendingen	Wilh. Birmelin	881	648	70	—	163	890
Reuthe	Peter Rich	694	8	686	—	—	693
Theningen	Theodor Frank	1425	1409	16	—	—	1435
Vörstetten	Jakob Leimenstoll	767	716	51	—	—	768
Wasser	Joh. Georg Bauer	294	290	4	—	—	294
Windenreuthe	Math. Wehrle	502	494	8	—	—	502
Notariatsdistrict Emmendingen II:							
Freiamt	Gottl. Sillmann	2171	2074	97	—	—	2172
Heimbach	Carl Martin	631	14	617	—	—	639
Köndringen	Joh. Gg. Boch	1273	1240	33	—	—	1282
Malterdingen	Fried. Wickersheim	1507	1484	23	—	—	1511
Mundingen	Joh. Gg. Ketterer	805	780	25	—	—	805
Ottoschwanden	Joh. Gg. Giesin	1322	1312	10	—	—	1327
Sexau	Christ. Gutjahr	1231	1159	72	—	—	1234

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Eichstetten:							
Bahlingen	Carl Friedr. Vögtlin	2250	2229	20	—	1	2251
Bötzingen	Friedr. Dier	2124	1548	576	—	—	2120
Eichstetten	Christ. Bär	2773	2319	39	—	415	2800
Holzhausen	Jos. Gremmelsbacher	520	—	520	—	—	522
Nimburg	Johann Gg. Horne	874	864	10	—	—	877
Bezirksamt und Amtsgericht		26559	22347	3423	4	785	26640

3. Bezirksamt und Amtsgericht Ettenheim.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Ettenheim:							
Dörlinbach	Andreas Wangler	520	1	519	—	—	519
Ettenheim	Carl Kollofrath	2832	51	2709	—	72	2845
Münsterthal	Ambros Tränkle	501	3	498	—	—	515
Ringsheim	Ludwig Weber	1378	2	1376	—	—	1383
Schweighausen	Landolin Striegel	1026	5	1021	—	—	1028
Notariatsdistrict Mahlberg:							
Altdorf	Georg Gräßer	1206	12	938	—	256	1208
Kippenheim	Georg Vetter	1961	641	1035	—	285	1981
Kippenheimweiler	Andr. Fleig	558	382	176	—	—	558
Mahlberg	Johann Keller	1089	336	753	—	—	1092
Münchweier	Math. Schwendemann	887	2	885	—	—	885
Schmieheim	Jakob Serauer	1221	651	25	—	545	1230
Wallburg	Lorenz Beyer	426	—	426	—	—	449
Notariatsdistrict Kappel:							
Grafenhausen	Christ. Schwab	1406	—	1406	—	—	1409
Kappel	Carl Richter	1276	6	1270	—	—	1278
Orschweier	Xav. Santo	613	10	580	—	23	615
Rust	Heinrich Nabler	1752	11	1544	—	197	1787
Bezirksamt und Amtsgericht		18652	2113	15161	—	1378	18782

4. Bezirksamt und Amtsgericht Freiburg.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Freiburg I:							
Freiburg (Ob.-stadt u. Herdern)	Oberbürgermeister Eduard Fauler	20792	3386	17132	20	254	20888
Notariatsdistrict Freiburg II:							
Freiburg (Unt.-Stadt u. Wiehre)	Bürgermeister Carl Schuster						

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Freiburg III:							
Betzenhausen	Markus Kuhner	459	4	455	—	—	461
Güntersthal	Anton Federer	591	36	555	—	—	593
Haslach	Andr. Mörch	590	241	349	—	—	592
Lehen	Simon Disch	555	6	547	—	2	556
St. Georgen	Jos. Koch	1854	32	1822	—	—	1856
Wildthal	Leop. Gehri	390	3	387	—	—	392
Zähringen	Jos. Pfaff	933	5	928	—	—	933
Notariatsdistrict Freiburg, Land:							
Au	Martin Sumser	373	2	371	—	—	374
Buchheim	Andreas Scharbach	670	2	668	—	—	675
Ebnet	Joh. Schweizer	552	8	544	—	—	556
Gundelfingen	Joh. Gg. Rücklin	768	711	46	11	—	769
Hochdorf	Martin Dettlinger	620	—	620	—	—	620
Horben	Dominik Zimmermann	507	3	504	—	—	509
Hugstetten	Mathias Willmann	495	2	493	—	—	495
Kappel	Johann Molz	419	—	419	—	—	421
Littenweiler	Andr. Schuler	554	6	548	—	—	555
Merzhausen	Jos. Wiesler	446	6	431	9	—	447
Neuershausen	Gg. Krempp	601	1	600	—	—	604
Neuhäuser	Aug. Zimmermann	236	—	236	—	—	236
Sölden	Simon Wiesler	344	—	344	—	—	348
Umkirch	Jos. Hercher	661	2	645	14	—	661
Wittenthal	Joh. Andris	246	—	245	—	1	245
Wittnau	Dominik Maier	372	1	371	—	—	373
Notariatsdistrict Munzingen:							
Ebringen	Sebast. Schüler	1032	4	1027	—	1	1036
Mengen	Ernst Gugel	785	754	27	—	4	791
Munzingen	Carl Scherer	807	5	798	4	—	804
Opfingen	Joh. Jak. Baum	1235	1210	25	—	—	1234
Schallstadt	Joh. Gg. Höflin	532	513	18	1	—	536
Scherzingen	Andr. Heinemann	98	—	98	—	—	99
Thiengen	Mich. Schumacher	583	561	22	—	—	584
Waltershofen	Eugen Ehrat	821	9	812	—	—	821
Wolfenweiler	Friedrich Burggraf	823	816	7	—	—	824
Notariatsdistrict Zarten:							
Breitnau	Herm. Schweizer	706	1	705	—	—	708
Buchenbach	Jos. Benitz	491	—	491	—	—	491
Burg	Andreas Steinhart	464	14	450	—	—	467
Dietenbach	Christ. Spiegelhalter	215	—	215	—	—	215
Eschbach	Andreas Vogt	612	—	612	—	—	612

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Falkensteig	Bernh. Vogt	327	—	327	—	—	330
Hinterstraß	Georg Rombach	438	—	438	—	—	445
Hofsgrund	Math. Lorenz	306	1	305	—	—	309
Kirchzarten	Heinr. Schlemmer	784	17	765	—	2	779
Oberried	Ignaz Klingele	555	1	554	—	—	553
St. Märgen	Paul Hog	1002	—	1002	—	—	1026
St. Peter	Phil. Weber	1407	2	1404	—	1	1414
St. Wilhelm	Carl Weber	190	—	190	—	—	192
Stegen	Jos. Rombach	368	2	366	—	—	368
Steig	Jos. Riesterer	522	1	521	—	—	522
Unteribenthal	Landol. Schwarz	394	1	393	—	—	396
Wagensteig	Math. Martin	502	2	500	—	—	502
Weilersbach	Herm. Wiederle	132	—	132	—	—	132
Zarten	Andr. Hummel	310	5	305	—	—	311
Zastler	Frz. Sal. Winterhalter	172	—	172	—	—	172
Bezirksamt und Amtsgericht		50641	8376	41941	59	265	50832

5. Bezirksamt und Amtsbezirk Kenzingen.

Notariatsdistrict Kenzingen:							
Bombach	Andr. Rieger	492	6	486	—	—	493
Hecklingen	Amand Klingler	594	11	583	—	—	598
Kenzingen	Georg Füchter	2351	100	2232	1	18	2323
Nordweil	Jakob Frank	687	1	686	—	—	687
Oberhausen	Jos. Hechinger	1641	5	1636	—	—	1641
Wagenstadt	Ferd. Hämmerle	613	281	332	—	—	630
Weisweil	Wilh. Klipfel	1731	1699	30	—	2	1732
Notariatsdistrict Endingen:							
Amoltern	Jos. Nobler	385	1	384	—	—	385
Endingen	Frz. Mich. Kniebühler	2830	84	2739	—	7	2830
Forchheim	Math. Futterer	1471	6	1464	—	1	1472
Riegel	Jos. Mager	1499	40	1455	—	4	1502
Wyhl	Bapt. Bub	1888	2	1879	—	7	1894
Notariatsdistrict Herbolzheim:							
Bleichheim	Jak. Vetter	744	15	729	—	—	750
Broggingen	Carl Steiger	568	565	3	—	—	572
Herbolzheim	Dagobert Wohlleb	2013	18	1995	—	—	2009
Niederhausen	Carl Steblin	865	—	865	—	—	865
Tutschfelden	Georg Oesterle	414	411	3	—	—	415
Bezirksamt und Amtsgericht		20786	3245	17501	1	39	20798

6. Bezirksamt und Amtsgericht Neustadt.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Neustadt I:							
Bregenbach	Johann Fischer	145	1	144	—	—	145
Bubenbach	Andr. Kaiser	238	1	237	—	—	238
Eisenbach	Andr. Kienzler	551	1	549	—	1	554
Friedenweiler	Math. Bernauer	280	7	273	—	—	278
Hammereisenbach	Conr. Kirner	215	6	209	—	—	222
Hinterzarten	Jos. Wangler	774	2	771	—	1	773
Langenordrach	Josef Fehrenbach	294	—	294	—	—	292
Neustadt	Joh. Fürderer	1897	48	1849	—	—	1907
Oberbränd	Jos. Willmann	227	—	227	—	—	234
Rudenberg	Dominik Kirner	268	—	268	—	—	277
Schollach	Jak. Kleiser	443	2	441	—	—	443
Schwerzenbach	Kaspar Kleiser	431	—	431	—	—	442
Urach	Johann Dold	622	1	621	—	—	627
Vierthäler	Jos. Haiß	1142	—	1140	1	1	1148
Waldau	Gregor Kreuz	371	—	371	—	—	377
Notariatsdistrict Neustadt II:							
Altglashütte	Wend. Wolf	219	—	219	—	—	223
Bärenthal	Joh. Scherzinger	153	—	153	—	—	155
Dittishausen	Alois Wangler	426	5	421	—	—	426
Falkau	Josef Hilpert	348	1	347	—	—	355
Fischbach	Benjamin Scherzinger	269	—	269	—	—	276
Göschweiler	Demeter Werne	475	—	475	—	—	476
Kappel	Carl Hofmaier	654	3	651	—	—	663
*Col. Grünwald	Stabh. Andr. Kaiser	137	—	137	—	—	140
Lenzkirch	Ferdinand Ganter	1068	9	1058	—	1	1093
Löffingen	Jakob Hutzler	1054	19	1030	—	5	1062
Neuglashütte	Raimund Amann	80	—	80	—	—	82
Raithenbuch	Ans. Bechtle	271	—	271	—	—	283
Röthenbach	Bened. Winterhalter	620	1	619	—	—	622
Saig	Andr. Gleiser	475	—	475	—	—	479
Seppenhofen	Bernh. Eichhorn	360	—	360	—	—	362
Unterlenzkirch	Peter Brugger	498	—	498	—	—	504
Bezirksamt und Amtsgericht		15005	107	14888	1	9	15158

7. Bezirksamt und Amtsgericht Staufen.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Staufen:							
Ballrechten	Frz. Jos. Riesterer	435	4	431	—	—	435
Dottingen	Mart. Hierholzer	256	2	254	—	—	258
Gallenweiler	Joh. Friedr. Leisinger	199	191	8	—	—	199

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Grunern	Protas Schneider	427	2	425	—	—	428
Obermünsterthal	Trudpert Wießler	1207	2	1204	—	1	1200
Staufen	Herm. Burstert	1804	77	1710	—	17	1807
Thunsel	Jos. Meyer	737	4	733	—	—	737
Untermünsterthal	Pius Pfefferle	1862	4	1858	—	—	1865
Wettelbrunn	Frz. Jos. Kiefer	341	—	341	—	—	341
Notariatsdistrict Krotzingen:							
Bremgarten	Jos. Grathwol	607	3	604	—	—	611
Eschbach	Math. Hiß	860	12	848	—	—	863
Feldkirch	Herm. Grathwohl	301	3	298	—	—	301
Griesheim	Carl Kraus	998	5	992	—	1	1009
Hartheim	Frz. Jos. Bürkle	820	5	814	—	1	822
Heitersheim	Joh. Schneider	1327	30	1297	—	—	1327
Krotzingen	Ant. Bihlmann	1235	29	1206	—	—	1234
Schlatt	Lor. Ritzenthaler	439	—	439	—	—	437
Notariatsdistrict Ehrenstetten:							
Biengen	Zeph. Grethler	736	7	719	—	10	730
Bollschweil	Joh. Rombach	734	2	730	—	2	728
Ehrenstetten	Anton Scherle	1430	10	1417	—	3	1431
Hausen a. d. Möhlin	Joh. Riesterer	418	2	416	—	—	418
Kirchhofen	Ant. Steiger	1276	7	1267	—	2	1276
Norsingen	Joh. Gg. Stoll	491	3	485	—	3	488
Offnadingen	Herm. Gehri	213	4	209	—	—	213
Pfaffenweiler	Ignaz Kiefer	1048	3	1044	—	1	1046
St. Ulrich	Joh. Sonner	264	—	264	—	—	264
	Bezirksamt und Amtsgericht	20465	411	20013	—	41	20468

8. Bezirksamt und Amtsgericht Waldkirch.

Notariatsdistrict Waldkirch I:							
Buchholz	Anton Tritschler	620	11	608	1	—	620
Föhrenthal	Georg Flamm	473	2	471	—	—	473
Heuweiler	Carl Dörr	411	1	410	—	—	415
Kollnau	Jos. Schultheiß	707	16	691	—	—	708
Oberglotterthal	Jos. Reichenbach	548	2	546	—	—	550
Ohrensbach	Georg Kapp	301	—	301	—	—	301
Siensbach	Georg Baier	370	—	370	—	—	370
Stahlhof	Xaver Birkle	210	—	210	—	—	210
Suggenthal	Jos. Reichenbach	220	—	220	—	—	220
Unterglotterthal	Jos. Strecker	608	2	606	—	—	607
Waldkirch	Heinr. Weiß	2791	180	2611	—	—	2793

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrict Waldkirch II:							
Altsimonswald	Joh. Weiß	1263	1	1262	—	—	1271
Bleibach	Barth. Trenkle	454	2	452	—	—	468
Gutach	Andr. Haberstroh	438	2	436	—	—	444
Haslachsimonswald	Jos. Stratz	365	—	365	—	—	368
Obersimonswald	Josef Haberstroh	637	1	636	—	—	640
Siegelau	Frz. Jos. Baier	880	1	879	—	—	887
Untersimonswald	. . .	669	—	669	—	—	673
Wildgutach	Georg Brugger	210	—	210	—	—	209
Notariatsdistrict Elzach:							
Biederbach	Franz Burger	1800	—	1800	—	—	1802
Elzach	Jos. Biehler	1085	5	1080	—	—	1091
Katzenmoos	Mart. Burger	505	—	505	—	—	507
Niederwinden	Xaver Kury	541	1	540	—	—	544
Oberwinden	Gg. Fackler	1025	—	1025	—	—	1030
Prechthal	Georg Volk	2332	321	2011	—	—	2334
Yach	Xaver Trenkle	1042	—	1042	—	—	1077
	Bezirksamt und Amtsgericht	20505	548	19956	1	—	20612

II. Kreis und Kreisgericht Lörrach.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Lörrach.

Notariatsdistrict Lörrach:							
Inzlingen	Frz. Gruny	1078	25	1053	—	—	1081
Lörrach	Paul Feldkirchner	5527	3582	1726	—	219	5522
Stetten	Seraph. Bachthaler	1745	489	1255	1	—	1742
Thumringen	Joh. Jb. Greiner	608	546	62	—	—	616
Tüllingen	Friedr. Höferlin	419	395	24	—	—	420
Notariatsdistrict Efringen:							
Binzen	Conrad Grether	1069	1038	31	—	—	1071
Efringen	Gg. Fried. Reslin	569	519	50	—	—	576
Egringen	Joh. Gg. Sieglin	778	760	18	—	—	776
Eimeldingen	Fried. Bauer	492	471	21	—	—	499
Fischingen	Jakob Koger	361	354	7	—	—	364
Haltingen	Jb. Fr. Bruder-Hütter	958	899	59	—	—	962
Huttingen	Seraph. Schülin	293	5	288	—	—	297
Istein	Math. Flury	530	5	525	—	—	533
Kirchen	Jb. Fried. Guldenschuh	1116	876	57	—	183	1119
Märkt	Jos. Boos	250	247	3	—	—	250
Oetlingen	Gg. Fr. Koger	526	515	11	—	—	529
Rümmingen	Joh. Scherer-Arpet	256	243	13	—	—	256

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Grenzach:							
Degerfelden	Ferd. Amrein	626	30	582	12	2	623
Grenzach	Jak. Oertlin	938	812	116	10	—	939
Herthen	Eug.Rub (+)-B.L.M	736	34	702	—	—	736
Warmbach	Alois Reinhardt	331	16	309	6	—	332
Weil	Joh. Jb. Fingerlin	1411	1310	100	—	1	1415
Wyhlen	Simon Bugglin	1100	33	1067	—	—	1102
Notariatsdistrict Steinen:							
Brombach	Joh. Jak. Hagist	1190	1067	122	1	—	1184
Haagen	Joh. Renk	1226	922	304	—	—	1227
Hägelberg	Joh. Gg. Trescher	282	278	4	—	—	281
Hauingen	Joh. Ziegler	706	622	84	—	—	712
Höllstein	Jb. Fried. Bolz	656	495	161	—	—	656
Hüsingen	Joh. Sturm, jg.	373	355	18	—	—	374
Steinen	Math. Hänßler	1324	783	538	—	3	1323
Notariatsdistrict Kandern:							
Blansingen	Jb. Drüssel	450	429	21	—	—	451
Hertingen	Jb. Fr. Zimmermann	460	450	10	—	—	462
Holzen	Friedrich Büchelin jg.	484	483	1	—	—	484
Kandern	Ernst Müller	1403	1244	152	2	5	1400
Kleinkems	Johann Meier	325	292	33	—	—	324
Mappach	Reinhard Meyer	437	422	15	—	—	446
Riedlingen	Jakob Heß	339	328	11	—	—	340
Schallbach	Joh. Gg. Herrmann	411	403	8	—	—	411
Tannenkirch	Jakob Ritter	840	791	49	—	—	840
Welmlingen	Joh. Hurst	373	357	16	—	—	373
Wintersweiler	Jakob Eckenstein	360	346	14	—	—	360
Wittlingen	Martin Reiß	343	332	11	—	—	347
Wollbach	Fritz Bürgin	1011	962	43	6	—	1017
Bezirksamt und Amtsgericht		34710	24565	9694	38	413	34772

2. Bezirksamt und Amtsgericht Müllheim.

Notariatsdistrict Müllheim:							
Auggen	Friedr. Sütterlin	1380	1295	84	1	—	1386
Badenweiler	Ludwig Joner	424	359	62	—	3	435
Hügelheim	Friedr. Schneider	683	639	44	—	—	684
Lipburg	Joh. Gg. Höcklin	255	234	20	1	—	255
Marzell	Joh. Schultheis	502	501	1	—	—	504
Müllheim	Conrad Weis	3011	2180	428	—	403	3021
Neuenburg	Erhard Schmidt	1273	27	1246	—	—	1281

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Niederweiler	Friedr. Rieger	578	537	40	—	1	578
Vögisheim	Wilhelm Henn	410	394	16	—	—	410
Zienken	Friedr. Gerber	210	189	21	—	—	210
Notariatsdistrict Schliengen:							
Bamlach	Xaver Fräulin	579	7	572	—	—	580
Bellingen	Wilh. Höferlin	687	10	677	—	—	690
Feldberg	Carl Fr. Kromer	681	662	15	4	—	680
Feuerbach	Jakob Meyer	358	358	—	—	—	360
Liel	Joh. Higle	716	20	696	—	—	716
Malsburg	Phil. Asal	974	968	6	—	—	974
Mauchen	Frz. Jos. Mayer	474	7	467	—	—	474
Niedereggenen	Andreas Lutz	463	437	10	16	—	463
Obereggenen	Friedr. Graf	575	551	24	–	—	575
Rheinweiler	Johann Dosenbach	432	19	411	—	2	433
Schliengen	Frz. Xaver Meier	1259	65	1194	—	—	1232
Sitzenkirch	Friedr. Leisin	234	224	10	—	—	234
Steinenstadt	Jos. Bick	781	10	771	—	—	787
Notariatsdistrict Sulzburg:							
Britzingen	Joh. Jak. Sütterlin	908	891	17	—	—	915
Buggingen	Friedr. Weiß	986	926	60	—	—	983
Dattingen	Joh. Gg. Fünfgeld	331	327	4	—	—	333
Laufen	Joh. Gg. Sinn	521	501	20	—	—	522
Oberweiler	Carl Friedr. Thurn	587	524	63	—	—	594
Schweighof	Jak. Friedr. Leisinger	300	294	6	—	—	300
Seefelden	Wilh. Meyer	734	704	30	—	—	734
Sulzburg	Chr. Friedr. Ruf	1284	790	111	—	383	1295
Zunzingen	Joh. Gg. Dattler	237	227	10	—	—	237
Bezirksamt und Amtsgericht		22827	14877	7136	22	792	22875

3. Bezirksamt und Amtsgericht Schönau.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrikt Schönau:							
Aftersteg	Blas. Thoma	214	—	214	—	—	225
Aitern	Conrad Butz	367	—	367	—	—	371
Böllen	Blasius Huber	245	1	244	—	—	244
Brandenberg	Johann Bauer	332	1	331	—	—	372
Geschwend	Joh. Maier	282	1	281	—	—	282
Muggenbrunn	Joh. Gg. Wißler	368	—	368	—	—	378
Präg	Joh. Gg. Lais	419	1	418	—	—	421
Schlechtnau	Matthä Thoma	284	1	283	—	—	287
Schönau	Josef Köpfer	1333	39	1294	—	—	1334
Schönenberg	Ant. Kunzelmann	317	1	316	—	—	321

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Thunau	Joh. Karle	240	—	240	—	—	241
Todtnau	Fridol. Wißler	1442	18	1420	—	4	1471
Todtnauberg	Thaddä Klingele	615	—	615	—	—	663
Utzenfeld	Joh. Ev. Aiche	361	—	361	—	—	360
Wembach	Cornel Maier	222	—	222	—	—	221
Wieden	Albin Behringer	579	2	577	—	—	584
Notariatsdistrict Zell i. W.:							
Adelsberg	Jak. Berger	309	—	309	—	—	309
Atzenbach	Xaver Vogel	903	57	846	—	—	918
Ehrsberg	Donat Seger	657	—	657	—	—	657
Fröhnd	Mart. Ringele	604	—	604	—	—	605
Häg	Hermann Seger	1098	12	1086	—	—	1112
Mambach	Donat Motsch	463	7	455	—	1	467
Pfaffenberg	Leonhard Berger	279	1	278	—	—	279
Riedichen	Fridolin Wuchner	253	1	252	—	—	254
Zell	Johann Bühler	1938	192	1746	—	—	1959
Amtsbezirk und Amtsgericht		14124	335	13784	—	5	14335

4. Bezirksamt und Amtsgericht Schopfheim.

Notariatsdistrict Schopfheim:							
Adelhausen	Fridol. Haberbusch	498	1	497	—	—	499
Dossenbach	Joh. Jb. Bühler	410	393	17	—	—	416
Eichen	Joh. Jb. Rotzler	443	420	23	—	—	443
Eichsel	Wend. Brugger	397	6	390	—	1	412
Fahrnau	Carl Fried. Greiner	357	298	59	—	—	357
Gersbach	Joh. Jakob Meier jung	788	706	82	—	—	786
Hasel	Joh. Fried. Sutter	774	690	84	—	—	781
Minseln	Richard Brugger	726	5	720	—	1	726
Nordschwaben	Alb. Hofmann	239	1	238	—	—	240
Raitbach	Fried. Schmidt	644	582	62	—	—	644
Schopfheim	Carl Grether	2253	1745	490	7	11	2258
Wehr	Frz. Xav. Nägele	2254	81	2270	-	3	2358
Wiechs	Joh. Jak. Meyer	548	488	60	—	—	548
Notariatsdistrict Wieslеth:							
Bürchau	Joh. Fried. Bechtel	314	307	6	1	—	315
Elbenschwand	Joh. Bauer	298	284	14	—	—	301
Endenburg	Johann Fried. Roser	538	530	8	—	—	537
Enkenstein	Joh. Fried. Vogt	159	157	2	—	—	159
Gresgen	Joh. Schneider	443	431	12	—	—	452

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Hausen	Joh. Jak. Maurer	623	558	65	—	—	623
Langenau	Joh. Georg Bäckert	347	311	36	—	—	347
Maulburg	Joh. Gg. Tscheulin	1519	1122	392	—	5	1521
Neuenweg	Joh. Frd. Schwald	556	541	15	.	—	564
Raich	Joh. Frd. Grether	486	478	8	—	—	489
Sallneck	Joh, Frd. Wagner	335	330	5	—	—	335
Schlächtenhaus	Friedr. Schleith	434	429	5	—	—	437
Tegernau	Joh. Fried. Stolz	644	636	8	—	—	643
Weitenau	Friedr. Hauser	398	389	9	—	—	398
Wies	Joh. Jb. Karlin	1277	1256	18	—	3	1302
Wiesleth	Joh. Jak. Bechtel	523	507	16	—	—	534
Bezirksamt und Amtsgericht		19325	13682	5611	8	24	19425

C. Kreis- und Hofgericht Offenburg.

I. Kreis und Kreisgericht Offenburg.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Gengenbach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Gengenbach:							
Berghaupten	Joseph Brüderle	1081	7	1074	—	—	1082
Bermersbach	Bernhard Schily	864	13	851	—	—	862
Biberach	Aug. Jehle	1342	6	1336	—	—	1343
Gengenbach	Franz Abel	2347	66	2272	1	8	2353
Ohlsbach	Bened. Lienert	1093	—	1093	—	—	1094
Reichenbach	Lorenz Beiser	1066	1	1065	—	—	1066
Schwaibach	Andr. Schilly	502	8	494	—	—	502
Notariatsdistrict Zell a. H.:							
Nordrach	Lorenz Spitzmüller	1737	—	1737	—	—	1737
*Col. Nordrach	Stabh. Jos. Isenmann	205	21	184	—	—	205
Oberentersbach	Math. Willmann	247	—	247	—	—	247
Oberharmersbach	Joh. Schnaiter	2178	1	2174	—	3	2185
Unterentersbach	Gg. Rothmann II.	423	—	423	—	—	423
Unterharmersbch	Alois Bruder	1812	3	1808	—	1	1812
Zell a. H.	Xav. Mosmann	1350	43	1303	—	4	1347
Amtsbezirk und Amtsgericht		16247	169	16061	1	16	16258

2. Bezirksamt und Amtsgericht Kork.

Gemeinden und Colonien*).	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Kork:							
Bodersweier	Michael Hennenberger	1082	962	22	—	98	1088
Holzhausen	Friedr. Werner	410	409	1	—	—	411
Honau	Ludw. Kiefer	369	4	365	—	—	369
Kork	Joh. Gerold	1029	954	75	—	—	1033
Legelshurst	Jakob Gugelmann	1417	1372	45	—	—	1421
Linx	Joh. Manßhard V.	859	856	3	—	—	862
Querbach	Michael Ehrhardt	188	188	—	—	—	188
Sand	Michel Rieber	709	700	9	—	—	709
Zierolshofen	Gg. Bürkel	377	369	8	—	—	378
Notariatsdistrikt Kehl:							
Auenheim	Wilh. Mich. Heidt	1059	1044	15	—	—	1057
Eckartsweier	Mich. Baaß IX.	614	605	9	—	—	614
Hesselhurst	David Rieber	436	427	8	—	1	436
Hohnhurst	Claus Jockers	205	205	—	—	—	206
Kehl (Dorf)	David Schanz	2449	2238	197	6	8	2455
Kehl (Stadt)	Joh. Georg Schmidt	1920	932	984	—	4	1954
Leutesheim	David Karch	998	977	21	—	—	999
Neumühl	Georg Butz	617	597	20	—	—	620
Odelshofen	Jakob Wund	379	364	15	—	—	380
Willstätt	Jakob Hetzel	1416	1386	30	—	—	1428
Notariatsdistrict Rheinbischofsheim:							
Diersheim	Martin Stephan	844	828	16	—	—	844
Freistett	Benj. Hauß I.	1897	1890	7	—	—	1900
Grauelsbaum	Carl Ludwig	222	222	—	—	—	223
Hausgereuth	Friedr. Sulzberger	101	99	2	—	—	101
Helmlingen	Christian Wagner	660	657	3	—	—	659
Lichtenau	Ludwig Wenger	1217	927	84	—	206	1222
Memprechtshofen	Georg Stephan III	615	602	13	—	—	615
Muckenschopf	Christ. Schoch II.	371	368	3	—	—	371
Neufreistett	Gg. Feßler	445	309	63	—	73	455
Rheinbischofshm.	Jakob Koch	1586	1349	74	—	163	1590
Scherzheim	Christ. Bertsch II.	730	719	11	—	—	730
Bezirksamt und Amtsgericht		25221	22559	2103	6	553	25318

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
3. Bezirksamt und Amtsgericht Lahr.							
Notariatsdistrict Lahr:							
Dinglingen	Joh. Kramer	1418	1319	96	—	3	1419
Lahr	Wilhelm Foßler	7461	5942	1471	1	47	7488
Mietersheim	Friedr. Friedrich	496	486	10	—	—	496
Notariatsdistrict Ichenheim:							
Allmannsweier	Diebold Gleichert	716	694	22	—	—	716
Dundenheim	Theobald Schäfer	935	505	426	—	4	929
Ichenheim	Simon Biegert	1509	717	791	—	1	1509
Kürzell	Anton Kopf	1170	427	741	—	2	1167
Meißenheim	Jak. Kaberlin	1168	1132	36	—	—	1178
Nonnenweier	Jak. Trichtinger	1328	1071	20	—	237	1338
Ottenheim	Georg Häß I.	1511	1109	402	—	—	1514
Wittenweier	Andr. Schlager	538	523	15	—	—	538
Notariatsdistrict Friesenheim:							
Friesenheim	Ludwig Killius	2146	1102	911	—	133	2146
Heiligenzell	Joseph Eisenbeis	524	69	455	—	—	525
Hugsweier	Andr. Furrer	805	777	28	—	—	806
Langenwinkel	Georg Hierlinger	264	247	17	—	—	265
Oberschopfheim	Ambr. Lögler	1236	4	1232	—	—	1240
Oberweier	Georg Eisenbeis	733	162	571	—	—	732
Schuttern	Lorenz Maus	977	15	962	—	—	980
Schutterzell	Jb. Wohlschlegel III.	509	233	269	7	—	509
Notariatsdistrict Seelbach:							
Kuhbach	Jak. Gür	450	3	447	—	—	449
Prinzbach	Jb. Schmieder	468	8	460	—	—	469
Reichenbach	Domin. Schrempp	870	2	868	—	—	872
Schönberg	Augustin Kopf	361	1	360	—	—	361
Schutterthal	Xav. Weber	937	10	927	—	—	939
Seelbach	Xav. Repple	1293	21	1270	—	2	1297
Sulz	Gg. Althauser	1190	230	960	—	—	1192
Wittelbach	Bernh. Himmelsbach	198	5	193	—	—	198
Bezirksamt und Amtsgericht		31211	16814	13960	8	429	31272
4. Bezirksamt und Amtsgericht Oberkirch.							
Notariatsdistrict Oberkirch:							
Butschbach	**Anton Springmann**	512	1	511	—	—	512
Erlach	**Jos. Walz**	547	2	545	—	—	548
Fernach	**Jak. Kaiser**	248	6	242	—	—	247

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Gaisbach	Math. Beck	380	2	378	—	—	380
Haslach	Michael Hund	544	—	544	—	—	544
Herzthal	Ignaz Vollmer	365	—	365	—	—	365
Nußbach	Jos. Kirn	769	4	765	—	—	769
Oberkirch	Christ. Fischer	2271	75	2195	—	1	2290
Ringelbach	Georg Müller	235	1	234	—	—	235
Stadelhofen	Georg Hund	713	2	711	—	—	714
Thiergarten	Josef Simon	600	1	599	—	—	599
Ulm	Ignaz Kirn	1595	6	1588	—	1	1601
Unternesselried	Ans. Friedmann	215	—	215	—	—	215
Zusenhofen	Georg Schwarz	525	2	523	—	—	525
Notariatsdistrict Oppenau:							
Griesbach	Jos. Boschert	838	6	832	—	—	852
Ibach	Mathias Treyer	698	—	698	—	—	699
Lautenbach	Ant. Hoferer	1379	1	1378	—	—	1380
Lierbach	Math. Mayer	393	7	386	—	—	393
Maisach	Joh. Huber	420	5	415	—	—	420
Oedsbach	Josef Sester	971	3	968	—	—	971
Oppenau	Josef Huber	1925	18	1907	—	—	1926
Petersthal	Josef Huber	1617	7	1610	—	—	1626
Ramsbach	Georg Doll	559	1	558	—	—	561
Bezirksamt und Amtsgericht		18319	150	18167	—	2	18372

5. Bezirksamt und Amtsgericht Offenburg.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Offenburg I:							
Fessenbach	Gg. Leitermann	569	1	568	—	—	569
Offenburg	Bernhard Schaible	5381	708	4521	2	150	5367
Rammersweier	Josef End	865	1	864	—	—	865
Waltersweier	Fabian Buchholz	515	4	511	—	—	514
Zell	Martin Busam	1525	3	1522	—	—	1525
Notariatsdistrict Offenburg II:							
Bühl	Fridolin Gaß	335	1	334	—	—	336
Diersburg	Aug. Kempf	1120	391	555	-	174	1120
Elgersweier	Wunibald Sandhaas	800	1	799	—	—	802
Griesheim	Ant. Siegrist	773	—	773	—	—	774
Hofweier	Joh. Göppert	1198	19	1179	—	—	1199
Ortenberg	Carl Herp	1339	6	1331	—	2	1338
Weier	Amand Vetter	416	1	415	—	—	418
Zunsweier	Sebast. Möschle	1496	4	1492	—	—	1499

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Schutterwald (Wohnsitz Offenburg):							
Altenheim	Joh. Böttler	2085	1927	155	—	3	2082
Marlen	Arbog. Rennwald	2276	25	2251	—	—	2279
Müllen	Mathias Gebhard	142	—	142	—	—	142
Niederschopfheim	Matthäus Bühler	1263	6	1257	—	—	1264
Schutterwald	Sebastian Hansmann	2056	4	2051	—	1	2060
Notariatsdistrict Appenweier (Wohnsitz Offenburg):							
Appenweier	Vinc. Wiedemer	1502	13	1488	—	1	1504
Bohlsbach	Ferd. Jokerst	638	5	632	—	1	629
Durbach	Joh. Nep. Reichert	2703	7	2668	—	28	2704
Ebersweier	Cyriak Rößler	515	1	514	—	—	515
Urloffen	Peter Schneider	2122	2	2120	—	—	2124
Windschläg	Mathias Kaufmann	805	—	805	—	—	805
	Bezirksamt und Amtsgericht	32439	3130	28947	2	360	32434

6. Bezirksamt Wolfach.

a. Amtsgericht Haslach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Haslach I:							
Haslach	Frz. Xav. Wölfle	1740	40	1695	—	5	1736
Schnellingen	Anselm Hirt	254	2	252	—	—	256
Steinach	Jos. Kornmayer	1365	5	1360	—	—	1365
Notariatsdistrict Haslach II:							
Bollenbach	Math. Spielmann	442	—	442	—	—	442
Fischerbach	Ludwig Räpple	1031	2	1027	—	2	1029
Hausach	Hermann Bechert	1338	54	1282	—	2	1333
Hofstetten	Xav. Gisler	777	—	777	—	—	777
Mühlenbach	Michael Uhl	1735	—	1735	—	—	1735
Sulzbach	Anton Stehle	97	5	92	—	—	97
Welschensteinach	Jos. Ambs	940	—	940	—	—	940
	Amtsgericht Haslach	9719	108	9602	—	9	9710

b. Amtsgericht Wolfach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Wolfach:							
Einbach	Xav. Armbruster	777	4	773	—	—	778
Gutach	Johannes Wöhrle	2076	2057	16	—	3	2082
Kirnbach	Georg Brüstle	935	930	5	—	—	938
Kniebis	Andreas Herr	162	2	160	—	—	165
Oberwolfach	Aug. Heizmann	2130	1	2129	—	—	2129

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Rippoldsau	Tob. Gebele	773	6	767	—	—	779
Schapbach	Franz Sales Bühler	1440	1	1439	—	—	1441
Wolfach	Joh. Gg. Armbruster	1519	95	1422	—	2	1516
Notariatsdistrict Schiltach:							
Bergzell	Andr. Lehmann	474	37	437	—	—	474
Kaltbrunn	Carl Armbruster	611	24	587	—	—	612
Kinzigthal	Lor. Heizmann	1250	79	1171	—	—	1250
Lehengericht	Isaac Bühler	833	772	61	—	—	834
Schenkenzell	Math. Bühler	421	2	419	—	—	421
Schiltach	Wilh. Rösch	1536	1465	68	—	3	1531
	Amtsgericht Wolfach	14937	5475	9454	—	8	14950
	Bezirksamt Wolfach	24656	5583	19056	—	17	24660

II. Kreis und Kreisgericht Baden.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Achern.

Notariatsdistrict Achern:							
Achern	Frz. Ignaz Roth	2786	465	2287	10	24	2792
Fautenbach	Ignaz Glaser	903	2	901	—	—	909
Gamshurst	Nikol. Rummel	1190	10	1180	—	—	1197
Großweier	Frz. Xaver Mack	593	5	588	—	—	624
Oensbach	Anton Reigelsberger	1146	8	1138	—	—	1148
Renchen	Paul Behrle	2293	62	2229	—	2	2290
Sasbach	Andr. Ketterer	1409	11	1398	—	—	1412
Sasbachried	Anton Zerr	343	—	343	—	—	343
Wagshurst	Gg. Sermersheim	886	—	886	—	—	893
Notariatsdistrict Kappelrodeck:							
Furschenbach	Nicol. Bohnert	287	1	286	—	—	287
Kappelrodeck	Sebast. Kohler	2195	16	2179	—	—	2203
Mösbach	Valent. Wilhelm	879	—	879	—	—	879
Oberachern	Jak. Strübel	1102	12	1090	—	—	1104
Obersasbach	Andr. Bauer	812	4	802	6	-	812
Ottenhöfen	Xav. Köninger	1523	4	1519	—	—	1529
Sasbachwalden	Leonh. Wörner	1490	2	1487	1	—	1483
Seebach	Jos. Schneider	898	1	897	—	—	898
Waldulm	Georg Huber	957	—	955	—	2	949
	Bezirksamt und Amtsgericht	21692	603	21044	17	28	21752

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	

2. Bezirksamt und Amtsgericht Baden.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Baden:							
Baden	August Gaus	9281	1511	7630	112	28	9406
Notariatsdistrict Oos:							
Balg	Blas. Merkel	646	1	645	—	—	644
Ebersteinburg	Nikol. Warth	520	5	515	—	—	520
Haueneberstein	Barthol. Reiß	1133	4	1129	—	—	1138
Lichtenthal	Mich. Kamm	2938	135	2800	3	—	2947
Oos	Andr. Zepfel	1249	60	1189	—	—	1251
Sandweier	Wend. Pflüger	1253	5	1248	—	—	1256
Sinzheim	Josef Kübel	3403	28	3375	—	—	3414
Bezirksamt und Amtsgericht		20423	1749	18531	115	28	20576

3. Bezirksamt und Amtsgericht Bühl.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Bühl:							
Bühl	Franz Konrad	2890	157	2436	1	296	2887
Kappelwindeck	Eustach. Eisen	1575	1	1574	—	—	1580
Lauf	Damian Falk	2200	3	2197	—	—	2203
Neusatz	Dionys Schaufler	1437	2	1435	—	—	1437
Ottersweier	Engelbert Kopf	1758	25	1733	—	—	1757
Waldmatt	Jos. Rheinschmidt	218	—	218	—	—	218
Notariatsdistrict Steinbach:							
Altschweier	Balth. Fauth	1085	3	1082	—	—	1085
Bühlerthal	Franz Müller	3180	4	3176	—	—	3181
Eisenthal	Frz. Jos. Bauer	1388	2	1386	—	—	1388
Neuweier	Joh. Nepom. Reiß	1364	6	1358	—	—	1365
Steinbach	Josef Oser	2007	23	1984	—	—	2007
Varnhalt	Gabriel Liebich	980	4	976		—	980
Col. Herrenwies	Frz. Jg. Winter	74	—	74	—	—	74
Col. Hundsbach	Bened. Herrmann	260	1	259	—	—	264
Notariatsdistrict Schwarzach:							
Balzhofen	Simon Reith	357	3	353	—	1	357
Greffern	Wilhelm Koch	738	4	734	—	—	737
Hatzenweier	Philipp Kopf	158	2	156	—	—	158
Hildmannsfeld	Jakob Jörger	218	—	218	—	—	219
Leiberstung	Wilh. Fischer	436	2	434	—	—	436
Moos	Basil. Haungs	535	5	530	—	—	540

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Oberbruch	Josef Seiler	363	—	363	—	—	368
Oberwasser	Wendel. Reith	384	—	384	—	—	384
Oberweier	Josef Götz	186	—	186	—	—	186
Schwarzach	Carl Trück	1224	12	1203	—	9	1223
Ulm	David Schell	666	11	655	—	—	662
Unzhurst	Xaver Zeller	614	3	611	—	—	615
Vimbuch	Ant. Gerber	441	—	441	—	—	443
Weitenung	Felix Droll	697	1	696	—	—	697
Zell	Ign. Friedmann	362	—	362	—	—	350
	Bezirksamt und Amtsgericht	27795	274	27214	1	306	27801
4. Bezirksamt und Amtsgericht Gernsbach.							
Notariatsdistrict Gernsbach I:							
Freiolsheim	Valentin Glasstetter	361	3	358	—	—	361
*Col. Mittelberg	Stabh. Gg. Harlfinger	66	12	54		—	66
Gernsbach	Friedr. Abel	2241	1234	954	—	53	2240
Hörden	Bened. Lang	1033	2	964	—	67	1035
Michelbach	Mich. Detscher	1021	—	1021	—	—	1021
Ottenau	Ignaz Kraft, jg.	1303	3	1300	—	—	1307
Selbach	Val. Braunagel	540	1	539	—	—	540
Sulzbach	Lorenz Weber	786	6	780	—	—	797
Notariatsdistrict Gernsbach II:							
Au	Ambros Krieg	289	—	289	—	—	290
Bermersbach	Xav. Fritz	575	1	574	—	—	575
Forbach	Anton Fritz	1353	22	1331	—	—	1353
Gausbach	Franz Carl Bächle	496	—	496	—	—	496
Hilpertsau	Lorenz Weiler	412	1	411	—	—	412
Langenbrand	Joh. Wörner	416	1	415	—	—	416
Lautenbach	Mich. Schiel	434	1	433	—	—	436
Obertsroth	Fab. Hasenohr	514	19	495	—	—	524
Reichenthal	Jos. Merkel	699	10	689	—	—	699
Scheuern	Christ. Hetzel	365	308	57	—	—	367
Staufenberg	Nik. Grabenstetter	925	851	74	—	—	927
Weißenbach	Wendelin Bleier	756	6	750	—	—	756
	Bezirksamt und Amtsgericht	14585	2481	11984	—	120	14618
5. Bezirksamt und Amtsgericht Rastatt.							
Notariatsdistrict Rastatt I:							
Niederbühl	Frz. Scharer	1004	7	997	—	—	1008
Rastatt	Ludw. Sallinger	10726	2076	8475	5	170	10726
Rauenthal	Sebastian Heberling	385	1	384	—	—	386
Waldprechtsweier	Ferd. Müller	732	8	724	—	—	733

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Rastatt II:							
Hügelsheim	Lorenz Eisenmann	1032	1	1031	—	—	1033
Iffezheim	Sever. Schäfer	1582	4	1578	—	—	1586
Ottersdorf	Math. Lott	927	1	926	—	—	929
Plittersdorf	Herm. Müller	1233	3	1228	2	—	1244
Söllingen	Frz. Baumann	645	6	639	—	—	649
Steinmauern	Bernh. Fettig	1627	21	1606	—	—	1629
Stollhofen	Josef Erhard	1036	2	1022	—	12	1036
Wintersdorf	Phil. Schaaf	783	2	781	—	—	783
Notariatsdistrict Durmersheim:							
Au a. Rh.	Jos. Höllig	1190	31	1159	—	—	1204
Bietigheim	Peter Heck	1923	6	1917	—	—	1921
Durmersheim	Ludwig Abath	2510	124	2385	—	1	2513
Elchesheim	Valer. Altenbach	944	1	943	—	—	944
Illingen	Phil. Knäbel	569	2	567	—	—	572
Oetigheim	Alois Weingärtner	1943	2	1941	—	—	1947
Würmersheim	Anton Fritz	346	3	343	—	—	352
Notariatsdistrict Rothenfels:							
Bischweier	Florian Föry	579	2	577	—	—	583
Gaggenau	Daniel Henger	1291	33	1258	—	—	1282
Kuppenheim	Tob. Hertweck	1800	24	1636	—	140	1828
Muggensturm	Lukas Melcher	1894	6	1821	—	67	1893
Oberndorf	Bendict Orth	362	—	362	—	—	362
Oberweier	Ferd. Baumstark	783	6	777	—	—	783
Rothenfels	Ferd. Schottmüller	1574	26	1548	—	—	1580
Bezirksamt und Amtsgericht		39420	2398	36625	7	390	39506

D. Kreis- und Hofgericht Carlsruhe.

Kreis und Kreisgericht Carlsruhe.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Bretten.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Bretten I:							
Bretten	Ludw. Paravicini	3352	2565	598	—	189	3352
Diedelsheim	Salomon Beck	1161	1027	38	—	96	1162
Nußbaum	Joh. Mich. Bischoff	656	655	1	—	—	657
Rinklingen	Joh. Schlehr	590	509	81	—	—	594
Ruith	Jakob Kraus	699	698	1	—	—	700
Spranthal	Christ. Kühner	260	260	-	-		261
Stein	Jakob Seiter	1554	1525	7	12	10	1556
Notariatsdistrict Bretten II:							
Bauerbach	Joh. Weber	827	17	745	—	65	830
Büchig	Thomas Veit	638	3	635	—	—	639
Dürrenbüchig	Leonh. Lindörfer	270	270	—	—	—	270
Gochsheim	Leonh. Vogt	1384	1358	18	—	8	1384
Gölshausen	Konrad Schmidt	711	707	4	—	—	711
Gondelsheim	Karl Mößner	1434	1274	53	16	91	1464
Münzesheim	Konr. Mannherz	1184	1109	8	—	67	1185
Neibsheim	Joh. Westermann	1201	7	1194	—	—	1202
Oberacker	Joh. Schäufele	484	484	—	—	—	486
Wössingen	Phil. Wagner	1533	1488	20	22	3	1538
Notariatsdistrict Flehingen (Bretten III):							
Bahnbrücken	Gg. Leonhard Kolb	419	413	6	—	—	418
Flehingen	Johann Heitlinger	1047	404	531	—	112	1053
Kürnbach	Friedr. Koch	530	527	3	—	—	527
Menzingen	Jb. Hassinger	1443	1287	25	11	120	1447
Sickingen	Karl Obhof	347	40	307	—	—	347
Zaisenhausen	Michael Dauth	1164	1137	27	—	—	1167
Bezirksamt und Amtsgericht		22888	17764	4302	61	761	22950

2. Bezirksamt Bruchsal.

a) Amtsgericht Bruchsal.

Notariatsdistrict Bruchsal:							
Bruchsal	Adolf Eisinger	9133	1657	7060	12	404	9132

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrikt Untergrombach:							
Büchenau	Thomas Hasenfuß	756	—	756	—	—	756
Heidelsheim	Karl Ludw. Pabst	2258	1767	300	—	191	2259
Helmsheim	Kaspar Schühly	838	529	309	—	—	838
Karlsdorf	Pet. Heinr. Riffel	838	1	837	—	—	839
Neuthard	Frz. Ant. Stork	729	1	728	—	—	708
Obergrombach	Leop. Lamberth	902	—	848	—	54	903
Untergrombach	Ferd. Stelzer	1711	17	1584	—	110	1708
Notariatsdistrikt Ubstadt:							
Forst	Jos. Bacher	2009	5	2004	—	—	2009
Hambrücken	Wend. Göckel	1251	4	1247	—	—	1251
Neuenbürg	Frz. Jos. Hubbuch	482	8	474	—	—	493
Oberöwisheim	Karl Zimmermann	1158	766	392	—	—	1161
Odenheim	Peter Stricker	2210	32	2039	—	139	2211
Ubstadt	Jb. Hagenmeier	1156	21	1131	4	—	1155
Unteröwisheim	Christian Deuchler	2033	2012	13	8	—	2038
Notariatsdistrikt Langenbrücken:							
Langenbrücken	Joh. Frey	1496	58	1438	—	—	1497
Mingolsheim	Ferd. Kaiser	1756	46	1644	—	66	1760
Oestringen	Josef Groß	2405	22	2273	—	110	2410
Stettfeld	Damian Pfeiffer	901	4	897	—	—	903
Weiher	Bapt. Herzog	1099	6	1093	—	—	1101
Zeuthern	Joh. Gg. Schmidt	1607	10	1597	—	—	1612
	Amtsgericht Bruchsal	36728	6966	28664	24	1074	36744

b) Amtsgericht Philippsburg.

Notariatsdistrikt Philippsburg I:							
Oberhausen	Josef Rothardt	2282	91	2190	—	1	2284
Rheinhausen	Wend. Spohn	945	4	941	—	—	945
Rheinsheim	Ruppert Schneider	1758	4	1754	—	—	1759
Notariatsdistrict Philippsburg II:							
Huttenheim	Theod. Weick	1026	16	1010	—	—	1027
Kirrlach	Michael Heiler	1765	9	1756	—	—	1763
Kronau	Gg. Jos. Moch	1406	2	1404	—	—	1404
Neudorf	Anton Decker	1114	3	1111	—	—	1116

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Philippsburg	Florian Woll	2294	72	2149	—	73	2294
Wiesenthal	Jos. Fürst	2204	40	2164	—	—	2209
Amtsgericht Philippsburg		14794	241	14479	—	74	14801
Bezirksamt Bruchsal		51522	7207	43143	24	1148	51545

3. Bezirksamt und Amtsgericht Carlsruhe.

Notariatsdistrikt Carlsruhe I—IV*):							
Carlsruhe	Oberbürgermeister: Jb. Malsch Bürgermeister: Aug. Günther	32004	17624	13129	53	1198	32143
Notariatsdistrikt Mühlburg:							
Beiertheim	Alois Weber	955	79	873	3	—	957
Bulach	Lorenz Lutz	994	21	973	—	—	996
Darlanden	Martin Ganz	2096	68	2028	—	—	2096
Grünwinkel	Jos. Kuhm	484	68	416	—	—	504
Knielingen	Konr. Berold	1987	1893	94	—	—	1994
Mühlburg	Jos. Ganser	2153	1484	657	11	1	2155
Teutschneureuth	Jak. Brunn	1401	1386	15	—	—	1402
Welschneureuth	Jakob Groß	1024	1014	10	—	—	1023

*) Notariatsdistrikt Carlsruhe I umfaßt:
Carlsruhe vom Durlacher Thor bis einschließlich linke Seite der Kronenstraße, nebst Gebäuden vor dem Durlacher Thor mit Gottesau und Gebäuden vor dem Friedrichsthor linke Seite.

Notariatsdistrikt Carlsruhe II umfaßt:
Carlsruhe von rechter Seite der Kronenstraße bis linke Seite der Ritterstraße, beides einschließlich, nebst den Gebäuden vor dem Friedrichsthor rechte Seite und jener vor dem Ettlinger Thor linke Seite.

Notariatsdistrikt Carlsruhe III umfaßt:
Carlsruhe von rechter Seite der Ritterstraße bis einschließlich rechte Seite der Waldstraße, nebst den Gebäuden vor dem Ettlinger Thor rechter Seite bis Carlsthor linker Seite und den Schloßbezirk.

Notariatsdistrikt Carlsruhe IV umfaßt:
Carlsruhe von der Waldstraße bis zum Mühlburger Thor, nebst den Gebäuden vor dem Carlsthor rechter Seite und vor dem Mühlburger Thor, Infanterie- und Schloßgartenkaserne.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Liedolsheim:							
Eggenstein	Max Reck	1464	1418	46	—	—	1466
Graben	Wilh. Heinle	1943	1866	48	—	29	1942
Hochstetten	Karl Frd. Arnold	602	593	9	—	—	602
Leopoldshafen	Wilh. Ratzel	746	730	16	—	—	746
Liedolsheim	Christ. Geiß	2010	1949	25	—	36	2011
Linkenheim	Leop. Ratzel	1409	1400	9	—	—	1406
Rußheim	Adam Schmidt	1337	1329	8	—	—	1343
Notariatsdistrict Hagsfeld:							
Blankenloch	Adam Dörflinger	1540	1528	11	—	1	1540
Büchig	Jak. Frd. Frick	244	243	1	—	—	244
Friedrichsthal	Jak. Herlan	1104	1094	10	—	—	1104
Hagsfeld	Louis Murr	1042	1033	9	—	—	1043
Rintheim	Ludw. Schmitt	881	845	36	—	—	881
Rüppurr	Jak. Schäfer	1591	1441	150	—	—	1593
Spöck	Ferd. Hofheinz	1202	1182	20	—	—	1204
Stafforth	Joh. Ad. Glaser	749	747	2	—	—	751
	Bezirksamt und Amtsgericht	60962	41035	18595	67	1265	61146

4. Bezirksamt und Amtsgericht Durlach.

Notariatsdistrict Durlach I:							
Aue	Wilhelm Cramer	803	785	18	—	—	804
Durlach	Gustav Bleidorn	5687	4808	867	9	3	5721
Notariatsdistrict Durlach II:							
Berghausen	Carl Lamprecht	1193	1174	19	—	—	1196
Grötzingen	Christoph Wagner	2213	2024	68	—	121	2218
Kleinsteinbach	Phil. Fahrer	557	537	20	—	—	558
Königsbach	Ludwig Bürk	1975	1697	49	46	183	1985
Söllingen	Christoph Zilly	1462	1429	33	—	—	1463
Notariatsdistrict Weingarten:							
Jöhlingen	Michael Schwarz	2323	17	2209	—	97	2322
Weingarten	Christoph Reis	3340	1984	1166	—	190	3344
Wöschbach	Caspar Weber	931	13	918	—	—	937
Notariatsdistrict	Langensteinbach:						
Auerbach	Ludwig Gay	499	499	—	—	—	499
Grünwettersbach	Friedr. Rentschler	944	936	8	—	—	943

Gemeinden und Colonien *).	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Hohenwettersbach	Dominik Luft	425	368	57	—	—	424
Langensteinbach	Michael Rau	1224	1206	17	—	1	1225
Palmbach	Abraham Jourdan	263	258	5	—	—	265
Singen	Karl Armbruster	629	614	15	—	—	630
Spielberg	Friedr. Becker	598	582	16	—	—	607
Stupferich	Matth. Weiler	872	18	854	—	—	872
Untermutschelbach	Carl Roux	347	346	1	—	—	347
Wilferdingen	David Kröner	941	913	28	—	—	941
Wolfartsweier	Heinrich Backenstoß	386	375	11	—	—	386
Bezirksamt und Amtsgericht		27612	20583	6379	55	595	27687

5. Bezirksamt und Amtsgericht Ettlingen.

Notariatsdistrict Ettlingen:							
Bruchhausen	Leo Bach	516	—	516	—	—	517
Burbach	Frz. Ant. Artmann	458	4	454	—	—	458
Busenbach	Josef Kunz	876	25	851	—	—	879
Ettlingen	Wilh. Schneider	4821	631	4139	—	51	4821
Ettlingenweier	Rud. Ecker	564	4	560	—	—	564
Etzenroth	Xav. Störr	265	9	256	—	—	273
Pfaffenroth	Anton Benz	619	4	615	—	—	620
Reichenbach	Wend. Kunz	656	7	649	—	—	669
Schielberg	Andr. Artmann	455	38	417	—	—	452
Spessart	A. Schottmüller, jg.	565	8	557	—	—	564
Notariatsdistrict Malsch:							
Forchheim	Anton Bätz	1136	8	1128	—	—	1136
Malsch	Andr. Neukert	3311	23	3016	—	272	3319
Mörsch	Jos. Fitterer I.	2134	17	2117	—	—	2130
Neuburgweier	Zachäus Becker	397	6	391	—	—	398
Oberweier	Eduard Mohr	330	1	329	—	—	332
Schluttenbach	Ignaz Blöd	223	—	223	—	—	223
Schöllbrunn	Wilh. Rauenbühler	785	4	781	—	—	786
Sulzbach	Cyriak Gingelmaier	338	—	338	—	—	338
Völkersbach	Ign. Artmann, jg.	782	2	780	—	—	782
Bezirksamt und Amtsgericht		19231	791	18117	—	323	19261

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
6. Amtsgericht und Bezirksamt Pforzheim.							
Notariatsdistrikt Pforzheim I:							
Pforzheim	Oberbürgerm. Kaspar Schmidt Bürgerm. Karl Gruner	16417	13017	3151	61	188	16409
Notariatsdistrikt Pforzheim II:							
Bauschlott	Carl Daniel Baumann	823	815	8	—	-	826
Büchenbronn	Gg. Jak. Hutmacher	998	978	20	—	—	997
Brötzingen	Carl Richter	2895	2545	350	—	—	2898
Dürrn	Jak. Schäfer	902	897	5	—	—	904
Eisingen	Nikol. Grimm	899	898	1	—	—	899
Eutingen	Wilhelm Stark	1246	1197	47	—	2	1250
Göbrichen	Jak. Hofsäß	971	968	3	—	—	974
Ispringen	Friedr. Hemminger	1076	1054	22	—	—	1075
Kieselbronn	Emanuel Binder	963	960	3	—	—	982
Niefern	Christoph Bauer	1665	1632	32	1	—	1662
Weißenstein	Jakob Mörk	1144	1074	66	—	4	1140
Notariatsdistrikt Ellmendingen:							
Bilfingen	Jak. Weissinger	642	3	639	—	—	642
Dietenhausen	Matth. Dennig	158	158	—	—	—	158
Dietlingen	Joh. Dan. Bischoff	1667	1666	1	—	—	1664
Ellmendingen	Philipp May	998	990	8	—	—	999
Ersingen	Hermann Weber	1199	11	1188	—	-	1199
Ittersbach	Martin Kappler	879	876	3	—	—	879
Langenalb	Gottfr. Weidner	522	514	8	—	—	520
Nöttingen	Michael Siebler	810	802	8	—	—	812
Obermutschelbach	Ernst Schäfer	360	360	—	—	—	360
Weiler	Friedrich Rau	577	575	2		—	577
Notariatsdistrikt Tiefenbronn:							
Hamberg	Florian Ochs	404	11	393	—	—	403
Hohenwart	Reinhard Morlock	300	8	292	—	—	302
Huchenfeld	Jakob Stiegele	827	821	6	—	—	827
Lehningen	Burkhard Sturm	279	5	274	—	—	279
Mühlhausen	Lorenz Beck	431	127	297	7	—	436
Neuhausen	Constant. Dörner	649	16	633	—	—	658
Oeschelbronn	Christoph Fehr	1117	1111	5		1	1120
Schellbronn	Emanuel Morlock	317	4	313	—	—	317
Steinegg	Valentin Leopold	287	24	263	—	—	286

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Tiefenbronn	Kaspar Haas	761	70	691	—	—	766
Würm	Christoph Mößner	630	614	16	—	—	629
Bezirksamt und Amtsgericht		43813	34801	8748	69	195	43849

E. Kreis- und Hofgericht Mannheim.

I. Kreis und Kreisgericht Mannheim.

1. Bezirksamt Mannheim.

a) Amtsgericht Ladenburg.

Notariatsdistrikt Ladenburg:							
Ladenburg	Angelus Huber	3017	1231	1651	11	124	2990
Neckarhausen	Gg. Keller I.	1133	446	686	—	1	1141
Schriesheim	Pet. Hartmann	2774	2126	522	—	126	2780
Notariatsdistrikt Käferthal:							
Feudenheim	Joh. Bohrmann II.	2848	1784	943	—	121	2847
Ilvesheim	Joh. Althaus	1457	724	575	1	157	1467
Käferthal	Joh. Herrmann	3210	1193	2015	2	—	3205
Sandhofen	Joh. Bohrmann	1798	1286	510	1	1	1797
*Col. Kirschgartshausen	Stabh. derselbe	68	25	43	—	—	68
*Col. Sanddorf	Stabh. Peter Vogler	38	32	6	—	—	38
*Col. Schaarhof	Stabh. Ad. Vorheimer	251	168	83	—	—	251
Wallstadt	Adam Sohn	959	431	528	—	—	960
Amtsgericht Ladenburg		17553	9446	7562	15	530	17544

b) Amtsgericht Mannheim.

Notariatsdistrikt Mannheim I—IV*)							
Mannheim	Oberbürgermeister: Ludw. Achenbach Bürgermeister: Carl Ph. Nestler	34017	15663	15326	228	2800	34190
Amtsgericht Mannheim		34017	15663	15326	228	2800	34190
Bezirksamt Mannheim		51570	25109	22888	243	3330	51734

*) Der Notariatsdistrikt Mannheim I umfaßt die Quadrate Lit. A,

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
2. Bezirksamt Schwetzingen.							
Notariatsdistrict Hockenheim:							
Altlußheim	Math. Schwesinger	1323	1290	33	—	—	1323
Hockenheim	Bernhard Eisinger	3671	1898	1635	—	138	3671
* Col. Insultheimerhof		40	14	26	—	—	41
Ketsch	Joh. Abel	1299	5	1264	—	30	1296
Neulußheim	Julius Engelhorn	991	981	10	—	—	992
Oftersheim	Jak. Seitz	1569	1084	485	—	—	1570
Reilingen	Philipp Müller	1880	1060	703	—	117	1880
Notariatsdistrict Seckenheim:							
Brühl	Mich. Lindner	1007	157	850	—	—	1007
* Col. Rohrhof	Stabh. Jak. Stauffer	71	35	26	10	—	71
Edingen	Joh. Sponagel	1331	794	537	—	—	1327
Friedrichsfeld	Phil. Maaß	727	420	307	—	—	725
Neckarau	Gg. Zeilfelder	2628	1702	916	—	10	2619
Plankstadt	Jak. Treiber	1989	1009	980	—	—	1996
Schwetzingen	Heinrich Wittmann	3651	1854	1705	3	89	3679
Seckenheim	Gg. Jb. Seitz	2733	1568	1163	1	1	2741
Bezirksamt und Amtsgericht		24910	13871	10640	14	385	24938
3. Bezirksamt und Amtsgericht Weinheim.							
Notariatsdistrict Weinheim I:							
Hemsbach	Heinr. Förster	1653	926	583	—	144	1659
Laudenbach	Heinr. Spengler I.	1508	800	680	—	28	1511
Sulzbach	Georg Ehret I.	618	336	282	—	—	618
Weinheim	Friedr. Weißbrod	6290	5064	1137	2	87	6294
Notariatsdistrict Weinheim II:							
Großsachsen	Valent. Glock	1118	841	243	—	34	1118

B, C, D, E und das Schloß; District II Lit. L, M, N, O und sämmtliche außerhalb des Dammes befindliche Gebäude; District III Lit. F, G, H, I, K; District IV Lit. P, Q, R, S, T, U.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Heddesheim	Phil. Wilh. Moos	1903	998	902	3	—	1908
*Col. Mukensturm	Stabh. Gg. Wanner	75	54	21	—	—	75
*Col. Straßenheim	Stabh. Bernh. Maas	155	48	107	—	—	154
Hohensachsen	Georg Hauck	651	488	163	-	—	651
Leutershausen	Peter Pfrang III.	1426	750	520	—	156	1423
Lützelsachsen	Jakob Heß	1125	806	199	2	118	1126
Oberflockenbach	Adam Fath I.	491	409	82	—	—	493
Rippenweier	Peter Jörder	442	367	75	—	—	442
Ritschweier	Peter Schulz	101	75	26	—	—	101
Ursenbach	Adam Edelmann	149	139	10	-	—	153
Bezirksamt und Amtsgericht		17705	12101	5030	7	567	17726

II. Kreis und Kreisgericht Heidelberg.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Eppingen.

Notariatsdistrict Eppingen:							
Adelshofen	Wilh. Hettler, Jh. Sohn	643	624	11	8	—	643
Eichelberg	Jos. Mildenberger	372	9	363	—	—	372
Elsenz	Georg Bolz	1198	741	457	—	—	1197
Eppingen	Ludwig Lother	3298	2417	638	61	182	3285
Landshausen	Joh. Simon Heidelberger, jg.	829	22	807	—	—	830
Mühlbach	Jakob Keller	791	654	108	—	29	793
Rohrbach	Sebastian Rupp	954	10	944	—	—	956
Tiefenbach	Josef Ochs	762	6	755	—	1	762
Notariatsdistrict Gemmingen:							
Berwangen	Martin Geiger	977	774	5	29	169	974
Gemmingen	Friedr. Kleinheins	1331	1054	20	4	253	1338
Ittlingen	Joh. Schechter	1437	1217	23	60	137	1446
Richen	Jakob Knier	930	696	110	4	120	930
Schluchtern	Daniel Dolch	896	630	159	—	107	876
Stebbach	Georg Weickum	699	607	15	13	64	701
Sulzfeld	. . . . . .	2090	2050	37	—	3	2090
Bezirksamt und Amtsgericht		17207	11511	4452	179	1065	17193

2. Bezirksamt Heidelberg.

a) Amtsgericht Heidelberg.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrikt Heidelberg I:							
Heidelberg (östl. Theil mit dem Schloßberg)	Oberbürgerm. Heinr. Krausmann, Bürgermstr. Philipp Schaaf	18327	11008	6632	131	556	18304
Neuenheim	Nicolaus Both	1268	969	261	31	7	1267
Notariatsdistrikt Heidelberg II:							
Heidelberg (westlicher Theil, Schlierbach, Kohlhof, Speyererhof)	s. o.	—	—	—	—	—	—
Handschuhsheim	Friedrich Hübsch	2411	1796	598	—	17	2413
Notariatsdistrikt Heidelberg III:							
Dossenheim	Josef Ruland	1662	802	835	—	25	1663
*Col. Schwabenheim	Stabh. Peter Platz	132	66	66	—	—	133
Eppelheim	Peter Stephan	1519	981	533	5	—	1521
Wieblingen	G. Jak. Zimmermann	2013	1439	573	—	1	2008
Notariatsdistrikt Leimen:							
Kirchheim	Georg Mampel	2182	1858	324	—	—	2179
Leimen	Heinrich Seitz	1728	1403	296	—	29	1732
Nußloch	Jak. Sickmüller	2449	1342	1032	—	75	2449
Rohrbach	Georg Winter	1767	1306	359	—	102	1767
St. Ilgen	Phil. Kübler	515	340	174	—	1	517
Sandhausen	Philipp Guldemann	2253	1526	619	—	108	2254
*Col. Bruchhausen	Stabh. Adam Pfisterer	93	63	16	14	—	93
Notariatsdistrikt Schönau:							
Altenbach	Gg. Ad. Röth	612	379	233	—	—	611
Altneudorf	Matth. Metzger	535	520	15	—	—	536
Brombach	Peter Breisch	386	381	5	—	—	386
Heddesbach	Martin Fischer	358	341	17	—	—	358
Heiligkreuzsteinach	Jak. Hartmann	1002	706	295	—	1	1008

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Lampenhain	Gg. Nikol. Heiß	445	367	78	—	—	445
Petersthal	Anton Eller	356	18	338	—	—	356
Schönau	Friedrich Scheib	1982	1572	410	—	—	1983
Wilhelmsfeld	Gg. Mich. Laier	849	680	169	—	—	850
Ziegelhausen	Jakob Knobel	1887	948	936	3	—	1893
Amtsgericht Heidelberg		46731	30811	14814	184	922	46726

b) Amtsgericht Neckargemünd.

Notariatsdistrict Neckargemünd:							
Bammenthal	Leonh. Fromm	1067	873	181	13	—	1065
Dilsberg	Jos. Landwehr	796	189	606	—	1	809
Gaiberg	Gg. Andr. Schneider	559	419	140	—	—	558
Gauangelloch	Bernh. Himmelmann	490	308	176	6	—	489
Kleingemünd	Carl Knauf	429	342	87	—	—	435
Lobenfeld	Phil. Müller	427	132	292	3	—	427
Mauer	Mich. Gutruf	773	401	372	—	—	772
Meckesheim	Joh. Fabian	1147	903	170	15	59	1142
Mönchzell	Joh. Münch	524	304	204	16	—	522
Mückenloch	Georg Bruder	661	478	183	—	—	661
Neckargemünd	Carl Heckmann	2114	1476	638	—	—	2162
Ochsenbach	Heinr. Müller	323	300	23	—	—	321
Spechbach	Phil. Ad. Bär	793	422	365	6	—	796
Waldhilsbach	Gg. Bähr	324	280	44	—	—	324
Waldwimmersbach	Georg Herbold	594	468	125	—	1	590
Wiesenbach	Carl Nauß	669	369	300	—	—	673
Amtsgericht Neckargemünd		11690	7664	3906	59	61	11746
Bezirksamt Heidelberg		58421	38475	18720	243	983	58472

3. Bezirksamt Sinsheim.

a) Amtsgericht Sinsheim.

Notariatsdistrict Sinsheim I:							
Daisbach	Wilh. Salzgeber	630	559	34	37	—	630
Eschelbronn	Christof Doll	976	945	31	—	—	976
Hoffenheim	Michael Hönig	1529	1197	135	4	193	1533
Neidenstein	Friedrich Gräb	875	501	153	—	221	875
Sinsheim	Jakob Heiß	2784	1645	962	51	126	2771
Zuzenhausen	Franz Vogt	1080	724	343	13	—	1081

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Sinsheim II:							
Dühren	Georg Sterzenbach	888	672	133	53	30	891
Eichtersheim	Joh. Mich. Landes	835	503	222	—	110	841
Eschelbach	Martin Bender	1191	973	194	—	24	1192
Hilsbach	Carl Lang	1254	730	469	31	24	1254
Michelfeld	Jakob Dreher	1310	1096	38	8	168	1323
Waldangelloch	Heinrich Hagmaier	1018	1005	13	—	—	1020
Weiler a. St.	Jakob Barther	894	538	270	25	61	902
Notariatsdistrict Steinsfurth:							
Adersbach	Albert Frank	493	414	25	54	—	493
Bockschaft	Valentin Moser	109	80	7	22	—	109
Ehrstädt	Andreas Stähle	638	473	43	97	25	638
Grombach	Georg Utzmann	872	168	614	47	43	872
Kirchardt	Jakob Gebhardt	1122	831	283	6	2	1124
Reihen	Jakob Ziegler	1135	844	286	5	—	1152
Rohrbach	Bernhard Gamer	854	600	155	—	99	855
Steinsfurth	Heinrich Gebhardt	1701	1091	538	—	72	1704
	Amtsgericht Sinsheim	22188	15589	4948	453	1198	22236

b) Amtsgericht Neckarbischofsheim.

Notariatsdistrict Neckarbischofsheim I:							
Neckarbischofsheim	Adam Neuwirth	1776	1497	92	33	154	1787
Waibstadt	Carl Ludwig Völker	1897	60	1794	—	43	1916
Notariatsdistrict Neckarbischofsheim II:							
Babstadt	Friedrich Zwickel	371	335	29	—	7	371
Bargen	Bernh. Schemenau	743	583	159	—	1	770
Epfenbach	Adam Wolf	1138	872	266	—	—	1141
Flinsbach	Michael Senges	429	409	7	13	—	429
Hasselbach	Joh. Ad. Winterbauer	303	246	20	37	—	306
Helmstadt	Gg. Ad. Winterbauer	1161	1070	78	13	—	1160
Obergimpern	Heinrich Gabel	1076	339	648	—	89	1078
*Col. Wagenbach	Stabh. B. Herrmann	66	23	36	7	—	66
Rappenau	Adam Rothenhöfer	1261	1065	115	28	53	1289
Reichardshausen	Gg. Ad. Reinmuth	714	711	3	—	—	714

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Siegelsbach	Friedr. Wagenbach	835	460	292	—	83	835
Treschklingen	Wilh. Knörzer	518	479	14	25	—	518
Untergimpern	Carl Reichensperger	568	128	385	3	52	569
Wollenberg	Christof Renig	394	276	4	—	114	394
Amtsgericht Neckarbischofsheim		13250	8553	3942	159	596	13343
Bezirksamt Sinsheim		35438	24142	8890	612	1794	35579

4. Amtsgericht und Bezirksamt Wiesloch.

Notariatsdistrict Wiesloch I:							
Altwiesloch	Joh. Friedr. Pfeffer	435	193	225	17	—	442
Baierthal	Heinr. Zimmermann	1085	513	434	2	136	1090
Dielheim	Peter Geiß	1358	6	1352	—	—	1360
Roth	Franz Back	1350	5	1345	—	—	1350
Walldorf	Valent. Schweinfurth	2672	1598	920	2	152	2680
Wiesloch	Franz Schweinfurth	3061	1913	1052	—	96	3076
Notariatsdistrict Wiesloch II:							
Horrenberg	Mich. Waldmann	848	2	846	—	—	857
* Col. Oberhof	Stabh. Andr. Grimm	84	8	69	7	—	84
* Col. Unterhof	Stabh. Joh. Weigel	80	17	63	—	—	81
Malsch	Frz. Jos. Brenzinger	1376	17	1266	—	93	1377
Malschenberg	Franz Bletsch	555	1	554	—	—	555
Mühlhausen	Phil. Breitner	1038	12	1026	—	—	1040
Rauenberg	Wendel. Fischer	1123	21	1102	—	—	1124
Rettigheim	Carl Reiß	552	—	552	—	—	552
Rothenberg	Joh. Mich. Greulich	273	6	267	—	—	274
St. Leon	Gottfr. Steger	1550	9	1541	—	—	1549
Schatthausen	Adam Schmitt	640	432	204	4	—	648
Thairnbach	Friedr. Zimmermann	485	369	37	—	79	484
Bezirksamt und Amtsgericht		18565	5122	12855	32	556	18623

III. Kreis und Kreisgericht Mosbach.

1. Bezirksamt und Amtsgericht Adelsheim.

Notariatsdistrict Adelsheim I:							
Adelsheim	Jakob Wenzel	1507	1325	149	5	28	1511
*Col. Hergenstadt	Stabh. Jos. Link	149	40	109	—	—	150
*Col. Wemershof	Stabh. Joh. Hügel	75	55	20	—	—	75
Osterburken	Valent. Englert	1319	46	1272	—	1	1328
Sennfeld	Michael Gauer	1162	1015	37	—	110	1173

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrict Abelsheim II:							
Bofsheim	Gg. Michael Bauer	391	330	61	—	—	393
Bronnacker	Franz Büchler	171	29	142	—	—	172
Großeicholzheim	Jakob Bachert	842	556	182	8	96	828
Hemsbach	Moriz Rudolf	187	1	186	—	—	186
Hirschlanden	Gg. Mich. Seyfried	458	441	17	—	—	457
Hohenstadt	Joh. Georg Wünst	356	279	77	—	—	355
Hüngheim	Alois Hettenbach	471	5	439	—	27	479
Kleineicholzheim	Jakob Wetterauer	309	96	98	20	95	309
Korb	Conrad Schmitt	452	411	4	1	36	456
*Col. Dippach	Stabh. G. Hofmann	52	47	5	—	—	52
*Col. Hagenbach	Stabh. Peter Matzer	90	89	1	—	—	90
Leibenstadt	Heinrich Kubach	494	483	11	—	—	492
*Col. Tollnaishof		117	1	116	—	—	117
Merchingen	Johann Jakob Salm	1185	844	66	—	275	1185
Rosenberg	Lorenz Albrecht	897	502	359	3	33	903
Ruchsen	Christ. Schanzenbach	457	413	44	—	—	460
Schlierstadt	Lorenz Wallmann	949	6	938	5	—	947
Seckach	Valent. Ehrmann	828	25	803	—	—	828
*Col. Waibachshof	Stabh. Jos. Wachter	59	2	57	—	—	59
Sindolsheim	Philipp Gramlich	738	632	42	10	54	738
Unterkessach	Friedrich Leutz	424	419	5	—	—	426
*Col. Volkshausen	Christian Steipp	77	76	1	—	—	77
Zimmern	Ignaz Philipp	395	15	380	—	—	398
Bezirksamt u. Amtsgericht Abelsheim		14611	8183	5621	52	755	14644

2. Bezirksamt und Amtsgericht Boxberg.

Notariatsdistrict Boxberg:							
Angelthürn	Frz. Jos. Schmitt	318	80	164	—	74	321
Berolzheim	Sebastian Göller	765	1	764	—	—	767
Boxberg	Jos. Arnold	668	340	320	—	8	674
Dainbach	Andr. Hollenbach	488	342	146	—	—	488
Epplingen	Ludwig Ruck	301	238	63	—	—	301
Kupprichhausen	Franz Anton Kilian	444	3	441	—	—	444
Lengenrieden	Gottfried Wabel	318	165	153	—	—	318
Neibelsbach	Andreas Wolf	69	20	38	11	—	69
Oberschüpf	Georg Oehm	563	546	17	—	—	567
Sachsenflur	Friedrich Hohl	483	455	28	—	—	483
Schweigern	Erhard Uiffinger	1081	968	113	—	—	1080
Seehof*)	. . . .	29	20	9	—	—	29

*) Als eigene Gemeinde aufgehoben.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Uiffingen	Joh. Mich. Schulz	622	471	151	—	—	622
*Col. Gräffingen	Stabh. Frz. Scheuermann	72	45	27	—	—	72
Untereubigheim	Adam Metzler	642	231	340	7	64	644
Unterschüpf	Georg Wirth	742	501	219	—	22	743
Wölchingen	Andr. Schlesinger	676	508	168	—	—	676
Notariatsdistrict Krautheim:							
Assamstadt	Karl Fohmann	1204	1	1203	—	—	1204
Ballenberg	Thomas Hornung	539	4	518	—	17	540
Bobstadt	Joh. Georg Klingler	732	635	97	—	—	733
Erlenbach	Florian Weber	332	—	332	—	—	332
Gommersdorf	Leonhard Baier	643	10	633	—	—	645
*Col. Heßlingshof	Stabh. Jos. Römmele	35	—	35	—	—	35
Horrenbach	Paul Müller	78	—	78	—	—	79
Klepsau	Martin Ringeisen	453	2	451	—	—	452
Krautheim	David Ziegler	778	14	685	—	79	776
Neunstetten	Philipp Riebel	556	536	7	—	13	561
Oberndorf	Thomas Walter	164	7	157	—	—	166
Oberwittstadt	Christ. Philipps	812	2	809	—	1	811
*Col. Schollhof	Stabh. Jos. A. Volk II.	67	—	67	—	—	67
Schillingstadt	Friedr. Weber jg.	644	483	161	—	—	644
Schwabhausen	Peter Hettinger	514	500	14	—	—	514
Unterwittstadt	Ignaz Bender	228	—	228	—	—	228
Windischbuch	Carl Schweitzer	477	129	348	—	—	480
Winzenhofen	Andreas Ried	257	2	255	—	—	258
Bezirksamt und Amtsgericht		16794	7259	9239	18	278	16823
3. Bezirksamt und Amtsgericht Buchen.							
Notariatsdistrict Buchen I:							
Buchen	Wilh. Herth	2252	57	2064	11	120	2263
Notariatsdistrict Buchen II:							
Bödigheim	Gg. Heinr. Müller	870	619	114	47	90	872
Eberstadt	Thomas Kautzmann	612	524	13	20	55	612
Götzingen	Sebastian Künkel	851	9	841	—	1	861
Hainstadt	Carl Balles	1176	4	1011	—	161	1189
Heidersbach	Theodor Becker	409	13	396	—	—	410
Hettingen	Georg Sans	1220	1	1218	1	—	1228
Hollerbach	Theodor Röckel	163	—	163	—	—	163
Rinschheim	Josef Kunzmann	391	—	391	—	—	394
Waldhausen	Val. Berberich	421	5	394	9	13	422

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Notariatsdistrict Mudau:							
Auerbach	Valentin Friedel	119	—	119	—	—	122
Dumbach	Carl Köhler	399	7	392	—	—	404
Einbach	Mich. Biemer	162	9	153	—	—	162
Hettingenbeuern	Mich. Eckert	306	—	306	—	—	306
Langenelz	Valent. Biemer	284	3	281	—	—	285
Laudenberg	Valent. Henn	317	6	311	—	—	319
Limbach	Peter Walter	463	7	456	—	—	464
Mörschenhardt	Joh. Jos. Brenneis	253	20	233	—	—	252
Mudau	Carl Oeden	1272	8	1264	—	—	1279
Oberneudorf	Johann Jos. Noe	134	—	134	—	—	135
Oberscheidenthal	Sebastian Salm	247	—	247	—	—	247
Reisenbach	Franz Jos. Schüßler	423	4	419	—	—	428
Rumpfen	Franz Jos. Schwing	96	—	96	—	—	96
Scheringen	Valentin Gramlich	283	2	281	—	—	290
Schlossau	Franz Kunz	677	23	654	—	—	692
Steinbach	Leonh. Müller	414	—	414	—	—	430
Stürzenhardt	Mich. Becker	108	—	108	—	—	111
Unterneudorf	Johann Kirchgeßner	132	—	128	4	—	132
Unterscheidenthal	Sebast. Trunk	242	1	241	—	—	244
Bezirksamt und Amtsgericht		14696	1322	12842	92	440	14812

4. Bezirksamt und Amtsgericht Eberbach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Eberbach:							
Balsbach	Valentin Müller jung	362	6	356	—	—	365
Eberbach	Christian Bussemer	4136	3254	838	—	44	4180
Friedrichsdorf	Wilhelm Braun	249	124	125	—	—	252
Mülben	Nikol. Backfisch	232	136	96	—	—	235
*Col. Ferdinandsdorf		25	5	20	—	—	26
Neckarwimmersbach	Georg Peter Rupp	394	159	235	—	—	394
*Col. Igelsbach	Stabh. Hiob Olbert	66	61	5	—	—	66
Oberdielbach	Valent. Backfisch	510	332	178	—	—	512
Pleutersbach	Philipp Rupp	232	216	16	—	—	232
Rockenau	Peter Münch	208	199	9	—	—	210
Strümpfelbrunn	Joh. Gg. Ihrig	590	323	191	—	76	601
Wagenschwend	Mich. Banschbach	357	2	353	—	2	360
Waldkatzenbach	Gg. Adam Münch	453	389	64	—	—	453
Notariatsdistrict Neunkirchen:							
Haag	Gg. Berger	301	261	38	—	2	298

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Lindach	Jak. Gutmann	130	105	25	—	—	133
Michelbach	Philipp Zimmermann	375	357	17	1	—	379
Moosbrunn	Jak. Wilhelm	205	204	1	—	—	206
Neckargerach	Peter Ulses	848	403	445	—	—	880
Neunkirchen	Balth. Hillengaß	1024	686	338	—	—	1025
Oberschwarzach	Jak. Groß	176	80	96	—	—	177
Schollbrunn	Valentin Weiß	532	408	124	—	—	533
Schönbrunn	Georg Reinmuth	433	429	4	—	—	435
Schwanheim	Gg. Ph. Wagner	270	266	4	—	—	269
Unterschwarzach	Ad. Groß	377	190	184	3	—	376
Weisbach	Jak. Bened. Keßler	356	254	102	—	—	356
Zwingenberg	Ad. Müller	306	216	59	—	31	309
	Bezirksamt und Amtsgericht	13147	9065	3923	4	155	13262

5. Bezirksamt und Amtsgericht Mosbach.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Mosbach:							
Diedesheim	Phil. Lichtenberger	571	393	178	—	—	570
*Col. Schreckhof	Stabh. J. G. Vierling	48	27	21	—	—	48
Guttenbach	Joh. Gg. Stoll	365	246	119	—	—	365
Heinsheim	Heinr. Müßig	865	382	393	—	90	870
Lohrbach	Ludwig Menger	925	616	309	—	—	927
Mosbach	Adam Wolff	3046	1548	1254	27	217	3021
*Col. Bernbrunnerhof	Stabh. J. J. Hornung	53	3	50	—	—	53
Neckarbinau	Joh. Georg Dollinger	413	295	15	—	103	420
Neckarelz	Wilh. Alfeld	936	573	363	—	—	933
Neckarkatzenbach	Jak. Reinmuth	215	143	72	—	—	215
Neckarzimmern	Andr. Schwaab	655	557	39	—	59	657
Nüstenbach	Martin Ludwig	306	261	45	—	—	306
Reichenbuch	Gg. Peter Heid	260	119	141	—	—	260
Zimmerhof	Christof Bauer	189	139	50	—	—	191
Notariatsdistrict Obrigheim:							
Aglasterhausen	Heinr. Joh	958	665	293	—	—	957
Asbach	Christof Engelhardt	696	438	258	—	—	696
Breitenbronn	Gg. Ad. Hennrich	337	286	50	—	1	337
Daudenzell	Gg. Ad. Gassert	260	237	23	—	—	260
Haßmersheim	Heinr. Heuß	1768	1211	557	—	—	1793
Hochhausen	Carl Lang	532	325	133	10	64	531
Hüffenhardt	Carl Schneider	1038	967	45	—	26	1036
Kälbertshausen	Ludwig Weber	304	297	7	—	—	303
Mörtelstein	Carl Senk	270	227	43	—	—	268

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Neckarmühlbach	Christian Hörner	239	230	9	—	—	244
Obrigheim	Martin Horn	1229	642	587	—	—	1228
Notariatsdistrict Billigheim:							
Allfeld	Gottfried Keller	834	28	795	11	—	834
Billigheim	Carl Fichter	931	22	827	—	82	938
Herbolzheim	Johann Menstell	679	9	670	—	—	680
Katzenthal	Felix Söhner	367	4	363	—	—	366
Neubenau	Dominik Geißler	1147	29	1076	—	42	1145
Stein	Frz. Ernst	1058	38	948	14	58	1059
Sulzbach	Jos. Ad. Groskinsky	1001	213	786	1	1	1001
Waldmühlbach	Peter Jos. Schönith	666	4	662	—	—	668
Notariatsdistrict Dallau:							
Auerbach	Georg Hillengaß	732	509	205	18	—	736
Dallau	Martin Schober	1207	854	353	—	—	1210
Fahrenbach	Peter Braun	636	295	341	—	—	638
Krumbach	Carl Schwing	235	1	234	—	—	236
Mittelschefflenz	Martin Bauer	640	506	133	1	—	644
Muckenthal	Franz Carl Steck	325	2	323	—	—	325
Neckarburken	Ludwig Schober	413	355	58	—	—	414
Oberschefflenz	Joh. Rüger	946	543	402	—	1	947
Rittersbach	Joh. Georg Müller	531	86	445	—	—	534
Robern	Joh. Adam Roos	417	19	398	—	—	417
Sattelbach	Wilhelm Westenhöfer	479	107	372	—	—	479
Trienz	Joh. Gg. Braun	370	170	200	—	—	373
Unterschefflenz	Georg Egolf	930	678	239	13	—	940
	Bezirksamt und Amtsgericht	31022	15299	14884	95	744	31073

6. Bezirksamt Tauberbischofsheim.

a) Amtsgericht Gerlachsheim.

Notariatsdistrict Gerlachsheim I:							
Gerlachsheim	Philipp Träger	1086	42	1044	—	—	1085
Königshofen	Anton Endres	1437	59	1344	—	34	1441
Lauda	Simon Vierneusel	1223	69	1154	—	—	1221
Notariatsdistrict Gerlachsheim II:							
Beckstein	Josef Schmitt	347	1	346	—	—	347
Grünsfeld	Peter Baumann	1239	12	1174	—	53	1238
* Col. Uhlberg	Stabh. Jos. Hehn	58	—	58	—	—	60

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
			Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Grünsfeldhausen	Stephan Weinig	212	—	212	—	—	213
Heckfeld	Stephan Heim	659	1	658	—	—	662
Ilmspan	Kaspar Wenz	384	—	383	—	1	383
Krensheim	Valentin Hofmann	379	7	365	—	7	371
Kützbrunn	Adam Wagner	280	—	280	—	—	287
Marbach	Franz Schäffner	197	—	197	—	—	197
Messelhausen	Johann Michel	521	25	411	—	85	522
Oberbalbach	Gg. Kimmelmann	618	2	616	—	—	616
Oberlauda	Engelbert Klingert	661	1	660	—	—	661
Oberwittighausen	Gg. Ad. Schmitt	234	10	224	—	—	234
Paimar	Thomas Derr	263	—	263	—	—	261
Poppenhausen	Andreas Schenk	157	—	157	—	—	157
* Col. Lilach	Stabh. V. Merkert	46	—	46	—	—	46
Unterbalbach	Konrad Frank	791	3	788	—	—	795
Unterwittighausen	Val. Fleichmann	675	22	653	—	—	676
Vilchband	Martin Hofmann	375	—	375	—	—	377
Zimmern	Val. Kemmer	396	5	391	—	—	403
	Amtsgericht Gerlachsheim	12238	259	11799	—	180	12253

b) Amtsgericht Tauberbischofsheim.

Notariatsdistrict	Tauberbischofsheim:						
Distelhausen	Sebastian Ulsamer	788	8	780	—	—	786
Tauberbischofsheim	Leonhard Reibel	2860	102	2603	—	155	2857
Notariatsdistrict	Königheim:						
Brehmen	Joh. V. Hartmann	363	197	166	—	—	364
Buch a. Ahorn	Georg Kaufmann	339	335	4	—	—	339
Dienstadt	Simon Krug	338		338	—	—	338
Dittigheim	Jos. Schimpf	922	12	818	—	92	925
Dittwar	Jos. Ant. Honikel	764	1	763	—	—	764
Eiersheim	Frz. Jos. Krimmer	584	—	584	—	—	584
Gissigheim	Jos. Ant. Hofmann	1021	—	917	—	104	1023
Königheim	Eduard Bäth	1834	7	1722	—	105	1837
Uissigheim	Mich. Frz. Berberich	711	—	711	—	—	714
Notariatsdistrict	Werbach:						
Brunnthal	Josef Bayer	229	—	229	—	—	229
Gerchsheim	GeorgMichaelSchmitt	801	—	801	—	—	807
Großrinderfeld	Konrad Geier	1203	5	1198	—	—	1202

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Hochhausen	Joh. Jos. Mohr	971	10	881	—	80	972
Impfingen	Lorenz Meininger	583	2	548	—	33	583
Schönfeld	Martin Rappert	510	—	510	—		512
Wenkheim	Gg. Jak. Thoma	968	539	291	—	138	970
Werbach	Peter Braun	1265	16	1249	—	—	1265
Werbachhausen	Peter Klumpf	306	—	306	—	—	307
Amtsgericht	Tauberbischofsheim	17360	1234	15419	—	707	17378
Bezirksamt	Tauberbischofsheim	29598	1493	27218	—	887	29631

7. Bezirksamt und Amtsgericht Walldürn.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Walldürn:							
Dornberg	Alois Bundschuh	144	—	144	—	—	144
Gerolzahn	Gg. Val. Greulich	190	—	190	—	—	190
Glashofen	Joh. Frz. Neuberger	223	—	223	—	—	223
Gottersdorf	Heinr. Schlachter	130	—	130	—	—	130
Höpfingen	Gg. Ant. Kaiser	1271	—	1271	—	—	1271
Hornbach	Val. Trunk	188	—	188	—	—	188
Kaltenbrunn	Mich. Jos. Ballweg	86	—	86	—	—	86
Reinhardsachsen	Peter Jos. Erbacher	148	—	148	—	—	148
Rippberg	Alois Bauer	484	46	438	—	—	482
Rütschdorf	Joh. Jos. Berberich	82	—	82	—	—	82
Vollmersdorf	Lorenz Gehrig	88	—	88	—	—	88
Waldstetten	Kilian Herold	862	1	861	—	—	869
Walldürn	Wilh. Thiry	3164	32	3095	—	37	3226
Wettersdorf	Wendel. Erbacher	145	—	145	—	—	146
Notariatsdistrict Hardheim:							
Altheim	Jos. Anton Mechler	1188	14	1174	—	—	1197
Bretzingen	Sebast. Hofmann	687	—	687	—	—	692
Erfeld	Lorenz Stumpf	507	1	506	—	—	508
Gerichtstetten	Gg. Mich. Seitz	802	2	800	—	—	803
Hardheim	Jos. Mich. Burkard	2387	22	2230	—	135	2398
Pülfringen	Stephan Haberkorn	638	—	638	—	—	641
Schwarzenbrunn	Joh. Gg. Beck	63	50	13	—	—	63
Schweinberg	Valent. Horn.	816	—	816	—	—	816
	Bezirksamt und Amtsgericht	14293	168	13953	—	172	14391

9. Bezirksamt und Amtsgericht Wertheim.

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Notariatsdistrict Wertheim I:							
Bestenheid	Georg Geiger	320	276	44	—	—	320
Bettingen	Andreas Friedrich	363	359	4	—	—	363

Gemeinden und Colonien.	Namen der Bürgermeister (Stabhalter).	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Darunter Katholiken.	Darunter Sonstige Christen.	Darunter Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Dertingen	Joh. Gg. Adelmann	844	801	12	—	31	850
Dietenhan	Mart. Wießner	191	188	3	—	—	191
Eichel	Lorenz Zembsch	271	265	6	—	—	269
Gamburg	Barthel Lang	919	78	841	—	—	928
Höhefeld	Adam Diehm a. R.	417	398	19	—	—	418
Kembach	Mich. Hörner jg.	413	409	4	—	—	414
Külsheim	Jos. Pfohl	1866	29	1627	—	210	1868
Lindelbach	Gg. Andr. Adler	355	348	7	—	—	356
Niclashausen	Ad. Betzel jg.	461	387	74	—	—	469
Urphar	Gg. Ad. Friedrich	335	332	3	—	—	336
Wertheim (rechts d. Tauber)	Philipp Frank	3857	2609	1123	—	125	3904
Notariatsdistrict Wertheim II:							
Vorthal	Simon Eckert	460	3	457	—	—	462
Dörlesberg	Phil. Jb. Döhner	657	6	651	—	—	657
Ebenheid	Peter Ullrich	276	—	276	—	—	276
Freudenberg	Franz Grimm	1589	3	1507	—	79	1638
Grünenwörth	Nicol. Schwab jg.	250	236	14	—	—	251
Hundheim	Egidius Baumann	758	2	756	—	—	761
Mondfeld	Mart. Grän	402	2	400	—	—	410
Nassig	Christ. Adelmann jg.	842	815	27	—	—	846
Oedengesäß	Joh. Mich. Kempf	89	77	12	—	—	89
Rauenberg	Ludw. Grein	438	3	435	—	—	438
Reicholzheim	Sebast. Rück	1548	144	1404	—	—	1575
Sachsenhausen	Peter Garrecht	506	465	41	—	—	507
Sonderrieth	Peter Kempf	330	295	35	—	—	331
Steinbach	Crescens Schüßler	468	9	459	—	—	472
Vockenroth	Gg. Nicol. Roos	293	264	28	—	1	291
Waldenhausen	Nic. Gegenwarth jg.	448	351	97	—	—	449
Wertheim (links d. Tauber)	s. oben						
Wessenthal	Peter Eckert	174	—	174	—	—	174
Bezirksamt und Amtsgericht		20140	9154	10540	—	446	20313

II.

Uebersicht der Bevölkerungszahlen

für die

Bezirke der Bezirksämter und Amtsgerichte, der Kreise und Kreisgerichte, der Kreis- und Hofgerichte,

nach der Volkszählung vom 3. Dezember 1867.

	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
		Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Bez.-Amt und Amtsgericht Constanz	16569	1500	14921	6	142	16385
Bez.-Amt und Amtsgericht Engen	22370	427	21881	49	13	22365
Bez.-Amt und Amtsgericht Meßkirch	14787	154	14626	—	7	14840
Bez.-Amt und Amtsgericht Pfullendorf	8796	132	8661	—	3	8820
Bez.-Amt und Amtsgericht Radolfzell	17912	1126	15261	—	1525	17939
Bez.-Amt und Amtsgericht Stockach	20390	322	20031	17	20	20482
Bez.-Amt Ueberlingen	26092	544	25468	65	15	26203
Amtsgericht Meersburg	11289	262	11015	5	7	11329
" Ueberlingen	14803	282	14453	60	8	14874
Kreis u. Kreisgericht Constanz	126916	4205	120849	137	1725	127034
Bez.-Amt und Amtsgericht Donaueschingen	24679	2983	21654	25	17	24712
Bez.-Amt und Amtsgericht Triberg	19057	3929	15117	—	11	19184
Bez.-Amt und Amtsgericht Villingen	22187	6914	15177	89	7	22295
Kreis u. Kreisgericht Villingen	65923	13826	51948	114	35	66191
Bez.-Amt und Amtsgericht Bonndorf	17204	124	17074	4	2	17243
Bez.-Amt und Amtsgericht Jestetten	8073	108	7960	1	4	8088
Bez.-Amt und Amtsgericht Säckingen	17727	721	16996	—	10	17728

	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
		Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Bez.-Amt und Amtsgericht St. Blasien	10689	79	10604	1	5	10849
Bez.-Amt und Amtsgericht Waldshut	27328	844	26268	23	193	27362
Kreis u. Kreisgericht Waldshut	81021	1876	78902	29	214	81270
Kreis- und Hofgericht Constanz	273860	19907	251699	280	1974	274495
Bez.-Amt und Amtsgericht Breisach	21358	5040	15529	8	781	21461
Bez.-Amt und Amtsgericht Emmendingen . . .	26559	22347	3423	4	785	26640
Bez.-Amt und Amtsgericht Ettenheim	18652	2113	15161	—	1378	18782
Bez.-Amt und Amtsgericht Freiburg	50641	8376	41941	59	265	50832
Bez.-Amt und Amtsgericht Kenzingen	20786	3245	17501	1	39	20798
Bez.-Amt und Amtsgericht Neustadt	15005	107	14888	1	9	15158
Bez.-Amt und Amtsgericht Staufen	20465	411	20013	—	41	20468
Bez.-Amt und Amtsgericht Waldkirch	20505	548	19956	1	—	20612
Kreis u. Kreisgericht Freiburg	193971	42187	148412	74	3298	194751
Bez.-Amt und Amtsgericht Lörrach	34710	24565	9694	38	413	34772
Bez.-Amt und Amtsgericht Müllheim	22827	14877	7136	22	792	22875
Bez.-Amt und Amtsgericht Schönau	14124	335	13784	—	5	14335
Bez.-Amt und Amtsgericht Schopfheim	19325	13682	5611	8	24	19425
Kreis u. Kreisgericht Lörrach	90986	53459	36225	68	1234	91407
Kreis- und Hofgericht Freiburg	284957	95646	184637	142	4532	286158
Bez.-Amt und Amtsgericht Gengenbach	16247	169	16061	1	16	16258
Bez.-Amt und Amtsgericht Kork	25221	22559	2103	6	553	25318

	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Zollabrechnungs-Bevölkerung.
		Evangelische	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	
Bez.-Amt und Amtsgericht Lahr	31211	16814	13960	8	429	31272
Bez.-Amt und Amtsgericht Oberkirch	18319	150	18167	—	2	18372
Bez.-Amt und Amtsgericht Offenburg	32439	3130	28947	2	360	32434
Bez.-Amt Wolfach . . .	24656	5583	19056	—	17	24660
Amtsgericht Haslach	9719	108	9602	—	9	9710
" Wolfach	14937	5475	9455	—	8	14950
Kreis und Kreisgericht Offenburg	148093	48405	98294	17	1377	148314
Bez.-Amt und Amtsgericht Achern	21692	603	21044	17	28	21752
Bez.-Amt und Amtsgericht Baden	20423	1749	18531	115	28	20576
Bez.-Amt und Amtsgericht Bühl	27795	274	27214	1	306	27801
Bez.-Amt und Amtsgericht Gernsbach	14585	2481	11984	—	120	14618
Bez.-Amt und Amtsgericht Rastatt	39420	2398	36625	7	390	39506
Kreis und Kreisgericht Baden	123915	7505	115398	140	872	124253
Kreis- und Hofgericht Offenburg	272008	55910	213692	157	2249	272567
Bez.-Amt und Amtsgericht Bretten	22888	17764	4302	61	761	22950
Bez.-Amt Bruchsal . .	51522	7207	43143	24	1148	51545
Amtsgericht Bruchsal	36728	6966	28664	24	1074	36744
Amtsgericht Philippsburg	14794	241	14479	—	74	14801
Bez.-Amt und Amtsgericht Carlsruhe*) . . .	60962	41035	18595	61	1265	61146
Bez.-Amt und Amtsgericht Durlach	27612	20583	6379	55	595	27687
Bez.-Amt und Amtsgericht Ettlingen	19231	791	18117	—	323	19261
Bez.-Amt und Amtsgericht Pforzheim*) . . .	43813	34801	8748	66	195	43849
Kreis u. Kreisgericht Carlsruhe	226028	122181	99284	267	4287	226438
Kreis- u. Hofgericht Carlsruhe	226028	122181	99284	267	4287	226438

*) Vergl. die Note Seite 509.

	Anwesende Bevölkerung.	Darunter Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.
Bez.-Amt Mannheim . .	51570	25109	22888	243	3330	51734
Amtsgericht Ladenburg	17553	9446	7562	15	530	17544
" Mannheim	34017	15663	15326	228	2800	34190
Bez.-Amt und Amtsgericht Schwetzingen . . .	24910	13871	10640	14	385	24938
Bez.-Amt und Amtsgericht Weinheim*)	17705	12101	5030	5	567	17726
Kreis u. Kreisgericht Mannheim	94185	51081	38558	262	4282	94398
Bez.-Amt und Amtsgericht Eppingen	17207	11511	4452	179	1065	17193
Bez.-Amt Heidelberg . .	58421	38475	18720	243	983	58472
Amtsgericht Heidelberg	46731	30811	14814	184	922	46726
" Neckargemünd	11690	7664	3906	59	61	11746
Bez.-Amt Sinsheim . .	35438	24142	8890	612	1794	35579
Amtsger. Neckarbischofsheim	13250	8553	3942	159	596	13343
" Sinsheim . .	22188	15589	4948	453	1198	22236
Bez.-Amt und Amtsgericht Wiesloch	18565	5122	12855	32	556	18623
Kreis u. Kreisgericht Heidelberg	129631	79250	44917	1066	4398	129867
Bez.-Amt und Amtsgericht Adelsheim	14611	8183	5621	52	755	14644
Bez.-Amt und Amtsgericht Borberg	16794	7259	9239	18	278	16823
Bez.-Amt u. Amtsger. Buchen	14696	1322	42842	92	440	14812
Bez.-Amt und Amtsgericht Eberbach	13147	9065	3923	4	155	13262
Bez.-Amt und Amtsgericht Mosbach . . , . .	31022	15299	14884	95	744	31073
Bez.-Amt Tauberbischofsheim	29598	1493	27218	—	887	29631
Amtsgericht Gerlachsheim	12238	259	11799	—	186	12253
Amtsger. Tauberbischofsheim	17360	1234	15419	—	707	17378
Bez.-Amt und Amtsgericht Walldürn	14293	168	13953	—	172	14391
Bez.-Amt und Amtsgericht Wertheim	20140	9154	10540	—	446	20313
Kreis u. Kreisgericht Mosbach	154301	51943	98220	261	3877	154949
Kreis- u. Hofger. Mannheim	378117	182274	181695	1589	12557	379214
Großherzogthum*) . .	1434970	1475918	931007	2435	25599	1438872

*) Im Amtsbezirk Weinheim wurden 1 Muhamedaner und 1 Heide gezählt, und in Carlsruhe erklärten sich 6, in Pforzheim 3 ausdrücklich als „ohne Religion“.

III.

Einige der wichtigsten allgemeinen statistischen Verhältnisse des Großherzogthums.

Anwesende Bevölkerung nach dem Ergebniß der Zählung vom 3. Dezember 1867 1,434,970,
nämlich:

Männer unter 14 Jahren	217,325,	
über 14 Jahre	483,296,	
		700,621,
Frauen unter 14 Jahren	216,058,	
über 14 Jahre	518,291,	
		734,349.

Von den Männern über 14 Jahre sind:

ledig	233,136,
verheirathet	223,154,
Wittwer	26,755,
geschieden	251.

Von den Frauen über 14 Jahre sind:

ledig	242,208,
verheirathet	222,118,
Wittwen	53,543,
geschieden	422.

Nach der Religion waren:

evangelisch	475,918,
katholisch	931,007,
sonstige Christen	2,435,
Israeliten	25,599,
sonstige Nichtchristen	11.

Unter den „sonstigen Christen“ waren: Mennoniten 1319, Deutschkatholiken und Freireligiöse 385, Baptisten 455, griech. Katholiken 254, Quäker 4, Elberfelder Brüder 10, apostolische Christen 1, Universalisten 4, Methodisten 1, Separatisten 1, abyssinische Christen 1.

Unter den „sonstigen Nichtchristen“ sind 1 als Muhamedaner, 1 als Heide und 9 ausdrücklich als „ohne Religion“ bezeichnet worden.

Die Zahl der Gemeinden ist 1586, die der selbstständigen Colonien 38; unter jenen sind 114 Städte.

Auf die 113 Städte (Thengenstadt als Nebenort des Dorfes Thengendorf ist hiebei nicht mitgerechnet) entfallen von der anwesenden Bevölkerung 383,001 Einwohner, auf das Land 1,051,969.

Ueber 5000 Einwohner hatten die Städte:

Mannheim . . .	34,017	Bruchsal	9,133
Carlsruhe	32,003	Constanz	9,059
Freiburg	20,792	Lahr	7,461
Heidelberg	18,327	Weinheim	6,290
Pforzheim	16,417	Durlach	5,687
Rastatt	10,726	Lörrach	5,527
Baden	9,281	Offenburg	5,381

Haushaltungen gab es am 3. Dezember 1867: 286,071.

Fremde befanden sich unter der anwesenden Bevölkerung 54,988, worunter 42,041 aus dem übrigen Deutschland (Bayern 8717, Württemberg 19,502, Hessen 5873, aus den norddeutschen Bundesstaaten 7911, Liechtenstein 8, Luxemburg 301); ferner Oesterreicher 2035, Schweizer 6285, Franzosen 2033, Italiener 730, Engländer 497, Belgier und Niederländer 163, Russen 562, Dänen 17, Schweden und Norweger 20, Griechen 6, Türken 6, Serbier 1, Rumänen 11, Spanier und Portugiesen 10; aus fremden Welttheilen 558, und 13, deren Heimath unbekannt ist.

Von den Fremden sind 31,566 Männer, 23,422 Frauen.

Die Zahl der anwesenden Badener: 1,379,982, theilt sich nach dem Geschlechte in 669,055 männliche und 710,927 weibliche.

Die Bevölkerung, wie sie nach der Zählungsweise des deutschen Zollvereins, wovon das Großherzogthum einen Theil bildet, auf 3. Dezbr. 1867 ermittelt worden ist, beträgt 1,438,872.

Hievon ist die Bevölkerung der nachstehenden Ortschaften, welche vom Zollverein ausgeschlossen sind und keinerlei Zollverband angehören, abzurechnen, um die Bevölkerungsziffer festzustellen, womit Baden an den Zollvereins-Revenuen partizipirt und zwar:

vom Amtsbezirk Constanz: die Insel Reichenau mit	1,500	Einw.,
" " Engen: der Hof Pittenhard (Gemeinde Wiechs) mit	19	"
" " Radolfzell: die Gemeinde Büsingen mit	773	"
" " Jestetten: die Gemeinden Altenburg, Baltersweil, Berwangen, Dettighofen, Jestetten, Lottstetten und der Nebenort Albführen (Gemeinde Weisweil) mit . . .	3,055	"
im Ganzen mit	5,347	Einw.
Diese Zahl von obigen	1,438,872	"

in Abzug gebracht, verbleibt als Zollabrechnungszahl 1,433,525 Einw., nach deren Verhältniß zur Gesammtbevölkerung des Zollvereins das Großherzogthum Baden für die Jahre 1868, 1869 und 1870 an den Zollvereinseinkünften Theil nimmt.

Nach dem Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1864 werden folgende weitere, inzwischen noch nicht wieder ermittelte Verhältnisse angeführt:

Nach der Ermittelung der Berufs- und Erwerbsclassen kommen von der dabei berücksichtigten Bevölkerung auf:

Land-, Forstwirthschaft und Jagd	569,089,
Gewerbe	470,059,
Handel und Verkehr	106,892,
Gesundheitspflege	9,161,
Kirche	5,381,
Unterricht und Wissenschaft	18,299,
öffentliche Beamte und Bedienstete	51,803,
Privatdienst	5,292,
Taglöhner	153,448,
ohne Erwerbsbeschäftigung	39,327,
unbekannt	29.

Es betrug die Zahl der Wohngebäude (Haupt-) 200,378, der Wohnräume 925,603, der Küchen 265,383, der Gewerberäume bezw. Gebäude 60,272, der Stallungen für Großvieh (eigene Gebäude und in den Wohngebäuden) 195,500, der Scheunen (eigene Gebäude und in den Wohngebäuden) 162,007.

Kirchen und andere Gebäude für den Gottesdienst gab es 2,157.

Die Zahl der Ehen war 209,593, worunter 11,772 gemischte.

Nach der Religion der Eheleute gab es Ehen, wobei der Mann evangelisch und die Frau: evangelisch 65,966, katholisch 5,633, sonstige Christin 37, Israelitin 1; der Mann katholisch und die Frau: katholisch 127,710, evangelisch 5995, sonstige Christin 5, Israelitin 1; der Mann sonstiger Christ und die Frau: gleicher Confession 290, anderer christlicher Confession 94; der Mann Israelit und die Frau; Israelitin 3,855, Christin 6.

Die Zahl der Blinden war am 3. Dezember 1864 742, jene der Taubstummen 1937, Blödsinnige gab es (1863) 2,146, Irre (1863) 1,915.

Die Auswanderung, von 1849 bis 1855 in Folge politischer Ereignisse und schlechter Ernten sehr stark, hat seitdem erheblich nachgelassen: von 1855 bis 1868 incl. weist die Statistik der amtlichen Auswanderung 31,154 Personen auf, in den letzten 3 Jahren: 1866 3,030, 1867 3386, 1868 2816.

Die Einwanderung betrug im gleichen Zeitraum 3932, in den letzten 3 Jahren: 1866 257, 1867 308, 1868 256.

Geboren wurden (einschließlich der Todtgeborenen) 1864 54,986, 1865 55,567, 1866 57,252, 1867 (annähernd) 55,000 Kinder.

Todesfälle kamen vor (einschließlich der Todtgeborenen) 1864 38,899, 1865 43,330, 1866 41,603, 1867 (annähernd) 39,300 Personen.

Nach der Volkszählung vom 3. Dezember 1867 ist die Dichtigkeit der Bevölkerung für das Großherzogthum mit Zurechnung der Fläche des Bodensee-Antheils 5,161, ohne dieselbe 5223 per □Meile. Für die 11 Kreise ist dieselbe: Constanz 3,402 (ohne Bodensee-Antheil 3,735), Villingen 3,392, Waldshut 3,591, Freiburg 4,869, Lörrach 5,199, Offenburg 5,100, Baden 6,505, Carlsruhe 8,120, Mannheim 11,253, Heidelberg 7345, Mosbach 3,908.

Nach dem Geschlechte, Alter und Familienstande kommen

auf 100 Knaben unter 14 Jahren, Mädchen . . .	$99,_{42}$
„ 100 ledige Männer über 14 Jahre, led. Frauen	$103,_{89}$
„ 100 verheirathete Männer, verheirathete Frauen	$99,_{54}$
„ 100 Wittwer, Wittwen	$200,_{12}$
„ 100 geschiedene Männer, geschiedene Frauen . .	$168,_{12}$
„ 100 Männer über 14 Jahre, Frauen üb. 14 Jahre	$107,_{24}$
Im Allgemeinen auf 100 Männer, Frauen	$104,_{81}$

Der Religion nach sind $64,_{88}$ % der Bevölkerung Katholiken, $33,_{17}$ % Evangelische, $0,_{17}$ % sonstige Christen und $1,_{78}$ % Israeliten.

Der städtischen Bevölkerung gehören 26 %, der ländlichen 74 % der Gesammtbevölkerung an.

Der durchschnittliche Personenstand der Haushaltungen oder Familien beträgt $5,_{016}$.

Die anwesende Gesammtbevölkerung setzt sich zusammen aus $96,_{17}$ % Badenern, und $3,_{83}$ % Fremden.

Nach Beruf und Erwerb entfallen in Procenten der Bevölkerung auf Land-, Forstwirthschaft und Jagd $39,_{63}$, Gewerbe $32,_{90}$, Handel und Verkehr $7,_{41}$, Gesundheitspflege $0,_{64}$, Kirche $0,_{37}$, Unterricht und Wissenschaft $1,_{36}$, öffentliche Beamte und Bedienstete $3,_{63}$, Privatdienst $0,_{57}$, Taglöhner $10,_{74}$, ohne Erwerbsbeschäftigung $2,_{75}$, unbekannt $0,_{002}$.

Im Mittel kommen (1864):

auf 1 Haushaltung $0,_{710}$ Wohngebäude, $0,_{941}$ Küchen, $3,_{282}$ Wohnräume, $5,_{063}$ Einwohner;
auf 1 Wohngebäude $4,_{62}$ Wohnräume, $1,_{32}$ Küchen, $0,_{30}$ Gewerberäume rc., $0,_{98}$ Stallungen, $0,_{81}$ Scheunen, $1,_{41}$ Haushaltungen, $7,_{14}$ Einwohner;
auf 1 Küche $1,_{06}$ Haushaltungen, $5,_{38}$ Einwohner;
auf 1 Wohnraum $1,_{543}$ Einw., auf 1 Einw. $0,_{632}$ Wohnräume;
auf 1 Kirche rc. 662 Einwohner, auf 1 Gemeinde $1,_{33}$ Kirchen rc.

Auf 100 Ehen kommen $5,_{62}$ gemischte.

Es kommt 1 Blinder auf 1924 Einwohner, 1 Taubstummer auf 737, 1 Blödsinniger auf 665, 1 Irrer auf 746 (1 Blödsinniger und Irrer auf 352) Einw.

Im Durchschnitt der 14 Jahre 1855 bis mit 1868 wanderten jährlich 2225 Personen aus, 281 sind per Jahr eingewandert.

Todtgeborene inbegriffen kam jährlich (von 1830 bis 1863) 1 Geburt auf $27,_{5}$ Einw., 1 Todesfall auf $37,_{2}$ Einwohner.

Nach der Cultur besteht der Boden des Großherzogthums annähernd aus:

	Morgen	Procent der Gesammtfläche
Gärten	40,000	0,9
Ackerfeld	1,525,000	36,0
Weinberge	60,000	1,4
Wiesen	440,000	10,4
Weiden	300,000	7,1
Wald	1,411,000	33,3
Hausplätze, Gewässer, Straßen 2c.	440,000	10,4
Oedland, Steinbrüche, Torfgründe	22,000	0,5.
	4,238,000	100.

Der Grundbesitz ist im Allgemeinen stark getheilt und Großbesitz und große Güter sind selten. In Ermangelung direkter Angaben über Zahl und Größe der Parcellen, mögen folgende Daten über die Besitzer von landwirthschaftlichem Anspannvieh, wie solche aus der Vieh-Zählung vom 3. Dezember 1867 ermittelt wurden, einen Anhalt für die Beurtheilung der betreffenden Verhältnisse abgeben:

Von 111,300 landw. Spannviehbesitzern, wovon 24,221 nur Pferde, 78,237 nur Rindvieh und 8,842 Pferde und Rindvieh anspannen, sind bei einer Reduction der Rindviehanspannung auf den Werth von Pferdekräften:

72,705	oder 65,33 %	Besitzer von	1 landw. Pferdekraft oder weniger.
20,405	" 18,33 "	" "	1 bis mit 2 landw. Pferdekräften.
16,207	" 14,56 "	" "	mehr als 2 u. weniger als 5 Pferdekr.
1,616	" 1,45 "	" "	5 bis zu 8 Pferdekräften.
367	" 0,33 "	" "	8 und mehr "

Nach den Ergebnissen der Ernteberichte für die Jahre 1865, 1866 und 1867 war die jährliche Felderbestellung und der Ernteertrag annähernd:

Culturarten:	Bebaute Fläche: durchschnittl. Morgen	Ertrag in Centnern (ohne Stroh): 1865	1866	1867.
Getreide	816,000	8,291,400	5,953,200	5,786,700
Hülsenfrüchte	10,100	59,800	76,600	66,750
Oelpflanzen	21,800	103,500	169,300	125,900
Hanf und Flachs	28,950	—	—	—
Hopfen	4,000	16,750	31,500	30,000
Tabak	21,150	295,200	253,200	186,000
Cichorien	3,350	226,900	389,700	363,400
Kartoffeln	200,400	15,935,800	11,457,000	11,807,700
Runkelrüben und andere Wurzelgewächse	57,550	8,585,400	9,286,700	8,367,000
Kraut u. Gemüse	7,450	441,000	589,300	276,300
Weinberge	55,900	Ohm: 267,000	Ohm: 672,200	Ohm: 536,800

Culturarten:	Bebaute Fläche: durchschnittl. Morgen	Ertrag in Centnern (ohne Stroh): 1865	1866	1867.
Wiesen	449,000	13,643,600	14,925,800	17,110,500
Futterpflanzen . .	200,000	6,614,700	7,752,500	6,794,700
Brachfeld . . .	111,400	—	—	—
141,000 Morgen gaben eine zweite Ernte, fast ausschließlich von Stoppelrüben, von etwa		6,000,400	6,687,100	8,330,500.

Am 3. Dezember 1867 war der Viehstand:

	Stück-Zahl	1 auf Morgen Ackerfläche
Pferde	76,764	19,3
Rindvieh . . .	607,825	2,4
Schafe	174,439	8,5
Schweine . . .	339,568	4,3
Ziegen	58,613	25,7
Esel	175	—
Bienenstöcke . .	86,220	—
Geflügel (Gänse, Enten, Tauben, Welschehühner, Hühner) rund . .	$1\frac{1}{2}$ Millionen.	

Die Produkte des Mineralreiches sind, mit Ausnahme der Bausteine und des Salzes, ohne erhebliche Bedeutung. An letzterem liefern die beiden Salinen Rappenau und Dürrheim jährlich etwa 400,000 Centner.

Die Produktion der (13) Bergwerke war 1866: 176,770 Centner Steinkohlen, 23,200 Centner Eisen- 84,203 Zink- 6,000 Centner Arsenik- 285 Centner Manganerze; die Hüttenwerke (40) lieferten 15,933 Centner Roheisen, 91,710 Centner Gußeisenwaaren, 53,948 Centner Stabeisen, 685 Centner Eisenblech, 6,900 Centner Eisendraht, 400 Centner Stahl.

Die Fabriken beschäftigten im Jahr 1861 64,800 Personen, die für den Lokalbedarf arbeitende Industrie (Handwerk) 91,600. Die nach den Zollvereinstabellen für jenes Jahr der verwendeten Arbeiterzahl nach bedeutendsten Fabriken sind Seite 517 und 518 des Hof- und Staats-Handbuchs für 1868 nach der Anzahl der für die einzelnen Fabrikationszweige bestehenden Etablissements unter Angabe der Zahl des thätigen Direktionspersonals und der verwendeten Arbeiter aufgeführt.

Nach den der Steuererhebung für 1868 zu Grunde liegenden Einschätzungen ꝛc. betragen die Steuerkapitalien, und zwar:

	steuerbar fl.	Staatseigenthum fl.	zusammen fl.
Grund und Gefällsteuer-Capitalien	543,311,674	32,368,026	575,679,700
Häusersteuer-Capitalien	208,942,775	1,076,275	210,019,050
Gewerbesteuer-Capitalien	230,779,845	116,250	230,896,095
Capitalsteuer-Capitalien	263,220,870	—	263,220,870
Klassensteuer-Capitalien	43,351,390	—	43,351,390
Zusammen	1289,606,554	33,560,551	1323,167,105

Der Stand der Staatsschulden war am 1. Januar 1868:

1. Allgemeine Staatsschuld:
   a. Passiva im Ganzen . . . . 38,751,277 fl.
   Darunter unverzinsliche Posten:
   Domänengrundstock 12 Mill. Papiergeld 3 Mill., andere Posten 2,145,150 Summa 17,145,150 fl.
   verzinsliche Schuld Summa 26,606,127 fl.
   b. Activa . . . . 6,466,274 fl.

mithin allgemeine Staatsschuld rein . . . . 32,285,003 fl.

2. Eisenbahnschuld:
   a. Sämmtliche Passiva betragen . . . . . . 109,279,695 fl.
   davon unverzinslich 4,132,149 fl.
   b. die Activa waren . . . . 12,255,180 fl.

somit Eisenbahnschuld rein . . . . 97,024,515 fl.

Auswärtiger Handel. Ueber die Ein- und Ausfuhr, sowie über die im Lande verzehrten und verbrauchten Einfuhrartikel lassen sich keine Zahlenangaben machen, da das Großherzogthum als ein Theil des deutschen Zollvereins keine eigene Grenze gegen das Ausland hat und der Verkehr mit dem übrigen Zollverein frei ist.

Verkehr. Der Verkehr auf den Eisenbahnen war nach der neuest ausgegebenen Betriebsnachweisung im Jahr 1866:

Personenbillete	4,924,025	
Darunter Retourbillete	1,440,918	
Gepäck einschl. des Freigewichts	280,165	Ctnr.
Equipagen	222	Stück
Thiere	646,074	Stück
Güter	26,544,303	Ctnr.
Davon im Binnverkehr . . . 9,728,977 Ctnr.		
Davon im fremden Verkehr . . 16,815,326 Ctnr.		

Die Güterbewegung stellt sich wie folgt dar:

A. Binnenverkehr:

Hauptbahn, Richtung von Mannheim nach Constanz	5,699,667	Ctnr.
" " " Constanz nach Mannheim	3,343,008	"
Zweigbahnen " des Abgangs von der Hauptbahn	2,501,723	"
" " des Zugangs zur Hauptbahn	1,826,867	"
Zusammen	13,371,265	Ctnr.
hiebei sind die Uebergänge von der Hauptbahn auf die Zweigbahnen und umgekehrt mit	3,642,288	"

jeweils bei beiden Bahnen gezählt; nach deren einmaligen Ausscheidung beträgt die Güterbeförderung im Binnenverkehr . . . . 9,728,977 Ctnr.

Die Specification des Verkehrs auf den einzelnen Zweigbahnen siehe Seite 520—521 des Hof- und Staatshandbuchs für 1868.

B. Fremder Verkehr.

Verkehr mit andern Staaten des Zollvereins:

nach anderen Zollvereinsstaaten	4,157,415	Ctnr.,
von " "	5,915,855	"

Verkehr mit Frankreich:

nach Frankreich	810,625	"
von "	473,385	"

Verkehr mit der Schweiz:

nach der Schweiz	865,955	"
von " "	190,329	"

Transitverkehr:

von Norden nach Süden	3,437,384	"
" Süden " Norden	964,378	"

Die vorläufigen Ergebnisse des badischen Eisenbahnbetriebes für 1867 und 1868 gestalten sich folgendermaßen:

		1867.	1868.
Die Gesammtzahl der auf den badischen Bahnen ausgegebenen Personenbillete besagt:		5,012,093.	5,470,660.
Die Viehtransporte betrugen: Stück Vieh		425,043.	385,810.
Der Gütertransport war:			
Versandt	Ctnr.	18,267,748.	19,892,352.
Empfang	"	21,240,778.	22,317,929.

Schifffahrt auf dem Rheine. Der gesammte Wasserverkehr der Hafenstadt Mannheim belief sich

	1867.	1868.
In der Ankunft		
Zahl der Schiffe	4,413.	4987.
Ausgeladene Güter	6,758,433 Ctnr.	7,087,204 Ctnr.

	1867.	1868.
In der Abfuhr		
Zahl der Schiffe	4,357.	4938.
Eingeladene und vor Anker übergeladene Güter	2,362,967 Ctnr.	2,196,233 Ctnr.

1867 sind in der Ankunft 896 Dampfschiffe und 3517 Segelschiffe, wovon 2652 befrachtet, 865 leer, begriffen, in der Abfuhr 895 Dampf- und 3462 Segelschiffe, von letzteren 1196 befrachtet und 2266 ohne Ladung.

Unter ausgeladenen Gütern waren Steinkohlen 1867: 3,964,416 Ctnr.; 1868: 4,077,741 Ctnr.; unter den eingeladenen 1867: 283,123 Ctnr.; 1868: 161,119 Ctnr.

An Bau- und Nutzholz rc.

kamen an:	1867 in 518 Flößen	2,336,371 Ctnr.,
giengen ab:	1867 " 116 "	2,334,251 "
kamen an:	1868 " 703 "	3,288,685 "
giengen ab:	1868 " 125 "	3,344,945 "

Der Schifffahrtsverkehr der übrigen Rheinhäfen ist nicht bedeutend (Gesammtbewegung 1867: Leopoldshafen 82,087 Ctnr., Maxau 430,183 Ctnr., Kehl 271,364 Ctnr.).

Die Bewegung im Bodenseehafen Constanz belief sich in der Ankunft (ausgeladene Güter) 1867 auf 440,190 Ctnr., 1868 auf 460,662 Ctnr., in der Abfuhr (eingeladene Güter) 1867: 114,465 Ctnr., 1868: 167,765 Ctnr.

Die Großh. Postverwaltung hat im Jahr 1867 befördert:

	Stück	Werth
Briefe (ohne den Transitverkehr) . .	18,255,000	—
Zeitungen	11,688,000	—
Pakete, Geld- und Werthsendungen .	2,842,000	—
Nachnahmesendungen	272,142	1,500,083 fl.
Baare Einzahlungen	142,791	3,675,381 fl.
Personen	573,993.	

Die Telegraphen-Bureaux beförderten im Jahr 1867:

Dienstliche Telegramme	174,366,
Interne "	112,641,
Internationale "	167,163,
Transitirende "	130,477.

Der Elementarunterricht ist obligatorisch. An öffentlichen Schulen gibt es:

1826 Elementar- oder Volksschulen (mit etwa 200,000 Schülern), 31 höhere Bürgerschulen, 1 Realgymnasium, 7 Lyceen, 5 Gymnasien, 3 Pädagogien (zusammen 47 Schulen 1866/67 mit 5633 Schülern), 2 Universitäten (Heidelberg und Freiburg, im Wintersemester 1868/69 mit 652 und bezw. 291, im Ganzen mit 943 Studenten), 1 polytechnische Schule (Carlsruhe, im Studienjahr 1868/69 mit 453 Schülern) 48 Gewerbeschulen, 5 landwirthschaftliche Schulen (wozu 11 Winterschulen).

Es gibt 378 evang. Pfarreien mit 25 Decanaten und einem Oberkirchenrathe (Carlsruhe); 660 kath. Pfarreien mit 35 Decanaten (Landkapiteln) und 1 Erzbischof (Freiburg); 171 israelitische Gemeinden in 16 Rabbinatsbezirken und mit einem Oberrathe (Carlsruhe).

Spitäler für Kranke und Arme sind vorhanden 131. Davon 41 ausschließlich Krankenhäuser; es gibt zwei Irrenanstalten zu Illenau und Pforzheim mit einem Krankenstande von 972 auf 31. Dezbr. 1867.

Aerzte zählt man 533, höhere Chirurgen 55, Apotheken 199 (darunter 9 Filial-, 12 Hand- und 6 Noth-Apotheken), Thierärzte 145.

Veränderungen

während des Druckes

bis 1. März 1869.

Grossherzogliches Geheimes Cabinet.

Seite 30: Kanzlist: Mathäus Müllich.

Hof-Staat.

Kammerjunker.

Seite 36: Friedrich v. Weech, Archivrath.
„ „ August v. Mollenbec, Particulier.

Hofjunker.

Seite 36: Raban Graf v. Helmstatt.

Großherzogliche Orden.

Hausorden der Treue.

Aus andern hochfürstlichen Häusern:

Seite 55: Napoleon Josef Carl Paul, Kaiserlicher Prinz von Frankreich.

Sonstige Ordensinhaber.

Seite 56: Graf Luigi Federico Menabrea, K. Ital. Präsident des Ministerraths und Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

Orden vom Zähringer Löwen.

Inländer.

Großkreuz.

Seite 66: Dr. Robert v. Mohl, Geh. Rath I. Cl. und Gesandter.

Commandeure I. Classe.

Seite 67: Dr. Julius Jolly, Präsident des Staatsministeriums und Staatsminister des Innern (mit E.).
" " Hans Frhr. v. Türckheim zu Altdorf, Geh. Legationsrath und Gesandter.

Commandeure II. Classe.

Seite 71: Gottfried v. Dusch, Präsident des Handels-Ministeriums.
" " Moriz Ellstätter, Präsident des Finanz-Ministeriums.
" " Hermann Obkircher, Präsident des Justiz-Ministeriums.
" " Friedrich Schmidt, Zolldirector.
" " Josef Frhr. Stockhorner v. Starein, Geh. Regierungsrath a. D.

Ritter I. Classe.

Seite 82: Hermann Friedrich Carl Poppen, Ministerialrath.
" " Adolf Gmelin, Postrath.
" " Ludwig Stimm, Oberbaurath.
" " Salomon Aberle, israelit. Oberrath.
" " Ludwig Stempf, Oberhofgerichtsrath.
" " Richard Schneider, Kreisgerichtsrath.
" " Ernst Bujard, Kreisgerichtsrath.
" " Ludwig Renck, Director des Oberschulraths.
" " Moriz v. Seyfried, Ministerialrath.
" " Friedrich v. Preen, Oberamtmann.
" " Franz Ludwig Stößer, Stadtdirector.
" " Dr. Emil Herrmann, Geh. Rath III. Cl. und Professor.

Seite 82: Wilhelm Schell, Professor.
" " Hermann Manz, Oberstiftungsrath.
" " Emil Kilian, Ministerialrath.
" " Emil Seidel, Oberforstrath.
" " Wilhelm Caroli, Bergrath.
" " Dr. Johann Weindel, Geh. Finanzrath und Zollvereins-Bevollmächtigter.
" " Carl Helm, Amortisationskasse-Director.
" " Felix Behaghel, Oberkirchenrath.
" " Emil Otto Schellenberg, Stadtpfarrer.
" " Höchstetter, Decan und Stadtpfarrer.
" " Rieger, Pfarrer.

Ritter II. Classe.

Seite 84: Wilhelm Wenzler, Bürgermeister in Emmendingen.
" " Sebastian Breitenberger, Domänenverwalter.
" " Bernhard Bauer, Obereinnehmer.
" " Wilhelm Rost, Ober-Zollinspector.
" " Xaver Zircher, Bezirksförster.
" " Franz Kettner, Bezirks-Assistenzarzt.

Ausländer.

Großkreuz.

Seite 88: Rias Pascha, Cabinetschef S. H. des Vicekönigs von Egypten.

Commandeur I. Classe.

Seite 92: Baron Pron, K. Franz. Präfect in Straßburg.

Commandeure II. Classe.

Seite 101: Dr. v. Sybel, Professor in Bonn.
" " Theodor Carl Friedrich Göpp, K. Franz. General-Consul und Chargé d'affaires.

Ritter I. Classe.

Seite 118: S. R. Graves in Liverpool, Kaufmann und Parlamentsmitglied.
" " v. Salviati, K. Pr. Geh. Regierungsrath.
" " v. Schmidthals, K. Pr. Rittmeister.

Ritter II. Classe.

Seite 119: Julius Stern, K. Pr. Musikdirector und Professor.

Großherzogliche Handelsconsuln.

Seite 135. London: Consul Hermann Simson.
„ 136. Philadelphia: Consul Carl Johann Friedrich Bezin.

Gesandtschaften am Großherzoglichen Hofe.

Abberufen wurde:

„ 138: August Graf van der Straten-Ponthoz, K. Belgischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Auswärtige Handelsconsuln im Großherzogthum.

„ 141. Bayern: Albert Haas, Banquier. (Sitz Carlsruhe.)

Kreis- und Hofgerichte und Kreisgerichte.

„ 151: Kreisgerichtsrath Dr. Heinrich Dreyer in Constanz, jetzt Mitglied des Appellations-Senats bei dem Kreis- und Hofgericht Offenburg.
„ 153: Kreisgerichtsrath Anton Bassermann in Mannheim, jetzt Kreisgerichtsdirector in Villingen.
„ 155: Kreisgerichts-Assessor Otto Kern in Mannheim, jetzt Kreisgerichtsrath daselbst.
„ 156: Kreisgerichtsdirector Richard Schneider in Waldshut, jetzt Kreis- und Hofgerichtsdirector in Constanz.
„ „ Kreisgerichtsdirector Franz Junghanns in Villingen, jetzt Kreisgerichtsdirector in Waldshut.

Seite 156 Kreisgerichtsrath Josef Merz in Villingen, jetzt Kreis- und Hofgerichtsrath in Carlsruhe.
" 162: Amtsrichter Eduard Büchner in Pfullendorf, jetzt Kreisgerichts-Assessor in Constanz.
" 163: Amtsrichter Josef Fritsch in Villingen, jetzt Kreisflerichtsrath daselbst.

Amtsgerichte.

" 179: Amtsrichter Franz Zeroni in Buchen, jetzt Amtsrichter in Mannheim.
" 161: Amtsrichter Eugen Zepf in Engen, jetzt Amtsrichter in Donaueschingen.
Referendär Theodor Singer, jetzt Amtsrichter in Borberg.
" Carl Schlehner, jetzt Amtsrichter in Pfullendorf.

Bezirksämter.

" 236: Bezirksarzt Rudolf Ris in Waldkirch, jetzt Bezirksarzt in Gengenbach.

Gendarmerie.

" 247 u. 431: Generalmajor v. A. Heinrich Ludwig Delorme, jetzt Commandant des Gendarmerie-Corps.

Universität Heidelberg.

" 256: Dr. Hermann Kopp, Geh. Hofrath, jetzt Prorector für das Studienjahr 1869/70.
" " Privatdocent Dr. Wilhelm Erb, jetzt außerordentlicher Professor an der medicinischen Facultät.

Universität Freiburg.

Seite 263: Dr. Friedrich Kössing, jetzt ordntlicher Professor.
„ 264: Dr. Adolf Kußmaul, Hofrath, jetzt Prorector für das Studienjahr 1869/70.
„ „ Dr. Degenkolb, ordentlicher Professor des römischen Rechts.

Steuerdirection.

„ 359 u. 372: Kreiskassier Albert Waag, in Freiburg, jetzt Vorstand der Rechnungs-Revision der Steuerdirection mit dem Charakter als Finanzrath.

In Ruhestand versetzt:

„ 151: Hermann Wedekind, Kreis- und Hofgerichtsdirector in Constanz.
„ 223: Josef Thoman, Bezirksassistenzarzt in Müllheim, Bezirksarzt.
„ 247: Generalmajor Heinrich v. Renz, Commandant des Gendarmerie-Corps.

Aus dem Staatsdienste ausgeschieden:

„ 264: Dr. Carl Adolf Schmidt, Geh. Hofrath.

Gestorben sind:

„ 37 u. 6.: Dr. Franz Josef Bils, Geh. Rath III. Cl.
„ 53 u. 64: Josef, Herzog von Sachsen-Altenburg.
„ 59: Alois, Graf v. Mazzuchelli, K. K. Oesterr. wirkl. Geh. Rath und Feldzeugmeister a. D.
„ 60: Georg Sebastian Fischer, Major a. D.
„ 60 u. 68: Philipp Jakob Scheffel, Major v. A. und Oberbaurath a. D.
„ 60: Prinzinger, Ritter v. Ari, K. K. Oesterr. Oberstlieutenant.

Seite 60: Gustav Adolf v. Strantz, K. Pr. Generallieutenant a. D.
" " v. Alvensleben, K. Pr. General der Cavalerie.
" " Dr. Friedrich Wilhelm Fröhlich, Geh. Rath II. Cl.
" 70: Carl Friedrich Frhr. v. Racknitz zu Heinsheim.
" 74: Friedrich Sautier, Major v. A., in Constanz.
" 83: Philipp Jakob Gernet, Steuerrevisor in Carlsruhe.
" " Friedrich Hofmann, Obereinnehmer.
" 106: Camill Frhr. v. Egloffstein, K. Bayer. Oberst a. D.
" 110: Josef Kick, K. K. Oesterr. Oberstlieutenant a. D.
" 135: Heinrich Adolf Focke, Consul in Bremen.



Register.

1. Orts-Register.

Die Zahlen weisen auf die Seiten, auf welchen die Orte im statistischen Anhang unter Angabe der Kreis- und Hofgerichte, Kreise, Kreisgerichte, Aemter und Amtsgerichte, sowie der Notariatsbezirke aufgeführt sind.

P. bedeutet, daß eine Postverwaltung (Expedition, Posthalterei, Postablage),
E. eine Eisenbahnstation (Eisenbahnexpedition und Billetausgabe),
T. eine Telegraphenstation,
N. ein Notar (die Zahl der Notare ist in Klammern angegeben),
F. eine Bezirksforstei,
Z. ein Hauptzoll(steuer)amt oder Nebenzollamt,

an dem Orte, dem sie beigedruckt sind, sich befindet.

2. Personen-Register.

Die Namen der Bürgermeister der Gemeinden und der Stabhalter der Colonien sind in diesem Verzeichniß nicht aufgenommen; sie sind betreffenden Orts jeweils bei ihrer Gemeinde oder Colonie aufgeführt.





